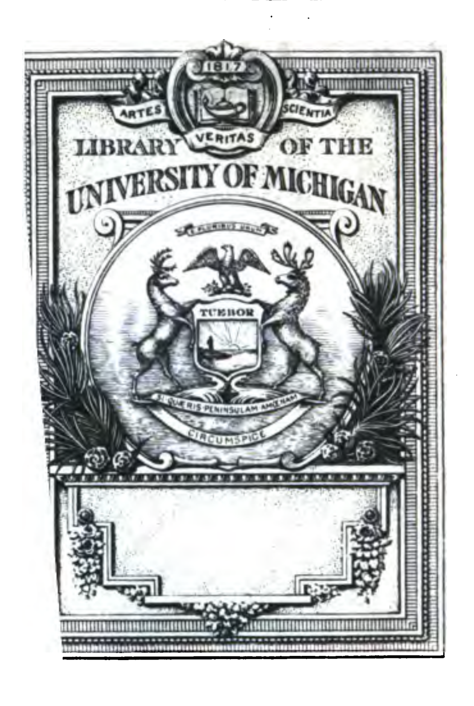
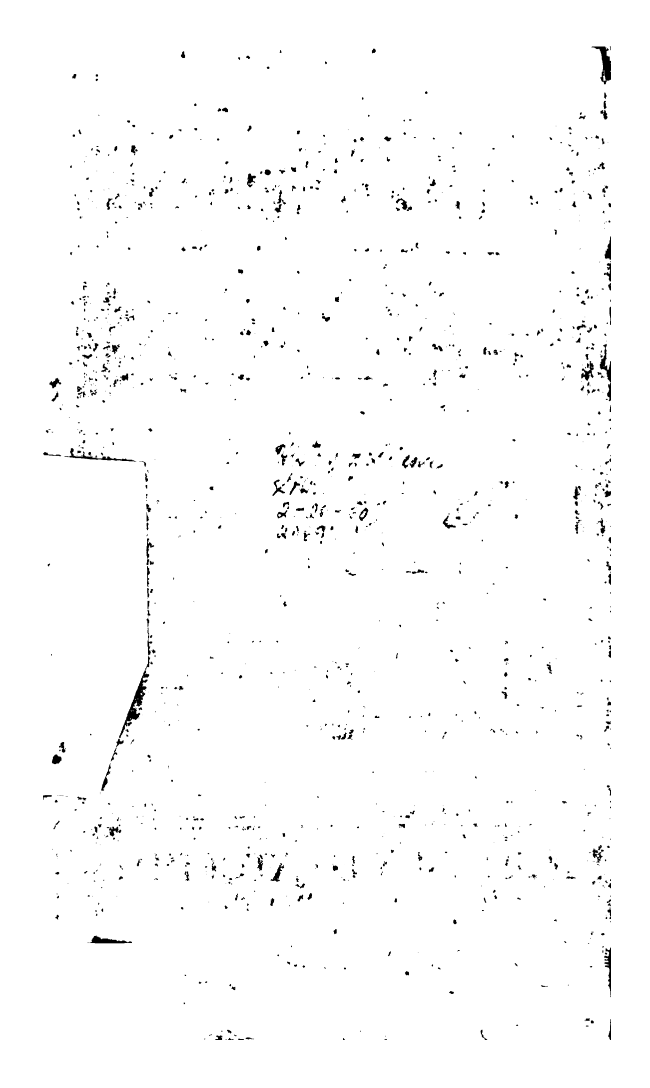

1817
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
SI QUÆRIS PENINSULAM AMŒNAM
CIRCUMSPICE

Jan: 12 - 4 6 11 17 18
Feb: 8 10 17 . -
Mart: 1 12 13 15
Apr: 1. 2.

Die [illegible]
[illegible] Anno [illegible]
[illegible] Prop: [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]


MUSEUM MERCATORIUM
Christiani Stanckens
Leipzig
Verlegts, Lorenz Sigm. Körner



MUSEUM
Mercatorio-Arithmeticum,
Oder
Mercatorische
Rechen-Stube/
Darinnen
Die Species und Regula
de Tri mit gäntzen und gebrochenen Zahlen / wie auch die Italiänische Practica, samt andern absonderlich in allerhand Gewerb- und Handlungen nütz- und üblichen Rechnungen / gründlich und Naturmäßig vorgestellet / auch nach Erforderung solviret und erörtert seyn.

Allen Beambten / Handelsleuten und Hausvätern / bevoraus seinen lieben Discipeln zu sonderbaren Nutzen verfertiget und in Druck gegeben von

CHRISTIANO Starcken / A.

LEIPZIG /
Verlegts Lorentz Sigmund Cörner.
1686.

Denen Edlen / Wohl-Ehrenves
Groß-Achtbaren und Wohl-
fürnehmen Herren /

Hn. Theodorus Oertel /
Joachim Göring /
Zacharias Richter /
Johann Haberkorn /
Christoph Andreas
Gulden /
Gottfried Henning /
Johann Rudolph /
Georg Schubert /

Sämtlich vornehm-berühmten H
dels-Herren und Krahmer-Mei-
stern in Leipzig rc.

Meinen allerseits hochgeehrten Herre
und vornehmen Gönnern.

WAnn Denenselben
anitzo die Nothwend

eit und Nutzbarkeit / welche beyde
us der Rechen-Kunst herfliessen/
orstellen solte / so würde ich mich
icht nur allein einer mir keines we-
es zustehenden Sache unterfan-
en / sondern auch das jenige thun/
as andere theils schon vorlängst
ethan/theils aber und insonderheit
as Dieselben aus täglicher Er-
ihrung weit besser selbsten verste-
en ; Und wolte ich sonder Scheu
gen : daß gleichwie Dieselben der
eiten Welt mit sonderbahrem
uhm / also auch ihnen der nöthige
ebrauch und zuträgliche Nutz der
echen-Kunst nicht unbekant seyn ;
hero sie auch vor andern Künsten
n Ihnen ohne Zweiffel wird hoch
achtet. In Betrachtung nun
ssen / so mich einzig hierzu bewo-
n/und mir die zuversichtliche Hoff-
ing gemachet / es werde meinen
ochgeehrten Herren nicht un-
ange-

angenehm fallen / habe ich mich anitzo erkühnen / und Denenselben gegenwärtiges / zwar schon vor etlichen Jahren heraus gegebenes / nunmehro aber auff vieler Nachfragen von mir auffs neue wieder aufgelegtes Rechen-Buch dediciren und zueignen wollen. Meine hochgeehrte Herren und vornehme Gönner belieben demnach diese zwar geringe / aber in Warheit auff allerhand Fälle / in wasserley Handlung sie auch mögen vorkommen / wohl eingerichtete und vollständige Arbeit / hochgeneigt auff- und anzunehmen / und selbiger einiges Plätzlein in ihren Museis mercatoriis zu vergönnen / auch sothane Zuschreibung in so weit zu vermercken / daß diese aus keiner andern Meynung / als nur durch Auffschreibung ihrer weitberühmten Nahmen dieses Büchlein recommendirt und bekant

kant

kannt zu machen / geschehen sey. Womit dem Allerhöchsten / nebenst Erwündschung alles ersprießlichen Wohlergehens / meine hochgeehrte Herren und vornehme Gönner / mich aber Ihrer beständigen Gunst und Gewogenheit ich wil empfohlen haben / iederzeit verharrende

Meiner hochgeehrten Herren und vornehmen Gönner

Dienstfertigster

Leipzig / den 29. Jul. 1685.

Lorentz Sigmund Cörner.
Buchhändler.

Inhalt dieses Buchs.

General-Rechnungen.

Die Species mit unbenahmten gantzen Zahlen/
Die Species mit benanten gantzen Zahlen pag. 1
Regula de Tri mit gantzen Zahlen 26
Die Species mit Brüchen 53
Regula de Tri mit Brüchen 98
Die Italiänische Practica 130
151

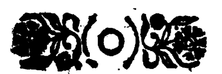
Special-Rechnungen.

Leinwand-Wüllen-und Seiden-Waaren-Rechnung
Materalien-und Spicereyen-Rechnung 231
Stein- und Centner-Rechnung 244
Gold-und Silber-Rechnung 254
Leder- und Rauch-Waaren-Rechnung 259
Bau-Materien-Rechnung 265
Feld-Maaß-Rechnung 267
Getreydig-Rechnung 270
Getränck-Rechnung 272
Pappier-Rechnung 280
Thara-Rechnung 287
Die einfache verkehrte-Regul de Tri 291
Die zweyfache Regul de Tri 308
315

Gewinn- und Verlust-Rechnung 329
Zinß-Rechnung 367
Zeit-Rechnung 392
Stich-Rechnung 405
Gesellschafft-Rechnung 423
Erbtheilungs-Rechnung 444
Schiffs-Part-Rechnung 457
Factorey-Rechnung 462
Thara-Rechnung 471
Wechsel-Rechnung 486

Zugabe.

Regula Alligationis 549
Regula Cœcis, oder Virginum 572
Regula Falsi 588
Practic-Täfflein 644



Resol-

Resolvirung der Müntze.

1 Reichsthaler gilt	24 Groschen
1 Gülden Meißnisch	21 Groschen
1 Dickthlr.	27 Groschen
1 Goldfl.	30 Groschen
1 Gold=Crohne	31 Gr. 6 pf.
1 Ducat	48 Groschen
1 Altschock	20 Groschen
1 Neuschock	60 Groschen
	$2\frac{1}{2}$ rthlr.

Krahm-Gewichte.

1 Centner wiegt	110 Pfund
	5 Steine
1 Stein	22 Pfund
1 Pfund	32 Lot
	16 Untzen
1 Lot	4 Quintl.
1 Untze	2 Lot
	3 Karath
1 Quintlein	4 Pfeñiggew.
1 Pfenniggewicht	2 Hellergew.

Silber= und Gold=Gewicht.

1 Marck	16 Lot
	24 Karath

	8 Untzen
1 Lot	6 Gran
	1½ Karath
1 Karath	4 Gran
1 Gran	3 Grän

Getreydig-Maaß.

1 Wispel hält	24 Scheffel
1 Malter	12 Scheffel
1 Scheffel	4 Viertheil
	16 Metzen
1 Viertheil	4 Metzen
1 Metze	2 Kuchenmaaß.

Bier-Maaß.

1 Gebräude thut	18 Vaß
1 Vaß	5 Schock
	300 Kannen
	2 Vierthel
1 Vierthel	2 Thonnen
1 Thonne	75 Kannen.

Wein-Maaß.

1 Fuder giebt	12 Eymer
1 Vaß	5 Eymer
1 Eymer Visier-Maaß	54 Kannen
Schenck-Maaß	64 Kannen
	16 Stübichen
	1 Stü

1 Stübichen	4 Kannen
1 Kanne	2 Nössel
1 Nössel	4 Quartier.

Feld-Maaß.

1 Acker	300 Ruthen
1 Ruthe	15 Fuß/Schuch.
	180/182 Zoll/ Daumen
1 Elle	2 Fuß
1 Fuß	12 Zoll
Des Erbodens Umkreiß	360 Grad
1 Grad	15 Meilen
1 Meile	32 Stadia

Der Zehlenden Güter in gemein.

1 Schock	60 Stück etc.
1 Mandel	15
1 Dutzet	12
1 Zimmer	40
1 Steige	20
1 Decher	10
1 Saum	22 Tücher
1 Tuch	32 Ellen
1 Ballen Pappir	10 Rieß
1 Rieß	20 Bücher
	1 Buch

1 Buch	25 Bogen

Der Zeit.

1 Jahr	12 Monat
1 gemein Jahr	52 Wochen 1 Tag
	365 Tage
	8766 Stunden
1 Schalt-Jahr	52 Wochen 2 Tage
	366 Tage
1 Woche	7 Tage
1 Tag und Nacht	24 Stunden
1 Stunde	60 Minuten
1 Minute	60 Secunden
1 Secunde	60 Tertien rc.

Erklärung etlicher abbrevirten Wörter.

R. oder Rthlr. bedeutet	Reichsthaler
T. oder Thlr.	Thaler
Fl. oder fl.	Floren/ Gülden
Dthlr.	Dickthaler
Gfl.	Goldgülden
Duc.	Ducaten
gr.	Groschen
pf.	Pfennige
hlr.	Heller

E,

C.	Centner
St.	Stein/Stück/Steige/Stüber
lb.	Pfund
Qu.	Quintlein
Dgw.	Pfenniggewicht
Hgw.	Hellergewicht
Kar.	Karath
Schl.	Scheffel
4tel	Viertheil
Kr.	Kreutzer
ß	Schilling
£ Fl.	Pfund Flämisch
£ Sterl.	Pfund Sterlings.
Lüb. oder Lbs.	Lübisch.
+ oder ✠	plus, mehr.
÷	minus, weniger.



Das Einmahl Eins.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
2	4	6	8	10	12	14	16	18
3	6	9	12	15	18	21	24	27
4	8	12	16	20	24	28	32	36
5	10	15	20	25	30	35	40	45
6	12	18	24	30	36	42	48	54
7	14	21	28	35	42	49	56	63
8	16	24	32	40	48	56	64	72
9	18	27	36	45	54	63	72	81
10	20	30	40	50	60	70	80	90
11	22	33	44	55	66	77	88	99
12	24	36	48	60	72	84	96	108
13	26	39	52	65	78	91	104	117
14	28	42	56	70	84	98	112	126
15	30	45	60	75	90	105	120	135
16	32	48	64	80	96	112	128	144
17	34	51	68	85	102	119	136	153
18	36	54	72	90	108	126	144	162
19	38	57	76	95	114	133	152	171
20	40	60	80	100	120	140	160	180
21	42	63	84	105	126	147	168	189
22	44	66	88	110	132	154	176	198
23	46	69	92	115	138	161	184	207
24	48	72	96	120	144	168	192	216
25	50	75	100	125	150	175	200	225
26	52	78	104	130	156	182	208	234
27	54	81	108	135	162	189	216	243
28	56	84	112	140	168	196	224	252
29	58	87	116	145	174	203	232	261
30	60	90	120	150	180	210	240	270
31	62	93	124	155	186	217	248	279
32	64	96	128	160	192	224	256	288

I. Die Species Der Rechen-Kunst Mit unbenahmten gantzen Zahlen.

I. NUMERATIO.

NUmeriren heist Zehlen/ lehret/ wie man die Zahlen ordentlich schreiben und recht aussprechen soll.

Fundamental-Instruction.

(1.) Alle Zahlen werden aus diesen Zehen Figuren zusammen gesetzt/als: 1. heist Eins. 2. Zwey. 3. Drey. 4. Viere. 5. Funff. 6. Sechs. 7. Sieben. 8. Acht. 9. Neun. 0. Null.

(2.) Die zehende Figur/ nehmlich die 0. allein stehend/ bedeutet nichts/ wann sie aber einer andern Figur zur rechten Hand einmahl hinzu gethan wird/ vermehret sie solche um zehen; Zweymahl um hundert; Dreymahl um tausend 2c. als:

10. heist zehen/ 20. zwantzig/ 30. dreyssig/ 40. viertzig/ 50. funffzig/ 60. sechzig/

70. siebenzig / 80. achtzig / 90. neunzig / 100. Einhundert / 200. zweyhundert / 300. dreyhundert / 400. vierhundert / 5000. Fünfftausend / 6000. sechstausend / 7000. siebentausend / 8000. achttausend / 9000. neuntausend / 10000. zehentausend / 100000. hunderttausend / 1000000. tausendmahl tausend oder eine Million.

(3.) Alle Summen oder Zahlen werden nach diesen vier Wörtern ausgesprochen / als: Eins / Zehen / Hundert / Tausend.

(4.) Wann mehr / als vier Figuren auszusprechen seyn / wird auff die vierdte (von der rechten Hand angefangen) ein Püncktlein gesetzet / bedeutend allezeit tausend / und von dannen wiederum zu zehlen angefangen / Eins / zehen ꝛc. und

(5.) Wird zur lincken Hand von einem Püncktlein oder Periodo zum andern auszusprechen angefangen / und wieviel Püncktlein vorhanden / so viel mahl das Wörtlein Tausend wiederholet / auch zwischen den letzten zweyen Püncktlein zu rech

rechten Hand das Wörtlein Mahl ge[illegible]/als [illegible]. 12 [illegible]. 14 [illegible]. 16 [illegible] 17. 18. 19. 2[illegible] 32. 43. 54. 65. 76. 87. [illegible]. 1[illegible]1. 231. 132. 312. 213. 4567. 7654. 5674. 4765. 6745. 5476. 7456. 6547. 12345. 54321. 123456. 654321. 1234567. 7654321. 12345678. 87654321. 123456789. 987654321. 1234567890. 9087654321. 98700600005004. 70605040302001. 600070080905 4. 1230004500607. 800912000.

Nechst vorhergehende Summa wird also ausgesprochen: Ein tausend tausend tausend tausend tausend tausend mahl tausend / zweyhundert und dreyssig tausend tausend tausend tausend tausend mahl tausend / vier tausend tausend tausend tausend mahl tausend / fünffhundert tausend tausend tausend mahl tausend / sechshundert und sieben tausend tausendmahl tausend / achthundert tausend mahl tausend / neunhundert und zwölff tausend.

Oder: Zwölff tausend tausend tausend tausendmahl tausend / dreyhundert tau-

send tausend tausend mahl tausend / fünff und [illegible] mahl tausend / acht und siebenzig tausend und neun Thonnen / und zwölfftausend.

Oder: Ein tausend tausend tausend tausendmahl tausend/ zweyhundert und dreyssig tausend tausend tausendmahl tausend/ vier tausend tausendmahl tausend/ fünffhundert tausend mahl tausend / sechshundert und siebentausend und achthundert Millionen / neunhundert und zwölff tausend.

Von Anfang der Welt biß auff gegenwärtiges Jahr exclusivè sind verflossen 8941845960. Augenblick.

Des Salomonis Tempelbau hat gekostet 13695380050. Cronen.

Des Königs Sardanapali in Assyrien Schatz ist gewesen 15400000000. Cronen.

Wann ein Saam-Körnlein jährlich funffzigfältige Frucht trägt/ so werden in 12. Jahren 244140625000000000000

Körn-

nicht allein besäen / sondern auch noch ü=
brig behalten könte.

Herr M. Daniel Schwenter setzt in seinen Mathematischen Erqvickstunden eine Zahl / welche grösser seyn soll / als die Zahl der Sandkörnlein des gantzen Erdbodens / nehmlich 8000000000000000=
0000000000000000000000000. Gemeldter Autor giebt noch eine andere Zahl für / so die Tropffen Wassers der Sündfluth weit übertreffen soll / nehmlich 121670000000000000000000000=
000000000.

Wann ein Sandberg so groß als Himmel und Erden wäre / und in 1000000. Jahren ein Vöglein kähme / welches nur ein eintziges Sandkörnlein davon hinweg trüge / solches aber allererst in 4740690=
71240365481879712000000000000000=
0000000000000000. Jahren vollenden könte / so wird dennoch nach solcher

(6) An statt der Figuren oder Ziffern werden auch so wohl in Teutschen als La-teinischen Schrifften / sieben Buchstaben gebraucht / als:

Lateinisch I. V. X. L. C. D. M.
Teutsch - J. V. X. L. C. D. M.
Bedeutend. 1. 5. 10. 50. 100. 500. 1000

(7) Wann man neben einen grössern Buchstaben einē kleinern zur linckē Hand setzet / so wird des grössern Buchstaben Zahl um so viel verringeret / als der kleiner an und vor sich selbst bedeutet / als nemlich:

IV. IX. XL. XC. CD. CM.
4. 9. 40. 90. 400. 900.

(8) Wird aber einem grössern Buchstaben ein kleiner zur rechten Hand beyge-setzt / so wird des grössern Zahl um so viel vermehret / als:

VI. XV. LX. CX. DC. MDCLXV.
6. 15. 60. 110. 600. 1665.

II. AD-

II. ADDITIO.

Addiren heist zusammen thun/ lehret wie man zwey oder mehr Zahlen zusammen setzen und summiren / oder in eine Summa bringen soll / gebrauchend das Wörtlein und oder zu / und anfahend zur rechten Hand / als:

234567.	345678.	456789.
765432.	876543.	987654.
999999.	1222221.	1444443.

234567.	987654.	567898.
345678.	876543.	678987.
456789.	765432.	789876.
1037034.	2629629.	2036761.

Fundamental-Instruction.

(1.) Die Zahlen oder Summen / welche addiret werden sollen/ muß man recht ordentlich unter einander setzen / nemlich die Figuren / auff welche im zehlen das Wörtlein Eins fällt / an die erste Stett zur rechten Hand/ auff welche das Wört-

lein Zehen kommet / an die ander / und so fort an.

(2.) Nimmt man die Figuren der ersten Stett / oder des ersten Glieds zur rechten Hand / so viel ihrer unter einander stehen / zusammen / kommt alsdann daraus eine Zahl / so nur mit einer Figur geschrieben wird / setzt man selbige gleich darunter; kom̃t aber eine Zahl mit zwey oder drey Figuren heraus / wird nur die erste zur rechten Hand darunter gesetzt / die andern aber werden im Sinn behalten und zu den Figuren des andern Glieds gethan / wird also fort biß zur letzten Stett operiret / als:

Addire 345678 / 456789 / 567890. Diese drey Summen setze anfangs nach gegebener Anleitung ordentlich unter einander / und führe nachmals eine Linie darunter. Hierauff fahe an zu summiren / nim̃ die Figuren des letzten Glieds zusammen und sprich: 9. und 8. thun 17. weil das collect aus zwey Figuren bestehet / schreib die Figur zur rechten Hand / nemlich

sich 7/ unter die 0/ und behalt 1. im Sinn; Nun nim̃ das ander Glied und sprich: 9 und 8 thun 17/ noch 7 und 1 im Sinn darzu / thun 25/ schreib 5 unter 9/ und behalt 2 im Sinn; Nimm nachmahls das dritte Glied und sprich: 8 und 7 sind 15/ noch 6 und 2 im Sinn darzu / thun 23/ schreib 3 unter 8/ und behalt 2 im Sinn; Von dannen gehe zum vierdten Glied und sprich: 7 und 6 sind 13/noch 5 und 2 im Sinn darzu / machen 20/ schreib 0; gehe weiter fort und sprich 6 und 5 ist 11/ noch 4 und 2 im Sinn darzu / thun 17/ schreib 7 / und behalt 1; endlich nim̃ das letzte Glied zusammen und sprich: 5 und 4 ist 9/ noch 3 und 1 im Sinn darzu / thun 13/ setz 3 unter 5/ und 1 darneben zur lincken Hand / weil nichts mehr übrig. Ist also die Addition verrichtet / und thun gemeldte 3 Zahlen in einer Summa 1370357.

Addire ferner 56789: 95678: 89567: 78956: 67895? fac. 388885.

Item 9876789: 8767897: 7678976: 6789768. 7897687? fac. 41011117.

Item 98765432: 9876543: 3456789: 2345678: 8945678: 66669? fac. 123456789.

Item 293949598: 9080708: 719234: 230459: 16287: 54321? fac. 304050607.

Item 99987654999: 31458906: 868989: 18942: 1089: 79? fac. 100020003004.

Item 987654321: 98765432: 9876543: 987654: 98765: 9876: 987: 98: 9? fac. 1097393685.

Item 1: 12: 123: 1234: 12345: 123456: 1234567: 12345678: 123456789: fac: 137174205.

Item 456789876: 45678987: 4567898: 456789: 45678: 4567: 456: 45: 4165: 876: 8987: 67898: 656789: 8765678: 89876567: 678987656? fac. 1285908816.

Item 5: 56: 567: 5678: 56789: 567898: 5678987: 56789876: 567898765: 56789876: 5678987: 567898: 56789: 5678: 567: 56: 5? fac. 694098477.

Item

Item 567898765 : 600080006 : 700878007 : 808767808 : 987656789 : 808767808 : 7009878007 : 600080006 : 567898765 ? fac. 6342905961.

Item 987656789 : 898767898 : 709878907 : 600989006 : 500090005 : 600989006 : 709878907 : 898767898 : 987656789 ? fac. 6894675205.

(3.) Das Addiren kan von denen anfahenden Rechenschülern probiret werden durchs Auffheben mit 9 / wie wohl solche Probe zum öfftern falliret. Am richtigsten aber und gewissesten wird eine Species durch die ander / nemlich das Addiren durchs Subtrahiren / das Subtrahiren durchs Addiren ; das Multipliciren durchs Dividiren / und dieses durch jenes probiret.

Proba durch 9.

Wirff 9 hinweg von den Figuren über der Linie / so offt du kanst / und zwar ohn Unterschied der Stetten / was weniger bleibet / denn 9 / setz an einen besondern Ort ; darnach wirff von der Zahl unter

der Linie auch 9 hinweg / so offt du magst / was übrig bleibet / muß gleich seyn dem Rest über der Linie.

III. SUBTRACTIO.

SUbtrahiren heist abziehen / lehret / wie man eine Zahl oder Summa von einer andern abziehen soll / um zu erfahren / was die Differentz sey / oder wie viel annoch restire / gebrauchend das Wörtlein Von / und anfahend zur rechten Hand.

Fundamental-Instruction.

(1.) Die Zahl / davon man subtrahiren wil / muß zu erste / und die / so man abziehen soll / ordentlich darunter gesetzet werden. Nachmahls wird eine Linie darunter geführet / und beym ersten Glied zur rechten Hand zu subtrahiren angefangen.

(2.) Wann die untere Figur grösser ist / als die obere / so wird von der nechsten obern Figur zur lincken Hand geborget / so 10. bedeutet / und mit einem Pünctlein notiret / anzuzeigen / daß selbige Figur / daru-

darüber der Punct stehet / Eins weniger / als zuvor gelté / als 15 von 34 subtrahire ich also und spreche: 5 von 4 kan ich nicht nehmen / borge demnach 1 von 3 / oder 10 von 30 / und mache ein Pünctlein über 3 / darauff spreche ich 5 von 14 bleiben 9; oder / welches einerley ist / 5 von 10 bleiben 5 / und 4 darzu / thun 9; weiter 1 von 2 bleibt 1. Thut also der gantze Rest 19.

(3.) Wann man die untere Figur von der obern nicht nehmen kan / und neben der obern ein oder mehr 0 vorhanden / so wird die nechst bedeutliche Figur punctiret / und bedeuten alßdann die 0 / welche im punctiren übergangen werden / allezeit 9. Dann / wann ich 1 von 10 nehme / so bleiben 9 / oder 1 von 100 / so bleiben 99.

(4.) Wann geborget werden soll / kan man auch den Punct unten auff die nechste Figur / sie mag seyn bedeutlich / oder nicht / setzen / so gilt alsdann dieselbe 1 mehr / als sie zuvor gegolten / alß: wann von 113 solten 25 subtrahiret werden. Weil ich 5 von 3 nicht nehmen kan / so punctire ich 2

und

und spreche: 5 von 13 bleiben 8 / weiter 3 von 11 bleiben auch 8. Thut also der gantze Rest 88.

Item von 987656789 nim̃ 123454321? Restiren 86420246[illegible]

Item von 987654321 ziehe ab 864197532? Bleiben übrig 123456789.

Item von 1111111110 subtrahire 123456789? Restiren 987654321.

Item von 1000200300 genommen 12545979? Restiren 987654321.

Item von 100040000300002000 abgezogen 87694321312347679? Restiren 12345678987654321.

Item 234567891 / 345678912 von 703703592? Restiren 123456789.

Item 876543219 / 765432198 von 2629629738? Restiren 987654321.

Item 987656789 / 876545678 / 765434567 von 3537707639? Restiren 908070605.

Item 567898765 / 456787654 / 345676543 von 1876433771? Restiren 506070809.

Item

Item 123456789 / 23456789 / 3456-789 / 456789 von 1051627856? Restiren 900800700.

Item 987654 / 9876543 / 98765432 / 987654321 von 1[illegible]8084850? Restiren 700800900.

Item 908070605 / 807060504 / 70-6050403 / 605040302 / 504030201 von 3933272124? Restiren 403020109.

Item 506070809 / 405060708 / 30-4050607 / 203040506 / 102030405 von 2421273339? Restiren 901020304.

Item von 200000000 nimm 109080-706 / 90709898 / 208798 / 499; Addire 6789 / 897891 / 9890709 / 98285218? fac. 109080706.

Item von 109080706 nimm 98285218 / 9890709 / 897891 / 6789; Addire 499 / 208798 / 90709898 / 109080706? fac. 200000000.

Proba durchs Addiren.

Addir den Rest und was subtrahiret worden / thut sich alsdan die obere Summa wieder herfür / so hastu recht operiret.

Pro-

Proba durch 9.

Nimm die Prob von der ersten Zahl/ was unter 9 übrig bleibet / setz etwan oben in ein Creutz: gleich so viel muß auch das Subtrahirte sammt dem Rest unten ins Creutz geben.

IV. MULTIPLICATIO.

MUltipliciren heist vermehren/lehret/ wie man eine Zahl mit einer andern vermehren oder ergrössern soll/ gebrauchend das Wörtlein Mahl/ und anfahend zur rechten Hand.

Fundamental-Instruction.

(1.) Ordne die Zahlen / wie beym Addiren und Subtrahiren Bericht gethan worden / doch daß die Zahl / in welcher die meisten bedeutlichen Figuren zu befinden sind / oben stehe.

(2.) Wann in einer/ oder auch zugleich in beyden Zahlen zu Ende ein oder mehr o vorhanden / so kan man die bedeutlichen untereinander setzen/ die Nullen aber hin-

aus werffen / und nach verrichteter Operation zum Collect hindan setzen.

(3.) Muß man alle Figuren der obern Zahl mit einer jeden Figur der untern / von der rechten Hand angefangen / vermehren / und einer jeden Figur / damit man multipliciret / die erste Figur der Summa / so daraus erwächst / gleich darunter schreiben. Vermehr demnach 987654321 mit 9? fac. 8888888889.

Item 123456789 mit 80. fac. 9876543120.

Item 234567891 mit 24? fac. 5629629384.

Item 345678900 mit 56? f. 19358018400.

Item 4567893200 mit 3700? f. 16901204840000.

Item 56078090 mit 70900? f. 3975936581000.

Item 234567891 mit 345? f. 80925922395.

Item 345678912 mit 456. f. 157629583872.

Item

Item 456789123 mit 577? f. 25899943=
2741.
Item 4723 mit 648 ? f. 3060504.
Item 88577 mit 1152 ? f. 102040704.
Item 78912 mit 4567?fac. 360391104
Item 89123 mit 5678? f. 506040394.
Item 91234 mit 6789 ? fac. 619387626.
Item 34567 mit 34567 ? fac. 11948=
77489.
Item 45678 mit 45678 ? fac. 2086479=
684.
Item 56789 mit 56789 ? fac. 32249905=
21.
Item 456789 mit 98765 ? fac. 45114 7=
65585.
Item 234567 ? mit 234567 ? fac. 55021=
677489.
Item 876543 mit 345678?fac. 3030016=
31154.
Item 456789 mit 456789 ? fac. 20865=
6190521.
Item 7654321 mit 1234567?fac. 9449=
772114007.
Item 23456789 mit 98765432 ? fac. 23=
167=

16739898917848.

Item 39980760540 0 mit 456078-9000 ? fac. 141296711882466 0-600000.

Item 123456789 mit 987654321 ver-mehrt / und 81107874958173741 addiret ? fac. 20304050607080-9010.

Item 9070605 mit 5060709 ver-mehrt und 415631465 0055 darzu gethan? macht 50060007009000

Item 5600780094 mit 4987650 vermehrt / und 805818762349342 11 da-von genommen ? thut 19876543212345 6789.

Item von 345678 mahl 456789 und 456789 mahl 567894 subtrahirt 68734-5963857/1987689898/3758697 43/5311-29156 ? Bleiben übrig 345678987654.

Proba durch 9.

Nim die Prob aus beyden Zahlen / so mit einander vermehret worden / von ie-der insonderheit / hernach multiplicir bey-de Prob Zahlen mit einander / was unter

9 kommt

9 kommt muß gleich seyn der Prob-Zahl oder dem Rest des Products.

V. DIVISIO.

DIvidiren heist theilen/lehret/ wie man die Zahlen durcheinander ab-oder zertheilen soll / um zu erfahren / wie offt eine in der andern beschlossen oder enthalten sey/ gebrauchend die Wörtlein In/Mahl/ Von / Bleiben / und anfahend zur lincken Hand.

Fundamental-Instruction.

(1.) Die Zahl / so du theilen wilst/schreib zu erst/und den Theiler darunter/also/daß die erste Figur des Theilers unter die erste Figur der obern Zahl zur lincken Hand zu stehen komme. Ist aber der Theiler grösser / als die darüber befindlichen Figuren / so mustu die erste Figur des Theilers unter die ander Figur der obern Zahl setzen.

(2.) Siehe zu / wie offt der Theiler in den darüber stehenden Figuren zu haben/ welcher aber über 9 mahl nicht darff genommen werden.

(3.) Mu-

(3.) Mustu die genommene Figur zur rechten Hand schreiben / und mit einem Strichlein unterscheiden / hernach mit einer ieden Figur des Theilers / (du magst zur lincken oder rechten Hand anheben) vermehren / und was kommt / subtrahiren.

(4.) Wañ aus Multiplicirung des Qvotienten mit dem Theiler zwey Figuren entspringen / und du kanst die erste Figur des Products zur rechten Hand von der obern nicht nehmen / so borge 10 / wie beym Subtrahiren geschehen / oder nim̃ dz gantze Product von seinem nechsten Zehner / zum Rest thue die Figur / davon du nicht nehmen kanst; oder nimm das gantze Product von seinem nechsten Zehner und der Figur / so zu klein ist / zugleich / so darffstu hernach dieselbe nicht addiren. Zehner aber sind: 10/20/30/40/50/60/70/80/90.

(5.) Wann du den Theiler fortgesetzt hast / und kanst denselben in den darüber befindlichen Figuren nicht haben / so must

du

du zum Qvotienten o schreiben / und den Theiler weiter fort rücken.

(6,) Wann der Theiler hindan zur rechten Hand ein oder mehr Nullen hat/ kanstu solche unter die letzten Figuren der obern Zahl zur rechten Hand führen/darnach die bedeutlichen alleine / biß an die Nullen fortsetzen. Wann aber so wohl in der obern Zahl / als dem Theiler zu euserst Nullen vorhanden/kanstu derselben gleich viel von beyden Zahlen mit einem Strichlein absondern / oder hinweg werffen/und darnach mit dem Rest die Operation vollziehen / als; Dividir 2346312960. durch 34560? fac. 67891. stehet die Operation also:



3 4
6 1
3 0 8 3
2 6 1 7 8 4
3 7 4 2 4 9
8 0 2 7 9 4 8
2 3 4 6 3 1 2 9 6 0 . 6789 1.
3 4 5 6 6 6 6 6 6
3 4 8 8 8 8
3 4 4 4
3 3

Oder also:

3 3
3 0 1 4
2 7 2 7 6 4 8
2 3 4 6 3 1 2 9 6 f. 6789 1.
3 4 5 6 6 6 6 6
3 4 5 5 5 5
3 4 4 4
3 3

Oder also:

3 3
3014
27127948
3456) 234631296 f. 67891.
207362846
2419408
27614
313

Item Zertheile	durch	kommen
2962962963.	3.	987654321.
3506172876.	4.	876543219.
3827160990.	5.	765432198.
3925931922.	6.	654321987.
3802539132.	7.	543219876.
3457590120.	8.	432198765.
2897888886.	9.	321987654.
2638518516.	12.	219876543.
4174074072.	21.	198765432.
2962962936.	24.	123456789.
80925922395.	345.	234567891.
157629583872.	456.	345678912.
258999432741.	567.	456789123.
360391104.	4567.	78912.

506

Item Dividir	in	kommen
506040394.	5678.	89123.
619387626.	6789.	91234.
1194879153.	34567.	34567.
2086481348	45678.	45678.
3224992185.	56789.	56789.
55021679153.	234567.	234567.
119432281348.	345678.	345678.
208656192185.	456789.	456789.

Bleiben noch unzertheilet. 1664.

Item 3456 mit 7890 vermehrt / und durch 3945 getheilet? f. 6912.

Item 45678 mahl 87654 durch 14609 abgetheilet? f. 274068.

Item 567891 mahl 198765 in 63099 zertheilet? f. 1788885.

Item 456789 mahl 789456 in 296046 dividirt? f. 1218104.

Item 123456789 mit 123456789 vermehret / und durch 13717421 dividirt? fac. 1111111101.

Item 987654321 mahl 987654321 durch 109739369? f. 8888888889.

Item 789000 mahl 49920 in 23670000 getheilet? f. 1664.

B Item

Item 6789000 mahl 502467900 in 746790000 dividirt? f. 4567890.

Item 20498940019167277² durch 506070809 dividirt / und das Product mit 304050607 multiplicirt? f. 1-23158954139²46756.

Item 315843843309862431584384 durch 1898100019891000189⁸1 dividirt? f. 1664.

2. Die Species mit benannten gantzen Zahlen.

ADDITIO.

I. EIner hat vermöge seines Unkost-Buchs in seiner Haushaltung aufgewendet 76 Fl. 18 gr. 9 pf. 87 Fl. 20 gr. 11 pf. 98 Fl. 19 gr. 10 pf. 65 Fl. 17 gr. 8 pf. 54 Fl. 16 gr. 7 pf. 43 Fl. 15 gr. 6 pf. Wieviel machts in einer Summa?

Fl.

Fl.	gr.	pf.	
76.	18.	9.	3 pf.
87.	20.	11.	51 f. 4 gr.
98.	19.	10.	12
65.	17.	8.	4 gr.
54.	16.	7.	109 gf. 5 Fl.
43.	15.	6.	21
S. 428	: 4	: 3.	

Hebe an zur rechten Hand / summir die Pfennige / mache Groschen draus / was einen Groschen nicht erreicht / setz unter die Pfennige / darnach summir die Groschen / mache Gülden draus / was einen Gülden nicht erreicht / setz unter die Groschen / letzlich summir die Gülden / und nimm darzu / was aus den Groschen kommen. Dieser Instruction kanst du dich bey allen Exempeln / und zwar nach Erforderung ihrer Benennungen / gebrauchen.

Proba durch 11.

Dividir Anfangs die Gülden über der

Linie / und zwar eine iede Summa besonders / den Rest der ersten Summa thue zur andern Zahl / und dividir alsdann das Collect gleicher Gestalt / als: 11 in 76 hab ich 6 mahl / thun 66 / und bleiben 10. diesen Rest thue zu 87 / kommen 97 / nimm 8 mahl 11. das ist / 88 davon / bleiben 9. oder thue 1 von 10 zu 87. so bleiben auch 9 ꝛc. Bleiben endlich 5 Fl. sind 105 gr. nimm 9 mahl 11 davon / sind 99. bleiben 6. thue 18. gr. darzu / kommen 24. ꝛc. bleibt endlich 1 gr. sind 12. pf. nimm 11. davon / bleibt 1. thue 9. pf. darzu / sind 10. übergebe 11. und thue noch 10. darzu / kommen 20. ꝛc. thut also der letzte Rest über der Linie 8. gleich soviel muß auch die Probzahl unter der Linie geben. Andere benennte Zahlen in Müntz / Maß und Gewicht kanst du am füglichsten durch 7 probiren / weil bey Resolvirung derselben kein Multiplicant vorkommt / darinnen 7 ohne Rest enthalten wäre. Auff Gülden aber ist 11 die richtigste Probier-Zahl.

2. Item

2. Item ein Cassirer hat eingenommen 3456 Rthlr. 14 gr. 8 pf. 4567. Rthlr. 17 gr. 10 pf. 5678 Rthlr. 19 gr. 11 pf. 6789 Rthlr. 22 gr. 7 pf. 9876 Rthlr. 20 gr. 4 pf. 8765. Rthlr. 18 gr. 5. pf. was beträgts zusammen? f. 39135. Rthlr. 17 gr. 9. pf.

3. Item einer hat in seiner Handlung erworben 456 Rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hlr. 345 R. 22 gr. 3 pf. 1 hlr. 234 Rthlr. 19 gr. 11. pf. 1 hlr. 123 Rthr. 17 gr. 10. pf. 1 hlr. 231. Rthlr. 20. gr. 8. pf. 1 hlr. 312. Rthr. 16. gr. 9 pf. was ist der gantze Gewinn? fac. 1705 Rthlr. 20 gr. 4 pf. und 1 hlr.

4. Item einer hat an Schulden aussenstehen 1234 Rthlr. 12. gr. 2 pf. 2345 Rthlr. 15. gr. 4. pf. 3456. Rthlr. 18 gr. 6 pf. 4567. Rthlr. 21. gr. 8. pf. 5678 Rthlr 23 gr. 10 pf. 6789. Rthlr. 22. gr. 11 pf. wieviel thun diese Posten in einer Summa? f. 24073 Rthlr. 18 gr. 5 pf.

5. Item 6. Dorffschafften zahlen Contribution / als: A 100. Fl. 6 gr. 10 pf. B 148. fl. 10 gr. 6 pf. C 99 Fl. 15 gr. 9. pf. D 125 Fl. 9 gr. 3 pf. E 107 fl. 3 gr. 4 pf.



ß 86 Fl. 20 gr. 8. pf. was beträgts in alles? fac. 668 Fl. 3 gr. 4 pf.

6. Item summir 48 Ducaten 25 gr. 6 pf. 144 Ducaten 20. gr. 9 pf. 96 Ducaten 15 gr. 6 pf. 192 Ducaten 10 gr. 9 pf. 240 Ducaten 5 gr. 3 pf. f. 721. Ducaten 29 gr. 9 pf.

7. Item ein Fischhändler hat an Victualien eingekaufft 10. Centner 72 lb. 12 Cent. 60 lb. 14 Cent. 48 lb. 16 Cent. 36 lb. 18. Cent. 24 lb. 20 Cent. 12 lb. was beträgts zusammen am Gewicht? fac. 92 Cent. 32 lb.

8. Item ein Wollenhändler hat in der Leipziger Ostermeß eingekaufft 7. Cent. 3 St. 18 lb. 8 Cent. 4. St. 19 lb. 9 Cent. 1 St. 20 lb. 10. Cent. 2 St. 21 lb. 11. Cent. 3. St. 17 lb. wie viel machts in alles? f. 48 Cent. 2 Stein 7 lb.

9. Item einer kaufft von einem Materialisten an Gewürtz 35 lb 24 Lot. 1 Qvint. 46 lb. 27 Lot. 2 Qvint. 57 lb. 30 Lot. 3 Q. 78 lb. 31. Lot. 1 Qv. 89 lb. 29 Lot. 2. Qv. 98 lb. 16 Lot. 3 Qv.? fac. in alles 408 lb.

10. Item

10. Item ein Gold-Arbeiter bekommt an alten Silber 13 Marck 14 Lot/1 Qv. 2 Dgw. 1 Hlgw. 16 Marck 13 Lot. 2 Q. 3 Dgw. 1 Hlgw. 19 Marck 12 Lot. 3 Q. 1 Dgw. 22 Marck 11 Lot. 2 Dgw. 1 Hlgw. 25 Marck 10 Lot. 1. Q. 3 Dgw. 1 Hlgw. 28 Marck 9 Lot. 2 Q. 1 Hlgw. f. in alles 127 Marck/ 8 Lot. 1 Dgw. 1 Hlgw.

11. Item ein Jubelirer empfänget an alten gülden Geschirr 42 Marck 3 Karath. 1 Gran. 2 grän/37 Marck 7 Karath 2 Gran 1 grän/ 32 Marck 11 Karath 3 Gran 2 grän 27 Marck 15 Karath 1 Gr. 22 Marck 19 Karath 2 Gran 1 grän/ 17 Marck 23 Karath 3 Gran 2 grän ? f. 180 Marck/ 9 Karath/ 2 Gran/ 2 grän.

12. Item 6 Dorffschafften zinsen an Getreydig/ als: A. 24 Malter 4 Scheffel/1 Vierthel/ 2 Metzen/ B. 30 Malter 5 Scheffel 2 Viert. 3 Metzen / C. 36. Mal. 6. Scheffel 3 Viert. 1 Metze/ D. 42 Malter 7 Scheffel 1 Viertel/ 2 Metzen/ E. 48 Malter 8 Scheffel 2 Viert. 3 Metzen / F. 54 Malter 9 Scheffel 3

3 Viert. 1 Metze?c. 237. Malter 6 Scheffel 3 Viertel.

13. Item ein Verwalter hat an Getreydig einzufodern 12 Wispel 6 Scheffel 2 Metzen/15 Wispel 9 Scheffel 4 Metzen / 18 Wispel 12 Scheffel 6 Metzen/ 21 Wispel 15 Scheffel 8 Metzen/ 24 Wispel 18 Scheffel 10 Metzen / 27 Wispel 21 Scheffel 12 Metzen? Summa 120 Wispel 11 Scheffel 10 Metzen.

14. Item einem Weinhändler werden etliche Vaß Wein geliefert / halten nach dem Visier Maaß 3 Fuder 4 Eymer 8 Kann/4 Fuder 5 Eymer 19 Kann / 5 Fuder 6 Eymer 30 Kann / 2 Fuder/ 7 Eymer/ 41 Kann/6 Fuder/8 Eymer/52 Kannen/7 Fuder 9 Eymer? Summa 30 Fuder 5 Eymer 42 Kann.

15. Item ein Weinschenck verzapffet an Wein 5 Vaß/2 Eymer/8 Stüb/4 Vaß/ 3 Eymer/ 9 Stüb/ 1. Kann/ 6. Vaß/ 4. Eymer/ 11. Stüb/ 3 Vaß/ 4 Eymer / 12 Stüb/3 Kann 7 Vaß/1 Eymer 14 Stüb/

8 Vaß/

8 Vaß/ 15 Stüb. 2. Kann.? f. 36. Vaß/ 3 Eymer 6 Stüb. 2 Kann.

16. Item wann auff der Pfingst Wiese bey währenden Vogelschiessen an Eulenburger Bier wären ausgetruncken worden 7 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 5 Kannen/ 8 Vaß 1 Virtel 1 Thonne 15 Kannen/ 9 Vaß 1 Viertel / 1 Thonne 25 Kannen/ 10 Vaß 1 Viertel 1 Thonne 35 Kann/ 11. Vaß 1 Viertel 1 Thonne 45 Kannen/ wieviel wirde es an Maaß und Müntz/ die Kan. zu 10 pf. gerechnet / austragen? f. 49 Vaß 50 Kan. zu 460 Rthlr. 22 gr. 6 pf.

17 Item ein Studiosus ist alt 24 Jahr 7 Monat 3 Wochen 6 Tage / und bekömt einen Schuldienst; Nachdem er aber denselben 13 Jahr 11 Monat 2 Wochen 4 Tage verwaltet/ wird er zum Pfarrdienst beruffen / und lebet darinnen noch 32 Jahr 9 Monat 1 Woche 3 Tage / wird demnach gefragt / wie alt er worden? f. 71 Jahr 4 Monat 3 Wochen 4 Tage.

18. Item ein Pappierhändler verkaufft 4 Ballen 9 Rieß 19 Bücher 15 Bogen

Herren-Pappier/5 Ballen 8 Rieß 18 Bücher 23 Bogen Zweniger Schreib-Pappier/ 6 Ballen 7 Rieß 17 Bücher 20 Bogen gemein Druck-Pappier/7 Ballen 6 Rieß 16 Bücher 12 Bogen klar Druck-Pappier ? f. in alles 25 Ballen 3 Rieß 12 Bücher 20 Bogen.

19. Item einer von Adel hat auff seinen Lehngüthern an Feldern 48 Acker 112 Ruthen 14 Schuch 11 Zoll; An Gehöltze 36 Acker 196 Ruthen 9 Schuch 8 Zoll; An Wiesen 24 Acker 154 Ruthen 10 Schuch 6 Zoll; An Weinbergen 18 Acker 127 Ruthen 7 Schuch 10 Zoll ? Summa 127 Acker 291 Ruthen 12 Schuch 11 Zoll.

20. Item ein Bürger hat auff seinen Landgüthern an Getreydig einerndten lassen 37 Schock 3 Mandeln 12 Garben Rocken; 29 Schock 14 Garben Gersten; 24 Schock 2 Mandeln Weitzen; 18 Schock 1 Mandel 9 Garben Hafer. Sũma 110 Schock 5 Garben.

21. Item ein vornehmer Handelsman befindet bey revision und Bilantzirung sei-

seiner Handelsbücher / daß ihm hernachfolgende Debitores restiren / als: A. 12345 Rthlr. 23 gr. 11 pf/ B 3456 Rthlr. 22 gr. 10 pf. C 4567 Rthlr. 21 gr. 9 pf. D 5678 Rthlr. 20 gr. 8 pf. E 6789 Rthr. 19 gr. 7 pf. F 7891 Rthlr. 18 gr. 6 pf. G 8912 Rthlr. 17 gr. 7 pf. H 9876 Rthlr. 16 gr. 8 pf. J 8765 Rthlr. 15 gr. 9 pf. K 7654 Rthlr. 14 gr. 10 pf. L 6543 Rthlr. 13 gr. 11. M 5432 Rthlr. 12 gr. 10 pf. N 4321 Rthlr. 11 gr. 9 pf. O 3219 Rthlr. 10 gr. 8 pf. P 2198 Rthlr. 19 gr. 7 pf. Q 1987 Rthl. 18 gr. 6 pf. R 9898 Rthlr. 17 gr. 7 pf. S 8787 Rthlr. 16 gr. 8 pf. T 7676 Rthlr. 17 gr. 9 pf. V 6565 Rthlr. 18 gr. 10 pf. W 5454 Rthlr. 19 gr. 11 pf. X 4343 Rthlr. 20 gr. 10. pf. Y 3232 Rthlr. 21 gr. 9 pf. Z 2121 Rthlr. 22 gr. 8 pf. Summa 147727 Rthlr. 3 gr. 4 pf.

22. Item Homerus hat gelebet 160. Jahr vor Aufferbauung der Stadt Rom/ und der HErr Christus ist 752 Jahr nach fundation derselben gebohren worden. Nachdem nun 1664 Jahr von Christi

Geburth an verlauffen / als wird gefragt / vor wieviel Jahren Homerus gelebet habe? R. vor 2576 Jahren.

SUBTRACTIO.

Einer hat wegen seines Herrn eingenommen 1234 Fl. 9 gr. 6 pf. und hingegen wieder ausgegeben 345 Fl. 15 gr. 9. pf. / hierauff wird gefragt / wie viel er seinem Herrn noch zu überliefern habe? R. 888 fl. 14 gr. 9 pf.

	Fl.	gr.	pf.
Einnahme.	1234	9	6.
Ausgabe.	345	15	9.
Rest	888	14	9.

Weil du 9 pf. von 6 nicht nehmen kanst / so borge 1 gr. thut 12 pf. nimm 9 davon / bleiben 3 / und 6 darzu / thun 9 pf. Nun kanstu 15 gr. von 8 auch nicht nehmen / entlehne demnach 1 fl. / thut 21 gr. / nimm 15 davon / restiren 6. thu 8 darzu / macht 14. gr. Endlich nimm auch die Fl. von denen Gulden.

2. Item

2. Item ein Handelsman hat gelöset 9754 Rthlr. 16 gr. 8 pf. hingegen wieder außgegeben 6789 Rthlr. 21 gr. 10. pf. was behält er noch in Cassa? fac. 2964 Rthlr. 18. gr. 10. pf.

3. Item einer verordnet in seinem Testament / daß von seinen Güthern / die sich auff 10000 Rthlr. erstrecken / der Kirchen 793 Rthlr. 12 gr. 6 pf.; der Schulen 629 Rthlr. 15 gr. 9 pf. / und den Armen 377 Rthlr. 9 gr. 3 pf. sollen gegeben werden / was wird demnach den Freunden gebühren? fac. 8199 Rthlr. 10 gr. 6 pf.

4. Item einer kaufft ein Hauß um 1725 fl. / sol vermöge auffgerichteten Kauf-Brieffs von dato Michaelis 1685. zum Angelde bahr erlegen 878 fl. 15 gr. 9 pf.; Auf obigen Termin übers Jahr 658 fl. 5 gr. 3 pf.; über 2 Jahr 94 fl. 15 gr. 9 pf. und den Rest das dritte Jahr / wird demnach gefragt / wie hoch sich der letzte Termin belauffe? fac. Auff 93. Fl. 5. gr. 3. pf.

5. Item

5. Item von 100 Cent. 12. lb. Wolle werden verkaufft 54 Cent. 3 Stein 18 lb./ was bleibt noch übrig? fac. 45 Cent. 1 Stein 16. lb.

6. Item von 150 Marck Silber werden verkaufft 85 Marck 6 Untzen 1 Lot 3 Qvintl. 2 Dgw. 1 Hgw. / wieviel bleibt noch übrig? fac. 64 Marck 1. Untz 1 Dgw. 1 Hgw.

7. Item 2 silberne Kannen wägen zusammen 6 Marck 6 Lot / unter welchen die grössere wiegt 3 Marck 7 Lot 3 Qvintl. 2 Dgw. 1 Hgw. / was hat demnach die kleinere gewogen? fac. 2 Marck 14. Lot 1 Dgw. 1 Hgw.

8. Item von einem Stück Gold zu 120 Marck werden verhandelt 59 Marck 2 Grän / was wird noch übrig behalten? f. 60 Marck 23 Karath 3 Gran 1 Grän.

9. Item 2 güldene Credentzer wägen zusammen 4 Marck 3 Lot 5 Gran 1 Grän / unter welchen der kleinere wiegt 1 Marck 9 Lot 4 Gran 2 Grän / hierauff wird gefragt/ was der grössere gewogen habe? fac. 2 Marck 10 Lot 2 Grän.

10. J-

10. Item von 16 Malter 5 Scheffel 1 Viertel Getreydig werden hinweg gemessen 6 Malter 10 Scheffel 3 Viertel 2 Metzen / was bleibt noch im Vorrath? fac. 9 Malter 6 Scheffel 1 Viertel 2 Metzen.

11. Item von 100 Wispel Getreydig werden verkaufft 64 Wispel / 11 Malter 3 Viertel 1 Metz? restiren noch 35 Wispel 11 Scheffel 3 Metzen.

12. Item von 12 Vaß Bier werden verzapffet 7 Vaß 1 Virtel 1 Thonne 27 Kannen? Bleiben noch übrig 4 Vaß 48 Kannen.

13. Item von 24 Fuder 14 Stübichen Wein werden verkaufft 9 Fuder 13 Stübichen 3 Kannen 1 Nössel; noch 6 Fuder 8 Eymer 2 Kannen / was bleibt beliegen? fac. 8 Fuder 3 Eymer 15 Stübichen 2 Kannen 1 Nössel.

14. Item einer hat gelebet 73 Jahr 7 Monat 1 Woche/und ist zum Schuldienst beruffen worden/ als er 29 Jahr 10 Monat 3 Wochen 4 Tage alt gewesen / wie

lange

lange hat er denselben verwaltet? fac. 43. Jahr/ 8. Monat/ 1. Woche/ 3. Tage.

15. Item von 42. Ballen/ 3 Rieß/ 2. Bücher Druck-Pappier werden verbraucht 25. Ballen/ 9. Rieß/ 15. Bücher / 16. Bogen / bleiben noch im Vorrath / 16. Ballen/ 3. Rieß/ 6. Bücher/ 9. Bogen.

16. It. von einem Stück Feldes/ zu 31. Acker/ 45. Ruthen/ 6. Schuch/ 7. Zoll werden verkaufft 14. Acker 72. Ruthen/ 12 Schuch/ 8. Zoll/ was bleibet noch übrig? fac. 16. Acker/ 272. Ruthen / 8. Schuch/ 11. Zoll.

17. It. von 110. Schock/ 5. Garben-Gedrendig / werden ausgedroschen 64. Schock/ 3. Mandeln / 12. Garben/ was bleibet noch auszudreschen übrig? fac. 45. Schock/ 8. Garben.

18. Item von 3202. Rthlr. 12. gr. 10. pf. hat einer ausgegeben 31. Rthlr. 2. pf. 18. Rthlr. 16. gr. 3. pf. 29. Rthlr. 18. gr. 9. pf. 9. Rthlr. 18. gr. 9. pf. 48. Rthlr. 3. gr. 3. pf. 75. Rthlr. 6. pf. 79. Rthlr. 12. gr. 5. pf. 52. thlr. 13. gr. 3. pf. 158. rthlr. 1. gr. 6. pf. 215. rthlr.

9. gr.

9.gr.7.pf.132.Rthlr.15.gr.4.pf. 96.rthlr. 19.gr.9.pf.145.rthlr.12.gr. 11.pf. 309. rthlr.14.gr.5.pf. was behält er annoch in Cassa? fac. 1800.

19. It. eine Köchin empfängt von ihrer Frauen 8.Rthlr.umb dafür allerhand Küchen-Speisen einzukauffen. Nachdem sie nun berechnen soll/befindet sich / daß sie ausgegeben/ 8.gr.9.pf.1.hlr. 19.gr.10.pf. 1.hlr.20.gr.11.pf.1.hlr.17.gr.8.pf.1.hlr.16. gr.7.pf.1.hlr.15.gr.6.pf. 1.Rthlr. 14.gr.5. pf.1.hlr.13.gr.4.pf. 1.hlr. 12.gr. 3.pf. 1.hlr. 11.gr.2.pf.1.hlr. 10.gr.1.pf. 1.hlr. Hierauf wird gefragt/was sie noch übrig behalten/ und ihrer Frauen wieder zu überantworten habe? fac.21.gr.1.hlr.

20. It. eine Köchin hat von ihrer Fr. empfangen 5.Rthlr.18.gr.9.pf. und hinwiederumb ausgegeben 6. gr. 2.pf.1.hlr. 7.gr.3.pf.1.hlr.8.gr.4.pf. 1.hlr. 9.gr. 5.pf. 1.hlr.10.gr.6.pf.1.hlr. 11.gr.7.pf.1.hlr. 12. gr.8.pf.1.hlr.13.gr. 9.pf.1.hlr. 14.gr. 10.pf. 1.hlr. 15.gr.11.pf. 1.hlr. 16.gr.1.pf. 1.hlr. 17. grosch.2. pf. 1.hlr. 18. grosch. 3. pf.

1.hlr.

1 hlr/ wie viel hat sie zubüssen müssen? f. 23 gr. 8 pf. 1 hlr.

21. Item eine Köchin hat ausgegeben 23 gr. 11 pf. 1 hlr/ 22 gr. 10 pf. 1 hlr/ 21 gr. 9 pf. 1 hlr. 20 gr. 8 pf. 1 hlr/ 19 gr. 7. pf. 1 hlr/ 18 gr. 6 pf. 1 hl. 17 gr. 5 pf. 1 hlr/ 16 gr. 4 pf. 1 hl. 15 gr. 3 pf. 1 hlr. 14 gr. 2 pf. 1 hlr. 13 gr. 1 pf. 1 hlr./ und also zugebüsset 17 gr. 5 pf. 1 hlr. Ist demnach die Frage/ wie viel sie von ihrer Frauen empfangen habe? fac. 7 Rthlr. 18 gr. 6 pf.

22. Item Anno 1628. ist ein grosser Cometstern erschienen/ wie lange ists anietzo/ da man 1685. schreibet? fac. 57. Jahr.

23. Item Herr Doct. Martin Luther Sel. ist gebohren worden Anno 1483 und gestorben Anno 1546. hat gelebt 63 Jahr.

24. Item einer ist gebohren worden Anno 1589. den 8. Aprilis/ und gestorben den 11. Octobr. Anno 1660. wie alt ist er worden? f. 71. Jahr 6. Monat 3. Tage.

25. Item einer ist gebohren worden Anno 1609. wie alt ist er anitzo/ da man 1685 schreibet? f. 76. Jahr.

26. Item anietzo / da man 1685 schreibet / ist einer 57. Jahr alt / wird gefragt / wann er gebohren worden? f. Anno 1628.

MULTIPLICATIO.

Wieviel Pfenninge thun 1234. fl. 15. gr. 6. pf.

Fl.	gr.	pf.
1234.	15.	6.
21		

1239
2469

25929 gr.
12

51864
25929

fac. 311154 pf.

2. Item wieviel Heller thun 2345 Rth. 16. gr. 11. pf. f. 135126. hlr.

3. Item

3. It. 4567. Goldfl. 28. gr. 10. pf. 1. hl. wie viel sinds hlr. fac. 3288933. hlr.

4. It. 5000. Ducaten 39. gr. 2. pf. wie viel sinds hlr. fac. 5760940. hlr.

5. It. 6789. Cronen/iede zu $1\frac{1}{2}$. Fl. oder 31. gr. 6 pf. gerechnet/ wie viel sinds hlr. fac. 5132484. hlr.

Thue halb so viel als der Cronen sind/ zu den Cronen/so sinds Fl. Oder vermehr die Cronen mit $31\frac{1}{2}$ gr. so werden gr. draus; Oder vermehr mit 31. gr. was kompt/mache zu pf. und thue noch darzu so vielmahl 6. pf. als der Cronen sind; Oder mache anfangs 31. gr. 6. pf. zu hlr. und vermehre damit die Summa aller Cronen.

6. It. wie viel Pfund machen 7891. Cent. 4. Stein/12. lb. fac. 868110. lb.

7. It. 8912. Cent. 98. lb. 24. Lot. wie viel sinds Loth? fac. 31373400. Lot.

8. It. 72. Marck/12. Lot. 3. Qv. 2. dgw. wie viel sinds hlr gew. fac. 37276. hlgw.

9. It. 23. Marck/14. Lot/ 5. Gran/2. Grän/

Grän/wie viel sinds Grän? fac. 7469. Grän.

10. Item 30. Marck/12. Karath/3. Gran/1. Grän/wie viel sinds Grän? fac. 8794. Grän.

11. It. 36. Wispel/6. Scheffel/3. viertel/ wie viel sinds Metzen? fac. 13932. Metzen.

12. It. 73. Malter weniger 5. Sch. 4. Metzen/ wie viel Metzen? fac. 13932. Metzen.

13. It. 18. Vaß/ weniger 1. Schock Kannen/wie viel sinds Kannen/ fac. 5340 Kannen.

14. It. 21. Vaß/1. Viertel/1. Tonne/ wie viel sinds Kannen? fac. 6525. Kannen.

15. It. 10. Fuder/11. Eymer/12. Kannen Visier Maaß/wie viel sinds Kañen? fac. 7086. Kannen.

16. It. 18. Vaß/4. Eymer/36 Kañen/ 1. Nössel Schenckmaaß/ wie viel Nössel? fac. 12105. Nössel.

17. It. 10. Ballen/9. Rieß/12. Bücher/

20. Bo-

20. Bogen / wieviel sinds Bogen? fac. 54820. Bogen.

18. Item 31. Acker 45. Ruthen 6. Schuch 7. Zoll/vieviel sinds Zoll? f. 1682179 Zoll.

19. Item wieviel Zoll machen 24. Acker 20. Ruhten 100. Zoll? f. 1299700. Zoll.

20. Item wieviel Garben thun 60. Schock 3. Mandeln 10. Garben? fac. 3655. Garben.

21. Item wieviel Augenblick thun 1663 Jahr 1. Monat 3. Wochen 4. Tage 6. Stunden? f. 2624257440. Augenblick.

Mache die Jahr zu Wochen / darzu thue so viel Wochen / als 1. Monat 3. Wochen 4. Tage beschliessen / hernach mache die Wochen zu Tagen / und thue darzu so viel Tage als Jahr vorhanden / ferner mache die Tage zu Stunden / darzu thue noch 6. mahl 1663. Stunden / endlich vermehr die Stunden mit 60. mahl 3. so ists gemacht.

22. Item einer ist alt worden 84. Jahr

und

und 36. Wochen / wieviel sinds Wochen / Tage / Stunden / Minuten / Augenblick / Secunden und Tertien? f. 4419. Wochen etc. die thun 160389504000. Tertien.

Mache die Jahr zu Wochen / darzu thue den 7. und 28. Theil der Jahre / ferner vermehr mit 7. mahl 24 / mehr 60. mahl 3 / und 20. mahl 60.

23. Item einer will ein Haus mit Tachsteinen decken lassen / der Mäurer legt auf der einen Seite eine Reyhe in die Höhe von 64 / und eine Reyhe in die Länge von 192. Ziegeln / wieviel muß er zum gantzen Tach haben? f. 24576. Steine.

Vermehre 192. mahl 64. mit 2 / so ists gemacht.

DIVISIO.

Wieviel Gülden thun 311154. pf.? f. 1234. Fl. 15. gr. 6. pf.

1
2 12 pf. 11 gr.
72316 47895
311154) 28929 (1234. Fl.
122222 21111
1111 222

2. Item wieviel Reichsthlr. machen 1351127. hlr. f. 2345. Rthlr. 16. gr. 11. pf. 1. hlr.

3. Item wieviel Goldfl. machen 3288933. hlr.? fac. 4567. Goldn. 28. gr. 10. pf. 1 hlr.

4. Item 5760940. hlr. hlr. wieviel finds Ducat.? f. 5000. Ducat. 3u. gr. u pf.

5. Item 5132862. hlr. wieviel sinds Crohnen zu 31. gr. 6. pf.? f. 6789½. Crohnen/oder 15. gr. 9. pf.

Mache die Crohne von 31. gr. 6. pf. zu hlr. dadurch theil ab die Summa aller hlr. den Rest mache zu pf. die pf. zu gr.

6. Item 48. Personen haben zu theilen 325893. Rthlr. 22. gr. wieviel bekommt ein ieder zu seinem Theil? f. 6789. Rthlr. 10. gr. 11. pf. 1. hlr.

7. Item

7. Item 868116. lb. wie viel sinds Cent.? fac. 7891. Cent. 4. Steine/18. lb.

8. Item 31373400. Lot/ wie viel sinds Cent.? fac. 8912. Cent. 98. lb. 24. Lot.

9. Item 37277. hlgw. wie viel thun sie Marck? fac. 72. Marck 12. Loth. 3. Qn. 2. pfgw. 1. hlgw.

10. Item 18719. Grän/ wie viel sinds Marck? f. 64. Marck/ 23. Karath/ 3. Gran. 2. Grän.

11. Item 8909. Grän. fac. 30. Marck/ 14. Lot/ 5. Gran/ die thun 15. lb. 7. Untzen/ 1. Karath/ 1. Gran/ 2. Grän.

Dividir durch 3. und 6. mahl 16. Oder durch 3. mahl 4. und 3. mahl 16.

12. Item 41796. Metzen/ wie viel sinds Malter? fac. 217. Malt. 8/ Scheffel/ 1. Viertel.

13. It. 13932. Metzen/ wie viel sinds Wispel? fac. 36. Wispel/ 6. Scheffel/ 12. Metzen.

14. It. 5340. Kannen/ wie viel sinds Vaß? fac. 17. Vaß/ 4. Schock/ Kannen.

15. It. 6549. Kannen/ wie viel sinds

Vaß? fac. 21. Vaß/1. Viertel/ 1. Tonne/ 24. Kannen.

16. It. 7086. Kannen/ wie viel sinds Fuder? fac. 10. Fuder/11. Eymer/12. Kannen Visier Maaß.

17. Item 12105. Nössel/ wie viel sinds Vaß? fac. 18. Vaß/4. Eymer/ 36. Kannen/1. Nössel Schenck Maaß.

18. It. 54820. Bogen? f. 10. Ballen/ 9. Rieß/12. Bücher/20. Bogen.

19. It. 1682179. Zoll? fac. 31. Acker/ 45. Ruthen/6. Schuch/ 7. Zoll.

20. It. 1299700. Zoll? f. 24. Acker/ 20. Ruthen/ 100. Zoll.

21. It. 3659. Garben/ wie viel sinds Schock? fac. 60. Schock/ 3. Mandeln/ 14. Garben.

22. It. 262425744 0. Augenblick/wie viel sinds Jahr? fac. 1663. Jahr/ 8. Wochen/6. Stunden.

Mache das Jahr/ d. i. 52. Wochen/ 1. Tag/6. Stunden zu Augenblicken / und theile dadurch ab/den Rest mache zu Minuten/Stunden / Tagen und Wochen.

23. It.

23. Item. 160389504000. Tertien? fac. 84. Jahr / 36. Wochen / 6. Tage / 8. Stunden.

24. It. wie offt kan man nehmen 12. Rthlr. 6. gr. von 79. Rthlr. 15. gr. fac. 6½ mahl.

25. It. 74. Rthlr. 20. gr. 8. pf. wie viel mahl thun dieselben 9. Rthlr. 8. gr. 7. pf. fac. 8. mahl.

26. It. wie offt werden behalten 15. gr. .pf. in 59. Rthlr. 9. gr. 4. pf. 1. hlr. fac. 90. mahl / und bleiben übrig 7. gr. 10. pf. 1. hlr.

27. It. wie viel ist anietzo / da man 1664 schreibet / die Römer Zinß-Zahl / Indictio genannt? fac. 2.

Thue 3. zur Jahrzahl / das Collect theile durch 15. der Rest zeigt an die begehrte Zahl / bleibt aber nichts übrig / so ist dieselbe Zahl 15.

28. It. wie viel ist anietzo die güldene Zahl? fac. 12.

Thue 1. zur Jahrzahl / das Collect dividir durch 19. der Rest zeigt an die güldene Zahl; bleibt aber nichts übrig / so ist solche Zahl 19.

29. It. wie viel ist anietzo die Zahl de[s] Sonnen-Circuls? fac. 21.

Thue 9. zur Jahrzahl/das Collect divi-dir durch 28. oder nimm 19. von der Jahr-zahl/und dividir den Rest / wie zuvor.

30. It. wie viel ist die Zahl der Epa-cten? fac. 12.

Vermehr die Jahrzahl mit 11. zum Ag-gregat thue 8. das Collect dividir in 30; Oder vermehr die güldene Zahl mit 11. un[d] dividir das Aggregat durch 30.

31. It. der Welt Umbkreiß soll in sei-nem Begriff 5400. teutscher Meilen ha-ben. Wann nun einer den Erdboden umbwandern und täglich 3. Meilen ge-hen wolte/wird gefragt/ wie lange er übe[r] solcher Reise zubringen würde? fac. 4 Jahr/48. Wochen/4. Tage/die thun ne[t]to 4. Jahr/48. Wochen/ 3. Tage. Di[vi]-dir durch 3. und 365. den Rest aber dur[ch] 7; Oder vermehre mit 8. und theile [d]urch 8766. den Rest aber durch 24 mahl 7.

3. R

3. Regula de Tri mit gantzen Zahlen.

GENERAL-INSTRUCTION.

1. Ordnung.

Drey Zahlen diese Regul hat/
Die Frage kom̃t zur dritten Statt/
Und welche Zahl der Frage gleicht/
Von erster Stelle gar nicht weicht;
Was aber ein neu Ding bedeut/
Steht in der mitten allezeit.

2. Operation.

Die mittler durch die dritt augirt/
Wird in die förder dividirt/
Der Qvotient behält den Nahm
Des Dings/das in die mitten kahm/
Es sey Gewicht/ Müntz oder Maaß/
So kom̃t die Frag erörtert baß.

Erster Haupt-Punct
Von
Multiplication Exemplis
Oder
Vermehrungs-Auffgaben.
Special-Instruction.

(1.) Wann in der mitten Rthlr. oder Gülden besonders stehen / so ist nach dem Multipliciren die Operation verrichtet.

(2.) Wann in der mitten geringern Sorten / nicht allein in Müntz / sondern auch in Maaß und Gewicht / als gr. pf. hl. Loth / Metzen / Nössel / etc. besonders stehen / so müssen sie nach geschehener Multiplication durchs Dividiren unter einen grössern Werth oder Nahmen gebracht werden.

(3.) Wann in der mitten ungleiche Benennungen oder Nahmen beysammen stehen / müssen solche resolviret und durch Vermehren unter einerley Benennung gebracht werden.

(4.

(4.) Wann die hintere und fördere Zahl nicht einerley Nahmen haben / so muß vor allen Dingen eine der andern gleich gemacht/und alsdenn weiter operiret werden.

(5.) Wann hinten oder mitten ein Bruch gefunden wird/ dessen Zehler eine Unität ist/so dividir nach beschehener Vermehrung die Summa/ dabey der Bruch nicht stehet/mit dem Nenner des Bruchs/ was dadurch kommt / thue zu dem vermehrten.

Erster Unterschied.

1. Einer kaufft 9. Ellen Engl. Tuch / zum Mantel und Kleide / gilt die Ele 2. Rthlr. wird demnach gefragt / wie viel er darvor zahlen müsse? fac. 18. Rthlr.

El.		Rthlr.		El.
1	—	2	—	9
		9		2
		f. 18. Rthlr.		f. 18. Rthlr.

Alle und iede Auffgaben der Regul de Tri können vornehmlich auff dreyerley Weise probiret werden/ als:

(1.) Setze die Summa der dritten Stett zuerst/ den Qvotienten in die mitten/und die Summa der ersten Stett zu letzt/ so thut sich nach gethaner Operation herfür die Suma der andern Stett/ als:

El.	Rthlr.	El.
9	18	1

fac. 2. Rthlr.

(2.) Setz die Summa der andern Stett zuerst/ die Suma der ersten Stett in die mitten/und den Qvotienten zuletzt/ so erwächst daraus die Summa der dritten Stett/ als:

Rthlr.	El.	Rthlr.
2	1	18.

fac. 9. El.

(3.) Setz den Qvotienten zuerst/ die Summa der dritten Stett in die mitten/ und die Suma der andern Stett zuletzt/ so entstehet daraus die Summa der ersten Stett/ als: Rthl

Rthlr.		El.		Rthlr.
18	——	9	——	2

fac. 1. El.

2. It. wenn ein Centner Wachs gilt 27. Rthlr. wie viel gelten 25. Centner? fac. 675. Rthlr.

3. It. einer wil 67. Cent. Wolle kauffen/ gilt ieder 16. Rthlr. was ist er demnach vor die gantze Parthey zu bezahlen schuldig? fac. 1072. Rthlr.

4. It. einer kaufft 45. Fuder Reinischen Wein/ giebet vor iedwedes 125. thlr. was beträgt demnach die gantze Zahlung? fac. 5625. Rthlr.

5. It. einer kaufft 24. Saum Englische Tücher/ gilt ieder 1984. Rthlr. wie viel hat er in allem dafür zu bezahlen? fac. 38016. Rthlr.

6. It. wann der Cent. Zinn gilt 17. Fl. wie theuer kommen 126. Centn. fac. 2142. Fl.

7. It. wann ein Centn. Meßing umb 19. Fl. gegeben wird/ wie kommen 124. Cent. zu stehen? fac. 2356. Fl.

8. It. wann 9. Ellen Hausleinwand vor 1. Rthlr. gekaufft werden/ wie viel bekomt man diesem Gedinge nach vor 156 rthlr. fac. 1404. Ellen.

9. It. wann 16. lb. Reiß 1. rthlr. gelten/ wie viel empfängt man vor 264. rthl. fac. 4224. lb.

Ander Unterschied.

10. Was gelten 673. Ellen seiden Band/ wann iede vor 1. gr. bedinget wird? fac. 28. rthlr. 1. gr. die thun 32. Fl. 1. gr.

11. It. 589. lb. Karpffen/ iedes zu 2. gr. gerechnet? fac. 49. rthlr. 2. gr. die thun 56. Fl. 2. gr.

12. Item 449. lb. Ingwer / iedes zu 3. gr. fac. 56. rthlr. 3. gr. die thun 64. Flor. 3. gr.

13. It. 379. lb. Melis-Zucker / iedes zu 4. gr. fac. 63. rthlr. 4. gr. die thun 72. Fl. 4. gr.

14. It. 1513. lb. Wachs/ iedes zu 5. gr. fac. 315. rthlr. 5. gr. die thun 360. Fl. 5. gr.

15. It.

15. It. 225. Ellen Schwäbische Leinwand/iede zu 6. gr. fac. 56. rthlr. 6. gr. die thun 64. Fl. 6. gr.

El.		gr.		El.
1	——	6	——	225
				6
				1350

```
                  2
136. gr.          196. gr.
1350.(56. rthl.   1350.(64. Fl.
244               211
2                 2
```

16. Item 505. Ellen/iede zu 7. gr. fac. 147. rthlr. 7. gr. die thun 168. Fl. 7. gr.

17. Item 337. Ellen / iede zu 13. gr. fac. 182. rthlr. 13. gr. die thun 208. Flor. 13. gr.

18. It. 841. Ellen Schleyer / iede zu 17. gr. fac. 595. rthlr. 17. die thun 680. Fl. 17. gr.

19. Item 169. Ellen Barach/ iede zu 19. gr. fac. 152. Fl. 19. gr. die thun 133. rthlr. 19. gr.

20. Item 1177. Ellen Cammertuch/ iede zu 22. gr. fac. 1289. Fl. 2. gr. die thun 1127. Rthlr. 23. gr.

21. It. 1345. Ellen/iede zu 29. gr. fac. 1857. Fl. 8. gr. die thun 1625. Rthlr. 5. gr.

22. It. 12097. Ellen wöllen Band/ iede umb 1. pf. fac. 42. Rthlr. 1. pf. die thun 48. Fl. 1. pf.

23. It. 5041. Ellen/iede zu 2. pf. fac. 35. Rthlr. 2. pf. die thun 40. Fl. 2. pf.

24. It. 2689. Ellen/iede zu 3. pf. fac. 28. Rthlr. 3. pf. die thun 32. Fl. 3. pf.

25. It. 3403. Ellen/iede zu 4. pf. fac. 36. Cronen/4. pf. Dividir das vermehrte durch 378.

26. It. 6049. Ellen/iede zu 5. pf. fac. 105. Rthlr. 5. pf. die thun 120. Fl. 5. pf.

27. It. 2053. Ellen Floretband / iede zu 6. pf. fac. 38. Dickthlr. 6. pf.

28. It. 1801. Ellen/iede zu 7. pf. fac. 35. Gfl. 7. pf.

29. It. 1345. Ellen/iede zu 9. pf. fac. 21. Duc. 9. pf.

30. Item 8065. Ellen/ iede zu 10. pf. fac.

fac. 280. Rthlr. 10. pf. die thun 320. Fl. 10. pf.

31. It. 10081. Ellen/iede zu 11. pf. fac. 385. Rthlr. 11. pf. die thun 440 Fl 11. pf.

32. It. 24193. Ellen Taffetband/iede zu 13. pf. fac. 1092. Rthlr. 1. gr. 1 pf. die thun 1248. Fl. 1. gr. 1. pf.

33. It. 6273. Ellen/ iede zu 18. pf. fac. 392. Rthlr. 1. gr. 6. pf. die thun 448. Flor. 1. gr. 6. pf.

34. It. 5377. Ellen rohe Leinwand/ iede zu 27. pf. fac 504. Rthlr. 2. gr 3. pf. die thun 576. Fl. 2. gr. 3. pf.

35. It. 12097. Ellen Zwirnband/ iede umb 1. hlr. fac. 21. Rthlr. 1. hlr. die thun 24. Fl. 1. hlr.

36. It. vor 1. Rthlr. kaufft man 27. Lot Gewürtz/was vor 8193. Rthlr. fac. 62. Centn. 92. lb. 27. Loth.

37. It. vor 1. Rthlr. bekomt man 32. Kannen Eulenburg. Bier/ was vor 916. Rthlr. fac. 97. Vaß/ 3. Schock/ 32. Kannen.

38. It. wann 9. Metzen Getreydig

gelten 1 rthlr. wieviel kaufft man vor 513 rthlr ? f. 24 Malter 9 Metzen.

Dritter Unterschied.

39. Was gelten 64 Cent. Waare/wann jeder zu 7 rthlr. 16 gr. bedinget wird ? fac. 490 rthlr. 16 gr. die thun 560 fl. 16 gr.

```
Cent.        Rthl. gr.        Cent.
  1   ——————   7 : 16  ——————   64
              24
            ————    23
             184    3 1 gr.
              64    11776 (490. Rht.
            ————    2444
             736    22
            1104
         ——————————
           11776
```

40. Item 113 Cent. Wolle/jeden zu 14 rthlr. 18 gr. ? f. 1666. rthlr. 18 gr. die thun 1904 fl. 18 gr.

41. Item 85 Stück Sammet / jedes zu 77 rthlr. 22 gr ? f. 6622 rthlr. 22 gr. die thun 7569 fl. 1 gr.

42. Item 169 Stück Englische Tücher / iedes zu 72 Fl. 13 gr ? f. 12272 fl. 13 gr. die thun 10738 rthlr. 13 gr.

43. Item 673 Ellen Cronenrasch / iede zu 16 gr. 9 pf. ? f. 469 rthlr. 16 gr. 9 pf. die thun 536. fl. 16 gr. 9 pf.

44. Item 337 Ellen Barath / iede zu 18 gr. 6 pf ? f. 296 fl. 18 gr. 6 pf. / die thun 259 rthlr. 18 gr. 6 pf.

45. Item 577 Ellen Seiden Band / iede zu 10 pf. 1 hlr ? f. 21 rthlr 10 pf. 1 hlr / die thun 24 fl. 10 pf. 1 hlr.

46. Item 2689 Ellen Schleyer / iede zu 17. gr. 7 pf. 1 hlr ? fac. 1974 rthlr. 17 gr. 7 pf. hlr / die thun 2256 fl. 17 gr. 7 pf. 1 hlr.

47. Item 4033 Ellen / iede zu 19 gr. 11 pf. 1 hlr. f. 3353 rthlr. 19 gr. 11 pf. 1 hl. die thun 3832 fl. 19 gr. 11 pf. 1 hlr.

48 Item 225 Steine / ieden zu 7 rthlr. 21 gr. 9 pf. ? f. 1778 rthlr. 21 gr. 9 pf. die thun 2033 fl. 9 pf.

49. Item 1345 Cent. ieden zu 35 rthlr. 5 gr. 7 pf. 1 hlr ? fac. 47390. rthlr.

5 gr.

50. It. 4033. Centn. ieden zu 64. Fl. 18. gr. 10. pf. 1 hlr. fac. 261736. Fl. 18. gr. 10. pf. 1. hlr. die thun 229019. Rthl. 18. gr. 10. pf. 1. hlr.

51. It. wenn 5. lb. 4. Lot. 3. Qv. 2. pfgw. 1. hlrgw. gelten 1. Rthlr. wie viel kan man bekommen vor 1025. Rthlr. fac. 5282. lb. 4. Loth/3 Qv. 2. pfgw. 1 hlrgw.

Vierdter Unterscheid.

52. Wann das Lot Materialien gilt 7. gr. 6. pf. was 31. lb. 17. Lot? fac. 315 rthlr. 7. gr. 6. pf. die thun 360 Fl. 7. gr. 6. pf.

53. It. 48 Centn. 4. Stein/ 9. lb. das lb. zu 13 gr. 6. pf. fac. 3024. rthlr. 13. gr. 6. pf. die thun 3456. Fl. 13. gr. 6. pf.

54. Item 57. Marck/ 18. Karath/ 1. Grän fein Gold/den Grän zu 6. gr. 8. pf. fac. 4620 rthlr. 6. gr. 8 pf. die thun 5280. Fl 6. gr. 8 pf.

55. Item 110. Marck/ 4. Loth/ 1. Qv. fein Silber/ das Qv. zu 2. gr. 8. pf. fac. 784. rthlr. 2. gr. 8. pf. die thun 896. Fl. 2 gr. 8. pf.

56. It. 21. lb. 21. Lot/ 1. hlrgw. Materialien/das hlrgw. zu 3 gr. 9. pf. fac. 3465. rthlr. 3 gr. 9 pf. die thun 3960. fl. 3. gr. 9. pf.

57. It. 14. Schock/ 57. Ellen Leinwand/iede zu 4 gr. 6. pf. fac. 168. rthlr. 4. gr. 6. pf. die thun 192. Fl. 4. gr. 6. pf.

58. It. 130. Stück/9. Ellen Holländ. Leinwand/die Elle zu 22. gr. 6. pf. und iedes Stück zu 12. Ellen gerechnet? fac. 1470. rthlr. 22. gr. 6. pf. die thun 1681. Fl. 1 gr. 6. pf.

59. It. 82. Stück/23. Ellen/ iedes St. von 32. Ellen/ und die Elle zu 21. gr. 4. pf. fac. 2352. rthlr. 21. gr. 4. pf. die thun 2689. Fl. 4. pf.

60. It. 30. Saum/1. Stück/17. Ellen Holländische Tücher / die Elle zu 2. rthlr. 18. gr. 6. pf. fac. 58655. rthlr. 18. gr. 6. pf. die thun 67035. Fl. 3. gr. 6. pf.

61. It. 75. Zimmer/ 25. Stück Muscowitische Füchse/das Stück zu 21/ gr. 2. pf. die thun 3049. Fl. 2. pf.

62. It. 100. Zimmer/ 33. Stück Zobeln/ iede vor 1. rthlr. 18. gr. 9. pf. 1. hlr. fac. 27109.

7190 rthl. 18 gr. 9 pf. 1 hlr. die thun 8218 fl. 9 pf. 1. hlr.

63 Item 67 Decher 3 Bockfelle/iedes Stück zu 9 gr. 3 pf. f. 259 rthlr. 9 gr. 3 pf. die thun 296 fl. 9 gr. 3 p.f.

64 Item 76 Decher 9 Stück Corduan/das Stück vor 1 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. f. 1253 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. die thun 1432 fl. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

65 Item 51 Wispel 1 Malter 4 Scheffel 1 Viertel 2 Metzen Getreydig / die Metz zu 5 gr. 4 pf. f. 4410 rthl 5 gr. 4 pf. die thun 5040 fl. 5 gr. 4 pf.

66. Item ein Gebräude Rastrum/die Kanne zu 6 pf. f. 112 rthlr. 12 gr. die thun 128 fl. 12 gr.

67. Item 16 Vaß 1 Viertel 1 Tonne 16 Kannen Eulenb. Bier / die Kanne zu 9 pf. f. 157 rthlr. 12 gr. 9 pf. die thun 180 fl. 9 pf.

68. Item 66 Vaß 12 Stübichen 1 Kanne Francken-Wein Schenckmaaß/ die Kanne zu 4 gr. 6 pf. f. 3969 rthlr. 4 gr. 6 pf. die thun 4536 fl. 4 gr. 6 pf.

69. Item

69. Item 34 Vaß 4 Eymer 13 Kannen Reinischen Wein Visiermaaß / die Kanne zu 10 gr. 6 pf. f. 4116 rthlr. 10 gr. 6 pf. die thun 4704 fl. 10 gr. 6 pf.

70. Item wann 3 Lot 2 Qu. 1 pfgw. gelten 1 gr. was bekommt man vor 149 rthlr. 9 gr. f. 3 Cent. 3 Stein 3 lb. 3 Lot. 2 Qu. 1 pfgw.

Fünffter Unterschied.

71. Wann der Stein Lüneburger Flachs gilt 3 rthlr. 15 gr. 9 pf. was muß man vor $57\frac{1}{2}$ Cent. $1\frac{1}{2}$ Stein zahlen? fac. 1056 rthlr. 15 gr. 9 pf. die thun 1207 fl. 12 gr. 9. pf.

72. Item $72\frac{1}{2}$ Cent. 1 Stein Wolle / den Stein zu 2 rthlr. 12 gr. f. 908 rthlr. 18 gr. die thun 1038 fl. 12 gr.

73. Item $3\frac{1}{2}$ Cent. 1 Stein $12\frac{1}{4}$ lb. $3\frac{1}{2}$ Lot. $1\frac{1}{2}$ Qu. Materialien / das Qu. zu 4 gr. 10 pf. f. 10810 rthlr. 10 gr. 11 pf. die thun 12354 fl. 16 gr. 11. pf.

74. Item $7\frac{1}{4}$ Marck $3\frac{1}{2}$ Karath $1\frac{1}{2}$ Gran $1\frac{1}{2}$ Grän / den Grän zu $5\frac{1}{3}$ gr.

fac.

fac. 474 Rthlr. 16. gr. die thun 542 fl. 10 gr.

75. Item $5\frac{1}{2}$ Faß 2 Eymer 7 Kannen Wein Visirmaaß / die Kanne zu $9\frac{1}{8}$. gr. ? fac. 608. Rthlr. 8 gr. die thun 695. fl. 5 gr.

76. Item $3\frac{1}{2}$ Saum $9\frac{1}{2}$ Tuch / die Elle zu $3\frac{1}{6}$ Rthlr. $2\frac{1}{4}$ gr. fac. 9024 Rthlr. 20 gr. die thun 10314 fl. 2 gr.

77. Item einer kaufft etliche Partheyen Wolle / als: $27\frac{1}{2}$ Cent. 2 Stein 8 lb / 28 Cent. $3\frac{1}{2}$ Stein 6 lb. / $19\frac{1}{2}$ Cent. 2. Stein 9 lb / 24 Cent. $1\frac{1}{2}$ Stein 9 lb / $18\frac{1}{2}$ Cent. 1 Stein 5 lb / 26. Cent. $3\frac{1}{2}$ Stein 10 lb / kommt ihm das lb. um 3 gr. 9. pf. zu stehen / was beträgt demnach die gantze Summa ? fac. 2520 rthlr. 3 gr. 9 pf. die thun 2880 fl. 3 gr. 9 pf.

78. Item einer kaufft $5\frac{1}{2}$ Cent. 68 lb. Pulver / zu 4 gr. 3 pf. noch $11\frac{1}{2}$ Cent. 80 lb. Salpeter / zu 4 gr. 10 pf. 1 hlr. noch $10\frac{1}{9}$ Cent. 13 lb. Schweffel / zu 6 gr. 8 pf. noch $18\frac{1}{5}$ Cent. 15 lb. Leinöhl / zu 21. pf. das lb. Bezahlet darauff 469 rthlr. 17. gr.

gr. 6 pf. 1 hlr. oder 536 fl. 17 gr. 6 pf. 1 hl. was bleibet er noch schuldig? fac. 385 rthlr. die thun 440 fl.

79. Item einer kaufft Zinn / das lb. zu 5 gr. 10 pf. Messing / zu 6 gr. 8 pf. Kupfferdrat / zu 7 gr. 9 pf / empfängt einer jeden Gattung $8\frac{1}{10}$ Cent. 6 lb / was beträgt dafür die Zahlung? fac. 756 rthl. 20 gr. 3 pf. die thun 864 fl. 20 gr. 3 pf. Die Operation kan geschehen durch eine Satzung / wann man zuvor die Bedingungen addiret.

80. Item wan einer kaufft $3\frac{1}{4}$ lb. $5\frac{1}{2}$ Lot $1\frac{1}{2}$ Q. $1\frac{1}{2}$ pfgw. vor 1 rthlr / was wird er vor 22529 rthlr. bekommen? fac. $703\frac{1}{2}$ Cent. $1\frac{1}{2}$ Stein $3\frac{1}{4}$ lb. $5\frac{1}{2}$ Lot $1\frac{1}{2}$ Qu. $1\frac{1}{2}$ pfgw.

Ander Haupt-Punct
von
Division-Exemplis
oder
Abtheilungs Auffgaben.

Speci-

Special - Instruction.

(1) DAs mitler oder hinter theil ab durch das fördere/bleibt nun nach geschehener Division nichts übrig/ so hastu den Qvotienten gefunden. Vor Abtheilung aber / wann Nullen hindan stehen / so wirff derselben von erster Stell so viel hinweg / als von der andern oder dritten.

(2) Wann nach Abtheilung etwas übrig bleibet/ so vermehr den Rest mit seinem Werth / das Aggregat dividir / wie zuvor. Solcher Abwechselung des Multiplicirens und Dividirens gebrauch dich/ so lange du kanst; bleibet aber nach letzter Abtheilung etwas übrig / so setze es neben den Qvotienten.

(3) Wann die Zahl oder Summa/welche soll getheilet werden / geringer ist / als der Theiler / so vermehr dieselbe mit dem Werth ihrer Benennung / nehmlich Rthl. mit 24/ Gülden mit 21 / Groschen mit 12/ Centner mit 110/ Pfunde mit 32 &c. Wann aber der Multiplicant gleich

ist

ist dem Theiler/ kanstu nur des Multiplicanten Benennung an statt der vorigen hinzu thun/ und dich dergestalt so wohl der Abtheil- als Vermehrung überheben.

(4) Wann die fördere Zahl der hindern dem Nahmen nach nicht gleich ist / so must du vor Abtheilung eine der andern gleich machen.

Erster Unterschied.

1. Einer kaufft 15 Fuder Reinischen-Wein vor 1875 Rthlr. wie komt iedes zu stehen? f. 125 rthlr.

2. Item wann 75 Cent. Wachs gelten 2025 rthlr. was gilt 1 Cent? f. 27 rthlr.

3. Item 134 Cent. Wolle zu 2412 rthl. was gilt ieder Cent? f. 18 rthlr.

4. Item 125 Cent. Zinn zu 2125 rthlr. wie theuer 1 Cent? f. 17 rthlr.

5. Item 248 Cent. Messing zu 4712 rthlr. wie theuer 1 Cent? fac. 19 rthlr.

6. Item 9 Ellen Haus-Leinwand vor 1 thl. wie theuer 1404 Ell. f. 156 rthlr.

7. Item

7. Item 16 lb. Reiß vor 1 rthlr. wie theuer 4224 lb? fac. 264 rthlr.

8. Item wann ein Saum Tuch gilt 1584 rthlr. wieviel kaufft man vor 38016 rthl? fac. 24. Saum.

9. Item wieviel fein Gold kan man vor 16384 rthlr. bekommen / wann iede Marck zu 128 rthlr. bedinget wird? fac. 128 Marck.

10. Item 6 Ellen wöllen Band vor 1 gr. wie theuer kommen 82944 Ellen? fac. 576 rthlr.

11. Item 640 Cent. Waare um 16640 fl. wie theuer kommt 1 Cent? fac. 26 fl.

12. It. 1600 Cent. um 192000 rthlr. was gilt 1 Cent? fac. 120 rthlr.

Cent.	Rthlr.	Cent.
16ØØ ——	1920ØØ ——	1

1
3
1920 120 Rthlr.
1666
11

13. Item wann 1 Cent. gilt 120 Rthlr/ wie

wie viel kaufft man vor 192000. Rthlr?
fac. 1900. Centn.

Ander Unterschied.

14. Wann 64. Centn. gelten 4320. Rthlr. was gilt 1. Centn. fac. 67. Rthlr. 12. gr.

Centn. Rthlr. Centn.
64 —— 4320 —— 1

3
48
782
432 ø (67. rthlr. 788 (12. gr.
644 644
6 6
24

128
64

768

15. It. 24. Centn. umb 1044. Rthlr. was gilt 1. Centn. fac. 42. Rthlr. 12 gr.

Centn.	Rthlr.	Centn.
24	104	1

1
2 gr.
28 2
1044 (43 Rthlr.
244
2

16. Item 21. Centnr. umb 915. Fl. was gilt 1. Cent. fac. 43. Fl. 12. gr.

17. It. 18. lb. umb 1. Rthlr. was gelten 1760 lb. fac. 97. rthlr. 18. gr.

18. It. 64. Centn. Flachs umb 618. Rthlr. 16. gr. was gilt 1. Centner? fac. 9 Rthlr. 16. gr.

19. It. 25. Stück Samet umb 192 Rthlr. 22 gr. was 1. St? fac. 76. rthlr. 22 g

20. It. 169. St. Lindisch Tuch um 12 72 Fl. 13. gr. oder 10738. Rthlr. 13. gr. was Stücke? fac. 72. Fl. 13. gr. die thun 6 Rthlr. 13. gr.

21. It. 289. Centn. Wolle umb 48 Fl. 14. gr. oder um 4 rthlr. 14. gr. was g 1. Centn. fac. 16. Fl. 14. gr. die thun 1 Rthlr. 14. gr.

22. It. 24. Centn. Waare um 6900. Rthlr. 12. gr. oder 7886. Fl. 6. gr. was gilt 1. Cent. fac. 287. Rthlr. 12. gr. 6. pf. die thun 328. Fl. 12. gr. 6. pf.

Centnr.	Rthlr.	gr.	Centnr.
24 —	6900.	12 —	1

1
84 Jr.
2182
6900 (287. Rthlr.
2444
22

12
24
12
144 (6. pf.
144
24
2

23. It. 21. Centn. umb 1020. Fl. 15. gr. 9. pf. oder 893. Rthlr. 3. gr. 9. pf. wie theuer 1. Cent. fac. 48. Fl. 12. gr. 9. pf. die thun 42. Rthlr. 12. gr. 9. pf.

24. Item 12. Centn. umb 598. Rthlr. 11. gr. oder 683. Fl. 20. gr. was gilt 1 Cent. fac. 49 thl. 20 gr. 11. pf. die thun 56. Fl. 20. gr. 11. pf.

25. It. 65. Steine gelten 383. Rthlr. 11. gr. 9. pf. was 1. Stein? fac. 5. Rthlr. 21. gr. 9. pf.

26. It. vor 3521. Rthlr. kaufft man 124. Centn. 3. lb. 28. Lot/ was vor 1. Rthlr. fac. 3. lb. 28. Lot.

27. It. 193. Cent. umb 6800. Rthlr. 5. gr. 7. pf. 1. hlr. was 1. Cent. fac. 35. Rthlr. 5. gr. 7. pf. 1. hlr.

28. It. 385. Cent. umb 26097. Rthlr. 18. gr. 10. pf. 1. hlr. was 1. Cent. f. 67. Rthlr. 18. gr. 10. pf. 1. hlr.

29. Item vor 513. Rthlr. kaufft man $2643\frac{1}{2}$. lb. 4. Lot/ 3. Qv. 2. pfgw. 1. hlrgw. was vor 1. Rthlr? fac. 5. lb. 4. Lot/ 1. Qv. 2. pfgw. 1. hlrgw.

30. It. 8230. lb. umb $60626\frac{1}{6}$. Rthlr. $21\frac{1}{2}$ gr. $2\frac{1}{2}$ pf. was 1. lb. fac. 7 Rthlr. 8. gr. 9. pf. 1. hlr.

31. It. vor 3456. Rthlr. kaufft man $10797\frac{1}{2}$ lb/ $12\frac{1}{2}$ Lot/ was vor 1. Rthlr. fac 3. lb. 3. Lot. 3. Qv. 3. pfgw. 1. hlrgw. 1296.

Dritter Unterschied.

32. Wann 24. Ellen gelten 9. Rthlr. wie theuer kommt die Elle? fac. 9. gr.

33. It. 21. Elen umb 1. Flor. wie theur 16. El. f. 16. gr.

33. I

34. It. vor 32. rthlr. kaufft man 24. lb. was vor 1. rthlr. fac. 24. Lot.

35. It. 1. Centn. vor 110. rthlr. was vor 72. rthlr. fac. 72. lb.

36. It. 672. Ellen seiden Band vor 28. rthlr. oder 32. fl. wie theuer die Ele? fac. 1. gr.

37. It. 756. lb. Karpffen zu 63. rthlr. oder 72. fl. was gilt 1. lb. fac. 2. gr.

38. It. 3528. lb. Ingwer zu 441. rthlr. oder 504. fl. was gilt 1 lb. fac. 3. gr.

39. It. 13230. lb. Meliß-Zucker zu 2205. rthlr. oder 2520. fl. was 1. lb. fac. 4. gr.

40. It. 3528 lb. Wachs vor 735. rthlr. oder 840. fl. was das lb. fac. 5. gr.

41. It. vor 576. rthlr. kaufft man 54. Stück Land-Tuch/ was vor 1. rthlr. fac. 3. Ellen.

42. It. vor 432. rthlr. kaufft man 378 lb. Materialien/ was vor 1. Rthlr. fac. 28. Lot.

43. It. vor 98. Rthlr. kaufft man 1. Centn. was vor 49. rthlr. fac. 55. lb.

44. It. vor 1584. Rthlr. kaufft man 1. Saum Tuch/was vor 1152. Rthlr. fac. 16. Tücher.

45. It. 32. lb. gelten 1. Rthlr. was 24. lb. fac. 18. gr.

46. It. 42. Ellen gelten 1. Fl. was 36. El. fac. 18. gr.

47. It. 10368. Ellen umb 288. Rthlr. wie theuer iede Elle? fac. 8. pf.

48. It. vor 21680. Rthlr. kaufft man 72. Cent. was vor 1. Rthlr? fac. 8. Lot.

49. It. 5293. Ellen Schwäbisch vor 1323. Rthlr. 6 gr. oder 1512. Fl. 6. gr. was die Elle? fac. 6. gr.

50. It. 3025. Ellen vor 882. Rthlr. 7 gr. oder 1008. Fl. 7. gr. was 1. Elle? fac. 7. gr.

51. It. 7057. Ellen vor 3822. Rthlr. 13 gr. oder 4368. Fl. 13. gr. was die Elle? fac. 13. gr.

52. It. 2689. Elen vor 1904. thl. 17 gr. oder 2176. Fl. 17. gr. was 1. Ele? fac. 17. gr.

53. It. 3025. El. Barath vor 2394. thl. 19. gr. oder 2736 fl. 19 gr. was 1. El? f 19. gr.

54. It.

54. It. 673 Ellen Cammertuch vor 644. Rthlr. 23. gr. was 1. Elle? fac. 23. gr.

55. It. vor 2641. rthlr. kaufft man 768 Cent. 32. lb. was vor 1. rthlr? fac. 32. lb.

56. It. vor 769. Rthlr. kaufft man 3. C. 78. lb. 17. Lot/ was vor 1. rthlr? f. 17. Lot.

57. It. 16129 Ellen Wüllen Band vor 56 rthlr. 1 pf. oder 64 Fl. 1. pf. was 1. Elle? fac. 1. pf.

58. It. 24193 Ellen Zwirnband umb 42 rthlr. 1. hlr. oder 48. Fl. 1. hlr. was 1 El. fac. 1 hlr.

59. It. 5377. Ellen Wüllene Schu, vor 56. rthlr. 3. pf. oder 64. Fl. 3. pf. was 1. Elle? fac. 3. pf.

60. It. 6805 Ellen vor 72 Crohnen/ 4. pf. was die Elle? fac. 4. pf.

61. It. 4195 Ellen zu 76. Dickthlr. 6. pf. was die Elle? fac. 6. pf.

62. It. 3601. Elle zu 70 Goldfl. 7. pf. was iede Elle? fac. 7. pf.

63. It. 4033 Ellen zu 63 Ducaten/ 9. pf. was 1. Elle? fac. 9. pf.

64. Item 18145. Ellen Taffet Band

umb 819. rthlr. 1.gr.1.pf. oder 936.fl.1.gr. 1.pf. was iede Elle? fac.1.gr.1.pf.

65. It. 16465. Ellen umb 1029. rthlr. 1.gr.6.pf. oder 1176.fl. 1.gr.6.pf. was 1. Elle? fac.1.gr.6.pf.

66. It. 21952. Ellen rohe Leinwand vor 2058. rthlr. 2.gr.3.pf. oder 2352.fl. 2. gr. 3.pf. was 1. El. fac.2.gr.3.pf.

67. Item 337. Ellen Cronrasch umb 234½ rthlr.16.gr.9.pf. oder 268 fl. 16. gr. 9.pf. was iede Elle? fac.16.gr.9.pf.

68. It. 673. Elen Barath umb 518. rthlr. 18.gr.6.pf. oder 592. Fl. 18.gr. 6.pf. was iede Ele? fac.16. gr.9.pf.

69. It. 577. Elen seiden Band umb 21.rthlr.10.pf.1.hlr.oder 24.fl.10.pf.1.hlr. was 1. Ele? fac.10.pf.1.hlr.

70. Item. 1345. Ellen Schleyer um 987 rthlr.17.gr.7.pf.1.hlr. oder 1128. fl.17. gr. 7. pf. 1. hlr. was 1. Elle? fac.17.gr.7. pf.1.hlr.

Vierd

Vierdter Unterschied.

71. Einer kaufft 25. lb. 17. Lot Saffran vor 255. rthlr. und verunkostet darauff 7. gr. 6. pf. wie kom̃t ihm das Loth zu stehen? fac. 7. gr. 6. pf.

72. It. 48. Centn. 4. Stein/9. lb. Gewürtze kosten 3019. rthlr. und werden darauff verunkostet 5. rthlr. 13. gr. 6. pf. wie kommt iedes lb. fac. 13. gr. 6. pf.

73. It. 57. Marck/18. Karath/1. Grän. fein Gold/kosten 4618. rthlr. die Unkosten betragen 2. rthlr. 6. gr. 8. pf. wie kommt das Grän? fac. 6. gr. 8. pf.

74. Item 110. Marck/4. Loth/ 1. Qv. fein Silber vor 780. Rthlr. 8. gr. 6. pf. wie kommt das Qv. zu stehen / wann die Unkosten betragen 3. Rthlr. 18. gr. 2. pf. fac. 2. gr. 8. pf.

75. It. 43. lb. 10. Lot/ 1. hlgm. Materialien gelten 6930. Rthlr. 3. gr. 9. pf. oder 7920. fl. 3. gr. 9. pf. was das hlgm. fac. 3. gr. 9. pf.

76. It 51 Schock/13 Ellen Leinwand gelten 576 rthlr. 4. gr. 6. pf. was 1. Elle? fac. 4. gr. 6. pf.

77. It. 261 Stickl. 5 Ellen Schleyer/ iedes Stick zu 12 Elen gerechnet / kosten 2940 rthlr. 22 gr. 6 pf. was iede Ele? fac. 22. gr. 6. pf.

78. It. 82. Stick/23 Elen/das Stick zu 32 Elen/ kosten 2352 rthlr. 21 gr. 4 pf. was 1 Ele? fac. 21 gr. 4 pf.

79. It. 30 Saum / 1 Stick/ 17 Elen Holländische Tücher kosten 58630 rthlr. die Unkosten betragen 25 rthlr. 18 gr. 6 pf. wie kommt die Ele zu stehen? fac. 2 rthlr. 18 gr. 6. pf.

80. It. 57 Zimmer/ 25 Stick Zobeln gelten 4109 rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hlr. was iede Zobel? fac. 1 rthlr. 18 gr. 9 pf. 1 hl.

81. It. 25 Zimmer/ 9 Stick Muscovische Füchse kosten 889 rthlr. 21 gr. 2 pf. was iedes Stick? fac. 21 gr. 2 pf.

82. It. 134 Decher / 5 Stick Bock-Felle kosten 518 rthlr. 9. gr. 3 pf. was 1. St. fac. 9 gr. 3 pf.

83.

83. It. 76 Decher/9 Stück Corduan vor 1253 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. was 1 St. fac. 1 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

84 It. 51 Wispel/1 Malter/4 Scheffel/1 Viertel/2 Metzen Getreydig/gelten 4410 rthlr. 5 gr. 4 pf. was die Metze? f. 5 gr. 4 pf.

85. It. wann das Gebräude Kastrum gilt 112½ rthlr. was iede Kanne? fac. 6 pf.

86. It. 16 Vaß/1 Viertel/1 Tonne/16 Kannen Eulenburgisch Bier gelten 157 rthlr. 12 gr. 9 pf. was die Kanne? fac. 9. pf.

87. It. 34 Vaß/4 Eymer/13 Kannen Reinischen Wein/Visier-Maaß gelten 4116 rthlr. 10 gr. 6 pf. was die Kanne? fac. 10 gr. 6 pf.

88. It. 4 Lot/3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw. gelten 1 rthlr. was 1413 lb. 4 Lot/3 Qv. 2 pfgw. 1 hlrgw. fac. 9217 rthlr.

89. It. 3 lb. 30 Lot umb 1 rthlr. wie theuer 13611 lb. 3 Loth/1 pfgw. 1 hlrgw. fac. 3456 rthlr. 18 gr. 10 pf. 1 hlr.

90. Item vor 6 gr. 8 pf. 1 hlr. kaufft

man

man 1 lb / was vor 1127 rthlr. 6 gr. 8 pf. 1 hlr. f. 36 Cent. 3 Steine 7 lb.

91. Item vor 1 rthlr. 18 gr. 8 pf. kaufft man 1 lb / was vor 8120 rthlr. 3 gr. 7 pf. 1 hl. fac. 41 Cent. 2 Steine 13 lb. 18 Lot. 2 Qu. 3 pfgw. 1 hlgw.

92. Item vor 16 pf. kaufft man 1 Lot / was vor 2781 rthlr. 23 gr. 10 pf. 1 hlr ? f. 14 Cent. 24 lb. 27 Lot. 3 Qu. 2 pfgw. 1 hlgw.

93 Item einer hat Jährlich / vermöge der Unkosten Conto / in seiner Haushaltung aufgewendet 328 rthl. 14 gr. 8 pf. was beträgts jede Woche? f. 6 rthl. 7 gr. 8 pf.

94. Item einer giebt Jährlich vor Getränck 68 rthlr. 10 gr. 6 pf. was beträgts Täglich? f. 4 gr. 6 pf.

95. Item 4 Tische Schuknechte haben auff der Herberge vertruncken 12 rthl. 6 gr. wieviel muß ein jeder zahlen? f. 6 gr. 1 pf. 1 hlr.

96. Item 32 Schock 28 Ellen Leinwand / je 9 Ellen vor 1 rthlr. bedinget / kosten in alles 49 Rosennobel 4 rthlr. 2 gr. 8 pf/

pf/ Hierauff wird gefragt/ wie hoch der Rosennobel ausgegeben worden? f. vor 4 rthlr. 8 gr.

Rechne also: 9 Ellen gelten 1 rthlr. was 32 Schock 28 Ellen? ferner 49 Rosennobel betragen 216 rthlr. 10 gr. 8 pf. weniger 4 rthlr. 2 gr. 8 pf/ was 1 Rosennobel?

97. Item einer kaufft eine Parthey Engl. Tücher/ bezahlet vor die Ele 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. und also in alles 6468 Rosennobel / zu 4 rthlr. 1 Ort / und an kleinem Gelde 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. hierauff wird gefragt / was die gantze Parthey gehalten habe? fac. 8 Saum 5 Stück 21 Ellen.

Rechne also: vor 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. kaufft man 1 Elle/ was vor 6468 Rosennobel 2 rthlr. 3 gr. 4 pf. Vermehr die Rosennobel mit 4 und thue darzu den vierdten Theil der Rosennobel/ so kommen rthlr. Oder vermehr die Rosennobel mit 4 mahl 24 / und thue darzu 6 mahl so viel / als der Rosennobel sind / so hast du gr. &c.

98. Item die Anzahl aller Israeliten von 20. Jahren und drüber / so zum heiligen Bau contribuiret haben / ist gewesen sechs mahl hundert tausend und drey tausend / fünff hundert und funffzig; Wann nun iede Person einen halben Säckel Silber gegeben / und die Summa alles Silbers (wie hiervon Exod. 38, vers. 25/26. gemeldet wird) gewesen 100 Cent. 1775 Säckel / als wird hierauff gefragt / wieviel Säckel der Centner gewogen habe? fac. 3000 Säckel.

Rechne also: 2 Personen haben gegeben 1 Säckel / was 603550 Personen? ferner 100 Cent. betragen 301775 Säckel weniger 1775 Säckel / was 1 Cent?

99. Item wann 4 Englische Tücher von gleicher Grösse gekostet haben 344 rthlr. 21 gr. 4 pf. und die Elle zu 2 rthl. 16 gr. 8 pf. bedinget worden / so wird demnach gefragt / wieviel Ellen iedes Tuch gehalten habe? f. 32 Ellen.

Rechne also: 4 Tücher haben gehalten 344 rthlr. 21 gr. 4 pf. was 1 Tuch?

ferner

ferner 2 rthlr. 16 gr. 8 pf. geben 1 Elle/ was 86 rthlr. 5 gr. 4 pf? Oder: 2 rthlr. 16 gr. 8 pf. geben 1 Elle / was 344 rthlr. 21 gr. 4 pf? weiter 4 Tücher halten 128 Ellen/ was 1 Tuch.

Dritter Haupt-Punct
von
Proportion-Exemplis
oder
Vermehr- und Abtheilungs-Auffgaben.
Special-Instruction.

IN diesem Hauptpunct vermehr allzeit das hinter und mittler mit einander/ was kommt/ theil ab durch das förder/ darneben gebrauch dich der Instruction des ersten und andern Hauptpuncts.

Erster Unterschied.

1 Wann 15 Fuder Reinisch Wein gelten 1875 rthlr/ was kosten 45 Fuder? f. 5625 rthlr.

2 Item 45 Fuder um 5625 rthlr / wie theuer 15 Fuder? f. 1875 rthl.

3 Item

3. Item vor 1875 rthlr. kaufft man 15 Fuder / was vor 5625 rthlr.? fac. 45 Fuder.

4 It. vor 5625 rthlr. empfängt man 45 Fuder / was vor 1875 rthlr? f. 15 Fuder.

5 Item 125 Cent. Wachs um 3375 rthl. was betragen 25 Cent.? f. 675 rthlr.

6 Item vor 14875 fl. werden gekaufft 875 Cent. was vor 2125 fl.? f. 125 Cent.

7 Item 195 Cent. um $13162\frac{1}{2}$ rthlr / was gelten 32 Cent? f. 2160 rthlr.

8 It. vor 3457 rthlr. kaufft man $432\frac{1}{8}$ Cent / was vor 1696 rthlr? f. 212 Cent.

9 Item 2345 Ellen um 4690 rthlr. was gelten 5974 Ellen? fac. 11948 rthlr.

10 Item 5670 lb um 7650 rthlr / wie theuer 2835 lb? fac. 3825 rthlr.

11 Item 6780 lb um 9876 rthlr / was betragen 3390 lb? fac. 4938 rthlr.

12 Item 78900 Ellen um 2630 rthlr / was 8760 Ellen? fac. 292 rthlr.

13 Item 87600 Ellen vor 43800 fl. was 8764 Ellen? fac. 4382 fl.

14 It.

14. Item 765000 Ellen zu 191250 rthlr. was gelten 987000 Ellen? f. 246750 rthlr.

15 Item 180 Ellen um 10 rthlr / was gelten 972 Ellen? f. 54 rthl.

16 Item vor 10 rthlr. kaufft man 180 Ellen / was vor 54 rthlr? f. 972. Ellen.

17 It. 100 Ellen gelten 60 rthlr / was 1000 Ellen? fac. 600 rthlr.

18 Item 1000 Ellen gelten 600 rthlr / was betragen 100 Ellen? f. 60 rthl.

19 Item 4224 lb. Reiß gelten 264 rthl. was 16 lb? fac. 1 rthlr.

20 It. vor 16384 rthlr. kaufft man 128 Marck fein Gold / was vor 128 rthl? fac. 1 Marck.

21 Item vor 49 rthl. kaufft man 55 lb. was vor 98 rthl. fac. 1 Cent.

22 Item vor 1152 rthl. empfängt man 16 Tücher / was vor 1584 rthl? fac. 1. Saum.

23 Item 24 lb. gelten 18 gr. was 32 lb? f. 1 rthlr.

24 Item 36 Ellen gelten 18 gr. was 42 Ellen? fac. 1 fl.

25 Item 18 Ellen gelten 15 gr. was 5778 Ellen? f. 200 rthlr. 15 gr.

26 Item 8 Ellen um 28 pf. was 4616 Ellen? f. 56 rthlr. 2 gr. 4 pf. die thun 64 fl. 2 gr. 4 pf.

27 Item vor 12 rthl. kaufft man 31 Lot. was vor 2700 rthl? f. 217 lb. 31 Lot.

Ander Unterschied.

28 Wann 672 Ellen Seiden Band gelten 28 rthl. was 143 Ellen? f. 5 rthlr. 23 gr.

29 Item 756 lb. Karpffen um 63 rthl. wie theuer 287 lb? f. 23 rthlr. 22 gr.

30 It. 8528 lb. Gewürtz um 441 rthl. was gelten 1023 lb? f. 127 rthl. 21 gr.

31 Item 26460 lb. um 4410 rthl. was 441 lb? f. 73 rthlr. 12 gr.

32 Item 48 Ellen kosten 64 rthl. was 122½ Ellen? f. 163 rthl. 8 gr.

33 It. vor 43200 rthl. kaufft man 3780 lb/was vor 540 rthlr? f. 47 lb 8 Lot.

34 Item

34. Item vor 576 rthl. kaufft man 54 St. Landtuch / was vor 72 rth. f. 6 St. 24 El.

35 Item vor 96 rth. empfängt man an 12 46½ lb. was vor 32 rth. f. 415 lb. 12. Lot.

36 Item 8946 lb. um 497 rthl. was gelten 7007 lb ? f. 389 rthl. 6 gr. 8 pf.

37 Item 1008 Zobeln gelten 1797¼ rthlr. was 2017 Zobeln? f. 3596 rthlr. 6 gr. 9 pf. 1 hl.

38 Item 3456 Ellen gelten 4567 rthl. was 5678 Ellen f. 7503. rthlr. 7 gr. 4 pf. 576.

39 Item vor 128 rthlr. werden gekaufft 1659 lb. was vor 569 rthlr. ? f. 2929 lb. 14 Lot/3 Qu.

40 Item vor 9216 rthlr. kaufft man 1413 lb. was vor 3073 rthlr. ? f. 471 lb. 4 Lot 3 Qu. 2 pf. 1 hlgw.

41 Item vor 6789 rthlr. werden gekaufft 5678 lb. was vor 4526 rthl. f. 3785 lb. 10 Lot 2 Qu. 2 pfgw. 1 hlgw / 2263.

Drit-

Dritter Unterschied.

42 Wann 48384 Ellen gelten 168 rthl. was 277 Ellen? fac. 23 gr. 1 pf.

43 Item 27216 Ellen um 189 rthlr. was gelten 139 Ellen? fac. 23 gr. 2 pf.

44 Item 8192. Ellen um 256 rthlr. was gelten 96 Ellen? fac. 23. gr. 3 pf.

45 Item 2592 Ellen um 72 rthlr. was 35 Ellen? fac. 23 gr. 4. pf.

46 Item 82944 Ellen gelten 288 rthlr. was 281 Ellen? fac. 23 gr. 5 pf.

47. Item 2688 Ellen gelten 56 rthlr. was 47 Ellen? fac. 23 gr. 6 pf.

48 Item 36288 Ellen um 63 rthlr. was gelten 566 Ellen? fac. 23 gr. 7 pf.

49 Item 6048 Ellen um 84 rthlr was gelten 71 Ellen? fac. 23 gr. 8 pf.

50 Item 9408 Ellen um 98 Rthlr/ was gelten 95 Ellen? fac. 23 gr. 9 pf.

51 Item 18144 Ellen um 126 rthlr. was gelten 143 Ellen? fac. 23 gr. 10 pf.

52 Item 12096 Ellen um 42 rthlr. was gelten 287 Ellen? fac. 23 gr. 11 pf.

53. Item vor 2160. rthlr. kaufft man 54. Centnr. was vor 9. rthlr. f. 24. lb. 24. Lot.

54. It. vor 6480. rthlr. empfängt man 81. Centner / was vor 21. rthlr. f.28. lb. 28. Lot.

55. Item vor 16384. rthlr. bekommt man 509. M. was vor 32. rthlr. f. 15. Lot/ 3. Qv. 2. Dgw. 1. Hgw.

Vierdter Unterschied.

56. Wann 5293. Ellen Schwäbisch gelten 1323. rthlr. 6. gr. oder 1512. fl. 6. gr. was 1765. Elen? f. 441. rthlr. 6. gr. die thun 504. fl. 6. gr.

57. It. 7057. Elen umb 2822. rthlr. 13. gr. oder 4368. fl. Fl. 13. gr. was gelten 1977. Elen? fac. 637. rthlr. 13. gr. die thun 728. Fl. 13. gr.

58. It. 2689. Elen umb 1904. rthlr. 17. gr oder 2176. Fl. 17. gr. was 337. Elen? fac. 238. rthlr. 17. gr. die thun 72. Fl. 17. gr.

59. It 1513. Elen Barath umb 1197. rthlr. 9. gr. oder 1368. Fl. 19. gr. was 169. Elen?

Ellen? f. 133 rthlr. 19 gr. die thun 152. fl. 19 gr.

60 Item 97 Ellen Cammertuch um 92 rthlr. 23 gr. was 673 Ellen? f. 644. rthlr. 23 gr.

61 Item vor 2641 rthlr. kaufft man 768. C. 32 lb. was vor 881 rthlr.? f. 256. Cent. 32 lb.

62 Item vor 769 rthlr. kaufft man 408 lb. 17 Lot / was vor 97 rthlr.? f. 51 lb. 17 Lot.

63 Item 16129 Ellen Zwirnband um 56 rthlr. 1 pf. oder 64 fl. 1 pf. was gelten 2017 Ellen? f. 7 rthlr. 1 pf. die thun 8 fl. 1 pf.

Weil allhier keine gr. verhanden / so mache die rthlr. durch 288. die fl. aber durch 252 zu pf.

64 Item 2689 Elle Wüllene Schnüre um 28 rthlr. 3 pf. / oder 32 fl. 3 pf. was gelten 673. Ellen? fac. 7 rthlr. 3 pf. die thun 8 fl. 3 pf.

65 Item 2053 Ellen Florettband um 38 Othlr. 6 pf. wie theuer 1027 Elen.? f. 19 Othl. 6 pf.

66.

66 Item 1801 Ellen zu 35 Goldfl. 7. pf. was gelten 361 Ellen? f. 7 Goldfl. 7 pf.

67 Item 1345 Ellen zu 21 Ducaten 9 pf. was gelten 1153 Ellen? fac. 18 Ducaten 9 pf.

68 Item 3403 Ellen zu 36 Cronen 4 pf. was 2269 Ellen / fac. 24 Cronen 4. pf.

69 Item 12097 Ellen um 21 rthlr. 1. hlr. oder 24 fl 1 hlr. wie theuer 4033 El? fac. 7. rthlr. 1 hl. die thun 8 fl. 1 hlr.

70 Item 18145 El. Taffet-Band um 819 rthlr. 1 gr. 1 pf. was gelten 14113 El. fac. 637. rthl. 1 gr. 1 pf. die thun 728 fl. 1 gr. 1 pf.

71 Item 16465 Ellen um 1029 rthlr. 1 gr. 6 pf. was gelten 9409 El.? fac. 672 fl. 1 gr. 6. pf.

72 Item vor 769 Rthlr. kaufft man 3 Cent. 78 lb. 17 Lot / was vor 2305 rthlr.? fac. 11 Cent. 14 lb. 17 Lot.

73 Item vor 480 rthlr. kauffe man 49 lb. 13 Lot. 2 Qu. 1 Dgw. was vor 5136 rthlr.? fac. 528 lb. 26 Lot. 2 Quintl. 3. Dgw. 1 Hgw.

Fünff-

Fünffter Unterschied.

Wann 348. Stück/29. Elen rohe Leinwand gelten 2058. rthl. 2. gr. 3. pf. was 298 Stück/43. Elen/ zu 36. El. das Stück gerechnet? fac. 1764. rthl. 2. gr. 3. pf.

75. It. 12. Stück/13. Elen umb 25. rthlr. 18. gr. 6. pf. was gelten 37. Stück/ 10. Elen / das Stück zu 27. Elen? fac. 888. Fl. 18. gr. 6. pf.

76. It. 9. Stück/55. Elen seiden Band vor 21. rthlr. 10. pf. 1. hlr. was gelten 6. St. 37. Elen/ das Stück von 58. Elen? fac. 16. Fl. 10. pf. 1. hlr.

77. It. 149. Stück/4. El. Schleyer/ vor 987. rthlr. 17. gr. 7. pf. 4. hlr. oder 1128. Fl. 17. gr. 7. pf. 4. hlr. was gelten 99. St. 6. Elen/ von 9. Elen das Stück? fac. 658. rthlr. 17. gr. 7. pf. 1. hlr.

78. It. 25. Centner/ 4. Steine Waaren umb 761. rthlr. 21. gr. 9. pf. was gelten 102. Centn. 2. Steine? fac. 3029. rthlr. 21. gr. 9. pf.

79. Item 25. lb. 17. Lot Saffran gelten

255 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 8 lb. 17 Lot ? f.
85 rthlr. 7 gr. 6 pf. [illegible]

80 Item vor 1976 fl. kaufft man 60. Cent. 99 lb. 28 Lot / was vor 1297 rthl. f. 45 Cent. 75 lb. 28 Lot.

81 Item vor 3073 rthlr. kaufft man 143 Cent. 4 Stein 18 lb. 4 Lot 3 Qu. 2 Ogw. 1 Hgw/was vor 2341 fl. 15 gr. ? f. 95 Cent. 4 Steine 21 lb. 4 Lot. 3 Qu. 2 Ogw. 1 Hgw.

82 Item vor 3949 fl. 15 gr. kaufft man 98 Cent. 17 lb. 28 Lot 2 Qu. was vor 1729 rthlr ? f. 49 Cent. 12 lb. 2. Lot 3 Ogw. 1 Hgw. 31104.

83 Item vor 293 rthl. 2 gr. werden gekaufft 27 Cent. 4 Stein 14 lb. 25 Lot 2 Qu. 1 Ogw. 1. Hgw. was vor 376 fl. 17 gr. 3 pf. ? f. 31 Cent. 2 St. 2 lb. 28 Lot. 3 Qu. 2 Ogw. 1 Hgw. 73857.

84 Item 42 Cent. 3 Stein 19 lb. Gewirtz kosten 3024 rthlr. 13 gr. 6 pf. was 48 Cent. 4 St. 9 lb. f. 3024 R. 13 gr. 6 pf.

85 Item 38 Marck 12 Karath 1 Gräm um 3080 rthlr. 6 gr. 8 pf. was gelten 33 Marck

Marck 16 Karath 2. Gran 1 Grän ? f. 308 fl. 6 gr. 8 pf.

86 Item 110 Marck 4 Lot. 1 Qu. um 784 Rthl. 2 gr. 8 pf. wie theuer kommen 96 Marck 7 Lot 3 Qu ? f. 784 fl. 2 gr. 8 pf.

87 Item 74 Cent. 4 Steine 2 lb. um 60626 rthlr. 5 gr. 8 pf. 1 hlr / was gelten 14 Cent. 4 St. 18 lb ? f. 12125 rthlr. 5 gr. 11 pf. 0 hl/4938.

88 Item 123 Cent. 3 St. 15 lb. 3 Lot 1 Dgw. 1 hlgw. gelten 3456 rthlr. 18 gr. 10 pf. 1 hlr/was 3 lb. 30. Lot ? f. 1 rthlr.

89 Item vor 8120 rthrl. 3 gr. 7 pf. 1 hl kaufft man 4567 lb. 18 Lot. 2 Qu. 3 Dgw. 1 hgw/ was vor 1 rthlr. 18 gr. 8 pf. f. 1 lb.

90 Item vor 2573 rthlr. bekomm man 1 Cent. 2 Stein 12. lb. was vor 4 rthlr. 8 gr. 7 pf. 1 hlr. f. 9 Lot.

4. Die Species mit Brüchen.

WEr in der Rechen-Kunst / bevor a in der Practica einen guten Grün legen will/ der soll und muß die Speci ur

und Regulam de Tribus mit gebro-chen Zahlen wohl fassen und verstehen ler-nen / weil ohne derselben Wissenschafft diese edle Kunst von niemand gründlich und vortheilig weder gelehret / noch geler-net werden kan.

Numeratio.

Fundamental-Instruction.

(1) Die Brüche haben ihren Ursprung von einem Gantzen. Was demnach ein Gantzes nicht erreichet / ist ein Stück / Theil oder Bruch eines Gantzen.

(2) Ein ieder Bruch begreifft zwey Stück / Theile / oder Zahlen in sich / wel-che mit einem Strichlein unterschieden werden. Die obere Zahl zeigt an und zeh-let / wieviel Theile oder Stück aus einem gantzen vorhanden sind / und wird dan-nenhero der Zehler genennet: Die unte-re Zahl zeigt an / spricht aus und nennet / was vor Theile aus einem Gantzen vor-handen / und heist deßwegen der Nenner.

(3) Die obere Zahl sprich zu erst aus / darnach die untere / und thue das Wört-

lein Theil hintan / als: $\frac{1}{2}$ heist ein zweytheil / oder ein halbes / $\frac{2}{3}$ zwey drittheil / $\frac{3}{4}$ drey viertheil / $\frac{4}{5}$ vier fünfftheil / $\frac{5}{6}$ fünff sechstheil / $\frac{6}{7}$ sechs siebentheil / $\frac{7}{8}$ sieben achttheil / $\frac{8}{9}$ acht neuntheil / $\frac{9}{10}$ neunzehentheil / $\frac{10}{11}$ zehn eilfftheil / $\frac{11}{12}$ eilff zwölfftheil / $\frac{23}{24}$ drey und zwantzig vier u. zwantzig theil ꝛc.

(4) Gleiche Zehler und Nenner machen ein Gantzes / als: $\frac{1}{1}$ / $\frac{2}{2}$ / $\frac{3}{3}$ / $\frac{4}{4}$ / $\frac{5}{5}$ / $\frac{6}{6}$ / $\frac{7}{7}$ / $\frac{8}{8}$ / $\frac{9}{9}$ / $\frac{10}{10}$ / $\frac{11}{11}$ / $\frac{12}{12}$ / $\frac{15}{15}$ / $\frac{21}{21}$ / $\frac{24}{24}$ / $\frac{125}{125}$.

(5) Wann der Zehler eines Bruchs grösser ist / denn sein Nenner / so sind gantze darinnen enthalten / und muß dahero der Zehler durch den Nenner abgetheilet werden / als: $\frac{4}{2}$ thun 2 / $\frac{9}{3}$ thun 3 / $\frac{16}{4}$ thun 4 / $\frac{25}{5}$ thun 5 / $\frac{36}{6}$ thun 6 / $\frac{49}{7}$ thun 7 / $\frac{64}{8}$ thun 8 / $\frac{81}{9}$ thun 9 / $\frac{100}{10}$ thun 10 / $\frac{121}{11}$ thun 11 / $\frac{144}{12}$ thun 12 gantze; $\frac{5}{2}$ thun $2\frac{1}{2}$ / $\frac{11}{3}$ thun $3\frac{2}{3}$ / $\frac{19}{4}$ thū $4\frac{3}{4}$ / $\frac{29}{5}$ thun $5\frac{4}{5}$ / $\frac{41}{6}$ thun $6\frac{5}{6}$ / $\frac{55}{7}$ thun $7\frac{6}{7}$ / $\frac{71}{8}$ thun $8\frac{7}{8}$ / $\frac{89}{9}$ thun $9\frac{8}{9}$ / $\frac{109}{10}$ thun $10\frac{9}{10}$ / $\frac{131}{11}$ thun $11\frac{10}{11}$ / $\frac{155}{12}$ thun $12\frac{11}{12}$.

(6) Die Brüche werden abbreviret / das ist / verjüngert oder erkleinert / iedoch ohne einigē Abgang ihres vorigen Werths / und

und geschicht solches auff zweyerley Weise / als:

Erstlich durch 2/3/4/5/6/7/8/9/ &c. Wann nehmlich Zehler und Nenner gegen einander durch eine dieser Figuren getheilet und auffgehoben werden / als: $\frac{4}{6}$ durch 2 abbreviret thun $\frac{2}{3}$/ $\frac{3}{4}\frac{6}{2}$ in 6 thun $\frac{6}{7}$/ $\frac{4}{5}\frac{9}{6}$ in 7 thun $\frac{7}{8}$/ $\frac{6}{7}\frac{4}{2}$ in 8 thun $\frac{8}{9}$/ $\frac{8}{9}\frac{1}{0}$ in 9 thun $\frac{9}{10}$/ $\frac{2}{2}\frac{5}{9}\frac{6}{0}\frac{0}{3}\frac{1}{0}\frac{6}{4}\frac{0}{0}$ durch 2/3/4/5/6/7/8/9/ thun $\frac{7}{8}$/ mehr $\frac{3}{4}\frac{9}{3}\frac{9}{5}\frac{1}{4}\frac{6}{5}\frac{8}{8}\frac{0}{0}$ in 9/ 8/ 7/ 6/ 5/ 4/ 3/ 2 thun $\frac{1}{1}\frac{1}{2}$.

Hernach wann Brüche voriger massen nicht mögen mensuriret und erkleinert werden / alsdann such eine Mensur oder auffhebende Zahl durch Abtheilung des Nenners in seinem Zehler / und ferner des Theilers in dem Rest / und solches thue so lange / biß nichts mehr übrig bleibet. Wodurch nun die letzte Abtheilung geschicht / dadurch wird der Bruch einmahl abbreviret in seine kleineste Proportion gebracht / als: $\frac{8}{1}\frac{8}{0}\frac{1}{6}\frac{4}{4}\frac{8}{3}\frac{7}{2}$ durch 1663. thun $\frac{40}{64}$.

Die Operation oder Ausfertigung stehet also:

```
                                         4
   494                                  598
  28085          6652                  6189
 166432 | 1 |  81487  | 3 |  24948  | 3
  81487          24948                 6652

                           8
                           48
                          1592
                          4706
 1   63     11
 6   52 : 4989   3       81487 | 49. Zehler.
 4989       1663         16633
                          116
                 68
           166432 | 64. Nenner.
            16633
             166
```

Item $\frac{2765560}{2767232}$ durch 1663 thun $\frac{1663}{1664}$.

Gegensatz.

Wofern aber nach geschehener Abtheilung zu letzt 1 übrig bleibet / so ist daran abzunehmen / daß solcher Bruch nicht könne ab=

ne abbreviret werden. Versuch demnach/ ob $\frac{56789}{67891}$ zu erkleinern?

```
                                      8
    0                               1077
 1 1 1 2        1 2 7               3 8 4 0
 67891 | 1 | 567789 | 5 | 11102 | 8
 56789       11102         1279

                                      4
   40           5 2                  8 5
 1279 | 1 | 870 | 1 | 2 | 409 | 7
 870        409             52

    17          3        1
    52 | 1 | 45 | 6 | 7 | 2
    45         7        3
```

(7) Wilt du wissen / wodurch ein vorgegebner Bruch nach der ersten Art zu abbreviren/ so gebrauche dich nachfolgender Regeln / als:

1. Wann die erste Figur zur rechten Hand gerade ist/ so kanst du durch 2 abbreviren.

2. Wann 4 in den ersten zwey Figuren

zur

zur rechten Hand ohne Rest beschlossen / so kanstu mit 4 verjüngern.

3 Wann 8. in den ersten drey Figuren ohne Rest enthalten / so magstu mit 8. erkleinern.

4. Wann anfangs zur rechten Hand 5 oder 0 stehet / so magstu mit 5 aufheben.

5. Wann 9 in der gantzen Summa (der Figuren Ordnung ungeachtet) ohne Rest beschlossen / so dividir durch 9; restiren 3 oder 6. und ist die erste Figur ungerade / so theil ab in 3. ist aber dieselbe gerade / so zertheile durch 6.

(8) Wann du nach geschehener Erkleinerung des grössern Bruchs Zehler vermehrest mit des kleinern Bruchs Nenner / ingleichen des grössern Nenner mit des kleinern Zehler / und wirst gewahr / daß sich zwey gleiche Zahlen herfür thun / so hastu recht operiret.

Additio.

Fundamental-Instruction.

(1.) Wann die Nenner einander gleich sind /

sind / so addire die Zehler / das Collect theil ab durch der Nenner einen / alß:

1. Wieviel $\frac{1}{16}$ / $\frac{3}{16}$ / $\frac{5}{16}$ / $\frac{7}{16}$ / $\frac{9}{16}$ / $\frac{11}{16}$ / $\frac{13}{16}$ / $\frac{15}{16}$? thun $\frac{64}{16}$ oder 4 gantze.

2. Item $12\frac{1}{24}$ / $123\frac{5}{24}$ / $1234\frac{7}{24}$ / $2345\frac{11}{24}$ / $3456\frac{13}{24}$ / $4567\frac{17}{24}$ / $5678\frac{19}{24}$ / $6789\frac{23}{24}$? fac: 24208.

3. Item $5678\frac{17}{32}$ / $4567\frac{19}{32}$ / $3456\frac{21}{32}$ / $2345\frac{23}{32}$ / $1234\frac{25}{32}$ / $9123\frac{27}{32}$ / $8912\frac{29}{32}$ / $7891\frac{31}{32}$? fac. 43212.

4. Item $1234\frac{20}{21}$ / $2345\frac{19}{21}$ / $3456\frac{17}{21}$ / $4567\frac{16}{21}$ / $5678\frac{13}{21}$ / $6789\frac{11}{21}$ / $7891\frac{8}{21}$ / $12345\frac{5}{21}$ / $23456\frac{4}{21}$ / $32233\frac{1}{21}$? fac. $99999\frac{3}{7}$.

(2.) Wann die Nenner einander ungleich sind / so ergreiff eine Zahl / darinnen ein ieder Nenner in specie ohne Rest behalten wird / solche Zahl theil ab durch einen ieden Special Nenner / und den Quotienten vermehr mit dem Zehler des special Nenners / was nun aus der Multiplication erwächst / setz neben den ausgefertigten Bruch / so hast du dessen Zehler unter den general Nenner reduciret. Solcher Operation gebrauch dich bey

einem jeden Bruch insonderheit / endlich addir die reducirten Zehler / das Collect theil ab durch den gemeinen Nenner.

(3) Wann die kleinern Nenner ingesampt in dem grössern ohne Rest enthalten sind / so kanst du denselben zum General Nenner erwehlen / und die Zehler mit ihm vereinigen / als:

5 Wieviel $\frac{1}{2}$/ $\frac{2}{3}$/ $\frac{3}{4}$/ $\frac{5}{6}$/ $\frac{7}{8}$/ $\frac{8}{9}$/ $\frac{11}{12}$/ $\frac{17}{18}$/ $\frac{23}{24}$/ $\frac{35}{36}$/ $\frac{71}{72}$/ $\frac{143}{144}$? fac. $10\frac{41}{144}$.

6 Item $123\frac{61}{64}$/ $234\frac{3967}{4096}$/ $345\frac{3}{4}$/ $456\frac{405}{512}$/ $567\frac{29}{32}$/ $678\frac{7937}{8192}$/ $789\frac{5}{8}$/ $890\frac{247}{256}$/ $987\frac{13}{16}$/ $876\frac{123}{128}$/ $765\frac{1983}{2048}$/ $654\frac{991}{1024}$/? fac. $7374\frac{6657}{8192}$.

7 Item $789\frac{77}{90}$/ $678\frac{1}{2}$/ $567\frac{38}{45}$/ $456\frac{5}{6}$/ $345\frac{73}{80}$/ $234\frac{3}{4}$/ $123\frac{47}{48}$/ $212\frac{67}{75}$/ $321\frac{8}{9}$/ $432\frac{13}{16}$/ $543\frac{139}{144}$/ $654\frac{11}{12}$/ ? fac. $5363\frac{133}{180}$.

8 Item $321\frac{1}{2}$/ $432\frac{123}{280}$/ $543\frac{3}{4}$/ $654\frac{543}{560}$/ $765\frac{3}{8}$/ $876\frac{100}{140}$/ $987\frac{13}{18}$/ $898\frac{67}{70}$/ $789\frac{5}{7}$/ $678\frac{32}{35}$/ $567\frac{17}{20}$/ $456\frac{39}{56}$/ ? fac. $7974\frac{51}{70}$.

(4) Wann die Nenner theils ohne Rest in einander enthalten / theils auch gegen einander ein erkleinerliche Proportion haben / so magst du einen gegen den andern

auff s

auffs genaueste abbreviren oder hinweg nehmen / und die residua mit einander multipliciren / das Product ist der General Nenner / als:

9 Wieviel $\frac{2}{3}$ / $\frac{5}{6}$ / $\frac{7}{12}$ / $\frac{3}{4}$ / $\frac{7}{8}$ / $\frac{13}{16}$ / $\frac{8}{9}$? f. 5 $\frac{59}{144}$.

Allhier wird 3 in 6 / 6 in 12 / 4 in 8 / 8 in 16 ohne Rest / 12 aber theils in 16 / theils auch in 9 behalten. Ist demnach 9 mahl 16 der General-Nenner.

Stehet also:

```
 (144          2
 2/3  96       144(48      25
 5/6 120       33    2     779(5
 7/12 84      -------      144
 3/4 108        96
 7/8 126       144
 13/16 117       5
 8/9 128      -------
-------        6.7 2 0(120
fac. 5 59/144    1
```

10 Item 345 $\frac{5}{6}$ / 567 $\frac{7}{8}$ / 678 $\frac{8}{9}$ / 789 $\frac{9}{10}$ / 143 $\frac{13}{14}$ / 1514 $\frac{14}{15}$ / 2120 $\frac{20}{21}$ / 3534 $\frac{34}{35}$ / 4948 $\frac{48}{49}$? f. 5916 $\frac{4631}{17640}$.

Allhier wird 6 in 8 und 9 / 10 in

10 in 8 und 35/14 in 8 und 49/15 in 9 und 35/21 in 9 und 49/ohne Rest/ 35 aber zum theil in 49 behalten/ vermehr demnach 5 mahl 49 mit 8 mahl 9/ so hastu den General Nenner auffs genaueste gefunden/ nehmlich 17640/ wornach die Operation fort zusetzen.

11 Item 32 $\frac{2}{3}$/65 $\frac{5}{6}$/97 $\frac{7}{9}$/1112 $\frac{11}{12}$/ 1315 $\frac{13}{15}$/ 1718 $\frac{17}{18}$/1921 $\frac{19}{21}$/2324 $\frac{23}{24}$/2527 $\frac{25}{27}$? fac. 1118 $\frac{6007}{7560}$.

Allhier werden 3 und 9 in 27/ 6 und 12 in 24/ 18 in 24 und 27 ohne Rest/hingegen 15/ 21 und 24 in 27 zum theil beschlossen. Multiplicir nun 5 mahl 27 mit 7 mahl 8/ so wirst du zum General Nenner 7560 bekommen.

(5.) Wann die Nenner gantz keine erkleinerliche Proportion haben/ so werden sie sämtlich ineinander multiplicirt/ und was draus erwächst/ist der General Nenner. Hierauff reducir die Zehler/ wie bey vorhergehenden Außgaben gemercket/ oder vermehr eines ieden Bruchs Zehler mit allen und ieden vorhandenen

ren Nennern / ausser dem / darüber der Zehler stehet / so reduciret werden soll / als:

12. Wie viel $54\frac{2}{3}$ / $65\frac{3}{4}$ / $76\frac{4}{5}$ / $98\frac{6}{7}$ / $312\frac{10}{11}$? fac. $608\frac{454}{4620}$.

13. Item $43\frac{1}{2}$ / $67\frac{8}{9}$ / $46\frac{5}{7}$ / $64\frac{3}{5}$ / $678\frac{9}{31}$? fac. $901\frac{2613}{6930}$.

14. Item $35\frac{2}{5}$ / $58\frac{5}{8}$ / $79\frac{7}{9}$ / $811\frac{8}{11}$ / $47\frac{4}{7}$? fac. $1033\frac{8357}{2720}$.

(6.) Wann du die gefundenen neuen Zehler gegen den General-Nenner abbrevirest / so müssen sich die vorigen Brüche wieder herfür thun. Hierbey kanstu dich auch der Probe mit 9. gebrauchen / nach welcher der Rest aller neuen Zehler gleich seyn muß dem Rest des Collects.

15. Einer hat empfangen 1234 Rthlr. und 1 Ort / 2345 R. und $1\frac{1}{2}$ Ort / $3456\frac{1}{2}$ rthlr. 4567 R. und $2\frac{1}{2}$ Ort / 5678 rthlr. und 3 Ort / 6789 R. und $3\frac{1}{2}$ Ort / was betragen diese Posten in einer Summa? fac. $24072\frac{3}{8}$ rthlr. oder $1\frac{1}{2}$ Ort.

16. Item einer verkaufft 432 Elen

 und

und $1\frac{1}{2}$ Viertel/ 543 El. und $2\frac{1}{2}$ Viertel/ 654 El. und $3\frac{1}{2}$ Viertel/ 765 El. und $4\frac{1}{2}$ 16theil/ 876 El. und $5\frac{1}{2}$ 16theil/ 987 Elen und $6\frac{1}{2}$ 16theil/ 1098 El. und $7\frac{1}{2}$ 16theil? Summa thut $5358\frac{3}{8}$ El. oder $1\frac{1}{2}$ 4theil.

Vor $1\frac{1}{2}$ 4theil oder Ort setze $\frac{3}{8}$ / vor $2\frac{1}{2}$ 4theil $\frac{5}{8}$ vor $3\frac{1}{2}$ 4theil/ $\frac{7}{8}$ / vor $4\frac{1}{2}$ 16theil/ $\frac{9}{32}$ / vor $5\frac{1}{2}$ 16theil $\frac{11}{32}$/ vor $6\frac{1}{2}$ 16theil $\frac{13}{32}$/ vor $7\frac{1}{2}$ 16theil $\frac{15}{32}$ etc. Hernach procedir wie vorher gemeldet worden.

SUBTRACTIO.

Fundamental-Instruction.

(1.) Wann die Nenner einander gleich sind/ so nimm einen Zehler von den andern/ und unter den Rest setze einen Nenner. Kanst du aber einen Zehler von dem andern nicht nehmen/ so borge ein gantzes/ und subtrahire den Zehler von seinem Nenner/ (weil nemlich der Zehler eines gantzen gleich so groß ist/ als der Nenner) Was übrig bleibt/ darzu thue dasjenige/ davon du nicht hast nehmen können. Dieser Instruction kanstu dich gleich-

gleichfalls gebrauchen/ wann gantze und gebrochene von gantzen sollen subtrahiret werden/ als:

1. Von 12000 nimm $6799\frac{3}{8}$/ so restiren noch $5210\frac{5}{8}$.

2. It. von 11111 nimm $9876\frac{13}{21}$? bleiben übrig $1234\frac{8}{21}$.

3. Item von $4567\frac{15}{16}$ nimm $3678\frac{7}{16}$? Rest. $889\frac{1}{2}$.

4. Item von $12345\frac{19}{24}$ nimm $3456\frac{13}{24}$? Restiren $8889\frac{1}{4}$.

5. Item von $5432\frac{15}{32}$ nimm $3456\frac{31}{32}$? Restiren $1975\frac{1}{2}$.

6. Item von $6543\frac{5}{48}$ nimm $4567\frac{17}{48}$? Restiren $1975\frac{3}{4}$.

(2.) Wañ die Nenner einander gleich sind/ so gebrauch dich der dreyfachen Instruction beym Addiren gegeben.

Erster Unterschied.

7. Von $2345\frac{31}{36}$ nimm $1789\frac{5}{18}$? Rest. $556\frac{7}{12}$.

8. Item $2987\frac{13}{20}$ von $4567\frac{49}{60}$? Restiren $1580\frac{1}{6}$.

9. It.

9. Item $987\frac{31}{36}$ von $5432\frac{5}{18}$? Restiren $4444\frac{5}{12}$.

10. Item von $7654\frac{7}{34}$ nimb $4567\frac{5}{8}$? Rest: $3086\frac{2}{3}$.

Ander Unterschied.

11. Von $3456\frac{5}{6}$ nimm $1469\frac{5}{8}$? Restiren $1987\frac{5}{24}$.

12. Item $4567\frac{13}{24}$ von $6543\frac{13}{16}$? Rest: $1976\frac{13}{48}$.

13. Item $5678\frac{25}{48}$ von $7654\frac{25}{64}$? Rest: $1975\frac{167}{192}$.

14. Item $6789\frac{167}{192}$ von $8765\frac{167}{288}$? Rest: $1975\frac{409}{576}$.

Dritter Unterschied.

15. Von $2000\frac{3}{4}$ nimm $987\frac{3}{5}$? Restiren $1013\frac{3}{20}$.

16. Item $2345\frac{7}{9}$ von $3000\frac{7}{8}$? Restiren $655\frac{7}{72}$.

17. Item $3456\frac{23}{24}$ von $12000\frac{6}{7}$? Restiren $8543\frac{151}{168}$.

18. Item $6987\frac{26}{27}$ von $13000\frac{15}{16}$? Restiren $6012\frac{421}{432}$.

MULTIPLICATIO
mit unbenannten Zahlen.
Fundamental-Instruction.

(1.) Wann gantze Zahlen mit gebrochenen zu multipliciren vorkommen / so vermehr die gantzen mit des Bruchs Zehler / und das Collect theile ab durch den Nenner. Oder kehre die Operation um / und dividir Anfangs die gantzen durch den Nenner / nachmals vermehre das Product mit dem Zehler.

(2.) Wañ gantze und gebrochene Zahlen beysammen stehen / so vermehr die gantzen mit dem Nenner / und thue darzu die beygesetzten Theile / nachmals gebrauche dich vorher gegebener Instruction.

(3.) Wann gantze und gebrochene mit gebrochenen / oder gantze und gebrochene mit gantzen und gebrochnen / oder auch gebrochene mit gebrochenen sich præsentiren / so multiplicire die Zehler mit einander / ingleichen auch die Nenner / wann

nem-

nemlich die gantzen vorher zu Theilen gemacht worden.

(4.) Wilt du compendiosè operiren und Weitläufftigkeit erspahren / so kanst du die Zehler gegen die Nenner / wann sie zu erkleinern proportionirt / oder in einander beschlossen sind / auffs genaueste erkleinern / und die residua miteinander multipliciren.

Erster Unterschied.

1. Vermehr 12345 mit $\frac{15}{16}$? fac.

15

61725
12345

16) 185175 fac. $11573\frac{7}{16}$.
79457
14 7
7

2. It.

2. Item 54321 mit $23\frac{24}{25}$? fac.

599	
	119
488889	48
488889	
271605	599

25) 1302 ... fac. 1301531 $\frac{4}{25}$/

3. Item $\frac{7}{8}$ mal 100 $\frac{7}{8}$? fac. 88 $\frac{17}{64}$.

4. It. $\frac{3}{4}$ aus 24 $\frac{7}{8}$? fac. 18 $\frac{21}{32}$

5. Item 78 $\frac{9}{10}$ mit 56 $\frac{7}{10}$? fac. 4473 $\frac{63}{100}$.

6. Item $\frac{8}{9}$ mal $\frac{3}{5}$? fac. $\frac{24}{45}$.

Ander Unterschied.

7. Vermehr 23456 mit $\frac{7}{12}$? fac. 13682 $\frac{2}{3}$.

8. Item 65432 mit 46 $\frac{47}{48}$? fac. 3073940 $\frac{5}{6}$.

9. It. 12345 $\frac{15}{16}$ mahl $\frac{8}{9}$? fac. 10974 $\frac{1}{6}$.

10. It. $\frac{24}{25}$ aus 126 $\frac{1}{49}$? fac. 120 $\frac{48}{49}$.

11. Item 125 $\frac{12}{16}$ mahl 124 $\frac{24}{25}$? fac. 15721 $\frac{53}{100}$.

12. It.

12. Item 127 $\frac{1}{5}$ mahl 124 $\frac{11}{12}$ fac. 15889 $\frac{2}{3}$
13. It. $\frac{15}{16}$ aus $\frac{24}{25}$? fac. $\frac{8}{10}$.
14. It. $\frac{24}{25}$ mahl $\frac{45}{27}$? fac. $\frac{8}{39}$
15. Item $\frac{27}{32}$ mahl $\frac{25}{27}$? fac. $\frac{25}{32}$
16. Item $\frac{25}{27}$ mahl $\frac{81}{100}$? fac. $\frac{3}{4}$

Dritter Unterschied.

17. Vermehr 29616 mit $\frac{23}{24}$? fac. 28382.
18. It. $\frac{124}{125}$ aus 125? fac. 124.
19. Item 34 $\frac{35}{36}$ mahl 21672? fac. 757918.
20. It. $\frac{24}{25}$ mahl 1 $\frac{1}{24}$? fac. 1.
21. It. $\frac{32}{49}$ aus 467 $\frac{1}{32}$? fac. 305.
22. Item 822 $\frac{15}{21}$ mahl 841 $\frac{5}{16}$? fac. 700631.
23. It. 32 $\frac{124}{125}$ mit 31 $\frac{1}{4}$? fac. 1031.
24. It. $\frac{7}{8}$ aus 24 mahl 49? fac. 1029.
25. Item 7 $\frac{7}{9}$ aus 72 mahl 25? fac. 14000.
26. Item $\frac{11}{12}$ mit 24 $\frac{11}{12}$ mahl 144? fac. 3289.
27. Item 6 $\frac{3}{8}$ mahl 12 $\frac{3}{4}$ mit 288? fac. 23409.
28. Item $\frac{15}{16}$ aus $\frac{47}{49}$ mahl 784? fac. 705.
29. Item $\frac{5}{7}$ mahl $\frac{7}{11}$ aus 31 $\frac{3}{8}$ mit $\frac{3}{4}$ aus $\frac{4}{5}$ mahl 26 $\frac{2}{3}$? fac. 272.

Mit

Mit benannten Zahlen.

Wie viel Fl. Meißnisch. Wehrung thun $9876\frac{3}{8}$ rthlr. ieden rthlr. zu $1\frac{1}{3}$ fl. gerechnet? fac. 11287 fl.

2. Item $6789\frac{5}{7}$ fl. Meißnisch/ieden zu $\frac{7}{8}$. Rthlr. fac. 5941 rthlr.

3. Item $4567\frac{1}{2}$ rthlr. zu $\frac{8}{9}$ Dickthlr. fac. 4060 Dthlr.

4. Item $8765\frac{1}{3}$ Dickthlr. zu $1\frac{1}{8}$ rthlr. fac. 9861. rthlr.

5. Item $4567\frac{1}{2}$ rthlr. zu $\frac{4}{5}$ Goldfl. fac. 3654. Goldfl.

6. Item $7654\frac{2}{5}$ Goldfl. zu $1\frac{1}{4}$ rthlr. fac. 9568. rthlr.

7. Item $6541\frac{1}{2}$ rthlr. zu $\frac{16}{21}$ Cronen? fac. 4984. Cronen.

8. Item $2344\frac{8}{9}$ Cronen zu $1\frac{5}{16}$ rthlr. fac. $3077\frac{1}{3}$ rthlr.

9. Item $2350\frac{3}{4}$ rthlr. zu $1\frac{4}{7}$ Rosenobel? fac. 553 Rosenob.

10. Item $2345\frac{1}{2}$ Rosenob. zu $4\frac{1}{4}$ rthlr. fac. $9968\frac{3}{8}$ rthlr.

11. Item $2345\frac{1}{3}$ rthlr. zu $1\frac{1}{2}$ fl. Oester. fac. 3518. fl. Oest.

12. Item

12. Item 5432¼ Fl. Oester. zu ⅔ rthlr. fac. 3621½ R.

13. It. 4321⅚ rthlr. zu 3 Fl. Polnisch f. fac. 12965½ Fl. Poln.

14. Item 1234⅘ Fl. Poln. zu ⅓ rthlr. fac. 411⅗ R.

15. Item 4321½ rthlr. zu 2½ F. Holländisch? fac. 10803¾ Fl. Holl.

16. It. 6543¾ Fl. Holl. zu ⅖ rthlr. fac. 2617½ rthlr.

17. Item 3456⅞ rthlr. zu ⅖ lb. Fläm. f. 1382¾ lb. Fläm.

18. Item 3456¾ lb. Fläm. zu 2½ rthlr. f. 8641⅞ rthlr.

19. Item 3946⅔ rthlr. zu $\frac{9}{40}$ lb. Engl. f. 888. lb. Engl.

20. It. 456¾ lb. Engl. zu $4\frac{4}{9}$ rthlr. f. 2030 rthlr.

21. Item 8866⅔ rthlr. zu $\frac{167}{200}$ Ducat. Portugallisch. f. 7403⅔ Ducaten.

22. Item 3757½ Ducaten Portugall. zu $1\frac{33}{167}$ rthlr. f. 4500 rthlr.

23. Item 8037½ rthlr. zu $\frac{19}{25}$ Pistol. Spanisch. f. 6108½ Pistolet.

24. Item

24. Item 6393 $\frac{1}{2}$ Pistolet Spanisch zu $1\frac{8}{19}$ rthlr. fac. 841 $\frac{1}{2}$ rthlr.

25 Item 3456 $\frac{7}{8}$ rthlr. zu $1\frac{1}{5}$ Fl. Ungarisch? fac. 4148 $\frac{1}{4}$ Fl. Ungarisch.

26 Item 4567 $\frac{1}{2}$ Fl. Ung. zu $\frac{5}{6}$ rthlr. f. 3806 $\frac{1}{4}$ Rthlr.

DIVISIO
mit unbenannten Zahlen.

Fundamental-Instruction.

(1) Wann gebrochene durch gantze zu theilen / so vermehr die gantzen mit des Bruchs Nenner / was kommt / setz unter den Zehler / und abbrevier / so viel müglich. Oder / wann du den Theiler in des Bruchs Zehler ohne Rest haben kanst / so dividir denselben / unter das Product setz den Nenner / so ists gemacht.

(2) Wann gantze durch gebrochene zu theilen / so vermehr die gantzen mit des Bruchs Nenner / das Aggregat theil ab durch den Zehler. Oder / dividir anfänglich die gantzen mit dem Zehler / und was kommt / vermehr mit dem Nenner.

(3) Wann

(3.) Wann gantze und gebrochene durch gantze/ oder diese durch jene zu theilen/ so vermehr die gantzen mit dem beygesetzten Nenner / und addire den Zehler / nachmals procedire/ wie vorher gemeldet worden.

(4.) Wann gebrochene [redacted] gebrochene zu dividiren/ und die [redacted] einander gleich sind/ so dividire die Zehler in einander / was daraus erwächst / ist der Quotient.

(5.) Wann die Nenner einander ungleich sind/ so vermehre wechsels weise eines ieden Bruchs Zehler mit des andern Bruchs Nenner/ darnach theile ab. Oder kehre den Theiler umb / daß der Nenner oben zu stehen kommt/ nachmals procedir/ wie beym Multipliciren.

Wilt du vortheilig operiren / so abbreviire anfänglich die Nenner gegen einander/ wie auch die Zehler/ hernach vermehre die residua Creutzweise mit einander/ und dividir.

Ge-

Gebrochene durch gantze.

1. Zertheile $\frac{7}{8}$ durch 8. fac. $\frac{7}{64}$.
2. Item $\frac{15}{16}$ durch 12. f. $\frac{5}{64}$.
3. Item $\frac{63}{64}$ durch 21. fac. $\frac{3}{64}$.

Gantze und Gebrochene durch Gantze.

4. Theile ab $7\frac{3}{4}$ durch 16. f. $\frac{31}{64}$.
5. Item $166\frac{25}{32}$ durch 18. fac. $9\frac{17}{64}$.
6. Item $757\frac{13}{64}$ durch 49. f. $15\frac{29}{64}$.

Gantze durch gebrochene.

7. Dividir 12345 durch $\frac{8}{9}$ f. $13888\frac{1}{8}$.
8. Item 861 durch $\frac{26}{31}$. f. $1245\frac{7}{8}$.
9. Item 2448 durch $\frac{17}{24}$. f. 3456.

Gantze durch gantze und Gebrochene.

10 Dividir 129 durch $14\frac{2}{9}$. fac. $9\frac{9}{128}$.
11. Item 72 durch $9\frac{1}{7}$. fac. $7\frac{7}{8}$.
12. Item 504 durch $7\frac{7}{8}$. f. 64.

Gebrochene durch gebrochene.

13. Dividir $\frac{5}{6}$ durch $\frac{8}{9}$. fac. $\frac{45}{48}$.
14. Item $\frac{15}{16}$ durch $\frac{7}{24}$. f. $1\frac{1}{30}$.

15. It. $\frac{21}{25}$ durch $\frac{7}{24}$. f. $2\frac{22}{25}$.
16. It. $\frac{17}{21}$ durch $\frac{17}{128}$. f. $6\frac{2}{21}$.
17. It. $\frac{7}{12}$ durch $\frac{16}{21}$. f. $\frac{49}{64}$.
18. It. $\frac{26}{27}$ durch $\frac{8}{9}$. f. $1\frac{1}{12}$.
19. It. $\frac{48}{49}$ durch $\frac{6}{7}$. f. $1\frac{1}{7}$.
20. Item $\frac{71}{72}$ durch $\frac{71}{648}$. f. 9
21. It. $\frac{59}{81}$ durch $\frac{64}{81}$. f. $\frac{59}{64}$.
22. Item $\frac{63}{64}$ durch $\frac{15}{64}$. f. $4\frac{1}{5}$.
23. Item $\frac{125}{288}$ durch $\frac{5}{288}$. f. 25.

Gebrochene durch gantze und gebrochene.

24. Dividir $\frac{5}{8}$ in $2\frac{2}{3}$. f. $\frac{15}{64}$.
25. Item $\frac{57}{64}$ in $3\frac{4}{5}$. f. $\frac{15}{64}$.
26. Item $\frac{145}{256}$ in $4\frac{5}{6}$. f. $\frac{15}{128}$.
27. Item $\frac{246}{385}$ in $5\frac{6}{7}$. f. $\frac{6}{55}$.
28. It. $\frac{7}{8}$ durch $6\frac{7}{8}$. f. $\frac{7}{55}$.
29. Item $\frac{16}{21}$ durch $5\frac{5}{21}$. f. $\frac{8}{55}$.

Gantze und gebrochene durch gebrochene.

30. Zertheile $345\frac{3}{4}$ in $\frac{16}{21}$. f. $453\frac{51}{64}$.
31. Item $78\frac{6}{7}$ in $\frac{23}{24}$. f. $82\frac{2}{7}$.
32. Item $329\frac{7}{8}$ in $\frac{29}{32}$. f. 364.
33. Item $434\frac{7}{64}$ in $\frac{63}{64}$. f. 441.

Gan-

Gantze und Gebrochene.

Durch gantze und gebrochene.

34. Theile ab $110\frac{5}{6}$ in $19\frac{1}{5}$. f. $5\frac{445}{576}$.

35. Item $246\frac{4}{5}$ in $705\frac{1}{7}$. f. $\frac{7}{20}$.

36. Item $987\frac{1}{5}$ in $176\frac{2}{7}$. f. $5\frac{3}{5}$.

37. It. $540\frac{1}{8}$ in $18001\frac{5}{12}$. f. $\frac{3}{10}$.

38. Item $1028\frac{17}{21}$ in $288\frac{1}{15}$. f. $3\frac{4}{7}$.

39. It. $293\frac{1}{8}$ in $1319\frac{1}{16}$. f. $\frac{2}{9}$.

40. Item $8691\frac{1}{5}$ in $120\frac{32}{45}$. f. 72.

41. Item $5544\frac{8}{55}$ in $6823\frac{31}{55}$. f. $\frac{15}{16}$.

42. It. $525181\frac{13}{24}$ in $121\frac{13}{24}$. f. 4321.

43. Item $53\frac{4}{7}$ mahl $\frac{7}{8}$ mit $\frac{24}{25}$ vermehrt/ nd durch $\frac{5}{32}$ aus $\frac{5}{9}$ mahl $57\frac{3}{5}$ abgetheilet? c. 9.

44. Item $8\frac{8}{9}$ mahl $10\frac{10}{11}$ mit $7\frac{7}{8}$ mahl $\frac{9}{3}$ vermehrt/ und durch $2\frac{2}{5}$ mahl $6\frac{6}{7}$ aus mahl $5\frac{5}{6}$ abgetheilet? f. 21.

Mit benannten Zahlen.

1. Wie viel Gülden Meißnisch thun: $876\frac{1}{8}$ rthlr. den Fl. zu $\frac{7}{8}$ rthlr. gerechnet? 11287 Fl.

2. Item 6789$\frac{5}{7}$ Fl. Meißn. wie viel Rthlr. zu 1$\frac{1}{7}$ Fl. fac. 5941 rthlr.

3. It. 4567$\frac{1}{2}$ R. wie viel Dickthlr. zu 1$\frac{1}{8}$ Rthlr. f. 4060 Dthlr.

4. Item 8765$\frac{1}{3}$ Dthlr. wie viel rthlr. zu $\frac{8}{9}$ Dickthlr. f. 9861 rthlr.

5. Item 4567$\frac{1}{2}$ Rthlr. wie viel Goldfl. zu 1$\frac{1}{4}$ Rthlr. f. 3654 Goldfl.

6. It. 7654$\frac{2}{5}$ Goldfl. wie viel rthlr. zu $\frac{4}{5}$ Goldfl. f. 9568 R.

7. It. 6541$\frac{1}{2}$ rthlr. f. à 1$\frac{5}{16}$ rthlr. 4984 Cronen.

8. It. 2344$\frac{8}{9}$ Cronen/wie viel rthlr. zu $\frac{16}{21}$ Cronen? f. 3077$\frac{2}{3}$ R.

9. It. 2350$\frac{3}{4}$ Rthlr. f. à 4$\frac{1}{4}$ Rthlr. 55 Rosenob.

10. It. 2345$\frac{1}{2}$ Rosenob. wie viel Rthlr. zu $\frac{4}{17}$ Rosenob. f. 9968$\frac{3}{8}$ R.

11. It. 2345$\frac{1}{3}$ Rthlr. . f. à $\frac{2}{3}$ rthlr. 3518 fl. Oesterreichisch.

12. It. 5432$\frac{1}{4}$ Fl. Oesterr. wie viel R. zu 1$\frac{1}{2}$ Fl. f. 3621$\frac{1}{2}$ R.

13. It. 4321$\frac{5}{6}$ Rthlr. f. à $\frac{1}{3}$ rthlr. 12965$\frac{1}{2}$ Fl. Polnisch.

14. It. $1234\frac{1}{8}$ fl. Poln. wie viel rthlr. zu 3 fl. f. $411\frac{3}{8}$ rthlr.

15. It. $4321\frac{1}{2}$ R. f. à $\frac{2}{5}$ rthlr. $10803\frac{3}{4}$ Fl. Holländisch.

16. It. $6543\frac{3}{4}$ Fl. Holländ. wie viel R. zu $2\frac{1}{2}$ Fl. f. $2617\frac{1}{2}$ rthlr.

17. It. $3456\frac{7}{8}$ rthlr. f. à $2\frac{1}{2}$ rthlr. $1382\frac{3}{4}$ lb. Fläm.

18. It. $3456\frac{3}{4}$ lb. Fläm. wie viel rthlr. zu $\frac{2}{5}$ lb. Fl. f. $8641\frac{7}{8}$ rthlr.

19. It. $3946\frac{2}{3}$ rthlr. f. à $4\frac{4}{9}$ rthlr. 888 lb. Sterl.

20. It. $456\frac{3}{4}$ lb. Englisch / wie viel R. zu $\frac{9}{40}$ lb. f. 2030 rthlr.

21 Item $8866\frac{2}{3}$ rthlr. wie viel Ducat. Portugallisch zu $1\frac{33}{167}$ rthlr. f. $7403\frac{2}{3}$ Ducaten.

22. Item $3757\frac{1}{2}$ Ducaten Portugallisch / wie viel rthlr. zu $\frac{167}{200}$ Ducaten? fac. 4500 rthlr.

23. It. $8037\frac{1}{2}$ rthlr. wie viel Pistolet Spannisch von $1\frac{6}{19}$ rthlr. f. $6108\frac{1}{2}$ Pistolet.

24. It. $6393\frac{1}{2}$ Pistolet Spannisch /

 wie

wie viel rthlr. von $\frac{19}{25}$ Pistolet? fac. 8412 Rthlr.

25. Item 3456 $\frac{7}{8}$ rthlr. wie viel Fl Ungarisch von $\frac{5}{6}$ rthlr. f. 4148 $\frac{1}{4}$ Fl.

26. It. 4567 $\frac{1}{2}$ Fl. Ungar. wie viel R von 1 $\frac{1}{5}$ Fl. f. 3806 $\frac{1}{4}$ rthlr.

RESOLUTIO.

Resolviren heist aufflösen / lehret / wi man die Würde eines Bruchs erfinde und verstehen lernen soll.

Multiplicir des Bruchs Zehler mi dem Werth des Gantzen / was kommt dividire durch den Nenner. Oder abbre vire vorher den Multiplicanten un Theiler gegen einander / hernach proce dire/wie gemeldet worden.

1. Löse demnach auff $\frac{8}{9}$ eines Rthlrs fac.

8
24

9: 192 (21 gr.
13
12

9: 36 (4 pf.

2. It. resolvire $\frac{63}{8}$ Rthlr ? f.

63
3

8: 789 (23 gr.
78
3

2: 18 (7 pf.
1 hlr.

3. Item $\frac{7}{8}$ Fl. f. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

4. Item $\frac{26}{27}$ Goldgülden? f. 28. gr. 10 pf. $1\frac{1}{3}$ hlr.

5. Item $\frac{15}{16}$ gr. f. 11 pf. $0\frac{1}{2}$ hlr.

6. Item $\frac{31}{32}$ Cent. f. 106 lb. 18 Lot.

7. Item $\frac{11}{12}$ lb. f. 29 Lot/ 1 Qu. 1 Dgw. $0\frac{2}{3}$ hgw.

8. Item $\frac{15}{16}$ Marck Silber? f. 15 Lot/ 1 Dgw. $1\frac{4}{5}$ Hgw.

9. Item $\frac{63}{64}$ Marck Gold? f. 23 Karath/ 2 Gran/ $1\frac{1}{2}$ Gren.

10. Item $\frac{4}{5}$ mahl $\frac{2}{3}$ aus $\frac{15}{16}$ gr. f. 7 pf.

11. Item [illegible] mahl $\frac{7}{8}$ aus $\frac{15}{16}$ rthlr. f. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

REDUCTIO.

Reduciren heist zurück führen/ lehret/ wie man auffgelösete Zahlen wiederumb vereinigen und zu einem Bruch des gantzen machen soll.

Wañ mehrerley Sorten vorhanden/ so vereinige dieselben durchs Vermehren/ hernach setze darunter das gantze zu dergleichen Sorten gemacht/ und abbrevire beydes gegen einander/ als:

1. Was

1. Was vor Theile thun 21 gr. 4 pf. vom Rthlr.

gr.	pf.	gr.
21	4	24
12		12
46		48
21		24
256		288

(8 (4

fac. $\frac{256 \mid 32 \mid 8}{288 \mid 36 \mid 9}$ Rthlr.

2. Item 23 gr. 7 pf. 1 hlr. f. $\frac{63}{64}$ rthlr.

3. It. 18 gr. 4 pf. 1 hlr. f. $\frac{7}{8}$ Fl.

4. It. 28 gr. 10 pf. 1 $\frac{1}{3}$ hlr. f. $\frac{26}{27}$ Gold-Gulden.

5. It. 11 pf. 0 $\frac{1}{2}$ hlr. f. $\frac{15}{16}$ gr.

6. It. 106 lb. 18 Lot? f. $\frac{31}{32}$ Centner.

7. It. 29. Lot / 1 Quentl. 1 Dgw. c $\frac{2}{3}$ Hgw. f. $\frac{11}{12}$ lb.

8. It. 15 Lot / 1 Dgw. 1 $\frac{5}{9}$ Hgw. $\frac{17}{18}$ M.

9. It. 23 Karath / 2 Gran / 1 $\frac{1}{2}$ Grän. f. $\frac{63}{64}$ M.

Regula de Tri
Mit gebrochenen Zahlen
General-Instruction.

MUltiplicir die ander oder dritte Stel mit des fördern Bruchs Nenner/in gleichen auch die förder Stell mit d mitlern und hintern Bruchs Nenne hernach procedir/gleich wie in der Reg de Tri mit gantzen Zahlen geschehen.

Gegensatz.

(1) Wann des mittlern oder hinder Bruchs Nenner dem fördern Nenne gleich ist/so wird von beyden keiner for geführet werden.

(2) Wann sie mehr als einmahl in ein ander beschlossen/oder eine erkleinerlich Proportion gegen einander haben/so mü sen sie auffs genauste gegen einander ab breviret/und hernach die residua fort ge führet werden.

(3) Wann des mittlern Bruchs Ne ner in der hindern/oder deshinder Bruchs Nenner in der mittlern Za l oh

ne

ne Rest beschlossen/ so kanst du sie in einander auffheben/und dich der Gestalt der Fortführung auch überheben und enthalten.

Erster Haupt-Punct.

Von Multiplication - Exemplis.

Mitten gebrochen.

1 Einer kaufft 18 Stück Tuch/und bezahlt vor iede Ellen $\frac{15}{16}$ rthlr. was betragen demnach gemeldte Tücher ? fac. 540 rthlr.

2 Item 16 Cent. 17 lb. Wahre / das lb. zu $\frac{17}{18}$ rthlr. fac. 1678 rthlr. 6 gr. 8 pf.

3 Item 108 Cent/ieden zu 89$\frac{8}{9}$ rthlr. f. 9708. rthlr.

4 Item 2345 Cent. ieden zu 72$\frac{35}{36}$ rthl. fac. 171119 rthlr. 20 gr. 8 pf.

5 Item 129 Schock 37 Ellen / die Elle zu 2 rthl. 19$\frac{7}{8}$ gr. fac. 21994 rthl. 7 gr. 10 pf. 1 hlr.

6. Item

6. Item 132 Cent. 47. lb. das lb. zu [illegible]
gr. 7⅗ pf. f. 10110. rthlr. 8. gr. 5⅘ pf.

Hinten gebrochen.

7. Wann ein Cent. Wahre gilt 20[illegible]
rthlr. 18 gr. 8. pf. wie theuer kommen [illegible]
Cent. f. 200. rthlr. 14. gr. 3 pf.

8. Item $\frac{29}{32}$ Cent/ das lb. zu 3. rthlr. [illegible]
gr. 6. pf. f. 350. rthlr. 23. gr. 7⅛ pf.

9. 124⅞ Cent. ieden zu 98. rthlr. 9. g[illegible]
4. pf. f. 12286. rthlr. 7 gr. 6. pf.

10. Item 125$\frac{19}{20}$ Cent. das lb. zu 23 g[illegible]
6. pf. 1. hlr. f. 13592. rthlr. 14 gr. 9[illegible] pf.

11. Item 29⅝ Marck Gold/ den Grä[illegible]
zu 10 gr. 8 pf.

12. Item 24. Cent. 25$\frac{15}{16}$ lb. das lb. [illegible]
4 rthlr. 5 gr. 6 pf. f. 11274 rthlr. 16. gr. [illegible]
pf. 1¼. hl.

Mitten und hinten gebrochen.

13. Wann die Elle gilt ⅝ fl. was ⅞ E[illegible]
len? f. 15. gr. 9 pf.

14. Item $\frac{15}{16}$ Ellen/ iede zu ⅞ rthlr. [illegible]
20 gr.

15. Item

15. Item 7/8 Ellen / iede zu 7/8 rthlr. fac. 18 gr. 4 pf. 1 hlr.

16. Item 7/8 Cent. das lb. zu 5/6 rthlr. fac. 80 rthlr. 5 gr.

17. Item 11/16 Centn. ieden zu 137 13/16 R. fac. 94. rthlr. 17 gr. 10 pf. 1 3/4 hl.

18. Item 3/4 Cent. das lb. zu 13 35/36 rthlr. fac. 1152. rthlr. 17 gr.

19. Item 4/5 Cent. ieden zu 197. rthlr. 23 1/4 gr. fac. 158. rthlr. 9 gr.

20. Item 13/16 Cent. ieden zu 128. rthlr. 19 5/6 gr. fac. 104 rthlr. 16 gr. 1 3/8 pf.

21. Item 79/80 Cent. das lb. zu 16 rthlr. 17 3/4 gr. fac. 1818. Rthalr. 8 gr. 1 1/8 pf.

22. Item 13. Cent. 14 55/64 lb / das lb. zu 8/9 rthlr. f. 1284 rthlr. 7 gr. 8 pf.

23. Item 35 Schock 28 7/8 Ellen / die Elle zu 13/14 fl. f. 1976. fl. 17 gr. 1 1/2 hlr.

24. Item 153 3/8 Cent / ieden zu 125 1/3. R. f. 19223 rthlr.

25. Item 125 27/32 Cent. ieden zu 139 17/18 R. f. 17611 rthlr. 3 gr. 2 pf. 1 hlr.

26. Item 129 3/5 Cent. ieden zu 126. R. 19 1/8 gr. f. 16432. rthlr / 21 gr.

27. It.

27 Item $193\frac{13}{16}$ Cent / jeden zu 257 R. $21\frac{1}{3}$ gr. fac. 49982 rthlr. 2 gr. 2. pf.

28. Item $149\frac{12}{20}$ Cent. das lb. zu 9 rthl. $19\frac{5}{8}$. gr. fac. 161938. Rthlr. 4. gr. 6. pf. $1\frac{1}{2}$. hl.

29. Item $19\frac{7}{8}$. Cent. $8\frac{9}{16}$ lb. das lb. zu 5. rthlr. $6\frac{7}{8}$ gr. fac. 11602. rthlr. 18 gr. $10\frac{1}{32}$ pf.

30. Item $11\frac{1}{4}$ mahl $12\frac{4}{5}$ aus $13\frac{11}{16}$ Cent getheilet durch $8\frac{8}{9}$ aus $7\frac{1}{5}$ mahl $6\frac{3}{4}$ / den Cent. zu $9\frac{9}{10}$ mahl $10\frac{10}{11}$ aus $132\frac{11}{12}$ rthlr. getheilet in $2\frac{2}{3}$ aus $3\frac{24}{25}$. mahl $6\frac{3}{4}$? fac. 992. rthlr. 8 gr. 3 pf.

Ander Haupt-Punct

von

Division Exemplis

Mitten oder hinden gebrochen.

1. Wann 2 Ellen gelten $\frac{5}{6}$ gr. was gilt 1 Elle? fac. 5 pf.

2. Item wann 3 Ellen kosten $\frac{6}{7}$ Fl/ was 1 Elle? fac. 6. gr.

3. Item

3. Item 4 Ellen um $\frac{5}{6}$ rthlr. was 1. Elle? fac. 5 gr.

4. Item vor 55 rthlr. kaufft man 1. C. was vor $\frac{1}{2}$ rthlr. fac. 1 lb.

5. Item vor 8. rthlr. bekommt man $\frac{3}{4}$ lb/ was vor 1 rthlr? f. 3 Lot.

6. Item 9. Ellen um $\frac{63}{64}$ rthlr. was 1. Elle? f. 2 gr. 7 pf. 1 hlr.

7. Item 6 Ellen um $\frac{27}{32}$ rthlr. was gilt 1 Elle? f. 3 gr. 4 pf. 1 hlr.

8. Item 16 Ellen um $\frac{3}{4}$ rthlr. was gilt 1 Elle? f. 1 gr. 1 pf. 1 hlr.

9. Item vor 25 rthlr. kaufft man 1. C. was vor $\frac{15}{16}$ rthlr? fac. 4 lb. 4 Lot.

10. Item vor 16 rthlr. kaufft man $\frac{15}{16}$. Cent. was vor 1. rthl. fac. 6. lb. 14 Lot. 1 Qu.

11. Item 7 Cent. um $139\frac{2}{3}$ Fl. was gilt 1 C. fac. 19 fl. 20 gr.

12. Item 8 Cent. um $199\frac{2}{3}$. rthlr. was 1. Cent. f. 24. rthlr. 23. gr.

13. Item $295\frac{3}{4}$. lb. vor 8 rthlr. was vor 1 rthlr. f. 36. lb. 31. Lot.

14. Item 1 Cent. vor 55. rthlr/ was

vor

vor 604½ Rthlr/ fac. 109 Centner 109. lb.

15. Item 49. Cent. um 757⁴³⁄₆₄ rthlr. was 1 Cent. fac. 15. rthlr/ 10 gr. 10 pf. 1. hlr.

16. Item 139 Cent. um 1359 1⅔ rthlr. was 1 lb. f. 21 gr. 4 pf.

17. Item 1 Cent. vor 231 rthlr. was vor 53577 ⁹⁄₁₆ rthlr/ fac. 231. Cent. 103. lb. 4. Lot.

18. Item 24 Cent. um 599 rthlr/ 22½. gr. was 1. Cent. fac. 24. rthlr. 23 gr. 11¼ pf.

19. Item 125 Cent. um 15749. rthlr. 3⅜ gr. was 1 Cent. fac. 125. Rthl. 23. gr. 10. pf.

20. Item 4609 lb. um 26186. rthlr. 16 gr. 4⁵⁄₁₆ pf. was 1 lb. fac. 5 rthlr. 16 gr. 4⁵⁄₁₆ pf

21. Item 11031. lb. 16⅓ Lot vor 513 R. was vor 1. rthlr. ? fac. 21. lb. 16. Lot. 2. pfgw.

22. Item 8 Ellen um 7⅔ Rthlr. was 1 Elle/ fac. 23. gr.

23. It.

23. Item $7\frac{3}{4}$ lb. vor 8 rthlr / was vor 1. rthlr / f. 31. Lot.

24. Item 289. Ellen um $240\frac{5}{8}$ rthlr / was 1. Elle? f 20 gr.

25. Item 2049 Ellen / um $2016\frac{23}{64}$ R. was 1 Elle? fac. 23. gr. 7. pf. 1. hl.

26. Item 865 Ellen um 861. rthlr. $23\frac{11}{112}$ gr. was 1 Elle? fac. 23. gr. 11 pf.

27. Item 2593. Ellen um 2024 rthlr. 18 gr. $8\frac{8}{9}$ pf. was 1. Elle? fac. 18. gr. $8\frac{8}{9}$ pf.

28. Item 1055. Cent. 2. Stein 5. lb. $4\frac{29}{32}$ Lot vor 22529. rthlr. was vor 1. rthlr. fac. 5 lb. 4 Lot. 3. Quintl. 2. Ogw. x. Hwg.

Vorn gebrochen.

29. Wann $\frac{9}{16}$ Cent. gelten 27 rthlr. / was 1 Cent. f. 48. rthlr.

30. Item $\frac{24}{54}$ Cent. um 37. rthlr. was gilt 1 Cent? f. 84. rthlr. 19 gr.

31. Item $\frac{27}{32}$ Cent. um 48. rthlr. was gilt 1. Cent. fac. 56. rthlr / 21. gr. 4 pf.

32. Item $\frac{15}{16}$ Cent. um 49 rthlr. 5 pf. was 1. C. fac. 52. Rthlr. 6. gr. 8 pf.

33. It.

33. Item $\frac{31}{32}$ Cent. um 76 rthlr. 23. gr. 1 pf. was 1 lb. f. 17 gr. 4. pf.

34. Item $7\frac{7}{8}$ Cent. um 504. rthlr. was gilt 1 Cent. f. 64. rthlr.

35. Item 1. Cent. vor $9\frac{1}{7}$. fl. was vor 72. fl. f. 7 Cent. 96. lb. 8. Lot.

36. Item $110\frac{1}{4}$. Cent. um 12155. rthlr. 1. gr. 6. pf. was 1. Cent. f. 110 rthl. 6. gr.

37. Item $128\frac{7}{8}$ Cent. um 16608. rthlr. 18. gr. 4. pf. 1. hlr. / : was 1. Cent. fac. 128. rthlr. | 21. gr.

38. Item $1234\frac{11}{18}$. Ellen um 1097 rthlr. 14. gr. 8. pf. was 1. Elle. fac. 21. gr. 4. pf.

39. Item $49\frac{59}{64}$. Cent. um 4271. rthlr. 2. gr. 3. pf. was 1. lb.? fac. 18. gr. 8. pf.

40. Item 2688. lb. 18. Lot. 1. Qu. 2. Qui. vor $169\frac{17}{18}$. rthlr. was vor 1. R. f. 15. lb. 26. Lot. 1. Qu.

Vorn und mitten / oder vorn und hinden gebrochen.

41. Wann $\frac{3}{16}$ gelten $\frac{15}{16}$ Rthlr. was 1. lb. f. 5. Rthlr.

42. Item 1. lb. vor $\frac{8}{9}$ rthlr. was vo
rthlr. f. 8. Lot.

43. Item $\frac{7}{16}$ lb. um 1 rthlr. was $\frac{7}{8}$
f. 2. rthlr.

44. Item $\frac{7}{8}$ lb. um $\frac{7}{16}$ Rthlr. was 1
f. 12. gr.

45. Item $\frac{3}{16}$ lb. um $\frac{11}{12}$ rthl. was 1.
f. 4. rthlr. 21. gr. 4 pf.

46. Item vor $\frac{11}{12}$ rthl. kaufft man 1
was vor $\frac{55}{64}$ rthlr. f. 30. Lot.

47. Item $\frac{3}{4}$ lb. um $\frac{2}{3}$ rthlr. was gilt 1
f. 21 gr. 4 pf.

48. Item $\frac{7}{8}$ lb. um $\frac{8}{9}$ fl. was gilt 1. L
f. 8 pf.

49. Item 1 lb. vor $\frac{8}{9}$ rthlr. was vor
rthlr. f. 31. Lot. 2. Qu.

50. Item 1 lb. vor $\frac{2}{3}$ rthlr. was vor $\frac{3}{4}$
f. 1. Lot. 2. Qu.

51. Item $\frac{63}{64}$ Cent. um $434\frac{7}{64}$ rth
was 1. Cent. f. 441. Rthlr.

52. Item $\frac{15}{16}$ Cent. um 75 rthlr. 16.
$3\frac{15}{16}$ pf. was 1. Cent. f. 80. rthl. 17 gr. 5.

53. Item $\frac{29}{32}$ Cent. um $329\frac{7}{8}$ rthlr. w
1. Cent. f. 364. Rthlr.

54. I

54 Item $\frac{39}{40}$ Cent. um $123\frac{45}{64}$ rthlr/ was 1 C. fac. 126. rthlr. 21. gr.

55. Item $\frac{4}{5}$ C. um $124\frac{4}{9}$ rthlr. was 1. C. fac. 155. rthlr. 13. gr. 4 pf.

56. Item $\frac{7}{8}$ Cent. um $85\frac{5}{8}$ fl. was 1 lb.? f. 18 gr. 8 pf.

57. Item 1. lb. vor $\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $345\frac{7}{8}$ rthlr. f. 389 lb. 3. Lot 2. Qu.

58. Item $\frac{5}{8}$ Cent. um 96. rthlr. $12\frac{2}{3}$ gr. was 1. C. fac. 154. rthlr. 10. gr. 8. pf.

59. Item $4\frac{3}{8}$ Ellen um $\frac{5}{8}$ fl. was 1 Elle. fac. 3 gr.

60. Item $5\frac{1}{4}$ Ellen um $\frac{7}{8}$ rthlr. was 1. Elle fac. 4 gr.

61. Item $6\frac{3}{4}$ Ellen um $\frac{6}{7}$ fl. was gilt 1. Elle? fac. 2. gr. 8. pf.

62. Item 1 lb. vor $2\frac{1}{3}$ rthlr. was vor $\frac{7}{8}$ rthlr. fac. 12. Lot.

63. Item $\frac{4}{7}$ Cent. vor $8\frac{2}{9}$ rthlr/ was vor 1. R. f. 7. lb. 23. Lot. 2. Qu.

64. Item $15\frac{15}{16}$ Cent. um $2310\frac{15}{16}$ rthlr. was 1 Cent. fac. 145. rthlr.

65. Item $9\frac{13}{16}$ Cent. um $539\frac{11}{16}$ rthlr. was 1 lb. fac. 12 gr.

66. Item $1319\frac{1}{16}$ Ellen um $293\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 Elle? fac. 5 gr. 4. pf.

67. Item $132\frac{7}{8}$ Cent. um $17628\frac{1}{12}$ R. was 1. Cent. fac. 132 rthlr. 16. gr.

68. Item 1 Cent. vor $8\frac{8}{9}$ Rthlr. was vor $63\frac{11}{12}$ Rthlr. fac. 7 Cent. 20 lb. 31. Lot.

69. Item $126\frac{4}{5}$ Cent. um $15920\frac{4}{9}$ R. was 1 Cent. fac. 125. Rthlr. 13 gr. 4. pf.

70. Item $35\frac{9}{10}$ Cent. um $2632\frac{2}{3}$ rthlr. was 1 lb. fac. 16. gr.

71. Item $7\frac{7}{8}$ lb. um 48. Rthlr. 14 gr. $9\frac{3}{8}$ pf. was 1 lb. fac. 6 rthlr. 4 gr. $1\frac{47}{49}$ pf.

72. Item 1 Cent. vor $127\frac{8}{9}$ rthlr. was vor $2158\frac{1}{8}$ rthlr. f. 16. Cent. 96. lb. 8. Lot.

73. Item 637 lb. $7\frac{13}{32}$ Lot vor $123\frac{2}{3}$ rthl. was vor 1 Rthlr? fac. 5 lb. 4 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw.

74. Item wenn $10\frac{2}{3}$ aus $11\frac{1}{4}$ mahl $24\frac{5}{8}$ Elle kosten $5\frac{3}{4}$ mahl $8\frac{1}{6}$ aus $12\frac{5}{9}$ fl. wie viel Ellen kan man vor 1 fl. bekommen? f. 5. Ellen.

75. Item 1. Cent. vor $6\frac{4}{5}$ mahl $6\frac{3}{7}$ aus $8\frac{5}{8}$ rthlr. was vor $9\frac{1}{3}$ aus $12\frac{1}{4}$ mahl $22\frac{1}{2}$ R. f. 7 C. 72 lb. 6 Lot.

Dritter Haupt-Punct.

Von Proportion-Exemplis.

Vorn gebrochen.

1. Wann $\frac{3}{8}$ lb. Gewürtz gelten 6 R. was betragen 18 lb. f. 288 rthlr.

2. Item $\frac{3}{4}$ Ellen umb 9 pf. was kosten 390 Schock/48 Ellen? f. 977 rthlr.

3. Item $2\frac{1}{2}$ Viertel Ellen umb 15 gr. was 15 Schock/16 Ellen? f. 916 R.

4. Item 28 Lot vor $2\frac{1}{2}$ Orth/ was vor 3456 R. f. 31 Cent. 46 lb.

5. It. $\frac{9}{16}$ Centn. umb 32 R. 16 gr. 8 pf. was 81 Cent. f. 4708. R.

6. Item $13\frac{1}{2}$ 16theil Ellen umb 5 rthlr. 6 gr. 7 pf. was 864 Ellen? f. 5400 R. 21 gr. 4 pf.

7. Item $21\frac{4}{5}$ Centner umb 1234 R. 15 gr. 9 pf. was 327 Centner? f. 18519 R. 20 gr. 3 pf.

8. Item 9 Centn. $109\frac{15}{16}$ lb. umb 345 rthlr.

thlr. 23 gr. 11 pf. was 159. Centn. 109 lb.
.5535 Rthlr. 22 gr. 8 pf.

9. Item 13. Centner 14. lb. 15. Lot/ vor 2345 rthlr. 21¾ gr. was vor 75069 R. .420 Cent. 23 lb.

10. Item 16. Centn. 17. lb. 18 Lot vor 3456 R. 17 gr. 8⅔ pf. was vor 62221 R. 7 gr. f. 290 Centn. 96 lb. 4 Loth.

Mitten gebrochen.

11. Wann 7 lb. gelten ⅝ Rthlr. was 56 lb. f. 5 rthlr.

12. Item 6 lb. umb ¾ rthlr. was 25 C. 4 St. 19 lb. f. 357 R. 3 gr.

13. It. 9 lb. umb 27/32 R. was 112 Cent. 1 St. 3 lb. f. 1157 R. 8 gr. 3 pf.

14. Item ¾ Cent. vor 37 R. was vor 629 R. f. 12 Cent. 82 lb. 16 Lot.

15. Item 15/16 Centn. vor 49 rthlr. 20 gr. 11 pf. was vor 847 rthlr. 19 gr. 7 pf. f. 15 Cent. 103 lb. 4 Lot.

16. It. 15 Ellen umb 11¼ Rthl. was 76 Sch. 7 Ellen? f. 3425. R. 6 gr.

17 Item 23⅝ Ellen vor 21 R. was vor 10101 R. f. 189 Schock/23⅞ Ellen.

18. Item

18. Item 5. Cent. 21. lb. um 125. rthlr. $20\frac{5}{8}$ gr. was 752. Cent. 75. lb. fac. 18250. rthlr. 20. gr. 10. pf.

19. Item 16. lb. 17 Lot um 9. Rthlr. 21. gr. $10\frac{1}{8}$ pf. was 38. Cent. 68. lb. 17. Lot fac. 2546. Rthlr. 21. gr. $10\frac{1}{8}$ pf.

20. Item 4. lb. $3\frac{1}{2}$ Lot vor 2. Rthlr. 3. gr. 4 pf. was vor 15059. Rthlr. 22. gr. f. 263. Cent. 4. lb. 3. Lot. 2. Qu.

Hinten gebrochen.

21. Wann 9. Cent. kosten 1296. rthlr. was $\frac{15}{16}$ Cent. fac. 135. Rthlr.

22. Item 35. lb. um 112 Rthl. was $\frac{11}{16}$ Cent. f. 286. rthler.

23. Item 27. Ellen vor 24. rthl. was vor $\frac{4}{9}$ rthlr. f. 1. Elle.

24. Item 63. Ellen um 29. R. 15. gr. 4. pf. was $39\frac{3}{4}$ Ellen? f. 18. Rthlr. 12. gr. 7. pf.

25. Item 25. lb. um 20. Rthlr. 21. gr. 4. pf. was $15\frac{25}{32}$ C. f. 1450. R. 11. gr. 4. pf.

26. Item 109. lb. 31. Lot. 1. Q. vor 75 R. was vor $65\frac{3}{8}$ R. f. 96 lb. 7. Lot. 3 Q. 1 Hgw.

27. Item 21 lb. 31. Lot. 2. Qu. vor 25. R.

19. gr

9 gr. 7 pf. was vor 21 Rthl. 12. gr. 3$\frac{5}{6}$ pf.
18 lb. 10 Lot. 1. Qu.

Mitten und Hinden gebrochen.

28 Wann 8 El. gelten $\frac{8}{9}$ rthlr / was $\frac{3}{4}$ El. f. 2. gr.

29 Item 15 El. um $\frac{5}{6}$ rthlr. was $\frac{3}{4}$ El. fac. 1 gr.

30 Item 9 El. um $\frac{3}{8}$ rthlr / was $\frac{1}{8}$ Ell. ? 4 pf. 1 hlr.

31 Item $\frac{3}{5}$ Cent. vor 16 rthlr / was vor rthlr. ? f. 3 lb. 14 Lot.

32 Item 12 El. um $\frac{5}{6}$ rthlr / was gelten Ellen ? f. 1 gr. 5 pf. 1 hlr.

33 Item $\frac{3}{4}$ Cent. vor 40 rthlr. was vor rthlr ? f. 1 lb. 25 Lot. 3 Qu.

34 Item 18 lb. um $\frac{7}{8}$ rthlr / was $\frac{7}{8}$ Cent? 4 rthlr. 16 gr. 3 pf. 1 hlr.

35 Item 14 Ellen um $\frac{7}{8}$ rthlr. was 23. 15$\frac{3}{4}$ Ellen? f. 146 rthl. 14 gr. 7 pf. 1 hlr.

36 Item 15 lb. um $\frac{3}{3}\frac{1}{2}$ rthlr / was 18$\frac{3}{4}$ Cent ? f. 133 rthlr. 4 gr. 10 pf. 1 hlr.

37 Item $\frac{9}{16}$ Cent. vor 25 rthlr / was vor 3456$\frac{7}{8}$ rthlr ? fac. 77 Cent. 85 lb. 24. Lot. 2 Qu.

38. It. 24 Cent. umb 456⅓ R. was ¾ C. fac. 14 R. 6 gr. 3 pf.

39. It. 48 lb. umb 57 R. 18 gr. 10⅔ pf. was $\frac{9}{16}$ C. fac. 119 R. 4 gr. 5 pf. 1 hlr.

40. It. 10⅘ C. vor 288 R. was vor ⅗ R. fac. 2 lb. 24 Lot.

41. It. 18 Cent. 109 lb. 8½ Lot vor 256 R. was vor $\frac{8}{9}$ R. fac. 7 lb. 8 Lot/2¼ Qgin.

42. It. 9 lb. umb 20¼ gr. was 15¼ C. fac. 157 R. 6 gr. 4 pf. 1 hlr.

43. It. 9¼ lb. umb 13 gr. was vor 136⅞ R. fac. 22 C. 43 lb. 24 Lot.

44. It. 54 Centner umb 3456 rthlr. 7 gr. 8⅝ pf. was 28⅘ Centner? fac. 1843 R. 8 gr. 11 pf.

45. Item 76 Centn. 25¾ lb. vor 4567 R. 8 gr. 9 pf. was vor 2854 R. 14 gr. 5⅝ pf. fac. 47 C. 71 lb. 3 Lot.

Vorn und mitten gebrochen.

46. Wann $\frac{5}{16}$ lb. kosten $\frac{13}{16}$ R. was 14 C. 15 lb. fac. 4043 R.

47. It. $\frac{9}{16}$ Ellen umb ¾ Rthlr. was vor 205 Schock/ 45 Ellen? fac. 16460 Rthlr.

48. It.

48. Item $\frac{2}{3}\frac{1}{2}$ Ellen umb $\frac{7}{8}$ R. was vor 54321 R. fac. 40740$\frac{3}{4}$ Ellen.

49. It. $\frac{7}{8}$ lb. umb $\frac{5}{6}$ R. was 15 C. 16 lb. fac. 1586 R. 16 gr.

50. It. $\frac{3}{4}$ lb. umb $\frac{2}{3}$ R. was 16 C. 17 lb. fac. 1579 R. 13 gr. 4 pf.

51. It. $\frac{7}{8}$ Centner umb 9$\frac{5}{8}$ rthlr. was 123 Cent. fac. 1353 rthlr.

52. It. $\frac{3}{8}$ C. umb 41$\frac{1}{4}$ R. was 29 lb. 31 Lot? fac. 29. R. 23 gr. 3 pf.

53. Item $\frac{7}{8}$ Centner umb 12$\frac{5}{6}$ R. was 45 lb. fac. 6 R.

54. Item $\frac{4}{5}$ Centner umb 79 R. 18 gr 9$\frac{1}{2}$ pf. was 21 Centner? fac. 2094 rthlr. 6 gr. 11 pf.

55. It. $\frac{3}{8}$ C. vor 6$\frac{7}{8}$ R was vor 321 R. fac. 17 C. 56 lb.

56. Item $\frac{7}{16}$ Centner vor 19_{4} rthlr. was vor 4567 Rthlr. fac. 103 Centner / 87 lb. 16 Lot.

57. Item $\frac{9}{10}$ Centner vor 20$\frac{5}{8}$ R. was vor 15 R. fac. 72 lb.

58. It. $\frac{7}{8}$ C. vor 56 R. 17 gr. 8$\frac{8}{9}$ pf. was vor 510 R. 15 gr. 8 pf. f. 7 C. 96 lb. 8 Lot.

59. Item $5\frac{3}{4}$ Centn. umb $127\frac{3}{4}$ Rthlr. was 25 Cent. fac. 608 rthlr. 8 gr.

60. Item $6\frac{3}{16}$ Centner umb 345 rthl. $20\frac{1}{4}$ gr. was 33 Cent. fac. $1844\frac{1}{2}$ rthlr.

61. Item $15\frac{5}{8}$ Centner umb 130 rthlr. 5 gr. $10\frac{5}{12}$ pf. was 9 Centner? fac. 75 Rthlr. 6 pf.

62. Item 3 Centn. $4\frac{5}{8}$ Stein vor 67 rthlr. 18 gr. $9\frac{2}{3}$ pf. was vor 101 R. 16 gr. 2 pf. 1 hlr. fac. 5 C. 4 St. 9 lb. 20 L.

63. Item 3 Steine/ $5\frac{9}{16}$ lb. vor $8\frac{4}{9}$ R. was vor 13 rthlr. 12 gr. 11 pf. fac. 4 Steine 20 lb. 31 Lot/3 Qv. $0\frac{7}{8}$ Hgm.

Vorn und hinden gebrochen.

Wann $\frac{5}{8}$ Centn. gelten 96 rthlr. 11 gr. 10 pf. was $\frac{3}{8}$ Cent. fac. 57 R. 21 gr. 6 pf.

65. Item $\frac{15}{16}$ Centn. umb 192 R. 23 gr. 8 pf. was $26\frac{1}{4}$ C. fac. 5403 R. 4 gr. 8 pf.

66. Item $16\frac{5}{16}$ Centner umb 2204 rthlr. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. was $\frac{27}{40}$ Centner? fac. 91 rthlr. 5 gr. 3 pf.

67. Item $6\frac{2}{5}$ Centner umb 456 rthlr. 21 gr. 4 pf. was $7\frac{3}{8}$ Centner? fac. 526 R. 11 gr. 10 pf.

68. It.

68. Item $5\frac{5}{8}$ lb. umb 10 rthlr. 21 gr. 9 pf. was $16\frac{4}{11}$ Cent. fac. 3490 rthlr.

69. Item 18 lb. 19 Lot/ 3 Qv. vor 16 R. $17\frac{2}{3}$ gr. was vor 6 rthlr. $6\frac{5}{8}$ gr. fac. 6 lb. 31 Lot/ 1 Qv. 2 Dgw. 1 Hgw.

Vorn/ mitten und hinden gebrochen.

70. Wann $\frac{3}{4}$ Ellen gelten $\frac{1}{3}$ Rthalr. was $\frac{7}{8}$ Ellen? fac. 7 gr.

71. Item $\frac{3}{8}$ Ellen umb $\frac{2}{3}$ R. was $\frac{5}{8}$ El. fac. 1 rthlr. 2 gr. 8 pf.

72 Item $\frac{9}{16}$ Ellen umb $\frac{5}{7}$ Fl. was $\frac{7}{16}$ Ellen? fac. 14 gr.

73. Item $\frac{5}{8}$ Ellen umb $\frac{11}{12}$ rthlr. was $3\frac{3}{4}$ Ellen? fac. 12 rthlr. 20 gr.

74. It. $\frac{15}{16}$ Cent. umb $78\frac{7}{8}$ R. was $\frac{4}{5}$ C. fac. 66 rthlr. 16 gr.

75. Item $\frac{9}{16}$ C. vor $5\frac{2}{5}$ R. was vor $\frac{17}{24}$ R. fac. 7 lb. 23 Lot/ 2 Qv.

76. Item $\frac{13}{16}$ Centn. umb $21\frac{2}{3}$ R. was $7\frac{19}{40}$ C. fac. 199. R. 8 gr.

77. Item $6\frac{1}{8}$ Cent. umb $142\frac{1}{2}$ rthlr. was $\frac{4}{5}$ C. fac. 18 rthlr. 16 gr.

78. Item $\frac{20}{21}$ Centner vor $40\frac{5}{6}$ rthlr. was vor $300\frac{1}{8}$ rthlr. fac. 6 C. 75 lb.

79. It.

79. Item $4\frac{3}{8}$ Cent. umb 342 Rthlr. [illegible]$\frac{1}{3}$ gr. was $21\frac{3}{11}$ Cent. fac. 1664 R.

80. It. $6\frac{7}{8}$ lb. umb 5 rthlr. 16 gr. $7\frac{4}{9}$ pf was $16\frac{4}{5}$ Cent. fac. 1475. R. 1[illegible] gr.

81. It. 16. lb. $17\frac{3}{8}$ Lot vor $16\frac{1}{9}$ Fl. was vor $33\frac{1}{7}$ Fl. fac. 34 lb. 1 Lot.

81. It. $9\frac{3}{5}\frac{1}{2}$ Cent. $8\frac{1}{1}\frac{5}{6}$ lb. $7\frac{7}{8}$ Loth umb 491 rthlr. $10\frac{5}{8}$ gr. was $4\frac{7}{8}$ Cent. $5\frac{3}{4}$ lb. 6 [illegible] Lot? fac. 240 rthlr. 23 gr. 6 pf.

83. It. 2 Steine/ $18\frac{3}{6}$ lb. vor $8\frac{8}{9}$ rthlr. $7\frac{7}{8}$ gr. $6\frac{5}{6}$ pf. was vor $5\frac{3}{4}$ rthlr. $4\frac{2}{3}$ gr. $3\frac{1}{2}$ pf. fac. 1 Stein/ 18 lb. 6 Lot/ 2 Qv. 2 Dgw.

84. Item $5\frac{1}{3}$ mahl $6\frac{3}{4}$ lb. umb $4\frac{4}{5}$ mahl $5\frac{5}{8}$ rthlr. was $9\frac{1}{7}$ mahl $7\frac{7}{8}$ lb. fac. 56 rthlr.

Die

6. Die Italiänische Practica.
Oder Kurtze Handels-Rechnung.
General-Instruction.

I.

Die Practic-Rechnung lehret/ wie man die Zahlen beydes im Multipliciren und Dividiren durch Zerstreuen und Proportioniren oder Vergleichen vortheilig gebrauchen soll / damit verdrießliche Weitläufftigkeit erspahret / und der Qvotient desto eher erlanget werden möge.

(2.) Die Zahlen werden entweder nach der Multiplication / oder nach der Addition zerstreuet/ als: 15 wird nach der Multiplication in 5 und 3 zerstreuet; denn 3 mahl 5 macht 15. Nach der Addition aber in 12/3/ oder in 8/4/2/1/ oder 7/8/ und so fort an.

(3.) Die Zahlen sind entweder geschickt oder ungeschickt. Die geschickten/

compositi genannt / entstehen aus der Multiplication/ als 18 aus 3 mahl 6/ oder 2 mahl 9. die ungeschickten aber (numeri primi genannt) aus der Addition/ als: 17 aus 10 und 7/ oder 8 und 9.

(4.) Die ungeschickten Zahlen werden im Multipliciren gegen die nechst geschickten Zahlen zerstreuet/ als 17 in 4 mahl 4 und 1. oder in 2 mahl 8 und 1. oder in 3 mal 6 weniger 1. oder in 2 mal 9. weniger 1.

(5.) Die Proportion/ darauff die Practica vornehmlich beruhet/ ist eine Zusammenhaltung oder Vergleichung zweyer Zahlen/ da entweder die grössere gegen die kleinere gehalten wird / als 12 gegen 3 ist 4 mahl so viel/ als 3. Oder die kleinere gegen die grössere/ als 3 gegen 12 gehalten ist $\frac{1}{4}$.

(6.) Wann die grössere Zahl gegen die kleinere gehalten wird/ und die kleinere in der grössern ohne Rest vorhanden/ so wird multipliciret; Wann aber die kleinere gegen die grössere gehalten wird / und die grössere die kleinere gleichfalls ohne Rest sich beschleust/ so wird dividirt.

(7.) Wann die kleinere in der grössern nicht ohne Rest beschlossen/ so wird diejenige Zahl/ welche einer andern entgegen stehet / gegen dieselbe / welcher sie entgegen gesetzt ist/ so fern sie nemlich geschickt / zerstreuet.

Erster Haupt-Punct.

Special-Instruction.

(1.) Setze die Frage in diesen Haupt-Punct wegen besserer Beqvemligkeit zu erst/ und dann das mittlere gegen über zur rechten Hand.

(2.) Wann in der mitten Ducaten/ Rthlr. Fl. 2c: alleine stehen/ so zerstreue die geschickten Zahlen nach der Multiplication/ die ungeschickten aber nach der Addition/ und operire. Wann aber zur rechten oder lincken Hand eine Unität stehet/ kan man auch hinder und vor sich multipliciren.

(3.) Wann in der mitten Pfennige stehen/so besiehe/ ob dieselben in Groschen oder rthlr. oder Gülden ohne Rest enthal-

ten / wo nicht / so zerstreue sie dargegen. Welches auch von Groschen / Loth rc. zu verstehen.

(4.) Wann in der mitten nicht einerley Benennung stehet / und die hindere Zahl sich leicht zerstreuen läst / so kanst du damit nach Anleitung beygefügter Tabellen / das mittlere vermehren. Wann aber die hindere Zahl allzu groß ist / so zerstreue das mittlere / und gehe damit ins hindere.

(5.) Wann hinden Zahlen stehen / so geringere Bennungen haben / als die fördere Stett / so zerstreue die hindere Stett gegen die fördere / und gehe damit in die mittlere.

Erster Unterschied.

1. Mit zerstreulichen Zahlen nach der Multiplication.

1. Wann der Centner Wahre gilt 42 Rthlr. was betragen 43 Centner (fac. 1806 rthlr.

Zerstreue 42 nach dem Einmahl Eins in

in 6 und 7. denn 6 mal 7 geben 42. hernach vermehr 43 mit 6. und was daraus erwächst/ mit 7. so ists gemacht.

2. Item 72 Centner/ieden zu 217 r th. fac. 15624 rthlr.

3. Item 127 Cent. ieden zu 49 rthlr. fac. 6223. rthlr.

4. Item 1234 Cent. ieden zu 56 rthlr. fac. 69104 rthlr.

5. Item 81. Cent. ieden zu 259 rthlr. fac. 20979 rthlr.

6. Item 98 Cent. ieden zu 274. rthlr. fac. 26852 rthlr.

Centnr		Rthlr.
98	à	274
2		548
7		3836
7		
	fac.	26852 Rthlr.

2. Mit zerstreulichen Zahlen nach der Addition.

7. Was 358 C. ieden zu 37 R. f. 13246 rthlr.

8. Item 583 Centn. jeden zu 59 rthlr. fac. 34397 rthlr.

9. Item 479 Cent. jeden zu 93 rthlr. fac. 44547 rthlr.

10. Item 263 Cent. jeden zu 362 rthl. fac. 95206 rthlr.

11. Item 4567 Centn. jeden zu 2345 rthlr. fac. 10709615 rthlr. Zerstreue 2345 in 2000/300/40/5. und vermehre 4567 anfänglich mit 2000/ hernach mit 300, und addire zugleich die nechst vorhergehende Summen/ ferner vermehre mit 40 und 5. und addire / wie zuvor. Stehet demnach die Operation also:

Centn.		Rthlr.
4567	à	2345
9134000		2000
10504100		300
10686780		40
fac. 10709615 Rthlr.		5

12. Item

12 Item 1225 Cent. à 225 rthlr. fac. 275625 rthlr. Zerstreue 225 in 200 / 25. und vermehr anfänglich 1225 mit 200/ hernach/ weil 25 aus 200 / der 8te Theil ist / so thue zu dem Product / das durch 200 kommen/ noch ⅛ sein selbst / so ists gemacht.

13 Item 2345 Cent. zu 375 rthlr. fac. 879375 Rthlr.

14 Item 1543 Cent. zu 5625 Rthlr. f. 8679375. rthlr.

3. Mit vor sich führlicher Vermehrung.

15. Was 2345. Cent. jeden zu 13 rthlr. fac. 30485. rthlr. Weil allhier mit 13 zu multipliciren / 1 aber weder multiplicirt/ noch dividirt / so vermehr 2345 mit 3. und die erste Figur der Summa / so daraus erwächst/ setz um einen Grad oder Schritt gegen die rechte Hand hinaus; Wann aber 1 zur rechten Hand stehet / so setz die erste Figur der Summa um einen Grad gegen die lincke Hand hinein.

Stehet die Operation also:

Cent. Rthlr.
2345 . . . à 13.
7035

fac. 30485 Rthlr.

16 Item 3456 Cent. ieden zu 17 R. fac. 58752 Rtlr.

17 Item 4567 Cent. zu 119 Rthlr. f. 543473 Rthlr.

4. Mit hinter sich führlicher Vermehrung.

18 Was 5678 Cent. ieden zu 31 rthlr. fac. 176018 Rthlr.

19 Item 6789 Cent. zu 41 Rthlr. fac. 278349 Rthlr.

20 Item 7891. Cent. zu 61 Rthlr. fac. 481351 Rthl.

21 Item 8912. Cent. zu 91 Rthlr. fac. 810992 Rthlr.

22 Item 9123 Cent. zu 811. Rthlr. fac. 7398753. Rtlr.

Cent.		Rthlr.
9123	. . .	à 8 11.
9123		
72984		

fac. 7398753. Rthlr.

23 Item 876789 lb. iedes zu 11 rthlr. Setz anfänglich 9 gleich unter 9 / darnach addir 9 und 8 / 8 und 7 / 7 und 6 / 6 und 7 / 7 und 8 / und setz noch 8 hindan / darzu thue was im Sinn geblieben / so ists gemacht. Stehet demnach die Operation also:

lb. 876789 . . à 11. Rthlr.

fac. 9644679 Rthlr.

Ander Unterschied.

1. Mit unzerstreulichen Groschen.

24. Was gelten 8233 Ellen / iede vor 1. gr. bedinget? fac. 343 rthlr. 1 gr. die thun 392 fl. 1 gr.

25. It. 4117 Ellen / iede zu 2 gr. fac. 343 rthlr. 2 gr.

26. It.

26. Item 2745 Ellen / iede zu 3. gr ? f. 343 rthlr. 3 gr / die thun 392 fl. 3 gr.

27 Item 1029 El. iede zu 4 gr. f. 343 R. 4. gr.

28 It. 6861 El. iede zu 6 gr. f. 1615. R. 6. gr.

29 It. 6861. El. iede zu 7 gr. f. 1715 fl. 7 gr.

30 It. 6175 El. iede zu 8 gr. f. 205 R. 8 gr.

31 It. 4117 El. iede zu 12 gr. f. 205 R. 12 gr.

2. Mit unzerstreulichen Pfennigen.

32. Was betragen 16155 Ellen / iede vor 1 hlr.?

Halbir die Summa / so kommen pf. und bleibt 1 hl. übrig / die pf. mache ferner zu gr. durch 3 mahl 4 / oder 2 mahl 6 / und die gr. zu Rthlr. durch 3 mahl 8 / oder 4 mahl 6 / oder zu Fl. durch 3 mahl 7. Oder besiehe die hindangefügten Practic-Tabellen / so wirst du darinnen befinden / daß 1 hlr. sey $\frac{1}{576}$ rthlr. / oder $\frac{1}{504}$ Fl / und 576 in 8/8/9 / ingleichen 504 in 7/8/9 / zerstreuet werden. Heb demnach auff

entwe-

entweder durch 8/8/9 / so kommen rthlr. oder durch 7/8/9 / so kommen Fl. Dieser Instruction gebrauche dich bey nachfolgenden Auffgaben. Stehet die Operation also:

Ellen

2) 16155 : : : à 1 hlr. die Elle.

3) 8077 : 1 hlr.

4) 2692 : 4

3) 673 : 1 pf.

8) 224 : 1 gr.

fac. R. 28 : 1 : 1 : 1 hlr.

Oder also:

Ellen

8) 16155 : : : : a 1 hlr.

8) 2019 : 9 $\frac{1}{16}$ rthlr.

9) 252 : 10 : 1 : 1

Rthlr. 28 : 1 : 1 : 1 hlr.

Oder:

42 Item 5881 Ellen / iede zu 4 gr. ? f. 1120 fl. 4 gr.

43 Item 14953 Ellen / iede zu 5 gr ? f. 3115 rthlr. 5 gr. die thun 3560 fl 5 gr.

44 Item 10459 Ellen / iede zu 6 gr. f. 2988 fl. 6 gr.

45 Item 13969 Ellen / zu 7 gr. f. 4074 rthlr. 7 gr.

46 Item 20014 Ellen zu 8 gr. f. 7624 fl. 8 gr.

47 Item 19321 Ellen zu 9 gr. f. 7245. rthlr. 9 gr. die thun 8280 fl. 9 gr.

48 Item 13609 Ellen / zu 10 gr. fac. 5670 rthlr. 10 gr.

49 Item 18985 Ellen / zu 11 gr. fac. 8701 rthlr. 11 gr. die thun 9944 fl. 11 gr.

50 Item 20728 Ellen / iede zu 12 gr. f. 11844 fl. 12 gr.

51 Item 24529 Ellen / iede zu 13 gr. fac. 13286 rthlr. 13. gr. die thun 15184 fl. 13 gr.

52 Item 42841 Ellen / zu 14. gr. fac. 24990 R. 14 gr. die thun 28560 fl. 14. gr.

53 Item 18313 El. zu 15 gr. fac. 11445 R. 15. gr. die thun 13080. fl. 15 gr.

54.

54 Item 30409 El/ zu 16 gr. f. 20272 R. 16. gr. die thun 23168 fl. 16. gr.

55 Item 32425 El/ zu 17 gr. f. 22967 Rthlr 17 gr/ die thun 26248 fl. 17 gr.

56 Item 11117 El / zu 18 gr. f. 8337 R. 18 gr. die thun 9528 fl. 18 gr.

57 Item 16969 El/ zu 19 gr. fac. 13433 rthlr. 19 gr/ die thun 15352. fl. 19 gr.

58 Item 13987 El/ zu 20 gr. f. 11655. rthlr / 20 gr/die thun 13320 fl. 20 gr.

59 Item 10449 El/ zu 21 gr. f. 9142 rthlr. 21 gr.

60 Item 17809 El/ zu 22 gr. f. 16324 rthlr/ 22 gr.

61 Item 35617 El/ zu 23 gr. f. 34132. rthlr. 23 gr.

4. Mit zerstreulichen Pfennigen.

62 Was gelten 28237 El/ jede zu 5 pf.

Zerstreue 5 pf. nach Anleitung der Tabellen in 4 / 1 / darnach wirst du darinnen befinden / daß 4 pf. thun $\frac{1}{3}$ gr. oder $\frac{1}{63}$ Fl. oder $\frac{1}{72}$ rthlr. Hebe demnach 28237 auff durch 3. so kommen gr. oder durch 8 mahl 9/ so kommen rthlr/ oder durch 7 mahl 9/

so

so kommen Fl. nachmahls aber / weil 1 pf. ist der 4te Theil aus den vorhergehenden 4 pf. so thue noch hinzu $\frac{1}{4}$ aus $\frac{1}{3}$/das ist/den 4ten Theil der Summa/ so durch 4 pf. kommen. Stehet die Operation also:

Ellen

28237 - - - - à 5 pf.

9412 : 4   4

2353 : 1   1

3) 11765 : 5 pf.

8) 3921 : 16

R. 490 : 5 : 5 pf.

Oder also:

Ellen

8) 28237 - - - à 5 pf.

9) 3529 : 15   4

392 : 4 : 4   1

98 : 1 : 1

R. 490 : 5 : 5 pf.

Oder also:

Ellen
7) 28237 . . . à 5 pf.
9) 4033 18 4
448 4 4 1
112 1 1
Fl. 560 5 5 pf.

63. Item 6061 Ellen/iede zu 7 pf. fac. 147 R. 7 gr. 7 pf.

64. Item 8077 Ellen / iede zu 8 pf. f. 256. Fl. 8 gr. 8 pf.

65. Item 12109 Ellen/ iede zu 10 pf. fac. 420. rthlr. 10 gr. 10 pf. die thun 480 Fl. 10 gr. 10 pf.

66. Item 14125 Ellen/ iede zu 11 pf. fac. 539 rthlr. 11 gr. 11 pf. die thun 616 fl. 11 gr. 11 pf.

Dritter Unterschied.

Mit mehrerley unzerstreulichē Benennungen zusammen genommen.

67. Was gelten 546 lb 9 Lot / das Lot vor 1 pf. 1 hl.

Mache Anfanffgs die lb. zu Lot entweder mit 4 mahl 8 / oder mit 32 / und gebrauche dich hierbey der hinten gesetzten Tabellen / darinnen eine iede Figur von 1 biß auff 9 mit 32 vermehrt zu befinden. Hernach ist 1 pf. und 1. hlr. $\frac{1}{8}$ gr. oder $\frac{1}{192}$ Rthlr / oder $\frac{1}{168}$ Fl. und werden 192 in 4/ 6/8 ; ingleichen 168 in 3/8/ 7 zerfället. Dividir demnach durch 8 / so kommen gr. ferner durch 4/ 6 / oder 3 / 8 / so kommen Rthlr. oder durch 3/ 7/ so kommen Fl. Oder / welches einerley ist / heb die Summa der Lot auff durch 4/6/8/ oder 4/8 / 6 / so kommen Rthlr; oder durch 3/8/7/ oder 7/ 8/ 3/ oder 7/ 3 / 8 / so kommen Fl. Stehet die Operation also :

lb. Lot.
546 : 9.
4

2184
8 pf. hlr.

17481 . . . à 1 : 1

3) 2185 : 1 : 1 ⅛ gr:

8) 728 : 8

R. 91 : 1 : 1 : 1 hlr.

Oder also:

lb. Lot.
546 : 9
32 pf. hl.

4) 17481 . . . à 1 : 1
6) 4370 : 6 $19\frac{1}{2}$ Rthl.
8) 728 : 9

Rthlr. 91 : 1 : 1 : 1 hlr.

68. Item 2776. lb. 17. Lot / das Lot zu 3. pf. 1. hlr.? fac. 1234. fl. 3. pf. 1. hlr.

69. Item 2501 Schock 21. Ellen / die Elle zu 4. pf. 1. hlr.? fac. 2345. rthlr. 4. pf. 1. hlr.

70. Item 1826. Schock 49. Ellen / die Elle zu 10. pf. 1. hlr.? fac. 4567. fl. 10 pf. 1 hlr.

71. Item 1703. Schock 25. Ellen / die Elle vor 1. gr. 2. pf.? f. 5678. fl. 1. gr. 2pf.

72. Item 3055. Zimmer 3. Stück / das Stück vor 1. gr. 4 pf.? fac. 6789. rthlr. 1. gr. 4. pf.

73. Item 3158. Zimmer 17. Stück / das Stück vor 1. gr. 6 pf.? f. 7896. R. 1gr. 6 pf. die thun 9024. fl. 1gr. 6. pf.

74. Item 2673. Zimmer 25. Stück / das St. vor 1 gr. 9pf? fac. 8912 fl. 1. gr. 9.

75. Item 746. Cent. 48 lb. das lb. zu 2 gr. 4 pf. fac. 9123. fl. 2. gr. 4. pf.

76. Item 251. Cent. 39. lb. das lb. zu 2 gr. 7 pf. 1. hlr.? fac. 3456. fl. 2. gr. 7. pf. 1 hlr.

77. Item 90 Cent. 100. lb / das lb. zu 2 gr. 8pf? fac. 1111 R. 2 gr. 8pf.

78. Item 121. Cent. 23 lb. das lb. zu 3 gr. 6 pf. fac. 2222 fl. 3 gr. 6 pf.

79. It. 69 Malter 5 Scheff. 1 Viertel 1 Metz Getreydig / die Metz zu 5 gr. 3 pf? fac. 3333 fl. 5 gr. 3 pf.

80. Item 27 Faß 3 Eymer 57 Kannen Wein / die Kanne zu 10 gr. 6 pf? fac. 4444. fl. 10. gr. 6 pf.

2. Mit mehrerley unzerstreulichen Benennungen besonders genommen.

81. Was betragen 873. Schock 37 Ellen/die Elle zu 2. pf. 1 hlr? 739 Schock 13. Ellen/zu 3 pf. 1 hl.? 425 Schock 37 Ellen/ zu 4 pf. 1 hlr? 268 Schock 49 Ellen/ zu 1 gr. 2 pf. 1 hlr? 201 Schock 37 Ellen/ zu 1 gr. 3 pf. 1 hlr. 515: Schock 13 Ellen/ zu 1 gr. 4 pf. 1 hlr. f. 4627. rthlr. 4. gr. 9. pf. die thun 5288. fl. 4 gr. 9 pf.

In der letzten Operation ist 1. gr. $\frac{1}{24}$ rthlr. oder $\frac{1}{21}$ fl. 4. pf. sind $\frac{1}{3}$ aus $\frac{1}{24}$ rthlr. oder $\frac{1}{21}$ fl. das ist / aus 1. gr. und 1. hlr. ist $\frac{1}{8}$ aus $\frac{1}{3}$ von $\frac{1}{24}$ rthlr. $\frac{1}{21}$. fl. das ist/ aus 4 pf. Hebe demnach anfänglich auff

durch 3 mahl 8/ oder 3 mahl 7/ zum Product thue den dritten Theil des 24 oder 21sten Theils der Summa / und noch den 8 Theil / des dritten Theils aus dem 24sten oder 21sten Theil / so ists gemacht. Stehet die Operation abgesetzt also:

Schock. Ellen.
515 : 13
60 gr. pf. hlr.
3) 30913 . . . à 1: 4: 1
8) 10304 : 8 $\frac{1}{24}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{8}$
1288 : 1
429 : 8: 4
53 :16:—:1

Rthlr. 1771 : 1:4: 1 hlr.

82. Item 130 Cent. zu 101 lb/ das lb 2 gr. 3 pf. 1 hlr. 108 Cent. 25 lb / zu 2 gr. 4 pf. 1 hlr.; 32 Cent. 33 lb. zu 2 gr. 6 pf. 256 Cent. 65 lb. zu 3 gr. 4 pf. 1 hlr. 73 Cent. 35 lb. zu 3 gr. 9 pf.; 30 Cent. 109 lb. zu 4 gr. 6 pf.; 59 Cent. 63 lb. zu 4 gr. 8 pf.

66 Cent. 13 lb / zu 6 gr. 8 pf.; 89 Cent. 99 lb / zu 6 gr. 9 pf. das lb? fac. 14867 rthlr. 12 gr. 10 pf. 1 hlr.

3. Mehrerley Benennungen mit der Frage zu Multipliciren.

Was 2 Centner / jeden zu 45 Rthlr. 16 gr. 7 pf. 3 Cent. zu 56 rthl. 17 gr. 8 pf.; 4 C. zu 67 rthl. 18 gr. 9 pf. 5 Cent. zu 78 R. 19 gr. 10 pf.; 6 C. zu 89 R. 20 gr. 11. pf. 7 C. zu 91 R. 21 gr. 1 pf. 8 C. zu 123 R. 22 gr. 2 pf. 9 C. zu 134 R. 23 gr. 3 pf. 10 Cent. zu 112 R. 23 gr. 11 pf? fac. 5445 Rthlr. 7 gr. 2 pf.

84. Item 12 C/ jeden zu 115 R. 22 gr. 10 pf. 15 C. zu 118 R. 21 gr. 9 pf. 16 C. zu 121 R. 20 gr. 8 pf. 18 C. zu 124 R. 19 gr. 7 pf. 20 C. zu 127 R. 18 gr. 6 pf. 21 C. zu 130 R. 17 gr. 5 pf. 24 C. zu 133 R. 16 gr. 4 pf. 42 C. zu 136 R. 15 gr. 3 pf. 56. C. zu 136. R. 14 gr. 2 pf. 64 C. zu 142 R. 13 gr. 1 pf. 81 C. zu 145 R. 12 gr. 11 pf. 192 C. zu 148 R. 11 gr. 10 pf. 252 Cent. zu 151 R. 10 gr. 9 pf. 576 Cent. zu 154 R. 9 gr. 8 pf? fac. 205959 Rthlr. 5 gr. 7 pf.

Stehet die letzte Operation also:

Cent.	Rthlr.	gr.	pf.
576	154	9.	8.
9	1389	15	—
8	11117	—	—
8	R. 88936	—	—

85. Item 11 C. jeden zu 157 rthlr. 18 gr. 7 pf. 13 C. zu 160 R. 17 gr. 6 pf. 17 C. zu 163 R. 16 gr. 5 pf. 23 C. zu 166 R. 15 gr. 4 pf. 29 C. zu 169 R. 14. gr. 3 pf. 41 C. zu 172 R. 13 gr. 2 pf. 67 Cent. zu 175 R. 12 gr. 11 pf. 79 C. zu 178 R. 11. gr. 11 pf. 87 C. zu 181 R. 23 gr. 10 pf. 127. C. zu 184 rthlr. 22 gr. 9 pf. 291 C. zu 187 rthlr. 21 gr. 8 pf. fac. 142296 rthlr. 19 gr. 4 pf.

In der letzten Satzung sind der Frage/ nemlich 291. unter den geschickten Zahlen am nechsten 288. 294. Zerstreue demnach 291 in 6/6/8/ + 3/ oder in 6/7/7 ÷ 3. Hernach vermehr den Wehrt des Centners mit 6/ und was kommt / mit 6 mahl 8/ darzu

8/ darzu thue noch drey mal so viel/ als der Centner gilt / oder halb so viel / als zu erst mit 6 kommen. Oder vermehr was anfangs durch 6 kommen / mit 7 mahl 7. vom Product nimm 3 mahl so viel/ als der Rest gilt. Oder zerstreue 291 nach der Addition in 9 / 81 / 81 / 81/ 36/ 3/ und vermehr den Wehrt des Cent. mit 9 / hernach / weil 81 ist 9 mahl 9 / so vermehr / was durch 9 kommen / wieder mit 9 / das Product setz unter vorige Summa 3 mahl an einander. Weiter / weil 36 ist 4 mahl 9. so vermehr das erste Product auch mit 4. Endlich weil noch 3 übrig / so vermehr entweder den Wehrt des Cent. mit 3/ oder weil 3 ist der dritte Theil aus 9. so thue noch hinzu den dritten Theil des ersten Products. Oder zerstreue 291 in 8/ 72 / 72/72/72 ÷ 5 / oder in 8 / 72 / 216 ÷ 5/ und machs / wie gemeldet. Stehet demnach die Operation also:

Cent.		Rthl.	gr.	pf.
291	à	187:	21:	8
6		1127:	10:	—
6		6764:	12:	—
8 + ⅓		54116:	12:	—
	Rthlr.	54679:	17:	—

Oder also:

Cent.		Rthlr.	gr.	pf.
291	à	187:	21:	8
9		1691:	3:	—
81		15220:	3:	—
81		15220:	3:	—
81		15220:	3:	—
36		6764:	12:	—
3		563:	17:	—
	Rthlr.	54789:	17:	—

4. Mit Zerstreuung der mehrerley Benennungen des Mittlern.

86. Was

86. Was 2 Cent. 2 lb. das lb. zu 4 gr. 6 pf.? 3. Cent. 3 lb. zu 7 gr. 6 pf.? 4 Cent. 4 lb. zu 13 gr. 6 pf.? 5. Cent. 5 lb. zu 5 gr. 4 pf.? 6. Cent. 6. lb. zu 9 gr. 4. pf.? 7. Cent. 7. lb. zu 13. gr. 4 pf.? 8 Cent. 8 lb. zu 10 gr. 8 pf.? 9. Cent. 9. lb. zu 8 gr. 11. pf.? 10. Cent. 10 lb. zu 10 gr. 4 pf.? 11. Cent. 11. lb. zu 15. gr. 4 pf.? 12. Cent. 12. lb. zu 14 gr. 6. pf.? 13. Cent. 13. lb. zu 15. gr. 6. pf.? 14. Cent. 14. lb. zu 16. gr. 6. pf.? 15. Cent. 15 lb. zu 14. gr. 8. pf.? 16. Cent. 16. lb. zu 16. gr. 8 pf.? 17. Cent. 17. lb. zu 18. gr. 8. pf.? 18. Cent. 18. lb. zu 15. gr. 9. pf.? 19. Cent. 19. lb. zu 18. gr. 9. pf.?. 20. Cent. 20. lb. zu 10 gr. 4. pf. 1. helr.? 21. Cent. 21. lb. zu 9. gr. 7. pf. 1. hl; 22. Cent. 22. lb. zu 18. gr. 10. pf. 1. hr.? fac. 16530. Rthlr. 17. gr. 1. pf. 1. hlr.

Stehet die letzte Operation also:

Cent. lb.

22 : 22
110

2442 à 18 : 10 : 1

1221			12	9	
610 :	12		6	1	1
76 :	7 :	6			
12 :	17 :	3			

R. 1920 : 12 : 9 pf.

87. Item 12 C. 13 lb. das lb. zu 5 gr. 5 pf. 13 C. 14 lb. zu 7 gr. 7. pf. 14 C. 15 lb. zu 10 gr. 10. pf. 15 C. 16. lb. zu 11 gr. 11 pf. 16 C. 17 lb. zu 15 gr. 8 pf. 17 C. 18 lb. zu 16. gr. 9 pf. 18 C. 19 lb. zu 18 gr. 5 pf. 1 hl. 19. C. 20 lb / zu 19 gr. 7 pf. 1 hlr; 20 Centner 21 lb. zu 22 gr. 11 pf. 1 hlr? fac. 10151. rthlr. 6 gr. 10. pf.

Stehet

Stehet die letzte Operation also:

Cent. lb.

20 : 21

110

		gr.	pf.	hlr.
2221 - - - -	à	22 :	11	: 1
1110 - 12		12	8	$\frac{1}{2}$
740 : 8		8	3	
185 : 2		2		
61 : 16 : 8				
23 : 3 : 3				
3 : 20 : 6 : 1				

R. 2124 : 14 : 5 : 1 hlr.

88. Item 21 Schock 22 Ellen die Ell zu 4 gr. 8 pf. 22 Schock 23 Ellen/zu 5 gr. 10 pf. 23 Schock 24 Ellen / zu 11 gr. 7 pf. 24 Schock 25 Ellen / zu 13 gr. 11 pf. 25. Schock 26 Ellen / zu 15 gr. 9 pf. 26. Schock 27 Ellen / zu 17 gr. 10 pf. 1 hlr; 27 Schock 28 Ellen zu 19 gr. 6 pf. 1 hlr. 28 Schock 29 Ellen / zu 20 gr. 9 pf. 1 hlr.; 29 Schock 31 Ellen / zu 18 gr. 11 pf. 1 hlr? fac. 9722 fl. 20 gr. 8 pf. 1 hlr.

89. Item 2345. Cent. ieden zu 17. rth
15. gr. 8. pf.; 2456. C. zu 18. R. 14. g
9. pf.; 2567. C. zu 19. R. 10 gr. 5. pf; 26
78. C. zu 21. R. 11. gr. 10. pf.; 2789. C
zu 31. R. 13. gr. 8 pf. 1234. C. zu 41. R. 1
gr. 11. pf.; 987. C. zu 52. R. 19. gr. 7. p
876. C. zu 63. R. 21. gr. 10. pf. 765. C.
74. R. 23. gr. 11. pf. fac. 499607. R. 1
gr. 1 pf.

Vermehr anfangs die Centner mit de
Rthlrn/hernach gehe mit den zerstreuete
gr. und pf. in die Summa der Cent./ un
summire die Producta.

90. Item 123 Cent./ieden zu 51. fl. 6
gr. 9. pf. ? 234. Cent./zu 61. fl. 8. gr. 8 pf
345. Cent./zu 71. fl. 9. gr. 9. pf. ? 456. C
zu 11. fl. 11. gr. 11. pf. ? 567. C. zu 14. fl
13. gr. 10. pf. ? 678. C. zu 16. fl. 16. gr
8. pf. ? 789. C. zu 85. fl. 19. gr. 7. pf. 1
hlr. ? 891. Cent. / zu 96. fl. 20. gr. 6. pf
1. hlr. ? 912. C. zu 107. fl. 18. gr. 5. pf. 1
hl. ? fac. 322906. fl. 3. gr. 3. pf.

Vierdter Unterschied

Mit geringern Benennungen der Fragen.

91. Was 31 Lot/ das lb. zu 9. rthlr. 21 gr. 4 pf? 29 Lot/1 Qv. zu 11 rthlr. 13 gr. 4 pf? 27 Lot/2 Qv. zu 14 rthlr. 2 gr. 8 pf? 25 Lot/3 Qv. zu 16 rthlr. 5 gr. 4 pf? 23 Lot 1 Qv. 2 Dgw. zu 17 Rthlr. 18 gr. 8 pf? 21 Lot/2 Qv. 3 Dgw. zu 19. R. 13 gr. 4 pf. 19 Lot/ 3 Qv. 2 Dgw. 1 Hgw. das lb zu 23 rthlr. 2 gr. 8 pf? fac. 85 rthlr. 22 gr. 6 pf. 1 hlr. Zerstreue 31 Lot gegen das lb. zu 32 Lot in 16/8/4/2/1. oder 4/24/3. Hernach operir und sprich: 16 Lot sind aus dem lb. der halbe Theil/ nimm demnach aus dem Werth des lb. den halben Theil; ferner sind 8 Lot aus 16/ oder aus dem halben lb. auch der halbe Theil/ halbire demnach den Werth der 16 Lot. Oder weil 8 Lot aus dem gantzen lb. der 4te Theil/ so nimm aus dem Werthe des gantzen lb. den 4ten Theil/ kommt gleich so viel/ als

wenn du den Werth des halben Pfundes halbirest; Nachmahls sind 4 Lot aus 8 auch der halbe Theil/und so fort an.

Stehet die Operation also:

Loth.		Rthlr.	gr.	pf.
31	= das lb. à	9	21	4
16		4	22	8
8		2	11	4
4		1	5	8
2		—	14	10
1		—	7	5
	Rthlr.	9	13	11

Oder also:

Loth.		Rthlr.	gr.	pf.
31	à	9	21	4
4		1	5	8
24		7	10	—
3		—	22	13
	Rthlr.	9	13	11

92. Jt.

92. Item 109 lb. den Centn. zu 27. Fl. 19 gr. 8 pf? 107 lb. 31 Lot/ zu 34 Fl. 19. gr. 4 pf? 96 lb. 30 Lot/ zu 38 Fl. 8 gr. 8 pf? 84 lb. 28 Lot/ zu 45 Fl. 8 gr. 4 pf? 79 lb. 22 Lot/ zu 48 Fl. 18 gr 8 pf? 69 lb. 19 Lot 3 Qv. zu 55 Fl. 18 gr. 4 pf? 59 lb. 15 Lot/ 3 Qv. 3 Dgw. den Cent. zu 223 Fl. 10 gr. 4 pf? fac. 322 Fl. 10 gr. 6 pf.

Zerstreue 109 lb. in 55/22/22/10. oder in 11/88/10. Hernach operir und sprich: 55 lb. sind aus dem Centn. der halbe/ 22 der 5te/ und 10 der 11te Theil; oder 11 der zehende Theil/ 88 aber 8 mahl so viel/ als 11. Wie sich nun die zerstreueten lb. gegen den den Centnr. oder gegen einander selbst verhalten/ in solcher Proportion müssen auch ihre Producta gegen den Werth des Cent. oder gegen einander selbsten stehen. 107 lb. zerstreue in 55/22/22/2/6. und 31 Lot in 24/6/1. Wann du nun nicht weist/ wie 24 Lot gegen 6 lb. proportioniret seyn/ so hebe beyde Zahlen gegen einander auff in 6/ kommt 1 lb. und 4 Lot; Nun sind 4 Lot aus 1 lb. der 8te Theil/ dero-

derowegen müssen 24 Lot aus 6 lb. auch der 8te Theil seyn. 96 lb. zerstreue in 10/80/5/1. und 30 Lot in 20/10. Stehet die dritte Operation also:

lb.	Lot.		Fl.	gr.	pf.
96	30	= = à	38	8	8
10	20		3	10	4
80	10		27	19	8
5			1	15	8
1			—	7	4
			—	4	7
			—	2	3 1.

f. Fl. 33. 17. 10. 1 hlr.

93. Item 25 Schock/ 59. Ellen/ das Schock zu 9 Fl. 13. gr. 6 pf? 24 Schock/ 48 Ellen/ zu 13 Fl. 20 gr. 11 pf. 1 hlr? 23 St. 11. El. iedes St. von 12 El. zu 4 Fl. 5 gr. 6 pf? 22 St. 15 Ellen/ das Stück von 16 Ellen zu 12 Fl. 2 gr. 8 pf. 21 Stück 20 El. das St. von 21. El. zu 17. Fl. 16 gr. 7 pf. 1. hlr? 20 Stück/ 26 Ellen/ das Stück von 27 Elen zu 24 Fl. 5 gr. 7 pf. 1 hlr.

1 hlr? 19 Stück. 41 Elen/das Stück von 42 Elen zu 41 Fl. 17 gr. 6 pf. fac. 2712 fl. 16 gr. 0 pf. 1 hlr.

94. Item 18 Zimmer/39 Stück/ den Zimmer zu 11 rthlr. 19 gr. 4 pf? 17 Zimmer/ 29 Stück/ zu 13 rthlr. 14 gr. 8 pf? 16 Zimmer/ 19 Stück/ zu 17 rthlr 5 gr. 4 pf? 15 Decher / 9 Stück / den Decher zu 9 rthlr. 5 gr. 8 pf ? 14 Decher/ 8 St. zu 8 rthlr. 11 gr. 4 pf? 13 Decher 7 Stück. zu 7 rthlr. 19 gr. 6 pf? fac. 1128 rthlr. 6 gr. 8 pf.

Stehet die Operation der ersten Satzung also:

Z.	Rthlr		R.	gr.	pf.
18	39	- - -	à 11	19	4
3	20		35	10	—
6	10		212	12	—
	5		5	21	8
	4		2	22	10
			1	11	5
			1	4	4
		Rthlr.	224	—	3.

Oder

Oder also:

Z.					St
18	———			✠	3
189	à R. 11		19	4	2
4	12		12		1
1	—		6		
5	21	8	1	4	
2	22	10			
2	8	8			
—	7	1			
Rthlr. 224	—	3 pf.			

Mit Brüchen.

95. Was gelten 1111 lb. iedes zu $\frac{2}{3}$ rthlr. 3333 lb. zu $\frac{3}{4}$ Rthlr. 5555 lb. zu $\frac{5}{6}$ Rthlr. 7777 lb. zu $\frac{7}{8}$ rthlr. 2222 lb. zu $\frac{8}{9}$ Rthlr. 9999 lb. zu $\frac{\quad}{12}$ rthlr. 10101 lb. zu $\frac{15}{16}$ Rtl. 50505 lb. zu $\frac{17}{18}$ rthlr. 30303 lb. zu $\frac{31}{32}$ R. 70707 lb. zu $\frac{35}{36}$ rthlr. 2345 lb. zu $\frac{47}{48}$ R. 4321 lb. zu $\frac{63}{64}$ rthlr. fac. 187632 Rthlr. 18 gr. 0 pf. 1 hlr.

Den Zehler der letzten Satzung/

nem

nemlich 63 zerstreue entweder in 32/16/8/4/2/1. Oder in 8/48/6/1. und sprich: 8 ist aus 64 der 8te Theil/und dividire 4321 in 8/ so kommen 540 R. 3 gr. weiter sprich: 48 ist 6 mahl so viel/als 8/ und vermehre 540 rthlr. 3 gr. mit 6/ so kommen 3240 18 gr. ferner sprich: 6 ist der 8te Theil aus 48/ und dividir 3240 rthlr. 18 gr. in 8/ so kommen 405 rthlr. 2 gr. 3 pf. ꝛc. Oder vermehr die Summa der lb. mit 7 mahl 9/ und dividir in 8 mahl 8. Oder nim̃ von der Summa der lb. den 64sten Theil derselben/ nemlich 67 Rthlr. 12 gr. 4 pf. 1 hlr.

lb.					Rthlr.
4321	=	=	=	=	à $\frac{63}{64}$ R.
2160	12				32
1080	6				16
504	3				8
270	1	6			4
135	—	9			2
67	12	4	1		1
Rthlr. 4253	11	7	1 hlr.		

96. It.

96. Item 1234 Ellen/jede $\frac{2}{3}$ fl? 2345 E
zu $\frac{3}{4}$ fl? 4567 Ellen zu $\frac{5}{6}$ fl? 3456 Ellen/
$\frac{5}{9}$ fl? 6789 Ellen/ zu $\frac{7}{8}$ fl? 8765 Ellen/
$\frac{11}{13}$ fl? 6543 Ellen/ zu $\frac{13}{14}$ fl. 4321 Elle/
$\frac{17}{18}$ fl? 3219 Ellen/ $\frac{23}{24}$ fl. 1987 Ellen/zu $\frac{27}{28}$ f
1357 Ellen/ zu $\frac{35}{36}$ fl. 3579 Ellen/ zu $\frac{41}{42}$ Fl
5791 Ellen/ zu $\frac{49}{63}$ Fl. fac. 48994 Fl
3 gr. 5 pf.

97. Item $\frac{3}{4}$ Ellen/ jede zu 13 gr. 3 pf
$\frac{7}{8}$ Ellen/ zu 15 gr. 5 pf. $\frac{15}{16}$ Ellen/ zu 17 gr. 7
$\frac{31}{32}$ Ellen/ zu 19 gr. 9 pf. $\frac{63}{64}$ Ellen/ zu 21 gr
11 pf. $\frac{37}{64}$ Ellen/ zu 1 Rthlr. 2 gr. 9 pf. fac
4 Rthlr. 1 pf.

Wann gantze und gebrochene Pfenni-
ge zu dividiren/ so vermehr/ was nach Ab-
theilung der gantzen Pfennige übrig blei-
bet/ mit des Bruchs Nenner/ und addir
den Zehler; Kanst du nun den Theiler
darinnen ohne Rest nicht haben / so setz
solche Theile/ und den Nenner mit dem
Theiler vermehrt darunter / so hast du
dividirt.

Ellen

Ellen	$\frac{63}{64}$	à gr. 21.	11	
	32	10	$11\frac{1}{2}$	32
	16	5	$5\frac{3}{4}$	48
	8	2	$8\frac{7}{8}$	56
	4	1	$4\frac{7}{16}$	28
	2	—	$8\frac{7}{32}$	14
	1	—	$4\frac{7}{64}$	7

fac. gr. 21. $6\frac{57}{64}$ ℍ

98. Item $\frac{1}{2}$ Centn. jeden zu 35 Rthlr. 3 gr. 11 pf. $\frac{3}{4}$ Centn. zu 47 rthlr. 21 gr. pf. $\frac{4}{5}$ C. zu 59 Rthlr. 19 gr. 7 pf. $\frac{7}{8}$ C. zu 63 R. 17 gr. 5 pf. $\frac{9}{10}$ C. zu 75. R. 15 gr. pf. $\frac{10}{11}$ C. zu 81 R. 13 gr. 6 pf. $\frac{15}{16}$ C. zu 9 R. 11 gr. 11 pf. $\frac{851}{880}$ Centn. zu 82 Rthl. 2 gr. 1 pf.? fac. 472 Rthlr. 19 gr. pf.

99. Item $\frac{63}{64}$ Centn. jeden zu $123\frac{1}{2}$ R. $\frac{1}{2}$ Centn. zu $234\frac{3}{4}$ R. $\frac{15}{16}$ C. zu $345\frac{7}{8}$ R. $\frac{7}{8}$ C. zu $456\frac{15}{16}$ R. $\frac{3}{4}$ C. zu $567\frac{31}{32}$ Rthlr. $\frac{1}{2}$ C. zu $78\frac{63}{64}$ R. $\frac{29}{32}$ C. zu $789\frac{29}{32}$ R. $\frac{59}{64}$ C. zu $91\frac{59}{64}$ Rthlr. $\frac{27}{32}$ C. zu 288 R. 2. gr. 8 $\frac{1}{4}$ pf. fac. 3619 R. 17. gr. 3. pf.

Centn.

Centn. $\frac{59}{64}$ = = à $891\frac{59}{64}$ Rthlr.

32	12		445	23	$0\frac{3}{4}$ 96
16	6		422	23	$6\frac{3}{8}$ 48
8	3		111	11	$9\frac{3}{16}$ 24
2	—	9	27	20	$11\frac{1}{64}$ 38
1	—	$4\frac{1}{2}$	13	22	$5\frac{83}{128}$ 38
gr.	22	$1\frac{1}{2}$ pf.	R. 822.	5	$9\frac{33}{128}$ pf.

100. Item $123\frac{1}{2}$ Ellen/iede vor $\frac{59}{64}$ R. $234\frac{3}{4}$ Ellen/ zu $\frac{43}{48}$ R. $345\frac{5}{8}$ Ellen/ zu $\frac{31}{36}$ Rthlr. $456\frac{13}{16}$ Ellen/ zu $\frac{2}{3}$ rthlr. $567\frac{29}{32}$ Ellen/ zu $\frac{5}{6}$ rthlr. $678\frac{57}{64}$ Ellen/zu $\frac{11}{12}$ R. $789\frac{27}{32}$ Ellen/zu $\frac{27}{32}$ R. $891\frac{61}{64}$ Ellen/ zu $\frac{61}{64}$ R. $512\frac{59}{64}$ Ellen/ zu $\frac{57}{64}$ R. fac. 3995 Rthlr. 6 gr. 8 pf.

Ellen 512 ——— * $\frac{59}{64}$

256	10	$8\frac{1}{4}$ 32	à R. $\frac{57}{64}$			32
128	5	$4\frac{1}{8}$ 16		32	12	16
64	2	$8\frac{1}{16}$ 8		16	6	8
8	—	$8\frac{1}{64}$ 2		8	3	2
—	—	$4\frac{1}{128}$ 1		1	—	$4\frac{1}{2}$ 1
Rthlr. 456	19	$8\frac{59}{128}$ pf.		gr. 21		$4\frac{1}{2}$ pf.

Oder

Oder also:

Ellen.

512 $\frac{59}{64}$	-	-	-	à Rthlr. 6. 1.	
256	11	0 $\frac{3}{4}$	96		32
128	5	6 $\frac{3}{8}$	48		16
64	2	9 $\frac{3}{16}$	24		8
8	—	4 $\frac{19}{128}$	19		1

Rthlr. 456 19 8 $\frac{59}{128}$ pf.

101. Item 45 $\frac{3}{4}$ Centn. ieden zu 45 $\frac{3}{4}$ R. 57 $\frac{7}{8}$ Centn. zu 57 $\frac{7}{8}$ R. 69 $\frac{13}{16}$ C. zu 69 $\frac{13}{16}$ R 71 $\frac{25}{32}$ C. zu 71 $\frac{25}{32}$ R. 83 $\frac{47}{64}$ C. zu 83 $\frac{47}{64}$ R. 95 $\frac{8}{9}$ C. zu 95 $\frac{8}{9}$ R. 107 $\frac{9}{10}$ C. zu 107 $\frac{13}{18}$ Rth. 119 $\frac{17}{12}$ C. zu 119 $\frac{31}{36}$ R. 220 $\frac{2396}{7040}$ Centnr. zu 95 $\frac{161}{288}$ R. fac. 100732 R. 23 gr.

Ander Haupt=Punct

Special-Instruction.

(1.) Wann die fördere Zahl geschickt ist / so hebe sie auff gegen das mittlere oder hindere.

(2.) Wañ die fördere Zahl ungeschickt ist / so theile das mittlere oder hindere dadurch abe / mit Untersetzung der Figuren

ren und Vermehrung des Theilers durch den Qvotienten von der rechten Hand gegen die Lincke.

(3.) Wann die fördere Zahl einen Bruch mit sich führet / so vermehre mit dessen Nenner das mittlere oder hintere/ hernach hebe auff / oder theile ab/ wie gemeldet.

(4.) Wann des mittlern oder hintern Bruchs Nenner in dem fördern ohne Rest beschlossen/so dividir dadurch des fördern Bruchs Nenner / und durch das Product vermehre des mittlern oder hintern Bruchs Zehler; stehen aber gantze Figuren darbey/ so vermehr dieselben mit des fördern Bruchs Nenner/und addire/ was zuvor durch Vermehrung des Zehlers kommen.

(5.) Wañ des fördern Bruchs Nenner in des mittlern oder hintern Bruchs Nenner ohne Rest beschlossen / so besiehe/ wie offt einer in dem andern enthalten/ durch das Product dividir den Zehler des getheilten Nenners/so darffst du den Zehler

er mit des fördern Bruchs-Nenner nicht
nultipliciren.

Mit geschickten Zahlen.

1. Wann 128 C. geltrn 16384 Rthlr. was gilt 1. C. fac. 128. Rthlr.

2. Item 216. C. um 46656. rthlr. wie theuer 1. C. fac. 216. rthlr.

3. Item 343. C. um 117649. rthlr. was 1. Cent. fac. 343. rthlr.

4. Item 432. Cent. um 186624. Rthl. was 1. Cent. fac. 432. Rthlr.

5. Item 567. C. um 321489. rthlr. was 1. Cent. fac. 567. Rthlr.

6. Item 625. Cent. um 390625. R. was 1. Cent. fac. 625. R.

7. Item 756. C. um 571536. R. was 1. Cent. fac. 756. Rthlr.

8. Item 864. C. um 746496. rethlr. was 1. Cent. fac. 864. Rthlr.

9. Item 972. C. um 944784. rthlr. was 1. Cent. fac. 972. Rthlr.

10. Item 1344. Cent. um 95116. R. was 1. C. fac. 70. rthlr. 18. gr. 6. pf.

11 Item 2592. Cent. um 186147. rthl
was 1 Cent. fac. 71. rthlr. 19 gr. 7 pf.

12 Item 3456 Cent. um 251808. rthl
was 1 C. f. 72 rthlr. 20 gr. 8 pf.

13 Item 4704 C. um 347655. rthl
was 1 C. fac. 73 rthlr. 21 gr. 9 pf.

14 Item 5184 C. um 388548 rthl
was 1 C. fac. 74 rthlr. 22 gr. 10 pf.

15 Item 6912 Cent. um 525288 rthl
was 1 C. f. 75 rthlr. 23 gr. 11 pf.

Cent.	Rthlr.	Cent.
8) 6912 ——	525288 ——	1
6) 864	65661	
6) 144	10943 : 12	
6) 24	1823 : 22	
4) 4	303 : 23 : 8	
1	fac. R. 75 : 23 : 11 pf.	

16 Item 7776 Ellen gelten 4833 rthl
was 1 Ell? fac. 14 gr. 11 pf.

17. I

17 Item 8064 Ellen um 5320 rthlr. was 1 El? fac. 15 gr. 10 pf.

18 Item 9408 Ellen um 6566 rthlr. was 1 El? f. 16 gr. 9 pf.

19 Item 17496 Ellen um 12879 R. was 1 El? f. 17 gr. 8 pf.

20 Item 23328 Ellen um 18063 rthlr. was 1 El? f. 18 gr. 7 pf.

21 Item 34992 Ellen um 28431 thlr. was 1 El? fac. 19 gr. 6 pf.

22 Item 175 Cent. um 30642 fl. 7 gr. 7 pf. was 1 Cent? fac. 175 fl. 2 gr. 1 pf.

23 Item 224 Cent. um 50209 fl. 16. gr. 4 pf. was 1 C. fac. 224 fl. 3 gr. 2 pf.

24 Item 343 Cent. um 117718 fl. 8. gr. 9 pf. was 1 Centner? fac. 343. fl. 4. gr. 3 pf.

25. Item 448 Centner um 200817. fl. 16 gr. 4 pf. was 1 Cent. fac. 448 fl. 5 gr. 4 pf.

26 Item 525 Cent. um 275785 fl. 8 gr. 9 pf. was 1 Cent? fac. 525 fl. 6 gr. 5 pf.

27 Item 675 Centner um 455866 fl. 1 gr. 6 pf. was 1 C. fac. 675 fl. 7 gr. 6 pf.

28. Item 729. Cent. um 531738. Fl. 20 gr. 3. pf. was 1. Cent. fac. 729. fl. 8 gr. 7 pf.

29. Item 735. Ellen um 319. fl. 7. gr. 10. pf. 1. hl. was 1. Elle? f. 9. gr. 1. pf. 1. hl.

30. Item 875. Ellen um 425. fl. 7. gr. 3. pf. 1. hl. was 1. Elle? f. 10. gr. 2. pf. 1. hl.

31. Item 945. Ellen um 508. fl. 2 gr. 7 pf. 1. hlr. was 1. Elle? f. 11. gr. 3. pf. 1. hl.

32. Item 1125. Elln um 662. fl. 19. gr. 10. pf. 1. hl. was 1. Elle? f. 12. gr. 4. pf. 1. hlr.

33. Item 2025. Ellen um 1297. fl. 16. gr. 1. pf. 1 hlr/was 1 Elle? f. 13. gr. 5 pf. 1 hlr.

34. Item 3087 Ellen um 2237 fl. 13 gr. 1 pf. 1 hlr/was 1 Elle? f. 14 gr. 6 pf. 1 hlr.

35. Item 1264 lb. 26. Lot. 2. Quint/1 Dgw/vor 405 rthlr. was vor 1 rthlr. fac. 3 lb. 3 Lot/3 Qu/3 Dgw.

36. It. 655. lb. 26. Lot. 3. Qu. 2. Dg vor 315. rthlr. was vor 1. rthlr. f. 2. lb. 2 Lot. 2. Q. 2. Dgw.

37. Item 255. lb. 9. Lot. 3. Dgw. 1 Hgw. vor 245. rthlr. was vor 1 rthlr. fac 1 lb. 1. Lot. 1. Qu. 1. Dgw. 1. Hgw.

38. It

38. Item 973 lb. 31 Lot. 1. Qu. 1 Hgw. vor 189. rthlr. was vor 1. rthlr. f. 5 lb. 4 Lot. 3. Qu. 2. Dgw. 1. Hgw.

39. Item 1. C. vor 87. R. 2 gr. 8 pf. was vor 4747. R. 13. gr. 4 pf. f. 54 C. 2 Steine 11. lb.

40. Item 1. C. vor 152. rthlr. 10. gr. 8. pf. was vor 10023. rthlr. 5. gr. 4 pf. fac. 65. C. 82 lb. 16. Lot.

41. Item 1. Marck vor 49. Rthlr. 18. gr. 8 pf/was vor 25535. rthlr. 21. gr. 8 pf. f. 512. Marck. 15. Lot. 3. Q. 3 Dgw. 1. Hg.

42. Item 1. M. vor 284. rthl. 10. gr. 8 pf/was vor 73097. rthlr. 18. gr. 8 pf. fac. 256. M. 23. Kar. 2 Gran. 1½ Gran.

43. It. 1 Wispel vor 56. R. 21 gr. 4 pf/ was vor 7338. Rthlr. 5 gr. 4 pf. f. 128 Wispel 1 Malt. 11 Scheffel 3 Viertl. 1 Metz.

44. Item 1 Vas Rein Wein vor 124. rthlr. 10. gr. 8 pf. was vor 39946. R. 11. gr. 4 pf. f. 320 Vaß 4 Eym. 63. Kan. 1. N.

45. Item 1 Vas Bier vor 9. rthlr. 9. gr. was vor 337. rthlr. 11 gr. 3 pf. f. 1 Gebräude 17. Vaß 4 Schock 59. K.

46 Item 1 Lot vor 3 gr. 6 pf. was vor 12096 R. 3 gr. 6 pf. f. 23 C. 62 lb. 1 Lot.

47 Item 1 Hgw. vor 4 gr. 8 pf. was vor 10584. Rthlr. 4. gr. 8. pf. fac. 106 Marck 5 Lot. 1 Hgw.

48 It 1 Grän vor 5 gr. 4 pf. was vor 10752 R. 5 gr. 4 pf. f. 168 Marck 1 Grän.

49 Item 1 Metz vor 6 gr. 3 pf. was vor 23625 rthlr. 6 gr. 3 pf. fac. 236 Wispel 6 Scheffel 1 Metz.

50 Item 1. Kanne Eulenburgisch Bier vor 9 pf/ was vor 337 Rthlr. 9 gr. 9 pf. fac. 1 Gebräude 17 Vaß 4 Schock 57 Kannen.

51 Item 1 Kanne Rein Wein vor 7 gr. 6 pf/ was vor 2915 rthlr. 7 gr. 6 pf. fac. 259 Vaß 3 Eymer 37 Kannen Visier-Maaß.

52 Item 1 Elle Tuch vor 18 gr. 8 pf/ was vor 16128 rthlr. 18 gr. 8 pf. fac. 29 Saum 10 Tuch 1 El.

Mit ungeschickten Zahlen.

53 Wann 289 Cent. gelten 83808 R. 23 gr. 11 pf/ was gilt 1 C. f. 289 R. 23 gr. 11 pf. Cent.

Cent.	Rthlr.	gr.	pf.	C.
289 —	87808 :	23 :	11 —	1

26087 (289 rthlr.
28
2

3

861
8

6977 (23 gr.
7734
26
3

792
4

3179 (11 pf.
28

54 Item 433 Cent. um 187900 rthlr. 12 gr. 10 pf. was 1 C. f. 433 R. 22 gr. 10 pf.

55 Item 769 C. um 592057 R. 21 gr. 9 pf. was 1 C. f. 769 Rthlr. 21 gr. 9 pf.

56 Item 757 Cent. um 573793 fl. 20 gr. 8 pf/was 1 C? fac. 757 fl. 20 gr. 8 pf.

57 Item 1 Centner vor 288 rthlr. 23 gr. 11 pf/ was vor 83519 Rthlr. 23 gr. 11 pf. fac. 289 Cent.

58 Item 11 C. 86 lb 1 Lot gelten 6048 R. 3 gr 6 pf/was 1 Lot? f. 3 gr 6 pf.

59 Item 53 Marck 2 Lot 2 Q. 1 Hgw. um 5292 rthlr. 4 gr 8 pf/ was 1 Hgw? f. 4 gr 8 pf.

60 Item 84 Marck 1 Grän um 5376 rthlr. 5 gr 4 pf/ was 1 Grän? f. 5 gr 4 pf.

61 Item 320 Faß 4 Eymer 63 Kannen 1 Nössel Wein um 39946 rthl. 11. gr. 4 pf/was 1 Nössel? f. 4 gr. 8 pf.

62 Item 259 Faß 3 Eymer 37 Kan. Visier Maaß um 21915 rthlr. 7 gr 6 pf/ was die Kanne? f. 7 gr 6 pf.

63 Item 236 Wispel 6 Scheffel 1 Metz um 23625 rthlr. 6 gr 3 pf/ was 1 Metz? f. 6 gr 3 pf/

64 Item 29 Saum 10 Tücher 1 Ell um 16128 R. 18 gr 8 pf/ was 1 Ell; f. 18 gr 8 pf.

65 Item

65 It. 1 Gebräude 17 Vaß 4 Schock 57 Kannen Eulenb. Bier um 337 R. 9. gr. 9 pf/ was 1 Kanne? f. 9 pf.

66 Item 518 Zimmer 17 Stück um 20700 rthlr. 23 gr/ 11 pf/ 1 hlr/ was 1 St? f. 23 gr. 11 pf. 1 hl.

Mit Brüchen.

67 Wann $1102\frac{1}{2}$ Cent. gelten 354989. rhlrt. 16 gr. 6 pf. was 1 Cent? fac. 321 R. 23 gr. 8 pf.

68 Item $708\frac{3}{4}$ Cent. um 306839 R. 12 gr. 9 pf. was 1 Cent. f. 432 R. 22 gr. 4 pf.

69 Item $496\frac{1}{8}$ C. um 269823 rthlr. 2 gr. 3 pf. was 1 C. fac. 543 R. 20 gr. 8 pf.

70 Item $578\frac{13}{16}$ Cent. um 378993 rthl. 13 gr. 6 pf/ was 1 C. fac. 654 R/ 18 gr 8 pf

71 Item $205\frac{7}{32}$ C. um 156962 rthlr. 19 gr. 6 pf/ was 1 C. f. 765 R: 13 gr. 4 pf.

72 Item $221\frac{31}{64}$ C. um 194204 R. 1 gr. 6 pf. was 1 C. f. 876 rthlr. 19 gr. $10\frac{14}{15}$ pf.

Du magst des fördern Bruchs Nenner entweder vor- oder nach Abtheilung führen.

73 Wann 625 El. gelten $312\frac{1}{2}$ R. was 1. Ell? f. $\frac{1}{2}$ R.

74. I.

74 Item 1024 Ellen um $682\frac{2}{3}$ rthl. was 1 El? fac. $\frac{2}{3}$ rthlr.

75 Item 2187 Ellen um $1640\frac{1}{4}$ rthlr. was 1 El? fac. $\frac{3}{4}$ rthler.

76 Item 1715 Ellen um $429\frac{1}{6}$ rthlr. was 1 El. fac. $\frac{5}{6}$ rthlr.

77 Item 10395 Ellen um $9095\frac{5}{8}$ rthlr. was 1 El. f. $\frac{7}{8}$ rthlr.

78 Item 16384 Ellen um $14563\frac{5}{9}$ thlr. was 1 El? f. $\frac{8}{9}$ rthlr.

79 Item 42875 Ellen um $39302\frac{1}{12}$ R. was 1 El. fac. $\frac{11}{12}$ rthlr.

80 Item 14175 Ellen um $13289\frac{1}{16}$ R. was 1 El. f $\frac{15}{16}$ rthlr.

81 Item 378 Cent. um $46777\frac{1}{2}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $123\frac{3}{4}$. rthlr.

82 Item 448 Cent. um $105205\frac{1}{3}$ R. was 1 C. fac. $234\frac{5}{6}$ rthlr.

83 Item 378 Cent. um $130740\frac{3}{4}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $345\frac{7}{8}$ rthlr.

84 Item 686 Cent. um $313444\frac{5}{6}$ R. was 1 Cent. fac. $456\frac{11}{12}$ rthlr.

85 Item 1134 Cent. um $644041\frac{1}{3}$. R. was 1 Cent. fac. $567\frac{15}{16}$ rthlr.

86 It.

86 Item 324 C. um 219994$\frac{7}{8}$ R. was 1 C. f. 678 rthlr. 23 gr. 11 pf.

87 Item 1 C. vor 882 Rrthl. was vor 778750$\frac{7}{8}$ rthlr. f. 882$\frac{15}{16}$ Cent.

88 Item 421$\frac{7}{8}$ Cent. um 132890$\frac{5}{8}$ Rt. was 1 Cent. f. 315 rthlr.

89 Item 351$\frac{9}{16}$ Cent. um 47851$\frac{9}{16}$ R. was 1 Cent. f. 136$\frac{1}{9}$ rthlr.

90 Item 159$\frac{15}{32}$ Cent. um 46132$\frac{1}{32}$ Fl. was 1 Cent. f. 289$\frac{2}{7}$ Fl.

91 Item 1 Cent. vor 333$\frac{17}{32}$ rthlr. was vor 22876$\frac{7}{36}$ rthlr. f. 68$\frac{3}{5}$ Cent.

92 Item 183$\frac{3}{4}$ Cent. um 23152$\frac{1}{2}$ rthrl. was 1 Cent. f. 126 rthlr.

93 Item 275$\frac{5}{8}$ C. um 81033$\frac{3}{4}$ rthlr. was 1 Cent. f. 294 rthlr.

94 Item 450$\frac{3}{16}$ Cent. um 14706$\frac{1}{4}$ R. was 1 C. f. 326$\frac{2}{3}$ rthlr.

95 Item 318$\frac{15}{16}$ C. um 24310$\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 C. f. 76$\frac{2}{9}$ rthl.

96 Item 478$\frac{33}{64}$ Cent. um 66445$\frac{5}{16}$ fl. was 1 Cent. fac. 138$\frac{6}{7}$ fl.

97 Item 287$\frac{7}{160}$ Cent. um 39069$\frac{27}{32}$ rthlr. was 1 C. fac. 136$\frac{1}{9}$ rthlr.

98. It. 1 Cent. vor $265\frac{485}{576}$ R. was vor $60292\frac{31}{32}$ R. fac. $226\frac{4}{5}$ Cent.

99. It $437\frac{1}{2}$ C. umb $43968\frac{3}{4}$ R. was 1 Cent. fac. $100\frac{1}{2}$ rthlr.

100. It. $236\frac{1}{4}$ C. umb $70993\frac{1}{8}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $300\frac{1}{2}$ R.

101. Item $612\frac{1}{2}$ C. umb $122704\frac{1}{6}$ R. was 1 C. fac. $200\frac{1}{3}$ rthlr.

102. It. $428\frac{3}{4}$ C. umb $171642\frac{11}{12}$ rthlr. was 1 C. fac. $400\frac{1}{3}$ R.

103. Item $182\frac{1}{4}$ C. umb $91170\frac{9}{16}$ Rth. was 1 Cent. fac. $500\frac{1}{4}$ R.

104. Item $546\frac{7}{8}$ C. umb $328307\frac{7}{24}$ R. was 1 C. fac. $600\frac{1}{3}$ Rthlr.

105. It. $273\frac{3}{8}$ Centn. umb $191430\frac{27}{32}$ R. was 1 Cent. fac. $700\frac{1}{4}$ rthlr.

106. Item $793\frac{4}{5}$ Cent. umb $635139\frac{9}{40}$ rthlr. was 1 Cent. fac. $800\frac{1}{8}$ Rthlr.

107. It. $153\frac{1}{8}$ Centn. umb $137940\frac{5}{48}$ R. was 1 Cent. fac. $900\frac{5}{6}$ R.

108. Item $273\frac{7}{16}$ Cent. umb $74807\frac{181}{192}$ Rthlr. was 1 Cent. f. $273\frac{7}{12}$ rthlr.

109. It. $136\frac{23}{32}$ Centn. umb $18722\frac{503}{576}$ Rthlr. was 1 Cent. f. $136\frac{17}{18}$ Rthlr.

110. It.

110. It. 1. Centn. vor $434\frac{1}{36}$ R. was vor $188788\frac{599}{1152}$ Rthlr. f. $434\frac{31}{32}$ Centn.

111. Item $820\frac{5}{16}$ Cent. umb $125052\frac{1}{2}$ R. was 1 Centn. f. $152\frac{4}{9}$ rthlr.

112. Item $244\frac{9}{64}$ C. umb $11393\frac{11}{48}$ R. was 1 C. fac. $46\frac{2}{3}$ R.

113. It. $732\frac{27}{64}$ C. umb $79752\frac{29}{48}$ R. was 1 C. fac. $108\frac{8}{9}$ Rthlr.

114. It. $610\frac{45}{128}$ C. umb $66460\frac{145}{288}$ R. was 1 C. fac. $108\frac{8}{9}$ R.

115. Item 1 C. vor $217\frac{1}{72}$ R. was vor $38752\frac{121}{2592}$ Fl. fac. $156\frac{1}{4}$ Cent.

Wann du die fördere Zahl mit 8 mahl 9 zu theilen gemacht hast / alsdenn nimm von 72 den 8ten Theil sein selbst / mit dem Rest vermehr die hindere Zahl / hernach hebe auff / wie zuvor.

116. It. $214\frac{3}{8}$ C. umb $60977\frac{7}{9}$ R. was 1 Cent. fac. $284\frac{4}{9}$ R.

117. It. $340\frac{1}{5}$ C. umb $43410\frac{15}{16}$ rthlr. was 1 C. f. $127\frac{29}{48}$ rthlr.

118. Item $202\frac{5}{11}$ C. umb $119082\frac{23}{36}$ R. was 1 C. f. $588\frac{7}{36}$ rthlr.

119. Item 121$\frac{12}{54}$ C. um 56021$\frac{21}{72}$ rthlr. was 1 C. fac. 462$\frac{11}{72}$ rthlr.

120. It. 1. C. vor 141$\frac{4}{63}$ Fl. was kaufft man vor 151217$\frac{55}{84}$ R. f. 1225$\frac{1}{8}$ Centn.

Wann du die fördere Zahl mit 7 mahl 9 zu theilen gemacht hast / alsdenn thue zu 63 noch den siebenden Theil seinselbst / und vermehre damit die hindere Zahl / hernach dividir / wie zuvor.

Dritter Haupt-Punct.

In diesem Haupt-Puncte gebrauche dich vorhergegebener Instruction des ersten und andern Haupt-Puncts / zugleich auch der General-Instruction / so zu Anfange der Practic-Rechnung in der 6 und 7 Distinction zu befinden.

Erster Unterschied.

1. Wann 123 C. gelten 12345 R. 23 gr. 11 pf. was 246 C. f. 24691 R. 23 gr. 10 pf.

2. Item 234 Centner umb 23456 R. 22 gr. 10 pf. was 702 Centn. fac. 70370 rthlr. 20 gr. 6 pf.

3. It. 345 C. umb 34567 R. 21 gr. 9 pf.
was 1380 C. f. 138271 rthl. 15 gr.
4. It. 456 C. um 45678 R. 20 gr. 8 pf.
was 2280 C. f. 228394 R. 7 gr. 4 pf.
5. It. 567 C. umb 56789 R. 19 gr. 7 pf.
was 3402 C. f. 340738 R. 21 gr. 6 pf.
6. It. 678 C. um 67891 R. 18 gr. 6 pf.
was 4746 C. f. 475242 R. 9 gr. 6 pf.
7. It. 789 C. um 78912 R. 17 gr. 5 pf.
was 6312 C. f. 631301 R. 19 gr. 4 pf.
8. It. 891 C. um 89123 R. 16 gr. 4 pf.
was 8019 C. f. 802113 rthlr. 3 gr.
9. It. 912 C. umb 91234 R. 15 gr. 3 pf.
was 9120 C. f. 912346 R. 8 gr. 6 pf.
10. It. 4321 lb. um 3210 R. 14 gr. 2 pf.
was 47531 lb. f. 35316 rthlr. 11 gr. 10 pf.
11. It. 5432 lb. umb 4321 R. 13 gr. 1 pf.
was 65184 lb. f. 51858 rthl. 13 gr.
12. It. 6543 lb. um 5432 R. 12 gr. 11 pf.
was 85059 lb. f. 70623 rthl. 22 gr. 11 pf.
13. It. 7654 lb. um 6543 R. 11 gr. 10 pf.
was 107156 lb. f. 91608 rthl. 21 gr. 8 pf.
14. It. 8765 lb. um 7654 R. 10 gr. 9 pf
was 131475 lb. f. 114816 rthl. 17 gr. 3 pf.

15. It.

15. Item 9876 lb. umb 8765 rthlr. 9 gr. 8 pf. was 158016 lb. f. 140246 rthlr. 10 gr. 8 pf.

16. Item 1987 lb. umb 987 rthlr. 8 gr. 7 pf. was 33779 lb. f. 16785 rthlr. 1 gr. 11. pf.

17. It. 2198 lb. umb 1987 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 39564 lb. f. 35771 R. 15 gr.

Wie sich das hindere gegen das fördere verhält/ gleich also muß sich auch der Quotient gegen das mittlere verhalten; Weil nun im nechst vorhergehenden Exempel das hindere 18 mahl so viel ist/ als das fördere/ so muß auch der Quotient 18 mahl so groß seyn/ als das mittlere. Vermehr derowegeu das mittlere mit 3 mahl 6 oder 2 mahl 9/ so ists gemacht.

Ander Unterschied.

18. Wann 1234 Ellen gelten 1123 R. 23 gr. 6 pf. was 617 El. f. 561 rthlr. 23 gr. 9 pf.

19. It. 2349 El. umb 1234 R. 22 gr. 3 pf. was 783 El. f. 411 R. 15 gr. 5 pf.

20. It 3456 El. umb 2345 R. 21 gr. 4 pf. was 864 El. f. 586 R. 11 gr. 4 pf.

21.

21. Item 4565 Ellen umb 3456 rthlr. 20 gr. 2 pf. was 913 Ellen? f. 691 rthlr. 8 gr. 10 pf.

22. Item 5676 Ellen umb 4567 R. 19 gr. 6 pf. was 946 Ellen? fac. 761 R. 7 gr. 3 pf.

23. It. 6783 Ellen umb 5678 R. 18 gr. 7 pf. was 969 El. f. 811 R. 6 gr. 1 pf.

24. It. 7896 El. umb 6789 R. 17 gr. 4 pf. was 987 El. fac. 848 R. 17 gr. 2 pf.

25. It. 8912 El. umb 990 R. 5 gr. 4 pf. was 7891 El. fac. 876 R. 18 gr. 8 pf.

26. It. 9870 El. umb 8765 R. 16 gr. 8 pf. was 987 El. fac. 876 R. 13 gr. 8 pf.

27. It. 8767 El. umb 7654 R. 15 gr. 11 pf. was 797 El. fac. 695 R. 21 gr. 1 pf.

28. Item 7656 Ellen umb 6543 R. 14 gr. 6 pf. was 638 Ellen? fac. 545 R. 7 gr. 2 pf. thlr.

29. Item 6578 Ellen umb 5432 R. 13 gr. 4 pf. was 506 Ellen? fac. 417 R. 21 gr. 4 pf.

30. It. 5432 El. umb 4321 R. 12 gr. 8 pf. was 388 El. fac. 308 R. 16 gr. 4 pf.

31. It.

31. It. 4320 El. um 3210 R. 11 gr. 3 pf. was 288 El. f. 214 rthl. 9 pf.

32. It. 3216 El. um 2198 R. 10 gr. 8 pf. was 201 El. f. 137 rthl. 9 gr. 8 pf.

33. It. 22212 El. um 12345 R. 22 gr. 6 pf. was 1234 Ellen? fac. 685 rthlr. 21 gr. 3 pf.

34. It. 23459 El. um 1303 R. 6 gr. 8 pf was 34567 El. f. 1920 R. 9 gr. 4 pf.

Wie sich das mittlere verhält gegen das fördere/ gleich also muß sich auch der Quotient gegen das hindere verhalten; Weil demnach allhier das mittlere ist der 18 Theil des fördern/ so dividire das hindere durch 3 mahl 6/ so hast du den Quotienten gefunden.

Dritter Unterschied.

35. Wann 3333 Ellen gelten 2496 R. 14 gr. 9 pf. was 2222 Ellen? fac. 1664 rthlr. 9 gr. 10 pf.

36. Item 4444 Ellen umb 2219 rthl. 3 gr. 8 pf. was 3333 Ellen? fac. 1664 R. 8 gr. 9 pf.

37. It.

37. It. 5555 El. um 2080 R. 9 gr. 7 pf. was 4444 Elen? f. 1664 R. 7 gr. 8 pf.

38. It. 6666 Ellen umb 1997 rthlr. 3 gr. 6 pf. was 5555 Ellen? fac. 1664 R. 6 gr. 11 pf.

39. Item 7777 Ellen umb 1941 rthl. 14 gr. 5 pf. was 6666 Ellen? fac. 1664 rthlr. 5 gr. 6 pf.

40. Item 8888 Ellen umb 1901 rthl. 22 gr. 8 pf. was 7777 Ellen? fac. 1664 rthlr. 4 gr. 10 pf.

41. Item 9999 Ellen umb 1872 rthl. 3 gr. 9 pf. was 8888 Ellen? f. 1664 R. 3 gr. 9 pf.

42. It. 11110 El. um 1848 R. 23 gr. 10 pf. was 9999 El. f. 1664 R. 2 gr. 3 pf.

43. It. 12221 El. um 1830 R. 11 gr. 3 pf. was 11110 El. f. 1664 R. 1 gr. 6 pf.

44. Item 13332 Ellen umb 1815 rthlr. 9 gr. 6 pf. was 12221 Ellen? fac. 1664 rthlr. 2 gr. 8 pf. 1 hlr.

45. Item 14443 Ellen umb 1803 R. 17 gr. 5 pf. 1 hlr. was 13332 Ellen? fac. 1664 R. 23 gr. 6 pf.

46.

46. It. 15554 Ellen umb 1793 R. 6 pf. was 14443 El. fac. 1664 R. 22 gr. 9 pf.

47. Item 16665 Ellen umb 1783 rth. 19 gr. 3 pf. was 15554 Ellen? fac. 1664 rthlr. 21 gr. 2 pf.

48. Item 17776 Ellen umb 1775 R. 17 gr. 4 pf. was 16665 Ellen? fac. 1664 rthlr. 17 gr. 9 pf.

49. It. 19998 El. umb 1762 R. 16 gr. 6 pf. was 18887 Ellen? fac. 1664 rthlr. 18 gr. 3 pf.

50. Item 2109 Ellen umb 19936 rthlr. 9 gr. 8 pf. was 1762 Ellen? f. 1664 rthlr. 2 gr. 8 pf.

Ellen	rthlr.	gr.	pf.	Ellen.
2109 —	19936	6	8 —	1762
				881
				587 : 8
				195 : 18 : 8
			rthlr.	1664 : 2 : 8

Oder

Oder also:

Ellen	R.	gr.	pf.	Ellen.
21109	19936	6	8	1762

29 3 : 16

÷97 : 21:4

rthlr. 1664 : 2 : 8

51 Item 22220 Ellen um 1752 rthlr/ 5 gr. 4 pf. was 21109 Ellen? fac. 1664. rthlr. 14 gr. 8 pf.

52 Item 23331 Ellen um 1748 rthlr. 4 gr. 3 pf/was 22220 Ellen? fac. 1664. rthlr. 22 gr. 4 pf.

53 Item 26664 Ellen um 1737 thlr. 6 gr/was 25553 E. f. 1664 R. 20 gr. 9 pf.

54 Item 29997 Ellen um 1728 rthlr. 22 gr. 6 pf. was 28886 Ellen/fac. 1664 rthlr. 21 gr. 8 pf.

55 Item 31108 Ellen um 1726 rthlr. 11 gr. 4 pf/was 29997 Ellen? fac. 1664. rthlr. 19 gr. 6 pf.

56 Item 33330 Ellen um 1722 rthlr. 4 gr. 6 pf. was 32219 Ellen? fac. 1664. rthlr. 18 gr. 9 pf.

Ellen

Ellen	R.	gr.	pf.	Ellen
33330	1722	4	6	32219
	861	2	3	16665
	344	10	6	6666
	287	—	9	5555
	172	5	3	3333
R.	1664	18	9 pf.	

Vierdter Unterschied.

57. Wann 32 Centner gelten 845 rthl. 13 gr. 4 pf. was 63 Centn. fac. 1664 R. 16 gr. 6 pf.

58. Item 36 Centn. umb 560 rthlr. 1 gr. 6 pf. was 107 Centner? fac. 1664 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

59. Item 40 Zimmer um 418 rthlr. 19 gr. 8 pf. was 159 Zimmer? f. 1664 R. 19 gr. 4 pf. 1 hlr.

60. It. 42 Zimmer um 334 R. 13 gr. was 209 Zim̃er? f. 1664 R. 17 gr. 10 pf.

61. Item 45 Schock umb 278 R. 12 gr. 4 pf. 1 hlr. was 269 Schock? f. 1664 R. 21 gr. 8 pf. 1 hlr.

62. It. 56 Sch. umb 238 R. 9 gr. 4 pf. was 391 Schock. fac. 1664 Rthlr. 11 gr. 2 pf.

63. It. 64 Schock umb 208 Rthlr. 10 gr. 8 pf. was 511 Schock? f. 1664 Rthl. 7 gr. 2 pf.

64. Item 72 Becher umb 185 Rthl. 6 gr. was 647 Becher? f. 1664 Rthlr. 16 gr. 2 pf.

65. Item 81 Becher umb 166 Rthlr. 15 gr. 4 pf. 1 hl. was 809 Becher? f. 1664 R. 8 gr. 4 pf. 1 hlr.

Bech.	R.	gr.	pf.	hl.	Bech.
81 —	166	15	4	1 —	809
	1499	18	4	1	279
	55	13	1	1	27
	55	13	1	1	27
	18	12	4	1	9
	2	1	4	1	1
	16	11	—	—	8
	16	11	—	—	8
Rthlr.	1664	8	4	1 hlr.	

Oder

Oder also:

Dech.	rthlr.	gr.	pf.	hlr.	Dech.
81 —	166 :	15 :	4 :	1 —	809
	1666 :	9 :	9 :	—	
	18 :	17 :	4 :	1	
	÷2 :	1 :	4 :	1	
	rthlr. 1664.	8 :	4 :	1 hlr.	

Fünffter Unterschied.

66 Wann 96 Decher gelten 833 rthlr. 8 gr. was 191 Decher 9 Stück? fac. 1665 rthlr. 19 gr. 2 pf.

67 Item 128 Dutzet um 1530 rthlr. 16 gr. was 383 Dutzet 11 Stück? f. 45[illegible] rthlr. 1 pf.

68 Item 256 Scheffel um 981 rthlr. 8 gr. was 1023 Scheffel 15 Metzen? fac. 3725 rthlr. 2 gr. 3 pf.

69 It. 384 lb. um 3370 thlr. 16 gr. wa[illegible] 1919 lb. 31 Lot? f. 16853 rthlr. 1 gr. 5 pf.

70 Item 512 Zimmer um 11697 rthl.

71. Item 640 Schock umb 23666 R. 6 gr. was 4479 Sch. 59 El.? f. 165666 R. 1 gr. 2 pf. 1 hlr.

72. Item 768 Centner um 13053 R. gr. was 6143 Centn. 109 lb. f. 104426 R. 12 gr. 3 pf. 1 hlr.

73. Item 896 Marck fein Silber um 575 R. 2 gr. 8 pf. was 8063 Marck / 15 Lot / 3 Qv. 3 Dgw. 1 Hgw. fac. 50175 R. 3 gr. 8 pf. 1 hlr.

74. Item 1024 Marck fein Gold um 6560 R was 10239 Marck / 23 Karath / Gran / 2 Grän? fac. 665599 Rthlr. 8 gr. 7 pf.

Zerstreue das hindere gegen das förder / und gehe damit in das mittlere; Oder ehe das mittlere auff gegen das fördere / das in der mitten kommt / damit vermehr das hindere / so dem fördern am Nahmen gleich ist / was aber geringere Benennungen hat / zerstreue etc.

Sechster Unterschied.

75. Wann 105 Ellen gelten 209 R.

19 gr. 7 pf. 1 hl. was 3457 Ellen? f. 6907 R. 23 gr. 11 pf. 1 hlr.

76. It. 225 Scheffel um 664 R. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. was 8065 Scheffel? f. 23816 R. 22 gr. 10 pf. 1 hlr.

77. Item 375 Steine um 1465 R. 11 gr. 10 pf. 1 hlr. was 1153 Steine? f. 4505 R. 21 gr. 9 pf. 1 hlr.

78. Item 441 St. umb 2144 R. 12 gr. 4 pf 1 hlr. was 1729 Steine? f. 8407 R. 20 gr. 8 pf. 1 hlr.

79. It. 567 C. umb 8968 R. 15 gr. 4 pf. 1 hlr. was 1345 C. fac. 21274 R. 19 gr. 7 pf. 1 hlr.

80. Item 675 C. um 11321 R. 11 gr. 7 pf. 1 hlr. was 2305 C. f. 38660 R. 18 gr. 6 pf. 1 hlr.

81. Item 729 C. umb 12923 R. 7 gr. 1 pf. 1 hlr. was 2881 C. fac. 51072 R. 17 gr. 5 pf. 1 hlr.

82. Item 875 C. umb 16347 R. 1 pf. 1 hlr. was 4033 C. fac. 75345 Rthl. 16 gr. 4 pf. 1 hlr.

83. Item 945 Centn. um 7723 Fl

2 gr

gr. 7 pf. 1 hlr. was 1513 C. t. 123654 Fl. 5 gr. 3 pf. 1 hlr.

84. Item 2835 C. umb 259903 Fl. 2 gr. 7 pf. 1 hlr. was 3025 C. fac. 277321 fl. 4 gr. 2 pf. 1 hlr.

Cent.	Fl.	gr.	pf.	hlr.	Cent.
2835.	259903.	2	7	1	3025
9 405	37129	—	4	1	
5 45	4125	9	4	1	
9 9	825	1	10	1	
1	91	14	2	1	
	3025	7	1/2	1/2	
	27225	7			
		(1			
	1008	7			
	1008	7			
	144	7			
	24	—	2		
	6	—	—	1	
Fl.	277321	14	2	1 hlr.	

Oder also:

Centn.	Fl.	gr. pf. hl.	Cent.
5 2835	259903	2 7 1	3025
7 567	37129	— 4 1	605
9 81	4125	9 4 1	[illegible]
9 9	458	8 — 1	11
1	5042	4 5 1	5
	55464	7 — 1	
	Fl. 277321	14 2 1 hlr.	

Siebender Unterschied.

85. Wann 577 Ellen gelten 575 Rth. 23 gr. 11 pf. 1 hlr. was 1729 Ellen? fac. 1725 R. 23 gr. 11 pf. 1 hlr.

86. Item 769 Ellen umb 764 R. 23 gr. 10 pf. 1 hlr. was 2305 El. fac. 2292 R. 23 gr 10 pf. 1 hlr.

87. Item 1153 Ellen umb 1142 Rthl. 23 gr. 9 pf. 1 hlr. was 4609 Ellen? fac. 4568 R. 23 gr. 9 pf. 1 hlr.

88. Item 2881 Ellen umb 2845 R.

23. gr.

23 gr. 8 pf. 1 hlr. was 14401 Ellen? fac. 14225 R. 23 gr. 8 pf. 1 hlr.

89. Item 1921 Ellen umb 1890 R. 23 gr. 7 pf. 1 hlr. was 11521 El. fac. 11340 R. 23 gr. 7 pf. 1 hlr.

90. Item 3457 Ellen umb 3390 R. 23. gr. 6 pf. 1 hlr. was 577 Ellen? f. 565 R. 23 gr. 6 pf. 1 hl.

91. Item 1513 Ellen umb 1473 Fl. 20 gr. 5 pf. 1 hl. was 505 El. f. 491 Fl. 20 gr. 5 pf. 1 hlr.

92. It. 1177 El. um 1141 fl. 20 gr. 4 pf. 1 hl. was 337 El. f. 326 fl. 20 gr. 4 pf. 1 hl.

93. Item 3529 Ellen umb 3409 Fl. 20 gr. 3 pf. 1 hlr. was 1009 El. fac. 974 Fl. 20 gr. 3 pf. 1 hlr.

94. Item 4537 Ellen umb 4365 Fl. 20 gr. 2 pf. 1 hlr. was 1513 Ellen? f. 1455 Fl. 20 gr. 2 pf. 1 hlr.

95. It. 5041 El. um 4830 fl. 20 gr. 1 pf 1 hl. was 2017 El. f. 1932 fl. 20 gr. 1 pf. 1 hlr. Zerstreue 2017 in 6/6/7/8/ † 1/ und vermehr damit das mittlere/ was kommt/ theile ab durch das fördere; Oder machs also:

Ellen	Fl.	gr.	pf.	hlr	Ell
5041 —	4830	20	1	1	— 20

33810 7 1/24
483 7
9660672 7 3
672 7 3
288 3 3
288 3 3
12 — 1 1

9744042 20 1 1 (1932 Fl.
4103110
6693
348

3

14490
7

101430 (20 gr.
63

3

1890
4

7560 (1 pf.
220

2

5041 (1 hlr.

Mi

Mit Brüchen.

96. Wann $\frac{15}{16}$ C. gelten 32 R. 21 gr. 10 pf. was 15 C. fac. 526 R. 13 gr. 4 pf.

Vermehr das mittlere mit des Bruchs Nenner / so ists gemacht.

97. Item $\frac{11}{16}$ Centner umb 65 Rthlr. 18 gr. 6 pf. 1 hlr. was 176 Cent. fac. 16837 R. 18 gr. 8 pf.

Vermehr das mittlere mit 16 mal 16.

98. Item $\frac{21}{32}$ C. um 76 R. 17 gr. 5 pf. 1 hlr. was 357 C. f. 41739 R. 17 gr. 4 pf.

Vermehr das mittlere mit 17 mahl 32 so ist der Qvotient gefunden.

99. Item $\frac{15}{16}$ C. umb 87 R. 16 gr. 4 pf. 1 hlr. was 128 Centn. fac. 11971 Rthlr. 13 gr. 4 pf.

Dividir das mittlere mit 3 mahl 5 / das Product vermehr mit 16 mahl 128. Oder thue zum mittlern $\frac{1}{15}$ der Summa / das Collect vermehr mit 128/oder 8/4/4.

100. Item $\frac{29}{32}$ Centner umb 98 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr. was 149 R. fac. 16216 R. 4 gr.

Vermehre das mittlere mit 32 mahl 149/ das Aggregat theil ab durch 29.

101. Item $4\frac{1}{2}$ C. um 345 R. 23 gr. 11 pf. was 9 C. fac. 691 R. 23 gr. 10 pf.

102. Item $5\frac{1}{4}$ C. um 456 R. 22 gr. 10 pf. was 42 C. fac. 3655 R. 4 gr. 8 pf.

103. Item $9\frac{3}{8}$ C. um 567 R. 21 gr. 9 pf. was 375 C. fac. 22716 R. 6 gr.

104. Item $13\frac{1}{8}$ C. um 3456 R. 17 gr. 8 pf. was 15 C. f. 3950 R. 13 gr. 4 pf.

105. Item $5\frac{1}{4}$ C. umb 678 R. 20 gr. 6 pf. was 7 C. fac. 905 R. 3 gr. 4 pf.

106. It. $7\frac{7}{8}$ C. um 789 R. 19 gr. 7 pf. 1 hlr. was 21 Cent. f. 2106 R. 4 gr. 4 pf.

107. It. $23\frac{5}{8}$ C. um 4567 R. 18 gr. 9 pf. was 21 C. fac. 4060 R. 6 gr.

108. Item $37\frac{1}{2}$ C. um 891 R. 18 gr. 4 pf. 1 hlr. was 25 C. fac. 594 R. 12 gr. 3 pf.

109. Item $26\frac{15}{32}$ C. umb 345 R. 23 gr. 11 pf. was 847 C. f. 11071 R. 21 gr. 4 pf.

110. It. $33\frac{11}{16}$ C. um 456 R. 22 gr. 10 pf. was 8624 C. f. 116979 R. 13 gr. 4 pf.

111. It. $27\frac{11}{32}$ C. um 567 R. 21 gr. 9 pf. 1 hl. was 16625 C. f. 345288 R. 1 gr. 4 pf.

112. It.

112. Item $42\frac{3}{16}$ C. um 705 R. 11 gr. 3 pf. was 343 C. fac. 5735 R. 17 gr. 4 pf.

113. Item $14\frac{23}{64}$ C. um 2932 R. 12 gr. 1 pf. was 127 C. fac. 25936 R. 5 gr. 4 pf.

114. Item 15 C. um 526 R. 13 gr. 4 pf. was $\frac{13}{16}$ C. fac. 32 R. 21 gr. 10 pf.

115. Item 847 C. um 11071 R. 21 gr. 4 pf. was $26\frac{15}{32}$ C. fac. 345 R. 23 gr. 11 pf.

116. Item 176 C. um 16837 R. 18 gr. 8 pf. was $\frac{11}{16}$ C. fac. 65 R. 18 gr. 6. pf. 1 hl.

117. It. 8624 C. um 116979 R. 13 gr. 4 pf. was $33\frac{11}{16}$ C. fac. 456 R. 22 gr. 10 pf.

118. It. 357 C. um 41739 R. 17 gr. 4 pf was $\frac{21}{32}$ C. fac. 76 R. 17 gr. 5 pf. 1 hlr.

119. Item 16625 C. umb 345288 R. 1 gr. 4 pf. was $27\frac{11}{32}$ C. fac. 567 Rthlr. 21 gr. 9 pf. 1 hlr.

120. It. 128 C. um 11971 R. 13 gr. 4 pf. was $\frac{15}{16}$ C. fac. 87 R. 16 gr. 4 pf. 1 hlr.

Dividir das mittlere durch das fördere/ingleichen durch den Nenner/das Product vermehre mit dem Zehler; Oder zerstreue den Zehler gegen den Nenner etc. Oder subtrahir $\frac{1}{16}$ des Qvotienten / so durch

durch Abtheilung in 8/4/4. kommen
121. It. 9 C. umb 691 R. 23 gr. 10 p
was $4\frac{1}{2}$ C. fac. 345 R. 23 gr. 11 pf.
122. Item 42 C. um 3655 R. 14 gr.
pf. was $5\frac{1}{4}$ C. fac. 456 R. 22 gr. 10 pf.
123. It. 375 C. um 22716 R. 6 gr. w
$9\frac{3}{8}$ C. fac. 567 R. 21 gr. 9 pf.
124. It. 15 C. um 3950 R. 13 gr. 4 p
was $13\frac{1}{8}$ C. fac. 3456 R. 17 gr. 8 pf.
125. It. 7 C. um 905 R. 3 gr. 4 pf. wa
$5\frac{1}{4}$ C. fac. 678 R. 20 gr. 6 pf.
126. It. 21 C. um 2106 R. 4 gr. 4 pf.
was $7\frac{7}{8}$ C. f. 789 R. 19 gr. 7 pf. 1 hlr.
127. It. 25 C. umb 594 R. 12 gr. 3 pf
was $37\frac{1}{2}$ C. fac. 891 R. 18 gr. 4 pf. 1 hl.
128. It. 343 Centn. umb 5735 Rthlr
17 gr. 4 pf. was $42\frac{3}{16}$ C. fac. 705 Rthlr
11 gr. 3 pf.

Dividire das mittlere durch das förde-
re / das Product vermehr mit 42 / den
Bruch aber zerstreue / und gehe auch da-
mit in die Summa / so durch Abtheilung
des fördern kommen.

129. It. 149 C. um 16216 R. 4 gr. was
$\frac{20}{132}$ C. f. 98 R. 15 gr. 1 pf. 1 hl. Zer-

Zerstreue den Bruch / und gehe damit in das mitlere / das Collect theil ab durchs fördere.

130 Item 127 Cent. um 25936 rthlr. 5 gr. 4 pf. was $14\frac{23}{64}$ Cent. f. 2932 rthlr. 12. gr. 1 pf.

Vermehr das mittlere. mit 2 mahl 7/ den Bruch zerstreue / und gehe auch damit ins mittlere / was kommt/ Summir/ das Collect theil ab durch das fördere.

131 Item 139 Cent. um 16988 rthlr. 21. gr. 4 pf. was 23 Cent. $107\frac{63}{64}$ lb ? fac. 2931 rthlr. 2 gr. 3 pf.

Vermehr das mittlere mit 23 / die lb. sambt dem Bruch zerstreue gegen den Cent. und gehe auch damit ins mittlere/ was kommt / addir / das Collect theil ab durchs fördere.

132 It. 128 C. um 12515 R. 13 gr. 4 pf. was 511 C. $109\frac{61}{64}$ lb. f. 50062 R. 4 gr. 4 pf.

Zerstreue das hindere gegen das fördere / und gehe damit in das mittlere.

133 Item $\frac{3}{16}$ C. um 96 rthlr. 15 gr. 3 pf. was $\frac{15}{16}$ Cent. f. 483 rthlr. 4 gr. 3 pf.

134 It.

134. Item $31\frac{1}{4}$ C. um 912 R. 17 gr. 6 pf. was $218\frac{3}{4}$ C. fac. 6389 R. 2 gr. 6 pf.

135. Item $\frac{15}{16}$ C. um 483 R. 4 gr. 3 pf. was $\frac{5}{16}$ C. fac. 161 R. 1 gr. 5 pf.

136. Item $385\frac{7}{8}$ C. um 8889 R. 3 gr. 9 pf. was $42\frac{7}{8}$ C. fac. 987 R. 16 gr. 5 pf.

137. Item $\frac{3}{4}$ C. umb 75 R. 13 gr. 4 pf. was $\frac{15}{16}$ C. fac. 94 R. 10 gr. 8 pf.

138. Item $156\frac{1}{4}$ C. um 12345 R. 12 gr. 8 pf. was $195\frac{5}{16}$ C. f. 15431 R. 21 gr. 10 pf.

139. Item $\frac{15}{16}$ C. um 94 R. 10 gr. 8 pf. was $\frac{3}{4}$ C. fac. 75 R. 13 gr. 4 pf.

140. It. $195\frac{5}{16}$ C. um 15431 R. 21 gr. 10 pf. was $156\frac{1}{4}$ C. fac. 12345 R. 12 gr. 8 pf.

141. It. $\frac{3}{16}$ umb 24 R. 23 gr. 7 pf. was $\frac{27}{40}$ C. fac. 89 R. 22 gr. 6 pf.

142. It. $27\frac{9}{16}$ C. umb 3456 R. 18 gr. 6 pf. was $99\frac{9}{40}$ C. fac. 12444 R. 9 gr.

143. Item $\frac{27}{40}$ C. um 89 R. 22 gr. 6 pf. was $\frac{3}{16}$ C. fac. 24 R. 23 gr. 7 pf.

144. It. $99\frac{9}{40}$ C. umb 12444 R. 9 gr. was $27\frac{9}{16}$ C. fac. 3456 R. 18 gr. 6 pf.

145. Item $\frac{3}{5}$ C. um 105 R. 21 gr. 4 pf. was $\frac{3}{16}$ C. fac. 33 R. 2 gr. 2 pf.

146. Item $\frac{9}{11}$ E. um 123 R. 18 gr. 8 pf. was $\frac{9}{32}$ E. fac. 42 R. 13 gr. 2 pf.

Zerstreue des fördern Bruchs Nenner gegen des hindern Bruchs Nenner ꝛc.

147. Item 617$\frac{2}{5}$ E. um 67891 R. 5 gr. 4 pf. was 192$\frac{15}{16}$ E. fac. 21216 R. 2 pf.

148. It. $\frac{3}{16}$ E. um 33 R. 2 gr. 2 pf. was $\frac{3}{5}$ E. fac. 105 R. 21 gr. 4 pf.

149. It. 192$\frac{15}{16}$ E. umb 21216 R. 2 pf. was 617$\frac{2}{5}$ E. fac. 67891 R. 5 gr. 4 pf.

150. It. $\frac{5}{11}$ E. um 129 R. 10 gr. 8 pf. was $\frac{15}{16}$ E. f. 266 R. 23 gr. 6 pf.

151. It. 66$\frac{3}{11}$ E. um 34567 R. 18 gr. 8 pf. was 136$\frac{11}{16}$ E. f. 71296 R. 1 gr.

152. It. $\frac{15}{16}$ E. um 266 R. 23 gr. 6 pf. was $\frac{5}{11}$ E. f. 129 R. 10 gr. 8 pf.

153. It. 136$\frac{11}{16}$ E. um 71296 R. 1 gr. was 66$\frac{3}{11}$ E. f. 34567 R. 18 gr. 8 pf.

154. Item $\frac{9}{16}$ Ellen umb $\frac{15}{16}$ Rthl. was $\frac{3}{16}$ Ellen? f. $\frac{5}{16}$ R.

155. It. 106$\frac{5}{16}$ E. umb 45678$\frac{15}{16}$ Rth. was 35$\frac{7}{16}$ E. f. 15226$\frac{5}{16}$ R.

156. It. $\frac{3}{16}$ E. um $\frac{5}{16}$ R. was $\frac{9}{16}$ E. f. $\frac{15}{16}$ R.

157. It. $\frac{3}{16}$ E. vor $\frac{5}{16}$ R. was vor $\frac{15}{16}$ R. f. $\frac{9}{16}$ El.

158 Item $35\frac{7}{16}$ Cent. um $15226\frac{5}{16}$ R.
was $106\frac{5}{16}$ Cent. fac. $45678\frac{15}{16}$ rethlr.

159 Item $35\frac{7}{16}$ Cent. vor $15226\frac{5}{16}$ R.
was vor $45678\frac{1}{16}$ rthlr. fac. $106\frac{5}{16}$ Cent.

160 Item $\frac{9}{16}$ El. um $\frac{3}{4}$ rthlr. was $\frac{21}{32}$ El.
fac. $\frac{7}{8}$ Rthlr.

161 Item $\frac{9}{16}$ El. vor $\frac{3}{4}$ rthlr. was vor $\frac{7}{8}$
Rthlr. fac. $\frac{21}{32}$ Elle.

162 Item $45\frac{9}{16}$ Centn. um $56789\frac{1}{4}$ R.
was $53\frac{5}{32}$ Cent. fac. $66254\frac{1}{8}$ Rthlr.

163 Item $45\frac{9}{16}$ Cent. vor $56789\frac{1}{4}$ R.
was vor $66254\frac{1}{8}$ Rthlr. fac. $53\frac{5}{32}$ Cent.

164 Item $\frac{21}{32}$ Elle um $\frac{7}{8}$ rthlr. was $\frac{9}{16}$
Elle? fac. $\frac{3}{4}$ rthlr.

165 Item $\frac{21}{32}$ El. vor $\frac{7}{8}$ rthlr. was vor $\frac{3}{4}$
rthlr. fac. $\frac{9}{16}$ El.

166 Item $53\frac{5}{32}$ Cent. vor $66254\frac{1}{8}$ Th.
was $45\frac{9}{16}$ Cent. f. $56789\frac{1}{4}$ R.

167 Item $53\frac{5}{32}$ Cent. vor $66254\frac{1}{8}$ R.
was vor $56789\frac{1}{4}$ rthlr. f. $45\frac{9}{16}$ Cent.

168 Item $\frac{7}{8}$ Cent. um $521\frac{1}{9}$ rthlr. was
$\frac{4}{5}$ Cent. f. $476\frac{4}{9}$ rthlr.

169 Item $\frac{4}{5}$ Cent. um $476\frac{4}{9}$ rthlr. was
$\frac{7}{8}$ Cent. f. $521\frac{1}{9}$ rthrl.

170 It.

170 Item, 88 $\frac{1}{5}$ Centn. um 32821 $\frac{2}{3}$ rthlr. was 82 $\frac{11}{16}$ fac. 30770 $\frac{5}{16}$ rthlr.

171 Item 88 $\frac{1}{5}$ Cent. vor 32821 $\frac{2}{3}$ rthlr. was vor 30770 $\frac{5}{16}$ rthlr. f. 82 $\frac{11}{16}$ Cent.

Folgen mehrerley Special-Rechnungen / als:

1. Leinwand- Wüllen- und Seiden Wahren Rechnung.

1 Ein Leinwand-Händler kaufft 24 Stücklein 11 Ellen Greiffenberger Leinwand / das Stück von 12 Ellen zu 2 R. 1 Orth / was beträgts? fac. 56 rthlr. 1 gr 6 pf.

2 Item 46 Stück 47 Elen Schleisinger Leinwand / das Stück von 48 El. zu 7 rthlr. 20 gr.: f. 368 rthlr. 1 pf.

3 Item 58 Schock 59 Elen Bautzner Leinw. / das Schock zu 8 rthlr. 10 gr. 6 pf? fac. 497 rthlr. 16 gr. 1 pf. 1 hlr.

4 It.

4 Item 59 Schock 58¾ Ellen/100. El. zu 13 rthlr. 21 gr. 4 pf. fac. 499 rthlr. 19 gr. 10 pf.

5 Item 345 Stück / iedes von 66⅝ El. und 100 E. zu 15. rthlr. 6 gr. 8 pf. ? fac. 3458 Rthlr. 23 gr. 7 pf. 1 hl.

6 Item 156 Stück Seiden Band/ darvon halten 20 Stück iedes 52½ Elle. 32. Stück iedes 63¾ El; 40 Stück iedes 74 ⅞ El/ und der Rest iedes 85 15/16 Ellen / das Schock zu 3 Rthlr. 5 gr. 6 pf. fac. 623 R. 11 gr. 11 pf. 1 hlr.

7 Item 21 Stück 20 Ellen wüllene Wahren / iedes Stück von 20½ Elle/und die Elle zu 14 gr. 9 pf. Noch 36 Stück 35 Elen/iedes Stück von 35¾ Elen zu 27 R. 19 gr. 4 pf. / Mehr 42 Stück 41¼ Elen/ iedes Stück von 41⅞ Elen zu 29 rthlr. 1. gr. 11 pf. fac. 2355. Rthlr. 2 gr. 2 pf. 1 hl.

8 Item einer kaufft 8 Stücklein Kammertuch / halten 12½/12¼/12¾/12⅛/12⅜/12⅝ 12⅞/12 1/16. Ellen/ iedes Stück zu 11 rthlr. 1 gr. 6 pf. wie kommt die Elle zu stehen? fac. 21 gr. 4 pf.

9. Item

9 Item ihrer viere kauffen ein Stück Sammet von 36 Ellen um $102\frac{1}{2}$ Rthlr. davon behält A. $8\frac{3}{4}$ Ellen / B. $9\frac{7}{8}$ Ellen / C. $10\frac{15}{16}$ Ellen / und D. den Rest / was muß demnach ein ieder Zahlen? fac. A. 24 Rthlr. 21 gr. 11 pf. B. 28 Rthlr. 2 gr. 9 pf. 1 hlr. C. 31 rthlr. 3 gr. 4 pf. $1\frac{1}{2}$ hlr / und D. 18 rthlr. 7 gr. 10 pf. $1\frac{1}{2}$ hlr.

10 Item 59 Stück 19 Ellen Schwäbische Leinwand gelten 914 rthlr. 7 gr. 6. pf. 1 hlr. und iedes Stück 15 Rthlr. 7 gr. wird demnach gefragt / wieviel Ellen das Stück gehalten habe? fac. 24 Ellen.

Rechne also: 1 Stück gilt 15 rthlr. 7 gr. was 59 Stück? ferner 12 rthlr. 2 gr. 6 pf. 1 hlr. geben 19 Ellen / was 15 Th. 7 gr.

11 Item einer hat 456 rthlr. will dafür dreyerley Seiden Wahren einkauffen / als: vor $\frac{1}{2}$ Taffet / zu $1\frac{1}{2}$ Th; vor $\frac{1}{3}$ Atlas / zu 2 Th; und vor den Rest Sammet / zu 4 rthlr. die Elle. Hierauff wird gefragt / was er vor gemelte Summa zuempfangen habe? fac. 152 Ellen Taffet / 76 Ellen Atlas / und 19 El. Sammet / das ist in alles 247 Ellen.

Nim

Nimm anfangs ½ aus 456 rthlr. un[d] rechne den Taffet also: 1½ rthlr. geben Ele / was 228 rthlr. ꝛc. Oder dividir durch 1½/½ durch 2 und ⅛ durch 4 hernac[h] vermehr die Summa der rthlr. mit iede[m] Product besonders.

12 Item einer kaufft 4 Stück Tapez[e]reyen / als: Nō. 1. 7 Ellen lang / 4½ Ell[en] breit / die Elle lang und breit zu $8\frac{11}{16}$ rthlr. Nō. 2. 8½ Elle lang / 4¼ Ellen breit / z[u] 8¾ rthlr. Nō. 3. 8¾ Ellen lang / 5½ Elle[n] breit / zu 9½ rthler. Nō. 4. 9⅝ Ellen lang / $5\frac{7}{16}$ Ellen breit / zu 10 rthlr. die Elle lang und breit? fac. 1562. rthlr. 17 gr. 3 pf.

13 Item einer kaufft 2 Stück Tapez[e]reyen vor 691 rthlr. davon hält das erste 8¾ Elen lang / die Ele lang und breit zu 8[½] rthlr. und das ander 4¼ Elen breit / zu 8[½] rthlr. kommt also das erste Stück 4 rthlr. 15 gr. höher / als das ander: Hierauff wird gefragt / wie breit das erste und wie lang das ander gewesen? fac. das erste 4½ El[e] breit / und das ander 9½ Ele lang.

Rechne also: Thue 4 rthlr. 15 gr. zu

691 R.

691 Rthl. das Collect halbir / so ist der Wehrt des ersten Stücks gefunden / ferner geben $8\frac{3}{4}$ mahl $8\frac{5}{6}$ Rthlr. 1 El. breit / was 347 rthlr. 19 gr. 6 pf. Endlich $4\frac{1}{4}$ mahl $8\frac{1}{2}$ rthlr. geben 1 Ele lang / was $343\frac{3}{16}$ rthlr.

Reduction und Vergleichung der Leipziger und Nürnb. Elen.

14 Wann $1\frac{1}{3}$ E. Nürnb. thun $1\frac{47}{64}$ E. Leipziger / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 32 E. Nürnberger vor 37 E. Leipziger.

15 Item wann 32 E. Nürnb. thun 37 E. Leipz. was 1 E. Nürnb. fac. $1\frac{5}{32}$ El. Leipzig.

16 Item wann 37 E. Leipz. thun 32 E. Nürnb. was 1 E. Leipz: fac. $\frac{32}{37}$ Elen Nürnb.

17 Item 672 Elen Nürnb. wieviel sinds Leipz. E.? f. 777 Elen Leipz.

Rechne also: 32 E. Nürnb. geben 37 E. Leipziger / was 672 Elen Nürnb? Oder

1 Ele

1 Elle Nürnb. giebt $1\frac{5}{32}$ Elen Leip. wa
672 Elen Nürnb.? Oder $\frac{32}{37}$ Elen Nürn
geben 1 Ele Leip. was 672 Elen N.

18 Item 703 Elen Leipziger wievie
sinds Nürnb. Elen? fac. 608 Elen N.

19 Item wann die Nürnberger El
Holländisch Tuch gilt 2 rthlr. 16 gr. 9 pf/
was die Leipziger Ele? fac. 2 rthlr. 8 gr.

Machs entweder nach der verkehrten Regul de Tri / und gebrauch dich der Vergleichung in gantzen Zahlen. Weil nemlich allhier nach dem Wehrt der Leipziger Elen gefragt wird/ so setze die Summa der Leipziger Elen voran / den Wehrt der Nürnb. Elen in die Mitten / und die Summa der Nrnb. Elen hindan also: 37 geben 2 rthlr. 16 gr. 9 pf. was 32? Oder nach der Regul de Tri mit gebrochenen Zahlen also: 1 El. Nürnb. gilt 2 R. 16 gr. 9 pf. was $\frac{32}{37}$ Elen Nürnb.? Oder $1\frac{5}{32}$ Elen Leip. gelten 2 rthlr. 16 gr. 9 pf. was 1 El. Leipz.

20 Item wann die Leipziger El. Spa-
nisch

nisch Tuch gilt 2 Rthlr. 18 gr. 8 pf. was die Nürnb. Ele? fac. 3 rthlr. 5 gr. 1 pf.

21 Item einer. kaufft etliche Stück schwartz Sammet von 256 El. Nürnb. bedinget die Leipziger Elle zu 2 Rthlr. 18 gr. 9 pf. was beträgts? fac. 823 rthlr. 6 gr.

Mache anfangs die Nürnb. Elen zu Leipziger El/ was kommt / vermehr mit dem Wehrt der Leipziger Ele.

22 Item 269 Elen Nürnb. die Leipziger Ele zu 2 rthlr. 10 gr. 8 pf. fac. 760 rthlr. 7 gr. 2 pf.

Suche anfangs den Wehrt der Nürnb. Ele / das Product vermehr mit 269 Elen Nürnb. Oder rechne also: 32 El. Nürnb. gelten 37 mahl 2 rthlr. 10 gr. 8 pf. was 269 Ellen Nürnb?

23 Item etliche Stück Atlas von 259. Elen Leipziger / die Nürnb. Ele zu 2 R. 3 gr. 10 pf.? fac. 483 rthlr. 18 gr. 8 pf.

24 Item 224 Elen Leipz. die Nürnb. Ele zu 2 rthlr. 13 gr. 8 pf. f. 497 rthlr. 18 gr. 8 pf.

Redu-

Reduction der Leipziger und Brabandischen Elen.

25 Wann $12\frac{8}{64}$ El. Leipziger thun 10. El. Brabandisch / was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 777 El. Leipziger vor 640 E. Brab.

26 Item wann die Leipz. El. gilt 2 R. 10 gr. 6 pf. was 960 El. Brabandisch? f. 2840 rthlr. 21 gr. 9 pf.

27 Item 864 El. Leipziger / die Brab. Ele zu 2 rthlr. 16 gr. 9 pf.? fac. 1920. rthlr.

Vergleichung der Hamburger und Nürnberger Elen.

28 Wann $11\frac{1}{4}$ El. Nürnb. thun $12\frac{6}{7}$ El. Hambr. / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 7 El. Nürnb. vor 8 El. Hamb.

29. Item wann die Hamburger Ele Damast gilt 1 rthlr. 7 gr. 6 pf. was 175 E. Nürnb. f. $262\frac{1}{2}$ rthlr.

Jn

In diesem und hernachfolgenden Exempeln kanstu dich allezeit zweyerley Auflösung gebrauchen.

30 Item 176 Elen Hamburger / die Nürnberger Elen vor 1 rthlr. 13 gr. 4 pf. fac. 239 rthlr. 13 gr. 4 pf.

Reduction der Hamburger und Brabandischen Elen.

31 Wann die Brabandische Ele thut $\frac{8}{5}$ Elen Hambr. oder die Hambr. Ele $\frac{5}{8}$ Elen Brab. was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 5 Elen Brab. vor 8 Elen Hamb.

32 Item wann die Hamb. El. wüllene Wahre gilt 17 gr. 6 pf. was $127\frac{1}{2}$ Elen Brabandisch? f. 111 rthlr. 13 gr / 6 pf.

33 Item 156 Elen Hamb. die Brabandische Ele zu 21 gr. 6 pf. fac. 116 R. 1 gr.

Reduction der Englischen Gärden und Hamburger Elen.

34 Item $2\frac{1}{4}$ Englische Gärden thun

$3\frac{3}{5}$ El.

3¾ El. Hamburger / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 5 Engl. Gärden vor 8 El. Hamburger.

35. Item wann die Hamburg. El gilt 2 rthlr. 15 gr. 9 pf. was 234⅜ Engl. Gärden? f. 996 rthlr. 2 gr. 3 pf.

36. Item 376 Elen Hamb./ die Engl. Gärde zu 3 rthlr. 14 gr. 8 pf.? f. 848 R. 14 gr. 8 pf.

Reduction der Englischen Gärden und Nürnberger Elen.

37 Wann 3½ Elen Nürnberger thun 2½ Englische Gärden / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 7 Elen Nürnberger vor 5 Engl. Gärden.

38 Item wann die Nürnberger El gilt 2 rthlr. 20 gr. 4 pf / was 456¼ Englische Gärden? f. 1818 rthlr. 15 gr. 11 pf.

39 Item 568¾ Elen Nürnb./ die Engl. Gärde zu 3 R. 15 gr. 6 pf.? f. 1481. Rth. 2. gr. 10. pf. 1. hlr.

Red

Reduction der Englischen und Brabandischen Ellen.

40. Wann $2\frac{1}{2}$ Ellen Brabandisch thun $1\frac{3}{4}$ Elen Englisch / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 4 Elen Brabandische pro 3. Englische Yärden.

41. Item wann die Engl. Yärde gilt .. rthlr. 18 gr. 4 pf. was 468 Elen Brab. f. 1321 rthlr. 3 gr.

42. It. $345\frac{3}{4}$ Elen Englisch / die Brabander Elle zu 2 rthlr. 22 gr. 6 pf. f. 1354 rthlr. 4 gr. 6 pf.

Reduction der Nürnberger und Brabandischen Elen.

43. Wann $8\frac{3}{4}$ Elen Brabandisch thun $\frac{3}{16}$ Elen Nürnb. was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 20 El. Brabandisch pro 21 Elen Nürnberger.

44. Item wann die Braband. Ele .. rthlr. 22 gr. 6 pf. was 294 Elen Nurnberger? f. 1102 R. 12 gr.

45. Item 345 Ellen Brabandisch / d
Nürnb. Ele zu 3 R. 4 gr. 8 pf. bedungen
fac. 1157 R. 4 gr. 6 pf.

Reduction der Nürnberger Elen und Pariser Stäbe.

46. Wann $5\frac{1}{4}$ Elen Nürnb. thun $2\frac{11}{12}$ Pariser Stäbe / was ist beyder Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 9 Elen Nürnb. pro 5 Pariser Stäbe.

47. Item wann die Nürnb. Ele gilt 3 R. 19 gr. 8 pf. was $456\frac{1}{4}$ Pariser Stäbe? fac. 3136 R. 17 gr. 3 pf.

48. Item $769\frac{1}{2}$ Elen Nürnb. den Pariser Stab zu 4 R. 17 gr. 3 pf. fac. 2017 R. 6 gr. 4 pf. 1 hlr.

Reduction der Brabandischen und Botzner Ellen.

49. Wann $1\frac{1}{4}$ El. Brab. thun $1\frac{2}{5}$ El. Hamb. und $3\frac{2}{5}$ El. Hamb. thun $2\frac{1}{3}$ Elen Botzner / was ist die Vergleichung der Brab. und Botzner Elen in gantzen Zahlen? f. 8 Elen Brab. pro 7 Elen Botzner. Stehet abgesetzt also:

E. H.

E.H. — E.Br. — E.H.
$1\frac{?}{5}$ ——— $1\frac{1}{3}$ ——— $\frac{?}{15}$

$2\frac{2}{3}$ El. Br.

E.Br. — E.Boz.
$2\frac{2}{3}$ ——— $2\frac{1}{3}$

fac. 8 E. Brab. pro 7 E. Bozn.

Oder also:

E.		E.
Br. $1\frac{1}{7}$	———	$1\frac{?}{5}$ H.
H. $\frac{?}{15}$	———	$2\frac{1}{3}$ Bozn.

f. 8 Elen Brab. pro 7 E. Bozn.

Reduction der Bozner Elen und Englischen Gärden.

50. Item $1\frac{?}{7}$ Engl. Gärden thun $2\frac{2}{5}$ Elen Nürnb. und $5\frac{?}{?}$ Elen Nürnb. thun [illegible] Ellen Hamb. und $1\frac{3}{?}$ Ellen Hamb. thun $1\frac{1}{6}$ Ellen Bozn. was hält demnach ein Stück von 63 Englischen Gärden an Bozner Ellen? fac. $73\frac{1}{2}$ Ellen Bozner. Rechne also: $2\frac{2}{5}$ Ellen Nürnb. thun Engl. Gärden/was $5\frac{5}{?}$ Ellen Nürnb.?

 fer-

ferner $6\frac{3}{7}$ Ellen Hamb. thun $4\frac{1}{56}$ Ellen Englisch/ was $1\frac{3}{5}$ Elen Hamburg. endlich 1 Engl. Gärde thut $1\frac{1}{6}$ El. Bogner/ was 63 Engl. Gärden? Oder machs nach Anleitung der vorhergehenden Operation.

51. Item wann $1\frac{1}{6}$ Elen Bogner thun $1\frac{3}{5}$ Elen Hamb. und $6\frac{3}{7}$ Elen Hamb. thun $5\frac{5}{8}$ Elen Nürnb. und $2\frac{2}{5}$ Elen Nürnb. thun $1\frac{5}{7}$ Engl. Gärden/ was hält ein Stück Seiden Wahre von $73\frac{1}{2}$ Bogner Elen an Englischen Gärden? fac. 63 Engl. Gärden.

2. Materialien und Specerey-Rechnung.

1. Einer kaufft 5 Säcke Ingwer/ wägen netto 323/338/345/356/367 lb. das lb. zu 3 gr. 9 pf. bedinget? fac. 270 rthl. 3 gr. 9 pf.

2. It. 10 Stümpffe Saffran von 83/84/85/86/87/88/89/90/91 lb / das lb zu 9 rthlr. 10 gr. 11 pf. fac. 8178 rthl. 10 gr. 11 pf.

3. Item 7 Stümpffe von 64 lb. 27 Lot/65 lb. 25 Lot/66 lb. 23 Lot / 67 lb. 22 Lot/ 68 lb. 21 Lot/ 69 lb. 19 Lot/ 70 lb. 17 Lot / das lb. zu 13 rthlr. 14 gr. 8 pf. fac. 6449 rthlr. 2 gr. 9 pf.

4. Item 6 Stümpffe wägen N°. 1. 71 lb. 15 Untzen/ das lb zu 7 rthlr. 8 gr. 9 pf. N. 2. 72 lb. 13 Untzen/ zu 8 R. 9 gr. 7 pf. N. 3. 73 lb. 11 Untzen/ zu 9 R. 10 gr. 11 pf. N. 4. 74 lb. 9 Untzen/ zu 10 R. 11 gr. 5 pf. N. 5. 75 lb. 7 Untzen/ zu 11 R. 12 gr. 9 pf. N. 6. 76 lb. 1 Untze/ zu 12 rthlr. 13 gr. 5 pf. fac. 4444 R. 7 gr. 9 pf.

5. It. einer verkaufft 4 Säcke Pfeffer / so Einkauffs gewogen 375½/ 364¾/ 392⅝/ 386⅞ lb. zu 5 gr. 4 pf. das lb. und befindet im Abwägen Abgang 3¾/4⅞/5⅜/6⅝ lb. was beträgts? fac. 333 Rthlr. 3 gr. 4 pf.

6. Item einer hat beliegen 3 Väßlein Zimmet-Saffran / als N°. 1. 79 lb. 15½ Untzen. Num. 2. 80 lb. 14¼ Untzen. Num. 3. 81 lb. 13¾ Untzen. Verkaufft solche hinwiederumb/ als N. 1. zu 12 rthlr.

13 gr. 4 pf. das lb. und befindet Abgan
am Gewichte 4¼ Untzen? N. 2. zu 13 R
14 gr. 8 pf. mit Abgang 5½ Untzen? N.
zu 14 R. 18 gr. 8 pf. mit Abgang 6¾ Un
was beträgts in allen? fac. 3300 R. 1
gr. 0½ pf.

7. Item einer kaufft 3 Säcke Näglein
trägen zusammen 403⅞ lb. davon werde
bedinget/ als: 123¼ lb. zu 31 gr. 6 pf. 134
lb. zu 32 gr. 4 pf. und der Rest zu 33 gr.
8 pf. zahlet in allen davor 505 Dthlr. und
an kleinem Gelde 19 gr. 6 pf. wird dem-
nach gefragt/ wie hoch der Dickthlr. ge-
rechnet worden? fac. zu 26 gr.

8. Item einer kaufft 4567 lb. Mey-
ländischen Reiß/ 100 lb. zu 8 Rth. 19 gr.
6 pf. bedinget? fac. 402 R. 11 gr. 2 pf.

```
Pfund.                      R.  gr.  pf.
 4567           à   8   19   6
36536                       12
 2283   12                   6
 1141   18                   6
  285   10   6
Rthlr. 402|46  10   6
           3
         138
           8
gr. 11|20
         12
pf. 2|46
```

9. Item 5678 Pfund Materialien/ 100 Pfund zu 23 R. 22 gr. 11 pf. f. 1360 R 3 gr. 9 pf. 22.

10. Item 6789 Pfund blaue Rosinen/ 100 Pfund zu 10 R. 9 gr. 8 pf. f. 706 R 5 gr. 10 pf. 44.

11. Item 7891 Pfund Feigen/ 100 lb. zu 6 R. 14 gr. 4 pf.

lb.		R.	gr.	pf.
7891	à	6	14	4
7200		475	—	—
600		39	14	—
60		3	23	—
30		1	23	6
1		—	1	7
	Rthlr.	520	14	1 pf.

Oder also:

78					9
8	à R.	6	14	4	10
9 † 6		52	18	8	80
		475	—	—	
		39	14	—	
		—	15	10	
		5	6	8	
		—	1	7	
Rthlr.		520	14	1 pf.	

Od

Oder also: lb.

78					+	91
468	à	6 Rthlr.	14 gr.	4 pf.		50
39		—	12	1/6		20
6	12		2			20
1	2					4
3	7	2				1
1	7	8				
1	7	8				
—	6	4				
—	1	7				

12. Item 8987 lb. Mandeln / 100 lb. vor 11 rthlr. 23 gr. 6 pf. f. 1076 rthlr. 13 gr. 7 pf. 1 hlr.

13. Item 10 Vässer Pflaumen / von 1234/1342/1423/1243/1432/1324/1345/1453/1534/1543 lb. 100 vor 3 rthlr. 11 gr. 4 pf. fac. 481 rthlr. 16 gr. 10 pf.

14. Item 9 Kisten gemein Meliß-Zucker/ von 678/654/643/789/765/754 891/876/865 lb. werden verkaufft / und 100 lb. zu 16 R. 7 gr. 8 pf. bedinget; Hierauff empfängt der Verkäuffer bar 628 R.

11 gr. 9 pf. wird demnach gefragt/ was Käuffer noch restire? f. 500 R.

15. Item einer kaufft 18 Tonnen Feigen/ wiegt jede 369 lb. 100 lb. zu 7 R. 2 gr. 10 pf. Hierauff zahlt er 62 R. 15 gr. 9 pf. klein Geld/ 45 Rthlr. zu 27 gr. 46 Goldfl. zu 30 gr. 47 Ducaten zu 48 gr. und den Rest an Rosenobeln zu 4 Rth. 8 gr. wird demnach gefragt/ wie viel derselben gewesen? fac. 48 Rosenobel.

16 Item wann 32 lb. Ingwer gelten 5 R. und 27 lb. Pfeffer 6 R. wie viel Pfeffer kommt alsdenn von 64 lb. Ingwer? fac. 45 lb. Pfeffer.

Rechne also: 32 lb. Ingwer gelten 5 R. was 64 lb.? Ferner: 6 R. geben 27 lb. was 10 Rth.? Oder dividire 5 Rth. mit 27 mahl 64 vermehrt durch 32 mahl 6 Rthlr.

Reduction der Leipziger und Straßburger oder Amsterdammer Pfunde.

17. Wann

17. Wann $2\frac{1}{2}$ lb Leipziger thun $2\frac{3}{8}$ lb. Amsterdammer/was ist die Vergleichung beyder Plätze in gantzen Zahlen? f. 20 lb. Leipziger pro 19 lb. Amsterdammer.

18. Item wann 100 lb. Amsterdammer gelten 55 R. 13 gr. 4 pf. wie kommt das lb. Leipziger Gewichte zu stehen? fac. 12 gr. 8 pf.

Rechne also: 19 lb. Amsterdammer geben 20 lb. Leipziger/ was 100 lb. Amsterdammer? Ferner $105\frac{5}{19}$ lb. Leipziger gelten 55 R. 13 gr. 4 pf. was 1 lb.? Oder also: 20 geben 55 R. 13 gr. 4 pf. was 19? Ferner 100 lb. Leipziger gelten 52 R. 18 gr. 8 pf. was 1 lb.? Oder 100 lb. Amsterd. gelten 55 R. 13 gr. 4 pf. was 1 lb.? ferner 20 geben 13 gr. 4 pf. was 19?

19. Item wann 100 lb. Leipziger gelten 52 R. 18 gr. 8 pf. wie kommt das lb. Straßburger Gewicht? fac. 13 gr. 4 pf.

Reduction der Leipziger und Breßlauer Pfunde.

20. Wann $1\frac{1}{4}$ lb. Leipziger thun $1\frac{19}{40}$ lb.

Breßlauer/was ist die kleineste Verglei-chung in gantzen Zahlen? f. 50 lb. Leipz. pro 59 lb. Breßl.

21. Item wann 100 lb. Breßlauer gelten 69 R. 10 gr. 8 pf. wie komt das Leipz. lb. f. 19 gr. 8 pf.

22. Item wann 100 lb. Leipz. gelten 81 R. 22 gr. 8 pf. wie kommt das Breßl. lb. f. 16 gr. 8 pf.

Reduction der Leipziger und Nürnberg. oder Franckfurter Pfunde.

23 Wann $3\frac{1}{5}$ lb. Leipziger thun $3\frac{1}{15}$ lb. Nürnb. oder Franckfurter / was ist die kleineste Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 25 lb. Leipziger pro 23 lb. Nürnb. oder Franckf.

24. Item wann 100 lb. Nürnb. gelten 78 rthlr. 3 gr. wie kommt der Leipz. Cent. f. 79 R. 1 gr. 6 pf.

22. Item wann 100 lb. Leipziger gelten 71 rthlr. 21 gr. wie komt das Franckfurter lb. f. 18 gr. 9 pf.

Reduction der Leipziger und Dantziger Pfunde.

26 Wann $3\frac{1}{2}$ lb. Leipziger thun $4\frac{1}{5}$ lb. Dantziger / was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? f. 5 lb. Leipziger vor 6 lb. Dantziger.

27 Item wann 1664 lb. Dantziger gelten 1011. rthlr. 2 gr. 8 pf. was 100 lb. Leipz.? f. 72 rthlr. 22 gr.

28 Item wann der Leipziger Cent. gilt 80 rthlr/ 5 gr. was das lb. Dantziger? fac. 14 gr. 7 pf.

Reduction der Leipziger und Hamburger Pfunde.

29 Wann $8\frac{2}{3}$ lb. Leipziger thun $8\frac{1}{12}$ lb. Hamb. was ist die kleineste Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 100 lb. Leipziger vor 97 lb. Hamb.

30 Item wann 100 lb. Hamb. gelten 84 Rthlr. 4 gr. 10 pf. was 100 lb. Leip. f. 81 Rthlr. 16 gr. 2 pf. 1 hl.

31 Item wann das lb. Leip. gilt 20 gr. 2 pf.

2 pf. 1 thlr. was 100 lb. Hamb.? fac. 86. R. 19 gr. 4 pf.

Reduction der Leipziger und Lübischen Pfunde.

32 Wann 14 lb Lübisch thun 13 lb. Hamburger und 24½ lb. Hamb. thun 25 lb. Leipziger / was ist die kleineste Vergleichung der Pfunde zu Lübeck und Leipzig in gantzen Zahlen? fac. 49 lb. Lüb. vor 50 lb. Leipziger.

33 Item wann 1000 lb. Lübisch gelten 868 R. 1 gr. 4 pf. was 1 lb. Leip. f. 20 gr. 5 pf.

34 Item wann 1000 lb. Leipziger gelten 833 rthlr. 16 gr. 4 pf. was 1 lb. Lüb.? fac. 20 gr. 5 pf.

3. Stein und Centner-Rechnung.

1. Einer kaufft 49 Stei. 21 lb. Flachs / den Stein zu 2 rthlr. 12 gr. 6 pf. bedinget / was beträgts? fac. 125 rthlr. 22 gr. 3 pf.

2 Item 8 Päcklein / wiegt iedes 7 Ste. 5 lb. den St. zu 2 R. 19 gr. 4½ pf.? f. 162. R. 7 gr. 6 pf.

3. It.

3 Item 14 Wässer/wiegt iedes 12 St. 19½ lb. den St. zu 2 Rthlr. 23 gr. 6 pf. fac. 537 rthlr. 11 gr. 3 pf.

4 Item einer kaufft 6 Sorten Flachs/ wägen 345 Steine 19 lb. bedinget 57 St. 16 lb. zu 4 gr. 3 pf. das lb. 58 Steine 17 lb. zu 3 R. 19 gr. 8 pf. den Stein? 59 Steine 18 lb. zu 4 rthlr. 7 gr. 7 pf. den Stein? 60 Steine 19 lb. 100 lb. zu 19 rthlr. 10 gr. 8 pf. 61 Steine 20½ lb. den C. zu 20 R. 5. gr. 10 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 1386 Rthlr. 11 gr. 10 pf. wird demnach gefragt / wie hoch der Rest bedinget worden? fac. zu 3 R. 14 gr. 2 pf. der St.

5 Item einer kaufft 5 Säcke Federn/ als: Nō: 1. 56. Steine 21½ lb. das lb. zu 5 gr. 6 pf. Nō: 2. 55 Steine 20 lb. den Stein zu 4 Rthlr. 23 gr. 2 pf. Nō: 3. 54 Steine 19½ lb. 100 lb. zu 22 rthlr. 5 gr. 4 pf. Nō: 4. 53 Steine 13½ lb. den C. zu 24 rthlr. 1 gr. 6 pf. Nō: 5. den C. zu 25 rthlr. 14 gr. 2 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 1360. R. 17 gr. 5 pf. Hierauff wird gefrat/ was Nō: 5. gewogen: fac. 52 St. 14½ lb.

6 It.

6 Item einer kaufft 7 Säcke Federn/ wiegt ieder 47 Steine $20\frac{1}{2}$ lb. bedinget den Stein / als: Nö. 1. zu 5 rthlr. 13 gr. 10 pf. Nö. 2. zu 5 rthlr. 14 gr. 9 pf. Nö. 3 zu 5 rthlr. 15 gr. 8 pf. Nö. 4 zu 5 Rthlr. 16 gr. 7 pf. Nö. 5. zu 5 rthlr. 17 gr. 6 pf. Nö. 6. zu 5 rthlr. 18 gr. 5 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 1896 rthlr. 15 gr. 3 pf. Hierauff wird gefragt / was der St. Nö. 7 gegolten habe? fac. 5 rthlr. 12 gr. 11 pf.

Summir den specificirten Preiß der ersten 6 Sorten/ das Collect vermehr mit 47 Steinen $20\frac{1}{2}$ lb. das Product nim von der gantzen Zahlung/ den Rest dividir durch 47 Stein $20\frac{1}{2}$ lb. Oder dividir die gantze Zahlung / durch 47 Stein $20\frac{1}{2}$ lb/ vom Product nim den benannten Preiß der ersten 6 Sorten.

7 Item einer kaufft 109 Cent. 109 lb. Leinöhl / bedinget den Cent. zu 8 rthlr. 9 gr. 8 pf. was beträgts? fac. 924 Rthlr. 5 gr. 6 pf.

8 Item was betragen 5 Partheyen

Pral.

Pulver von 18 Cent. 18 lb. 21 Cent. 21 lb. 22 Cent. 22 lb. 23 Cent. 23 lb. 24 Cent. 24 lb. als der Cent. zu 20 rthlr. 5 gr. 10 pf. bedinget wird? fac. 2206 rthlr. 3 gr.

9 Item 8 Wässer Schweffel von 4 C. 15 lb. 4 C. weniger 9 lb. 4 C. 14 lb. 4 C. weniger 10 lb. 4 C. 13 lb. 4 C. weniger 11 lb. 4 C. 100. lb. 4 C. weniger 5 lb. den C. zu 9 rthlr. 22 gr. 4 pf. f. 327 Rthlr. 10 gr. 6 pf.

10 Item von 39 C. 80 lb. Zucker werden verkaufft 5 C. 106 lb. ieder C. zu 20. rthlr. 15 gr. 6 C. 105 lb. zu 20 rthlr. 5 gr. 10 pf. 7 C. 104 lb. zu 19 rthlr. 20 gr. 8 pf. 8 C. 103 lb. zu 19 rthl. 11 gr. 6 pf. und der Rest zu 10 Rthlr. 2 gr. 4 pf. was beträgts? fac. 785 Rthlr. 5 gr. 10 pf.

11 Item etliche Partheyen Wachs werden verkaufft vor 2627 rthlr. 13 gr. 10 pf. 1 hlr. und davon bedinget/ als: $\frac{1}{4}$ zu 5 gr. 6 pf. das lb. $\frac{1}{4}$ zu 4 rthlr. 21 gr. 4 pf. der Stein/ $\frac{1}{4}$ zu 24 rthlr. 15 gr. 8 pf. 100 lb. und der Rest zu 26 rthlr. 8 gr. 6 pf. der C. Hierauff wird gefragt/ was die gantze

Parthey

Parthey gewogen habe? fac. 101 C. 101 lb.

Rechne anfangs / was das Pfund jeder Gattung gilt / die Product addir / und procedir ferner also: 22 gr. 6 pf. geben 4 lb. was 2627 R. 13 gr. 10 pf. 1 hlr. Oder 103 R. 3 gr. geben 4 C. was 2627 R. etc.

12 Item einer kaufft 6 Fässer Johannesbrod vor 433 rthlr. 22 gr. 7 pf. wägen Nö: 1. 6½ C. weniger 10 lb. Nö: 2. 7½ C. 49 lb. Nö: 3. 7 C. weniger 37 lb. Nö: 4. 7 C. 96. lb. No: 5. 8 C. weniger 26 lb. bedinget 100 lb. zu 8 R. 16 gr. 4 pf. Hierauff wird gefragt / was No: 6 gewogen habe? fac. 8 C. 87 lb.

Rechne also: 100 lb. gelten 8 rthlr. 16 gr. 4 pf. was 36 C. 72 lb? ferner 8 R. 16 gr. 4 pf. geben 100 lb. oder 9 R. 13 gr. 2. pf. geben 1 C. was 83 rthlr. 22 gr. 7 pf.

13 Item einer kaufft etliche Säcke Reiß von 125. C. 92 lb. bedinget davon ½ zu 7 R. 15 gr. 4 pf. ⅓ zu 8 R. 6 pf. und den Rest zu 8 R. 9 gr. 8 pf. den C. was beträgt gemeldte Parthey in einer Summa? fac. 993 rthlr. 7 gr.

Rechne

Rechne also: 1. C. gilt 7 Rthlr. 15 gr. 4 pf. was 62 C. 101 lb. ferner 1 C. gilt 8 rthlr. 6 pf. was 41. Cent. 104 lb. endlich 1 C. gilt 8 R. 9 gr. 8 pf. was 20 Cent. 107 lb. Oder also: 1 C. gilt 7 R. 15. gr. 4 pf. was $\frac{1}{2}$ Cent. ferner 1. Cent. gilt 8 R. 6 pf. was $\frac{1}{3}$ C. weiter 1. C. gilt 8 R. 9 gr. 8 pf. was $\frac{1}{6}$ C. endlich 1. C. gilt 7 R. 21 gr. $5\frac{1}{3}$ was 125 Cent. 92. lb.

14 Item einer verkaufft eine Parthey Ziehn von 49 C. 109 lb. den Cent. zu 25 R. 23 gr. 4. pf. empfängt darauff 822 R. 9 gr. 4 pf. baar / und vor den Rest 28 C. 108 lb. Kupffer / wird demnach gefragt / wie hoch er den C. angenommen? fac. zu 16 rthlr. 10 gr. 2 pf.

4. Gold und Silber-Rechnung.

1. Einer kaufft 65 Marck alt Silber / hält jede Marck. ins feine 13 Lot. 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. und bezahlet vor die feine Marck 7 R. 13 gr. 4 pf. was beträgts? Fac. 426 rthlr. 20 gr. $3\frac{1}{4}$ pf.

It.

2 Item 36 Marck 15 Lot. 3 Qu. 2 Dgw. zu 12 Lot 3 Qu. fein / die Marck fein zu 7 rthlr. 2 gr. 8 pf. fac. 209 rthlr. 14 gr. 11 $\frac{1}{4}$ pf.

Rechne also:

M.	L.	Q.	Dgw.			L.	Q.
36	15	3	2		à	12	3
18	7	3	3			8	2
9	3	3	3	1		4	1
1	2	1	3	1 $\frac{7}{8}$			
—	9	—	3	1 $\frac{15}{16}$			

Ferner 1 Marck gilt 7 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 29 Marck 7 Lot. 2 Qu. 2 Dgw. 0 $\frac{13}{16}$ Hgw? Oder also: 1 Marck fein gilt 7 rthlr. 2 gr. 8 pf. was 12 Lot 3 Qu. Ferner die gemischte Marck gilt 5 rthlr. 16 gr. was 36 Marck. 15 Lot 3 Qu. 2 Dgw.

3 Item ein Stück Gold von 20 M. zu 20 K. 3 Gran 1 Grän fein / und das Karat zu 3 rthlr. 8 gr. 6 pf. fac. 1397 R. 13 gr. 8 pf.

4 It

4 Item 24 Marck 23 Karat 2 Gran 2 Grän/ zu 21 Karat 2 Gran 2 Grän fein. die Untze zu 9 rthlr. fac. 1624 rthlr 2 gr. 4 pf.

5 Item einer kaufft eine Parthey alt Silber vor 426 rthlr. 20 gr. $3\frac{1}{4}$ pf. hält die Marck 13 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. fein / und bezahlet vor die feine Marck 7 rthlr. 13 gr. 4 pf. Frage / was das Silber mit dem Zusatz gewogen? fac. 65 M.

Setze 7 rthlr. 13 gr. 4 pf. geben 1 M. fein / was 426 rthlr. 20 gr. $3\frac{1}{4}$ pf. Ferner 13 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. fein geben 1 M. gemischt / was 56 M. 7 Lot 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. fein. Oder also: 1 M. gilt 7 rthl. 13 gr. 4 pf. was 13 Lot. 3 Qu. 2 Dgw. 1 Hgw. Ferner 6 R. 13 gr. $7\frac{1}{4}$ pf. geben 1 Marck / was 426 rthlr. 20 gr. $3\frac{1}{4}$ pf.

6 Item einer kaufft ein Goldstück von 24 Marck: 23 Kar. 2 Gran 2 Grän. vor 1624 rthlr. 2 gr. 4 pf. bezahlt vor die Untze fein Gold 9 Rthlr. Frage / was die Marck

Marck ins feine gehalten habe? fac. 21. K. 2 Gran 2 Grän.

Setz 9 rthlr. geben 1 Unz oder 3 Karat was 1624 R. 2 gr. 4 pf. Ferner 24 M. 23 K. 2 Gran 2 Grän halten 22 Marck 4 Untzen 1 Kar. 1 Kar. 1 Gran $1\frac{7}{18}$ Grän fein / was 1 Marck? Oder also: 24 M. 23 Karath 2 Gran 2 Grän gelten 1624. 2 gr. 4 pf. was 1 Marck? ferner 9 R. geben 3 Karath / was 65 R.

7 Item ein Stück Gold von 20 M. zu 20 Karath 3 Gran 1 Grän / wird verkaufft vor 1397 R. 13 gr. 8 pf. Frage/ was das Karath gegolten habe? fac. 3 rthlr. 8 gr. 6 pf.

Setz: 1 Marck hält 20 Karath 3 Gran 1 Grän / was 20 Marck? ferner 17 M. 8 Karath 2 Gran 2 Grän fein gelten 1397 R. 13 gr. 8 pf. was 1 Karath? Oder also: 20 Marck gelten 1397 R. 13 gr. 8 pf. was 1. Marck? ferner 20. Karat 3. Gran 1. Grän gelten 69 rthlr. 21 gr. 1 pf. was 1. Karath?

8 Item einer übergiebt einem Gold-

schmiede

schmiede 63 R. wiegt ieder 2 Lot / wird mit demselben einig / daß er ihm 4 vergüldete Pocale draus machen solle/und verspricht ihm von iederm Lot zu verarbeiten 2 gr. 3 pf. und zu vergülden 4 gr. 5 pf. Wann er nun solches von den übergebenen Reichsthalern inne behalten solte / wie schwer müste alsdann ein ieder Becher wägen? fac. 20 Lot. 1 Qu.

Thue zu 12 gr. das Macherlohn und ... 18 gr. 8. pf. oder $\frac{7}{8}$ R. geben 1 Lot/ was 63 Rthl. in 4 getheilet.

9 Item einer kaufft 72 Marck alt vergüldet silbergeschirr/davon hält die Marck 13 Lot $3\frac{1}{2}$ Qu. darunder am Golde $2\frac{1}{6}$ Karath / zahlt vor die Marck fein Silber 6. thlr. 18 gr. 8 pf. und vor das Kar. Gold R. 19 gr. 10 pf. was beträgt demnach die ganze Zahlung? f. 820. R. 1 gr. 2 pf. Setz: Marck hält 13 Lot $3\frac{1}{2}$ Qu. fein Silber und Gold / was 72 Marck? ferner 1 M. hält $2\frac{1}{6}$ Karat Gold / was 72 Marck: Oder auch 13 Lot $3\frac{1}{2}$ Qu. halten $2\frac{1}{6}$ Karat Gold / was 62 M. 7 Lot: Oder 1 Marck

hält

hält 13 Lot. 3½ Qu. Silber / weniger 1 Lot 1⅞ Qu. Gold / was 72 Marck / ferner 1 Marck hält 2⅙ Karat Gold / was 72 M. weiter 1 Marck fein Silber gilt 6 R. 18 gr. 8 pf. was 55 Marck 15. Lot. endlich 1. Karat Gold gilt 2 R. 19 gr. 10 pf. was 6½ Marck. Oder also: 1 Marck fein Silber gilt 6 Rthlr. 18 gr. 8 pf. was 13 Lot. 3½ Qu. weniger 1 Lot 1⅞ Qu. ferner 1 Karat Gold gilt 2 R. 19 gr. 10 pf. was 2⅙ Karat. endlich die gemischte Marck gilt 11 R 9 gr. $4\frac{7}{36}$ pf. was 72 Marck.

10 Item einer kaufft 3 Stück alt Silber / als: No. 1. 15 Marck 15 Lot. von 14 Lot 3 Qu. 2 Dgw. die feine Marck zu 6 rthlr. 10 gr. 8 pf. No. 2. 14. Marck 14 Lot / von 12 Lot. 3 Qu. / zu 6 rthlr. 13 gr. 4 pf. No. 3. 13 Marck. 13 Lot / von 11 Lot 2 Dgw. 1 Hgw / zu 6 R. 16. gr. Schmeltzet hernach solche 3 Stück zusammen und verkaufft davon die feine Marck vor 7 rthlr. 13 gr. 4 pf. Hierauff wird gefragt was die gemischte Marck an feinen Silber gehalten/auch wie viel an allen Silber

gewonnen worden? fac. 13 Lot. 0½ Hgw. hat die Marck gehalten / und 36 rthlr. 21 gr. 1½ hl. haben sich in alles verdienet befunden.

5. Leder und Rauchwahren Rechnungen /

1. Einer kaufft 16 Zimmer 39 Stück Zobeln / jede Zobel vor 1. rthlr. 18 gr. 9 pf. bedinget? fac. 1209 rthlr. 11 gr. 3 pf.

2 Item 39 Zimmer 38 Stück Muscowische Fuchsbälge / den Zimmer zu 39 rthlr. 22 gr. 4 pf. fac. 1595 R. 5 gr. 5 pf.

3 Item 177 Zimmer Rußländische wilde Katzen werden verkaufft / und bedinget / als: 42 Zimmer 37 Stück / zu 18 R. 21 gr. pf. 43 Zimmer / 36 Stück zu 19 R. 5 gr. pf. 44 Zimmer 35 Stück / zu 19 rthlr. 0 gr. 8 pf. und der Rest zu 19 Rthlr. 17 gr. 4 pf. ieder Zimmer / was beträgt die gantze Zahlung? fac. 3421. R. 6 gr. 2 pf.

4 Item einer kaufft 5 Sorden Rauchwerck von 243 Zimmer 33 Stück / als: 46 Zimmer / 33 Stück / Spanische Fuchsbälge /

bälge / das St. zu 20 gr. 7 pf. 47 Zimme
32 St. Schwedische Mardten / den Zim
mer zu 22 Rthlr. 8 gr. 8 pf? 48 Zimme
31 St. Frantzösische Fuchsbälge / den De
cher zu 3 Rthlr. 11 gr. 4 pf. 49 Zimme
29 St. Eißländische / das Dutzet zu 4 R
17 gr. 6 pf. und den Rest an Wolffsbä
gen / das Schock zu 86 rthlr. 13 gr. 6 p
fac. 7062 rthlr. 7 gr. 8 pf. 1 hlr.

5 Item wann 26 Zimmer 27 Stü
Rußländische Juchten gelten 1457 rthl
20 gr. 8 pf. 1 hlr. wie theuer ist ieder Zim
mer bedinget worden: fac. zu 54 rthlr
15 gr. 8 pf.

6 Item wann 51 Zimmer 26 Stü
Zobeln gelten 8658 rthlr. 13 gr. 2 pf. un
ieder Zimmer 167 rthlr. 15 gr. 4 pf. g
wird gefragt / wieviel Stück auff ied
Zimmer gerechnet werden? fac. 40.

7 Item einer kaufft 178 Decher Bo
felle / bedinget davon $\frac{1}{5}$ zu 8 rthlr. 22 gr.
pf. $\frac{1}{4}$ zu 8 rthlr. 16 gr. 9 pf. $\frac{1}{2}$ zu 8 rthlr. 1
gr. 11 pf. und den Rest zu 8 rthlr. 14 gr.
pf. ieden Decher / was beträgt die gan
Zahlung? f. 1534 R. 7 gr. 9 pf.

8 Item Einer kaufft 7 Sorten Cordu-
n von 389 Decher 2 Stück / als: 52 De-
her 9 St. den Decher zu 17 rthlr. 13 gr.
pf. 53 Decher 8 St. zu 18 Rthlr. 10 gr.
pf. 54 Decher 7 Stück / zu 19 rthlr. 7 gr.
pf. 55 Decher 6 Stück / zu 20 Rthlr. 4
r. 2 pf. 56 Decher 5 Stück / zu 21 rthlr.
gr. 10 pf. 57 Decher 4 Stück / zu 21 R.
2 gr. 3 pf. Zahlt in alles 7852 R. 2 gr. 8.
f. Hierauff wird gefragt / was ieder De-
her der letzten Parthey gegolten habe? fac.
rthlr. 8 gr. 8 pf.

9 Item wann eine Parthey Sämisch
eder vor 1943 R. 5 gr. 6 pf. verkaufft / und
er Decher zu 12 R. 3 gr. 8 pf. bedinget
orden / als wird hierauff zu wissen be-
ehrt / was die gantze Parthey gehalten
be? fac. 159 Decher 9 Stück.

Holtz und Bau-Materi-en Rechnung.

1 Einer kaufft 16645 Stück Bretter /
s St. zu 15 pf. bedinget / was beträgt
e Zahlung? fac. 866 rthlr. 22 gr. 3 pf.

2 Item 18 Tausend 9 Hundert 9 Stück / das Schock zu 3 rthlr. 5 gr. 6 p fac. 1022 rthlr. 11 gr. 1 pf.

3 Item 19 Tausend 8 Hundert 99 S das Hundert zu 5 rthlr. 13 gr. 4 pf. fa 1105½ rthlr.

4 Item 21 Tausend 7 Hundert 97 S das Tausend zu 60 rthlr. 18 gr. 4 pf. fa 1324 rthlr. 11 gr. 3 pf. 1 hl.

5 Item einer kaufft vor 3330 rthlr. gr. 6 pf. Bretter / iedes Tausend zu rthlr. 22 gr. bedinget. Hierauff wird g fragt / wieviel der Bretter in allem gew sen? f. 45 Tausend 6 Hundert 78 St.

6 Item einer kaufft zu Auffführung nes Baues 148 Dutzet 11 Stück Br ter / das Dutzet zu 25 gr. 6 pf. 69 Sch 3 Mandeln 14 St. Latten / das Sch zu 2 rthlr. 4 gr. 6 pf. 45 Tausend 6 hu dert 75 St. Dachsteine / das Tausend 17½ rthlr. 54 Tausend 5 Hundert 85 S Mauersteine / das Hundert zu 2½ rt was betragen diese Baumaterien in sammt? fac. 2475 rthlr. 6 gr.

7

7 Item einer will vor 1386 R. viererley Bau-Materien einkauffen / als vor $\frac{1}{6}$ des Geldes Bretter / das Dutzet zu 28 gr. vor $\frac{1}{3}$ Latten / das Schock zu 2 rthlr. 8 gr. vor $\frac{1}{4}$ Dachsteine / das 100 zu 1 rthlr. 18 gr. und vor den Rest Mauersteine / das 1000 zu 26 R. 1 Ort / Frage / wieviel er einer jeden Gattung bekommen könne: fac. 198 Dutzet Bretter / 198 Schock Latten / 19 Tausend 800 Dachsteine / und 13 Tausend 100 Mauersteine.

8 Item ihrer 4 kauffen vor 651 rthlr. Bretter / davon nimt A $\frac{1}{8}$ / B $\frac{1}{6}$ C $\frac{1}{3}$ / und D 46 Schock 2 Mandeln. Hierauff wird zu wissen begehret / wieviel der Bretter zusammen gewesen / auch was ein ieder bekommen und bezahlet habe: f. 124 Schock in allem / davon hat bekommen A $15\frac{1}{2}$ Schock und gezahlet 81 R. 9 gr. B $20\frac{1}{2}$ Schock 10 St. und bezahlet $108\frac{1}{2}$ R. C. 41 Schock 1 Mandel 5 St. und bezahlet 217 rthlr. D aber 244 rthlr. 3 gr.

Subtrahit anfangs $\frac{1}{8}$ / $\frac{1}{6}$ und $\frac{1}{3}$ von einem Gantzen / so bleiben $\frac{3}{8}$ / darnach nimm $\frac{3}{8}$

aus der gantzen Zahlung / und setz: 244 rthlr. 3 gr. geben 46 Schock 2 Mandeln was 651 R ? Oder $\frac{3}{4}$ geben $46\frac{1}{2}$ Schock / was 1? Endlich nim $\frac{1}{8}$ beydes aus der gantzen Summa der Bretter und rthlr. so erlangestu / was A bekommen und bezahlet habe / etc.

7. Feld Maaß Rechnung.

1 Einer kaufft eine Wiese / hält 1664 gevierdte Ruthen 13 Fuß 9 Zoll / und werden 100 Ruthen vor $37\frac{1}{2}$ rthlr. bedinget / was beträgt demnach die gantze Wiese? fac. 624 rthlr. 8 gr. 3 pf.

2 Item einer kaufft etliche Stück Feldes / halten zusammen 57 Acker / 117 gevierdte Ruthen 13 Schuch und 8 Daumen / den Acker zu 117 rthlr. $4\frac{1}{2}$ gr. bedinget / was beträgts? fac. 6725 rthlr. 17 gr. 11 pf.

3 Item einer kaufft an Feldern 63 Acker 136 Ruthen 14 Schuch 10 Zoll / den Acker zu 113 rthlr. 3 Ort bedinget / was beträgts / als man die Ruthe vor 15 Schuch

2 Zoll

2 Zoll / oder 182 Zoll rechnet? fac. 7218. rthlr. 4 gr. 6 pf.

Rechne also: 182 mahl 300 Zoll geben 113¾ rthlr. was 182 mahl 19036 zu 12 mahl 14 und 10 Zoll? Oder vermehr hinden die Ruthē mit 15/und thue darzu 14 Schuch; Ferner vermehr das Aggregat mit 12. darzu thue 10 und 2 mahl 19036 Zoll.

4 Item einer kaufft zwey wüste Plätze/ deren der eine 24 Ruthen lang und 16 Ruthen breit; der ander aber 18 Ruthen lang und 12 Ruthen breit/ giebt vor den Ersten Platz 280½ rthlr. Hierauff wird gefragt / was er diesem Kauffe nach vor den andern zu zahlen schuldig sey fac. 157 Rthlr. 18 gr. 9 pf.

5 Item einer will ein viereckicht Gemäuer von 60 Fuß hoch / 48 Fuß lang/ 12 Fuß breit / und 2½ Fuß dick auffführen lassen / verspricht dem Mäurer vor 16 Fuß hoch / 12 Fuß lang / und 2½ Fuß dick rthlr. Wann nun in der Arbeit von den Seiten 10 Fuß zu kürtzen sich gebühren/

was beträgt alsdann der Mäurer Lohn? fac. 425 rthlr.

Setz: 16 Fuß hoch / 12 Fuß lang / und $2\frac{1}{2}$ Fuß dick geben 8 rthler. / was 60 Fuß hoch/170 Fuß lang/ und $3\frac{1}{2}$ Fuß dick.

8. Getreydig Rechnung.

1 Wann der Wispel Weitzen gilt 56 R. wie theuer kommt iede Metze? fac. 3 gr. 6 pf.

2 Item wann die Metze gilt 3 gr. 9 pf. was kosten 5 Wispel 4 Scheffel 3 Viertheil 2 Metzen? f. 312 rthlr. 4 gr. 6 pf.

3 Item 6 Wispel 1 Malter 11 Scheffel 3 Viertel 3 Metzen Rocken/das 4tel zu 9 gr. 10 pf. f. 275 R. 5 gr. 6 pf. 1 hlr.

4 It. 7 Wispel 1 Malter $10\frac{1}{2}$ Scheffel 2 Metzen Gärste / den Scheffel zu 30 gr. 8 pf.? f. 243. R. 13 gr. 10 pf.

5 Item 8 Wispel 1 Malter 9 Scheffel 1 Virtel / 1 Metze Hafer / den Malter zu 13 rthlr. 8 gr. fac. 237 rthlr. 4 pf.

6 It. 9 Wispel 1 Malt. 8 Sch. 3 Viertel 3 Metzen Weitzen / den Wispel zu 54 rthlr. 16 gr. f. 539 R. 16 gr. 7 pf.

7.

7 Item 16 Wispel 23 Scheffel 1½ Viertel/ den Wispel zu 53 rthrl. 8 gr. fac. 905 rthlr. 6 gr. 8 pf.

8 Item wann der Wispel Weitzen gilt 50 rthlr. 16 gr. und der Wispel Rocken 39 rthlr. 8 gr. was kan man eines jeden gleichviel vor 1619 R. 18 gr. 4 pf. 1 hl. einkauffen? f. 17 Wispel 1 Malter 11 Scheffel 3 Viertel 3 Metzen.

9 Item einer kaufft 18 Wispel 1 Malter 5 Scheffel 3 Viertel 1 Metze Rocken vor 699 Rthlr. 17 gr. davon verläst er einem andern um gleichen Preiß 2 Wispel 1 Malter 10 Scheffel 3 Viertel 2 Metzen und bekommt davor 84 Gold-Crohnen. Hierauff wird gefragt/ was die Crohne gegolten? fac. 1 rthlr. 7 gr. 6 pf.

Rechne anfangs/ was 2 Wispel 1 Malter 10 Scheffel 3 Viertel 2 Metzen an thlr. austragen/ das Product dividir durch 84 Crohnen.

10 Item einer kaufft 60 Wispel Getreydig unterschiedlicher Gattung/ als: ½ Weitzen/ den Scheffel zu 2½ rthlr. ¼ Rocken/

cken / zu 2 rthlr. $\frac{1}{5}$ Hafern / zu 30 gr. und den Rest an Gersten / zu 40 gr. Hierauff wird gefragt / was die gantze Zahlung betrage? fac. 3000 rthlr.

Vermehr iede Bedingung mit ihrer Portion / als: $2\frac{1}{2}$ rthlr. vermehr mit $\frac{1}{2}$ / oder dividir durch 2 etc. Ferner vermehr die Summa der Scheffel mit dem Collect der gefundenen Quotienten. Oder nim eine iede Portion oder Theil aus der Summa der Scheffel / was hervor kömt / vermehr mit ihrer Bedingung.

11 Item einer will vor 720 R. dreyerley Getreydig einkauffen / als: vor $\frac{1}{4}$ Weitzen / zu $2\frac{1}{4}$ rthlr. vor $\frac{1}{3}$ Rocken / zu $1\frac{3}{4}$ R. und vor den Rest Gersten / zu $1\frac{1}{4}$ Rthlr. den Scheffel bedinget / was wird er einer ieden Gattung bekommen? f. 80 Scheffel Weitzen / 144 Scheffel Korn / und 240 Scheffel Gersten. 150 Schffl Korn.

12 Item einer wil vor 1200 R. viererley Getreydig einkauffen / und eines so viel nehmen als des andern; Wann nun der S. Weitzen gilt 2 R. 3 gr. der S. Korn $1\frac{1}{2}$ R.

$1\frac{1}{2}$ R. der Scheffel Gerste 1 R. 8 gr. und der Scheffel Hafer 25 gr. als wird hierauf gefragt / wieviel er eines ieden bekommen werde? fac. 200 Scheffel.

13 It. einer will vor 1620 R. viererley Getreydig einkauffen / als: Weitzen / den Schefl. zu 2 R. 1 Ort / Rocken zu 1 R. 3. Ort / Gersten zu 33 gr. und Hafer zu 27 gr. begehret zweymahl so viel Rocken / als Weitzen / noch einmahl so viel Gersten / als Rocken / und noch eines so viel Hafern / als Gersten / was wird er demnach eines ieden bekommen? fac. 80 S. Weitzen / 160 S. Rocken. 320 S. Gersten / und 640. Scheffel Hafer.

Vermehr $1\frac{3}{4}$ R. mit 2 / $1\frac{3}{8}$ R. mit 4 / und $1\frac{7}{8}$ R. mit 8. zu den Product. thue $2\frac{1}{4}$ R. darnach rechne weiter also: $20\frac{1}{4}$ R. geben 1. S. Weitzen / 2. S. Rocken. 4 S. Gersten / und 8 S. Hafer / was 1620. Rthlr.

14 Item einer will vor 1140. rthlr. viererley Getreydig einkauffen / als: Weitzen / zu 2 R. 8 gr. Rocken zu 1 rthlr. 18. gr. Gersten zu $1\frac{1}{2}$ R. und Hafer zu 28 gr.

und

und zwar dergestalt/daß/so offt er 3 Scheffel Weitzen empfängt/ er auch 4 Schef. Korn / 5 Scheffel Gärsten/und 6 Schef. Hafer nehme/wird demnach gefragt/wieviel er eines ieden bekommen möge? fac. 120 Schef. Weitzen/160 Schef. Korn/200 Schef. Gärsten und 240 Schef. Hafer.

15 Item eine Mühle wird Jährlich verpachtet vor 45 Scheffel Korn / auch darneben veracordiret / daß der Pachtman solch Getreydig 5 Jahr lang beysammen behalten/und hernach an bahrem Gelde abtragen solle. Wann nun das erste Jahr (von Anno 1658 angefangen) der Scheffel 18 gr. das andere 33 gr. das dritte 45 gr. biß 2 rthlr. das vierdte 2 R. 2 R. 8 gr. biß 2 R. 18 gr. das letzte aber $2\frac{1}{2}$ R. 3 R. $3\frac{1}{2}$ R. 3 R 18 gr. gegolten/als wird hierauff gefraget / was nach verflossener Zeit der Verpachter zu empfangen habe? fac. 421 Rthlr. 1 Ort. Weil in den letzten drey Jahren nicht einerley Valor oder Preiß verhanden / so addir den Tax eines ieden Jahrs besonders / hernach

nach dividir das Collect des dritten Jahrs durch 2/ des vierdten durch 3/ und des letzten durch 4/ die Producta thue zum Tax der ersten zwey Jahre/ und vermehr solch Collect mit 45. so ists gemacht.

Reduction der Scheffel.

16. Wann $6\frac{7}{16}$ Scheffel zu Leipzig thun 14 Scheffel zu Eulenburgk/ was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 103 Scheffel Leipziger pro 224 Scheffel Eulenburger.

17. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 13 gr. 4 pf. was der Eulenburger? f. 17 gr. 2 pf.

18. Wann $4\frac{2}{5}$ Sch. zu Leipzig thun $8\frac{3}{4}$ Sch. zu Torgau/ was ist die kleineste Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 10 Scheffel Leipziger pro 21 Scheffel Torgauer.

19. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 21 gr. 6 pf. was der Torgauer? fac. 21 gr. 8 pf.

20. Wann $2\frac{2}{3}$ Sch Leipz. thun $3\frac{1}{2}$ Sch. Dreßner/was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 16 Scheffel Leipziger pro 21 Sch. Dreßdner.

21. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 16 gr. 3 pf. was der Dreßdner? fac. 1 R. 6 gr. 8 pf.

22. Wann $1\frac{1}{2}$ Sch. Leipziger thun $4\frac{2}{3}$ Sch. Magdeb. was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 9 Sch. Leipz. pro 28 Sch. Magdeburger.

23. Item wann der Leipz. Sch. gilt 1 R. 15 gr. 8 pf. was der Magdeburger? fac. 12 gr. 9 pf.

24 Wann $8\frac{1}{3}$ Sch zu Leipz. thun $22\frac{2}{5}$ Sch. im Ampte Delitsch/was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 125 Sch. zu Leipzig pro 336 Sch. im Ampte Delitzsch.

25. Item wann der Sch. zu Leipz. gilt 1 R. 18 gr. wie kömt der Sch. im Ampte Delitzsch? fac. pro 15 gr. 7 pf. 1 hlr.

26. Wann $1\frac{1}{4}$ Scheffel zu Leipz. thun $2\frac{3}{16}$ Sch. zu Hall/ was ist die Verglei-

chung

chung beyder Plätze in gantzen Zahlen? fac. 4 Scheffel Leipziger pro 7 Scheffel Hällisch.

27. Item wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 16 gr. 10 pf. was der Hällische? fac. 23 gr. 4 pf.

28. Wann $1\frac{5}{12}$ Scheffel Leipz. thun $3\frac{1}{2}$ Sch. Erffurter / was ist die Vergleichung in gantzen Zahlen? fac. 17 Schl. Leipz. pro 42 Sch. Erffurter.

29. Item Wann der Leipziger Sch. gilt 1 R. 14 gr. 6 pf. was der Erffurter? fac. 15 gr. 7 pf.

30. Wann 84 Sch. im Ampte Delitsch thun $31\frac{1}{4}$ Sch. Leipz. und $4\frac{1}{2}$ Sch. Leipz. thun 14 Sch. Magdeb. was ist die kleineste Vergleichung zwischen Delitsch und Magdeb. in gantzen Zahlen? fac. 108 Sch. im Ampte Delitsch pro 125 Sch. Magdeburg.

31. Item wann der Schl. im Ampte Delitsch gilt 15 gr. 7 pf. 1 hlr. was der Magdeb. fac. 13 gr. 6 pf.

9. Ge-

9. Geträncke-Rechnung.

Bier.

1. Wann die Kanne Eulenburgisch-oder Wurtznisch Bier gilt 9 pf. wie theur kommt das Gebräude? fac. 168 R. 18 gr.

2. Item wann die Kanne Torgauisch Bier gilt 10 pf. wie viel kan man dessen vor $187\frac{1}{2}$ Rthlr. bekommen? fac. Ein Gebräude von 18 Vaß.

3. Item wann aus einem Vaß Zerbster Bier 13 R. 13 gr. gelöset werden / was gilt die Kanne? fac. 13 pf.

4. Item wann die Tonne Breyhahn gilt 2 R. 20 gr. 9 pf. wie theuer kommen 4 Vaß / 3 Tonnen / 21 Kannen? fac. 55 R. 5 gr. 6 pf.

5. Item wann das Vaß Naumburger Bier gilt $12\frac{1}{2}$ R. was kosten 13 Vaß / 1 Viertel / 1 Tonne / 69 Kannen / 1 Nössel? fac. 174 R. 18 gr. 6 pf.

6. It. wann das Gebräude Kastrum gilt $112\frac{1}{2}$ R. wie viel kan man dessen vor 56 R. 5 gr. 9 pf. bekommen? fac. 8 Vaß / 1 Vier-

1 Viertel / 1 Tonne / 74 Kannen / 1 Nössel.

7. Item ein Gastwirth hat $3\frac{1}{2}$ Faß Taucher Bier ausgeschenckt/ und daraus gelöset 25 R 12 gr. 6 pf. wie viel muß er ausgeschencket haben/ wann er 72 R. 21 gr. 8 pf. 1 hlr. gelöset hat? fac. 9 Faß / 1 Viertel / 1 Tonne / 74 Kannen / 1 Nössel.

8. Item wann 15 Gebräude 13 Faß Bier haben gegolten 2063 R. 13 gr. und das Gebräude zu 131 R. 1 Ort bedinget worden / als wird hierauff zu wissen begehret / wie viel Faß das Gebräude halten müsse? fac. 18 Faß.

9. Item auff einer Hochzeit ist vor 140 R. Bier auffgangen / als: Zerbster / das Faß zu 14 R. Torgauisch zu 12 R. und Wurtzner zu 10 R. Wann nun $\frac{1}{3}$ mehr Torgauisch / als Zerbster / und $\frac{1}{3}$ mehr Wurtznisch / als Torgauer eingelegt worden / wie viel ist demnach eines ieden gewesen? fac. 3 Faß Zerbster / 4 Faß Torgauisch / und 5 Faß Wurtznisch.

Rechne anfangs / was $1\frac{1}{3}$ Faß Torgauisch

gauisch Bier gilt/ darnach thue $\frac{1}{3}$ aus $1\frac{1}{3}$ zu $1\frac{1}{3}$/ das Collect vermehr mit 10 R. endlich thue beyde Producta zu 14. R. und rechne weiter also: $46\frac{2}{3}$ R. geben 1 Vaß Zerbster / $1\frac{1}{3}$ Vaß Torgauisch und $1\frac{2}{3}$ Vaß Wurtznisch Bier/ was 140 R.

10. Item einer kaufft in Wurtzen ein Vaß Bier vor $6\frac{1}{2}$ R. läst es anhero nach Leipzig führen / und muß vor das Fuhr-Lohn zahlen 25 gr. vor Biersteuer 16 gr. und einzulegen 3 gr. wie kommt demnach die Kanne zu stehen? fac. 8 pf.

11. Item ein Gastwirth kaufft ein Vaß Bier vor 6 R. 1 Ort/ schencket solches wieder aus/ und giebt die Kanne vor 7 pf. daß er also in allen daran gewinnet 1 R. 16 gr. 9 pf. Hierauff wird gefraget/ wann das Vaß just 300 Kannen hält/ wie viel er Wasser darunter gefüllet habe? fac. 27 Kannen.

Rechne anfangs/ wie theuer das Vaß kompt/ wann die Kanne vor 7 pf. ausgeschenckt wird / hernach nimm davon den Einkauff/ den Rest aber vom gantzen Gewinn

winn/und rechne weiter also: 7 pf. geben 1 Kanne/ was 15 gr. 9 pf. Oder thue den gantzen Gewinn zum Einkauffe/und rechne/wie viel Kannen man davor haben könne/vom Product nimm 300/so ist die Frage erörtert.

Wein.

Visier-Maaß.

12. Wann die Kanne Reinisch Wein gilt 9 gr. was das Fuder? fac. 243 R

13. Item wann das Vaß gilt $112\frac{1}{2}$ R. was die Kanne? f. 10 gr.

14. Item einer kaufft 12 Fuder/11 Eymer/53 Kannen Franckenwein/ das Fuder zu $121\frac{1}{2}$ R. bedinget/ was beträgts? fac. 1579 R. 7 gr. 6 pf.

15. Item 15 Vaß/4 Eymer/ 49 Kannen Dreßdner Wein/ das Vaß zu 29 R. 9 gr. bedinget? fac. 629 R. 6 gr. 6 pf.

16. Item einer kaufft vor 2053 R. 17 gr. 6 pf. Oesterreicher Wein/ das Fuder zu $148\frac{1}{2}$ R. bedinget/ hierauff wird gefraget/wie viel des Weins in allem gewesen? fac. 13 Fuder/ 9 Eymer/ 51 Kannen.

17. Item

17. It. wañ 17 Vaß/45 K. gelten 1062 R. 4 gr. 6 pf. und iedes Vaß 61 R. 21 gr. wie viel hält das Vaß Kannen? f. 270.

Schenck-Maaß.

18. Wann das Fuder Malvasier gilt 480 R. was iede Kanne? fac. 15 gr.

19. Item einer kaufft 6 Fuder/10 Eymer/59 Kannen Petersemenis/ gilt das Fuder 352 Rthlr. was beträgts? fac. 2432 R. 9 gr.

20. Item 13 Vaß/3 Eymer/ 15 Stübichen/3 Kannen/1 Nössel Muscatell das Vaß zu 173. R. 8 gr. f. 2391. R 17 gr. 6 pf.

21. Item einer kaufft vor 478 R. 4 gr. 6 pf. viererley Weine/ als: Dreßdner/ den Eymer zu 9 R. 8 gr. Oesterreicher zu 14 R. 16 gr. Reinisch zu 22 R. 16 gr. und Spannisch zu 38 R. 16 gr. Begehret 1 Eymer/2 Stüb. 3 Kannen/ mehr Reinisch/ als Spannisch; 2 Eymer/3 Stüb. 1 Kanne mehr Oesterreicher/ als Reinisch und 3 Eymer/ 4 Stüb. 2 Kannen mehr Dreßdner als Oesterreicher/ was wird er

dem-

demnach eines ieden bekommen? fac. 3 Eymer/15 Stüb. 3 Kannen Spannisch/ 5 Eymer/2 St. 2 Kannen Reinisch / 7 Eym. 5 St. 3 Kann. Oesterreicher / und 10 Eymer/10 St. 1 Kann. Dreßd.

Vermehr anfangs 1 Eymer / 2 St. 3 Kannen mit $22\frac{2}{3}$ R. hernach thue noch 2 Eymer/ 3 St. 1 Kanne hinzu / und vermehr das Collect mit 14 R. 16 gr. ferner thue noch 3 Eymer/4 St. 2 Kannen zum vorigen Collect/ und vermehr das Aggregat mit $9\frac{1}{3}$ R. nachmals Subtrahire die Quotienten addirt von 478 R. 4 gr. 6 pf. Hierauff summire die viererley Bedingungen/ die geben 1 Eymer/ und also der Rest gemeldter Summa / 3 Eymer/ 15 St. 3 Kannen eines ieden Weins / ist demnach die Anzahl des Spannischen gefunden/ hierzu thue noch 1 Eymer etc. so hast du die Summa des Reinischen/und so fort an.

22. Item einer kaufft fünfferley Reinische Weine/ von 89 Eymern/ 3 Stüb. 3 Kannen / als: N°. 1. 15 Eymer / 15 St.

Stübgen/ 3 Kannen? N. 2. 16 Eymer/ 14 Stüb. 2 Kannen/ den Eymer umb 5 gr. 4 pf. wohlfeiler/ als des ersten? N. 3. 17 Eymer/ 13 St. 1 Kanne / umb 10 gr. 8 pf. wohlfeiler/ denn des andern? N. 4. 18 Eymer/ 12 Stübgen/ 3 Kannen/ umb 16 gr. wohlfeiler / denn des dritten? und N. 5. den Eymer umb 21 gr. 4 pf. wohlfeiler/ denn des vierdten / zahlt also vor die gantze Parthey 2275 R. 5 gr. 6 pf. Hierauff wird gefragt / was der Eymer ieder Gattung gegolten habe? fac. N. 1. 26 R. 10 gr. 8 pf. N. 2. 26 R. 5 gr. 4 pf. N. 3. 25 R. 18 gr. 8 pf. N. 4. 25 R. 2 gr. 8 pf. und N. 5. 24 R. 5 gr. 4 pf.

Rechne die Summa des Weins N. 2. zu 5 gr. 4 pf. den Eymer/ N. 3. zu 16 gr. N. 4. zu 1 R. 8 gr. und N. 5. zu 2 R. 5 gr. 4 pf. das Collect dividir durch 89 Eymer 3 Stüb. 3 Kannen / so hast du den Qvotienten N. 1. gefunden / nimm davon 5 gr. 4 pf. so bekommst du den Qvotienten N. 2. von N. 2. nimm 10 gr. 8 pf. so erlangest du den Qvotienten N. 3. von N. 3. nimm

nimm 16 gr. so findet sich der Qvotient N. 4. endlich von N. 4. nimm 21 gr. 4 pf so thut sich auch der letzte Qvotient hervor. Besiehe hiervon die erste Distinction der Theilungs-Rechnungen.

10. Pappier-Rechnung.

1. Wann der Balln gemein Schreib-Pappier gilt 9 R. 17 gr. 4 pf. was beträgt das Buch? fac. 14 pf.

2. Item wann das Buch gilt 18 pf. wie theuer komt der Balln? fac. 12 $\frac{1}{2}$ R.

3. Item wann das Buch klar schreib-Pappier gilt 21 pf. wie viel kan man dessen vor 144 R. 3 gr. 9 pf. bekommen? f. 9 Balln/8 Rieß/17 Bücher.

4. Item einer verkaufft 15 Balln / 9 Rieß/ 19 Bücher Herren Pappier / den Balln zu 16 R. 16 gr. was beträgts? fac. 266 R. 14 gr.

5. Item 28 Balln. 8 Rieß/18 Bücher klar Druck-Pappier/ den Balln zu 8 R. 16 gr. 4 pf. fac. 250 R. 18 gr. 9 pf.

6. It.

6. Item einer verkaufft 4 Sorten Pappier / als N°. 1. 27 Balln / 7 Rieß / 17 Bücher / den Balln zu 15 R. 23 gr. 4 pf. N°. 2. 26 Balln / 6 Rieß / 16 Bücher / zu 15 R. 6 gr. 8 pf. N°. 3. 25 Balln / 4 Rieß 14 Bücher / zu 14 R. 22 gr. 4 pf. und N° 4 zu 14 R. 5 gr. 8 pf. den Balln / daß also die gantze Zahlung beträgt 1578 R. 13 gr. 1 hlr. Hierauff wird gefragt / was N. 4 verkaufft worden? fac. 24 Balln / 3 Rieß 13 Bücher.

7. It. ein Buchdrucker kaufft 5 Sorten Pappier von 107 Balln / 3 Rieß / 2 Bücher / als 23 Balln / 1 Rieß / 3 Bücher / den Balln zu 8 Rth. 8 gr. 22 Balln / 3 Rieß / 1 Buch / zu 8 R. 16 gr. 4 pf. 2[illegible] Balln / 4 Rieß / 2 Bücher / zu 9 Rth. 9 g[r.] 20 Balln / 6 Rieß / 7 Bücher / zu 9 R. 1[7] gr. 4 pf. daß also die gantze Zahlung beträgt 987 R. 9 gr. 10 pf. Hierauff wird zu wissen begehret / was ieder Balln der letzten Gattung gegolten habe? fac. 10 R. 1 gr. 8 pf.

8. Item ein Buchführer läst ein Bu[ch]

au[f]

aufflegen von 42 Bogen / giebt dem Drucker zu setzen von iedem Bogen 1 rthlr. 6. gr. vor ieden Balln Pappier 7 rthlr. 15. gr. 4 pf. und abzudrücken von iedem Exemplar 21 pf. auch werden noch sonsten darauff verunkostet 2 rthlr. 7 gr. Wann er nun 1500. Exemplaria aufflegen liesse/ wie hoch würde ihm iedes zu stehen kommen? fac. 4 gr. 2 pf.

Vermehr anfangs 42 Bogen mit 30 gr. so kommen zu setzen 52½ rthlr. hernach vermehr 7 rthlr. 15 gr. 4 pf. mit 42 mahl 1500 Bogen getheilet durch 1 Ballen oder 10000 Bogen / so kommen vors Pappier 46 rthlr. 6 gr. ferner vermehr 1500 Exemplaria mit 21 pf. so kommen abzudrücken 109 rthlr. 9 gr. endlich Summir die Quotienten samt den übrigen Unkosten/ und theil ab das Collect durch 1500.

9 Item einer kaufft 4 Sorten Pappier von 157 Ballen 5 Rieß/ vor 1419 R. 1 gr. 9 pf. als: Gemein Druck Pappier/ weiß nicht / wie theuer ? Klar Druck-Pappier / den Balln um 23 gr. 2 pf. theu-

rer/ als das gemeine Druck-Pappir? Dreßdner Schreibe-Pappir/ den Balln um 1 rthlr. 22 gr. 8 pf. theurer/ als das klare Druck-Pappir? Cantzley Pappier/ den Balln um 3 rthlr. 18 gr. 4 pf. theurer/ als das Dreßdner Schreib-Pappier? nimm 2 mahl so viel Dreßdner/ als Cantzley-Pappier/ 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher mehr klar Druck-Pappier/ als Dreßdner/ und 2 mahl so viel gemein/ als klar Druck-Pappir. Hierauff wird gefragt/ wieviel eines ieden gewesen/ auch was der Balln ieder Gattung gegolten habe? fac. 78 Bal. 7 Rieß 10 Bücher gemein Druck Pappir/ den Balln zu 7 rthlr. 17 gr. 6 pf. 39 Balln 3 Rieß 15 Bücher klar Druck-Pappier/ zu 8 rthlr. 16 gr. 8 pf. 26 Bal. 2½ Rieß Dreßdner/ zu 10 rthlr. 15 gr. 4 pf. und 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher Cantzley-Pappier/ zu 14 rthlr. 9 gr. 8 pf.

Rechne Anfangs/ als hätte er bekommen Balln Cantzley-Pappir/ 2 Balln Dreßdner/ 2 Balln/ mehr 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher klar Druck-Pappier/ und

4 Balln/

4 Ballen / mehr 26 Balln 2½ Rieß gemein Druck-Pappir / darnach nimm 13 Balln 1 Rieß 5 Bücher und 26 Balln 2½ Rieß von 157 Balln 5 Rieß / den Rest theil ab in 9 / so hast du den Quotienten des Cantzley-Pappiers gefunden etc.

II. Thara-Rechnung.

Thara heist ein Abzug oder Abgang an Wahren / und ist viererley / als: 1 Thara vor den Umschlag / 2 Thara Auff / 3 Thara In / und 4 Thara wegen Fusti.

Thara vor den Umbschlag

Lehret / wie man die Gefässe / so ausgeleeret werden können / von den Wahren absondern / und hernach allein das lautere zu Gelde rechnen soll / als:

1 Einer kaufft etliche Thonnen Feigen / wägen bruto 12345 lb. davon werden vor die Thonnen gekürtzet 987 lb. und 100 lb. netto vor 6 rthlr. 22. gr. 8 pf. bedinget /

was beträgt demnach die gantze Zahlung? fac. 788 rthlr. 18 gr.

2 Item einer kaufft 6 Vässer Pflaumen / wägen sporco 1234 / 1345/1456/ 1567/1678 / 1789 lb. Thara 89 lb. iedes Vaß / den Cent. lauter zu 3 rthlr. 19 gr. 8 pf. was beträgts? fac. 296 Rthlr. 8 gr. 6 pf.

3 Item einer verkaufft 7 Kisten gemein Meliß-Zucker / wägen bruto 698/ 687/ 676/654/643/632/621 lb. Thara 49/48/ 47/ 46/ 45/ 44/ 43 lb. den Cent. netto. zu 18 rthlr. 17 gr. 2 pf? fac. 729 rthlr. 17 gr. 5 pf.

4 Item 8 Stümpffe Saffran wägen 75 lb. 15 Untzen/ 76 lb. 14 Untzen / 77 lb. 13 Untzen/ 78 lb. 12 Untzen / 79 lb. 11 Untzen / 80 lb. 10 Untzen / 81 lb. 9 Untzen/ 82 lb. 6 Untzen / Thara 1 lb. 7 Untzen / 1 lb. 6 Untzen / 1 lb. 5 Untzen / 1 lb. 4 Untzen/ 1 lb. 3 Untzen 1 lb. 2 Untzen / 1 lb. 1 Untz/ 15 Untzen / das lb lauter zu 9. rthlr. 13 gr. 4 pf. fac. 5962 rthlr. 1 gr. 8 pf.

5 Item 5 Säcke Federn von 74 Steinen

nen 16 lb. 75 Stein 17 lb. 76 Steine 18. lb. 77 Stein 20 lb. 78 Stein 19 lb. Thara 1 Stein 13 lb. 1 Stein 14 lb. 1 Stein 15 lb. 1 Stein 16 lb. 1 Stein 17 lb. den Stein zu 5 rthlr. 19 gr. 4 pf. fac. 2181 rthlr. 20. gr.

6 Item 7 Wässer-Schwefel von 5 C. 16 lb. 5 C. weniger 9 lb. 5 C. 49 lb. 5 C. 73 lb. 5 C. 18 lb. 5 C. weniger 13 lb. 4½ C. 15 lb. Thara 51/49/54/57/52/53/50 lb. den Cent. zu 10 rthlr. 7 gr. 6 pf. fac. 335. rthlr. 10 gr. 6 pf.

Thue das minus zum Thara/ihr Collect nimm von der gantzen Summa.

7 Item einer kaufft 27 Säcke Wolle von 486 Centner 4 Stein 19 lb. Thara 9 lb. vor jeden Sack/ bedinget ¼ zu 3. R. 17 gr. 10 pf. den Stein. ¼ zu 18 rthlr. 1 gr. 4 pf. 100 lb. ¼ zu 19 rthlr. 2 gr. 4 pf. den Centner / und den Rest zu 4 gr. 3 pf. das lb. was beträgets? fac. 9350 rthlr. 5 gr. 2 pf.

8 Item einer kaufft 6 Säcke kleine Rosinen vor 123 Rthlr. 7 gr. 6 pf. wägen Netto

1. 3. C. 45 lb. No. 2. 3. C. 56. lb. No. 3. 3. C. 67. lb. No. 4. 3 C. 78 lb. No. 5. 3 C. 89 lb. Thara 7 lb. ieder Sack / zahlet vor 100 lb. 13. R. 4 gr. 8 pf. Hierauff wird gefragt / was No. 6. bruto gewogen? fac. 3 C. 94 lb.

Rechne also: 100 lb. gelten 13 R. 4 gr. 8 pf. was 18 Cent. 5 lb. weniger 35 lb. Thara? ferner 13 R. 4 gr. 8 pf. geben 100 lb. was 312 R. 7 gr. 6 pf. weniger 257 R. 7. gr.? Oder also: 13 R. 4 gr. 8 pf. geben 100 lb. was 312 R. 7 gr. 6 pf. vom Product nimm 17 C. 80 lb / und addir das Thara.

9 Item einer kaufft 3 Körbe Feigen / wägen zusammen 9 C. 47 lb. Thara 16 lb. ieder Korb / den C. lauter zu 10 R. 16. 8 pf. Noch 4 Vässer Johannes-Brod / wägen 1869 lb. Thara $1\frac{1}{2}$ C. vor die Vässer / zahlet in alles 244 R. 1 gr. 8 pf. Hierauff wird gefragt / was der C. Johannes-Brod gegolten habe? fac. 9 R 13 gr. 2 pf.

10 Item 2 Thonnen-Pulver wägen bruto 10 C. 101 lb. werden verkaufft vor

351 R. 1 gr. 8 pf. und 100 lb. zu 31 R. 22. gr. 8 pf. bedinget / hält die andere netto 1 C. 15 lb. Thara 12 lb. mehr als die erste / hierauff wird gefragt / was iede lauter und Thara gewogen? f. die 1 netto 4 C. 47 lb. Thara 45 lb. die andere netto 5 C. 62 lb. Thara 57 lb.

Thara Auff.

Lehret / wie man vor die Gefässe / so nicht können ausgeleeret werden / oder auch vor andere mangel- und schadhaffte Wahren auff ieden Cent. 100. / oder etliche Stück etwas zugeben / hernach solche Zugabe von der gantzen Summa abziehen / und den Uberrest zu Gelde rechnen soll / als:

11 Einer kaufft etliche Fässer Leinöhl / wägen 12099 lb. werden 10 lb. Thara aufn Cent. gerechnet / und wird der Cent. lauter zu 7 rthlr. 15 gr. 4 pf. bedinget / was beträgts? fac. 770 R. 4 gr. 7 pf.

Rechne also: 120 lb. brutto geben 110 lb. netto / oder 10 lb. Thara / was 12099 lb. brutto? hernach rechne das lautere zu

Gelde. Oder mit einer Operation also: 120 lb. gelten 7 Rthlr. 15 gr. 4 pf. was 12099 lb.

12 Item einer kaufft 5 Thonnen Honig / wägen 3 Cent. 46 lb. 3 C. 57 lb. 3 C. 68 lb. 3 C. 79 lb. 4 C. 15 lb. wird $12\frac{1}{2}$ lb. Thara auff 100 lb. gerechnet / und der C. netto zu 15 rthlr. 11 gr. 3 pf. bedinget / was beträgts? fac. 253 R. 3 gr.

Rechne also: $112\frac{1}{2}$ lb. brutto geben 100 lb. netto / oder $12\frac{1}{2}$ lb. Thara / was 18 Cent. 45 lb? ferner 110 lb. gelten 15 R. 11 gr. 3 pf. was 1800 lb? Oder also: 110 lb. gelten 15 rthlr. 11 gr. 3 pf. was 100 lb? ferner $112\frac{1}{2}$ lb. gelten 14 rthlr. 1 gr. 6 pf. was 18. Cent. 45. lb?

13 Item einer kaufft 47 Zimmer 25 Stück Muscovische Fuchsbälge / bedinget den Zimmer zu 40. rthlr. und weil sie nicht alle gleich / wird ihm auffs Hundert $\frac{1}{6}$ aus $\frac{7}{8}$ eines Zimmers in den Kauff gegeben / was beträgt demnach die Zahlung? fac. 1800 R. Rechne also: $105\frac{5}{6}$ St. gelten 100 rthlr. / was 47 Zimmer 25 St.?

14 Item einer kaufft 16 Körbe Feigen von 312/313/314/316/317/318/329/330/331/332/333/334/395/336/337/338 lb. das lb. zu 32 pf. bedinget / was beträgt hiervon der Abgang / so man $4\frac{1}{2}$ lb. Thara auffs Hundert gerechnet werden? fac. 25. R.

Rechne also: $104\frac{1}{2}$ lb. geben $4\frac{1}{2}$ lb. Thara / was 5225 lb. brutto? ferner 1 lb. gilt 32 pf. was 225 lb? Oder also: 1 lb. gilt 32 pf. / was $4\frac{1}{2}$ lb? ferner $104\frac{1}{2}$ lb. geben 12 gr. Abgang / was 5225 lb. brutto.

15 Item einer kaufft 144 Zimmer 15 Stück Rußländische wilde Katzen / den Zimmer zu 17 Rthlr. 18 gr. 8 pf. was beträgt die Zahlung / wann man auff 100 rthlr. 6 Stück Thara gerechnet werden? fac. 1500 rthlr.

Rechne also: 1 Zimmer gilt 17 Rthlr. 18 gr. 8 pf. was 144 Zimmer 15 Stück? ferner 40 Stück gelten 17 rthlr. 18 gr. 8 pf. was 6 Stück? endlich $102\frac{2}{3}$ rthlr. geben 100 rthlr. was $2566\frac{2}{3}$ rthlr? Oder also: $17\frac{7}{9}$ rthlr. geben 40 Stück / was 100 R. ferner 231 St. gelten 100 rthlr. was 144 Zim-

Zimmer 15 Stück? Oder also: 100 R.
geben 5 Stück/ was $17\frac{7}{9}$ Rthr; ferner 4
$\frac{4}{25}$ Stück gelten $17\frac{7}{9}$ R. was 144 Zim-
mer 15 Stück?

16 Item einer kaufft 70 Zimmer 35. Stück/ Schwedische Marderen/ den Zimmer zu 22 R. 5 gr. 4 pf. und weil sie nicht alle gleich / werden ihm auff iedes 100 etliche Bälge von der Summa in den Kauf gegeben / zahlt also in alles 1458 Rthlr. 8 gr. Hierauff wird gefragt / wieviel Stück er auffs 100 bekommen habe? fac. 8 Stück.

Rechne also: $22\frac{2}{9}$ rthlr. geben 1 Zimmer / was $1458\frac{1}{3}$ rthlr. 8 ferner 65 Zimmer 25 Stück geben 5 Zimmer 10 Stück Thara / was 100?

17 Item einer kaufft 141 Cent. 99 lb. Wahre / den Cent. zu 91 R. 23 gr. 4 pf. und $8\frac{1}{4}$ lb Thara auff ieden C. gerechnet/ zahlet in alles 12140 Rthl. 8 gr. Hierauff wird zu wissen begehret/ was der Centner gewogen habe? fac. 110 lb.

Rechne also: 91 R. $23\frac{1}{3}$ gr. geben 1 C.
was

was 12140 R. 8 gr. ferner 1 Cent. giebt. $8\frac{1}{4}$ lb. Thara / was 132 Cent. endlich 9 C. geben 1098 weniger 99 lb. was 1. C.

18 Item eine Parthey hat bruto gewogen 645 lb. Thara 45 lb. wieviel Thara ist auffs 100 gerechnet worden? fac. $7\frac{1}{2}$

Rechne also: 600 lb. geben 45 lb. Thara / was 100 lb.?

19 Item eine Parthey wiegt bruto 645 lb. und werden $7\frac{1}{2}$ lb. Thara auffs 100. gerechnet / was beträgt das Thara vor die gantze Parthey? fac. 45 lb.

Rechne also: $107\frac{1}{2}$ lb. bruto geben $7\frac{1}{2}$ lb Thara / was 645. lb. bruto?

20 It. eine Parthey hat netto gewogen 600 lb. wann nun $7\frac{1}{2}$ lb. Thara auffs 100 gerechnet worden / was hat die gantze Parthey bruto gewogen? fac. 465. lb.

Rechne also: 100 lb. netto geben $107\frac{1}{2}$ lb. bruto / was 600 lb. netto?

21 Item auff eine Parthey werden 45 lb. Thara gerechnet / und also $7\frac{1}{2}$ lb. auff jedes 100 / was hat demnach die gantze Parthey bruto gewogen? f. 645 lb.

Rechne also: $7\frac{1}{2}$ lb. Thara geben $107\frac{1}{2}$ lb. bruto / was 45 lb. Thara?

Thara In oder Von.

Lehret / wie man vor dergleichen Gefässe / so nicht können außgeleeret werden / von iedem Centner / Hundert / oder auch von etlichen Stücken nach alter Gewohnheit etwas abkürtzen / und hernach den Uberreſt zu Gelde rechnen soll / als:

22 Eine Parthey Leinöhl von 12099. lb. bruto wird verkaufft / und der C. zu 7 rthlr 15 gr. 4 pf. bedinget / auch Thara $9\frac{1}{6}$ lb. inn oder von iedem Centner gekürtzet / was beträgt demnach gemeldte Parthey netto? fac. 770 rthlr. 4 gr. 7 pf.

Rechne also: 110 lb. bruto geben $9\frac{1}{6}$ lb. Thara / oder $100\frac{5}{6}$ lb. netto / was 12099 lb. bruto? ferner 110 lb. netto gelten 7 rthlr. 15 gr. 4 pf. was $11090\frac{3}{4}$ lb. netto? Oder also: 110 lb. gelten 7 R. 15 gr. 4 pf. was $9\frac{1}{6}$ lb.? ferner 110 lb. bruto gelten 7 R. 15 gr. 4 pf. weniger 15 gr. $3\frac{1}{3}$ pf. was 12099 lb. bruto.

23 Item eine Parthey Honig wiegt bruto 18 Cent. 45 lb. davon wird der C. lauter zu 15 rthlr. 11 gr. 3 pf. bedinget/ und Thara $11\frac{1}{9}$ in oder von 100 lb. bruto gekürtzet / was beträgts demnach netto? f. 253 R. 3 gr.

24 Item einer verkaufft eine Parthey Muscovische Fuchsbälge von 47 Zimmer 25 Stück / davon wird ieder Zimmer zu 40 rthlr. bedinget / auch vor Thara $5\frac{5}{6}$ aus iedem Hundert gekürtzet / was beträgts? fac. 1793 R. 21 gr.

Rechne also: 100 St. gelten $94\frac{1}{6}$ R. was 47 Zimmer 25 St.?

25 Item eine Parthey Feigen wiegt bruto 5225 lb. Abzug $4\frac{1}{2}$ von 100 lb bruto / und das lb. netto zu 32 pf. was beträgt demnach das Thara? fac. 26 R. 3 gr.

Rechne also: 100 lb. geben $4\frac{1}{2}$ mahl 32 pf. Abzug / was 5225 lb.?

26 Item 144 Zimmer 15 St. Rußländische Wilde Katzen / den Zimmer zu 17 R. 18 gr. 8 pf. was betragen dieselben/

als

als man von 100 R. 6 St. kürtzet? fac. 2498 Rthl. 5 gr. 4 pf.

Rechne also: $17\frac{7}{9}$ R. geben 40 Stück/ was 100 R.? ferner 40 Stück gelten $17\frac{7}{9}$ R. was 6 Stück? endlich 225 Stück gelten $97\frac{1}{3}$ R. was 144 Zimmer 15 Stück? Oder also: 1 Zimmer gilt $17\frac{7}{9}$ R. was 144 Zimmer 15 Stück? ferner 40 Stück gelten $17\frac{7}{9}$ R. was 6 Stück? endlich 100 R. thun $97\frac{1}{3}$ R. was $2566\frac{2}{3}$ R? Oder also: 40 Stück gelten $17\frac{7}{9}$ R. was 6 Stück? ferner 100 R. geben $97\frac{1}{3}$ R. was $17\frac{7}{9}$ R.? endlich 1 Zimmer gilt 17 R. 7 gr. $3\frac{7}{15}$ pf/ was 144 Zimmer 15 Stück?

27 Item 70 Ziñer 35 Stück Schwedische Mardten / den Zimmer zu 22 R. 5 gr. 4 pf. betragen 1449 R. hierauff wird gefragt / wieviel Stück ins Hundert gegeben worden? fac. 8 St.

Rechne also: $22\frac{2}{9}$ R. geben 1 Zimmer/ was 1449 R? ferner 70 Zimmer 35 St. geben 5 Zimmer $26\frac{4}{5}$ Stück Abzug/ was 100?

28. Item eine Parthey hat bruto gewo-

wogen 675 lb. Thara 75 lb. wieviel Thara ist ins 100 gerechnet worden? f. $11\frac{1}{9}$.

Rechne also: 675 lb. bruto geben 75 lb. Thara / was 100 lb. bruto.

29. Item wann eine Parthey 75 lb. Thara gewogen / und $11\frac{1}{9}$ lb. ins 100 gerechnet worden / was hat die gantze Parthey bruto gewogen? fac. 675 lb.

Rechne also: $11\frac{1}{9}$ lb. Thara geben 100. lb. bruto / was 75 lb. Thara?

30 Item wann eine Parthey bruto wiegt 675 lb. und werden $11\frac{1}{9}$ lb. Thara ins 100 verrechnet / wieviel kommt Thara vor die gantze Parthey? fac. 75 lb.

Rechne also: 100 lb. bruto geben $11\frac{1}{9}$ lb Thara was 675 lb. bruto?

31 Item eine Parthey hat netto gewogen 600 lb. wann nun $11\frac{1}{9}$ lb. Thara ins 100 gegeben worden / was hat das Gefässe gewogen? fac. 75 lb.

Rechne also: $88\frac{8}{9}$ lb. netto geben $11\frac{1}{9}$ lb. Thara / was 600 lb. netto?

32 Item wann einer 11 lb. Thara auff 1 Centner giebt / wieviel soll er diesem Con-

tract

tract nach in dem Centner geben / damit eine Condition der andern gleich sey / und er nicht Schaden leyde? fac. 10 lb.

Rechne also: 121 lb. brutto geben 11 lb Thara / was 110 lb. brutto?

33 Item wann einer 10 lb. Thara in dem Centner nimmt / was muß er auff den Centner nehmen? fac. 11 lb.

Rechne also: 100 lb. netto geben 10. lb. Thara / was 110 lb. netto?

Thara vor Justi.

Lehret / wie man gute und geringe / unreine / zerbrochene / schadhaffte Wahren von einander scheiden / und besonders zu Gelde rechnen soll / als:

34 Einer kaufft eine Parthey Ingwer von 456 lb. darunter ¾ Cent. Justi / das lb. zu 2 gr. 3 pf. und den Cent. des guten zu 16 rthlr. 19 gr. 4 pf. was beträgts? f. 64 R. 19 gr. 1 pf. 1 hlr.

Rechne also: 1 lb. Justi gilt 2 gr. 3 pf. was 82½ lb? ferner 1 Cent. des guten gilt

16. R.

16 R. 19 gr. 4 pf. was 456 lb. weniger 82½ lb? endlich addir die Quotienten.

35 Item einer kaufft 6 Säcke Mandeln / davon wiegt bruto 4 Cent. 19½ lb. Thara 9¼ lb. und Fusti 65¾ lb. ieder Sack / das lb. Fusti oder zerbrochene zu 2½ gr. und den C. gantze zu 19 Rthlr. 11. gr. 6 pf. was beträgts? fac. 449 rthlr. 15 gr.

36 Item einer kaufft 63 Zimmer 59. Stück Grauwerck / werden darunter befunden 63 Dutzet 11 St. geringe / zu 12 rthler. 13 gr. 8 pf. den Zimmer / und den Rest zu 7 rthlr. 13 gr. 6 pf. das Dutzet / was beträgts? fac. 1370 rthlr. 8 gr. 5 pf. 1 hlr.

37 Item einer kaufft eine Parthey Wahre / wiegt bruto 35 Cent. 14 lb. Thara auff den Cent. 5 lb. befindet unter iedem Cent. 15 lb Fusti / zahlet vor das lb. gemein oder ausgeworffen Guth 2 gr. 9 pf. und vor den Cent. des reinen 22 R. 8 gr. 9 pf. was beträgts? fac. 7 rthrl. 14 gr.

38 It.

38 Item einer kaufft eine Parthe
Wahre von 33 C. 3 Stein / bedinget / da
von den St. Justi zu 2 rthlr. 12 gr. 6 pf
und den Stein der feinen zu 4 rthlr. 10 gr
4 pf. daß also die gantze Zahlung beträg
700 rthlr. 14 gr. Hierauff wird gefraget
wieviel eines ieden gewesen? fac. 29 C. 2
lb. fein / und 4 C. 2 St. 20 lb. Justi.

Vermehr Anfangs 168 Stein mit
R. 10. gr. 4 pf. vom Product nimm 700
R. 14 gr. den Rest dividir durch die Dif-
ferentz beyderley Bedingungen / so kom
das Justi. Oder vermehr 168 Stein mi
2 R. 12 gr. 6 pf. das Aggregat subtrahi
von 700 R. 14 gr. / den Rest theil ab m
4 R. 10 gr. 4 pf. weniger 2 R. 12 gr. 6 pf.
so kömmt das feine Guth.

39 Item einer kaufft 12 Thonnen
Schock Heringe vor 243 R. 1 gr. 4 pf.
darunter in ieder Thonne 8 Schock meh
gute / als geringere zu befinden / giebt vo
iedes Schock gute 2½ mahl so viel / als vo
das Schock geringe / daß also die Thonn
vor 19 R. 22 gr. 9 pf. zu stehen kommt

Hier-

Hierauff wird gefragt/wieviel Schock iede Thonne gehalten / und wieviel Ausschuß oder geringe darunter gewesen/auch was er vor das Schock so der guten als geringen bezahlet habe? fac. 18 Schock hat iede Thonne gehalten / darunter 5 Schock geringe und hat das Schock gute 31 gr. 3 pf. / das Schock geringe aber 12 gr. 6 pf. gegolten.

Suche den Inhalt der Thonne also: 1 Thonne gilt 19 R. 12 gr. 9 pf. / was 12 Thonnen? ferner 243 R. 1 gr. 4 pf. weniger 234 R. 9 gr. geben 8 Schock / was 19 R. 12 gr. 9 pf.? vom Quotienten nim 8/ den Rest halbir/so ist der Ausschuß ieder Thonne gefunden. Endlich rechne/ was das Schock Ausschuß gegolten also: $2\frac{1}{2}$ mahl 13 und 5 Schock gelten 19 R. 12 gr. 9 pf. was 1 Schock? Das Product vermehr mit $2\frac{1}{2}$ / so thut sich auch der Preiß der guten hervor.

12 RE-

12. REGULA INVERSA SIMPLEX

Oder

Die einfache verkehrte Regul de Tri.

Diese Regul wird also genennet / we[il] man darinnen entweder die Auffgabe / o[der] der den Proceß verkehren / das ist / die Fra[ge] voran / und das förder hindan setzen / o[der] der das mittler mit dem fördern multipli[-] ciren / und durch die Frage dividiren muß / als:

1. Wann der Scheffel Weitzen gilt 2 rthlr. 20 gr. so wiegt eine Dreyer Semmel 13½ Lot / was muß sie demnach wägen / wann der Scheffel 2 rthlr. 1 Ort gilt? [F]. 17 Lot.

2. Item wann der Malter Rocken gilt 22 rthlr. so wiegt ein Dreyling oder Dreyer Brod 24 Lot / was muß es dem[-] nach wägen / wann der Malter 16½ R[thlr.] gilt /

gilt / auch wieviel Pfund Brod kommen vor jeden Malter? fac. ein Dreyling muß wägen 1 lb. und kommen vor jeden Malter 1584 lb. Brod.

Vermehr 24 Lot mit 22 Rthlr. und theil ab durch 16½ R. darnach rechne weiter also: 3 pf. geben 1 lb. was 16½ R.

3 Item wann ein dreyer Brod 24 Lot wiegt / so gilt der Malter Rocken 22 R. was muß er demnach gelten / wann ein Dreyling 1 lb. wiegt? fac. 16½ R.

4 Item wann 6 Schreiber in 7 Wochen 2 Tage einen Ballen Pappier verschreiben können / wie lange würden 11 Schreiber darüber zubringen? fac. 4. Wochen / so fern der Sontag ausgesetzet wird.

5 Item wann 6 Personnen in 7 Wochen 2 Tage ein Werck verfertigen können / wieviel müssen derer noch darzu gekommen werden / damit es in 4 Wochen fertig sey? fac. noch 5 über vorige.

6 Item wann 900 Soldaten sind Proviantiret uff 7 Monat / wieviel derselben

selben müssen erlassen werden / damit si
sich ein Jahr lang erhalten können? f. 375

Vermehr 900 mit 5 / und theil ab durch
12 / Oder nimm 7 mahl 900 in 12 getheilet
von 900.

7 Item wann vor 525 Soldaten Vor-
rath vorhanden auff ein Jahr / wie lange
können 900 derselben davon erhalten
werden? fac. 7 Monat.

8 Item einem Fuhrmann werden ver-
dinget $46\frac{1}{2}$ Cent. nach Prag zu führen /
wann er aber von Prag ferner nach Wien
fahren solte / und der Lohn würde ihm
nicht verbessert / wieviel wäre er alßdann
zu führen schuldig / weil Prag und Leipzig
26 Meilen / Wien und Prag aber 36
Meilen von einander liegen? fac. $19\frac{1}{2}$
Cent.

Vermehr $46\frac{1}{2}$ Cent. mit 26 Meilen
und dividir durch 62 Meilen.

9 Item wann ein Fuhrmann $19\frac{1}{2}$ C
62 Meilen zu führen gedinget worden
wie weit ist er solchem Contract nach 46
Cent. zu führen schuldig? fac. 26 Meilen.

10. It

10 Item einer kaufft zum Mantel $6\frac{3}{4}$ Ellen Tuch von $2\frac{7}{8}$ Elen breit / die Elle zu $2\frac{1}{2}$ R. will solchen durchaus mit Hamburger Rasch von $1\frac{11}{16}$ Ellen breit füttern lassen/die Elle zu 7 gr. 6 pf. bedinget/was muß er demnach davor zahlen? fac. 20. R. 11 gr. 3 pf.

Vermehr $6\frac{3}{4}$ mahl $2\frac{7}{8}$ getheilet durch $1\frac{11}{16}$ mit 7 gr. 6 pf. ingleichen $6\frac{3}{4}$ Ellen mit $2\frac{1}{2}$ R. und summir beyde Producta.

11 Item einer kaufft $6\frac{3}{4}$ Ellen Tuch von $2\frac{7}{8}$ Elen breit / und zur Unterfütterung $11\frac{1}{2}$ Ellen Hamb. Rasch / hierauff wird gefragt/wie breit der Rasch gewesen? fac. $1\frac{11}{16}$ Ellen.

12 Item wann die Hamb. Elle gilt 1. R. 14 gr. 6 pf. was die Nürnb. Elle/thun 1 Nürnbr. 8 Hamburger Ellen? fac. 1. R. 20 gr.

13 Item A leihet dem B 650 rthlr. ohne Zinß auff 5 Monat / wieviel soll hingegen B dem A auff $6\frac{1}{2}$ Monat vorschiessen/daß ein Dienst dem andern gleich werde? fac. 500 rthlr.

14 Item

14 Item A leihet dem B 650 R. au[f]
5 Monat / wie lange soll hingegen B de[m]
A 500 R. vorstrecken / damit gleiche re-
compensation geschehe? fac. 6½ Mo-
nat.

15 Item A ist schuldig 1500 R. über 4
Monat an B zu contentiren / erlanget a-
ber von B noch 8 Monat Dilation / Fra-
ge / wieviel A den B Recompensa auff [1]
Monat vorstrecken müsse? fac. 1000
Rthlr.

16 Item A ist dem B schuldig 150[0]
Rthlr. über 11 Monat / und B dem A
hinwiederum 1000 R. über 9 Mona[t]
Nun aber praesentiret B. dem A bah[re]
Zahlung / damit ihme gemeldte 1500 R
desto eher maturiren möchten; Wan[n]
nun dem A solcher Vorschlag annehmli[ch]
were / wie bald müste er alsdann dem B
bezahlen? fac. über 5 Monat.

Nimm 1000 mahl 9 in 1500 getheil[t]
von 11 Monat. Wilt du probiren / [so]
rechne / wieviel Zinß zu 6 oder 8 pro Cen-
to des Jahrs 1500 R. in 11 Monat be-

tra-

tragen; gleich so viel müssen auch 1000. Rthlr. in 9 Monat / und 1500 rthlr. in 5 Monat. in einer Summa geben.

17 Item A leihet dem B 830 rthlr. auf 5 Monat zu 5 pro Cento des Jahrs / wie- viel muß B dem A hinwiederum auff 9 Monat leihen / daß keiner dem andern weder an Capital noch Interesse etwas schuldig verbleibe? fac. 820 rthlr.

Rechne also: 12 Monat geben 5 Rthl. Zins / was 6 item 9 Monat? ferner theil ab $102\frac{1}{2}$ mal 830 R. durch $103\frac{3}{4}$.

18 Item eine belägerte Vestung / dar- innen 1800 Mann vorhanden / ist auff 24 Wochen mit 928 Rindern / 179 Cent. 70 lb geschlachtet Fleisch / 138 Wispel Mehl / 129 C. 10 lb. Brod / 126 Wispel Gärsten / und 42 Gebräude Bier dergestalt provi- antiret / daß einem jeden Wöchentlich $10\frac{1}{2}$ lb. Fleisch / 14 lb. Brod / und 21 Kannen Bier können gereichet werden. Nach Ab- lauff 9 Wochen aber läufft Nachricht ein / daß sie nicht eher / als von dato über 20 Wochen einigen Succurß zugewarten;

O Hie-

Hierauff wird zu wissen begehret / was von solcher Zeit an auff jeden wöchentlich kommen / was jedes Rind gewogen / wie viel Pfund Brod aus jedem Scheffel gebacken / auch wieviel Gärste zu jedem Gebräude Bier von 18 Vaß zu 300 Kannen genommen worden? Fac. Auff jeden sind nach letzter Verfassung wöchentlich lich kommen 7 lb. 3½ 4tel Fleisch / 10½ lb. Brod / 15 Kannen 1½ Nössel Bier / jedes Rind hat gewogen 4¼ Cent. / jeder Scheffel Mehl hat 175 lb. Brod gegeben / und zu jedem Gebräude Bier ist 1 Wispel Gärste genommen worden.

Rechne also: 20 Wochen geben 10½ lb. Fleisch / 14 lb. Brod / 21 Kannen Bier / was 24 Wochen weniger 9? Nachmahls 928 Rinder geben 1800 mahl 24 mit 10 lb vermehrt / weniger 179 C. 70 lb. was 1 Rind? Ferner 138 Wisp. Mehl geben 43200 mahl 14 lb. Brod / weniger 229 Cent. 10 lb. was 1 Scheffel? Endlich 43200 mahl 21 Kannen weniger 42 Gebräude geben 126 Wispel / was 1 Gebräude?

13. RE-

13. REGULA DUPLA
Oder
Die zweyfache Regul de Tri.

Diese Regul/ welche sonsten Regula Qvinq; (nehmlich Positionum) genannt wird/ lehret/ wie man Auffgaben von 5 Sätzen oder Stetten/ so nach gemeiner Operation zwey Satzungen erfodern/ durch eine Satzung/ entweder nach der allgemeinen Regul de Tri allein/ oder nach der allgemeinen und verkehrten zugleich solviren und erörtern soll. Dabey zu mercken: Wann in der mitten ein bedingter Lohn oder Zinß und dergleichen zu stehen kommt/ so ist solche Auffgabe der allgemeinen Regul de Tri allein unterworffen; Wann aber dergleichen Bedingungen sich forne und hinten præsentiren/ so ist selbige Auffgabe theils der gemeinen/ theils auch der verkehrten Regul un-

terworffen / und bleibt alsdann der Verdienst unverrückt stehen / hingegen aber wird die Zeit / Wahre / Capital / und was dergleichen dabey stehet / verkehret / das ist / hinder oder vor geführet / gleich wie man etwann die Nenner der Brüche zu führen pfleget. Wiewohl auch einige dergleichen Auffgaben der verkehrten allein unterwürffig sind / wie solches durch die ein und dreyssigste Auffgabe dieser Regul zu behaupten.

Erster Unterschied.

1 Wann ein Fuhrmann von 16 Cent. 14. Meilen zu führen bekommt 21 rthlr. was gebühret ihm diesem Gedinge nach von 42 Centner 32 Meilen zu führen? f. 126. X.

Cent. Meil. Rthl. Cent. M.

16 —— 14 —— 21 —— 42 —— 32

2

42

3

---

fac. 126 rthlr.

Oder also:

Cent. 16 } —— 21 —— { 42 Cent.
Meil 14 } —— 21 —— { 32 Meil.

6

---

fac. 126 R.

Oder mit 2 Satzungen, also:

14 Meilen geben 21 rthlr. was 32 Meilen? ferner 16 Cent. geben 48 rthlr. was 42 Cent.? Oder 16 Cent. geben 21 Rthlr. was 42 Cent? ferner 14 Meilen geben $55\frac{1}{8}$ rthlr. was 32 Meilen?

2 Item wann ein Wucherer wöchentlich von iedem rthlr. nimmt 3 pf. Zinß/ was wird es Jährlich von 100 rthlr. antragen? fac. 54 R. 4 gr.

Rechne also: 1 R. vor 1 Woch giebt 3 pf. was 100 R. vor 52 Wochen.

3 Item wann einem Fuhrmanne von 16 Cent. 27 Meilen zu führen 45 Rthlr. Fracht gebühren/ was beträgts von Cent. iede Meile? fac. 2 gr. 6 pf.

4 It. wann 12 Kostgänger des Jahrs verzehret haben 1105 rthlr. was ist iedem wöchentlich angesetzt worden? fac. 1 R. 18 gr. 6 pf.

5 Item wann einer 4 Arbeitern wöchentlich 3 rthlr. 15 gr. zu Lohne giebt/ was ist er demnach ihrer 9 in $\frac{3}{4}$ Jahren zu geben schuldig? f. 318 R. 2 gr. 3 pf.

6 Item 1800 Mann Kriegs-Volck haben in 24 Wochen verzehret 5498 C. 20 lb. Brod/ 4123 Cent. 70 lb. Fleisch/ 3024 Faß Bier zu 5 Schock Kannen/ was hat demnach ieder Täglich empfangen? fac. 2 lb. Brod/ $1\frac{1}{2}$ lb Fleisch/ und 3 Kannen Bier.

7 It.

7 Item wann einer Jährlich von 100 R. gibt 5 R. Zinß / was betragen 765 R. in 11 Monat? fac. 35 R. 1 gr. 6 pf.

8 Item wann einer mit 895 rthlr. in 7 Monat 39 rthlr. 3 gr. 9 pf. gewinnet/was trägt der Gewinn pro Cento des Jahrs? fac. $7\frac{1}{2}$

9 Item 8 Regimenter Fuß-Volck/ iedes zu 650 Mann gerechnet / haben Jährlich zu erhalten gekostet 218400 R. was hat demnach ein ieder Monatlich empfangen? fac. $3\frac{1}{2}$ R.

10 Item einer dinget zu Aufführung eines Hauses 4 Zimmerleute / und verspricht iedem des Tages $7\frac{1}{2}$ gr. Nachdem sie 4 Wochen gearbeitet / dinget er noch 3 derselben / daß also der gantze Bau in 13 Wochen 5 Tagen verfertiget wird. Hierauff wird nun gefragt / was er alßdann in alles / auch einem ieden absonderlich zu zahlen schuldig? fac. in alles 159 rthlr. 1 gr. 6 pf. und den ersten vieren einem ieden 25 Rthlr. 22 gr. 6 pf. den übri-

 gen

gen dreyen aber einem ieden 18 Rthlr. gr. 6 pf.

Rechne anfangs / was ihrer viere in Wochen verdienen / darnach nimm Wochen von 13 Wochen 5 Tagen / und rechne ferner / was ihrer 7 in 9 Wochen Tagen verdienen/beyde Producta Summir/ so hast du den gantzen Lohn gefunden. Endlich dividir das Product der andern Operation durch 7. so kommt / was einem von den letzten dreyen gebühret/ thue noch darzu den 4ten Theil des ersten Products/ so kommt auch der Lohn eines ieden von den ersten vieren.

11 Item ein Kauffherr verdinget einem Fuhrmanne 47 Cent. Wahre / um solche nacher Wien zuführen / verspricht ihm ie von 8 Cent. 25 R. Fracht; Weil er aber bösen Weges halben nicht fortkommen kan / muß er zu Prag $15\frac{1}{2}$ Cent. abladen / hierauff wird gefragt / was dergestalt das Fuhrlohn betrage? fac. 118. Rthlr. 18 gr.

Rechne also: 8 Cent. 62 Meilen geben

25 R.

25 Rthlr. was 47 Cent. 26 Meilen? ferner 8 C. 62 Meilen geben 25 rthlr. was 31½ Cent. 36 Meilen: Oder also? 8 Cent. 62 Meilen geben 25 Rthlr. was 15½ Cent. 26 Meilen? weiter 8 C. 62 Meilen geben 25 R. was 31½ Cent. 62 Meilen? Oder thue 26 mahl 15½ zu 62 mahl 31½ / das Collect vermehr mit 25 rthlr. und theil ab durch 8 mahl 62.

Ander Unterschied.

12 Wann ein Fuhrmann 16 Centner 14 Meilen vor 21 rthlr. führet / wie weit muß er diesem Gedinge nach 42 Centner vor 126 Rthlr. führen? fac. 32 Meilen.

Cent.	R.	M.	C.	R.
16 ——	21 ——	14 ——	42 ——	126
	42	1		16
	14 : 882			63 : 2016
	63			fac. M. 32

 Oder

Oder also:

M.

R. 21			126 R.
C. 16	$\frac{2}{3}$	14	42 C.
			3
			2

fac. 32. M.

Oder mit 2 Satzungen / deren die erste der verkehrten Regul unterworffen / also: 16 Cent. geben 14 Meilen / was 42 Cent. ferner 21 Rthlr. geben $5\frac{1}{3}$ Meilen / was 126 R. Oder mit 2 Satzungen deren die andere der verkehrten Regul unterworffen/also: 21 R. geben 16 Cent. was 126 R.? ferner 96 C. geben 14 Meilen was 42 Cent.? Oder mit zwey Satzungen/ deren beyde der allgemeinen Regul unterworffen / also? 16 C. geben 21 R. was 42 Cent.? ferner $55\frac{1}{8}$ R. geben 14 Meilen/ was 126 R.?

13 Item wann ein Fuhrmann 16 Cent. 14 Meilen vor 21 R. zu führen schuldig/ wieviel Centner soll er 32 Meilen vor 126 rthlr. führen? fac. 42. Cent.

14 Item wann ein Fuhrmann 1. Cent. vor $2\frac{1}{2}$ gr. 1 Meile zu führen schuldig / wie weit muß er 16 C. vor 45 R. führen fac. 27 Meilen.

15 Item wann vor $2\frac{1}{2}$ gr. 1 Cent. 1 M. geführet wir / wiel C. kan man vor 45 Rthlr. 27 Meilen führen lassen? fac. 16 Cent.

16 Item 12 Studiosi tretten zugleich an eines vornehmen Herrn Tisch / überreichen demselben alßbald einen Wechsel von 1105 R. Wann nun einem jeden wöchentlich 1 R. 18 gr. 6 pf. angesetzt würden / wie lange hätten sie alßdann von solchem Wechsel zu zehren? fac. 1 Jahr.

17 Item wann ein Student wöchentlich 1 R. 18 gr. 6 pf. Kostgeld giebt / wieviel derselben können Jährlich 1105 R. verzehren? fac. 12.

18 Item wann einer vier Arbeitern

wöchentlich 3 Rthlr. 15 gr. zu Lohne giebt/ wie lange wird er ihrer 9 vor 318 Rthlr. 2 gr. 3 pf. halten können? fac. 39 Wochen.

19 Item wann man wöchentlich 4 Arbeiter vor 3 rthlr. 15 gr. halten kan/ wieviel derselben wird man 39 Wochen lang vor 318 rthlr. 2 gr. 3 pf. halten können? fac. 9

20 Item wann 100 Rthalr. Capital Jährlich 5 rthlr/ Zins tragen/ wieviel hat der ausgeliehen. so vor 11 Monat 35 rthlr. 1 gr. 6 pf. Zinß bekommt? f. 765. R.

21 Item einer hat 765 rthlr. aussen stehend gehabt mit 5 pro Cento jährlich Interesse/ und also neben dem Capital 35 R. 1 gr. 6 pf. Zinß eingehoben/ wie lange hat es demnach gestanden? fac. 11 Monat.

22 Item wieviel Capital zu 5 pro Cento des Jahrs muß einer außleihen/ damit er wöchentlich $1\frac{1}{2}$ rthlr. zu seinem Unterhalt davon einzuheben habe? fac. 1560 R.

23 Item wann mit 895 rthlr. in 7 Monat 39 rthlr. 3 gr. 9 pf. verdienet werden/

wieviel Zeit muß man geben / um $7\frac{1}{2}$ pro Cento zuverdienen? fac. 1 Jahr.

24 Item wann 895 Rthlr. Capital in 7 Monat 39 Rthlr. 3 gr. 9 pf. gewinnen / wieviel R. Capital gewinnen $7\frac{1}{2}$ R. in einem Jahr? f. 100.

25 Item A leihet dem B 830 rthlr. auff 6 Monat gegen 5 pro Cento des Jahrs Interesse / wie lange muß B dem A hinwiederum 820 R. vorstrecken / daß keiner dem andern an Capital und Intersse etwas schuldig verbleibe? fac. 9. Monat.

Rechne also: 100 geben $102\frac{1}{2}$ / was 830 R.? von Product nimm eines ieden Capital / und rechne weiter also: $20\frac{3}{4}$ R. Zinß getheilet durch 830 R. Capital geben 6 Monat / was $30\frac{3}{4}$ R. Zinß getheilet durch 820 R. Capital? Oder mit 2 Satzungen also: 830 R. Capital geben $20\frac{3}{4}$ R. Zinß / was 820 R. Capital? ferner $20\frac{1}{2}$ R. Zinß geben 6 Monat. was $30\frac{3}{4}$ R. Zinß?

26. It. wann 4 Soldaten alle Monat

nat 14 Rthr. empfangen / und 8 Regimenter jährlich 218400 Rthlr. zu erhalten gekostet / wie starck ist iedes Regiment gewesen? fac. 650 Mann.

27 Item 7 Zimmerleute haben einen Bau verfertiget / und daran verdienet 159 rthlr. 1 gr. 6 pf. Wann nun ein ieder täglich $7\frac{1}{2}$ gr. empfangen / auch ihrer 3 vier Wochen später gedinget worden / als die andern 4. so wird hierauff zuwissen begehret / wie lange an dem Bau gearbeitet worden? fac. 13 Wochen 5 Tage.

Rechne anfangs also: 1 Arbeiter in 1 Tage verdienet $7\frac{1}{2}$ gr. was 4 Arbeiter in 24 Tagen? ferner $7\frac{1}{2}$ gr. getheilet durch 1 Arbeiter geben 1 Tag / was 159 Rthlr. $1\frac{1}{2}$ gr. weniger 30 Rthlr. getheilet durch 7 Arbeiter? zum Product thue 24 Tage / so ists gemacht.

28 Item etliche Zimmerleute haben einen Bau in 13 Wochen 5 Tagen verfertiget / und daran verdienet 159 Rthlr. 1 gr. 6 pf. daß also ein ieder Wöchentlich 2 Rthlr. weniger 3 gr. empfangen / auch

ihrer

ihrer drey allererst nach verfliessung 4 Wochen gedinget worden / hierauff wird gefragt / wieviel derselben den Bau angefangen und geendiget haben? fac. 4 angefangen und 7 geendiget.

Rechne also: 1 Arbeiter verdienet in 6 Tagen $1\frac{7}{8}$ R. was 3 Arbeiter in 59 Tagen? ferner $1\frac{7}{8}$ Rthlr. getheilet durch 6 Tage geben 1 Arbeiter / was 159 R. 1 gr. 6 pf. weniger 55 R. 7 gr. 6 pf. getheilet durch $8\frac{3}{4}$ Tage?

29 Item einem Fuhrmanne werden etliche C. Wahre verdinget / solche nacher Wien zu führen / auch von iedem C. $3\frac{1}{8}$ R. Fracht versprochen. Als er aber damit nach Prag kommt / muß er bösen Weges halben $15\frac{1}{2}$ C. abladen / daß also die gantze Fracht dem Gedinge nach $118\frac{3}{4}$ Rthlr. beträgt / hierauff wird gefragt / wieviel C. er nacher Wien gebracht / auch was er anfangs in allem geladen? fac. $31\frac{1}{2}$ C. nacher Wien gebracht / und 47 C. in allem geladen.

Rechne also: 1 C. 62 Meilen giebt $3\frac{1}{8}$ Rthlr.

Rthlr. was $15\frac{1}{2}$ C. 26 Meilen? das Product nimm von $118\frac{3}{4}$ R. und setz ferner also: $3\frac{1}{8}$ R. getheilet in 62 Meilen geben 1 C. was $98\frac{7}{16}$ R. getheilet in 62 Meilen?

30 Item einem Fuhrmanne wird eine Parthey Wahre von 47 C. nacher Wien zuführen vor $146\frac{7}{8}$ R. Fracht verdinget/ weil er aber bösen Weges halben zu Prag etliche Centner davon abladen müssen/ werden ihme davor $28\frac{1}{8}$ R. gekürtzet/ wird demnach zu wissen begehret/ was er abgeladen habe? fac. $15\frac{1}{2}$ C.

Rechne also: $146\frac{7}{8}$ R. getheilet in 62 Meilen geben 47 Cent. was $28\frac{1}{8}$ R. getheilet in 36 Meilen.

31 Item einer nimmt auff Interesse 1200 R. vor 9 Monat zu 5 pro Cento des Jahrs/ wieviel soll er hinwiederum auff Interesse geben vor 10 Monat zu 6 pro Cento des Jahrs/ daß ein Zinß dem andern gleich werde? fac. 900 R. Vermehr 1200 R. mit 5 mahl 9/ und theil ab durch 6 mahl 10. Oder operir nach allgemeiner Regul also: 12 Monat geben 5

rthlr.

rthlr. Zinß / was 9 Monat? ferner 100 R. Capital geben 3¾ R. Zinß / was 1200 R. Capital? nachmals 12 Monat geben 6 R. Zinß / was 10 Monat? endlich 5. R. Zinß geben 100 R. Capital / was 45 R. Zinß?

14. Gewinn und Verlust-Rechnungen /

Diese Rechnung sollen alle und iede / welche fürsichtige Handelsleute zuwerden gedencken / ihnen höchst angelegen seyn lassen / zumahln / weil die meisten / ja fast alle Gewerb- und Handlungen darauff fundiret und gegründet seyn. Es kan aber diese Rechnung füglich in 6 Distinctiones / Ordnungen oder Classen abgefasset und vertheilet werden / wie hernach folget:

Erster Unterschied.

Lehret / wie man Wahren verkauffen soll /

soll / daß ein gewisses daran gewonne werde; Wann aber solche mit Gewinn o der Verlust verkaufft worden / wie der Einkauff zu finden. Merck: Was man gewinnen will / oder was verlohren wor- den / wird in der mitten addirt; was aber gewonnen worden / subtrahirt.

1 Einer kaufft 64 Stück ungewässer- ten Schamlot / hält iedes $20\frac{1}{4}$ Elen / und kostet das Stück 8 rthlr. 17 gr. 3 pf. / wie soll er demnach die Elle wieder verkauf- fen / daß er über Haupt $76\frac{1}{2}$ Rthlr. daran zu Gewinn habe? fac. 11 gr. 9 pf.

Rechne anfangs / was 64 Stück Ein- kauffs betragen / hernach thue darzu den begehrten Gewinn / und setz ferner also: 64 Stück zu $20\frac{1}{4}$ Ellen gelten $634\frac{1}{4}$ R. was 1 Elle?

2 Item einer kaufft 78 Schock 59 El. Greiffenberger Leinwand / das Schock zu 11 rthlr. 1 Ort / verunkostet darauff 8 rthlr. 2 gr. 3 pf. und will daran über Haupt gewinnen 140 Rthlr. Hierauff

wird

wird gefragt / wie theuer er die Elle wieder geben solle? fac. 5 gr. 3 pf.

3 Item einer hat 145 Steine Wolle vor 380 R. 15 gr. eingekaufft / will solche wieder verkauffen / und an iedem Steine 13 gr. 6 pf. gewinnen / Frage / wie theuer er den Stein geben müsse? fac. 3 Rthlr. 4 gr. 6 pf.

Rechne was ieder Stein Einkauffs gilt / zum Product thue 13 gr. 6 pf. / so ist der Qvotient gefunden.

4 Item von einem Saum Holländischen Tuch / welches 1642 rthlr. 16 gr. gekostet / werden verkaufft 13 Stück iedes zu 84 Rthlr. 16 gr. wie soll demnach der Rest verkaufft werden / daß der gantze Gewinn 200 rthlr. betrage? fac. 2 rthlr. 13 gr. 10 pf. die Elle.

Rechne also: 1 Stück gilt 84 rthlr. 16 gr. was 13 Stück? das Product nim vom Einkauffe / zum Rest thue 200 rthlr. und rechne weiter: 9 St. zu 32 Ellen gelten 742 rthlr. was 1 Elle.

5 Item von 54 Stück Schwäbisch

sind

sind verkaufft worden 17 Stück zu 6 R. 9 gr. 18 Stück zu 6 R. 10 gr. und den Rest zu 6 R. 11 gr. das Stück / daß also der gantze Gewinn beträgt 29 R. 8 gr. was hat demnach das Stück Einkauffs gekostet? fac. 5 R. 21 gr.

6 Item 125 Stück geblümt Vorstadt werden verkaufft zu $7\frac{1}{2}$ Rthl. iedes Stück und am Einkauffe verlohren 20 R. 20 gr. was hat demnach das Stück Einkauffs gekostet? fac. 7 R. 16 gr.

7 Item 132 Stück glatt Vorstadt / deren iedes 8 R. 8 gr. gekostet / werden wieder verkaufft mit $82\frac{1}{2}$ R. Verlust / Hierauff wird gefragt / was aus ieden Stück gelöset worden? fac. 7 R. 17 gr.

Rechne also: 1 Stück gilt $8\frac{1}{3}$ Rthlr. was 132 St.? vom Product nimm $82\frac{1}{2}$ R. und rechne weider also: 132 Stück gelten $1017\frac{1}{2}$ R. was 1 St.? Oder dividir den Verlust durch 132. und nimm hernach das Product von 8 R. 8 gr.

8 Item einer kaufft 27 Cent. 78 lb. Mandeln / zu 17 R. 4 gr. 6 pf. den Cent. ver-

verkostet darauff 10 rthlr. 14 gr. hernach verkaufft er solche hinwiederum / und verteuret am Einkauffe 64 rthlr. 21 gr. auch im Gewicht 84 lb. wird demnach gefragt/wie theuer der C. verkaufft worden? fac. 15 R. 15 gr. 10 pf.

Rechne also: 1 C. gilt 17 R. 4 gr. 6 pf. was 27 Cent. 78 lb? zum Product thue die Unkosten / vom Collect nimm den Verlust / und procedire weiter also: 26 Cent. 104 lb. gelten 421 rthlr. 23 gr. was 1. Centner?

9 Item einer kaufft 124 Cen. Pulver/ und verunkostet darauff 108½ rthlr: verkaufft den Cent. zu 22 rthlr. 15 gr. und gewinnet am Gewichte 1¼ Centner / hingegen verleuret er am Einkauffe 219 rthlr. 17 gr. 3 pf. wird demnach gefragt / was er vor den Cent. Einkauffs bezahlet habe? fac. 23. R. 18 gr.

10 Item einer kaufft 64 Stück ungewässerten Schamlot / kommt ihm die Elle vor 10 gr. 4 pf. zustehen / hernach verkaufft er solche hinwiederum vor 634½ R. wird

und gewinnet über haupt $76\frac{1}{2}$ rthlr. wi
demnach gefragt / wieviel Ellen ieder S
gehalten habe? fac. $20\frac{1}{4}$ Ellen.

11 It. einer kufft eine Parthey Grei
fenberger Leinwand / das Schock zu 11 R
6 gr. verunkostet darauff 8 Rthlr. 2 gr. 3
pf. und verkaufft hernach die Elle vor 5
gr. 3 pf. / daß er also an der gantzen Par-
they 140 rthlr. gewinnet / hierauff wird
gefragt / was solche Parthey gehalten ha-
be? fac. 78 Schock 59 Ellen.

Rechne also; 60 Ellen gelten 11 R.
6 gr. was 1 Elle? hernach nimm 4 gr. 6
pf. von 5 gr. 3 pf. und thue 8 rthlr. 2 gr. 3
pf. zu 140 R. endlich aber rechne also: 9
pf. geben 1 Elle / was 148 R. 2 gr. 3 pf.

12 Item einer hat eine Parthey Wolle
vor $362\frac{1}{2}$ R. einkaufft / und darauff ver-
unkostet 18 R. 3 gr. hernach aber den St.
hinwiederum vor 3 Rthlr. 4 gr. 6 pf. ver-
kaufft / daß er also über Haupt gewonnen
81 rthlr. 13 gr. 6 pf. was hat demnach
die gantze Parthey gewogen? fac. 145
Steine.

Thut

Thue die Unkosten und den Gewinn zum Einkauffe / das Collect theil ab durch 5 R. 4 gr. 6 pf.

13 Item einer kaufft eine Parthey Schwäbische Leinwand vor 317 Rthlr. 1. Ort / verunkostet darauff 2 R. 15 gr. und verkaufft davon hinwiederum 17 Stück zu 6 Rthlr. 9 gr. 18 Stück zu 6 Rthlr. 10 gr. den Rest aber zu 6. Rthlr. 11. gr. das Stück / daß er also in alles gewinnet 26 Rthlr. 17 gr. wird demnach gefragt / wieviel Stück die gantze Parthey gehalten habe? fac. 54 Stück. Vermehr 17 Stück mit 6 R. 9 gr. ingleichen 18 Stück mit 6 Rthlr. 10 gr. und Summir beyde Producta / hernach thue die Unkosten und den Gewinn zum Einkauffe / und nimm jenes Collect von diesem / den Rest theile ab durch 6 R. 11 gr. und addir.

14 Item eine Parthey geblümt Vorstatt wird verkaufft vor 937½ Rthlr. und 20 Rthlr 20 gr. daran verlohren / kommt das St. Einkauffs um 7 R 16 gr. wieviel sinds demnach St. gewesen? f. 125.

Thue

Thue den Verlust zur Lösung / d
Collect Theil ab durch 7 R. 16 gr.

15 Item eine Parthey glatt Vors
ist vor 1100 rthlr. eingekaufft / und d
Stück hinwiederum vor 7 R. 17 gr. ve
kaufft / auch über Haupt verlohren wo
den $82\frac{1}{2}$ R. wieviel sinds demnach Stück
gewesen? f. 132.

Nimm den Verlust vom Einkauff
den Rest theil ab durch 7 R. 17 gr.

16 Item eine Parthey Mandeln wi
vor $476\frac{1}{4}$ R. eingekaufft / und darau
verunkostet 10 R. 14 gr. hernach wieder
verkaufft vor 15 R. 15 gr. 10 pf. ieder C
und am Einkauffe 64 R. 21 gr. auch am
Gewichte 84 lb. verlohren / was hat dem
nach die gantze Parthey Einkauffs gewo
gen? fac. 27 C. 78 lb.

Thue die Unkosten zum Einkauffe
hingegen nimm davon den Verlust / de
Rest theil ab durch 15 R. 15 gr. 10 pf. zum
Product thue 84 lb.

7 It. von einer Parthey Pulver wird
der C. verkaufft vor 22 R. 15 gr. und am

Ein

inkauffe verlohren 219 R. 17 gr. 3 pf.
n Gewicht aber gewonnen $1\frac{1}{4}$ Cent.
Wann nun die gantze Parthey Einkauffs
545 R. gegolten / und darauff verunko-
et worden $108\frac{1}{2}$ R. was hat demnach die
antze Parthey Einkauffs gewogen? fac.
14 C.

Procedir wie in vorhergehender Auff-
gabe / und nimm vom Product $1\frac{1}{4}$ C.

18 Item eine Parthey Leinöhl wird
verkaufft vor 981 R. 1 gr. 5 pf. mit 25 pro
Cento Gewinn / wann nun der Cent. ein-
kauffs gegolten 7 R. 15 gr. 4 pf. und 14
R. 15 gr. 9 pf. darauff verunkostet / auch
von jedem C. $9\frac{1}{6}$ lb. Thara gekürtzet wor-
den / was hat demnach die gantze Parthey
brutò gewogen? fac. 109 C. 109. lb.

Rechne also: 125 geben 100. was 981
R. 1 gr. 5 pf. vom Product nimm die Un-
kosten / nachmals theile den Rest ab durch
7 R. 15 gr. 4 pf. was kommt / vermehr
mit 110. und dividir durch $100\frac{5}{6}$.

Ander Unterschied.

Lehret / wie man einen begehrigen Gewinn oder erlittenen Schaden pro Cento rechnen/auch Wahren verkauffen soll/damit ein gewisses pro Cento gewonnen werde.

19 Wann der Stein Wahre vor 6 R. 1 Ort eingekaufft worden / wie theuer soll derselbe wieder verkaufft werden/daß man $6\frac{2}{3}$ pro Cento verdiene? fac. $6\frac{2}{3}$ rthlr.

Rechne also: 100 geben $106\frac{2}{3}$ / was $6\frac{1}{4}$ Rthlr.

20 Item wann das Leipziger lb. vor 18 gr. 4 pf. 1 hlr. einkaufft wird/ wie soll das Lübecker mit 8 pro Cento Gewinn wieder verkaufft werden? fac. pro 20 gr. 3 pf. Dividir 50 mahl $18\frac{3}{8}$ gr. mit 108 vermehrt durch 49 mahl 100.

21 Item wann ein Stück Schwäbische Leinwand einkauffs gekostet 6 R. 1 Ort / wie soll eine Parthey von 67 St. wieder verkaufft werden / um $5\frac{5}{8}$ pro Cento zu gewinnen? f. 477 R. 9 gr.

Rechn

Rechne also: 100 geben 105$\frac{5}{8}$ / was 67 mahl 6 rthlr. 18 gr.

22 Item einer hat beliegen eine Parthey blaue Rosinen von 10 C. 79 lb/davon kosten 100 lb. 10 R. 21 gr. 8 pf. wie theuer soll er solche mit einander wieder verkauffen / daß er 11$\frac{1}{9}$ pro Cento gewinnen möge? fac. 142 R. 19 gr. 10 pf.

23 Item wann eine Parthey Wolle von 138 C. 4 St. 21 lb. kostet 2548 rthlr. 4 gr. wie theuer soll der Cent. wieder verkaufft werden / daß man 6$\frac{1}{4}$ pro Cento daran gewinne? fac. 19 R. 11 gr. 6 pf.

Rechne also: 100 geben 106$\frac{1}{4}$ was 2548$\frac{1}{6}$ R.? ferner 138 C. 4 St. 21 lb. gelten 2707 R. 10 gr. 3 pf. was 1 Cent.? Oder also: 138 C. 4 St. 21 lb. gelten 2548. R. 4 gr. was 1 C.? weiter 100 geben 106$\frac{1}{4}$/ was 18 R. 8 gr.?

24 Item wann der Stein Wahre vor 6$\frac{2}{3}$ R. verkaufft / und 6$\frac{2}{3}$ pro Cento gewonnen worden / was ist der Einkauff gewesen fac. 6$\frac{1}{4}$ R.

Rechne also: 106$\frac{2}{3}$ geben 100 was 6$\frac{2}{3}$ R.

P 2 25 It.

25 Item wann der C. Wahre vor 48 Rthl. verkaufft / und 8⅓ pro Cento verdienet worden / was hat er einkauffs gekostet? fac. 45 R.

26 Item wann eine Parthey Mandeln von 25 C. 50 lb. vor 481 Rthr. 1 Ort mit 12½ pro Cento Gewinn verkaufft worden / was hat der Cent. einkauffs gekostet? fac. 16 Rthlr. 19 gr. 4 pf.

27 Item wann eine Parthey Zucker von 19 C. 80 lb. einkauffs gekostet 497 R. 7 gr. und mit 16⅔ pro Cento Gewinn wieder verkaufft worden was hat der Verkäuffer aus iedem C. gelöset? fac. 29 R. 9. gr. 10 pf.

Rechne also: 19$\frac{8}{11}$ C. gelten 497 rthlr. 7 gr. was 1 C.? ferner 100 geben 116⅔ was 25 R. 5 gr.? Oder also: 100 geben 116⅔ / was 497 R. 7 gr.? ferner 19$\frac{8}{11}$ C. gelten 580 R. 4 gr. 2 pf. was 1 C?

28 Item eine Parthey Weitzen hat gekostet 1826 rthlr. 16 gr. 1 pf. 1 hlr. davon ist der Wispel wiederum vor 78 R. mit

20 pro

10 pro Cento Gewinn verkaufft und dar-
auff verunkostet worden 57 R. 23 gr. 9 pf.
was hat demnach die gantze Parthey ge-
halten? fac. 28 Wispel 23 Scheffel 3 Vier-
tel 2 Metzen.

Rechne also: 120 geben 100. was 78
Rthlr.? ferner 65 R. geben 1 Wispel/was
1884 R. 15 gr. $10\frac{1}{2}$ pf.

29 Item wann der Stein Wahre ein-
kauffs gekostet $6\frac{2}{3}$ R. / und Noth halben
mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust wieder hingege-
ben worden/was hat er alsdann gegolten?
fac. 6 R. 5 gr. 4 pf.

Rechne also: 100 geben $93\frac{1}{3}$ / was $6\frac{2}{3}$ R?

30 Item wann der Cent. einkauffs ge-
kostet 48 R. 3 Ort / wie theuer ist er mit
$8\frac{1}{3}$ pro Cento-Verlust wieder verkaufft
worden? fac. 44 R. 16 gr. 6 pf.

31 Item eine Parthey Wolle von 138
C. 4 Steinen 21 lb. davon der C. einkaufs
gekostet 18 R. 8 gr. kommt dergestalt in
Abschlag / daß solche mit $6\frac{1}{4}$ pro Cento
Verlust muß wieder hingegeben werden/

P 3 was

was beträgt demnach die Lösung ? fac. 2388 R. 21 gr. 9 pf.

Rechne also: 100 geben 93⅓. was 18 R. 8 gr. ferner 1 Cent. gilt 17 rthlr. 4 gr. 6 pf. was 138 C. 4 Steine 21 lb.? Oder also: 1 Stein gilt 18 Rthlr. 8 gr. was 138 Cent. 4 St. 21 lb. ferner 100 geben 93⅓/ was 2548 Rthlr. 4 gr.

32 Item wann der Stein Wahre vor 6 R. 5 gr. 4 pf. mit 6⅔ pro Cento Verlust verkaufft worden/ was hat er demnach einkauffs gekostet? fac. 6⅔ rthlr.

Rechne also: 93⅓ geben 100 was 6 R. 5 gr. 4 pf.

33 Item wann eine Parthey Zucker von 19 C. 80 lb. mit 16⅔ pro Cento verlust verkaufft/ und 100 lb. vor 19 R. 2 gr. 4 pf. hingegeben worden/ was hat demnach die gantze Parthey einkauffs gestanden? f. 497 R. 7 gr.

Rechne also: 100 lb. gelten 19 R. 2 gr. 4 pf. was 19 C. 80 lb? ferner 83⅓ geben 100, was 414 R. 9 gr. 10 pf.? Oder also:

83⅓ geben 100 / was 19 R. 2 gr. 4 pf. fer-
ner 100 lb. gelten 22 R. 22 gr. was 19 C.
30 lb? Oder auch mit einer Satzung also:
83⅓ lb. gelte 19 R. 2 gr. 4 pf. was 19 Cent.
30 lb.

34 Item wann der Cent. Wolle vor 19
R. 11 gr 6 pf. verkaufft wird/so ist der Ge-
winn an einer Parthey 159 R. 6 gr. 3 pf.
Wann aber der Stein vor 3 Rthlr. 10 gr.
6 pf. muß hingegeben werden / so ist der
Verlust 6¼ pro Cento / was wiegt dem-
nach die gantze Parthey? fac. 138 Cent. 4.
Stein 21 lb.

Rechne also: 93¾ geben 100 / was 5
mahl 3 R. 10 gr. 6 pf. ferner 19 R. 11 gr.
6 pf. weniger 18 R. 8 gr. geben 1 Cent./
was 159 R. 6 gr. 3 pf.

35 Item einer hat eine Parthey Cam-
mertuch von 824 Stück zu 11¼ Elle Bra-
bandisch einkaufft / und in alles darauff
verunkostet 64 rthlr. 9 gr. / hernach aber
die Leipziger Ele zu 21 gr. 3 pf. mit 15 pro

Cento Verlust wieder hingeben müssen was hat demnach die Brabandische Elle einkauffs gekostet? fac. 1 Rthalr. 5 gr. 10 pf.

Rechne also: 1 Elle Leipziger gilt 21 gr. 3 pf. was 1½ Ellen Leipziger? ferner 1 Elle Brab. gilt 25 gr. 6 pf. was 824 St. zu 11¼ Ellen Brab.? weiter 85 geben 100, was 9849 R. 9 gr.; endlich 9270 Ellen Brab. gelten 11587½ R. weniger 64 R. 9 gr. was 1 Elle?

36 Item 135 St. Schwäbische Leinwand / davon iedes 6⅔ R. gekostet / werden wieder verkaufft / alß: 42 St. iedes zu 7 R. 15 gr.? 45 St. zu 7 R. 18 gr. und an der gantzen Parthey 18 pro Cento gewonnen / wie theuer ist demnach der Rest verkaufft worden? fac. 8 R. 4 gr. 6 pf.

Rechne also: 100 geben 118; was 135 mahl 6⅔ R. vom Product nimm 42 mahl 7 R. 15 gr. und 45 mahl 7 R. 18 gr. den Rest theil ab durch 48.

37 Item wann der C. Wahre vor 48¼ R. mit 8⅓ pro Cento Gewinn verkaufft wird

wird / wie theuer muß derselbe gegeben werden / um $16\frac{2}{3}$ pro Cento zu verdienen? fac. $52\frac{1}{2}$ R. •

Rechne also: $108\frac{1}{3}$ geben $116\frac{2}{3}$ / was $48\frac{3}{4}$ R.?

38 Item wann der C. vor $48\frac{3}{4}$ R. mit $8\frac{1}{3}$ pro Cento Gewinn verkaufft wird / was wird pro Cento Gewinn seyn / wann man denselben vor 52 rthlr. 12 gr. verkauffen kann? fac. $16\frac{2}{3}$

Rechne also: $48\frac{3}{4}$ R. geben $52\frac{1}{2}$ Rthlr. was $108\frac{1}{3}$? vom Product nimm 100. Oder also: $108\frac{1}{3}$ geben 100. was $48\frac{3}{4}$ R.? ferner $3\frac{3}{4}$ geben $8\frac{1}{3}$ / was $7\frac{1}{2}$? Oder 45 geben $7\frac{1}{2}$ / was 100?

39 Item eine Wahre kommt in Abnehmen / das man den Stein vor 6 R. 5 gr. 4 pf. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust hingeben muß / hernach aber steiget dieselbe wieder auff / daß man $6\frac{2}{3}$ pro Cento daran verdienen kan / Frage / was der Stein damals gegolten? fac. 7 R. 2 gr. 8 pf.

Rechne also: $93\frac{1}{3}$ geben $106\frac{2}{3}$ / was $6\frac{2}{9}$ Rthlr.?

40 Item eine Wahre kommt in Auffnehmen / daß man den Stein vor 7 R. 2. gr. 8 pf. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Gewinn verkauffen kan / hernach aber schlägt solche wieder abe / daß man den St. mit $6\frac{2}{3}$ pro Cento Verlust hingeben muß / Frage/ was der St. damals gegolten? fac. 6 R. 5 gr. 4 pf.

Rechne also: $106\frac{2}{3}$ geben $93\frac{1}{3}$. was 7 R. 2 gr. 8 pf.?

41 Item eine Wahre schlägt ab / daß man den C. vor 18 R. mit 10 pro Cento Verlust hingeben muß / hernach schlägt solche Wahre noch weiter ab / daß man daran 20 pro Cento verleuret / was hat alßdann der C. gegolten? fac. 16 R.

Rechne also: 90 geben 80 / was 18 R.

Dritter-Unterschied.

Lehret / wie mann erfahren soll / was an verkaufften Wahren gewonnen oder verlohren worden/auch wieviel pro Cento.

42 Einer verkaufft 67 St. Schwäbische Leinwand / vor 7 Rthlr. 3 gr. das Stück/

Stück / haben Einkauffs gekostet 452 R. 1 Ort / was ist demnach der Verdienst / oder Verlust / auch wieviel pro Cento. fac. Verdienst 25 R. 3 gr. das ist pro Cento $5\frac{5}{9}$.

Nim den Einkauff von der Lösung / den Rest oder gantzen Gewinn vermehr 100 / und theil ab durch den Einkauff.

43 Item 129 St. Wahre werden verkaufft vor 893 R. 14 gr. 3 pf. davon hat der St. einkauffs gekostet 6 R. 14 gr. 4 pf. was ist daran gewonnen worden. fac. 42 rthlr. 13 gr. 3 pf. das ist pro Cento 5.

44 Item von 138 C. 4 St. 21 lb. kostet der St. 3 rthlr. 16 gr. wird wieder verkaufft vor 19 rthlr. 11 gr. 6 pf. der C. was beträgt demnach der Gewinn? fac. 159 Rthlr. 6 gr. 3 pf. das ist pro Cento $6\frac{1}{4}$.

45 Item wann der Stein Wahre vor $6\frac{2}{3}$ rthlr. verkaufft wird / so verdienet man daran 10 gr. was ist der Verdienst pro Cento. fac. $6\frac{2}{3}$.

Rechne also: $6\frac{2}{3}$ R. weniger 10 gr. geben 10 gr / was 100? Mercke: Wann vorn und mitten zugleich Müntz stehet / so muß

eins dem andern gleich gemacht werden/ und bekommt alsdenn der Quotient den Nahmen von der Frage.

46 Item wann der C. Wahre vor $48\frac{3}{4}$ R. verkaufft wird/ so gewinnet man $3\frac{3}{4}$ R. was beträgts pro Cent. ? fac. $8\frac{1}{3}$.

47 Item 3 Balln blaue Rosinen wägen 432/423. 342 lb. Thara 7 lb. vor jeden Balln / kosten 100 lb. 10 R. 22 gr. 6 pf. wird der Cent. hinwiederum verkaufft vor 13 R. 8 gr. 10 pf. was ist gewonnen / auch wieviel an 100 Goldfl. ? fac. 14 R. 7 gr. das ist an 100 Goldfl. 11 Goldfl. 3 gr. 4 pf.

48 Item 7 Balln Mandeln von 345/456/436/ 453/398/389/ 498 lb. Thara $6\frac{1}{4}$ pro Cento/ werden verkaufft vor 17 R. 4 gr. 6 pf. 100 lb/ kostet der C. einkauffs 16 R. 19 gr. 4 pf. was ist daran verdienet/ auch wieviel an 100. Dickthlr. ? fac. 53 R. /11 gr. 4 pf. das ist/ 12. Dickthlr. 13 gr. 6 pf. an 100 Dickthlr.

49 Item einer hat beslegen 5 Kisten Zucker / wiegt iede bruto 465 lb. Thara

6⅔ von 100 lb. kostet der Cent. 24 R. 19 gr. 10 pf. verkaufft hinwiederum 100 lb. vor 26 R. 17 gr. 8 pf. und verunkostet darauff 7 R. 12 gr. 10 pf. was hat er demnach gewonnen? fac. 82 R. 21 gr. 2 pf. das ist/ 16 fl. 14 gr. an 100 fl.

50 Item 67 Stück Schwäbische Leinwand werden verkaufft vor 427 R. 3 gr. davon kostet das Stück 6 R. 18 gr. was ist daran gewonnen oder verlohren worden? fac. verlohren 25 rthlr. 3 gr. das ist pro Cento 5⅝.

Nimm die Lösung vom Einkauffe/ den Rest oder Verlust vermehr mit 100/ und theil ab durch den Einkauff.

51 Item 129 Steine Wahre kosten 851 R. 1 gr. davon wird der Stein verkaufft vor 6 R. 6 gr. 5 pf. was ist Gewinn oder Verlust? fac. Verlust 42 rthlr. 13 gr. 3 pf. das ist/ 5 pro Cento.

52 Item von 138 Cent. 4 Stein 21 lb. Wolle kostet der C. 18 rthlr. 8 gr. davon wird der Stein wiederum verkaufft vor 3 R. 10 gr. 6 pf. was beträgt demnach der

Ver-

Verdienst oder Schaden? fac. Schaden 159 R. 6 gr. 3 pf. das ist 6¼ pro Cento.

53 Item wann der Stein Wahre vor 6 R. 5 gr. 4 pf. verkaufft wird / so verleuret man daran 10 gr. 8 pf. was ist demnach der Verlust pro Cento? fac. 6⅔.

54 Item wann der Cent. vor 44 R. 16 gr. 6 pf. verkaufft wird / so verleuret man 4 R. 1 gr. 6 pf. was beträgts an 100 R. fac. 8 R. 8 gr.

Rechne also: 48¾ rthlr. Einkauff geben $4\frac{1}{16}$ R. verlust / was 100 rthlr.

55 Item wann der Cent. blaue Rosinen kostet 12 rthlr. 9 pf. und 100 lb vor 9 rthlr. 17 gr. 4 pf. wieder hingegeben werden / was beträgt der Verlust an einer Parthey von 10 Cent. 76 lb. netto / auch wieviel an 100 Goldfl. fac. Verlust 14 Rthlr. 7 gr. an der gantzen Parthey / das ist 11 Goldfl. 3 gr. 4 pf. an 100 Goldfl.

56 Item wann 100 lb. Mandeln kosten 14 R. 16 gr. 8 pf. und der C. vor 14 R. 6 gr. 11 pf. wieder verkaufft wird / was beträgt der Verlust an einer Parthey von

25 C.

25 Cent. 50 lb. netto / auch wieviel an 100 Dickthlr.? fac. 53 rthlr. 11 gr. 4 pf. das ist 12 Dickthlr. 13 gr. 6 pf. an 100 Dickthlr.

57 Item wann 100 lb. Zucker kosten 22 R. 22 gr. / und das lb. vor 4 gr. 7 pf. wieder verkaufft wird / was beträgt der Verlust an einer Parthey von 19 Cent. 80 lb? fac. 82 R. 21 gr. 2 pf. das ist 16 fl. 14 gr. an 100 fl.

58 Item einer kaufft vor 1826 R. 16. gr. 1½ pf. Weitzen / zahlet vor den Schl. 2 R. 15 gr. verkaufft den Wispel vor 78. R. und verunkostet darauff 57 R. 23 gr. 9 pf. was hat er demnach daran verdienet / und wieviel pro Cento? fac. verdient 376 R. 22 gr. 4 pf. 1 hlr. das ist 20 pro Cento.

59 Item Leipzig sendet auff Hamburg 392 Schock 49 Ellen Bautzner Leinwand / zu 8 R. 3 gr. das Schock / und verunkostet darauff 61 R. 4 gr. 9 pf. Hamb. verkaufft die Steige zu 10 M. 1 ß. 10½ pf. und verunkostet 61 M. 14 ß 8 pf. Lübisch /

was

was hat demnach Leipzig mit solcher Aussendung verdienet / 259 Ellen Leipziger vor 256 Ellen Hambr. / und 3 MR. oder 48 ß. lbs vor 1 R. gerechnet? fac. in alles verdienet 654 R. 16 gr. 8 pf. das ist pro Cento 20.

Rechne also: 1 Schock gilt 8 R. 3 gr. was 392 Schock 49 Ellen? ferner 259 El. L. thun 256 El. Hamb. was 23569 El. L? weiter 20 El. Hamb. gelten 10 MR. 1 ß. 10½ pf. lbs / was 23296 Ellen Hambr.? Oder auch also: 259 geben 10 MR. 1⅞ ß. was 256? ferner 20 Elen L. gelten 10 MR. was 23569 Ellen L? nachmals thue beyderley Unkosten zum Einkauffe / das Collect nimm von der Lösung / und setz endlich also: 3273 R. 11 gr. 4 pf. geben 654 R. 16 gr. 8 pf. Gewinn / was 100?

69 Item Hamburg sendet auff Leipzig 5 Kisten fein Canari Zucker / wiegt iede 3 Cent. 21 lb. Hamb. Gewicht / Thara 5 pro Cento / hat den C. von 112 lb. einkaufft zu 66 MR. 8 ß. und auff Unkosten verwendet 26 MR. 9 ß 6 pf. Leipzig verkaufft den

Cent.

Cent. vor 30 R. 13 gr. 4 pf. und verunkostet 26 R. 13 gr. 3 pf. was hat demnach Hamb. gewonnen / und wieviel an 100 Ducaten / jeden zu 6 Mk. 2 ß 3 pf. und 105 lb. Leipziger vor 100 lb Hamb. gerechnet? fac. in alles gewonnen 371 Mk. 14 ß. das ist / 33 Ducaten 32 ß 9 pf. an 100 Ducat.

61 Item Amsterdam läst in Leipzig einkauffen 78 C. 2 St. 16 lb. Wolle / gilt der St. 3 R. 16 gr. auch werden darauff verunkostet 78 R. 5 gr. 3 pf. Amsterdam muß hernach von solcher Wolle wieder hingeben 100 lb. vor 42 fl. 19 Stuiber 6 pf. und verwendet auff Uncosten 123 fl. 4 Stuiber pf. was ist demnach verdienet oder verloren / auch wieviel pro Cento / 20 lb. Leipziger vor 19 lb. Amsterdammer / und 1 R. zu 2½ fl. oder 50 Stuiber / den St. 16 pf. gerechnet? fac. Verlohren 391 fl. St. 8 pf. das ist 10 pro Cento.

62 Item Leipzig läst in Amsterdam eine Kiste Cammertuch von 824 Stück zu Ellen Brab. einkauffen / kostet das Stück 5 L. 11 ß 10½ gros Flämisch / auch wer-

werden darauff verunkostet 7 L. 3ß 6 grot Flämisch; Leipzig verkaufft hinwiederum die Leipziger Ele vor 21 gr. 3 pf. und verunkostet annoch darauff 46 R. 10 gr. 6 pf. was hat demnach Leipzig verdienet oder verlohren / auch wieviel pro Cento 5 Elen Brab. vor 6 Elen Leipziger / und das L. Fl. zu $2\frac{1}{2}$ R. oder 20 ß. Fl. den ß aber zu 12 grot gerechnet? fac. Verlohren 1738 R. 3 gr. das ist pro Cento 15.

Vierter Unterschied.

Lehret wie man einen benannten Gewinn oder Verlust pro Cento des Jahres rechnen / und Wahren auff Zeit verkauffen soll / damit ein gewisses pro Cento des Jahrs gewonnen werde.

63 Wann der Cent. Wahre bahr kostet 45 R. wie theuer muß er auff 6 Monat verkaufft und verborget werden / das man $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs daran gewinne? fac. $48\frac{3}{4}$ R.

Rechne also: 12 Monat geben $16\frac{2}{3}$ was [illegible] nat? ferner 100 geben $108\frac{1}{3}$ / was

45 rthlr.

45 rthlr.? Oder nach der zweyfachen Regul also: 100 mal 12 geben 16⅔/ was 45 mahl 6 zum Product thue 45/ so ists gemacht.

64 Item wann 78 Balln 9 Rieß Papier einkauffs gekostet 591 R. 3 Ort/ wie theuer muß das Rieß auff 8 Monat wieder verkaufft werden/ daß man 25 pro Cento des Jahrs daran gewinne? f. 21 gr.

Rechne also: 12 Monat geben 25/ was 8 Monat? ferner 100 geben 116⅔/ was 591 R. 18 gr? endlich 789 Rieß gelten 690 R. 9 gr. was 1 Rieß? Oder also: 789 Rieß gelten 591¾ R. was 1 Rieß? ferner 12 Monat geben 25/ was 8 Monat? endlich 100 geben 116⅔/ was 18 gr?

65 Item eine Parthey Wolle von 49 Cent. 4 St. 19 lb. ist um 1030 R. 16 gr. 6 pf. auff 5 Monat mit 24 pro Cento des Jahrs Gewinn verkaufft worden/ was hat demnach der Stein einkauffs gegolten? fac. 3 R. 3 Ort.

Rechne also: 12 Monat geben 24. was 5 Monat? ferner 110 geben 100/ was 1030 Rthlr.

R. 16 gr. 6 pf. endlich 49 C. 4 St. 19 lb.
gelten 936 rthlr. 23 gr. $8\frac{8}{11}$ pf. was 1 St.
Oder also: 49 C. 4 St. 19 lb. gelten 1030
rthlr. 16 gr. 6 pf. / was 1 St.? ferner 12
Monat geben 24 / was 5 Monat? end-
lich 110 geben 100 was 4 rthlr. 3 gr.

66 Item wann 16 Stück Pomsin ge-
kostet 153 rthlr. 8 gr. und die Elle hinwie-
derum vor 11 gr. auff 3 Monat mit 40
pro Cento des Jahrs Gewinn verkaufft
worden / wieviel Ellen hat demnach iedes
Stück gehalten? fac. 23 Ellen.

Rechne also: 12 Monat geben 40 / was
3 Monat? ferner 110 geben 100 / was 11
gr? endlich 10 gr. geben 1 Elle / was $153\frac{1}{3}$
rthlr. Oder 100 geben 110. was $153\frac{1}{3}$ thlr.
ferner 11 gr. geben 1 Elle / was $168\frac{2}{3}$ rthlr.
getheilet durch 16.

67 Item etliche Stück Niederländisch
Vierdrat / zu 21 Ellen das Stück ge-
rechnet / werden verkaufft vor 163 rthlr.
8 gr. auff 5 Monat mit $22\frac{1}{2}$ pro Cento des
Jahrs Gewinn / und hat die Elle ein-
kauff

kauffs gegolten 10 gr. 8 pf. wieviel sinds demnach St. gewesen? fac. 16 St.

Rechne also: 12 Monat geben $22\frac{1}{2}$ / was 5 Monat? ferner 100 geben $109\frac{3}{8}$ / was 10 gr. 8 pf. endlich 11 gr. 8 pf. geben 1 Ele / was 163 Rthlr. 8 gr. getheilet durch 21? Oder $109\frac{3}{8}$ geben 100 / was 163 R. 8 gr? ferner 10 gr. 8 pf. geben 1 Ele / was 149 R. 8 gr. durch 21 getheilet?

68 Item ein Vaß Nägelein wiegt brutto $374\frac{1}{2}$ lb. Thara auff den Cent. 7 lb. gerechnet / davon wird das lb. vor 34 gr. 4 pf. auff 8 Monat mit 50 pro Cento des Jahrs Gewinn verkaufft / was hat demnach das Vaß einkauffs gekostet? fac. 375 R. 12 gr. 6 pf.

Rechne also: 12 Monat geben 50. was 8 Monat? ferner $133\frac{1}{3}$ geben 100 / was $34\frac{1}{3}$ gr? endlich 107 geben 100. was $374\frac{1}{2}$ mahl 25 gr. 9 pf. Oder also: 107 lb. brutto gelten 100 mahl $34\frac{1}{3}$ gr. was $374\frac{1}{2}$ lb. brutto? ferner $133\frac{1}{3}$ geben 100 / was 500 R. 16 gr. 8 pf.

69 Item wann 49 Cent. 4 St. 19 lb.

Wolle

Wolle einkauffs gekostet 913 R. und dar auff verunkostet worden 3 Rthlr. 4 gr. wi theuer muß der C. auff 7½ Monat wiede verkaufft werden / daß man 40 pro Cent des Jahrs daran verdienen möge? fac 22 R. 22 gr.

Rechne also: 49 C. 4 St. 19 lb. gelten 916 R. 4 gr. was 1 C.? ferner 12 Mona geben 40. was 7½ Monat? endlich 100 geben 125 / was 18 rthlr. 8 gr? Oder also: 100 geben 125. was 916 R. 4 gr? ferner 49 Cent. 4 St. 19 lb. gelten 1145 R. 5 gr. was 1 Cent?

70 Item wann der Cent. Wahre bah kostet 45 rthlr. hernach aber auff 6 Monat mit 16⅔ pro Cento des Jahrs Verlust wieder hingegeben worden / was hat er alsdann gegolten? fac. 41 R. 1 Ort.

Rechne also: 12 Monat geben 16⅔ / was 6 Monat? ferner 100 geben 91⅔ / was 45 Rthlr? Oder mit einer Satzung also: 12 mahl 100 geben 16⅔ Verlust / was 6 mal 45 Rthlr? das Product nimm von 45 rthlr.

71 Item wann der Centner Wahre vor 41 Rthalr. 1 Ort auff 6 Monat mit $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs Verlust verkaufft worden / was ist der Einkauff gewesen? fac. 45 rthlr.

Rechne also: 12 Monat geben $16\frac{2}{3}$ was 6 Monat? ferner $91\frac{2}{3}$ geben 100 / was ... $\frac{1}{4}$ rthlr.

72 Item 49 C. 4 St. 19 lb. Wolle kosten 916 R. 4 gr. und müssen auff $7\frac{1}{2}$ Monat wieder verkaufft werden mit 40 pro Cento des Jahrs Verlust / Frage / wie hoch der C. ausgebracht worden? f. 13 R. 18 gr.

Rechne also: 12 Monat geben 40. was $7\frac{1}{2}$ Monat? ferner 100 geben 75. was 916 R. 4 gr. endlich 49 C. 4 St. 19 lb. geben 687 R. 3 gr. was 1 C.? Oder also: 49 C. 4 St. 19 lb. gelten 916 R. 4 gr. was 1 C. ferner 100 geben 75 / was 18 R. 8 gr.

73 Item eine Parthey Wolle von 49 C. 4 St. 19 lb. wird auff $7\frac{1}{2}$ Monat vor ... R. 3 Ort mit 40 pro Cento des Jahrs Verlust verkaufft / was ist demnach der Einkauff gewesen? fac. 916 R. 4 gr.

Rech-

Rechne also: 12 Monat geben 40. wa
$7\frac{1}{2}$ Monat? ferner 75 geben 100. was
R.? endlich 1 C. gilt 18 R. 8 gr. was 4
C. 4 St. 19 lb.? Oder 1 C. gilt $13\frac{3}{4}$ R.
was 49 C. 4 St. 19 lb? ferner 75 geben
100. was 687 R. 3 gr.

74 Item 12 Stück fein Cammertuch
deren iedes $12\frac{1}{2}$ R. einkauffs kostet / wa
den verkaufft zu bezahlen 980 R. über
Monat / und den Rest über 11 Mon
mit 30 pro Cento des Jahrs Gewinn
was beträgt demnach die gantze Zahlung
fac. 1952 R. 4 gr. 6 pf.

Rechne also: 12 Monat geben 30 wa
9 Monat? ferner $122\frac{1}{2}$ geben 100 / wa
980. rthlr. weiter 12 Monat geben 30
was 11 Monat? endlich 100 geben $127\frac{1}{2}$
was 125 mal $12\frac{1}{2}$ rthlr. weniger 800 R.
zum Product thue 980 Rthlr. so ists ge
macht.

75 Item 132 Karten Seide / deren j
de vor 8 R. 3 Oct zu stehen kommen / w
den verkaufft mit 24 pro Cento des Jahr
Gewinn / zu zahlen 690 R. über $7\frac{1}{2}$ M
na

nat / und den Rest über 10 Monat / was beträgt demnach der letzte Termin? fac. 566. rthlr.

76 It. vor einen Saum Holländisch Tuch/davon die Ele 2½ R. gekostet/werden empfangen 220 R.bahr/1012 über 4 Monat / und der Rest über 8 Monat / mit 45 pro Cent. des Jahrs Gewinn. Hierauff wird gefragt/wie theuer die Ele durchein- ander kommen? fac. 2 rthlr. 23 gr. 3 pf.

Rechne also: 12 Monat geben 45/was 4 Monat? hernach 115 geben 100/ was 1012 rthlr.? ferner 12 Monat geben 45/ was 8 Monat? endlich 100 geben 130/ was 704mahl 2½ rthl. weniger 1100 R. ? zum Product thue 1232 rthl. das Collect theil ab durch 704 Elen.

Fünffter Unterschied.

Lehret/ wie man erfinden und erfahren soll/was an verkaufften Gütern pro Cen- to des Jahrs gewonnen oder verlohren worden.

77 Wenn der Cent. Wahre kostet 4
R. und hinwiederumb vor 48 R. 3 O
auff 6 Monat verkaufft wird / was ist d
Gewinn pro Cento des Jahrs? f. $16\frac{2}{3}$.

Rechne also: 45 R. geben $3\frac{3}{4}$ R. Ge-
winn / was 100? ferner 6 Monat geb
$8\frac{1}{3}$ / was 12 Monat? Oder also: 6 Mon
geben $3\frac{3}{4}$ R. Gewinn / was 12 Monat
ferner 45 R. geben $7\frac{1}{2}$ R. Gewinn / wa
100? Oder nach der zweyfachen Reg
also: 45 R. in 6 Monat geben $3\frac{3}{4}$ R. Ge-
winn / was 100 in 12 Monat?

78 Item 78 Ballen 9 Rieß Pappi
kosten einkauffs 591 R. 3 Ort / davon wi
das Rieß wiederverkaufft vor 21 gr. au
8 Monat / was beträgt der Gewinn p
Cento des Jahrs? fac. 25.

Rechne also: 78 Balln 9 Rieß gelt
591 R. 18 gr. was 1 Rieß? ferner 18 g
in 8 Monat geben 3 gr. Gewinn / was 10
in 12 Monat?

79 Item 49 C. 4 Stein 19 lb. Wol
davon der Stein einkauffs gekostet 3 R.
Ort / werden in alles vor 1030 R. 16 g

pf. auff 5 Monat verkaufft / was wird demnach pro Cento des Jahrs daran verdient? fac. 24.

80 Item ein Jude hat 63 Cent. 3. St. 20 lb. Federn vor 1169 R. 8 gr. einkaufft/ und den Stein hinwiederumb vor 6 R. 10 gr. uff 9 Monat verborget / was hat er demnach pro Cento des Jahrs daran erwuchert? fac. alterum tantum ; das ist 100 pro Cento des Jahrs.

81 It. ein Vaß Neglein wägend brutto 174½ lb/ Thara im oder vom Cent. 7 $\frac{21}{107}$ lb. kosten 375 R. 12 gr. 6 pf. davon wird das lb. vor 34 gr. 4 pf. auff 8 Monat verkaufft/ was ist demnach der Verdienst pro Cento des Jahrs? fac. 50.

82 It. 49 C. 4 St. 19 lb. Wolle haben gekostet 916 R. 4 gr./ davon wird der C. wieder verkaufft vor 22 R. 22 gr. auff 7½ Monat/ was ist demnach der Gewinn pro Cento des Jahrs? fac. 40.

83 It. wann der C. Wahre einkauffs kostet 45 R/ und auf 6 Monat mit 41 R. 6 gr.

6 gr. wieder verkaufft wird / was ist de
Verlust pro Cento des Jahrs? fac. 16⅔.
Rechne also: 45 R. in 6 Monat geben
3¾ rthl. Verlust / was 100 in 12 Monat?
84 Item eine Parthey Wolle von 49
C. 4 Stein 19 lb. kostet einkauffs 916 rthl.
4 gr. davon wird der C. wieder verkaufft
vor 13 rthl. 3 Ort uff 7½ Monat / was be-
trägt dennach der Verlust pro Cento des
Jahrs? fac. 40.

Sechster Unterschied.

Lehret / was vor Zeit im verkauffe zu
geben / daß pro Cento des Jahrs ein be-
gehrter Gewinn erlanget werde / auch
wann pro Cento des Jahrs gewonnen o-
der verlohren worden / in was vor Zeit
solches geschehen.

85 Wann der Cent. Wahre zu 45 R.
ihm wiederumb vor 48¾ R. kan verkaufft
werden / wieviel Zeit soll man geben / um
16⅔ pro Cento des Jahrs zu gewinnen?
Fac. 6 Monat.

Rechne also: 100 geben 16⅔ / was
rth

thlr? ferner $7\frac{1}{2}$ R. geben 12 Monat/was $\frac{3}{4}$ rthlr? Oder also: 45 R. geben $3\frac{3}{4}$ R. Gewinn/was 100? ferner $16\frac{2}{3}$ geben 12 Monat/was $8\frac{1}{3}$? Oder nach der zweyfachen Regul also: $16\frac{2}{3}$ R. getheilet durch 100/geben 12 Monat/was $3\frac{3}{4}$ rthlr. getheilet durch 45 rthlr.

86 It. 78 Balln 9 Rieß Pappier kosten 591 R. 3 Ort/davon wird das Rieß wieder verkaufft vor 21 gr. mit 25 pro Cento des Jahrs Gewinn/Frage wieviel Zeit gegeben worden? fac. 8 Monat.

87 It. 49 C. 4 St. 19 lb. Welle/davon der St. einkauffs gestanden 3. R. 3 Ort/werden in alles wieder verkaufft vor 2030 R. 16 gr. 6 pf. mit 24 pro Cento des Jahrs Gewinn/Frage/was vor Zeit gegeben worden? fac. 5 Monat.

88 It. wann der C. Wahre einkauffs gekostet 45 rthlr. hernach aber Noth halben vor 41 R. 1 Ort mit $16\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs Verlust wieder hingegeben worden/Frage/wieviel Zeit müsse gegeben seyn? fac. 6 Monat.

89 Item eine Parthey Wolle von 4
C. 4 St. 19 lb. kostet 916 R. 4 gr/ dann
wird der C. wieder verkaufft vor 13 R.
Ort mit 40 pro Cento des Jahrs Ver-
lust/ Frage/ wieviel Zeit gegeben worden
fac. $7\frac{1}{2}$ Monat.

90 It. 125 Stück Cammertuch/ dere
jedes $12\frac{1}{2}$ R. einkauffs kostet/ werden zu
falhen verkaufft vor 1952 R. 4 gr. 6 pf. p
empfangen 980 rthlr. über 9 Monat mi
30 pro Cento des Jahrs Gewinn/ Frage
wann der Rest verfällig? f. über 11. Monat

Rechne also: 12 Monat geben 30/ wa
9 Monat? hernach $122\frac{1}{2}$ geben 100 / wa
980 rthlr? weiter 100 geben 30 Gewinn
was 125 mahl $12\frac{1}{2}$ R. weniger 800 R?
endlich $228\frac{3}{4}$ R. Gewinn geben 12 Monat
was 1952 R. 4 gr. 6 pf. weniger des er-
sten Termins Haupt-Gut und Gewin
wie auch des andern Termins Hauptgut
das ist 209 R. 16 gr. 6 pf. Gewinn?

91 It. ein Saum Holländisch Tuch
davon die Ele $2\frac{1}{2}$ R. gekostet/ wird wiede
verkaufft vor 2 rthlr. 23 gr. 3 pf. die El

dar a

arauf werden empfangen 220 R. bahr/ ind vor den Rest zwey Obligationes, der Handschrifften/ deren die eine von 312 R. über 4 Monat verfällig / befin- et sich 45 pro Cento des Jahrs verdient/ frage/wann die andere Handschrifft ver- illig? fac. über 8 Monat.

5. Interesse/ Renten / oder Zinß-Rechnung.

(1.) Deposito

eist eine Niederlage/ un lehret/ wie man ne Capital-Summa auf Zinse geben o- er nehmen / hernach auch die Interesse/ Renten oder Zinsen vom gantzen Capital echnen / und dem Creditori neben dem Capital contentiren und erlegen soll. Die Interesse aber werden entweder zu Aus- ang und nach Ablauff einer ernannten nd bestimmten Monats-Zeit oder Jah- es-Frist abgeleget/und solche nennet man nfache Interesse; Oder auch / wofern ieselben nicht Jährlich abgetragen wer-

 den/

den / zu Ausgang eines ieden Jahrs oder Termins zum Capital gerechnet/und neben demselben wieder verrentet / und solche nennet man Interesse uff Interesse.

Einfache Interesse.

1. Einer giebt à Deposito 1500 rthlr. zu 5 pro Cento des Jahrs / was hat er in 3 Jahren wieder davor einzuheben ? fac. 1727 rthlr.

Vermehr die Zinsen mit der Zeit / und rechne ferner also: 100 rthlr. Capital geben 115 rthl. Capital und Zinß / was 1500 rthlr. Capital ?

2. Item einer nimt à Deposito 1725 Rt. à 6 pro Cento des Jahrs / was hat er in 4 Jahren wiederumb zu bezahlen ? fac. 2139 rthlr.

3 Item 2139 Rt. was betragen dieselben in 8 Jahren / zu $6\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs ? fac. 3208 rthlr. 12 gr.

4 It. $3208\frac{1}{2}$ Rt. wieviel Interesse betragen dieselben in $12\frac{1}{2}$ Jahren / zu 8 pro Cento des Jahrs ? fac. $3208\frac{1}{2}$ rthl. Zinß.

5 Item

5. It. 1664 R. in $18\frac{3}{4}$ Jahren/ à $5\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs/fac. 1664 rthlr. Zinß.

6. Item $3208\frac{1}{2}$ rthlr. werden à Deposito gegeben mit 8 pro Cento des Jahrs Interesse / und davor wiederumb empfangen 6417 rthlr./ wie lange hat demnach gemeldtes Capital gestanden? fac. $12\frac{1}{2}$ Jahr.

Rechne also: $3208\frac{1}{2}$ rthlr. Capital geben $3208\frac{1}{2}$ rthl. Zinß/ was 100? ferner/ 8 rthlr. geben 1 Jahr / was 100 rthlr?

7. Item wann 1664 R. in $18\frac{3}{4}$ Jahren betragen 1664 R. Zinß / wieviel machts pro Cento des Jahrs? fac. $5\frac{1}{3}$.

Rechne also: 1664 R. in $18\frac{3}{4}$ Jahren geben 1664 R. Zinß/ was 100 in 1 Jahre? Oder also: 1664 R. Capital geben 1664 R. Zinß/ was 100 rthlr? ferner $18\frac{3}{4}$ Jahr geben 100/ was 1 Jahr?

8. Item wann in $18\frac{3}{4}$ Jahren 1664 rthlr. Zinß zu $5\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs eingehoben worden / wieviel hat Capital gestanden? fac. 1664 R.

Rechne also: $5\frac{1}{3}$ rthlr. Zinß getheilet durch 1 Jahr geben 100 R. Capital/ was 1664 rthlr Zinß getheilt durch $18\frac{3}{4}$ Jahr?

Merck: dergleichen Aufgaben mehr sind in der zweyfachen Regul de Tri zu befinden.

9 Item ein Hauß wird verkaufft umb 4000 Fl. und darauf vermöge des Kauf-Contracts zum Angelde bahr bezahlet $2\frac{1}{2}$ tausend fl. der Rest soll in 10 Terminen erleget werden / nehmlich alle halbe Jahr 150 fl. Wann nun die Tagzeiten nicht abgetragen/ sondern biß auf den letzten Termin beysammen behalten würden mit 5 pro Cento des Jahrs Interesse/ wie hoch müsten alsdenn dieselben verzinset werden? fac. 168 fl. 15 gr. 9 pf.

Machs also: Anfangs besiehe/ wie lange ein ieder Termin müsse verzinset werden/ setze demnach dem ersten $4\frac{1}{2}$/ dem andern 4 / dem dritten $3\frac{1}{2}$ / dem vierdten 3 Jahr / und so fort an / biß zum letzten/ nachmahls addir dieselben / und rechne endlich also: 100. fl. Capital geben $22\frac{1}{2}$ mal 5 fl. Zinß/ was 150 fl?

10 It.

10. It. einer deponirt 3456 R. zu $7\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs/ Frage/wie hoch die Obligation vor 4 Monat müsse gestellet werden? fac. 3542 R. 9 gr. 7 pf. Merck: Das nach Abtheilung der pf. übrig bleibt/ magst du fahren lassen.

11 Item 4567 Rthlr. 18 gr. 9 pf vor 5 Monat/ à $7\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs / fac. 715 rthlr. 6 gr. 9 pf.

12 Item 5678 rthlr. 19 gr. 10 pf. wieviel tragen dieselben Interesse in $7\frac{1}{2}$ Monat/ zu $7\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 272 rthlr. 2 gr. 8 pf.

Vermehr 5678 R. 19 gr. 10 pf. mit $\frac{1}{2}$ mahl $7\frac{2}{3}$ Rthlr./ das Aggregat theil ab durch 12 mahl 100 R.

13 Item 6789 R. 20 gr. 11 pf. vor $8\frac{3}{4}$ Monat à $8\frac{3}{4}$ pro Cento des Jahrs / fac. 408 R. 10 gr. 10 pf.

14 It. einer nimt à Deposito 1650 R. auf 9 Monat gegen 8 pro Cento jährlich Interesse / weil er aber dessen hernach nicht benöthiget / bringt ers alsbald wiederum so lange an seinen Mann gegen $\frac{5}{6}$

pro Cento des Monats / was hat er dem-nach daran verdienet? fac. 24 R. 3 Ort.

Rechne also :: 12 Monat geben 8 / was 9 Monat? ferner 1 Monat giebt $\frac{5}{6}$ / was 9 Monat? endlich 100 geben $1\frac{1}{2}$ Gewinn / was 1650 rthlr.? Oder also :: 12 mahl 100 geben 8 Gewinn / oder Interesse / was 9 mahl 1650 rthlr? ferner 1 mahl 100 geben $\frac{5}{6}$ Interesse / was 9 mahl 1650 rthl.? endlich nim ein Product vom andern / so ists gemacht.

15 Item ein Handelsmann kaufft etliche Kisten Venedische Seiffe / wägen netto 9876 lb. bedinget 100 lb. zu 16 R. 7 gr. 8 pf. ziehl contant / weil ihm aber unter währendem Kauffe Gelegenheit vorfällt / solche Gelder besser und mit mehrerm Vortheil anzulegen / wird ihme die Zahlung auff 5 Monat zu 8 pro Cento des Jahrs prolongiret / was beträgts alsdann? fac. 1665 R. 10 gr. 4 pf.

16 Item einer verkaufft 100 C. 64 lb. Altenburgisch Zinn / den C. zu 19 R. 20 gr. 8 pf. was beträgts Ziehl $7\frac{1}{2}$ Monat à

$9\frac{3}{4}$ pro

$9\frac{3}{4}$ pro Cento des Jahrs? fac. 2119 rthlr. 9 gr. 7 pf.

17 It. etliche Stück Atlas halten $2345\frac{3}{4}$ Elen Brab. davon wird die Nürnb. Ele verkaufft zu 2 rthlr. 3 gr. 8 pf. ziehl $3\frac{1}{2}$ Monat / à $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 5431 rthlr. 5 gr. 11 pf.

18 It. etliche Spanische Tücher halten $2345\frac{3}{4}$ Englische Gärden / davon wird die Brabandische Ele verkaufft zu 2 R. 8 gr. 3 pf. ziehl $\frac{1}{6}$ in 2 / $\frac{1}{4}$ in 3 / $\frac{1}{3}$ in 4 / und den Rest in 5 Monat / à 8 pro Cento des Jahrs / fac. 7509 rthlr. 15 gr. 9 pf. 1 hl.

Vermehr $\frac{1}{6}$ mit 2 / $\frac{1}{4}$ mit 3 / $\frac{1}{3}$ mit 4 / und den Rest mit 5 / hernach addir die Producta und rechne ferner also: 12 Monat geben 8 / was $3\frac{2}{3}$ Monat? weiter 100 geben $102\frac{4}{9}$ / was $1\frac{1}{3}$ mahl 2 R. 8 gr. 3 pf.? endlich 1 Gärde gilt 3 rthl. 4 gr. 10 pf. / was $2345\frac{3}{4}$ Gärden?

19 Item 200 C. 100 lb. Wolle / den Cent. zu 20 R. 15 gr. ziehl $\frac{1}{3}$ in 2 Monat / à 6 pro Cento / $\frac{1}{4}$ in 3 Monat / à $6\frac{2}{3}$ pro Cento / $\frac{1}{6}$ in 4 Monat / à 7 pro Cent. / $\frac{1}{5}$ in 5 Mo-

nat à 8 pro Cento/ $\frac{1}{12}$ in 6 Monat à 9 pro Cento / und den Rest in 8 Monat / à $9\frac{2}{7}$ pro Cento des Jahrs/ was beträgts? fac. 4234 R. 16 gr. 4 pf. 1 hlr.

Rechne also: 12 Monat geben $\frac{1}{3}$ aus 6 R/ was 2 Monat? ferner 12 Monat geben $\frac{1}{4}$ aus $6\frac{2}{5}$ R/ was 3 Monat 2c. die Producta summir / und rechne endlich also: 100 geben $102\frac{7}{36}$ Rthlr./ was $200\frac{10}{11}$ mahl 20 rthlr. 15 gr? Oder rechne einen jeden Termin besonders.

Interesse auf Interesse.

Eintzele Termine.

Einer giebt auf Interesse 2000 rthlr. zu 5 pro Cento des Jahrs / was hat er nach Ausgang 3 Jahren wiederumb davor zu empfangen? fac. 2315 rthlr. 1 Ort.

R.

5 : 100 —— 105 —— 2000

20 .. 21 .. 21

20   42000

400   21

20   882000

8ØØØ   21

18522ØØØ

R. 2315 : 6 gr.

Oder also:

R.

100 —— 105 —— 2000

$+\frac{1}{20}$ 100

2100

105

2205

110 : 6 gr.

R. 2315 : 6 gr.

Oder

Oder also:

$$\begin{array}{r} 5 \\ 5\frac{1}{4} \\ \hline 10\frac{1}{4} \\ 5\frac{41}{80} \\ \hline \end{array}$$

fl.

100 —— $115\frac{61}{80}$ —— 2000

f. $2315\frac{1}{4}$ fl.

21 Item einer nimmt auff Zinse 21701 fl. 9 gr. 4 pf. a 6 pro Cento des Jahrs/ was muß er nach Ausgang 4 Jahren wiederum in alles erlegen? fac. 27397 fl. 12 gr. 1 pf.

22 Item es werden auff Interesse gegeben 3456 fl. 7 gr. 8 pf. vor 5 Jahr / zu 7 pro Cento des Jahrs / was hat der Creditor oder Ausgeber nach Verlauff der 5 Jahre an Interesse auff Interesse einzufordern? fac. 1391 fl. 8 gr. 3 pf.

23 Item es werden auff Interesse genommen 4567 fl. 8 gr. 9 pf. vor 6 Jahr/ zu 8 pro Cento des Jahrs / was hat der Debitor oder Einnehmer nach Verlauff gemeldter Zeit an Interesse von Interesse

teresse abzustatten? fac. 2680 Rthlr. 11 gr. 3 pf.

24. Item 5678 rthlr. 9 gr. 10 pf. was betragen dieselben an Capital und Interesse auff Interesse in 7 Jahren/ zu $7\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs? fac. 9420 Rthlr. 18 gr. 4 pf.

25 Item 6789 R. 10 gr. 11 pf. zu $6\frac{3}{4}$ pro Cento des Jahrs/ was tragen dieselben in 8 Jahren? fac. 11027 R. 5 gr. 6 pf.

26 It. 9876 R. 11 gr. 10 pf. was betragen dieselben in 9 Jahren zu $6\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 17654 R. 17 gr. 10 pf.

27 It. 8765 R. 12 gr. 9 pf. was tragen dieselben an Capital und Interesse auff Interesse vor 10 Jahr/ zu $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs? fac. 19516 R. 9 gr. 3 pf.

28 Item 7654 Rthl. 13 gr. 8 pf. in 20 Jahren zu 10 pro Cento des Jahrs/ fac. 51496 R. 3 gr. 8 pf.

29 Item einer hinterläst 3 Kinder von 11/ 13/ und 16 Jahren/ und an Bahrschafft 18000 R./ die Vormünder geben solche Gelder auff Interesse zu 5 pro Cento

Cento des Jahrs/von solchen Zinsen werden sie verpflegt/und die übrigen zum Capital geschlagen. Als sie nun im 21. Jahr ihre Mündigkeit erreichet / und die Vormünder Rechnung ablegen/befindet sich/ daß das erste Jahr vor Kost und Kleidung auffgewendet worden 180 rthlr./ das ander 156 rthl./das dritte 165 rthl./das vierdte 185½ rthl. das fünffte 177 R. das sechste 114 R./das siebende 125 R./das achte 107 R. das neundte 70¾ R./ und das letzte 64 R./ was wird demnach einem ieden im 21sten Jahre seines Alters gebühren? fac. dem ältesten 7340 R./ dem mittelsten 8315 R./ dem jüngsten 9029 R.

Thue zu 18000 R. den 20sten Theil sein selbst / das ist 900/ vom Collect nim 180 / zum Rest thue wieder den 20sten Theil ꝛc. vom Rest des fünfften Jahrs nim den dritten Theil sein selbst/zum Rest thue den 20sten Theil wie zuvor ꝛc. vom Rest des achten Jahrs nim die Helffte / und mit dem Rest procedire/ wie gemeldet/ biß zu Ende des zehenden Jahrs.

Meh-

Mehrerley unterschiedliche Termine.

30. Einer ist schuldig 5000 rthlr. in 5 Jahren zu bezahlen / nehmlich alle Jahr 1000. Hernach aber erlanget er von seinem Creditorn / daß er solche Gelder biß zu Ende der 5 Jahre beysammen behalten soll / gegen 5 pro Cento des Jahrs / iedoch alle Jahr Interesse auff Interesse rechend / Frage / was er alsdann in alles zu erlegen schuldig? fac.

		R.
100 ——	105 ——	1000
	100	1050
	5	2050
		1102: 12
		3152: 12
		1157: 15
		4310: 3
		1215: 12: 1$\frac{4}{5}$
	R.	5525: 15: 1$\frac{4}{5}$ pf.

31 Item

31 Item von 7776 rthlr. soll jährlich $\frac{1}{2}$ abgetragen werden / wann aber solche Tagzeiten biß zu Ende der 6 Jahre mit Interesse auff Interesse zu $8\frac{1}{3}$ pro Cento des Jahrs prolongirt würden / was betrüge alsdann die gantze Summa? fac. 9587 rthlr. 15 gr. 1 pf. 1 hlr.

32 It. 1500 fl. oder R. alle halbe Jahr mit 150 abzutragen/ werden prolongirt à 5 pro Cento des Jahrs / hierauff wird gefragt/ was nach verflossenen Terminen der Creditor auff einmahl davor zu empfangen habe? fac. 1680 fl. 10 gr. 8 pf. oder 1680 rthlr. 12 gr. 2 pf.

33 It. einer ist schuldig 16000 R. / zu bezahlen $\frac{1}{3}$ über 1/ $\frac{1}{4}$ über 2/ $\frac{1}{6}$ über 3/ $\frac{1}{8}$ über 4/ $\frac{1}{12}$ über 5/ und den Rest über 6 Jahr. Er erlanget aber bey seinem Creditorn/ daß er genannte Gelder biß zu Ende gemeldter 6 Jahre bey einander behalten solle / iedoch jährlich mit $6\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs Interesse auf Interesse zu verrenten/ Frage/ was alsdann der Debitor bahr erlegen müsse? fac. 19859 R. 4 gr. 9 pf.

(2.) Ra-

(2.) Rabatto

Heist ein Abzug/ und lehret/ wie man eine Capital-Summa auff Zeit ausstehend vor dem Verfalltage loß kündigen / die Zinsen von der gantzen Capital-Summa rechnen/ decurtiren oder abkürtzen/ und den Rest dem Creditori contentiren und bahr bezahlen soll.

Die Abkürtzung der Interesse geschicht entweder von etlichen Monaten oder Jahrs-Terminen zugleich und miteinander/ und solche nennet man einfachen Rabatt oder Abzug; Oder geschicht von Jahren zu Jahren/ von Terminen zu Terminen besonders/ welche man nennet Interesse von Interesse.

Einfacher Rabatto.

34 Einer ist schuldig 1725 Rthlr. über 3 Jahr zu bezahlen / ist erbötig / solche gegen Abzug 5 pro Cento des Jahres bahr abzustatten / wird demnach gefragt / was er vor genannte Summa contentiren müsse? fac. 15000 Rthlr.

Ver-

Vermehr 5 mit 3 Jahren/und rechne ferner also: 115 geben 100/ was 1725 R?

35 Item 2139 R. in 4 Jahren verfällig / was sind dieselben contant werth/ als man 6 pro Cento des Jahrs rabbattiret? fac. 1725 R.

36 Item 3208½ R. über 8 Jahr verfällig / was thun dieselben bahr / als man 6¼ pro Cent. des Jahrs kürtzet? f. 2139. R.

37 Item 6015 R. 22 gr. 6 pf. über 12½ Jahr verfällig / werden mit 7 pro Cento des Jahrs anticipiret/ was beträgt dann nach der Abzug? fac. 2807 R. 10 gr. 6 pf.

Rechne also: 187½ R. Capital und Zinß geben 87½ Zinß/ was 6015 R. 22 gr. 6 pf. Capital und Zinß?

38 It. was beträgt der Abzug von 3318 rthlr. über 18¾ Jahr verfällig / zu 5⅓ pro Cento des Jahrs? fac. 1664 R.

39 Item einer ist schuldig 3542 R. [illegible] gr. 7 pf. über 4 Monat zu bezahlen/ er beut sich solche bahr abzulegen mit Abzug 7½ pro Cento des Jahrs / was betragen demnach dieselben contant? f. 3456 R.

Rech-

Rechne also: 12 Monat geben $7\frac{1}{2}$/ was 4 Monat? ferner $102\frac{1}{2}$ geben 100/ was betragen 3542 R. 9 gr. 7 pf?

40 It. 4715 R. 6 gr. 9 pf. über 5 Monat verfällig/was betragen dieselben bahr/ als man $7\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs rabattiret? fac. 4567 R. 18 gr. 9 pf.

41 Item 5950 R. 22 gr. 6 pf. über $7\frac{1}{2}$ Monat verfällig/werden mit $7\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs anticipiret/ was beträgt demnach der Abzug? fac. 272 rthlr. 2 gr. 3 pf.

Rechne also: 12 Monat geben $7\frac{2}{3}$/ was $7\frac{1}{2}$ Monat? ferner $104\frac{19}{24}$ geben $4\frac{19}{24}$/ was 5950 R. 22 gr. 6 pf.

42 It. 7098 R. 7 gr. 9 pf. vor $8\frac{3}{4}$ Monat/ zu $8\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs/ fac. 408 R. 10 gr. 10 pf.

43 Item einer kaufft auf 5 Monat etliche Kisten Venedische Seiffe/ wägen 876 lb. netto/ 100 lb. zu 16 R. 20 gr. $8\frac{2}{3}$ pf./ rabattiret aber in continenti solche Parthey mit 8 pro Cento des Jahrs/ was beträgt demnach die bahre Zahlung? fac. 141 R. 17 gr.

Rech-

Rechne also: 100 lb. gelten 16 rthlr. 2[illegible] gr. $8\frac{2}{3}$ pf. was 9876 lb? ferner 12 Mona[t] geben 8 / was 5 Monat? endlich $103\frac{1}{3}$ ge[-] ben 100 / was 1665 rthlr. 10 gr. 4 pf.? O[-] der also: $103\frac{1}{3}$ geben 100 / was 16 rthlr. 2[-] gr. $8\frac{2}{3}$ pf.? ferner 100 lb. gelten 16 rthl[r.] 7 gr. 8 pf. was 9876 lb?

44 Item 100 Cent. 64 lb. Zinn wer[-] den auff $7\frac{1}{2}$ Monat vor 2119 R. 9 gr. 7 pf. verkaufft / hernach aber mit $9\frac{3}{4}$ pro Cento des Jahrs rabattirt / was beträgt demnach der Cent. bahr? fac. 19 R. 20 gr. 8 pf.

Rechne also: 100 Cent. 64 lb. gelten 2119 R. 9 gr. 7 pf. was 1 Cent.? ferner 12 Monat geben $9\frac{3}{4}$ / was $7\frac{1}{2}$ Monat? end[-] lich $106\frac{3}{32}$ geben 100 bahr / was 21 rthlr. 1 gr. 9 pf.? Oder also: $160\frac{3}{32}$ geben 100 / was 2119 R. 9 gr. 7 pf? ferner 100 Cent. 64 lb. gelten 1997 R. 16 gr. was 1 Cent.

45 Item etliche Holländische Tüche[r] halten $419\frac{1}{4}$ Engl. Yärden / davon wi[rd] die Hamb. Ele verkaufft zu 2 Rthlr. 7 g[r.] ziehl. 7 Monat / was beträgts demna[ch]

bah[r]

ahr / als man $8\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs
ürtzet? fac. 1466. R. 16 gr.

Rechne also: 12 Monat geben $8\frac{1}{4}$/
was 7 Monat? ferner $104\frac{13}{16}$ geben 100/
was $419\frac{1}{4}$ mit $1\frac{3}{5}$ mahl 2 rthlr. 7 gr. ver-
mehrt?

46 Item einer hat 200 Stück Per-
petuan/ davon ihm iedes $8\frac{1}{2}$ R. kostet / kan
solche wiederümb verkauffen zu empfan-
gen 945 R. über 3 Monat/ und den Rest
über 8 Monat. Wann er nun 20 pro
Cento des Jahrs daran gewinnen wolte/
wie theuer müste er solche Perpetuan in
alles verkauffen? fac. 1851 R. 16 gr.

Rechne also: 12 Monat geben 20/ was
3 Monat? ferner 105 geben 100/was 945
rthlr? weiter 12 Monat geben 20 / was 8
Monat? endlich 100 geben $113\frac{1}{3}$ / was
200 mahl $8\frac{1}{2}$ R. weniger 900 R? zum
Product thue 945 R.

47 Item 248 Stück Cammertuch
werden verkaufft zu $13\frac{3}{4}$ R. iedes Stück/
und darauff in Bezahlung empfangen
zwey Obligationes, deren die eine lau-

R tes

tet auff 1260 rthlr. über 8 Monat verfä
lig/ mit 7½ pro Cento des Jahrs/ die and
re aber auff 1590 rthlr. über 9 Mona
mit 8 pro Cento / was beträgt demna
der Rest über 10 Monat gegen 10 pr
Cento jährlich Interesse? fac. 769 rthl
4 gr.

Item eine Handschrifft lautend au
8680 R. / davon ¼ über 5 Monat / ⅓ übe
7½ Monat / und der Rest über 10 Mona
verfällig / wird rabattiret gegen 8 pr
Cento des Jahrs / was beträgt demnac
dieselbe bahr? fac. 8246 R. 4 gr. 4 pf.

49 It. A ist dem B schuldig 630 R. i
7½ Monat zu erlegen / und B dem A hin
wiederumb 715½ R. in 9 Monat / wolle
mit einander rescontriren oder abrechne
gegen 8 pro Cento des Jahrs / wird dem
nach gefragt / was einer dem andern a
bahrem Gelde heraus geben müsse? f. 7
rthlr. muß B dem A contant erlegen.

Rechne also: 105 geben 100 / was 63
R.? ferner 106 geben 100 / was 715½ rthl
endlich nim ein Product vom andern.

50 Item

50 Item einer ist schuldig 8374 R. in 8
Romt zu contentiren/præsentirt bah-
Zahlung gegen 9 pro Cento des Jahrs
bzug / der Creditor aber will nur 8 pro
ento des Jahrs kürtzen lassen / was ist
mnach die Differentz oder Unterschied/
ich wieviel pro Cento? fac. 50 rthlr. das
$\frac{1250}{2081}$ pro Cento.

Rechne also: 106 geben 6/ was 8374
hl.? ferner $105\frac{1}{3}$ geben $5\frac{1}{3}$ / was 8374 R.
im ein Product vom andern / so giebt
r Rest die Differentz. Endlich setz: 8324
hlr. geben 50 rthlr/ was 100?

51 Item einer soll in 5 Terminen erle-
n 6325 fl. nehmlich alle Jahr $\frac{1}{5}$/ erbeut
h solche Summa in continenti bahr
zutragen gegen 5 pro Cento jährlich
zug/ was ist er demnach bahr zu zahlen
uldig? fac. 5520 fl. 19 gr. 6 pf.

Rechne also: 125 geben 100 / was 1265
? ferner 120 geben 100/ was 1265 fl. rc.

Interesse von Interesse.

52 Einer hat ausstehend eine Obliga-

tion von 2315¼ R. so über 3 Jahr verfällig/ was ist dieselbe bahr werth/ als man jährlich 5 pro Cento Interesse von Interesse rabattiret? fac. 2000 rthlr.

R.
5 : 105 —— 100 —— 2315¼
21 · 20 · 20
21 · · 46305
441 · · 20
21 · · 926100
9261 · · 100
· · 20
f. 2000 Rthlr.

Oder also:

R.
105 —— 100 —— 2315¼
1/21 · 110¼
2205
105
2100
100
f. 2000 Rthl.

Ode

Oder also:

		R.
$115\frac{61}{80}$	100	$2315\frac{1}{4}$
9261	20	80
f.	2000 R.	185220

53 Item, 27397 Rthl. 12 gr. 1 pf. über 4 Jahr verfällig / was sind dieselben contant werth / mit Abzug 6 pro Cento jährlich Interesse von Interesse? fac. 21701 R. 9 gr. 4 pf.

Vermehr mit 3 / und theil ab durch 53.

54 Item 4847 R. 15 gr. 11 pf. über 5 Jahr verfällig werden bahr bezahlt gegen 7 pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse / was beträgt demnach hiervon der Abzug? fac. 1391 R. 8 gr. 3 pf.

Vermehr mit 7 / und theil ab durch 107. Was nach Abtheilung der pf. übrig bleibt / so $\frac{1}{2}$ nicht erreicht / laß fahren / was aber $\frac{1}{2}$ erreichet / davor nim einen gantzen pf.

55 Item von 7247 R. 20 gr. über 6 Jahr verfällig / was beträgt der Abzug / als

man 8 pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse rechnet? f. 2680 R. 11 gr. 4 pf.

Vermehr mit 2/ und dividire durch 27.

56 Item 9420 R. 18 gr. 4 pf. über 7 Jahr verfällig/ was sind dieselben bahr werth/ als man $7\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse decurtiret? fac. 5678 R. 9 gr. 10 pf.

Vermehr mit 3/ und dividir durch 43.

57 It. 11027 R. 5 gr. 6 pf. über 8 Jahr verfällig/ mit $6\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs Interesse von Interesse? fac. 6789 rthlr. 10 gr. 11 pf.

Dividir durch 17.

58 Item 17654 R. 17 gr. 10 pf. über 9 Jahr verfällig/ was betragen dieselben contant/ als man $6\frac{2}{3}$ pro Cento jährlich Interesse von Interesse rechnet? fac. 9876 R. 11 gr. 10 pf.

Dividir durch 16.

59 It. 19516 R. 9 gr. 3 pf. über 10 Jahr verfällig/ was thun dieselben bahr/ als man $8\frac{1}{3}$ pro Cento jährlich Interesse von Interesse decurtiret? f. 8765 R. 12 gr. 9 pf.

Divi-

Dividir durch 13.

60 Item 51496 R. 3 gr. 8 pf. über 20 Jahr verfällig gegen 10 pro Cento jährlich Interesse von Interesse / was gelten dieselben bahr? fac. 7654 R. 13 gr. 8 pf. Dividir durch 11.

61 Item ein Hauß wird verkaufft vor 4000 fl. / und zum Angelde bahr darauff bezahlt 2500 fl. / der Rest soll auff Tagzeiten / nehmlich alle halbe Jahr 150 fl. entrichtet werden. Wann aber der Käuffer dem Verkäuffer vor die Tagzeiten bahre Zahlung präsentirte gegen 5 pro C. jährlich Interesse von Interesse / was würde dem Käuffer contant gebühren / und der Käuffer daran Profit haben? fac. contant 1312 fl. 17 gr. und Profit 187 fl. 4 gr.

Dividir 150 durch 41 / das Product subtrahir / den Rest dividir wie zuvor / solcher Abwechselung des Dividirens und Subtrahirens gebrauch dich so lange / biß sich das zehende Product herfür thut / kommt demnach vor den ersten Termin bahr 146 fl. 7 gr. 2 pf. vor den andern 142 fl. 16 gr.

 3 pf.

3 pf. vor den dritten 139 fl. 6 gr. 1 pf./ vo
den vierdten 135 fl. 18 gr. 9 pf./ vor de
fünfften 132 fl. 12 gr. 2 pf./vor den sechste
129 fl. 7 gr. 3 pf. vor den siebenden 126 f
4 gr. vor den achten 123 fl. 2 gr. 4 pf. vo
den neundten 120 fl. 2 gr. 3 pf / und vo
den letzten 117 fl. 3 gr. 9 pf./ solche 10 Pro-
ducta summir / und das Collect von 150
subtrahir / so kommt auch der Abzug ode
Profit des Käuffers.

16. Zeit-Rechnung.

Lehret / wie man unterschiedliche Capital
oder auch Capital und Interesse/ Termi
ne in einen præcisen und gewissen Ter-
min bringen / oder auch dieselben verän-
dern soll / damit weder Einnehmer noch
Ausgeber übervortheilet werde.

Reduction der Capital-Termine.

Erster Unterschied.

1. Einer hat ausstehend 1000 R. davo
sind verfällig 100 R. über 2 Jahr / 200 R
übe

über 3 Jahr/300 R. über 4 Jahr/und der Rest über 5 Jahr. Der Debitor ist erbötig/ solche Posten sämtlich auf einmahl abzulegen / wann nun der Creditor damit zu frieden wäre / wie bald müste solches geschehen? fac. über 4 Jahr.

Vermehr iede Post mit ihrer Zeit / die Producta summir/ und theil ab durch das gantze Capital.

2. It. einer ist schuldig 8765 R. davon sind verfällig 973 Rthl. 21 gr. 4 pf. über 3 Monat / 1095 R. 15 gr. über 5 Monat/ 1460 R. 20 gr. über 7 Monat/ 2191 R. 6 gr. über 8 Monat / und den Rest über 9 Monat / erbeut sich solche Posten auf einmahl abzulegen / wird demnach gefragt/ wieviel Zeit ihm müsse gegönnet werden? fac. 7¼ Monat.

3. Item einer ist schuldig 8000 R./ zu bezahlen 2600 bahr/ 800 R. über 5 Monat/ 2000 R. über 6 Monat/ 1600 R. über 7½ Monat/ und den Rest über 9 Monat/ vereinigt sich mit dem Creditore/ gemeldte 8000 R. so lange beysammen zu behalten/

biß solche mit einander verfällig/ hier
wird gefragt / wann solche præcise
einmahl vertaget seyn? fac. über 5 M
nat. Stehet abgesetzt also:

R.

2600 bahr	Monat	Producta
800	5	4000
1000	6	6000
1600	$7\frac{1}{2}$	12000
2000	9	18000
8000		40000
		f. 5 M

4. Item ein Hauß wird verkaufft
4000 fl. und darauf zum Angelde be
get 2500 fl. der Rest soll uff Tagzeit
nehmlich alle halbe Jahr 150 fl. erl
werden. Wann aber Käuffer die gan
Kauff-Summa beysammen behalten /
auff einen Termin erlegen wolte / u
Verkäuffer damit zu frieden wäre/ wa
müste solche præcise geschehen? fac. ü
$12\frac{2}{3}$ Monat.

Weil die Posten einander gleich se

vermehr das Collect aller Tagzeiten/ nehmlich $27\frac{1}{2}$ Jahr mit 150/ das Product theil ab durch 4000/oder vermehr mit 13/ und theil ab durch 80.

Proba: 100 fl. in 1 Jahre geben 5 fl. Zinß/ was 150 fl. in $27\frac{1}{2}$ Jahren? kommen $206\frac{1}{4}$ fl. so viel müssen auch 4000 fl. in $12\frac{3}{8}$ Monat geben.

5. Item einer hat aussen stehend 1800 R. davon ist verfällig $\frac{1}{3}$ über 7 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 11 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 13 Monat/ und der Rest über 16 Monat/ Frage/ in wieviel Zeit er die gantze Partyda uff einmahl einheben könne? fac. über $11\frac{1}{2}$ Monat.

	Monat	Product
$\frac{1}{3}$	7	$2\frac{1}{3}$
$\frac{1}{5}$	11	$2\frac{1}{5}$
$\frac{1}{6}$	13	$2\frac{1}{6}$
$\frac{3}{10}$	16	$4\frac{5}{4}$

f. $11\frac{1}{2}$ M.

Oder also:

Sä.	Monat.	Product.
10	7	70
6	11	66
5	13	65
9	16	144
30		345
		f. $11\frac{1}{2}$ M.

Proba: rechne/ wieviel Interesse ein jeder Termin besonders zu 5 oder 6 pro Cento des Jahrs trägt / die Producta summir / gleich so viel müssen auch 1800 R. in $11\frac{1}{2}$ Monat geben.

6. It. einer soll erlegen 3600 R./ als: $\frac{1}{3}$ bahr/ $\frac{1}{4}$ über 6 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 7 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 10 Monat/ und den Rest über ein Jahr / erbeut sich die gantze Partyda mit einander abzutragen/ Frage/ wieviel Zeit ihm müsse gegönnet werden? f. $5\frac{3}{4}$ Monat.

Ander Unterschied.

7. Einer ist schuldig 1664 Rthl. über 7 Monat zu bezahlen / erbeut sich gegen seinen Gläubiger so viel bahr abzutragen/ damit

damit ihme der Rest noch 9 Monate über vorige Zeit möge gelassen werden/ Frage/ wieviel er bahr zu zahlen schuldig? fac. 936 R.

Verkehr die Satzung/und rechne also: 16 Monat geben 1664 R/ was 7 Monat? das Product nim von 1664/so ist der Qvotient gefunden. Oder also: 16 Monat geben 1664 R/ was 9 Monat?

8. Item 1664 R. sind verfällig über 7 Monat/ darauff werden bezahlt 836 R. bahr/Frage/wann der Rest verfällig? fac. über 9 Monat nach dato der 7 Monat.

Vermehr 1664 mit 7/ das Aggregat theil ab durch 1664 weniger 936.

9. It. 1800 R. sind verfällig über $11\frac{1}{2}$ Monat/ nach Verlauff 7 Monat werden drauff bezahlt 600 Rthl. hierauff wird zu wissen begehrt/wann der Rest müsse contentirt werden? f. über $6\frac{3}{4}$ Mon. nach Erlegung der 600 R. Nim 7 Monat von $11\frac{1}{2}$ Monat/ den Rest vermehr mit 1800 getheilt in 1200. Oder nim 600 mal 7 von 1800 mal $11\frac{1}{2}$/den Rest theil ab durch 1800 weniger 600.

10. Item 1800 R. sind über $11\frac{1}{2}$ Monat verfällig/darauff werden bezahlt 600 R. über 7 Monat / 360 R. über 11 Monat/ 300 R. über 13 Monat / Frage/ wann der Rest verfällig? fac. über 16 Monat.

Vermehr die abgelegten Posten mit ihrer Zeit / das Collect nim von $11\frac{1}{2}$ mahl 1800/ den Rest theil ab durch 540.

11. Item 3600 rthl. sind verfällig über $5\frac{1}{4}$ Monat / darauff werden bezahlt 1200 rthlr. bahr/ 900 R. über 6 Monat / 720 R. über 7 Monat/ 450 R. über 10 Monat / Frage / wann der Rest müsse erlegt werden? fac. über 1 Jahr.

Rthl.		
1200 bahr/	Monat/	Producta
900	6	5400
720	7	5040
450	10	4500
3270		14940

Rthl.	Monat/	Product:
3600	$5\frac{1}{4}$	18900
÷3270		÷14940
330		3960
		f. 12 M.

12. Item einer ist schuldig 1800 R. davon sind verfällig 600 Rthl. über 7 Monat/ 360 R. über $11\frac{2}{3}$ Monat/ 300 R. über 14 Monat/ uñ der Rest über 15 Monat; Bezahlet darauff 600 R. über 9 Monat/ 360 R. über 10 Monat/ uñ 450 R. über 13 Monat/ Frage/ wañ der Rest müsse erleget werden? f. über 15 Monat.

13. It. 1800 R. sind über $11\frac{1}{2}$ Monat verfällig/ darauf wird bezahlet $\frac{1}{3}$ über 7 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 11 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 13 Monat/ Frage/ wann der Rest müsse erleget werden? fac. über 16 Monat.

14 Item einer hat ausstehend 7200 R. davon ist verfällig $\frac{1}{3}$ über 6 Monat/ $\frac{1}{4}$ über 8 Monat/ $\frac{1}{5}$ über $12\frac{1}{2}$ Monat/ $\frac{1}{8}$ über 13 Monat/ und der Rest über 15 Monat; Hierauff wird ihme contentiret $1\frac{1}{3}$ über

4 Mo-

4 Monat/$\frac{1}{4}$ über 5 Monat/$\frac{1}{9}$ über 6 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 8 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 9 Monat wann ist der Rest verfällig? f. über 18 M

15 Item von 4800 R. soll einer zahlen/als: $\frac{1}{12}$ bahr/$\frac{1}{10}$ über 10 Monat/$\frac{1}{8}$ über 11 Monat/ $\frac{1}{6}$ über 12 Monat/ $\frac{1}{5}$ über 15 Monat/ $\frac{1}{4}$ über 16 Monat/ und den Rest über 20 Monat. Hierauff entrichtet er $\frac{1}{3}$ bahr/ $\frac{1}{6}$ über 15 Monat/ $\frac{1}{8}$ über 16 Monat/ $\frac{1}{21}$ über 18 Monat/ $\frac{1}{24}$ über 21 Monat/ Frage/ wann er den Rest zu zahlen schuldig? fac. über 2 Jahr.

16 Item ein Handelsmann verkaufft 24 Englische Tücher/ hält iedes 72 Elen die Ele zu $2\frac{1}{2}$ R. ziehl. 9 Monat; darauf zahlet der Käuffer alsbald contant 77 rthlr. und über 6 Monat 1792 rthl./ wann wird der Rest verfällig seyn? fac. über 16 Monat.

17 Item einer kaufft 251 Centn. 38 lb Pulver/den C. zu 26 R. 8 gr. 6 pf./ zieh $\frac{1}{8}$ in 5 Monat/ $\frac{1}{4}$ in 7 Monat/ $\frac{1}{3}$ in 9 Monat/ und den Rest in 15 Monat. Nach Verlauff 5 Monat zahlet er dem Ver-

Käuff

Cassirer auff sein Begehren 2208 Rthlr/ über 2 Monat von dato 1656 R/und noch 4 Monat hernach wiederum 1104 rthl.; Hierauff wird gefragt/ wañ der Rest verfällig? fac. über 7 Monat nach Erlegung der 1104 Rthlr.

Rechne anfangs/was die gantze Parthey betrage/hernach vermehr $\frac{1}{8}$ mit 5/ $\frac{1}{4}$ mit 7/ $\frac{1}{3}$ mit 9/ und $\frac{7}{24}$ mit 15/ so kommen $9\frac{3}{4}$ Monat; weiter multiplicir 2208 R. mit 5/1656 R. mit 7/ und 1104 R. mit 11; Endlich dividir 6624 mal $9\frac{3}{4}$ Monat weniger 34776 durch 6624 wen. 4968/ vom Product nim 11/ so ists gemacht.

Reduction der Capital-und Interesse Terminen.

Erster Unterschied.

18. Einer hat ausstehend an Capital und Interesse 3640 R./ davon sind verfällig 648 R. über 1 Jahr/ 812 R. über 2 Jahr/ 992 R. über 3 Jahr/ und der Rest über 4 Jahr. Der Debitor erbeut sich/ solche 4 Posten auff einmahl abzulegen; Wañ

Wañ nun der Creditor damit zu frieden wann müste solches geschehen? fac. über 2 Jahr/ 8 Monat/ als man 8 pro Cent Interesse rechnet.

Rechne also: 108 geben 100/ was 64 R? ferner 116 geben 100/ was 812 R. x hernach vermehr iedes Product mit sei ner Zeit/das Collect theil ab durch 3000

19. Item einer ist schuldig vor Capita und Interesse 5375 R. davon sind verfäl lig 945 R. über 6 Monat/1058⅓ R. über 7 Monat/1625 R. über 10 Monat/ und der Rest über 11 Monat; Erbeut sich sol che Gelder auff einen Termin zu bezah len/ Frage/ wann solches geschehen müs se/ als man 10 pro Cento jährlich Inter esse rechnet? fac. über 9 Monat.

20. Item ein Rauchhändler kaufft 16 Zimmer 30 St. Muscovische Fuchsbä ge/den Zimmer zu 35 R. 13 gr. 4 pf. zie contant. Weil er aber über Verhoff seine Gelder anderer Orten verwend muß/ erlanget er von seinem Credito prolongation, umb die Bezahlung

pro Cento zu behalten / und auff Termine zu bezahlen / als: 1020 R. über 3 Monat / 136 R. 16 gr. über 5 Monat / 1256 R. über 7 Monat / 1378 R. über 9 Monat / und den Rest über 11 Monat. Hierauff wird gefragt / wann er gemeldte 5 Termine auff einmahl ablegen wolte / wieviel Zeit ihm darzu müsse verstattet werden? fac. $7\frac{1}{3}$ Monat.

21. Item von 2621 R. Capital und Interesse sind verfällig / 306 R. über 4 Monat / 414 R. über 7 Monat / $522\frac{1}{2}$ R. über Monat / 633 R. über 11 Monat / und der Rest über 13 Monat / darauff werden bezahlt $717\frac{1}{2}$ R. über 5 Monat / 621 R. über Monat / 525 R. über 10 Monat / und 28 R. über 14 Monat / Frage / wann der Rest verfällig / als man 6 pro Cento des Jahres Interesse rechnet? fac. über $5\frac{2}{3}$ Monat nach Erlegung der 428 R.

Ander Unterschied.

Einer giebt auff Interesse 1300 R. als: 0 R. auf 6 Monat / zu 5 pro Cento des Jahrs / und den Rest auf 9 Monat / zu 6 pro

pro Cento des Jahrs. Wann nun d
Debitor beyde Posten mit einander u
ben den verfallenen Zinsen erlegen wolt
wann müste solches geschehen? fac. üb
$7\frac{3}{4}$ Monat.

Thue 600 mit 5mahl 6 vermehrt
700 mit 6mahl 9 vermehrt / das Colle
dividire durch 7200. Proba: Rechn
wieviel Interesse 600 R. in 6 Monat
5 pro Cento/und 700 R. in 9 Monat zu
pro Cento tragen/beyde Producta sum
Gleich so viel Interesse müssen auch 60
R. zu 5/und 700 R. zu 6 pro Cento in 7
Monat geben/ wann man beyderley In
teresse addiret.

23 It. einer hat 4300 R. auf Interess
genommen/ als: 600 R. auf 4 Monat/ zu
pro Cento; 1000 R. auf 6 Mon. zu 6 pr
Cento; 1200 R. auf 8 Monat zu $7\frac{1}{2}$ pr
Cento/ und den Rest auf 10 Monat / zu
pro Cento des Jahrs. Wañ er aber he
nach solche 4 Posten so lange behalten wo
te / biß er die Bezahlung miteinander
thun schuldig/ Frage/ wañ solches præci
geschehen müste? fac. über 8 Monat.

24 Item einer kauffet etliche Kisten Zucker / wägen bruto 183 C. 30 lb. Thara pro Cento / den Cent. zu 20 rthlr. 15 gr. hierauf soll er bezahlen $\frac{1}{12}$ in 3 Monat / zu pro Cento; $\frac{1}{6}$ in 5 Monat / zu 6 pro Cen-; $\frac{1}{3}$ in $7\frac{1}{2}$ Monat / zu 7 pro Cento / und den Rest in 11 Monat / zu 9 pro Cento des Jahrs. Wann er aber alle 4 Termine auf einmahl ablegen wolte / über wieviel Monat müste solches geschehen / daß dem Creditori kein Abbruch gethan werde? fac. über $8\frac{2}{3}$ Monat.

17. Stich-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie man Wahre gegen Wahre ohne Beysatz bahrer Gelder verstechen sol / als:

1. Zween wollen mit einander stechen oder tauschen / A hat 192 Steine Wolle / à 3 R. 19 gr. den Stein; B hat Tücher / die Ele zu 2 R. weniger 1 Ort / wieviel Stück von 32 Elen gebühren dem A vor seine Wolle? fac. 13 Stück:

St.

St.
192
à 3 Rthlr. 19
576
R. E. 152
1¾ —— 1 —— 728
7 8:104
f. 13 St.

2. Item zween wollen stechen / A h
Schwäbische Leinwand / die Ele zu 8 gr
B hat 108 Decher Schaf-Felle / das St
zu 5 gr. 4 pf. / und bekömt davor 30 St
Schwäbisch / wieviel Elen hat demnach
das Stück gehalten? fac. 24 Elen.

3. It. A liefert dem B 72 lb. Saffran
iedes zu 13 R. 8 gr. und hingegen B den
A vor ⅓ desselben Ingwer / zu 2 gr. 8 p
vor ¼ Pfeffer / zu 4 gr. 6 pf. vor ⅙ Zucke
zu 6 gr. / und vor den Rest Mandeln /
4 gr. das lb; Hierauff wird gefragt / wi
viel eines ieden A von B empfangen h
be? fac. 2880 lb. Ingwer / 1280 lb. Pfe
fe

r/ 640 lb. Zucker/ und 1440 lb. Man-
eln.

4. Item A vertauscht an B 96 Stück
Bautzner Leinwand / hält iedes 12 Elen/
ie Ele zu 4 gr.; noch 48 Stück Schle-
er / von 42 Elen/ die Ele zu 3 gr. 6 pf.;
nehr 64 Schock Greiffenberger / zu 4
r. 9 pf. Empfängt darauff vor ½ dersel-
en 133½ Steine Flachs / vor ⅓ 155¾ St.
Hanff / und vor den Rest 155¾ Steine
Wolle / wird demnach gefragt / wie hoch
er St. einer ieden Sorten angenommen
worden? fac. der Stein Flachs vor 2 R.
gr. / der St. Hanff vor 2 R. 16 gr. und
er St. Wolle vor 3 R. 8 gr.

5. Item A empfängt von B 36 Cent.
Meßing / den Cent. zu 25⅓ R. und hinge-
en B von A 24 C. Kupffer / zu 24½ R.
nd vor den Rest Zinn zu 20¼ rthl. hier-
ff wird gefragt/ wieviel dessen gewesen?
. 16 Cent.

Ander Unterschied.

Wie man Wahren gegen einander
Beysatz bahrer Gelder verstechen sol.

6. Ei-

6. Einer vertauscht ein Väßlein Zi-
nober von 132 lb. das lb. zu 2 R. 20 gr. be-
kommt dargegen 186 lb. Indigo / das ll
vor 1 Rthl. 21 gr. was muß er an bahren
Gelde noch zuhaben? fac. 25 R. 1 Ort.

Nim 186 mahl 1 R. 21 gr. von 132 mah
2 R. 20 gr. so ists gemacht.

7 Item A hat 125 Steine geschliessen
Federn / den Stein zu 4 R. 19 gr. 6 pf.
und setzet an bahren Gelde noch darzu 26
R. 22 gr. 3 pf. B liefert davor Pflaum-
federn / den Stein zu 13 R. 12 gr. 6 pf.
Frage / wieviel dessen A haben müsse? fac.
63 St. 19 lb.

8 Item A hat Wolle / den C. zu $11\frac{1}{4}$ R.
B hat 15 St. Tuch / iedes zu 27 R. begeh-
ret von A $\frac{1}{5}$ bahr Geld / und vor den Res
Wolle. Hierauff wird gefragt / wievie
Wolle und bahr Geld er bekommen müsse
f. 28 C. 4 St. Wolle / und 81 R. bahr Geld

Nim $\frac{1}{5}$ von 15 mahl 27 Rthl. den Re
theil ab durch $11\frac{1}{4}$.

9 It. einer versticht 8 M. 17 Karat fei
Gold / das Karat zu 2 R. 5 gr. 6 pf. b
kom

kömt dargegen 72 M. 14 Lot rauch Silber / die M. fein zu 7 R. 2 gr. 8 pf. / und noch an bahrem Gelde 48 R. 21 gr. 4 pf. Hierauff wird gefragt / was die M. Silber ins feine gehalten habe? fac. 12 Lot / 3 Q. 2 Dgw.

Rechne also: 7 R. 2 gr. 8 pf. geben 1 M. fein Silber / was 209 mahl 2 R. 5 gr. 6 pf. weniger 48 R. 21 gr. 4 pf.? ferner 72⅞ M. rauch Silber geben 58 M. 10 Lot / 1 Q. 0½ Hgw. fein / was 1 M?

10. It. A liefert an B 7 Sorten Greiffenberger Leinwand / halten ingesamt 461 Schock 32 Elen / als: 32 Schock 59 Elen zu 8 R. 20 gr. 6 pf. 43 Schock 58 Elen / zu 9 R. 1 gr. 6 pf. 54 Schock 57 Elen / zu 9 R. 11 gr. 6 pf. 65 Schock 56 Elen / zu 10 R. 2 gr. 6 pf. 76 Schock 55 Elen / zu 10 R. 22 gr. 6 pf. 87 Schock 54 Elen / zu 11 R. 23 gr. 6 pf. und den Rest zu 13 R. 5 gr. 6 pf. das Schock. Hingegen liefert B an A 9 Sorten Flachs von 1311 Steinen / 21 lb / als: 109 St. 21 lb. zu 1 R. 21 gr. 10 pf. 118 St. 20 lb. zu 1 R. 23 gr. 8 pf. 127 St.

19 lb. zu 2 R. 3 gr. 4 pf. 136 St. 18 lb. z
2 R. 8 gr. 10 pf. 145 St. 17 lb. zu 2 R. 1
gr. 2 pf. 154 St. 16 lb. zu 3 R. 1 gr. 4 p
163 St. 15 lb. zu 3 R. 12 gr. 4 pf. 172 St
14 lb. zu 4 R. 1 gr. 2 pf. und den Rest z
4 R. 15 gr. 10 pf. den Stein; Ist demnach
die Frage/ wieviel einer dem andern bah
abzutragen schuldig? fac. B muß dem A
zahlen 1053 rthl. 13 gr. 3 pf.

Dritter Unterschied.

Wie man Wahren gegen einander mi
gleichem Ubersatz verstechen soll/ als:

11. Zween wollen mit einander tau
schen / A hat gülden Stuck / die Ele zu 10
R. bahr/ setzt solches im Stich vor $11\frac{1}{4}$ rth
B hat Scharlach/ die Ele zu $6\frac{1}{2}$ R. bahr
Ist demnach die Frage / wie hoch er den
selben im Stich anschlagen solle/ damit e
dem A gleich werde? fac. $7\frac{1}{2}$ rthl. Rechn
also: 10 rthl. bahr geben $11\frac{1}{4}$ rthlr. Stich
was $6\frac{1}{2}$ rthl. bahr?

12 It. wann der C. Rosinen bahr gilt
R. 4 gr. uñ im Stich auf 10 R. 16 gr. 8 p
gesetzt wird/ wie hoch sollen 100 lb. Ma

de

deln von 14 R. 1 gr. 6 pf. bahr im Stich angesetzt werden? f. auf 16 rthl. 9 gr. 9 pf.

13 It. A hat $12\frac{1}{2}$ C. Kupffer / davon gilt der C. 21 R. bahr / setzets im Stich auf 24 R. B hat Zinn / den C. zu $17\frac{1}{2}$ R. bahr; Hierauf wird gefragt / wie hoch der C. Zinn müsse im Stich angesetzt werden / auch wieviel dessen dem A vor sein Kupffer gebühren wolle? fac. der C. Zinn soll auff 20 rthl. im Stich angesetzt werden / und A soll dessen 15 C. bekommen.

14 It. A hat 21 C. 35 lb. Ingwer / das lb. zu 3 gr. bahr / im Stich aber zu 4 gr. und begehrt $\frac{1}{4}$ bahr Geld; B hat Zucker / das lb. zu 5 gr. bahr. Hierauf wird gefragt / wieviel Zucker und bahr Geld dem A vor seinen Ingwer gebühre? fac. 8 C. 58 lb. Zucker / und 97 rthl. 17 gr. bahr Geld.

Nim den vierdten Theil aus 4 gr. von des A Stich und bahrem Gelde / darnach rechne also: 2 gr. bahr geben 3 gr. Stich / was 5 gr. bahr? ferner $7\frac{1}{2}$ gr. geben 1 lb. Zucker / was 2345 mahl 4 gr. weniger $\frac{1}{4}$ der Summa?

Prob. 1 lb. Zucker gilt 5 gr. bahr / wa 938 lb / zum Product thue 97 Rthl. 17 g bahr Geld; ferner 1 lb. Ingwer gilt 3 g bahr / was 2345 lb?

15 It. A hat $16\frac{1}{2}$ Stück Seiden Re jedes zu 40 E. davon kostet die E. bahr R. / vertauscht solche an B von $4\frac{1}{4}$ R. di E. begehret $\frac{1}{5}$ bahr / und vor den Re Cämerische Leinwand / davon die E. bah kostet 1 R. 3 gr. 6 pf. was hat demnach von B zu empfangen? fac. $577\frac{1}{2}$ R. bahr und 126 Stücklein Cammertuch / jedes zu 12 E. gerechnet.

16 Item A hat Zinn / den C. zu 18 R bahr / setzt ihn im Stich auff 21 R. B ha $17\frac{1}{2}$ C. Kupffer / setzt den C. im Stich au 24 R. und will $\frac{1}{2}$ bahr Geld haben / ist al der Stich gleich; Hierauff wird zu wissen begehrt / was der C. Kupffer bahr wert sey / auch wieviel A dem B an Zinn un bahrem Gelde vor das Kupffer zu liefer schuldig? fac. der C. Kupffer gilt bahr R. / und A muß dem B liefern $52\frac{1}{2}$ Rt

ba

bahr Geld/ auch so viel Zinn/als er Kupf-
fer bekommt.

Rechne also: 21 R. Stich geben 18 R.
bahr / was 24 R. Stich weniger $\frac{1}{8}$ oder 3
R.? zum Product thue 3 R. so ist des B
bahr Geld gefunden; ferner 21 R. geben
1 C. Zinn / was $17\frac{1}{2}$ mahl 24 R. weniger
$\frac{1}{8}$ der Summa?

17 Item A hat 30 Stück Greiffen-
berger Leinwand / iedes zu 3 R. bahr/ B
aber hat 60 Steine Flachs / den St. vor
2 R. bahr / und im Stich zu $2\frac{1}{4}$ R. Frage/
wie hoch A das St. Leinwand im Stich
insetzen solle / damit er nicht bevortheilet
werde / und was muß einer dem andern
bahr heraus geben? fac. vor $3\frac{1}{2}$ R. soll A
das Stück Leinwand im Stich einsetzen/
und dem B 30 Rthl. bahr heraus geben.
Rechne also: 2 R. geben 1 Stein/ was 30
mal 3 R? das Product nim von 60 Stei-
nen/ und vermehr den Rest mit 2 Rthlr./
so ist das bahre Geld gefunden; ferner 30
Stück gelten 60 mahl $2\frac{1}{4}$ R. Stich/ weni-
ger so viel/als B bahr bekomt/ was 1 St?

18 Item A hat 60 Cent. Stahl/den C zu 9 rthl. 7 gr. 6 pf. bahr / B hat 270 C Bley/den C. zu 2 rthlr. 22 gr. 6 pf. bah setzts im Stich auff 3 rthl. 6 gr. 4 pf. wi hoch soll demnach A den Cent. Stahl in Stich anschlagen / damit der Stich gleic werde/und wieviel muß einer dem andern bahr Geld heraus geben? fac. A muß den Cent. Stahl auf 10 rthl. 18 gr. 9 pf. setzen und dem B annoch bahr contentire 234 rthl. 9 gr.

Rechne also: $2\frac{15}{16}$ R. geben 1 C. Bley was 60 mahl 9 R. 7 gr. 6 pf.? ferner 1 C Bley gilt $2\frac{15}{16}$ R. bahr / was 270 C. weni ger 190 C. 15 gr? endlich 60 C. Stahl gel ten 270 mal 3 R. 6 gr. 4 pf. weniger 234 R 9 gr. was 1 C? Oder also: 1 C. Stahl gilt 9 R. 7 gr. 6 pf. was 270 C? ferner 1 C. Bley gilt 2 R. 22 gr. 6 pf. was 270. C.? nim ei Product vom andern / und rechne endlic also: 60 C. gelten 270 mahl 3 R. 6 gr. 4 p weniger 234 R. 9 gr. was 1 C.?

19 It. A hat 80 C. Stahl / davon d C. 9 R. 7 gr. 9 pf. bahr gilt / setzt solch

Stich auf 10 R. 18 gr. 9 pf. B hat 240 C. Bley/ den C. zu 2 R. 22 gr. 6 pf. bahr/ Frage/ wie theuer er dasselbe im Stich einsetzen solle/ damit er dem A gleich werde/ auch was einer dem andern heraus geben müsse? fac. B muß den C. Bley auff 3 R. 10 gr. 3 pf. setzen/ und dem A noch 40 R. contant zahlen.

20 It. A hat 64 St. Schwäbisch/ iedes zu 7 R. 19 gr. 6 pf. bahr/ setzt solchen im Stich auf 9 R. 2 gr. 9 pf. B hat 48 Cent. Wolle/ ieden zu 13 R. 18 gr. 3 pf. bahr/ Frage/ wie hoch er dieselbige im Stich anschlagen müsse/ damit er dem A gleich werde/ auch was einer dem andern heraus geben müsse? f. der C. Wolle muß auf 15 R. 11 gr. 11 pf. gesetzt werden/ und A dem B noch 160 R. 12 gr. heraus geben.

Machs nach vorhergehender Instruction/ doch also/ daß du das bahre Geld addirest.

21 Item 2 wollen stechen/ A hat Leinwand/ die E. bahr zu $4\frac{1}{2}$ gr. setzt solche im Stich auf 5 gr. B hat Tuch/ das Stück zu 33 Rthlr. bahr/ setzt es im Stich auff

36 R. und ist also der Stich gleich. Hier
auff wird gefragt / was einer vom andern
bahr begehrt habe? fac. B hat von A
bahr begehret.

Machs also: Vermehr des A bah
Geld mit des B Stichgelde / ingleichen
des B bahr Geld mit des A Stichgelde
hernach nim ein Product vom andern / den
Rest theil ab durch die Differentz beyder
Zahlen oder Summen / so den besten Stich
haben / nehmlich durch 5 weniger $4\frac{1}{2}$ / das
ist $\frac{1}{2}$.

22 Item zween verstechen Wahre um
Wahre / A hat Pappier / den Ballen zu
7 rthl. bahr / setzt ihn im Stich auff $7\frac{5}{8}$ R.
B hat Bücher / setzt den Ballen umb $1\frac{1}{4}$
R. höher / als er ihn umb bahr Geld giebt /
Frage / was der Ballen Bücher bahr ge-
golten habe? fac. 14 rthlr.

Rechne also: $\frac{5}{8}$ geben 7 R. bahr / was $1\frac{1}{4}$

Vierdter Unterschied.

Wie man den Gewinn und Verlust
bey ungleichen Ubersatz erlernen soll / als

23 Zween wollen stechen / A hat Flachs

de

den Stein zu $2\frac{1}{2}$ rthlr. bahr / setzt ihn im Stich auff 3. rthl; B hat Leinwand / das Stück zu 5 rthl. 5 gr. bahr / setzt solche im Stich auff 7 rthl. Ist demnach die Frage / welcher den besten Stich gethan / auch wieviel pro Cento gewonnen oder verlohren worden? fac. B hat den besten Stich gethan/und ist die Differentz pro Cento 12.

Rechne also: $2\frac{1}{2}$ R. bahr geben 3 Rthl. stich / was 5 rthl. 5 gr. bahr? ferner $6\frac{1}{4}$ R. geben $\frac{3}{4}$ R. Gewinn/ was 100? Oder also: rthlr. 5 gr. bahr geben 7 rthl. stich / was $\frac{1}{2}$ rthl. bahr? ferner 3 rthl. geben $\frac{9}{25}$ rthlr. Differentz / was 100?

24 Item A hat Wein / das Fuder zu 120 rthl. bahr / setzts im Stich auf 150 R. B hat Weitzen/den Wispel zu 54 R. bahr/ setzt ihn auff 60 rthlr. im Stich/ Frage/ welcher den andern übersetzt habe / auch umb wieviel / und was die Differentz pro Cento? f. A hat den B umb $16\frac{2}{3}$ rthl. übersetzt/ und ist die Differentz pro Cento $12\frac{1}{2}$.

Rechne also: 120 rthl. bahr geben 150 rthl. Stich/ was 54 rthl. bahr? ferner 54

rthl. geben $7\frac{1}{2}$ R. Ubersatz/ was 120 rthl.? endlich 60 R. geben $7\frac{1}{2}$ R. Differentz/ was 100? Oder also: 54 R. bahr geben 60 R. Stich/ was 120 R. bahr? ferner $133\frac{1}{3}$ R. geben $16\frac{2}{3}$ rthlr. Gewinn/ was 100?

Proba: $112\frac{1}{2}$ geben 100/ was 150 R.? ferner $133\frac{1}{3}$ R. Stich geben 120 R. bahr/ was 60 R. Stich? Oder also: 100 geben $112\frac{1}{2}$/ was 60 R? ferner 150 R. Stich geben 120 R. bahr/ was $67\frac{1}{2}$ R. Stich?

25 It. A hat Federn/ den Stein zu 3 R. 22 gr. 6 pf. bahr/ versticht solche vor 5 R. 6 gr. B hat Schwäbisch/ das Stück zu $6\frac{3}{4}$ R. bahr/ will denselben im Stich so hoch ansetzen/ daß er $8\frac{1}{3}$ pro Cento daran gewinne/ Frage/ wie theuer er ihn anschlagen solle? fac. vor $9\frac{3}{4}$ rthlr.

Rechne also: 100 geben $108\frac{1}{3}$/ was $6\frac{3}{4}$ rth? ferner $3\frac{15}{16}$ rth. bahr geben $5\frac{1}{4}$ R. stich/ was $7\frac{5}{16}$ rthl. bahr? Proba: $3\frac{5}{16}$ rthl. geben $5\frac{1}{4}$ rthl. was $6\frac{3}{4}$ rthl? ferner 9 rthl. geben $\frac{3}{4}$ rthl. Gewinn/ was 100?

26 Item zween wollen stechen/ A hat Hanff/ davon gilt der Cent. $13\frac{1}{3}$ rthl. bahr/

setzt ihn im Stich auff 17½ rthlr; B hat Leinwand/ die Ele zu 5½ gr. bahr/ hierauff wird gefragt/ wie hoch A die Leinwand im Stich annehmen solle/ damit er 10 pro Cento gewinnen möge? fac. 6½ gr.

Rechne also: 100 geben 110/ was 13⅓ R? ferner 14⅔ rthl. geben 17½ R. Stich/ was 5½ gr. bahr? Prob: 13⅓ rthlr. bahr geben 17⅓ rthl. Stich/ was 5½ gr. bahr? ferner 6½ gr. geben $\frac{13}{20}$ gr. Gewinn/ was 100?

27 It. zween wollen stechen/ A hat etliche Tücher/ das Stück zu 35 rthl. bahr/ setzt solche im Stich auf 42 R. mit 12 pro Cento Gewinn. B hat Leinwand/ das Schock zu 14 rthl. bahr/ Ist die Frage/ wie hoch A solche im Stich annehmen solle/ daß der Stich ausser dem Gewinn pro Cento gleich sey? fac. vor 15 rthlr.

Rechne also: 112 geben 100/ was 42 rthlr? ferner 35 rthlr. bahr geben 37½ R. Stich/ was 14 rthlr. bahr? Proba: 100 geben 112/ was 35 rthlr? ferner 39⅕ rthlr. geben 42 rthlr. Stich/ was 14 rthlr?

28 Item zween wollen stechen / A ha
54 El. gülden Stück/die El. zu 9 R. bahr
setzt es im Stich auff $11\frac{1}{4}$ rthlr. und will
bahr Geld haben. B hat güldene Spi
tzen/das Lot zu 20 gr. bahr/und will 8 pr
Cento gewinnen / hierauff wird gefragt
was A von B zu empfangen habe? fac
$121\frac{1}{2}$ rthl. bahr Geld / und 12 lb. 21 Lot
güldene Spitzen.

Rechne also: 9 rthlr. bahr weniger 2
rthl. geben $11\frac{1}{4}$ rthl. Stich weniger $2\frac{1}{4}$ R.
was 20 gr? ferner 108 geben 100/was 54
mahl $11\frac{1}{4}$ rthl. weniger $\frac{1}{5}$ bahr Geld? end
lich $1\frac{1}{9}$ rthl. geben 1 Lot/was 450 R? Ode
also: 100 geben 108/ was 20 gr? ferne
$6\frac{3}{4}$ rthl. bahr geben 9 R. Stich / was 21
gr? endlich $28\frac{4}{5}$ gr. geben 1 Loth / was 54
mahl $11\frac{1}{4}$ R. weniger $\frac{1}{5}$ bahr Geld?

Fünffter Unterschied.

Wie man die Frist oder Zeit im Tau
schen beobachten soll/ als:

29 Zween wollen stechen/ A hat gülde
ne Spitzen/ das Lot zu 20 gr. bahr/ setzt e
im Stich auff 25 gr. B hat gesponne

Sil

Silber / die Untz zu 28 gr. bahr / das setzet er im Stich auff 36 gr. und giebet dem A zur Lieferung 4 Monat frist / ist die Frage/ wieviel Zeit A dem B hingegen zu geben schuldig? fac. $3\frac{1}{2}$ Monat.

Rechne also: 20 gr. geben 5 gr. was 28 gr? fernen 8 gr. geben 4 Monat/was 7gr.

30 Item zween stechen / A hat gesponnen Silber / giebt die Untze bahr vor 28 gr. und im Stich vor 36 gr. über 4 Monat zu contentiren. B hat güldene Spitzen / giebt die Ele bahr vor 20 gr. und $3\frac{1}{2}$ Monat frist / ist demnach die Frage / wie hoch die Ele am Stich müsse eingesetzet werden / damit er dem A gleich sey? fac. auff 25 gr.

Rechne also: 4 Monat geben 8 gr/was $3\frac{1}{2}$ Monat? ferner 28 gr. bahr geben 35 gr. stich/ was 20 gr. bahr?

31 Item A hat Zinnober/ das lb. vor 15 gr. bahr/ setzt es am Stich vor 18 gr. auff 4 Monat / und will $\frac{1}{6}$ bahr Geld haben. B hat Oelblau/das lb vor 6 gr. bahr/und giebt 8 Monat frist/ ist nun die Frage/ wie

hoch er seine Wahre im Stich anschlagen solle / damit er von A nicht übervortheilet werde? fac. vor 9 gr.

Rechne also: 15 gr. bahr weniger 3 gr. geben 18 gr. stich weniger 3 gr. was 6 gr. bahr? ferner 4 Monat geben $1\frac{1}{2}$ gr. was 8 Monat? zum Product thue 6 gr.

32 Item zween wollen stechen / A hat Dobin / die Ele zu 45 gr. bahr / setzt ihn im Stich auff 50 gr. Ziehl $7\frac{1}{2}$ Monat / und will $\frac{1}{10}$ bahr Geld haben. B hat Atlas / die Ele zu 2 rthl. bahr / schlägt ihn im Stich an vor $2\frac{1}{3}$ rthlr. und will $\frac{1}{7}$ bahr Geld haben / ist demnach die Frage / wieviel Zeit er dem A geben müsse / damit der Stich gleich sey? fac. 1 Jahr.

Nim anfangs $\frac{1}{10}$ / das ist 5 gr. von des A Stich und bahren Gelde / ingleichen $\frac{1}{7}$ oder 8 gr. von des B bahren Gelde / darnach rechne also: 40 gr. bahr geben 45 gr. stich / was $1\frac{2}{3}$ rthl. bahr? endlich 5 gr. Differentz geben $7\frac{1}{2}$ Monat / was 8 gr.

33 It. A hat Atlas / die Ele zu 2 rthlr. bahr / setzt ihn im Stich auff 2 rthlr. 8 gr.

giebt

giebt 1 Jahr frist / und will $\frac{1}{7}$ bahr Geld haben. B hat Dobin/die El. zu 2 rthl. weniger $\frac{1}{2}$ Ort / schlägt ihn im Stich an vor 2 rthlr. 2 gr. und will $\frac{1}{10}$ bahr Geld haben. Hierauff wird gefragt / wie lange er dem A Frist geben müsse / damit der Stich gleich werde? fac. $7\frac{1}{2}$ Monat.

18. Compagnien- oder Gesellschafft-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie man den Gewinn oder Verlust einer gleich angefangenen und gleich geendeten Gesellschafft rechnen und austheilen soll / als:

1. Drey Personen machen eine Compagnie oder Gesellschafft/ A legt ein 500 R/ B 600 R. und C 700 R. handeln damit und gewinnen 345 R/ 16 gr. 6 pf. was gebühret einē jeden? f. dem A 96 R. 7 pf. B 115 R. 5 gr. 6 pf. und C 134 R. 10 gr. 5 pf.

Rechne also: 1800 R. Capital geben 345 R. 16 gr. 6 pf. Gewinn/ was 500 R? ferner 500 R. geben 96 R. 7 pf. was 600 rthlr?

rthlr? endlich 600 rthlr. geben 115 rthlr. 5 gr. 6 pf. was 700 rthlr? Oder wie beygefügte Solution anweiset:

R.		R. gr. pf.		R.
				500 A
3:1800	——	345:16: 6	——	600 B
				700 C
6:6		115: 5: 6		
1		19:4:11		
		f. 96—:7 A		
		f. 115:5: 6 B		
		f. 134:10: 5 C		

2. Item 3 haben zusammen in Handlung gelegt/als A 700 R. B 900 R. und C 1100 R. befinden aber nach Ausgang eines Jahres/daß 876 rthlr. 11 gr. 3 pf. verlohren worden/was ist demnach ein ieder zu tragen schuldig? fac. A 227 rthlr. 5 gr. 7 pf. B 292 rthlr. 3 gr. 9 pf. und C 357 rthlr. 1 gr. 11 pf.

3. Item

3. Item 4 legen in Handlung / als: A 600 rthl. / B 800 rthl. / C 1000 rthl. und D 1200 rthlr. Bey Beschluß solcher Handlung befindet sich Gewinn 741 R. 7 gr. 6 pf. bahr / 16 Stücklein Cammertuch / iedes von $12\frac{1}{4}$ Elen / die Ele zu 29 gr. 9 pf. und 5 Stück Sammet / iedes von $34\frac{1}{2}$ Ele / die Ele zu 3 rthlr. 13 gr. 8 pf. was hat demnach ein ieder gewonnen? fac. A 266 rthl. 16 gr. B 355 rthl. 13 gr. 4 pf. C 444 rthl. 10 gr. 8 pf. und D 533 rthl. 8 gr.

4. Item ihrer zween kauffen in Compagnie die Helffte 54 lb. $13\frac{1}{2}$ Untzen Saffran / das lb. zu 9 rthl. 18 gr. 8 pf.; noch 1 Cent. 46 lb. Mandeln / 110 lb. zu 12 rthl. 5 gr. 4 pf. verkauffen hinwiederumb den Saffran zu 18 gr. 4 pf. die Untze / die Mandeln aber zu 3 gr. 4 pf. das lb. was hat demnach ein ieder gewonnen? fac. 115 rthlr. 9 pf.

Nim den Einkauff von der Lösung / und halbir den Rest.

5. Item 4 Mitverwandten kauffen

Wispel Weitzen / ieden zu 54 R; 21 Wispel Korn / zu 36 R; 25 Wispel Gerste zu 32 rthl. und 32 Wispel Hafer / zu 27 rthl. Hierzu legt A 987 R. B 876 R. C 765 R. und D den Rest: verkauffen hinwiederum den Schl. Weitzen vor 2 rthl. 15 gr. den Schfl. Korn vor 1 rthlr. 3 Ort / den Schfl. Gerste vor 1 rthl. 13 gr. 4 pf. und den Schl. Hafer vor 1 rthl. 7 gr. 6 pf. was gebühret demnach einem ieden? f. A 1151⅓ rthlr / B 1022 rthlr. / C 892½ rthlr / und D 859 rthl. 20 gr.

6 It. 4 junge Negotianten stabiliren eine Compagnie Handlung / und bringen ein / als: A 51 Schock 13 El. Greiffenberger Leinwand / das Schock vor 11 R. 1 Ort taxiret / und 423 rthl. 19 gr. 6 pf. bahr / B 261 St. 5 El. Schleyer / das St. von 12 El. zu 5 rthl. 15 gr. und 529 rthl. 12 gr. 9 pf. bahr / C 1 Saum 5 Stück 19 El. Holländ. Tücher / das St. von 32 El. zu 88 rthl. 16 gr. und 553 R. 8 gr. 6 pf. bahr / D 82 Stück 23 El. Holländ. Leinwand / das St. von 32 El. zu 28 rthl. 10 gr. 8 pf. und

1647

647 rthl. 2 gr. 8 pf. bahr Geld. Nach ge-
ndeter Handlung. befinden sie wiederum
n Bahrschafft 1317 rthlr. 8 gr. 6 pf. An
Bahren 9 St. Saihet / iedes von 35½ El.
Brabandisch / iede zu 2 rthlr. 21 gr. 8 St.
Barath / iedes von 42 El. die El. zu 17 gr.
pf. 13 St. Barocan / iedes von 46 El.
ie El. zu 15 gr. 9 pf. 7 St. seiden Mohr /
edes von 56 El. die El. vor 1 rthlr. 7 gr.
5 St. Dobin / iedes von 37½ El. die El. vor
rthl. 15 gr. 6 pf. Hierauff wird gefragt /
was ieder gewonnen / und wieviel pro Cen-
to ? fac. A 375 rthlr. B 750 rthlr. C 1125
rthl. und D 1500 rthl. das ist pro Cento
7½.

7. It. ein Kauffmann / so falliret / ver-
bleibet 12 Creditoren schuldig / als: A vor
48 C. 4 Steine 9 lb. Wolle / den C. zu 20
R. 15 gr. B vor 76 lb. 12 Untzen / 1 Loth
Saffran / das lb. zu 10 rthlr. 10 gr. 8 pf.
C vor 110 Marck 4 Loth 1 Q. 2 Dgtv. fein
Silber / die Marck zu 7 rthlr. 2 gr. 8 pf.
D vor 7 Marck 5 Kar. 1 gran 1½ grän
fein. Gold / das Karath zu 3 rthlr. 8 gr.

E vor

E vor 76 Schock 51 El. Bautzner Lein-
wand/das St. von 12 El. zu 2 rthl. 1 Ort.
F vor 17 St. 29 El. Tuch/ das Stück zu
63 rthl. 13 gr. 4 pf. G vor 50 Zimmer 29
Stück Muscovische Fuchsbälge / den
Zimmer zu 35 Rthlr. 6 gr. 8 pf. H vor
76 Decher 9 St. Corduan / den Decher
zu 16 rthl. 7 gr. 3 pf. J vor 22 Wispel 1
Malter 11 Schl. 2 Viertel 2 Metzen Ge-
treydig / den Wispel zu 85 rthlr. 8 gr. K
vor 16 Vaß 1 Viertel 1 Tonne 16 Kannen
Eulenburger Bier / das Vaß zu 9 rthlr.
9 gr. L vor 5 Vaß/ 4 Eymer / 3 Kannen
Reinisch Wein Visier Maaß / das Vaß
zu 118 rthl. 3 gr. M vor eine Obligation/
so bahr betaget/ lautend auff 8977 rthl. 16
gr. 1 pf. 1 hlr. Nach ergangenem Falli-
ment wird inventiret / und den sämtli-
chen Creditoren überreichet an Bahr-
schafft 1351 rthlr. 19 gr. 9 pf.; An gewissen
Schulden 1560 rthlr; An Gütern / 9
St. 41 Elen Tertzenell / das Stück von
50 Elen zu 87½ rthl; 14 St. 47 El. Taf-
fet / das St. von 58 El. zu 83 rthlr. 9 gr
15 St. 35 El. Damast / das St. von 44

El. zu 58 rthlr. 9 gr. 9 pf; 18 St. 23 Elen Vorstad/das Stück von $42\frac{1}{2}$ El. zu 39 R. 10 gr. 3 pf. Hierauff wird gefragt/ was ein ieder Creditor vor seine Forderung hiervon bekommen könne? fac. A 336 R. gr. 6 pf. B 267 R. 7 gr. 6 pf. C 261 R. gr. 4 pf. D 192 R. 15 gr. 4 pf. E 288 R. 4 gr. 6 pf. F 379 R. 8 gr. 4 pf. G 596 R. 4 gr. 8 pf. H 417 R. 21 gr. 1 hlr. J 153 R. 18 gr. 8 pf. K 52 R. 12 gr. 3 pf. L 28 R. 19 gr. 6 pf. M 2992 Rthl. 13 gr. pf. 1 hlr.

8 Item 3 formiren eine Handlung/ A leget 200 rthl. B 400 rthl. C 800 rthlr. zu denen kömt D/ und erbeut sich so viel mit einzulegen/ daß ihme $\frac{5}{12}$ vom gantzen Gewiñ zukommen möchten/ Frage/ wañ A. B. C. damit zu frieden/ wieviel er einschliessen müsse? fac. 1000 rthl. Rechne also: 7 geben 1400. rthl. was 5?

9 It. 4 stabiliren eine Handlung/ und legt D 1400 R. handeln eine Zeitlang/ uñ verdienen 1650 R. davon bekoñt A 300 R. B 375 R. C 450 R. und D den Rest/ Frage/

Frage / wieviel A B C eingeleget haben? f. A 800 R. B 1000 R. und C. 1200 R.

Nim̃ den Gewinn A B C von 1650 rthl. darnach rechne also: 525 rthl. Gewiñ geben 1400 rthl. Capital / was 300 rthlr. Gewinn 2c.

10 Item 3 Mitverwandten haben eine Zeitlang mit einander gehandelt / und bey Saldirung oder Beschluß der Bücher 1500 rthl. Verlust befunden. Wann nun A von seinem Capital 1500 rthl. B 2000 rthl. und C 2500 rthl. wieder bekom̃en / was hat ein ieder eingelegt? fac. A 1875 rthl. B 2500 rthl. und C 3125 rthl.

Rechne also: 6000 rthlr. geben 7500 rthl. was 1500. rthl.

11 Item 3 haben in währender Compagnie-Handlung erworben 1500 rthlr. Wann nun A an Capital und Gewinn wiederum empfangen 1875 rthl. B 2500 rthl. und C 3125 rthlr. was hat demnach ein ieder eingelegt? fac. A. 1500 rthlr B 2000 rthl. und C 2500 rthlr.

Rechn

Rechne also: 7500 rthlr. geben 6000 rthl. was 1875 rthl. ꝛc.

12 Item 2 machen eine Gesellschafft/ A legt 865 R. B 56 St. Bettparchet/ ie- des zu 42 El. handeln mit einander und gewinnen 600 rthlr. davon nimt A 324 rthlr. 9 gr. und B den Rest/ Ist demnach die Frage / wie hoch B die Ele Parchet angeschlagen habe? fac. vor $7\frac{1}{2}$ gr.

Rechne also: $324\frac{3}{8}$ rthlr. Gewinn ge- gen 865 rthlr. Capital / was $275\frac{5}{8}$ rthlr. Gewinn? ferner 56 mahl 42 Elen gelten 35 rthlr. was 1 Ele?

13 Item zween machen eine Gesell- schafft/ A legt 500 rthl. mehr als B. han- deln mit einander/und gewinnen 1050 R. davon nimmt A 600 rthlr. und B den Rest / wird demnach gefragt / was ein ie- der eingelegt habe? fac. A 2000 rthl. und B 1500 rthl.

Nim des B Gewinn von des A Ge- winn / und rechne ferner also: 150 rthlr. geben 500 rthlr. Capital / was 600 rthlr. Gewinn ꝛc.

14 Item

14 Item 3 machen eine Gesellschaf
B legt 300 R. mehr als A / uñ C 400 R
mehr als B. Nachdem sie nun eine Zeit
lang mit einander gehandelt/und den Ge
winn theilen / bekommt A 180 R. und C
390 R. Hierauff wird gefragt / was ei
ieder eingelegt / auch wieviel B verdienet
habe? fac. A hat eingelegt 600 R. C 1300
R. B 900 R. und verdienet 270 R.

Rechne also: 390 R. Gewinn weniger
180 R. geben 700 R. Capital / was 180
R. Gewinn? das Product meldet / was
A gelegt/ darzu thue 300 R. so kommt B/
zu B thue noch 400 R. so koṁt C. End
lich suche des B Gewinn also: 700 R. Ca
pital geben 210 R. Gewinn/was 900 R.
Capital? Oder 600 R. Capital geben 180
R. Gewinn rc.

15 Item 3 haben mit einander gehan
delt / und 20 pro Cento verdienet. Als si
nun den Gewiñ theilen / der sich auf 480
rthlr. belaufft/ bekoṁt A 260 rthl. B 280
rthlr. und C den Rest. Hierauff wird g
wissen begehret / was ein ieder eingelegt

habe

...be? fac. A 1300 rthlr. B 1400 rthl. ...1500 rthlr.

Rechne also: 20 geben 100. was 260 R. Gewinn etc:

Ander Unterschied.

Wie man den Gewinn einer ungleich angefangen- und geendeten Compagnie Handlung rechnen und außtheilen soll.

16. Ihrer 4 Handeln ein Jahr lang / legen gleiches Capital / läst A sein Geld 3. B 6. C 9 Monat liegen. Nach Beschluß der Handlung finden sie 800 rthlr. verdienet / was gebühret demnach einen ieden davon? fac. A 80. B 160. C 240. und D 320 rthl.

Rechne also: 30 Monat geben 800 R. was 3. 6. 9. 12 Monat?

17. Item Drey Mitt-Verwandten haben eine Compagnie Handlung formiret / A hat gelegt 500 rthl. auf 6 Monat / B 700 R. auf 8 Monat / und C 900 rthl. auf 10 Monat. Wann nun in währender Handlung 704 rthlr. verdienet worden / was

was hat ieder zu empfangen? fac A 1..
rthl. B 224 rthl / und C 360 rthlr.

Vermehr eines ieden Einlage mit ih-
rer Zeit/ hernach rechne/ wie zuvor.

18 Item 4 legen zusammen/als A 600
rthlr. uff 3 Monat / B 806 rthlr. uff 5
Monat / C 1000 rthl. uff 7 Monat/ und
D 1200 rthl. uff 9 Monat / verdienen in
alles 1180 rthl. was gebühret einem ieden
davon? fac. A 90 rthlr. B 200 rthl. C
350 rthl. und D 540 rthl.

19 Item 5 Kauffleute machen eine
Gesellschafft / darein bringet A 109½ lb.
Saffran / das lb. zu 13 rthlr. 15 gr. 6 pf.
und 105 rthl. 18 gr. 9 pf. bahr/ uff 4 Mo-
nat; B 685¾ lb. Muscatenblumen / das
lb. zu 2 rthlr. 8 gr. und 99 rthlr. 22 gr.
bahr uff 6 Monat; C 8564 lb. Zucker/
den Centn. zu 21 rthl. 18 gr. 6 pf. und 105
rthlr. 1 gr. bahr uff 9 Monat; D 3924
lb. eingelegten Ingwer / 100 lb. zu 39
rthlr. 14 gr. und noch 346 rthlr. 18 gr.
bahr uff 11 Monat; E aber 2000 rthlr.
uff 1 Jahr. Nach geendeter Handlung
befin-

befindet sich netto verdienet 2331 rthl. was gebühret einem ieden davon? fac. 192 R/ B 306 R/ C 486 R/ D 627 R und E 720 R.

20 It. 2 machen eine Gesellschafft/ legt 600 R. uff 4 Monat/ wieviel soll uff 7 Monat legen/ damit er $3\frac{1}{2}$ mahl viel als A gewinne? fac. 1200 R.

Rechne also: 1 getheilt durch 4 giel 600 R/ was $3\frac{1}{2}$ getheilet durch 7/ das i vermehr 600 R. mit $3\frac{1}{2}$ mahl 4/ un th ab durch 7.

Proba: 100 R. in 12 Monat geben oder 8 rthl. Zinß/ was 600 R. in 4 M nat? item 1200 R. in 7 Monat? dies Product theil ab in jenes.

21 It. 2 machen eine Compagnia/ legt 600 R. uff 4 Monat/ und B 12 R. uff 7 Monat/ handeln damit/ und g winnen eine Summa Geldes/ was g bühret demnach einem ieden davon? fa A $\frac{2}{9}$/ und B $\frac{7}{9}$ des gantzen Gewinns.

22 Item 2 machen eine Gesellscha uff ein Jahr/ A legt 900 R. und B 7

R. Nach verlauf 4 Monat nimbt A au
der Handlung 500 rthl. und B nach
Monat 200 R. Wann nun nach Ablau
des Jahrs 465 R. 3 Ort verdienet seyn
was wird einen jeden gebühren? fac. A
229½ rthl. und B 236 R. 1 Ort.

Vermehr 900 R A mit 4 Monat
und 400 R. A mit 8 Monat / beyde
Producta addir; hernach vermehr auch
700 R. B mit 5 Monat / und 500 R. B
mit 7 Monat / die Producta Summir
wie zuvor / das Collect beyder Summen
trage vor / und rechne ferner also: 1380
geben 465¾ rthl. Gewinn / was 6800
und so fort an.

22. Item 3 formiren eine Handlung
auff 15 Monat / A legt 500 rthlr. B 600
rthl. und C 700 R. Zu Ende 2 Mona
nimbt C wiederumb heraus 200 R. und
A nach 3 Monat 100 rthl. B aber nach
4 Monat legt noch darzu 200 R. und A
nach 8 Monat 300 R. Zu Ende 10 Mo-
nat nimbt B wiederumb heraus 300 rthl.
C aber nach 11 Monat legt ein 150 rthlr.

Na

Nach Endigung gemeldter Zeit befindet sich in alles verdienet 1477 R. 18 gr. 8 pf. Frage / was einem ieden davon gebühre? fac. A 466 rthl. 16 gr B 538 rthl. 21 gr. 4 pf. und C 472 rthl. 5 gr. 4 pf.

Thue 3 mahl 500 und 5 mahl 400 zu 7 mahl 700. oder 7 mahl 300 ÷ 12 mahl 400 zu 15 mahl 500. so kommen 8400. des A Geld und Zeit; ferner 4 mahl 600 und 6 mahl 800 zu 5 mahl 500 / oder 11 mahl 200 ÷ 5 mahl 300 zu 15 mahl 600. so kommen 9700 B; weiter 2 mahl 700 und 9 mahl 500 zu 4 mahl 650 / oder 4 mahl 150 ÷ 13 mahl 200 zu 15 mahl 700. so kommen 8500 C ꝛc:

24. Item 2 machen eine Gesellschaft / A leget 960 R. uff 5 Monat / und B 640 Goldkrohnen uff 10 Monat / handeln damit und gewinnen 786½ rthl. Als sie nun den Gewinn theilen / bekompt A 286 R. und B den Rest / wird gefraget / was die Crohne gegolten habe? fac. 31 g. 6 pf.

Rechne also: 286 rthl. Gewinn geben 5 mal 960 Capital und Zeit / 500½ rthl.

 Gewinn?

Gewinn? ferner 640 Crohnen gelten $\frac{1}{1}$
mahl 8400 rthl. was 1 Crone?

25 Item 3 machen eine Compagnie
Handlung uff 9 Monat / A und B legen
1800 rthl. B und C 2200 rthl. C und A
2000 rthlr. A behält sein Geld darinnen
5 Monat / und B 7 Monat. Nach Ver-
fliessung gemeldter 9 Monat befinden sich
netto verdienet 817½ rthl. Hierauff wird
gefragt / was einem ieden an Capital und
Gewinn gebühre? f. A 950 R. B 1262
rthl. C 1605 rthlr. Halbir das Collect der
gemischten Einlagen / oder summir die
Helffte derselben / das Product / nehmlich
3000 rthlr. A B C weniger 2200 rthlr.
B C / zeiget an des A Einlage / 3000 rthl.
weniger 2000 R. C A / des B uñ 3000 R.
weniger 1800 rthl. A B / des C Einlage.
Hierauff rechne / was ieder gewonnen /
und addir die Einlage.

26 Item 3 machen eine Gesellschafft
uff 9 Monat / legen zusammen 2190 rthl.
A behält sein Geld darinnen 3 Monat /
und B 6 Monat. Nach Ablauff der 9

Mo-

Monat befindet sich 630 Rthlr. Gewinn/ davon nimmt A $121\frac{1}{2}$ rthlr/ B 225 rthlr/ und C den Rest. Hierauff wird gefragt/ was ein ieder eingelegt habe? fac. A 810 R. B 750 R. und C 630 R.

Vermehr das gantze Capital mit eines ieden Gewinn in seine Zeit getheilet/ hernach dividir iedes Product durch ihr Collect.

27 Item 3 machen eine Gesellschafft/ A legt 810 R. B 750 R. und C 630 R. handeln damit und gewinnen 630 Rthlr. davon bekommt A $121\frac{1}{2}$ rthlr. B 225 rthl. und C den Rest. Wann nun das Collect ihrer aller ihrer Zeit thut 18 Monat/ wird gefraget/ wie lange eines ieden Geld in der Handlung gestanden? fac. A 3 Monat/ B 6 Monat/ und C 9 Monat.

Vermehr 18 Monat mit eines ieden Gewinn in sein Capital getheilet/ und dividir iedes Product durch ihr Collect.

28 Item 5 machen eine Gesellschafft/ A leget 1600 Rthlr. uff 4 Monat; B

Muscatenblumen / das lb. zu 2 R. 8 gr.
und noch 99 rthl. 22 gr. bahr Geld / uff 6
Monat; C 8564 lb. Zucker / und 105 R.
1 gr. bahr / uf 9 Monat; D 3924 lb. ein-
gelegten Jngwer. 100 lb. zu 39 R. 14 gr.
und noch bahr Geld / uff 11 Monat: und
E 2000 rthl. Nach geendeter Handlung
befinden sich an Capital und Gewinn vor-
handen 11331 rthl. davon bekompt A 1792
R. B 2006 R. C 2286 R. D 2527 R.
und E den Rest. Hierauf wird gefragt / was
des B Muscatenblumen gewogen / wie
hoch C den Centner Zucker angeschlagen /
wieviel bahr Geld D gelegt / und wie lan-
ge E sein Geld in der Handlung gehabt?
Fac. des B Muscatenblumen haben ge-
wogen 685¾ lb. C hat den Cent. Zucker
vor 21 R. 18 gr. 6 pf. angeschlagen / D hat
346 rthl. 18 gr. bahr Geld gelegt / und E
hat sein Geld 1 Jahr lang in der Hand-
lung gehabt. Rechne des B Wahrē also:
4 Monat geben 192 R. Gewinn / was
6 Monat? ferner 1888 rthl. Capital und
Gewinn geben 1600 rthl. Capital / was
2006 rthl.

2006 R. des B Capital und Gewinn? endlich $2\frac{1}{3}$ rthl. geben 1 lb Muscatenblumen/ was 1700 R. weniger 99 R. 22 gr. bahr? Vors andere rechne den Centner Zucker also: 6 Monat geben 288 rthlr. Gewinn/ was 9 Monat? ferner 2032 R. Capital und Gewinn geben 1600 R. Capital/ was 2286 rthl. endlich 8564 lb. Zucker gelten 1800 R. weniger 105 R. 1 gr. bahr/ was 1 Cent. Vors dritte rechne das bahre Geld des D also: 9 Monat geben 432 rthl. Gewiñ/ was 11 Monat? ferner 2128 rthl. Capital und Gewinn geben 1600 R. Capital/ was 2527 R. endlich 100 lb. Ingwer gelten 39 R. 14 gr. was 3924 lb. das Product nimb von 1900 R. Vors vierdte und letzte rechne die Zeit des E also: 192 R. Gewinn geben 4 mahl 1600 Capital und Zeit/ was 720 R. Gewinn? das Product theil ab durch 2000 rthl. des E Capital.

29. Item 5 legen zusammen 9000 rthl. handeln damit und gewinnen 2331 R. davon participirt A 192 rthl. vor 4

Monat / B 306 rthlr. vor 6 Monat / C 486 R. vor 9 Monat / D 627 R. vor 1 Monat / und E den Rest vor 12 Monat. Hierauff wird gefragt / wieviel ein ieder eingelegt habe? fac. A 1600 rthlr. B 1700 R. C 1800 R. D 1900 rthlr. und E 2000 R.

Vermehr das gantze Capital mit einem ieden Gewinn in seine Zeit getheilet / und dividir iedes Product durch ihr Collect.

30 Item 4 machen eine Gesellschafft uff 8 Monat / legen zusammen 2136 rthl. A behält sein Geld darinnen 4 Monat / B 5 Monat / und C 6 Monat / handeln damit / und gewinnen 960 Rthlr. Als sie nun den Gewinn theilen / participirt einer so viel als der andere / wird demnach gefragt / was ein ieder eingelegt habe? fac. A 720 rthl. B 576 rthlr. C 480 rthlr. und D 360 rthl.

Vermehr 4 mahl 5 mit 6 mahl 8 Monat / das Aggregat dividir durch iede Zeit besonders / hernach vermehr das gantze Capital mit iedem Qvotienten / und was

iedes

jedes mahl kommt / dividir durch das Collect der Qvotienten.

31 Item ein Kriegs-Obrister nim̃t in Bestallung 800 Mußqvetirer / als dieselben 3 Monat gedienet / werden noch 700 Reuter angenom̃en / und 2 Monat hernach noch 600 Küripirer. Nach Verlauff 4 Monat über vorige werden sie säm̃tlich abgedancket. Wann nun dieselben in währender Zeit 73200 rthlr. zu besolden gekostet / und ein Reuter monatlich 2 rthlr. weniger denn ein Küripirer / und ein Mußqvetirer 2 rthlr. weniger / denn ein Reuter Sold bekommen / was hat ein jeder monatlich empfangen? fac. ein Küripirer 8 rthlr. ein Reuter 6 rthlr. und ein Mußqvetirer 4 rthlr.

Rechne anfangs / was die Mußqvetirer und Reuter weniger bekommen haben / als die Küripirer / was kommt / thue zur gantzen Zahlung; Oder rechne / was die Küripirer und Reuter mehr bekommen haben / als die Mußqvetirer / was kom̃t / nimm von der gantzen Zahlung / hernach

nach vermehr iede Anzahl Kriegs-Leute mit ihrer Zeit/ und dividir durch das Collect die Besoldung.

19. Erbtheilungs-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie man rechnen soll/ wañ eine Theilung auf ein Gantzes sich belaufft / als:

1. Drey Brüder und zwey Schwestern haben wegen ihrer verstorbenen Eltern zu theilen 12345 rthl 16 gr. 8 pf. was gebühret einem ieden davon? fac. 2469 R. 3 gr. 4 pf.

2. Item ein Bürger / so Todes verfahren / hat hinterlassen 8 Leibes-Erben / und an Bahrschafft 6789 R. 10 gr. 11 p[f.] An Gütern 21 Wispel 16 Scheffel Wei[-]tzen / den Wispel zu $52\frac{1}{2}$ R. 16 Wispel [...] Scheffel Korn / zu $39\frac{1}{3}$ R. 27 Wispel [...] Schl. Gärste / zu 26 R. 16 gr. 19 Wisp[el] 17 Schl. Hopffen / zu $18\frac{3}{4}$ R. den Wisp[el] ein Wohn hauß getaxiret auff 4500 rt[hl.] An auß stehenden Schulden / vermö[gen]

D

der Bücher und Handschrifften 5678 R. 9 gr. 10 pf. Hingegen sind an unterschiedliche Personen zu bezahlen 1114 rthl. 5 gr. 6 pf. hierauff wird gefragt / was ein ieder Erbe empfangen habe? fac. 2345 rthl. 16 gr. 7 pf.

Rechne das Gedreydig und den Hopffen zu Gelde / und Summir die gantze Verlassenschafft / vom Collect nimb die Schulden / den Rest theil ab durch 8.

3. Item ein vornehmer Mann hat hinterlassen sein Weib / 3 Söhne und 2 Töchter / und in seinem Testament verordnet / daß von seinem Vermögen die Mutter den dritten Theil / und das übrige die Kinder zu gleichen Theilen Erben solten. Wann nun in alles an Bahrschafft / Güthern und Schulden vorhanden gewesen 25922 rthl. 9 gr. 6 pf. wieviel hat iedes bekommen? fac. die Mutter 8640 R. 19 gr. 2 pf. und iedes Kind 456 rthl 7 gr. 8 pf.

Subtrahir den dritten Theil der Summa / den Rest theil ab durch 5.

4 Item ihrer 5 haben zu theilen 16789 rthl. 10 gr. davon soll participiren A $\frac{1}{8}$/ B $\frac{1}{6}$/ C $\frac{1}{4}$/ D $\frac{1}{3}$/ und E den Rest/ was gebühret einem ieden? fac. A 2098 rthl. 16 gr. 3 pf. B 2798 rthl. 5 gr. 8 pf. C 4197 rthl. 8 gr. 6 pf. D 5596 rthlr. 11 gr. 4 pf. und E 2098 rthl. 16 gr. 3 pf.

Vermehr die gantze Summa mit $\frac{1}{8}$/ oder theil ab durch 8/ so komt A ꝛc.

5 Item 5 haben zu theilen 17448 rthl. 23 gr. davon gebühren dem B 15 rthlr. 16 gr. 7 pf. mehr/ denn dem A/ dem C 16 rthl. 17 gr. 8 pf. mehr/ denn B. dem D 17 rthlr. 18 gr. 9 pf. mehr/ denn C. und dem E 18 rthl. 19 gr. 10 pf. mehr/ denn D. was hat demnach ein ieder zu empfangen? fac. A 3456. rthl. 7 gr. 8 pf. B 3472 rthl. 3 pf. C 3488 rthlr. 17 gr. 11 pf. D 3506 rthl. 12 gr. 8 pf. und E 3525 rthl. 8 gr. 6 pf.

Setz dem A 1/ B 1 + 15 rthlr. 16 gr. 7 pf. C 1 + 32 rthlr. 10 gr. 3 pf. D 1 + 50 rthlr. 5 gr. und E + 69 rthlr. 10 pf. hernach summir/ und nim das plus von der gantzen Summa/ den Rest dividir durch

5/ ſ

5 / so kom̃t A. zum A lege 15 rthl. 16 gr. 7 pf. so kom̃t B. rc.

6 Item 5 haben zu theilen 22629 rthl. 19 gr. 5 pf. davon soll participiren B 19 rthl. 20 gr. 11 pf. weniger / als A / C 20 R. 21 gr. 10 pf. weniger / als B / D 21 rthl. 22 gr. 9 pf. weniger / als C / und E 22 rthl. 23 gr. 8 pf. weniger / als D. was gebühret iedem? fac. A 4567 rthlr. 18 gr. 9 pf. B 4547 R. 21 gr. 10 pf. C 4527 R. D 4505 R. 1 gr. 3 pf. und E 4482 rthlr. 1 gr. 7 pf.

Setz dem A $\frac{1}{5}$ / B $\frac{1}{5}$ ÷ 19 rthl. 20 gr. 11 pf. C $\frac{1}{5}$ ÷ 40 rthl. 18 gr. 9 pf. D $\frac{1}{5}$ ÷ 62 R. 17 gr. 6 pf. und dem E $\frac{1}{5}$ ÷ 85 rthl. 17 gr. 2 pf. hernach summir / und lege das minus zur gantzen Summa / das Collect vermehr mit $\frac{1}{5}$ / so kom̃t A. von A nim 19 rthl. 20 gr. 11 pf. so kom̃t B rc.

7 Item eine Mutter und 5 Kinder / als 3 Söhne und 2 Töchter haben zu theilen 24172 Rthlr. 23 gr. dergestalt / daß die Mutter 1500 rthl. mehr soll nehmen / denn eine Tochter / und iede Tochter 800 R. mehr / denn ein Sohn / wieviel wird

einem

einem ieden gebühren? fac. ieder Tochte
4178 R. 19 gr. 10 pf. der Mutter 567
R. 19 gr. 10 pf. und iedem Sohne 337
rthl. 19 gr. 10 pf.

Setz der Mutter 1 + 1500 rthlr. de
Töchtern 2 / und den Söhnen 3 ÷ 240
R. hernach nimb das plus vom minus
den Rest lege zu 24172 R. 23 gr. das Col
lect theil ab durch 6 / so kompt / was iede
Tochter gebühret / lege noch 1500 rthl
darzu / so kompt / was der Mutter gebüh
ret / oder nimb 800 R. davon / so kompt
was iedem Sohne zuständig. Oder se
den Söhnen 3 / den Töchtern 2 + 160
R. der Mutter 1 + 2300 R. Oder se
der Mutter 1 / den Töchtern 2 ÷ 300
R. den Söhnen 1 ÷ 6900 rthl. &c.

8 Item 5 haben zu partiren 18775 R
15 gr. A soll haben $\frac{1}{3}$ + 20 rthl. B $\frac{1}{4}$ ÷ 1
R. C $\frac{1}{5}$ + 12 rthl. D $\frac{1}{6}$ ÷ 10 rthl. und
den Rest + 3 thl. was gebühret einem ie
den? fac. A 6275 rthl. 5 gr. B 4676 R
9 gr. 9 pf. C 3765 R. 3 gr. D 3117 R. 1
gr. 6. pf. und E 941 R. 6 gr. 9 pf.

Nim

Nimb das minus vom plus, und den Rest von der gantzen Summa &c.

9. Item ein Mann hat hinterlassen sein Weib / 4 Söhne 3 Töchter / und an Vermögen 25767 rthlr. davon soll die Mutter haben den dritten Theil ohne einigen Abgangk / den Rest sollen die Kinder dergestalt theilen / so offt ein Sohn 4 R. nimbt / soll eine Tochter 5 R. nehmen / zu deme findet sich noch eine Schuld von 1678 rthl. zu bezahlen / hierauff wird gefragt / was einem ieden gebühre? fac. der Mutter 8589 R. iedem Sohne 2000 R. und ieder Tochter 2500 rthl.

Nimb von der gantzen Summa $\frac{1}{3}$ sein selbst / und vom Rest 1678 rthlr. hernach setze den Söhnen 4 mahl 4 / und den Töchtern 3 mahl 5 / durch ihr Collect dividir den letzten Rest / das Product vermehr mit 4. so kompt / was iedem Sohne gebühret &c.

10. Item ein Mann hat 2 Ehefrauen / zeuget mit der ersten 4 Kinder / nachdem dieselben zu ihren Männlichen Jahren

…ter kommen/und sich verheyrathen/zahl
er dem A 2400 rthl. B 2000 R. C 160
rthlr. und D 1200 rthl. Mit der andern
aber zeuget er 3 Kinder. Kurtz vor sei-
nem Tode thut er in seinem Testament
diese Verordnung / daß die Mutter 60
rthlr. auch iedes Kind der letzten Ehe/al
E von 4 / F von 6 / und G von 8 Jahren
zu ihrem Unterhalt jährlich 25 Rthl. bis
zu Ende des 16den Jahres zu voraus ha-
ben solten. Hierauff verstirbet der Vater
und verläst mit deme / was die Kinder er-
ster Ehe empfangen / 15750 rthlr. wieviel
gebühret iedem? fac. der Mutter 240
rthlr. A muß wieder heraus geben 60
rthlr. und B 200 rthlr. hingegen bekom
C 200 rthlr. D 600 rthl. E 2100 rthl.
2050 rthl. und G 2000 R.

Nim von 16 Jahren iedes Alter de
Kinder anderer Ehe / die residua ve
mehr mit 25 / das Collect / und was di
Mutter voraus bekömt/nim von der gan-
tzen Summa / den Rest theil ab durch
zum Product thue 600 rthlr. so komm

w…

was der Mutter gebühret / hernach nim voriges Product von 2400 rthlr. so kömt / was A muß wieder heraus geben / rc. hingegen nim 1600 Rthlr. vom Product / so kömt / was dem C annoch gebühret rc. thue zum Product 300 rthlr. Unterhalt / so kömt C rc.

11 Item ein vornehmer Mann hat 3 Ehefrauen gehabt / und mit der ersten zum Brautschatz bekommen 12000 rthlr. auch mit derselben vier Kinder gezeuget; Mit der andern 6000 Rthlr. und 3 Kinder; Mit der letzten aber 2000 rthl. und zwey Kinder. Kurtz vor seinem Ende macht er ein Testament / und verordnet darinnen / daß ietzt genannte Kinder seine nachgelassene Güter nach Proportion ihrer Mütter Brautschätze unter sich freundlich theilen / iedoch vorhero der Kirchen 800 Rthlr. der Schulen 600 Rthlr. und den Armen 400 Rthlr. verehren solten. Als nun der Vater abbleibet / wird inventiret / und sein ganzes Vermögen auff 51800 rthl. taxiret / hierauff

hierauff wird gefragt/ was ein iedes Kin
bekommen müsse? fac. von der ersten E
he 7500 R. von der andern 5000 R. un
von der dritten 2500 rthl.

Summir die Brautschätze/ hernac
rechne also: 20000 R. geben 51800 rth
weniger 1800 R. was ¼ aus 12000 R.
aus 6000 R. ½ aus 2000 rthl.

12. Item den Schülern werden bey
eines vornehmen Schul-Patronen Be
gräbnüß 40 R. auszutheilen verordne
und zwar der Gestalt/ daß einem ieden i
der Ersten Claß 1 gr. mehr/ als in der an
dern/ einem ieden in der andern 1 gr
mehr/ als in der dritten/ und so fort an
solle dargereicht werden. Wann nun de
Classen Sieben/ und in der ersten 20. i
der andern 24. in der dritten 27. in de
vierten 30. in der fünfften 33. in der sec
sten 36. und in der letzten 40 Knaben vo
handen/ was wird demnach einem in i
der Classe gebühren? fac. A 8 gr. B 7 g
C 6 gr. D 5 gr. E 4 gr. F 3 gr. und G 2 g
Setz G 40. F 36 — 36 gr. E 33 — 66 g
D

30 + 90 gr. C 27 + 108 gr. B 24 + 120
. und A 20 + 120 gr. hernach Summir/
nd nimb das plus von 40 R. oder 960
. den Rest theil ab durch die Summ al-
Knaben / nemblich 210 / so kompt G/
ge noch 1 gr darzu / so kompt F etc. Oder
dem A 20/ B 24 ÷ 24/ C 27 ÷ 54. D
0 ÷ 90/ E 33 ÷ 132 F 36 ÷ 180/ und G
0 ÷ 240 gr. hernach Summir / nnd
ue das minus zu 960 gr. das Collect
ividir durch 200/ so kompt A / nimb 1 gr.
rvon/ so kompt B/ von B nimb wieder
r. so kompt auch C etc.

Proba:

gr.			Knaben.				Producta.
8	=	=	20	=	=	=	160
7	=	=	24	=	=	=	168
6	=	=	27	=	=	=	162
5	=	=	30	=	=	=	150
4	=	=	33	=	=	=	132
3	=	=	36	=	=	=	108
2	=	=	40	=	=	=	80
							24: 960
							f. 40 rthl.

13 Item einer kaufft viererley Getre
dig/als: Weitzen/zu 37 gr. 4 pf. Rocken/
34 gr. 8 pf. Gerste zu 26 gr. 8 pf. und H
fer zu 21 gr. 4 pf. den Schfl. davor wi
den in alles bezahlet 2618 Rthlr. 11 g
10 pf. und befindet sich / daß vor die Ge
ste 199 rthlr. 20 gr. 4 pf. mehr als vor de
Hafer/ vor den Rocken 277 rthlr. 16 g
2 pf. mehr / als vor die Gerste / und vo
den Weitzen 233 rthl. 19 gr. 10 pf. meh
als vor den Rocken bezahlet worden
hierauff wird gefragt / wieviel eines ied
gewesen? fac. 27 Wispel/6 Schfl. 3 Vier
tel/3 Metzen Weitzen/22 Wispel/15 Sch
1 Viertel / 3 Metzen Rocken / 19 Wisp
½ Schfl. 1 Metz Gersten / und 14 Wisp
9 Schfl. 3½ Viertel Hafer.

Setz dem Hafer 1/ der Gersten 1+19
rthl. 20 gr. 4 pf. dem Rocken 1+477
12 gr. 6 pf. und dem Weitzen 1+711 rt
8 gr. 4 pf. hernach summir/das plus n
von der gantzen Zahlung / den Rest th
ab durch 4/ so kommt/ was der Hafer geg
ten; Hierauff rechne weiter also: 21 gr.

ff. geben 1 Schfl. Hafer / was 307 rthlr. 10 gr. 8 pf.? ferner 26 gr. 8 pf. geben 1 Schfl. Gersten / was 507 rthl. 7 gr. rc.

14 Item ein Wollenhändler kaufft eine Parthey Wolle von 120 C. 2 Steinen / 21 lb. veraccordiret $\frac{1}{6}$ und 4 Steine 1 lb. zu 15 rthlr. 6 gr. 8 pf. $\frac{2}{5}$ weniger 3 Steine 17 lb / zu 15 rthl. 11 gr. 3 pf. $\frac{1}{8}$ und Steine 14 lb. zu 16 rthl. 5 gr. 7 pf. und den Rest weniger 19 lb. zu 16 rthl. 14 gr. pf. den Cent. was beträgt demnach die Summa? fac. 1903 rthl. 23 gr. 7 pf.

Ander Unterschied.

Wie man calculiren soll / wann eine Theilung unter oder über ein Gantzes ch belaufft.

15 Vier Personen haben zu theilen 408 Rthlr. davon gebühret A $\frac{1}{4}$ / B $\frac{1}{5}$ / C $\frac{1}{6}$ / und D $\frac{1}{8}$ / was bekommt ein ieder? fac. A 2160 rthlr. B 1728 rthlr. C 1440 rthl. und D 1080 rthl.

Reducir die Zehler unter einen gemeinen

nen Nenner / hernach rechne weiter als
89 geben 6408 rthl. was 30 &c.

16. Item von 1656 R. soll haben A
¼. B ⅓ und C ⅜. wieviel gebühret einem i
den? fac. A 432 R. B 576 rthlr. und C
648 rthlr.

Reducir die Theile unter den Gene
ral-Nenner/nehmlich 24/und setz: 23 ge
ben 1656 R. was 6. 8. 9.

17. Item von 7569 R. soll haben A
B ⅓. C ¼. D ⅕. und E ⅙. wieviel bekom
ein ieder? fac. A 2610 R. B 1740 R. C
1305 R. D 1044 R. und E 870 R.

18. Item von 5216 R. soll nehmen A
½. B ⅔. C ¾. und D ⅘. was gebühret einem
jeden? fac. A 960 R. B 1280 R. C 1440
R. D 1536 rthlr.

19. Item von 4725 R. soll participi
ren A ½ und 15 rthl. B ⅓ und 20 rthl. C
und 24 R. D ⅕ und 30 rthl. E ⅙ und
R. F ⅛ und 60 R. was gebühret einem i
den? fac. A 1455 R. B 980 rthl. C 7
rthl. D 606 rthl. E 520 rthl. F 420

20. Item von 3616 rthl. soll nehm

20 Item von 3616 rthl. soll nehmen A ÷56 rthl. B $\frac{3}{4}$ ÷ 63 rth. C $\frac{4}{5}$ ÷ 67 rthl. D $\frac{5}{6}$ ÷ 70 rth. E $\frac{6}{7}$ ÷ 72 rth. und F $\frac{7}{8}$ ÷ 73 hlr. was hat ein ieder zu empfangen? c. A 504 rthlr. B 567 rthlr. C 605 hlr. D 360 rthlr. E 648 rthlr. und F 52 rthl.

21 Item von 15487 rthlr. soll nehmen $\frac{1}{2}$ + 126 rthl. B $\frac{2}{3}$ ÷ 168 rthl. C $\frac{3}{4}$ + 189 hl. D $\frac{4}{5}$ ÷ 201 rthl. E $\frac{5}{6}$ ÷ 210 rthl. F $\frac{6}{7}$ ÷216 rthl. G $\frac{7}{8}$ + 220 rthl. und H $\frac{8}{9}$ ÷ 24 rthl. was bekommt ein ieder zu seinem heil? fac. A 1386 rthl. B 1512 rthlr. C 79 rthl. D 1815 rthl. E 2310. F 1944 hl. G 2425 rthl. und H. 2016 rthl.

20. Schiffs-Partey-Rechnung.

1. Fünff Handelsleute verlegen ein Schiff vor 3456 rthlr. davon bezahlet A 32 rthl. B 576 rthl. C 864 rthl. D 1152 hl. und E den Rest. Hierauff wird ge- agt / was vor ein Part oder Antheil ein der im Schiff habe? f. A $\frac{1}{8}$ / B $\frac{1}{6}$ / C $\frac{1}{4}$ / D $\frac{1}{3}$ nd E $\frac{1}{8}$.

R.	Part	R.
8 : 3456	1	432
9 : 432	f. $\frac{1}{8}$ A	54
6 : 48		6
8		1

Oder also:

f. $\frac{432 | 1}{3456 | 8}$ Part A.

2. Item fünff Kauffleute verlegen [illegible] Schiff vor 4325 rthl. A beschiffet $\frac{1}{4}$/ B [illegible] C $\frac{1}{6}$/ D $\frac{1}{8}$/ und E den Rest/ hierauff wi[rd] gefragt/ was einem jeden sein Part kost[et]? fac. A $1081\frac{1}{4}$ rthl. B 865 rthl. C 720 r[thl.] 20 gr. D 540 rthl. 15 gr. und E 1117 r[thl.] 7 gr.

3. Item 4 Kauffleute haben ein Sch[iff] zur See gehend/ welches auff einer Re[ise] francò verdienet 765 rthlr. 20 gr. w[as] gebühret einem jeden davon/ als A $\frac{1}{3}$/ B [illegible] C $\frac{1}{5}$/ und D den Rest befrachtet? fac. [A] 255 rthlr. 6 gr. 8 pf. B 191 rthlr. 11 [gr.] C 153 rthlr. 4 gr. und D 165 rthlr. 22 [gr.] 4 pf.

4 It[em]

4 Item 4 Kauffleute haben in einem Schiffe / als: A $\frac{1}{3}$ / B $\frac{1}{4}$ / C $\frac{1}{5}$ / und D $\frac{1}{6}$ Part / vor 2850 rthlr: wieviel muß ein ieder davor bezahlen? fac. A 1000 Rthlr. B 750 rthl. C 600 rthl. und D 500 rthl.

5 Item 4 Kauffleute haben in einem Schiffe/als: A $\frac{1}{4}$ / B $\frac{1}{5}$ / C $\frac{1}{6}$ / und D $\frac{1}{7}$ / verdienen damit auff einer Reise 1596 R. 2 gr. 7 pf. francò, was gebühret davon einem ieden? fac. A 525 R. 8 gr. 9 pf. B 420 R. 7 gr. C 350 R. 5 gr. 10 pf. und D 300 R. 5 gr.

6 Item 4 Kauffleute befrachten ein Schiff von 180 Lasten / A reedet oder verlegt $\frac{1}{6}$ / B $\frac{2}{5}$ / C $\frac{3}{8}$ / und D den Rest / geben von ieder Last 50 R. Fracht / hierauf wird gefragt / wieviel ein ieder verlegt / und was er Fracht zu bezahlen habe? fac. A hat verlegt 30 / B 72 / C $67\frac{1}{2}$ / D $10\frac{1}{2}$ Last / und bezahlet A 1500 R. B 3600 R. C 3375 R. und D 525 Rthl.

7 It. ein Schiffer thut 5 Schiffs-Verlegern Rechnung / und wird befunden / daß über alle Unkosten noch 700 R. ver-

dienet bleiben. Nach dem sie nun diesel-
ben unter sich theilen / bekommt A $\frac{1}{8}$ + 1[illegible]
R. B $\frac{1}{6}$ + 16 R. C $\frac{1}{4}$ + 20 R. D $\frac{1}{3}$ + 2[illegible]
rthl. und E den Rest + 28 R. Hiermit
wird gefragt / wieviel ein ieder Verleg[er]
von solchen Verdienst empfangen habe?
fac. A 87 R. B 116 R. C 170 R. D 22[illegible]
rthl. und E 103 R.

8. Item 4 Kauffleute haben in einem
Schiffe / als: A $\frac{1}{4}$. B $\frac{1}{6}$. C $\frac{1}{8}$. und D $\frac{1}{12}$.
Wann sie aber entschlossen / das gan[ze]
Schiff an sich zu bringen / welches au[f]
6720 R. taxiret ist / wird gefragt / wa[s]
vor ein Part alsdann einem ieden gebü[h]-
re / und was er noch bezahlen müsse? fac.
A gebühret $\frac{2}{5}$. B $\frac{4}{15}$. C $\frac{1}{5}$. und D $\frac{2}{15}$. un[d]
muß noch bezahlen A 1008 rthlr. B 6[illegible]
R. C 504 R. D 336 rthl.

Summir die Brüche / und rechne her-
nach also: 15 geben 1 Part / was 6. 4. 3. 2[?]
ferner 15 geben $\frac{1}{4}$ aus 6720 rthlr. was 6.
4. 3. 2?

9. Item 6 Kauffleute verlegen [ein]
Schiff vor 6912 R. davon redet A $\frac{1}{8}$. B [illegible]

C[illegible]

[illegible]. D $\frac{1}{12}$. E $\frac{1}{16}$. und F den Rest / werden
hernach mit einander einig / daß A des B /
und C des D / und E des F Part zu sei-
nem beschiffenden Part kaufft / hierauff
wird gefragt / was vor ein Part ein ieder
als dem befrachte / und davon erlegen müs-
se? fac. A $\frac{5}{12}$. C $\frac{5}{24}$ und E $\frac{3}{8}$. und muß da-
vor erlegen A 2880 R. C 1440 rthl. und
E 2592 rthl.

10. Item 5 Mitverwandten befrach-
ten ein Schiff mit Gedreydig nacher S.
Jacob in Hispanien / gestehet die Schiff-
dung in alles 8586 R. wann nun B $\frac{1}{2}$
mehr / als A / C $\frac{1}{3}$ mehr / als B / D $\frac{1}{4}$ mehr /
als C / E $\frac{1}{5}$ mehr / als D beschiffet / und A
vor die Last Hamburger-Maaß von 3
Wispel oder 30 Schl. 72 R. B 75 R. C
78 R. D 81 R. und E 84 rthl. bezahlet /
wieviel haben sie demnach in alles / auch
ein ieder besonders geschiffet? fac. in alles
98 Last / und besonders A 10 Last 2 Wis-
pel 4 Schl. B 16 Last 6 Schl. C 21 Last
1 Wispel 8 Schl. D 27 Last / und E 32
Last 1 Wispel 2 Schl. Thue 1 mahl 72 R.

 1½ mahl

1½ mahl 75 rthlr. 2 mahl 78 rthlr. und 2½
mahl 81 rthl. zu 3 mahl 84 R. hernach se
also: 795 rthlr geben 10 Last/ was 8586 R
Ferner 10 geben 108 Last / was 1 A/ 1½
B/ 2 C/ 2½ D/ 3 E? oder thue 2 mahl 72
rthlr / 3 mahl 75 rthlr / 4 mahl 78 rthlr/
und 5 mahl 81 rthl. zu 6 mahl 84 rthlr
nachmahls setz also: 1590 rthlr. geben 20
Last / was 8568 rthlr? Weiter 20 geben
108 Last/ was 2 A/ 3 B/ 4 C/ 5 D/ 6 E.

22. Factorey-Rechnung.

1. Ein Factor hat auff Befehl sei-
nes Patronen vor 1673 Rthlr. 14 gr. 8 pf.
allerhand Wahren einkaufft / wieviel ge-
bühret ihm vor seine Provision oder Sa-
larium/ als man 1 pro Cento rechnet? fac.
16 Rthl. 17 gr. 8 pf.

Rechne also 100 geben 1. was 1673 R
14 gr. 8 pf.

2. Item ein Mäckler verkaufft vor sei-
nen Patronen pro 18826 R. 9 gr. 4 pf. al-
lerhand Wahren/ was gebühret ihm da-
von pro Courtagie oder Mäckler ey/ à
p

pro Mille? fac. 18 Rthlr. 19 gr. 10. pf.

3. Item ein Agent hat vor seinen Committenten aus allerhand Wahren gelöset/ 1234 Rthlr. 17. gr. 4 pf. was beträgt hiervon seine Provision/ à $2\frac{1}{4}$ pro Cento? fac. 27 Rthlr. 18 gr. 9 pf.

4. It. ein Factor verhandelt allhier vor seine Principalen in Hamburg nachfolgende Wahren/ als: 5 Säcke Pfeffer/ wägen lauter 321/ 312/ 345/ 354/ 369 lb. 100 lb. zu 24 R. 7 gr. 4 pf. Noch 6 Balln Ingwer von 412/ 423/ 434/ 445/ 456/ 465 lb. den C. zu 16 R. 19 gr. 4 pf. Noch 7 Säcke Reiß von 432/ 425/ 426/ 423/ 412/ 461/ 456 lb. 16 lb. vor 1 R. bedinget/ was beträget hiervon die Provision à $2\frac{1}{4}$ pro Cento/ als der Wechsel courfirt à 15 gr. fac. 27 R. 15 gr. 9 pf.

Rechne anfangs die Lösung/ hernach die Provision also: 15 gr. geben $16\frac{1}{2}$ gr. was 1881 R. 16 gr. 8 pf? ferner 100 gebē das 188? R. ... Provision/ was 1106 R. 6 gr. 4 pf. D... $\frac{1}{2}$ Provision/ 15 gr. geben $16\frac{1}{2}$ gr. was $2\frac{1}{2}$? ferner also: 15 gr. geben $2\frac{1}{4}$ provision, was 1005 R. ner 100 gebē 6 gr. 8 pf.

5. Item ein Kauffmann in Amster-dam verassecurirt oder versichert anher nach Leipzigk etliche Holländische Tüche vor 435 £ Flämisch zu $2\frac{1}{2}$ R. Frage/ was sein Agent allhier pro Premie zu 4 pro Cento einzunehmen habe? fac. $43\frac{1}{2}$ rthl.

6. Item ein Kauffmann in Londen verassecurirt anhero etliche Tücher vor 160 £ Sterlings/ zu $4\frac{3}{8}$ R. weil aber durch Unfall die Tücher zur See verlohren gangen / was ist sein Agent vor erlittenen Schaden zuerlegen schuldig / als er pro Premie $3\frac{3}{4}$ pro Cento kürtzet? fac. 67 rthl. 3 Orth.

Rechne also: 100 geben $3\frac{3}{4}$. was 160 mahl $4\frac{3}{8}$ R. das Product Subtrahir / so hastu den erlittenen Schaden gefunden.

7. Item 2 Handelsleute überreichen Factorn/ alß: A 3500 R. und B 2500 R. versprechen ihme vor seine Mühe $\frac{2}{5}$ vom künfftigen Verdienst. Nun handelt der Factor und gewinnet oder verdienet da-mit 750 R. wird demnach gefragt/ was einem ieden davon gebühre fac. dem Fa-

ctor

torn 150 R. dem A 350 R. und B 250 R.
Nimb ⅕ aus 750 R. hernach rechne also: 6000 R. Capital geben 600 R. Gewinn / was geben 3500 R. A? und 2500 thlr. B?
8. Item ein Handelsmann allhier sendet seinen Factorn in Holland mit 7200 R. um daselbst damit zu negociren / verspricht ihm vor seine Mühe ⅙ vom künftigen Gewinn. Der Factor legt mit Consens seines Patronen noch 800 R. darzu / und gewinnet 1600 rthl. hierauf wird gefragt / was einem jeden davon gebühren wolle? fac. dem Patronen 1200 R. und dem Factorn 400 R.
Rechne also: 8000 R. geben 1600 R. Gewinn / was 800 R. kommen 160 R. der Factor mit 800 R. gewonnen; ferner dividir 1600 R. weniger 160 rthlr. durch 6. kommen 240 R. des Factorn Provision / solche von 1440 R. Gewinn genommen / bringen des Patronen Gewinn / des Patronen Gewinn von dem gantzen Gewinn genommen giebt des Factorn

ctorn Gewinn und Provision zusammen. Oder thue $\frac{1}{6}$ aus 7200 rthlr. zu des Factorn Einlage/ und rechne also: 8000 R. geben 1600 R. Gewinn/ was 2000 R. so erlangest du des Factorn Provision und Gewinn.

9. Item 2 Handelsleute überliefern ihrem Factorn/ als : A 1000 rthlr. B 1500 R. umb damit auffs beste zu handeln/ vor seine Mühe soll er 6 pro Cento vom künfftigen Gewinn zu Lohne haben. Der Factor legt mit Vergünstigung seiner Principalen noch 500 R. dar zu/ und gewinnet in allen 900 R. Hierauff wird gefragt: was einem ieden davon gebühre? fac. A 282 Rthlr. B 423 R. und dem Factorn 195 Rthlr.

Rechne also: 3000 R. geben 900 R. Gewinn/ was 500 R. ferner 100 R. geben 6 R. Provision/ was 900 R. weniger 150 R. endlich 2500 R. geben 750 Rthl. weniger 45 R. was 1000 R. A und 1500 Rthlr. B? Oder rechne anfangs also: 100 Rthlr. Capital geben dem Factorn

6 R.

5 R. Capital / was 2500 Rthlr. Capital ?
erner 3000 R. geben 900 R. Gewinn/
was 650. R. des Factorn Einlage und
Provision ? endlich 2500 R. Capital ge-
en 900 R. Gewinn/weniger 195 Rthlr:
was 1000 R. A/und 1500 R. B ?

10. Item 3 legen zusammen in Hand-
lung 4800 R. als: A 1200 R. B 1600
R. und C den Rest/ übergeben solche Gel-
er ihrem Factorn/und versprechen ihme
or seine treue Dienste vom künfftigen
Gewinn so viel/ als 300 Rthl. werden ge-
wonnen haben. Der Factor legt mit
Consens der Committenten an baarem
Gelde 900 R. darzu/ handelt eine Zeit-
ang/ und gewinnet 1140 R. wird dem-
nach gefraget/was davon einem ieden ge-
ühren wolle ? fac. A 225 R. B 300 rth.
C 375 rthl. und dem Factorn 240 rthlr.
Rechne also 5700 rthlr. geben 1140 Rth.
Gewinn/was 900 R. des Factorn Ein-
age ? ferner 5700 R. weniger 900 rthl.
geben 1140 R. weniger 180 R. was 300.
R. endlich 4800 R. gebē 960 R. Gewiñ/

weniger 60 R. Provision / was 1200 R
A 1600 R. B &c. Oder rechne des F
etorn Gewinn und Provision mit ein
Satzung also: 5700 R. geben 1140 rth
Gewinn / was 1200 rthl. so kommen v
des Agenten Einlage und Provision 24
R. ferner 4800 R. geben 1140 R. w
niger 240 R. was A B C?

11. Item 4 Kauffleute treten zusam
in Handlung/ A legt 1200 rthlr. B 130
rthl. C 1400 rthl. und D 1500 rthl. übe
geben solche Gelder ihrem Factorn / um
damit zu negociren / und verheissen ih
vor seinen treuen Fleiß vom künfftige
Gewinn so viel/als wenn er 500 rthl. ba
mit eingeschlossen hätte. Der Factor leg
mit Consens seiner Herren Principalen
noch 600 rthl. darzu/ und gewinnen in al
les 1625 rthl. wieviel wird demnach einen
jeden davon gebühren? fac. A 300 rthl
B 325 rthl. C 350 rthlr. D 375 rthlr. un
dem Factorn 275 rthlr.

Rechne also: 6500 rthlr. geben 162
rthlr. Gewinn / was 1200 rthlr. A / 130
B

B/ 1400 R. C/ 1500 R. D/ und 1100 R. des Factorn.

12 Item 3 Kauffleute in Magdeburg senden nach Hamburg / und von dannen nach Lissabona an ihren Factorn / als: A 30/ B 32/ und C 34 Lasten Getreydig/ welche mit allen Unkosten Einkauffs gestanden 4105 R. 8 gr. Der Schiffer in die See kommend / muß wegen grossen Sturms 3 Lasten auswerffen / und geben an der Mauß ab 2 Lasten / den Rest verkaufft der Factor alda/ als: die helffte / ie 3 Lasten vor 17 Millerees 700 Rees/ und den Rest ie 4 Lasten vor 102 Millerees 400 Rees / und bringt hernach in Rechnung vor Unkosten 16 Millerees 385 Rees / vor seine Provision verrechnet er 2 pro Cento / das übrige remittirt er auff Antorff zu 119 grot vor 400 Rees / von Antorff wirds auff Hamburg übermacht, zu $71\frac{1}{4}$ grot vor 32 ß Lüb: und von dannen nach Magdeburg zu $2\frac{1}{2}$ pro Cento / hierauf wird gefragt/was einem ieden Mittverwandten vom Verdienst gebühren

wolle? fac. A 750 rthlr. B. rthlr. 800 und C 850, rthlr.

Rechne also: 3 Lasten gelten 77 Millerees 700 Rees / was $45\frac{1}{2}$ Last? ferner 4 Lasten gelten 102 Millere es 400 Re es/ was $45\frac{1}{2}$ Last? Oder rechne / wie theuer die Last beyderley Preises durch einander kommt / also: 3 Lasten gelten 77 Millere es 700 Rees / was $\frac{1}{2}$ Last? ferner 4 Lasten gelten 102 Millere es 400 Rees / was $\frac{1}{2}$ Last? weiter 1 Last gilt 25 Millerees 750 Rees/was 91 Last? Nachmals 100 geben 2 Provision / was 2343 Millerees 250 Rees? hernach 400 Rees geben 119 grot/ was 2343 Millerees 250 Rees weniger 46 Milleres 865 Rees Provision / und 16 Millerees 385 Rees Unkosten? ferner $71\frac{1}{4}$ grot geben 32 ß. Lbs/was 678300 grot weiter 100 geben $102\frac{1}{2}$/ was $6346\frac{1}{2}$ rthlr. endlich 96 geben $6505\frac{1}{3}$ Rthlr. weniger $4105\frac{1}{3}$ rthlr. Capital/ was 30 A. 32 B. und 34 C?

22. Cas

22. Caßir-Rechnung.

Erster Unterschied.

Wie mann den Zuschuß der kleinen Müntz rechnen soll / alß:

1. Ein Cassirer soll einen Außzug bezahlen von 83 rthlr. 11 gr. wieviel sinds Würffe zu 4 gr? fac. 500 Würffe 3 gr.

Rechne also: 4 gr geben 1 Würff/was 83 rthlr. 11 gr? Oder 1 rthlr. giebt 6 Würffe / was 83 rthlr. 11 gr.

2. Item 125 rthlr. 4 gr. wieviel sinds Würffe zu 5 gr? fac. 600 Würffe 4 gr.

3. Item 133 Fl. 10 gr. wieviel sinds Würffe zu 4 gr.? fac. 700 Würffe 3 gr.

4. Item 28 fl. zu 5 gr. wieviel sinds Würffe? fac. 117 Würffe 3 gr.

Rechne also: 5 gr. geben 1 Wurff/was 28 Fl.

Oder 1 Fl. giebt $4\frac{1}{5}$ Würffe/was 28 fl.

5. Item 166 Rt. 21 gr. sollen mit Kopffstücken von 5 gr. 4 pf. bezahlet werden/ wieviel sinds Würffe zu 4 St. f. 187 Würf Kopffstück weniger 4 pf.

Rech-

Rechne also: 4 mahl $5\frac{1}{3}$ gr. das ist $\frac{8}{9}$ R
geben 1 Wurff/ oder 1 R. giebt $1\frac{1}{8}$ Wurff
was 166 R. 21 gr.

6 Item 444 rthlr. 20 gr. an halben
Kopffstücken von 2 gr. 8 pf. wieviel sinds
Würffe zu 4 Stück? fac. 1000 Würffe
3 halbe Kopffstück 1 gr. 4 pf.

Dividir $444\frac{5}{6}$ rthl. durch $\frac{4}{9}$. oder ver-
mehr mit $2\frac{1}{4}$.

7. Item 372 R. werden bezahlet mit
$2\frac{1}{2}$ gr. Stücken / wieviel sinds Würffe zu
4 Stück? fac. 892 Würffe 3 Stück 6 pf.

8. Item 467 rthlr. werden bezahlet
mit Schreckenbergern / wieviel sinds
Würffe zu 4 Stück? fac. 800 Würffe
2 Stücken 1 gr.

9. Item 250 R. 14 gr. werden bezah-
let mit Dantziger Marckstücken von 5 gr.
wieviel sinds Würffe zu 4 Stück? fac.
300 Würffe 3 Stück ÷ 1 gr.

Ander Unterschied.

Wie calculiret werden soll / als man
Species vor klein Geld/ einwechselt/ und
das Auffgeld/ à part zu bezahlen veraccor-
diret oder bedinget / als: 10.

10. Ein Cassirer hat 1500 Fl. klein Geld/ begehret davor R. zu wechseln/ und soll vor ieden 3 pf. lagio oder auffgeld geben/ wird demnach gefragt/ wieviel Species er bekommen können/ und was er vor Auffgeldt absonderlich bezahlen müsse? f. 1312 R. in specie und bleiben unverwechselt 12 gr. hierzu muß er noch vor Auffgeld bezahlen 13 R. 4 gr. Rechne also: 1⅐ fl. geben 1 R. oder 1 fl. giebt ⅞ rthl. oder 8 fl geben 7 R. was 1500 fl. ferner 1 R. giebt 3 pf. Auffgeld / was 1312 R. von Product nimm 12 gr.

11. Item 1664 R. klein Geld wieviel thun dieselben Goldfl. auch was beträgt davon das Auffgeld / als man vor ieden 6 pf. absonderlich bezahlet? fac. 1331 Goldfl. und müssen über den Rest noch 27 R. 11 gr. 6 pf. Wechsel Geld contentiret werdē.

12. Item vor 3435 R. werden begehret Ducaten / und vor iedes Stück 4 pf. Auffgeld consentiret / hierauff wird gefragt / wieviel man Species bekommen/ und vor Wechsel Geldt annoch contant

bezahlen

bezahlen müsse? fac. 1712 Ducaten / und noch pro lagio 22 R. 18 gr. 8 pf.

13. Item vor 2161 fl. werden R. begehret / und vor Auffgeld $\frac{25}{36}$ pro Cento verwilliget / hierauf wird gefragt / wieviel man Species bekommen / und vor Auffgeld noch bezahlen müsse? fac. 1890 R. in Specie / und müssen noch vor Auffgeld bezahlet werden 14 Fl.

Rechne also: 8 Fl. geben 7 R. was 2161 fl. ferner 100 geben $\frac{25}{36}$ / was 2160 fl.

14 Item vor 1987 Rthlr. 3 gr. werden Goldfl. begehret / und vor Auffgeld geboten $\frac{5}{6}$ pro Cento / wieviel bekommt man davor Species / und was beträgt davon das Auffgeld? fac. 1589 Goldfl. und vor Auffgeld müssen noch contentiret werden 15 R. 16 gr. 3 pf.

Rechne also: $1\frac{1}{4}$ rthl. giebt 1 Gfl. oder 1 rthlr. giebt $\frac{4}{5}$ Gfl. das ist 5 rthl. geben 4 Gfl. was 1987 rthlr. 3. gr. ferner 100 geben $\frac{5}{6}$ was 1986 rthlr. 1 Ort?

15 Item vor $3579\frac{3}{4}$ rthlr. werden Ducaten eingewechselt / und pro Cento $\frac{2}{3}$

Auff

Auffgeld gegeben / Frage / wieviel Ducaten empfangen / und noch vor Wechselgelt bezahlet worden? fac. 1789 Ducaten empfangen / und noch vor Auffgeld contentiret worden 26 rthlr. 10 gr. 10 pf. 1 hlr.

Dritter Unterschied.

Wie man rechnen soll / als das Auffgeld von der Hauptsumma zu decurtiren consentiret wird.

16. Ein Cassirer begehret vor 2175 fl. klein Geld Rthl. in Specie zu wechseln / soll 2 pf. vor ieden R. Auffgeld geben / hierauff wird gefragt / wieviel Species er bekommen können / und an Auffgelde sich kürtzen lassen müsse? fac. er bekommt 1890 R. in Specie / und muß sich pro lagio kürtzen lassen / 13 R. 3 gr.

Rechne also: $24\frac{1}{6}$ gr. geben 1 rthlr. was 2175 fl? ferner 1 R. giebt 2 pf. Auffgelt / was 1890 R. Oder reducir 2175 fl. zu R. und nimm davon 1890 rthlr?

17. Item vor 2002 R. 16 gr. 3 pf. klein Geld werden Gfl. begehret / und vor ieden 3 pf. Auffgeld aus der Hauptsumma

zu

zu kürtzen consentiret / Frage / wievi[el]
Gfl. zu empfangen/und an Auffgelde au[s]
der Hauptsumma zu kürtzen? fac. zu em[p-]
fangen 1588 Gfl. 27 gr. 3 pf. und aus de[r]
Hauptsumma zu kürtzen 16 rthl. 13 gr.

Rechne also: 30¾ gr. geben 1 Gfl. wa[s]
2002 rthl. 16½ gr. den Rest theil ab durch
4/ so kommt das kleine Geld.

18 Item vor 3605 rthl. 10 gr. 10 pf. 1
hlr. klein Geld werden Ducaten begehrt/
und vor ieden 4 pf. 1 hlr. Wechselgeld aus
der Hauptsumma zu decurtiren beliebet/
Frage/wieviel man derselben bekommen/
uñ vor Aufgeld sich müsse aus der Haupt-
summa kürtzen lassen? f. 1788 Ducaten/
und an kleinem Gelde 36 gr. 4 pf. 1 hlr.
das Aufgeld aber beträgt 27 R. 22 gr. 6 pf.

19 Item ein Kauffmann begehret von
einem Cambisten oder Wechseler vor 1965
rthl. klein Geld/viererley Species / nem-
lich Reichsthl. Dickthl. Goldfl. und Du-
caten / iederer Sorten gleiche Species/
wird demnach gefraget / wieviel er davor
bekoñen könne/ als ihm von ieden Stück

6 pf.

8 pf. aus der Hauptsumma gekürtzet wer-
den? fac. 360 St. iederer Sorten.

20 Item einer begehrt vor 1349 rthlr. 3 gr. 5 pf. klein Geld viererley Species/ als: vor $\frac{1}{3}$ und 19 gr. 8 pf. Rthl. in Specie/ mit 4 pf. lagio; vor $\frac{1}{4}$ und 23 gr. 3 pf. Dickthl. mit 3 pf. Aufgeld; vor $\frac{1}{5}$ und 35 gr. 3 pf. Goldfl. mit $4\frac{1}{2}$ pf. Wechselgeld; vor den Rest und 26 gr. 3 pf. Ducaten mit 5 pf. lagio aus der Hauptsumma zu kürtzen. Hierauff wird gefraget/ wieviel ohne von ieder Sorten gebühren wollen? fac. 443 Rthlr. 297 Dickthlr. 134 Gfl. und 195 Ducaten.

21 Item einer hat 870 fl. klein Geld/ begehret davor Rthl. in Specie/ und will $\frac{5}{6}$ pro Cento aus der Hauptsumma sich kürtzen lassen/ Frage/ wieviel Species er davor bekommen könne? fac. 756 R.

Rechne also: 100 geben $\frac{35}{36}$/ was 1 R. oder 24 gr.? ferner: $1\frac{1}{144}$ R. oder $24\frac{1}{6}$ gr. geben 1 rthlr. was 870 fl.?

22 Item 678 rthlr. 20 gr. 6 pf. kleine Müntz/ wieviel sinds Dickthl. als man $\frac{1}{2}$ pro

pro Cento aus der Hauptsumma sich kü-
tzen läst? fac. 600 Dthlr. und bleiben u
verwechselt 11 gr. 6 pf.

23. Item 964 rthlr. 5 gr. 8 pf. wievi
sinds Gfl. als $\frac{3}{4}$ pro Cento zu kürtzen bedi
get werden? fac. 765 Gfl. 19 gr. 6 pf. 1 hl

24. Item 1360 Rthlr. 18 gr. 9 pf. wi
viel sinds Ducaten / als $\frac{2}{3}$ pro Cento z
kürtzen consentiret werden? fac. 675 Du
caten 42 gr. 9 pf.

Vierdter Unterschied.

Wie man den calculum führen sol
als Species um Species verwechse
werden.

25. Einer hat 350 Dickthlr / will dav
Rthlr. in Specie einwechseln / wieviel wi
er demnach derselben bekommen / als pe
jeden Rthlr. 6 pf. Auffgeld gekürtzet wer
den? fac. 385. Rthlr. 17 gr. 1$\frac{5}{7}$ pf.

Rechne also: 24$\frac{1}{2}$ gr. geben 1 R. w
350 Dthlr. zu 27 gr? den Rest erster A
theilung vermehr mit 24 und theil ab / w
zu vor &c. du magst dich auch wohl d
Auffhebens in diesem Unterschiede
bra

rauchen / so vorhero nicht füglich geschehen können.

26. Item 450 Ducaten wieviel sinds Goldfl. als man pro ieden Goldfl. 9 pf. br Auffgeld zu kürtzen consentiret? fac. 02 Gfl. 13 gr. $2\frac{2}{41}$ pf.

27 Item 1650 Rthlr. in Specie wieiel sinds Ducaten / als man auff ieden Ducaten 8 pf. Auffgeld rechnet? fac. 813 Ducaten 33 gr. $6\frac{30}{37}$ pf.

28 Item 1400 Dthlr. wieviel sinds Gfl. als man $12\frac{1}{2}$ pro Cento lagio kürtzet? ac. 1244 Gfl. 13 gr. 4 pf.

Rechne also: $112\frac{1}{2}$ Dickth. geben 100. Goldfl. was 1400 Dickthl.

29 Item 1600 Dthlr. wieviel sinds Ducaten / als man 80 pro Cento lagio echnet? fac. 888 Ducaten 42 gr. 8 pf.

30 Item 932 rthlr. wieviel sinds Gfl. s man $26\frac{2}{3}$ pro Cento Auffgeld kürtzet? ac. 7[illegible] Gfl. 23 gr. $8\frac{4}{13}$ pf.

31 Item 900 Gfl. wieviel sinds Ducaten / als man $57\frac{1}{2}$ pro Cento lagio decurtzet? fac. 571 Ducaten 20 gr. $6\frac{8}{9}$ pf.

Fünf-

Fünffter Unterschied.

Wie man das Auffgeld pro Cento rec-
nen soll / als solches pro Stück beding
worden / als:

32. Wann man vom R. 2 pf. zu wec
seln giebt / was beträgts pro Cento? f.

Rechne also: 24 gr. geben $\frac{1}{6}$ gr. oder
R. giebt $\frac{1}{144}$ R. was 100?

33. Item wann vom Dthl. 3 pf. Auf
geld gegeben werden / was beträgts p
Cento? fac. $\frac{25}{27}$.

34. Item vom Goldfl. ist der Auf
wechsel 4 pf. was pro Cento? fac. $1\frac{1}{9}$.

35. Item vom Ducaten 6 pf. Auffge
gerechnet / was beträgts pro Cento? f. 1

36. Item vor R. von 24 gr. werde
Gfl. zu 30 gr. 9 pf. eingewechselt / was be
trägt der auffwechsel pro Cento? fac. 28

Rechne also: 24 geben $6\frac{3}{4}$ Auffgel
was 100?

37 Item vor Dickthlr. zu 27 gr. we
den Ducaten zu $48\frac{1}{2}$ gr. begehret / was
Lagio pro Cento? fac. $79\frac{17}{27}$.

38 Item vor Ducaten werden Rose

m

bel zu 4 rthl. 8 gr. eingewechselt/was ist
r Auffswechsel pro Cento? f. 116$\frac{2}{3}$.

Sechster Unterschied.

Wie man den vorträglichsten Profit
lernen soll / als ein willkührlicher Ac-
rd oder Vergleich præsentiret und
rgeschlagen wird, als:

39. Ein Tuchhändler alhier zu Leipzig
t in Dantzig einkauffen 27 Polnische
icher/die Ele zu 3$\frac{1}{3}$ Fl. Poln. in Leipzig
bezahlen/entweder 3$\frac{1}{2}$ Rthl. vor 11$\frac{1}{4}$ Fl.
oln. oder 17$\frac{1}{4}$ gr. Meißnisch vor 67$\frac{1}{2}$ gr.
olnisch/ Frage/ welcher Vorschlag dem
iuffer am vorträglichsten? fac. 3$\frac{1}{2}$ R.
r 11$\frac{1}{4}$ Fl. differirt umb 24 Rthl.

Rechne also: 11$\frac{1}{4}$ Fl. Poln. geben 3$\frac{1}{2}$ /
s 27 mal 32 mit 3$\frac{1}{3}$ vermehrt? ferner
$\frac{1}{2}$ gr. Poln. geben 17$\frac{1}{4}$ gr. Meißn. was
80 Fl. Poln. endlich nimm ein Pro-
ct vom andern. Oder also: 11$\frac{1}{4}$ Fl. geben
rthl. was 2$\frac{1}{4}$ Fl. ferner 2$\frac{1}{4}$ fl. geben $\frac{3}{28}$ gr.
ferentz/was 2880 Fl. Oder also: 2$\frac{1}{4}$ Fl.
ben 17$\frac{1}{4}$ gr. was 11$\frac{1}{4}$ Fl. ferner 11$\frac{1}{4}$ Fl. ge-
n 2$\frac{1}{4}$ gr. Unterschied/ was 2880 Fl?

40. It. ein Rauchhändler in Dantz[ig]
läst in Leipzig verkauffen 45 Zimmer / 2[...]
Stück Zobeln / den Zimmer zu $137\frac{1}{2}$ R. i[n]
Dantzig die Zahlung zu empfangen / ent[...]
weder an Dthl. von 27 gr. Meißn. pro 3[...]
fl. Poln. oder an Gfl. von 30 gr. welche
vor $3\frac{5}{6}$ fl. Poln. können wieder ausgege[...]
ben werden / Frage / welcher Vorschlag
dem Verkäuffer am zuträglichsten? fac[...]
Gfl. zu empfangen / differirt umb 65[...]
fl. $8\frac{3}{4}$ gr. Polnisch.

41. It. einer hat ausstehend über 6
Monat verfällig $4562\frac{1}{2}$ rthl. Der Debi[...]
tor erbeut sich solche Schuld bahr abzutra[...]
gen mit R. zu 24 gr. 4 pf. Wan nun d. Cre[...]
ditor die bahren Gelder anderweit gegen
$8\frac{2}{3}$ pro Cento des Jahrs ausbringē / könte
als wird hierauff zu wissen begehret / ob e[r]
die R. in solchem pretio empfangen / ode[r]
der Zeit Ausgang erwarten solle? fac. d[ie]
R. zu empfangen / und à Deposito zu g[e]
ben / ist ihm zuträglicher umb 125 R.

Rechne also: $24\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. w[as]
$4562\frac{1}{2}$ R. ferner 100 geben $4\frac{1}{6}$ / was 45[...]

R. Od also: 24 gr. gebẽ $\frac{1}{3}$ gr. was 100. fer-
ner 101$\frac{7}{18}$ gebẽ 4$\frac{1}{6}$ weniger 1$\frac{7}{18}$/was 4562$\frac{1}{2}$
R. Oder also: 100 geben 4$\frac{1}{6}$ was 24 gr.
ferner 24$\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{2}{3}$ gr. was 4562$\frac{1}{2}$ R.

42. It. einer hat eine Obligation von
4562$\frac{1}{2}$ R. über 6 Monat verfällig/ der
Debitor erbeut sich zu rabattiren gegen 8$\frac{1}{3}$
pro Cento des Jahrs/oder mit R. zu 24$\frac{1}{3}$
gr. bahr abzutragẽ/Frage/welche Conditiõ
dem Creditori am verträglichstẽ? f. R. vor
24$\frac{1}{3}$ gr. zu empfangẽ/ differirt um 120 R.
Rechne also: 24$\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. wz 45-
62$\frac{1}{2}$ R. ferner 104$\frac{1}{6}$ geben 4$\frac{1}{6}$/was 4562$\frac{1}{2}$
R. Od also: 104$\frac{1}{6}$ gebẽ 4$\frac{1}{6}$/wz 24$\frac{1}{3}$ gr. fer-
ner 24$\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{73}{75}$ gr. weniger $\frac{1}{3}$ gr. was
4562$\frac{1}{2}$ R. Od auch also: 104$\frac{1}{6}$ geben 100/
was 24$\frac{1}{3}$ gr. ferner 24$\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{16}{25}$ gr. wz
4562$\frac{1}{2}$ R. Od also: 24$\frac{1}{3}$ geben $\frac{1}{3}$/ wz 104$\frac{1}{6}$
ferner 104$\frac{1}{6}$ gebẽ 4$\frac{1}{6}$ weniger 1$\frac{187}{438}$/wz 45-
62$\frac{1}{2}$ R. Od 24$\frac{1}{3}$ gr. geben 24 gr. was 104$\frac{1}{6}$
ferner 104$\frac{1}{6}$ geben 2$\frac{54}{73}$/was 4562$\frac{1}{2}$ R?

43. It. ein Caßirer hat über 4 Monat
zu empfangen 3696 rthl. Der Debitor ist
erbötig/solche gelder in continenti abzu-

tragen/entweder mit Crohnen zu 33 gr. oder gegen 8 pro Cento des Jahrs zu rabattiren. Wann nun der Cassirer die Crone nicht höher/als vor $1\frac{1}{2}$ Fl. auszugeben wüste/ Frage/ welcher Vorschlag ihme am verträglichsten? fac. zu rabattiren differirt umb 72 rthl.

Rechne also: 33 gr. geben $31\frac{1}{2}$ gr. was 3696 R. ferner $102\frac{2}{3}$ gebē 100/ was 3696 rthl. Oder also $102\frac{2}{3}$ geben $2\frac{2}{3}$/ was 3696 R. ferner 33 gr. geben $1\frac{1}{2}$ gr. was 3696 R. Oder also: $102\frac{2}{3}$ geben $2\frac{2}{3}$ was 33 gr. ferner 33 gr. geben $1\frac{1}{2}$ gr. weniger $\frac{5}{7}$ gr. was 3696. R. Oder also: 33 gr. geben $1\frac{1}{2}$ gr. wz $102\frac{2}{3}$. ferner $102\frac{2}{3}$ geben $4\frac{2}{3}$ weniger $2\frac{2}{3}$ wz. 3696 rthlr.

44. Jt. einer ist schuldig über $1\frac{1}{2}$ Monat $5268\frac{1}{3}$ R. zu erlegen / erbeut sich solche Gelder in continenti abzutragen / entweder an Dickthl. mit $\frac{25}{27}$ pro Cento/ oder an Duc. mit $\frac{25}{36}$ pro Cento Abzug/ Frage/ welche Sorten dem Creditori zuträglich? f. Ducaten differiren umb 12 R.

Rechne also: 100 geben $\frac{25}{27}$ was 27 gr.

fer-

ferner $27\frac{1}{4}$ gr. geben $\frac{1}{4}$ gr. was $5268\frac{1}{3}$ rthlr. weiter 100 geben $\frac{25}{36}$/ was 48 gr. endlich $48\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{1}{3}$ gr. was $5268\frac{1}{3}$ R. Oder also/ $100\frac{25}{36}$ geben $\frac{25}{36}$. was $5268\frac{1}{3}$ Rthl. ferner $100\frac{25}{27}$ geben $\frac{25}{27}$/ was $5268\frac{1}{3}$ R. Oder also: $100\frac{25}{27}$ geben $\frac{25}{27}$/ was $100\frac{25}{36}$/ ferner $100\frac{25}{36}$ geben $\frac{3625}{3624}$ weniger $\frac{25}{36}$/ d.i. $\frac{25}{109}$/ was $5268\frac{1}{3}$ R. Oder also: $100\frac{25}{36}$ geben $\frac{25}{36}$/ was $100\frac{25}{27}$ ferner $100\frac{25}{27}$ geben $\frac{25}{27}$ weniger $\frac{545}{783}$/ das ist/ $\frac{10}{17}$/ was $5268\frac{1}{3}$ R?

45. It. ein Cassirer hat zuempfangẽ $2557\frac{1}{2}$ R. über 5 Monat. Nun erbeut sich der Debitor solche Schuld in continenti abzutragen/ entweder mit Dickthl. zu $1\frac{1}{8}$ R/ oder mit Cronen zu $1\frac{3}{8}$ R. oder mit rabatto zu 8 pro Cento des Jahrs. Wann aber der Creditor den Dickthl. nicht höher/ als vor 26 gr. und die Crone vor $1\frac{5}{16}$ R. ausbringen könte/ als wird gefraget/ bey welchen Vorschlage der geringste Verlust sey? beym rabattiren $82\frac{1}{2}$ R. bey den Dickth. 94 Rthl. 17 gr. 4 pf. und bey den Cronen $116\frac{1}{2}$ rthlr.

Rechne also: $103\frac{1}{3}$ geben $3\frac{1}{3}$/ was $2557\frac{1}{2}$ rthlr.

rthlr. ferner $1\frac{1}{8}$ R. geben $\frac{1}{24}$ R. was 255, R. endlich $1\frac{3}{8}$ geben $\frac{3}{16}$ R. was $2557\frac{1}{2}$ R.

23. Wechsel-Rechnung
Valuta oder Valor der Gelder.

In Nürnbergk.

1 R. gilt alda 90 X oder 30 Schilling.
1 Fl. 60 Kreutzer oder 20 Schilling.
1 Schilling/ 3 Kreutzer oder 12 pf.
1 Kreutzer 4 pf.

Dantzigk.

1. R. thut alda 90. gr. oder 3 Fl. Poln.
1 Fl. Poln. 30 gr. Poln.
1 gr. Poln. 3 ß. oder 18 pf.
1 ß. 6 pf. Polnisch.

Franckfurth.

1 R. thut 74 Kreutzer.
1 Fl. Franckfurter 60/ oder auch 65 Kreutzer oder 20 ß.
1 ß. 12 pf. oder 3 Kreutzer.
1 Kreutzer 4 pf.

Cölln/Antorff/ ꝛc.

1 Rthlr. gilt 48 Stüber.

1 ß

1 L. Flämisch 120 Stüber/ oder 20 ß. Flämisch. oder 6 fl. courrant.

1 fl. courrant 20 Stüber.

1 ß. Fläm. 6 Stüber oder 12 grot.

1 Stüber 2 grot.

Hamburgk.

1 Rthlr. thut 3 Marck oder 48 ß. Lübisch/ oder 8 ß. Flämisch.

1 L. Fl. $2\frac{1}{2}$ R. oder $7\frac{1}{2}$ Marck.

1 Marck 16 ß. Lüb. oder $2\frac{2}{3}$ ß. Fl.

1 ß Lüb. 12 pf. Lüb. oder 2 grot Fl.

1 Wechselthl. 32/33 ß Lüb.

Amsterdam.

1 R. gilt 50 Stüber/ oder $2\frac{1}{2}$ fl.

1 L. Fl. 20 ß. Fl. oder 120 Stüb. oder 40 grot.

1. fl. 20 Stüber.

1 Stüber 2 grot/ und

1 grot 8 pf. Holländisch.

Engellandt.

1 R. gilt 4 ß 6 Sterlings/

1 L. Sterl. 20 ß Sterl.

1 ß Sterlings 12 pf. Sterl.

Welschlandt.

1. R. gilt alda 1 Ducat Courrant / d.
ein Wechsel Ducat von 20 ß.

1 ß. 12 pf.

Franckreich.

1 R. gilt alda eine Sonnen-Crone von
60 Sols / Escus oder Esqvus de So
genannt.

1 Wechsels-Crone / Esqvus de Mar
qve genannt / gilt 45 Sols.

Hispanien.

1 R. gilt 285 Marrevadiß /
1 Ducat 375 Marrevadiß.

Portugall.

1 R. gilt 334 Rees /
1 Ducat 400 Rees / (Rees
1 Millerees 2½ Ducaten / oder 1000

Reduction oder Vergleichung der Müntze.

1 Wann der R. gilt 24 gr. und der fl. 2
gr. was ist die Vergleichung zwischen bey-
den Sorten in gantzen Zahlen? Fac. 21 R.
thun 24 fl. das ist in kleinesten Zahlen / 7
R. pro 8 Gülden.

R.		Fl.
3 21	―――――	24.

f. 7 R. pro : : : : 8 Fl.

2. It. was vor Theile giebt der fl. vom R. ingleichen der R. vom fl. fac. 1 fl. pro R. und 1 R. pro $1\frac{1}{7}$ Gulden.

Rechne also: 24 gr. geben 1 R. was 21 gr. Oder 8 fl. geben 7 R. was 1 fl. ferner 1 gr. geben 1 fl. was 24 gr. Oder 7 R. geben 8 fl. was 1 R?

3. It. was ist die Vergleichung zwischen den R. und Dithlr. zu 27 gr. f. 9 R. pro 8 Dthlr. d. i. 1 R. thut $\frac{8}{9}$ Dthlr. und 1 Dthlr. thut $1\frac{1}{8}$ R.

4. It. was ist die Vergleichung zwischen den Fl. und Dthlr. fac. 9 Fl. pro 7 Dthlr. d. i. 1 fl. thut $\frac{7}{9}$ Dthlr. und 1 Dthlr. thut $1\frac{2}{7}$ Fl.

5. Item was ist die Vergleichung zwischen den R. und Goldfl. zu 30 gr. f. 5 R. pro 4 Goldfl. das ist/ 1 R. thut $\frac{4}{5}$ Gfl. und Gfl. thut $1\frac{1}{4}$ R.

6. It. was ist die Vergleichung zwischen Goldfl. und Dthlr. f. 10 Dthlr. pro 9

Gfl. das ist/1 Dickthlr. thut $\frac{9}{10}$ Goldfl.
1 Gfl. thut $1\frac{1}{9}$ Dickthl.

7. It. zwischen den Fl. und Gfl. fac
Fl. pro 7 Gfl. das ist/ 1 Fl. thut $\frac{7}{10}$ G
und 1 Gfl. thut $1\frac{3}{7}$ Fl.

8. It. zwischen den Fl. und Ducate
zu 48 gr. fac. 16 fl. pro 7 Ducaten/das i
1 fl. thut $\frac{7}{16}$ Ducaten/und 1 Ducaten th
$2\frac{2}{7}$ fl.

9. It. zwischen den Ducaten und G
fac. 5 Ducaten pro 8 Gfl. das ist 1 G
thut $\frac{5}{8}$ Ducaten / und 1 Ducaten thut
Goldfl.

10 Item wie vergleichen sich die D
caten und Dickthlr. gegen einander? fa
9 Ducaten pro 16 Dickthl. d. i. 1 Duc
thut $1\frac{7}{9}$ Dickthlr. und 1 Dickthlr. thut
Ducaten.

11. It. was ist die Vergleichung zwisc
den Cronen zu $31\frac{1}{2}$ gr. und den R. fac.
Cronen pro 21 R. d. i. 1 Crone thut $1\frac{5}{16}$
und 1 R. thut $\frac{16}{21}$ Cronen.

12. Item zwischen den Rosennobeln
102 gr. und den R. fac. 4 Rosennobel p

7 R. d. i. 1 R. thut $\frac{4}{17}$ Rosennobel / und 1 Rosennobel thut $4\frac{1}{4}$ R.

13. Item was ist Pary zwischen den Nürnb. fl. zu 60 Kreutzer / und den R. zu 0 X. fac. 2 R. pro 3 fl. Nürnb. d. i. 1 R. thut $1\frac{1}{2}$ fl. und 1 fl. thut $\frac{2}{3}$ R.

14. Item zwischen den Oesterreichischẽ fl. von 8 ß. und den R. von 12 ß. fac. 3 fl. Oesterreich. pro 2. R. das ist / 1 fl. thut $\frac{2}{3}$ R. und 1 R. thut $1\frac{1}{2}$ fl.

15. It. zwischen den Rthl. und Poln. Gülden ? fac. 1 R. thut 3 fl. Polnisch / und fl. thut $\frac{1}{3}$ R.

16. Item zwischen den Rthl. und Lübischen Marcken ? fac. 3 Marck pro 1 R. und $\frac{1}{3}$ rthl. pro 1 Marck.

17. Item zwischen den rthlr. und Flämischen Pfunden ? fac. 2 L. Fl. pro 5 rthl. das ist / 1 L. Fl. thut $2\frac{1}{2}$ rthlr. und 1 rthlr. thut $\frac{2}{5}$ L. Flämisch.

18. It. zwischen den Rth. und Holländ. fl. fac. 2 rth. pro 5 Fl. Holländ. d. i. 1 R. thut $2\frac{1}{2}$ Fl. und 1 Fläm. thut $\frac{2}{5}$ R.

19. Item zwischen den R. und Engl.

 Pfun-

Pfunden? fac. 9 lb. Sterl. pro 40 R. das ist/ 1 lb. Sterl. thut 4$\frac{4}{9}$ R. und 1 R. thut $\frac{9}{40}$ lb. Sterl.

20. Item zwischen den R. und Spanischen Pistoleten oder Ducaten? fac. 19 Ducaten Spannisch pro 25 R. das ist/ 1 Rthlr. thut $\frac{19}{25}$ Ducaten / und 1 Ducat thut 1$\frac{6}{19}$ Rthlr.

21. Item zwischen den R. und Portugallischen Crosaden oder Ducaten? fac. 200 R pro 167 Ducaten/ das ist/ 1 Rthl. thut $\frac{167}{200}$ Ducaten / und 1 Ducaten thut 1$\frac{33}{167}$ rthlr.

22. Item wann 8 fl. thun 7 rthlr. und 2 R. thun 1 Ducat und 17 Ducaten thun 8 Rosennobel / und 5 Rosenobel thun 1 Portugaleser / wie viel Portugaleser thun 850 fl. fac. 35 Portugaleser.

Merck: Die Frantzösische Sonnen Crohne von 60 Sols/ und der Italiänische Wechsel-Ducaten von 20 ß. werden dem rthlr. gleich geschätzet.

CAM-

CAMBIUM COMMUNE
oder
Gemeine Verwechselung.

1. Wieviel Meißnische Gülden thun 2000 R.? fac. 2285 Fl. 15 gr. Meißnisch.

Rechne also: 7 R. geben 8 Fl. oder $\frac{7}{8}$ R. geben 1 Fl. oder auch 1 R. giebt $1\frac{1}{7}$ Fl. was 2000 R.?

2. Item 2345 R. 16 gr. wieviel sinds Fl. Meißnisch? fac. 2680 Fl. 16 gr.

3. Item 2285 fl. 15 gr. Meißnisch wieviel sinds R.? fac. 2000 R.

Rechne also: 8 fl. geben 7 R. oder $1\frac{1}{7}$ fl. geben 1 R. oder 1 fl. giebt $\frac{7}{8}$ R. was geben 2285 fl. 15 gr.?

4. Item 2680 fl. 16 gr. wieviel sinds R. fac. 2345 R. 16 gr.

5. Item 3456 R. 17 gr. wieviel sinds Dickthlr.? fac. 3072 Dickthl. 17 gr.

6. Item 3072 Dickthlr. 17 gr. wieviel sinds R.? fac 3456 R. 17 gr.

7. Item 4567 fl. 18 gr. wieviel sinds Dickthlr.? fac. 3552 Dickthl. 21 gr.

8 It.

8 Item 3552 Rthl. 21 gr. wieviel sind fl? fac. 4567 fl. 18 gr.

9 Item 5678 R. 19 gr. wieviel sind Goldfl.? 4543 Goldfl. 1 gr.

10 Item 4543 Goldfl. 1 gr. wievi sinds R? fac. 5678 R. 19 gr.

11 Item 6789 Dickthl. 10 gr. wievi sinds Gfl? f. 6110 Goldfl. 13 gr.

12 Item 6110 Gfl. 13 gr. fac. 678 Dickthlr. 10 gr.

13 Item 7890 fl. 11 gr. wieviel sind Goldfl. f. 5523 Gfl. 11 gr.

14 Item 5523 Goldfl. 11 gr. f. 789 fl. 11 gr.

15 Item 8901 fl. 2 gr. wieviel sind Ducaten? f. 3894 Ducaten 11 gr.

16 3894 Ducaten 11 gr? f. 8901 fl. 2 gr

17 Item 9012 Goldfl. 3 gr. wievie sinds Ducaten? f. 5632 Ducaten 27 gr.

18 Item 5632 Ducaten 27 gr. wievi Goldfl.? f. 9012 Gfl. 3 gr.

19 Item 9876 Rthl. 15 gr. wievi Ducaten? fac. 5555 Ducaten 27 gr.

20 I

20 Item 5555 Ducaten 27 gr. wieviel sinds Dthlr. f. 9876 Dickthlr. 15 gr.

21 Item 8765 R. 14 gr. wieviel Gold-Crohnen? f. 6678 Gold-Crohnen 17 gr.

22 Item 6678 Cr. 17 gr. wieviel R? f. 8765 R. 14 gr.

23 Item 7654 rthlr. 13 gr. wieviel Rosennobel zu 4¼ R. f. 1801 Rosennobel 7 gr

24 Item 1801 Ros. 7 gr. wieviel R. f. 7654. R. 13 gr.

25 It. 6543½ R. wievil sinds fl. Nürnberger? f. 9815 fl. 15 Kr.

26 Item 9815 fl. 15 Kr. Nürnb. wieviel R. fac. 6543½ R.

27 Item 5432 rthl. 11 gr. wieviel sinds fl. Oesterreicher / den rthl. zu 12 ß / den fl. zu 8 ß / und den ß zu 30 pf. gerechnet? fac. 8148 fl 5 ß 15 pf. Oesterreicher.

28 Item 8148 fl. 5 ß 15 pf. Oesterreicher wievielrthlr? f. 5432 rthl. 11 gr.

29 Item 4321 rthl. 19 gr. wieviel Fl. Polnisch? f. 12965 fl. 11 gr. 4½ pf.

30 Item 12965 fl. 11 gr. 4½ pf. Polnisch wiel rthl? f. 4321 rthl. 19 gr.

31 Item

31 Item 3219 rthlr. 18 gr. 9 pf. wie
Lübische Marcken? fac. 9659 M. 5
6 pf.

32 Item 9659 M. 5 ß 6 pf. Lübi
wieviel rthlr? fac. 3219 rthlr. 18 gr. 9 pf

33 Item 2198 rthlr. 17 gr. 6 pf. wievi
£ Flämisch? fac. 879 £ 9 ß 10 grot fl.

34 Item 879 £ 9 ß 10 grot fl. wievi
rthlr? fac. 2198 rthlr. 17 gr. 6 pf.

35 Item 1987 rthlr. 16 gr. wieviel F
Holländisch? fac. 4969 fl. 3 St. 5⅓ pf.

36 Item 4969⅙ fl. Holländisch wievi
R. fac. 1987⅔ R.

37 Item 9753 Rthlr. 15 gr. wieviel
Sterlings? fac. 2194 £ 11 ß 3¾ pf. Eng
lisch.

38 Item 2194 £ 11 ß 3¾ pf. Sterling
wieviel rthlr? fac. 9753 rthlr. 15 gr.

39 Item 7531 R. 14 gr. wieviel Spa
nische Pistolet oder Ducaten? fac. 572
Duc. 1¼ Marrevadis.

40 Item 5724 Ducaten 1¼ Marr
vadis Spanisch wieviel R. fac. 7531 R
14 gr.

41 It

41 Item 5319 R. 13 gr. wieviel Porgalische Ducaten? fac. 4441 Ducaten 6 $\frac{11}{12}$ Rees.

42 Item 4441 Ducaten 326 $\frac{11}{12}$ Rees ort. wieviel R. fac. 5319 R. 13 gr.

43 Item 3197 R. 23 gr. 8 pf. wieviel ranzösische Sonnen-Crohnen? fac. 97 Sonnen-Crohnen 59 Sols 2 pf.

44 Item 3197 Sonnen-Crohnen Sols 2 pf. Frantzösisch wieviel Rthlr. c. 3197 rthlr. 23 gr. 8 pf.

45 Item 1975 R. 21 gr. 6 pf. wieviel taliänische Ducaten? fac. 1975 Duca 117 ß 11 pf.

46 Item 1975 Ducaten 17 ß 11 pf. taliänisch wieviel R. fac. 1975 R. 21 gr. pf.

CAMBIUM REALE

oder

Haupt-Wechselung.

Wie die Gelder auff unterschiedliche Städte / Provintzen / Lande und Königreiche remittiret und trassiret / das ist / gegeben und genommen werden. Bey

Bey Schliessung aller und je Wechsel sind vier Reqvisita höchst no wendig zu beobachten / als: 1 Der V lor oder Werth eines jedes Platzes/2 D Pary oder Vergleichung der Wech zwischen denen Städten und Plätzen/ Die Reduction oder Ubersetzung d Wechsel-Gelder im remittiren und tr siren / und 4 der Gewinn und Verlust

Hierbey ist auch wohl zu mercken/ da 1. die Thaler zu Hamburg / die Pfund Sterlings in Engelland/ die Esqvus d Soil in Franckreich / Die Ducaten i Portugal / Hispanien und Italien allez unveränderlich bleiben / die andern Ge der aber nach gelegenheit der Wechsel stei gen und fallen; 2. daß von Hamburg a auff einen Thaler zu 32 ß Lübisch per Bra band / Flandern / Holland / Franckfur 2c. hingegen auff einen Thaler von 3 Lbs per Nürnberg / Augspurg / Cöll Dantzig/ Leipzig / Breßlau / Naumbu 2c. gewechselt werde.

Pa

Pary oder Vergleichung
der Wechsel zwischen Leipzig und Nürnberg.

1 Wann der Rthl. zu Nürnb. gilt 90 r. und der fl. daselbst 60 K. was ist Pary ischen Leipz. und Nürnb. in contanti? c. 100 Rthlr. zu Leipzig pro 150 fl. zu ürnb. und 100 fl. pro $66\frac{2}{3}$ R.

Rechne also: 60 R. geben 90 fl. was 100. ? ferner 90 fl. geben 60 R. was 100 fl.

2 Item wann der Rthlr zu Leipzig gilt gr. und zu Nürnberg 90 Kr. was ist ary pro 1 fl. von 21 gr. Meißnischer ehrung? f. $78\frac{3}{4}$ Kr. das ist / 16 fl. zu Leip. n 21 fl. zu Nürnb. oder auch 100 fl. L. u $131\frac{1}{4}$ fl. Nürnb. und 100 fl. Nürnb. m $76\frac{4}{21}$ fl. Leipziger.

Rechne also: 24 gr. geben 90 K. was gr? hernach sind 60 fl. zu Leipzig gleich fl. zu Nürnb. rc.

3 It. so man wechselt von L. auff N. zu pro Cento lagio / was ist Pary zwischen den Plätzen? f. $153\frac{3}{4}$ fl. pro 100 R. das 123 fl. pro 80 R.

4 It.

4 Item wie vergleicht sich der W
sel / so man in Nürnberg $2\frac{1}{2}$ von 100
get? fac. $146\frac{1}{4}$ fl. Nürnb. pro 100 r
das ist / 117 fl. pro 80 rthlr.

5 Item was ist Pary zwischen Leip
und Nürnb. nach Sicht 3 Wochen / à 1
pro Cento des Jahrs? fac. $151\frac{1}{2}$ fl. pro
Rthlr.

6 Item nach Sicht 4 Wochen à
pro Cento des Jahrs. fac. $151\frac{1}{4}$ Fl.

7 Item nach Sicht 5 Wochen / à 2
pro Cento des Jahrs? fac. $153\frac{1}{5}$ Fl.

Rechne also 52 Wochen geben $23\frac{1}{9}$
gio / was 5 Wochen? ferner 100 geb
$102\frac{2}{9}$ / was 150 fl?

8 Item Vista 8 Wochen / à $18\frac{6}{7}$ p
Cento des Jahrs? fac. 81 Kr. pro 1 fl. v
21 gr. das ist / 135 fl. Nürnb. pro 100
Leipziger.

Rechne also: 52 Wochen geben $18\frac{4}{7}$ m
8 Wochen? ferner 100 geben $102\frac{6}{7}$ m
$78\frac{3}{4}$ Kr? endlich 60 fl. L. geben 81 fl.
was 100 fl. Leipziger?

9 Item Vista 6 Wochen / à $24\frac{16}{21}$

Ca

to des Jahrs ? fac. 27 fl. Nürnb. pro
L. das ist 135 fl. Nürnb. pro 100 fl.
.

Rechne also: 52 Wochen geben $24\frac{16}{21}$ /
6 Wochen ? ferner $1\frac{1}{7}$ mahl 100 fl. L.
n $1\frac{1}{2}$ mahl $102\frac{5}{8}$ fl. Nürnb. was 100
eip.

o Item zwischen Nürnb. und Leip.
ta 6 Wochen / à $21\frac{2}{3}$ pro Cento des
rs ? fac. 60 fl. N. pro 41 rthlr. das
$146\frac{14}{41}$ fl. N. pro 100 rthlr. zu L.

1 Item Vista 9 Wochen à $11\frac{5}{9}$ pro
to des Jahrs ? fac. 175 fl. Nürnb. pro
fl. Leipziger / das ist / $128\frac{21}{34}$ fl. Nürnb.
100 fl. Leipziger.

Rechne also: $1\frac{3}{7}$ mahl 102 fl. L. geben
fl. Nürnbr. was 100 fl. L?

zwischen Leipzig und Dantzig.

2 Was ist Pary zwischen den Meiß-
en und Polnischen fl. in contanti?
$78\frac{3}{4}$ gr. Polnisch pro 1 fl. Meißnisch /
ist 21 fl. Polnisch pro 8 fl. Meiß. und
$\frac{1}{2}$ fl. Poln. pro 100 fl. Meiß.

Rechne also: 24 gr. Meißnisch geben

90 gr.

90 gr. Polnisch / was 21 gr. Meißnisch: hernach sind 30 fl. Meiß. gleich 78¾ fl. Polnisch / das ist / 8 fl. Meißner geben 21 fl. Polnisch / was 100 fl. Meiß?

13. Item was ist Pary zwischen Leipz. und Dantzig à 12½ pro Cento des Jahrs / Uso 8 Monat? fac. 325 fl. zu Dantzig pro 100 rthl. zu Leipzig / das ist / 284⅜ fl. Polnisch pro 100 fl. Meißnisch.

Rechne also: 100 geben 108⅓ / was 300 fl? hernach geben 100 fl. Meiß. gleich ⅞ mal 325 fl. Polnisch.

14 Item zwischen Dantzig und Leipzig à uso 5 Monat / gegen 16 pro Cento des Jahrs / fac. 45 fl. Polnisch pro 16 rthlr. das ist / 281¼ fl. zu Dantzig pro 100 rthlr. zu Leipz. oder 246$\frac{3}{32}$ fl. zu Dantzig pro 100 fl. zu Leipzig.

Zwischen Leipz. und Franckfurt.

Was ist Pary zwischen Leipzig und Franckfurt in contanti? fac. 123⅓ fl. Franckfurt pro 100 rthr. das ist / 107$\frac{11}{12}$ fl. Franckf. pro 100 fl. Leipziger.

16 Item was ist Pary zwischen L. und F pro

F. pro 4 Monat/gegen 15 pro Cento des Jahrs? f. 129½ fl. F. pro 100 rthlr. das ist. 113$\frac{5}{16}$ fl. F. pro 100 fl. Meißnisch.

17 It. zwischen Fr. und L. pro 8 Monat uso à 16½ pro Cento des Jahrs / fac. 111⅝ fl. zu Fr. pro 100 R. zu L. das ist / 97⅔ fl F. pro 100 fl. zu Leipzig.

Zwischen Leipzig und Cölln/ Antorff 2c.

18 Was ist Pary zwischen Leipzig und Cölln in contanti? fac. 40 L fläm. oder 240 fl. Cölln pro 100 rthl. und 7 ß fläm. oder 42 Stuber pro 1. fl. zu Leip. das ist/ 35 L fläm. oder 210 fl. Cölln. pro 100 fl. Leipziger.

19 Item zwischen Leipzig und Cölln pro uso 5 Monat / à 24 pro Cento des Jahrs: f. 44 L fläm. oder 264 fläm. zu Cölln pro 100 rthlr. zu Leip. das ist / 38½ L fl. oder 231 fl. zu Cölln pro 100 fl. zu L.

20 It. zwischen Cölln und Leip. pro 2½ Monat / à 32 pro Cento des Jahrs? f. 37½ L fläm. oder 225 fl. zu Cölln pro 100 rth. zu Leipz. das ist / 32$\frac{11}{16}$ L fläm. oder 196⅞ fl. C. pro 100 fl. zu L.

Zwi-

Zwischen Leipzig und Amsterdam.

21 Was ist Pary zwischen beyden Plä- tzen in contanti? fac. 250 fl. Amsterdammer pro 100 rthlr. und 43¾ Stüber Amsterdammer pro 100 rthlr und 43¾ Stüber Amsterd. pro 1 fl. Leipziger / das ist / 218¾ fl. Amst. pro 100 fl. zu Leipzig.

22 Item was ist Pary zwischen Leipzig und Amsterdam pro 4½ Monat / à 13⅓ pro Cento des Jahrs? fac. 52½ Stüber pro 1 rthlr / das ist / 262½ fl. Amst. pro 100 R. und 45 $\frac{15}{16}$ St. pro 1 fl. zu Leipzig / das ist 229 $\frac{11}{16}$ fl. zu Amst. pro 100 fl. zu Leipz.

23 Item zwischen Amsterdam und Leipzig pro 3 Monat à 16⅔ pro Cento des Jahrs? fac. 48 Stüber pro 1 rthlr. das ist / 240 fl. zu Amsterdam pro 100 rthlr. zu Leipzig.

Zwischen Leipzig und Hamburg.

24 Was ist Pary zwischen beyden Plä- tzen in contanti? fac. 16½ gr. zu Leipzig pro 1 Thaler von 33 ß Lübisch zu Hamb.

Rechne also: 48 ß. geben 24 gr. was 33 ß?

25 Item was ist Pary zwischen Leipzig und Hamb. pro $1\frac{1}{2}$ Monat / à 25 pro Cento des Jahrs? fac. 16 gr.

Rechne also: $103\frac{1}{8}$ geben 100 / was $16\frac{1}{2}$ gr?

26 Item zwischen Hamb. und Leipzig pro 5 Monat / à 20 pro Cento des Jahrs? fac. $17\frac{7}{8}$ gr.

Rechne also: 100 geben $108\frac{1}{3}$ / was $16\frac{1}{2}$ gr.

Zwischen Leipzig und Londen.

27 Wann 9 £ Sterlings in Londen thun 16 £ Fl. in Hamburg / und 2 £ Fl. zu Hamburg thun 5 R. zu Leipzig / was ist Pary zwischen Leipzig und Londen in contanti? fac. $4\frac{4}{9}$ R. pro 1 £ Sterlings / das ist / $444\frac{4}{9}$ Rthlr. pro 100 £ Sterlings / ingleichen $5\frac{5}{63}$ fl. zu Leipzig pro 1 £ Sterl. das ist / $507\frac{59}{63}$ fl. Leipziger pro 100 £ Sterlings.

28 Item zwischen Leipzig und Londen pro 8 Monat / à 10 pro Cento des Jahrs? f. $4\frac{1}{6}$ R. oder $4\frac{16}{21}$ fl. zu Leip. pro 1 £ Sterl / das ist / $416\frac{2}{3}$ R. oder $476\frac{4}{21}$ fl. zu Leipzig pro 100 £ Sterl.

29 It. zwischen Londen und Leip. pro $7\frac{1}{2}$

Monat à 12 pro Cento des Jahrs? fac. 4 Rthlr. oder $5\frac{20}{63}$ fl. in Leipz. pro 1 £ Sterlings in London/ das ist/ $477\frac{7}{9}$ rthlr. oder $546\frac{8}{63}$ fl. zu Leip. pro 100 £ Sterl. in London.

Zwischen Leipzig und Venedig.

30 So man wechselt von Leipzig auff Nürnb zu $2\frac{1}{2}$ pro Cento/ und von dannen auff Vened. zu $146\frac{3}{4}$ fl. pro 100 Ducat. courrant/ was ist Pary zwischen Leipz. und Vened.? fac. $95\frac{7}{41}$ R. zu Leipzig pro 100 Ducaten zu Venedig.

31 Item so man wechselt von Ve. auff Nürnb. zu $147\frac{1}{2}$ fl. pro 100 Ducat. courrant / und von dannen zu $6\frac{2}{3}$ pro Cento/ was ist Pary zwischen Ve. und Leip. fac. $104\frac{8}{9}$ rthlr. pro 100 Ducat.

Zwischen Leipzig unp Pariß.

32 So man wechselt von Leipzig auff Hamb. zu $15\frac{1}{2}$ gr. von dannen auff Amst. zu $36\frac{1}{6}$ Stüb. und von Amst. auff Paris zu 99 grot fläm. was ist dem geschlossenen Wechsel nach Pary zwischen Leip. und Pariß f. $85\frac{5}{7}$ R. pro 100 Sonnen Crohnen.

33 It

33 Item so man wechselt von Pa. auff Amst. zu 110 grot/von dañen auff Hamb. zu $34\frac{3}{8}$ Stüb. und von Hamb. auff Leip. zu $17\frac{3}{16}$ gr. was ist Pary dem geschlossenen Wechsel nach zwischẽ Par. und Leip. fac. $111\frac{1}{9}$ rthlr. pro 100 Crohnen.

Zwischen Leip. und Madrit in Hispa.

34 Wann der Rthlr. zu Madrit gilt 285 Marrevadis/der Ducat aber 375 Marrevadis/was ist Pary zwischen Leip. und Madrit in contanti? fac. $31\frac{11}{19}$ gr. zu L. pro 1 Duca. zu Madrit/das ist/ $131\frac{11}{19}$ R. pro 100 Ducat.

35 Item so man wechselt von Leip. auff Antorff zu $98\frac{1}{2}$ grot pro 1 R. und von dannan in Hispanien zu $123\frac{3}{8}$ pf. Fl. vor 1 Ducat. was ist diesem Wechsel nach Pary zwischen Leip. und Hispanien? fac. 30 gr. pro 1 Duca. das ist/ 125 R. pro 100 Ducaten.

36 Item so man wechselt aus Hispanien auff Antorf zu 127 pf. und von dannen auff Leip. zu $95\frac{1}{4}$ grot/was ist diesem Wechsel nach Pary zwischen Hispa. und Leip. f. 32 gr. pro 1 Duc. das ist/ $133\frac{1}{3}$ R. pro 100 Ducaten.

Zwischen Leipzig und Lissabona in Portugall.

37 Was ist Pary zwischen Leipzig und Lissabon in contanti? fac. $28\frac{124}{167}$ oder auch $28\frac{3}{4}$ gr. zu Leipzig pro 1 Ducaten zu Lissabon/ das ist/ $119\frac{127}{167}$ oder auch $119\frac{19}{24}$ rthlr. pro 100 Ducaten.

38 Item was ist Pary zwischen Leipzig und Portugal pro $5\frac{1}{5}$ Monat/ à 24 pro Cento des Jahrs/ so man den Ducatẽ von 400 Rees auff $28\frac{3}{4}$ gr. rechnet? fac. $26\frac{1}{24}$ gr. zu Leipzig pro 1 Ducaten in Portugall/ das ist/ $108\frac{73}{144}$ rthlr. pro 100 Ducaten.

39 Item so man wechselt von Leipzig auff Hamburg zu 2 pro Cento/ von Hamburg auff Antorff zu 65 grot pro 32 ß lüb/ und von dannen auff Lissabona zu $110\frac{1}{2}$ grot fläm. pro 1 Ducaten/ was ist diesem Wechsel nach Pary zwischen Leipz. und Portugal? fac. $26\frac{2}{3}$ gr. pro 1 Ducaten/ das ist/ $111\frac{1}{9}$ rthlr. pro 100 Ducaten.

40 Item was ist Pary zwischen Portugal und Leipzig pro 5 Monat/ à 16 pro Cento des Jahrs/ als man den Ducaten

von

von 400 Rees zu $28\frac{3}{4}$ gr. in contanti rechnet? fac. $30\frac{2}{3}$ gr. zu Leipzig pro 1 Ducaten in Portugal/ das ist/ $127\frac{7}{9}$ rthlr. pro 100 Ducaten.

41 Item so man wechselt von Lissabona auff Antorff zu 120 grot pro 1 Ducaten/ von Antorff auff Hamburg zu 32 ß Lüb. pro 62 grot / und von dannen auff Leipzig zu $3\frac{1}{3}$ pro Cento lagio/ was ist diesem Cours nach Pary zwischen Portugal und Leipz. fac. 32 gr. das ist / $133\frac{1}{3}$ Rthlr. pro 100 Ducaten.

Reduction und Ubersetzung der Wechsel.

Nürnberg.

Leipzig remittirt oder giebt auff Nürnberg 100 rthlr. zu 92 Kr. was hat der Agent allda wiederum davor zu empfangen? fac. 1533 fl. 6 ß 8 pf. die thun 1022 rthlr. 20 Kr.

R.

1000 . . à 92 Kr.

500 60

33 6 8 30

Fl. 1533 6 8 pf. 2

÷511

R. 1022 6 8 pf.

Oder also:

R.

1000 . . à 92 Kr.

777 10 90

22 20 10

R. 1022 20 Kr. 2

+511 —

Fl. 1533 20 Kr.

2 Item 2000 R. à 88 Kr. fac. 1955 R. 50 Kr. die thun 2933 Fl. 20 Kr.

3 Item 1000 fl. à 80¼ Kr. fac. 1337 fl. 10 ß. die thun 891 R. 20 ß.

4 Item 2000 fl. à 77¼ Kr. fac. 1716⅔ R. die thun 2575 fl.

5 Item 1500 rthlr. à 2¼ pro Cento lagio.

gio. fac. 1541 R. 22 Kr. 2 pf. die thun 2311 fl. 52 kr. 2 pf.

6 Item 1600 fl. à $3\frac{1}{3}$ pro Cento lagio ? fac. 2170 fl. die thun 1446 R. 20 ß 4 pf. Rechne also: 100 geben $103\frac{1}{3}$ / was 1600 fl. ferner 1 Fl. Leip. gilt $78\frac{3}{4}$ kr. was $1653\frac{1}{3}$ Fl. Leip. Oder also: 100 geben $103\frac{1}{3}$ / was $78\frac{3}{4}$ fl. Nürnb. ferner 60 fl. L. geben $81\frac{3}{8}$ fl. N. was 1600 fl. L. Oder also: $78\frac{3}{4}$ fl. N. geben 60 fl. L. was 100 fl. N. ferner $76\frac{4}{21}$ fl. L. geben $103\frac{1}{3}$ fl. N. was 1600 fl. L. Oder also: 8 Fl. L. geben $1\frac{1}{2}$ mahl 7 Fl. N. das ist / 16 Fl. L. geben 21 Fl. N. was 1600 Fl. L. ferner 100 geben $103\frac{1}{3}$ was 2100. Fl. N.

7 Item 1500 R. à $2\frac{1}{4}$ von 100 Abzug. fac. 1458 R. 67 Kr. 2 pf. die thun 2188 fl. 7 kr. 2 pf.

8 Item 1600 fl. geben $3\frac{1}{3}$ pro Cento Abzug. fac. 1353 R. 10 ß. die thun 2030 fl.

9 Leipz. trassirt oder nimmt auf Nürnberg 1441 R. à $87\frac{3}{4}$ kr. was mus der Agent allda wiederum davor erlegen ? fac. 1404 R. 87 kr. 3 pf. die thun 2107 fl. 27 kr. 3 pf.

10 Item 2521 R. à 92¼ Kr ? fac. 2584 R. 2 Kr. 1 pf. die thun 3876 fl. 2 Kr. 1 pf.

11 Item 1681 fl. à 76½ kr. fac. 2143 fl. 16 kr. 2 pf. die thun 1428 R. 76 kr. 2 pf.

12 Item 1621 fl. à 81 kr. fac. 1458 R. 81 kr. die thun 2188 fl. 21 kr.

13 Nürnberg remittirt auf Leipzig 1955 R. 50 kr. à 88 kr. pro 1 R. was hat der Agent allhier davor zu empfangen? f. 2000 R.

Rechne also: 88 kr. geben 1 R. oder 88 R. N. geben 90 R. L. was 1955 R. 50 kr. Nürnb.?

14 Item 1533 fl. 6 ß 8 pf. à 92 kr. fac. 1000 R.

15 Item 1716⅔ R. à 77¼ kr. pro 1 fl. von 21 gr. fac. 2000 fl.

16 It. 1337½ fl. à 80¼ kr. f. 1000 Fl.

17 It. 1675 Fl. à 2½ pro Cento lagio ? f. 1144 R. 14 gr.

Rechne also: 100 geben 102½ / was 60 kr. oder R. ferner 90 fl. geben 61½ R. was 1675 fl.? Oder also: 100 geben 102½ rthlr. was ⅔ mahl 1675 rthlr. oder 150 fl. geben 102½ rthlr. was 1675 fl. N?

18 It.

18 Item 1458 rthlr. 67 kr. 2 pf. à $2\frac{3}{4}$ pro Cento Lagio? f. 1498 R. 20 gr. $9\frac{3}{10}$ pf.

19. Item 1675 fl. gegen 4 pro Cento Abzug? f. 1225 fl. 3 gr.

Rechne also: 100 geben 96. was 1675 fl. N.? ferner $1\frac{1}{2}$ fl. N. geben $1\frac{1}{7}$ fl. L/ was 1608 fl. Nürnb? Oder also: 16 fl. L geben 21 fl. Nürnb. was 100 fl. L.? ferner $131\frac{1}{4}$ fl. N. geben 96 fl. L. was 1675 fl. N? Oder also: 100 geben 96. was 60 fl. L? ferner $78\frac{3}{4}$ fl. N. geben $57\frac{3}{5}$ fl. L. was 1675 fl. N?

20 Item 1541 rthlr. 22 kr. 2 pf. gegen $2\frac{3}{4}$ pro Cento Abzug/ f. 1498 R. 20 gr. $9\frac{3}{10}$ pf.

21. Nürnb. trassirt auff Leipz. 3876 fl. 2 kr. 1 pf. à $92\frac{1}{4}$ kr. pro 1 R. was muß der Agent allhier davor bezahlen? f. 2521 R.

22. Item 2107 fl. 27 kr. 3 pf. à $87\frac{3}{4}$ kr? fac. 1441 Rthlr.

23 Item 1458 rthlr. 81 kr. à 81 kr. pro 1 fl. L? f. 1621 fl.

24. Item 1428 rthlr. 76 kr. 2 pf. à $76\frac{1}{2}$ kr. f. 1681 fl.

Dantzig.

1 Leipzig remittirt auff Dantzig 234 R. a 91½ gr. Polnisch/ was hat der Factor allda wiederum davor zu empfangen? fac. 2384 rthlr 7 gr. 9 pf. Polnisch.

2 Item 3456 rthlr. a 88½ gr. Polnisch? fac. 10195 fl. 6 gr. Polnisch.

3 Item 2345 fl. a 79 gr. Polnisch pro 1 fl. Meissnisch? fac. 6175 fl. 5 gr. Polnisch.

4 Item 3456 fl. a 77½ gr. Polnisch? f. 2976 rthlr.

5 Leipzig trassirt auff Dantzig 3214 R. a 88⅝ gr. Pol. was muß allda wiederum davor bezahlt werden? fac. 9522 fl. 28 gr. 06 pf.

6 Item 4321 rthlr / a 92⅝ gr. fac. 13371 fl. 2 gr. 15 pf.

7 Item 3214 fl. a 75⅔ gr. fac. 2702 R. 12 gr. 12 pf.

8 Item 4321 fl. a 79 5/9 gr. fac. 3819 R. 4 9 gr. 10 pf.

9 Dantzig remittirt auff Leipzig 10195 fl. 6 gr. a 88½ gr pro 1 R. was hat der Factor allhier wiederum davor zu empfangen? fac. 3456 R.

10 It.

10 Item 2384 rthlr. 7 gr. 9 pf. a $91\frac{1}{2}$ gr. fac. 2345 rthlr.

11 Item 2976 rthlr. a $77\frac{1}{2}$ gr. pro 1 fl. fac. 3456 fl.

12 Item 6175 fl. 5 gr. a 79 gr. fac. 2345 fl.

13 Dantzig trassirt auff Leipzig 13371 fl. 2 gr. 15 pf. a $92\frac{5}{6}$ gr. pro 1 R. fac. 4321 R.

14 Item 9522 fl. 28 gr. 16 pf. a $88\frac{8}{9}$ gr. fac. 3214 rthlr.

15 Item 3819 rthlr. 49 gr. 10 pf. a $79\frac{5}{9}$ gr. pro 1 fl. fac. 4321 fl.

16 Item 2702 rthlr. 12 gr. 2 ß. a $75\frac{2}{3}$ gr. fac. 3214 fl.

17 Dantzig trassirt von $3\frac{5}{16}$ fl. 4560 Dickthl. a $88\frac{1}{3}$ gr. pro 1 rthlr. was hat Leip. an Dickthl. zu 27 gr. davor zu bezahlen? fac. 4560 Dickthl.

Rechne also: $88\frac{1}{3}$ gr. geben $\frac{8}{9}$ Dickthl. was 4560 Dichthl. zu $3\frac{5}{16}$ fl.

18 Item von $3\frac{8}{9}$ fl. 6543 Goldfl. gegen $3\frac{4}{7}$ pro Cento Abzug / an Gfl. zu $1\frac{1}{4}$ Rthlr. fac. 6543 Goldfl.

Rechne also: $3\frac{3}{4}$ Gfl. Dantziger geben

$3\frac{8}{9}$ Gfl. Leipz./was 6543 Gfl. Dantziger
ferner 100 geben $96\frac{3}{7}$/ was $6785\frac{1}{3}$ Gfl.
oder also: 100 geben $3\frac{4}{7}$ Abzug/was 6543
Gfl. ferner $3\frac{3}{4}$ Gfl. zu Dantzig geben $3\frac{8}{9}$
Gfl. zu Leipz. was $6309\frac{9}{28}$ Gfl. Oder
also: 100 geben $96\frac{3}{7}$ was $3\frac{8}{9}$ fl. etc.

Franckfurth.

1 Leipzig remittirt per Franckfurth 34-56 rthlr. 17 gr. 8 pf. was beträgts allda / à 75 kr. pro 1 Rthlr. f. 4320 fl. 18 ß $4\frac{5}{6}$ pf.

2 Item 4567 rthlr. 18 gr. 9 pf. à 73 kr. f. 5557 Fl. 9 ß $4\frac{1}{8}$ pf.

3 Item 5678 Fl. 19 gr. 10 pf. à 65 Kr. pro 1 Fl? f. 6152 fl. 3 ß $9\frac{5}{9}$ pf.

4 Item 6789 Fl. 10 gr. 11 pf. à 63 Kr. f. 7128 fl. 19 ß 11 pf.

5 Leipz. trassirt per Franckfurth 8765 R. 14 gr. 3 pf. à $72\frac{1}{2}$ Kr. f. 10591 fl. 15 ß. $2\frac{1}{16}$ pf.

6 Item 7654 rthlr. 13 gr. 9 pf. à $74\frac{1}{4}$ kr. f. 9472 fl. 10 ß $8\frac{5}{32}$ pf.

7 Item 6543 fl. 12 gr. 10 pf. à $64\frac{1}{2}$ kr. pro 1 fl. f. 7034 fl. 7 ß. $7\frac{2}{3}$ pf.

8 Item 5432 Fl. 11 gr. $7\frac{1}{2}$ pf. à $66\frac{1}{2}$ kr. f. 6021 fl. 1 ß $7\frac{1}{4}$ pf.

9 Franck-

9 Franckfurth remittirt anhero 5557 fl. 9 ß. 4 $\frac{1}{8}$ pf. à 73 Kr. pro 1 R. was beträgts allhier? fac. 4567 Rthlr. 18. gr. 9 pf.

10 It. 4320 fl. 18 ß. 4 $\frac{5}{6}$ pf. a 75 Kr. fac. 3456 R. 17 gr. 8 pf.

11. It. 7128 fl. 19 ß. 11 pf. à 63 Kr. pro 1 fl. fac. 6789 fl. 10 gr. 11 pf.

12 It. 6152 fl. 3 ß. 9 $\frac{5}{9}$ pf. à 65 Kr. fac. 5678 fl. 19 gr. 10 pf.

13 It. Franckfurth traßiret per Leipz. 9472 fl. 10 ß. 8 $\frac{1}{3}$ $\frac{5}{2}$ pf. à 74 $\frac{1}{4}$ Kr. pro 1 R? fac. 7654 R. 13 gr. 9 pf.

14 It. 10591 fl. 15 ß 2 $\frac{3}{16}$ pf. à 72 $\frac{1}{2}$ Kr? fac. 8765 R. 14 gr. 3 pf.

15 It. 6021 fl. 1 ß. 7 $\frac{1}{4}$ pf. à 66 $\frac{1}{2}$ Kr. pro 1 fl? fac. 5432 fl. 11 gr. 7 $\frac{1}{2}$ pf.

16 It. 7034 fl. 7 ß. 7 $\frac{2}{3}$ pf. à 64 $\frac{1}{2}$ Kr. f. 6543 fl. 12 gr. 10 pf.

17 It. von 95 Kreutzer/ 1665 Goldfl. à 76 Kr. pro 1 rthlr. an Goldfl. zu 30 gr. fac. 1665 Goldfl.

Rechne also: 76 Kr. geben $\frac{4}{5}$ Gfl. was 95mahl 1665 Kr?

18 Item 1748¼ fl gegen 3¼ pro Cento Abzug? fac. 1364 R. 8 gr. 3 pf.

Rechne also: 123⅓ fl. geben 96¼ Rthl. was 1748¼ fl.

19 It. 1748¼ fl. gegen 3¼ pro Cento lo- gio? fac. 1680 fl. 15 gr. 9 pf.

Rechne also: 107$\frac{11}{12}$ fl. Franckfurter geben 103¾ fl. Leipziger/ was 1748¼ fl. Fr- ter? Besiehe hiervon die Vergleichung der Wechsel zwischen Leipz. und Franck- furt.

Cölln.

1 Leipzig remittirt per Cölln 3456 R. 10 gr. 8 pf. à 51 Stüber pro 1 R. was be- trägts allda? fac. 1468 Pfund / 19 ß. 9½ grot Fläm.

2 It. 6543 R. 21 gr. 4 pf. à 46½ St. fac. 2535 L. 15 ß. 1⅔ grot.

3 It. 4567 fl. 17 gr. 6 pf. à 43½ Stüb. pro 1 fl. fac. 1655 L. 16 ß 9½ grot.

4 It. 7654 fl 8 gr. 9 pf. à 40½ Stüb. fac. 2583 L. 7 ß 3¾ grot.

5 Leipzig trassirt 8765 R. 22 gr. 6 pf. à 47 St. pro 1 R. fac. 3433 L. 6 ß. 6½ grot.

6 It.

6. It. 5678 R. 22 gr. 6 pf. à 50 Stüb. fac. 2366 L. 4 ß. 5¾ grot.

7 It. 6789 fl. 16 gr. 4 pf. à 41½ St. pro 1 fl. fac. 2348 L. 2 ß 7⅝ grot.

8 It. 9876 fl. 18 gr. 8 pf. à 42½ Stüb. f. 3498 L. 1 ß. 3⅝ grot.

9 It. 9756¼ Rthl. gegen 2½ pro Cento Abzug? f. 3804 L. 18 ß 9 grot.

Rechne also: 250 R. geben 97½ L Fl. was 9756¼ R.

10 It. 9756¼ fl. gegen 3⅓ pro Cento Ingio? f. 3528 L. 10 ß 2½ grot Fl.

Rechne also: 285⅝ fl geben 103⅓ L Fl. was 9756¼ Gulden?

11 Cölln remittiret per Leipzig 2535 L. 15 ß. 1⅔ grot Fl. à 46½ St. pro 1 R. was beträgts allhier? fac. 6543 Rthlr. 21 gr. 4 pf.

12 It. 1468 L 19 ß 9⅓ grot/ à 51 Stüb. f. 3456 R. 10 gr. 8 pf.

13 It. 2583 L 7 ß 3¾ grot/ à 40½ Stüb. pro 1 fl. f. 7654 fl. 8 gr. 9 pf.

14 It. 1655 L. 16 ß 9½ grot/ à 43½ St? f. 4567 fl. 17. gr. 6 pf.

15 It. 987 L. Fl. à $3\frac{1}{8}$ pro Cento lagio? fac. 2908 fl. 2 gr. $7\frac{1}{2}$ pf.

Rechne also: 35 L geben $103\frac{1}{8}$ fl. was 987 L.

16 Cölln trassirt 2366 L. 4 ß. $5\frac{3}{4}$ grot/ à 50 St. pro 1 R. was beträgts allhier? fac. 5678 R. 22 gr. 6 pf.

17 It. 3433 L. 6 ß. $6\frac{1}{8}$ grot/ à 47 Stüber? fac. 8765 R. 22 gr. 6 pf.

18 It. 3498 L. 1 ß $3\frac{5}{8}$ grot/ à $42\frac{1}{2}$ St. pro 1 fl. fac. 9876 fl. 18 gr. 8 pf.

19 It. 2348 L. 2 ß $7\frac{5}{8}$ grot/ à $41\frac{1}{2}$ Stüb. fac. 6789 fl 16 gr. 4 pf.

Amsterdam.

1 Leipzig remittirt per Amsterdam 4050 rthlr. 18 gr. 9 pf. à $52\frac{1}{2}$ Stüber/ was beträgts allda? fac. 10633 fl. 6 Stüber $0\frac{1}{4}$ pf.

2 It. 5060 R. 15 gr. $11\frac{1}{2}$ pf. à 48 Stüber? fac. 2024 L. 5 ß $3\frac{5}{8}$ grot Fl.

3 It. 6070 fl. 16 gr. 11 pf. à 45 Stüber pro 1 fl. fac. 13659 fl 6 St. 4 pf.

4 It. 7080 fl. 20 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. à 42 St. fac. 2478 L. 6 ß $11\frac{1}{2}$ grot Fl.

5 Leip-

5 Leipzig trassiret per Amsterdam 8070 rthlr. 19 gr. 6 pf. à $51\frac{1}{4}$ St. fac. 8272 R. 29 St. $2\frac{1}{4}$ pf.

6 Item 7060 rthlr. 17 gr. 4 pf. à $48\frac{3}{4}$ Stüber ? fac. à $62\frac{1}{2}$ St. 5507 Goldfl. 22 St. 1 grot $3\frac{1}{3}$ pf.

7 Item 6050 fl. 17 gr. 6 pf. à $44\frac{1}{4}$ St. pro 1 fl. f. à $56\frac{1}{4}$ St. 4759 Dickthlr. 55 St. 1 grot. 2 pf.

8. Item 5040 fl. 16 gr. 4 pf. à $42\frac{7}{8}$ Stüber ? f. à $65\frac{5}{8}$ St. 3254 Cronen / 59 St. $3\frac{1}{3}$ pf.

9. Item 4030 rthlr. 16 gr. à $3\frac{7}{8}$ pro Cento lagio ? f. 10467 fl. 2 St. 1 grot / 4 pf. Rechne also: 40 R. geben $103\frac{7}{8}$ fl. was $4030\frac{2}{3}$ R ?

10. Item $3020\frac{5}{8}$ fl / gegen 4 pro Cento Abzug ? f. 6343 fl. 6 St. 4 pf.

Rechne also: $45\frac{5}{7}$ fl Leipziger geben 96 fl. Amst. was $3020\frac{5}{8}$ fl. L ?

11 It. Amsterdam remittirt per Leipzig 10633 fl. 6 Stüber / $0\frac{1}{4}$ pf. à $52\frac{1}{2}$ St. pro 1 R. f. 4050 R. 18 gr. 9 pf.

12 It. 2024 £ 5 ß $3\frac{5}{6}$ grot Fl. à 48 St. f. 5060 R. 15 gr. $11\frac{1}{2}$ pf.

13 It. 13659 fl. 6 St. 4 pf. zu 45 St pro 1 fl. f. 6070 fl. 16 gr. 11 pf.

14 Item 2478 L. 6 ß. 11½ grot/ à 42 Stüber oder 84 grot? fac. 7080 fl. 20 gr. 10 pf. 1 hlr.

15 It. 1906¼ fl. à 4⅜ pro Cento lagio? f. 795 R. 20 gr. 7 pf. 1 hlr.

Rechne also: 250 fl. geben 104⅜ Rth. was 1906¼ fl.

16 It. 3812½ fl. gegen 4⅜ pro Cento Abzug? f. 1666 fl. 12 gr. 9 pf.

Rechne also: 218¾ fl. Amst. geben 95⅝ fl. L. was 3812½ fl. Amsterd.

17 Amsterdam trassiret anhero 8272 R. 29 St. 2¼ pf. à 51¼ Stüber? f. 8070 R. 19 gr. 6 pf.

18 It. von 62½ Stüber 5507 Goldfl. 22 St. 1 grot/ 3⅓ pf. à 48¾ St. pro 1 rthl. f. 5648 Gfl. 17 gr. 4 pf.

Rechne also 48¾ St. geben ⅘ Gfl. was 5507 Goldfl. 22 St. 1 grot/ 3⅓ pf.

19 It. von 56¼ St. 4759 Dickthlr. 55 St. 1 grot 2 pf. zu 44¼ St. pro 1 fl. f. à 27 gr. 4706 Dthl. 5 gr. 6 pf.

20 Item von $65\frac{5}{8}$ St. 3254 Cronen/59 St. $3\frac{1}{3}$ pf. à $42\frac{3}{8}$ St. pro 1 fl. f. à $3\frac{1}{2}$ gr. 3360 Cronen/ 16 gr. 4 pf.

Rechne also: $42\frac{3}{8}$ St. geben $\frac{2}{3}$ Cronen/ was 3254 Cronen? etc.

Hamburgk.

1 Leipzig remittirt per Hamburg 4567 Rthlr. 18 gr. 8 pf. à 16 gr. pro 1 Rthlr. von 33 ß. Lbs. oder $5\frac{1}{2}$ ß Fläm. f. 14131 Marck/9 ß Lbs. die thun 1884 L. 4 ß. 2 grot Flämisch.

2 Item 3532 Rthlr. 19 gr. 6 pf. à $17\frac{1}{2}$ gr. f. 1332 L. 7 ß. 6 grot Fl. die thun 9992 Marck 13 ß Lüb.

3 It. 3274 fl. 7 gr. 10 pf. a 1 hlr. à $15\frac{1}{2}$ gr. f. 3049 R. 44 ß 3 pf. Lübisch.

4 It. 7817 fl. 18 gr. 8 pf. à $17\frac{3}{4}$ gr. an Dickthlr. zu 54 ß Lbs. f. 5652 Dickthlr. 20 ß Lbs.

5 It. $2418\frac{3}{4}$ R. $4\frac{1}{6}$ pro Cento lagio? f. 7558 Marck. 9 ß 6 pf.

Rechne also: $33\frac{1}{3}$ R. geben $104\frac{1}{6}$ M. was $2418\frac{3}{4}$ rthlr.

6 It.

6 It. 3425 fl. à $4\frac{1}{6}$ pro Cento Abzug f. 8616 Marck/3 pf.

Rechne also: $38\frac{2}{21}$ fl. geben $95\frac{5}{8}$. M was 3425 fl.

7 Leipzig traßiret per Hamburg 69 rthlr. à $15\frac{3}{4}$ gr? f. à 60 ß. 5813 Goldf 52 ß Lüb.

Rechne also: $15\frac{3}{4}$ gr. geben $\frac{11}{16}$ Goldf was 6937 Rthlr.

8. It. 1998 rthlr. 23 gr. à $15\frac{5}{8}$ gr. f. à 6 ß. Lbs 1587 Cronen/ 9 ß Lbs.

9 It. $5896\frac{1}{4}$ fl. à $17\frac{2}{3}$ gr. f. à 96 ß Lbs 2409 Ducaten 24 ß 9 pf. Lüb.

10 Item 2445 fl. 15 gr. à $17\frac{5}{8}$ gr. fac. à $12\frac{3}{4}$ Marck 465 Rosennobel/ 11 Marck 4 ß. Lüb.

11 Hamburg remittirt per Leipzig 14 131 Marck/9 ß. à 16 gr. pro 33 ß Lüb. wa betrágts allhier? fac. 4567 rthlr. 18 gr. 8 pf.

12 Item 1332 L. 7 ß. 6 grot Fl. à 17 gr. f. 3532 R. 19 gr. 6 pf.

13 It. 3049 R. 44 ß 3 pf. Lüb. à 15 gr. f. 3274 fl. 7 gr. 10 pf 1 hlr.

14 It. 5652 Dickthl. 20 ß Lüb. à $17\frac{3}{4}$ gr. f. 6080 Dickthl. 15 gr. 8 pf. die thun 7817 fl. 18 gr. 8 pf.

Rechne also: $16\frac{1}{2}$ Dickthlr. zu Hamb. geben $17\frac{3}{4}$ Dickthlr. zu Leipzig/ was 5652 Dthlr. 10 gr.

15 Item $8765\frac{1}{2}$ M. à $3\frac{3}{8}$ pro Cento lagio ? f. 3013 R. 3 gr. 4 pf. 1 hlr.

Rechne also: 300 M. geben $103\frac{1}{8}$ R. was $8765\frac{1}{2}$ M.

16 It. 3013 £ 12 ß Fl. à $2\frac{15}{32}$ pro Cento Abzug? f. 8408 fl. 10 gr. 1 pf. 1 hlr.

Rechne also: 35 £ Fl. geben $97\frac{21}{32}$ fl. was 3013 £ 12 ß Fläm.

17 Hamb. trassiret 5813 Gfl. 52 ß Lüb. à $15\frac{3}{4}$ gr. f. 5549 Goldfl. 18 gr.

18. Item von 63 ß Lüb. 1587 Cronen 9 ß. à $15\frac{5}{16}$ gr. fac. à 31 gr. 6 pf. 1523 Cronen/ 6 pf.

19 It. 2409 Ducaten 24 ß 9 pf. à $17\frac{5}{8}$ gr. f. 2579 Ducat. 29 gr. 3 pf.

20 It. von $12\frac{3}{4}$ Marck/ 465 Rosenobel 11 M. 4 ß à $17\frac{5}{6}$ gr ? f. à 4 R. 1 Ort/ 503 Rosennobel/ 2 R. 1 Ort.

Engel-

Engelland.

1 Leipzig remittirt per Londen 8757½ R. â 103½ gr. pro 1 L Sterl. was beträgt alda? f. 2030 L 13 ß 4 L. Sterl.

2 It. 13515 R. â 106⅔ gr. f. 3040 L 17 ß. 6 L Sterl.

3 It. 5225 fl. 6 gr. 8½ pf. â 109¾ gr. f. 999 L 16 ß 8 L Sterl.

4 It. 4486 fl. 19 gr. 2 pf. â 106 gr. fac. 888 L 18 ß 4 pf. Sterl.

5 It. 3238 rthlr. 1 gr. 11 pf. die Wechsel lauffen von hier per Hamburg/ zu 4 pro Cento Lagio/ und von dannen auff Londen zu 34⅔ ß Fl. pro 1 lb. Sterl. was hat der Agent allda davor zu empfangen? f. 777 L 7 ß 7 pf. Sterl.

6 Leipzig trassirt 3053 rthlr. 23 gr. 9 pf. a 110 gr. f. 666 L 6 ß 6 L Sterl.

7 It. 2498 R. 17 gr. 3 pf. a 108 gr. f. 555 L. 5 ß 5 pf. Sterl.

8 It. 2221 fl. 1 gr. 9 pf. a 105 gr. f. 444 L 4 ß 4 pf. Sterl.

9 It. 16401 fl. 5 gr. 9 pf. 1 hlr. a 103⅓ gr. f. 3333 L. 3 ß. 3 pf. Sterl.

c 10 It. 10002 Rthlr. 22 gr. 6 pf. a 450 thlr. pro 100 L Sterl. f. 2222 L. 17 ß. 6 pf. Sterlings.

11 It. 12728 fl. 13 gr. 1 pf. 1 hlr. a 504 L pro 100 L Sterl. f. 2525 L. 10 ß 5 pf. Sterl.

12 Item 2915 Rthlr. 4 gr. 1½ pf. die Wechsel coursiren von hier über Hamb. zu 4⅙ pro Cento lagio / und von dannen auff Londen zu 31¼ ß Fl. pro 1 L Sterl., was hat der Agente allda zu bezahlen? f. 777 L 7 ß 7 pf. Sterl.

13 Londen remittirt per Leipzig 2030 L 13 ß 4 pf. Sterl. a 103½ gr. was beträgts allhier? f. 8757 R. 1 Ort.

14 Item 3040 L 17 ß 6 pf. a 106⅔ gr. f. 1355 Rthlr.

15 It. 999 L 16 ß 8 pf. a 109¾ gr. f. 5225 fl. 6 gr. 8 pf. 1 hlr.

16 It. 888 L. 18 ß. 4 pf. a 106 gr. fac. 4486 fl. 19 gr. 2 pf.

17 It. 2222 L 17 ß 6 pf. a 450 R. pro 100 L. Sterl. f. 10002 R. 22 gr. 6 pf.

18 It. 2525 L. 10 ß. 5 pf. a 504 fl. f. 12728 fl. 13 gr. 1½ pf.

19 Londen traßirt 666 L 6 ß 6 pf. à 11 gr. f. 3053 R. 23 gr. 9 pf.

20 It. 555 L 5 ß 5 pf. à 108 gr. f. 249 R. 17 gr. 3 pf.

21 Item 444 L. 4 ß. 4 pf. à 105 gr. f. 2221 fl. 1 gr. 9 pf.

22. It. 3333 L. 3 ß 3 pf. à $103\frac{1}{3}$ gr. fac 16401 fl. 5 gr. $9\frac{1}{2}$ pf.

23 Item 777 L 7 ß 7 pf. die Wechsel coursiren von Londen auff Hamburg zu $31\frac{1}{4}$ ß. Fl. pro 1 L Sterl. und von dannen anhero gegen 4 pro Cento Abzug? f. 2915 Rthlr. 4 gr. $1\frac{1}{2}$ pf.

Italien.

1 Leipzig remittirt per Venedig 1176 R. 8 gr. 8 pf. à $22\frac{3}{4}$ gr. pro 1 Ducat courranti/ was beträgts allda? f. 1234 Ducaten/ 13 ß 4 pf.

2. It. 3528 R. 20 gr. 5 pf. à $24\frac{1}{2}$ gr? f. 3456 Ducaten/ 16 ß. 8 pf.

3. It. 2606 fl. 11 gr. 1 pf. à $23\frac{1}{3}$ gr. f. 2345 Ducat. 17 ß. 6 pf.

4 It. 5382 fl. 15 gr. 4 pf. 1 hlr. à $24\frac{3}{4}$ gr. f. 4567 Ducaten/ 3 ß. 4 pf.

5. It.

5 Item 7638 fl. 7 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. à $112\frac{1}{2}$ fl. pro 100 Ducaten? f. 6789 Duc. 13 ß. 4 pf.

6 It. 6625 fl. 2 gr. 4 pf. à $116\frac{2}{3}$ fl. pro 100 Ducat. f. 5678 Duc. 13 ß 4 pf.

7 Leipzig trassirt per Venedig 10288 rthlr. 9 gr. $10\frac{1}{2}$ pf. a 25 gr. fac. 9876 Ducaten 17 ß 6 pf.

8 Item 8400 rthlr. 14 gr. 2 pf. a 23 gr. fac. 8765 Ducaten 16 ß 8 pf.

9 Item 9052 fl. $11\frac{1}{2}$ pf. a $24\frac{5}{6}$ gr. fac. $7654\frac{3}{4}$ Ducaten.

10 Item 7361 fl. 13 gr. $1\frac{1}{2}$ pf. a $23\frac{5}{6}$ gr. f. 6543 Ducaten 13 ß 4 pf.

11 It. 3939 Ducaten 13 gr. a 52 Ducaten zu Leipz. pro 100 Ducati Courranti? f. 7575 Duc. courranti 10 ß 5 pf.

12 Item 1212 Ducaten 12 gr. a 48 Ducaten pro 100 Duc. Courranti? fac. 2525 Ducati Courranti 10 ß 5 pf.

Leipzig traßirt 2828 rthr. 21 gr. der Wechsel gehet anfangs auff Nürnb. gegen $2\frac{1}{2}$ pro Cento Abzug/und von dannen auff Venedig zu $151\frac{2}{3}$ fl. pro 100 Ducat, was muß daselbst erlegt werden? f. 2727 Ducaten 16 ß $10\frac{1}{2}$ pf.

14 Item 3939 R. 19 gr. 6 pf. gehet de Wechsel anfangs auf Nürnb. gegen 2½ pro Cento Lagio und von dannen auff Venedig zu 146¾ fl. pro 100 Ducaten/was beträgts daselbst? f. 4141 Ducaten 17 ß 1 p

15 Venedig remittirt auff Leipz. 345 Ducaten 16 ß 8 pf. a 24½ gr. f. 3528 R 20 gr. 5 pf.

16 Item 1234 Ducaten 13 ß 4 pf. a 22 gr? fac. 1170 R. 8 gr. 8 pf.

17 Item 4567 Ducaten 3 ß 4 pf. a 4 gr. fac. 5382 fl. 15 gr. 4½ pf.

18 Item 2545 Ducaten 17 ß 6 pf. a 2 gr? fac. 2606 fl. 11 gr. 1 pf.

19 Item 5678 Duc. 13 ß 4 pf. a 116⅔ f pro 100 Duc. fac. 6625 fl. 2 gr. 4 pf.

20 Item 6789 Duc. 13 ß 4 pf a 112 fl. pro 100 Duc. fac. 7638 fl. 7 gr. 10½ p

21 Venedig trassirt 8765 Duc. 16 ß pf. a 23 gr. f. 8400 R. 14 gr. 2 pf.

22 Item 9876 Duc. 17 ß 6 pf. a 25 g fac. 10288 R. 9 gr. 10½ pf.

23 Item 6543 Duc. 13 ß 4 pf. a 23⅝ g fac. 7361 fl. 13 gr. 1½ pf.

24 J

24 Item 7654¾ Ducaten / a 24⅝ gr. f. 9052 fl. 11½ pf.

25 Item 2525 Ducat. 10 ß 5 pf. a 48 Ducaten pro 100 Ducat. Courranti fac. 1212 Ducaten 12 gr.

26 Item 7575 Ducaten 10 ß 5 pf. a 52 Ducat. pro 100 Ducat Courrant? f. 3939 Duc. 13 gr.

27 Item 1515 Ducaten 18 ß 9 pf. der Wechsel gehet anfangs auff Nürnb. zu 145⅝ fl. pro 100 Duc. und von dannen anhero gegen 4 pro Cento Abzug / was muß alhier davor bezahlet werden ? fac. 1414 rthlr. 21 gr.

28 Item 1616 Duc. 13 ß 4 pf. gehet der Wechsel anfangs auff Nürnb. zu 153 fl. pro 100 Duc. und von dannen anhero zu 4⅙ pro Cento Lagio f. 1717 R. 17 gr.

Franckreich.

1 Leipz. remittirt per Pariß 4186 R. 14 gr. 9 pf. a 23¾ gr. pro 1 Crohne esqvus de Soil genannt / was beträgts daselbst? fac 4321 Cronen 40 Sols.

2 It. 5734 R. 13 gr. 8 pf. a 25⅓ gr. f. 5432 Cr. 45 Sols.

3 Item 7400 fl. 12 gr. 1 pf. a 23¾ gr
f. 6543 Crohnen 13 ß 4 pf.

4 Item 8884 fl. 10 gr. 4½ pf. a 24⅜ gr
fac. 7654 Crohnen 6 ß 8 pf.

5 Item 7513 R. 15 gr. gehet der Wech-
sel anfangs auff Hamb. zu 15½ gr. von dan-
nen auff Amsterdam zu 36⅙ Stiber/ und
von Amsterdam auff Pariß zu 99 grot fl.
pro 1 Crohne/ was beträgts allda? fac.
8765 Cr. 17 ß 11 pf.

6 Item 10974 rthlr. 7 gr. 4 pf. gehet
der Wechsel anfangs auff Hamb. zu 17
gr. von Hamb. auff Amsterdam zu 34
Stiber/ und von dannen auff Pariß zu
110 grot Fl. was beträgts demnach allda?
f. 9876 Crohnen 17 ß 6 pf.

7 Leipzig trassirt auff Pariß 5401 R. 15
gr. 1 pf. a 23⅓ gr. f. 5555 Cr. 52½ Sols.

8 Item 7083 rthlr. 14 gr. 4 pf. 1 hlr. a
25½ gr. fac. 6666 Cr. 55 Sols.

9 Item 8796 fl. 9 gr. 11 pf. a 23¾ gr. f.
7777 Cr. 56 Sols.

10 Item 10582 fl. 2 gr. 4½ pf. a 25 gr.
f. 8888 Cr. 19 ß 6 pf.

11 It.

11 Item 11110 fl. 20 gr. 5 pf. a 111$\frac{1}{9}$ fl. pro 100 Cronen ? fac. 9999 Cr. 17 ß 6 pf.

12 Item 9999 fl. 20 gr. 7$\frac{1}{2}$ pf. a 117$\frac{6}{7}$ fl f. 8484 Cr. 16 ß 8 pf.

13 Pariß remittirt per Leipz. 6666 Cr. 18 ß 4 pf. a 25$\frac{1}{2}$ gr. fac. 7083 rthl. 14 gr. 4 pf. 1 hl.

14 Item 5555 Cr. 17 ß 6 pf. a 23$\frac{1}{3}$ gr. f. 5401 rthlr. 13 gr. 1 pf.

15 Item 7777 Cr. 18 ß 8 pf. a 23$\frac{3}{4}$ gr. f. 8796 fl. 9 gr. 11 pf.

16 Item 8888 Cr. 58$\frac{1}{2}$ Sols / a 25 gr. f. 10582 fl. 2 gr. 4 pf. 1 hlr.

17 Item 8484 Cr. 50 Sols / a 117$\frac{6}{7}$ fl. pro 100 Ducaten f. 9999 fl. 20 gr. 7$\frac{1}{2}$ pf.

18 Item 9999 Cr. 52$\frac{1}{2}$ Sols a 111$\frac{1}{9}$ fl. pro 100 Cr. f. 11110 fl. 20 gr. 5 pf.

19 Pariß trassirt 4321 Cr. 13 ß 4 pf. a 23$\frac{1}{4}$ fl. f. 4186 rthlr. 14 gr. 9 pf.

20 Item 5432 Cr. 15 ß a 25$\frac{1}{3}$ gr. f. 5734 rthlr. 13 gr. 8 pf.

21 Item 6543 Cr. 40 Sols / a 23$\frac{3}{4}$ gr. f. 7400 fl. 12 gr. 1 pf.

22 Item 7654 Crohnen 20 Sols / à $24\frac{3}{8}$ gr. f. 8884 fl. 10 gr. $4\frac{1}{2}$ pf.

23 Item 8765 Crohnen 17 ß 11 pf. gehet der Wechsel anfangs auff Amsterdam zu 99 grot pro 1 Crohne / von Amsterdam auff Hamburg zu $36\frac{1}{8}$ Stüber pro 32 ß Lüb / und von dannen auff Leip. zu $15\frac{1}{2}$ gr. pro 33 ß Lüb. was beträgts allhier? fac. 7513 Rthlr. 15 gr.

24 Item 9876 Crohnen $52\frac{1}{2}$ Sols / gehet der Wechsel anfangs auff Amsterdam zu 110 grot / von Amsterdam auff Hamb. zu $34\frac{3}{8}$ Stüber / und von dannen anhero zu $17\frac{3}{16}$ gr. f. 10974 R. 7 gr. 4 pf.

Hispanien.

1 Leip. remittirt per Madrit 4063 R. 4 gr. 3 pf. a $29\frac{3}{4}$ gr. pro 1 Ducat. was beträgts allda? f. 3333 Duc. $331\frac{1}{3}$ Marreva.

2 Item 5679 rthlr 9 gr. 8 pf. a $30\frac{2}{3}$ gr. fac. 4444 Ducat. $281\frac{1}{4}$ Marrevadis.

3 Item 8377 fl. 19 gr. 10 pf. a $31\frac{2}{3}$ gr. f. 5555 Ducaten $337\frac{1}{2}$ Marrevadis.

4 Item 10714 fl. 10 gr. 6 pf. a $33\frac{3}{4}$ gr. fac. 6666 Ducaten 300 Marrevadis.

5 It.

5 Item 11342 fl. 17 gr. 2 pf. 1 hlr. a 45⅝ fl. pro 100 Ducaten? f. 7777 Duc. 50 Marrevadis.

6 It 13702 fl. 17 gr. 9 pf. 1 hlr. a 154⅞ fl. fac. 8888 Ducaten 125 Marrevadis.

7 Leipzig trassirt per Madrit 12310 R. 2 gr. 1 pf. a 32½ gr. fac. 9090 Ducaten 312½ Marrevadis.

8 Item 10212 R. 16 gr. 8 pf. 1 hlr. a 30⅞ gr? f. 8080 Ducat. 140⅝ Marrevadis.

9 Item 11223 fl. 16 gr. 4 pf. a 33⅓ gr. f. 7070 Duc. 367½ Marrevadis.

10 Item 8898 fl. 10 gr. 6 pf. a 30⅚ gr. fac. 6060 Duc. 225 Marreva.

11 Item 6734 rthlr. 13 gr. 4 pf. a 133⅓ R. pro 100 Duc. fac. 5050 Duc. 343¾ Marrevadis.

12 Item 5163 rthlr. 8 gr. 2 pf. a 127⅞ R. fac. 4040 Duc 328⅛ Marrevadis.

13 Item 4040 rthlr. 18 gr. 8 pf. gehet der Wechsel von Leipzig auff Antorff zu 95¼ grot pro 1 R. und von dannen auff Madrit zu 127 pf. fl. pro 1 Ducaten? fac. 3030 Ducaten 218¾ Marrevadis.

14 Item 2525 rthlr. 23 gr. 6 pf. gehet der Wechsel von Leipz. auf Antorff zu $98\frac{1}{2}$ grot/und von dannen auf Madrit zu $123\frac{7}{8}$ pf. fl. f. 2020 Duc. $293\frac{3}{4}$ Marrevadis.

15 Hispanien remittirt per Leipz. 9090 Duc: $312\frac{1}{2}$ Marrevadis/a $32\frac{1}{2}$ gr. f. 12310 rthlr. 12 gr. 1 pf.

16 Item 8080 Ducat. $140\frac{5}{8}$ Marreva. f. a $30\frac{1}{3}$ gr. 10212 rthlr. 16 gr. 8 pf. 1 hlr.

17 Item 7070 Duc. $367\frac{1}{2}$ Marrevadis/ a $33\frac{1}{3}$ gr. fac. 11223 fl. 16 gr. 4 pf.

18 Item 6060 Ducaten 225 Marrevadis / a $30\frac{5}{6}$ gr ? f. $8898\frac{1}{2}$ fl.

19 Item 5050 Ducaten $343\frac{3}{4}$ Marrevadis / a $133\frac{1}{3}$ R. pro 100 Ducaten ? fac. 6734 rthlr. 13 gr. 4 pf.

20 Item 4040 Duc. $328\frac{7}{8}$ Marreva. a $127\frac{2}{3}$ rthlr. f. 5163 rthlr. 8 gr. 2 pf.

21 Item 3030 Duc. $218\frac{3}{4}$ Marrev. gehet der Wechsel aus Hispanien über Ant. zu 127 pf. fl. und von dannen anhero zu $95\frac{3}{4}$ grot ? f. 4040 rthlr. 18 gr. 8 pf.

22 Item 2020 Ducat. $293\frac{3}{4}$ Marrevadis/ gehet der Wechsel über Antorff zu

$123\frac{7}{8}$ pf.

123½ pf. fl. und von dannen auff Leipzig zu 98½ grot fl. f. 2525 R. 23 gr. 6 pf.

23 Hispanien trassirt per Leipzig 3333 Ducaten 333⅓ Marrevadis / a 29¼ gr. f. 406 rthlr. 4 gr. 3 pf.

24 Item 4444 Duc. 281¼ Marrev. a 30⅔ gr. f. 5679 rthlr. 9 gr. 8 pf.

25 Item 5555 Ducat. 337½ Marrev. a 31⅔ gr. f. 8377 fl. 19 gr. 10 pf.

26 Item 6666 Ducat. 300 Marrev. a 33¾ gr ? f. 10714½ fl.

27 Item 7777 Ducaten 350 Marrevadis / a 145⅚ fl. pro 100 Ducat. f. 11342 fl. 17 gr. 2 pf. 1 hlr.

28 Item 8888 Duc. 125 Marrevm. a 154⅙ fl. fac. 13702 fl. 17 gr. 9 pf. 1 hlr.

Portugall.

1 Leipz. remittirt per Lissabon 3469 R. 12 gr. 6 pf. a 27¾ gr. pro 1 Ducaten ? fac. 3000 Ducaten 266⅔ Rees.

2 Item 4750 Rthl. 21 gr. 4 pf. 1 hlr. a 28½ gr ? fac. 4000 Ducaten 300 Rees.

3 Item 6985 fl. 7 gr. 4 pf. a 29⅓ gr ? f. 5000 Duc. 350 Rees.

4 Item 8751 fl. 3 gr. 6 pf. a 30⅝ gr. fac. 6000 Ducat. 320 Rees.

5 Item 8312 R. 21 gr. 6 pf. a 118¾ R. pro 100 Duc. f. 7000 Duc. 133⅓ Rees.

6 Item 9751 R. 4½ pf. a 121⅞ R. fac. 8000 Ducat. 333⅓ Rees.

7 Item 10001 R. 2 gr. 3 pf. gehet der Wechsel über Hamburg gegen 2 pro Cento lagio / von Hamburg auff Antorff zu 65 grot pro 32 ß Lüb / und von dannen auff Lissabona zu 110½ grot pro 1 Ducaten ? f. 9000 Ducat. 393¾ Rees.

8 Item 6667 R. 21 gr. 4 pf. gehet der Wechsel über Hamb. gegen 4 pro Cento Abzug / von Hamb. auff Antorff zu 62½ grot / und von dannen auff Lissabona zu 120 grot ? fac. a 2½ Duc. 2000 Millerees 366⅔ Rees.

9 Leip. trassirt per Lissabona 9423 R. 7 gr. 6 pf. a 29¾ gr. f. 3040 Miller. 800 Rees.

10 Item 11885 R. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. a 28⅙ gr. fac. 4050 Millerees 900 Rees.

11 Item 17972 fl. 10 gr. 10 pf. 1 hlr. a 29⅚ gr. fac. 5060 Millerees 700 Rees.

12 Item

12 Item 19994 fl. 9 gr. 2 pf. a 27$\frac{2}{3}$ gr. fac. 6070 Millerees 600 Rees.

13 Item 24339 fl. 16 gr. 7 pf. 1 hlr. a 137$\frac{1}{2}$ fl. pro 100 Ducaten? fac. 7080 Millerees 666$\frac{2}{3}$ Rees.

14 Item 28358 fl. 17 gr. 6 pf. a 141$\frac{2}{3}$ fl. f. 8007 Milleres 200 Rees.

15 Lissabona remittirt per Leip. 3040 Millerees 800 Rees/ a 29$\frac{3}{4}$ gr. pro 1 Ducat. f. 9423 R. 7 gr. 6 pf.

16 Item 4050 Millerees 900 Rees/ a 28$\frac{1}{6}$ gr. fac. 11885 R. 10 gr. 10$\frac{1}{2}$ pf.

17 Item 5060 Millerees 700 Rees/ a 29$\frac{5}{6}$ gr. fac. 17973 fl. 10 gr. 10$\frac{1}{2}$ pf.

18 Item 6070 Millerees 600 Rees/ a 27$\frac{2}{3}$ gr? fac. 19994 fl. 9 gr. 2 pf.

19 Item 7080 Millerees 666$\frac{2}{3}$ Rees. a 137$\frac{1}{2}$ fl. pro 100 Ducat. f. 24339 fl. 16 gr. 7 pf. 1 hlr.

20 Item 8007 Millerees 00 Rees/ a 141$\frac{2}{3}$ fl. f. 28358 fl. 17 gr. 6 pf.

21 Lissabona trassirt per Leipzig 3000 Ducaten 266$\frac{2}{3}$ Rees/ a 27$\frac{3}{4}$ gr. f. 3469 rthlr. 12 gr. 6 pf.

22 Item 4000 Ducaten 300 Rees. a $28\frac{1}{2}$ gr. fac. 4750 rthlr. 21 gr. 4 pf. 1 hlr.

23 Item 5000 Ducaten 350 Rees / a $29\frac{1}{3}$ gr. fac. 6985 fl. 7 gr. 4 pf.

24 Item 6000 Ducaten 320 Rees / a $30\frac{5}{8}$ gr ? f. 8751 fl. 3 gr. 6 pf.

25 Item 7000 Duc. $133\frac{1}{3}$ Rees / a $118\frac{3}{4}$ R. pro 100 Ducat. f. 8312 R. 21 gr. 6 pf.

26 Item 8000 Ducaten $333\frac{1}{3}$ Rees / a $121\frac{7}{8}$ R. fac. 9751 R. 4 pf. 1 hlr.

27 Item 9000 Ducaten 375 Rees / gehet der Wechsel von Lissabona über Antorff zu $112\frac{2}{3}$ grot pro 1 Ducaten / von Antorff über Hamb. zu $67\frac{1}{6}$ grot pro 32 ß Lüb / und von dannen anhero gegen $3\frac{5}{8}$ pro Cento Abzug ? fac. 9751 R. 4 pf. 1 hlr.

28 Item 2000 Millerees $366\frac{2}{3}$ Rees / gehet der Wechsel von Lissabona über Antorff zu 120 grot / von dannen über Hamb. zu $62\frac{1}{2}$ grot / und von Hamburg anhero zu $4\frac{1}{8}$ pro Cento ? fac. 6667 R. 21 gr. 4 pf.

29 Item ein Portugieß nimmt auff Wechsel 4000 Ducaten 300 Rees / läst solche alhier wiederum bezahlen mit 4750 rthlr.

Rthl. 21 gr. 4 pf. 1 hlr. Frage/ wie hoch der Wechsel geschlossen worden? fac. à 28$\frac{1}{2}$ gr.

Vortheil und Schaden/ auch Zurücklauffung der Wechsel.

1. Wann Leipzig auff Nürnberg wechselt a 151$\frac{1}{2}$ fl. pro 100 R Vista 3 Wochen/ was ist der Lagio pro Cento des Jahrs? fac. 17$\frac{1}{3}$.

Rechne also: 150 fl. geben 1$\frac{1}{2}$ fl. lagio/ was 100? ferner 3 Wochen geben 1/ was 52 Wochen? Oder also: 3 Wochen geben 1$\frac{1}{2}$ fl. was 52 Wochen? ferner 150 fl. geben 26 fl. lagio/ was 100?

2 Item a 91$\frac{1}{8}$ Kr. pro 1 Rthlr. Vista 4 Wochen? fac. 16$\frac{1}{4}$ pro Cento des Jahrs.

Rechne also: 4 Wochen geben 1$\frac{1}{8}$ Kr. was 52 Wochen? ferner 90 Kr. geben 14$\frac{5}{8}$ Kr. lagio/ was 100? Oder also: 90 Kr. geben 1$\frac{1}{8}$ Kr. was 100? ferner 4 Wochen geben 1$\frac{1}{4}$. was 52 Wochen?

3 Item a 79$\frac{5}{8}$ Kr. pro 1 fl. Meißnisch? fac. 11$\frac{5}{7}$.

Rechne also: 78¾ Kreutzer geben ⅞ Kr Lagio/was 100? ferner 5 Wochen geben 1⅕ / was 52 Wochen?

4 It. Leipzig remittirt per Nürnberg à 94¼ Kr. wie hoch muß der Wechsel über 3 Monat wieder zurück kommen/um 16 pro Cento des Jahrs zu verdienen? f. à 90⅝ Kreutzer.

Rechne also: 12 Mon. geben 16/ was 3 Mon. ferner 104 gebē 100/ wz 94¼ Kr.

5 It. Leipzig remittirt per Nürnberg zu 94⅞ Kr. und nach 2 Monat gehet der Wechsel wieder zurück à 92 Kr. was ist der Gewinn pro Cento des Jahrs? fac. 18¾.

Rechne also: 2 Monat geben 2⅞ / was 12 Monat? ferner 92 geben 17¼/was 100 Oder also: 92 geben 2⅞ was 100? ferner 2 Monat geben 3⅛/ was 12 Monat.

6 Item wann Nürnberg auff Leipzig wechselt à 146$\frac{14}{41}$ fl. Vista 6 Wochen/was beträgt der Lagio pro Cento des Jahrs? fac. 21⅔.

Rechne also: 146$\frac{14}{41}$ fl. geben 3$\frac{27}{41}$ fl. was

was 100? ferner 6 Wochen geben $2\frac{1}{2}$/ was 52 Wochen.

7 It. à $77\frac{7}{34}$ Kr. pro 1 fl. Meißnisch/ Vista 9 Wochen? fac. $11\frac{3}{8}$.

Rechne also: $77\frac{7}{34}$ Kreutzer geben $1\frac{27}{28}$ Kr. was 100. ferner 9 Wochen geben 2/ was 52 Wochen.

8 It. à $86\frac{2}{5}$ Kreutzer pro 1 Rthlr. uso 2 Monat? fac. 25.

9 It. Nürnberg traßiret auff Leipzig à $94\frac{7}{8}$ Kr. nach 2 Monat gehet der Wechsel wieder zurück mit $18\frac{2}{11}$ pro Cento des Jahrs Verlust/ Frage/ wie hoch die Ritourno gewesen? fac. à 92 Kreutzer.

Rechne also: 12 Monat geben $18\frac{2}{11}$/ was 2 Monat? ferner 100 geben $96\frac{32}{33}$/ was $94\frac{7}{8}$ Kreutzer.

10 It. Nürnberg traßiret auff Leipzig zu $94\frac{1}{4}$ Kr. über 3 Mon. wird der Wechsel wieder zurück gesetzt à $90\frac{5}{8}$ Kr. was ist demnach der Verlust pro Cento des Jahres? fac. $15\frac{5}{13}$.

Rechne also: 3 Monat geben $3\frac{5}{8}$ / was 12 Monat? ferner $94\frac{1}{4}$ Kr. geben $14\frac{1}{2}$ kr.

Ver-

Verlust/was 100? Oder also: 94$\frac{5}{8}$ Kr. geben 3$\frac{5}{8}$ Kr. was 100? ferner 3 Monat geben 3$\frac{11}{13}$ Verlust/ was 12 Monat?

11 Wann Leipzig auff Dantzig wechselt a 325 fl Polnisch pro 100 R. uso 8 Monat/ was beträgt der lagio pro Cento des Jahrs? fac. 12$\frac{1}{2}$

12 It. a 91$\frac{2}{3}$ gr. Poln. pro 1 Rthl. uso 2 Monat? fac. 12$\frac{1}{2}$.

13 It. a 81$\frac{2}{3}$ gr. Poln. pro 1 fl. Meißn. uso 3$\frac{3}{5}$ Monat? fac. 12$\frac{1}{2}$.

14. It. Leipzig remittirt per Dantzig a 96$\frac{1}{4}$ gr. und nach 4 Monat wird der Wechsel wieder zurück gesetzt a 92$\frac{2}{5}$ gr. Poln. was beträgt der Verdienst pro Cento des Jahrs? fac. 12$\frac{1}{2}$.

Rechne also: 92$\frac{2}{5}$ gr. geben 96$\frac{1}{4}$ gr. was 100? ferner 4 Monat geben 4$\frac{1}{6}$/ was 12 Monat? Oder machs nach vorher gegebener Instruction.

15. Item Leipzig remittirt per Dantzig a 96$\frac{1}{4}$ gr. Poln. wie hoch muß der Wechsel über 4 Monat wieder zurück gesetzet werden/um 12$\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs zu verdienen? f. a 92$\frac{2}{5}$ gr. Poln.

16.

16 Item Leipzig remittirt per Dantzig a $96\frac{1}{4}$ gr. Polnisch/ von Dantzig gehet der Wechsel wieder zurück a $92\frac{2}{5}$ gr. mit $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Gewinn/ Frage/ wann die Ritourno geschehen? f. über 4 Monat.

Rechne also: 100 geben $12\frac{1}{2}$/was $92\frac{2}{5}$? ferner $11\frac{11}{20}$ geben 12 Monat/ was $3\frac{17}{20}$?

17 It. wann Dantzig auff Leipzig wechselt a $293\frac{43}{49}$ fl. Poln. pro 100 Rthlr. uso 2 Monat/ was beträgt das Auffgeld pro Cento des Jahrs? fac. $12\frac{1}{2}$.

18 It. zu $85\frac{1}{3}$ gr. Poln. pro 1 R. uso $5\frac{1}{4}$ Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

19 Item Dantzig trassirt auff Leipzig/ zu 96 gr. Poln. nach $4\frac{1}{2}$ Monat gehet der Wechsel wieder zurück mit $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Verlust/ Frage/ wie hoch die Ritourno gewesen? fac. $9\frac{1}{2}$ gr.

20 Item Dantzig trassirt auff Leipzig zu 96 gr. über $4\frac{1}{2}$ Monat wird der Wechsel wieder zurück gesetzt zu $91\frac{1}{2}$ gr. was ist demnach der Verlust pro Cento des Jahres? fac. $12\frac{1}{2}$.

21 It. Dantzig trassirt auff Leipzig zu 96 gr. hernach wird der Wechsel wieder zurück genommen zu $91\frac{1}{2}$ gr. mit $12\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Verlust / Frage / wie viel Zeit geschehen sey? fac. $4\frac{1}{2}$ Monat.

Rechne also: 100 geben $12\frac{1}{2}$/was 96 gr ferner 12 gr. geben 12 Monat/was $4\frac{1}{2}$ gr?

22 Wann Leipzig auff Cölln wechselt zu $41\frac{1}{4}$ L Fläm. pro 100 R. uso 3 Monat / was thut der Lagio pro Cento des Jahrs? fac. $12\frac{1}{2}$.

23 Item à 51 Stüber pro 1 R. uso 6 Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

24 It. à $43\frac{3}{4}$ Stüb. pro 1 fl. Meißn. uso 4 Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

25 It. wann Cölln auff Leipzig wechselt à $37\frac{1}{2}$ L. Fläm. pro 100 Rthl uso $6\frac{2}{7}$ Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

26 It. à 45 Stüber pro 1 Rth. uso $6\frac{2}{7}$ Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

27 It. à 40 Stüber pro 1 fl. Meißn. uso $4\frac{4}{7}$ Monat? fac. $12\frac{1}{2}$.

28 Leipzig wechselt auf Hamburg à 16 gr. uso 3 Mon. was thut der lagio pro Cto des Jahrs? f. $12\frac{1}{2}$.

Rech-

Rechne also: 16 gr. geben ½ gr. was 100 ferner 3 monat geben 3⅛ / was 12 monat? Oder also: 3 monat geben ½ gr. was 12 monat? ferner 16 gr. gebē 2 gr. was 100.

29 Item Leipzig wechselt auff Hamburg à uso 3 monat / mit 12½ pro Cento des Jahrs Gewinn / Frage / wie hoch der Wechsel geschlossen worden? fac. à 16 gr.

Rechne also: 12 mon. geben 12½ / was 3 monat. ferner 103⅛ geben 100 / was 16½ gr.

30 Item Leipzig wechselt auff Hamb. à 16 gr. mit 12½ pro Cto des Jahrs Gewinn / Frage / viel Zeit gegeben worden? fac. 3 monat.

Rechne also: 100 geben 12½ / was 16 gr ferner 2 gr. geben 12 monat / was ½ gr.

31 Item Hamburg wechselt auff Leipzig a 17⅞ gr. uso 8 monat? fac. 12½ pro Cento des Jahrs.

Rechne also: 16½ gr. geben 1⅜ gr. was 100. ferner 8 mon. geben 8⅓ / was 12 mon. Od also: 8 monat geben 1⅜ / was 12 monat. ferner 16½ gr. geben 2$\frac{1}{16}$ gr. was 100.

32. It.

32 It. Hamburg wechselt auff Leipzig a uso 8 Monat/ gegen 12$\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Gewinn / Frage / wie hoch der Wechsel gestiegen ? fac. à 17$\frac{7}{8}$ gr.

Rechne also: 12 Monat geben 12$\frac{1}{2}$/ was 8 Monat ? ferner 100 geben 108 / was 16$\frac{1}{2}$ gr.

33 It. Hamburg wechselt auff Leipzig a 17$\frac{7}{8}$ gr. gegen 12$\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Gewinn / Frage / wie viel Zeit gegeben worden ? f. 8 Monat.

Rechne also: 100 geben 12$\frac{1}{2}$ / was 16$\frac{1}{2}$ gr ? ferner 2$\frac{1}{16}$ gr. geben 12 Monat/ was 1$\frac{3}{8}$ gr ?

34 Leipzig wechselt auff Londen a 104$\frac{1}{6}$ pro 1 L. Sterl. uso 2 Monat / was thut der lagio pro Cto des Jahrs ? f. 14$\frac{2}{7}$.

35 Item Leipzig wechselt auff Londen a uso 2 Monat gegen 14$\frac{2}{7}$ pro Cento des Jahrs Gewiñ/ Frage/wie hoch d' Wechsel geschlossen worden ? f. a 104$\frac{1}{6}$ gr.

36 It. Leipzig wechselt auff Londen a 104$\frac{1}{6}$ gr. gegen 14$\frac{2}{7}$ pro Cento des Jahrs Gewiñ/Frage/wie viel Zeit gegeben worden ? f. 2 Monat.

37.

37 Item Londen wechselt auff Leipzig a 109 $\frac{1}{6}$ gr. uso 2 $\frac{1}{4}$ Monat/ was thut der lagio pro Cento des Jahrs? f. 12 $\frac{1}{2}$.

38 Item Londen wechselt auff Leipzig a uso 2 $\frac{1}{4}$ Monat/ gegen 12 $\frac{1}{2}$ pro Cto des Jahrs Gewinn/ Frage/ wie hoch der Wechsel geschlossen worden? f. a 109 $\frac{1}{6}$ gr.

39 Item Londen wechselt auff Leipzig a 109 $\frac{1}{6}$ gr. gegen 12 $\frac{1}{2}$ pro Cento des Jahrs Gewinn/ Frage/ wie viel Zeit gegeben worden? f. 2 $\frac{1}{4}$ Monat.

Zugabe.

1. Regula Alligationis.

Diese Regul ist eine künstliche Vermischung mehrerley Materien von ungleicher Würde/ um dadurch zu einen begehrigen Inhalt zu gelangen. Worbey dreyerley in gute Obacht zu nehmen/ als 1 das medium, oder der begehrige Inhalt/ 2. die extrema, oder Materien/ so man mischen wil/ und 3. die differentz/ so zwischẽ dem medio und extremis zu befinden.

Erster Unterschied.

Wie mann einen Zusatz vom Kupffe thun müsse/ wann die gantze Materie den medio an Würde überlegen/ als:

1. Ein Goldschmiedt hat ein Stück 12 Lötig Silber von 27 Marck / will e verringern / und die Marck auff 9 Lo bringen/ Frage/ wie viel er Kupffer zuse tzen müsse? fac. 9 Marck. Setz 9 Lot/ al das medium zur lincken Hand / und di Würde des Silbers nemlich 12 Lot gege über zur rechtẽ Hand etwas hinauffwerts/ an statt des Kupffers aber/ weil es an Sil ber nichts hält / ein o darunter; hernach nimm o/den Inhalt des Kupffers bedeu- tend/ vom medio, und setz die Differentz/ nemlich 9/neben den Inhalt des Silbers/ ferner nim̃ auch das medium vom In- halt des Silbers/und setz die Differentz oi den Rest neben das Kupffer / und rechne endlich also: 9 Lot Silber gebẽ 3 Lot Ku- pfer/was 27 Marck Silb? Probir es al- so: 1 Mar. hält 12 lot / was 27 M? weiter 1 M. hält 9 Lot / was 36 M. weil nun die Producta einander gleich seyn/ so ist es

recht gemacht. Stehet abgesetzt, also:

	Lot.	
	12 S	9 S.
Medium 9	0 K	3 K.
Lot S	Lot K	M. S.
9 ———	3 ———	27
		fac. 9 M. K.

Proba:

Marck	Lot	Lot.
27 . .	à 12.	fac. 324.
36 . .	à 9.	fac. 324.

2 It. ein Gold-Arbeiter hat Silber zu 15 Lot fein / will davon 60 Marck zusammen schmeltzen/und so viel Kupffer zusetzen/daß die M. 12 Lot fein halte/Frage/ wie viel er eines ieden nehmen müsse? f. 48 M. Silber und 12 Marck Kupffer.

Alligir wie zuvor/ hernach Summire die residua, und rechne weiter also: 15 Lot Silber und Kupffer geben 12 Lot Silber und 3 Lot Kupffer/was 60 Marck Silber und Kupffer?

Probir es also: 1 M. giebt 12 Lot/was

60 M? ferner 1 M. giebt 15 Lot / wa
48 M. Oder also: 12 Lot geben 1 M. w
15 mal 48 Lot? Oder 60 M. geben 15 ma
48 Lot / was 1 M.

3 It. ein Müntzmeister soll 2460 R. verfertigen/und ieder 2 Lot schwehr wä- gen / bekommt darzu Brandsilber/hält di M. 15 Lot/$1\frac{1}{2}$ Qv. fein/Frage/ wie viel er dessen nehmen / und noch Kupffer darzu setzen müsse/ daß die beschickte M. 14 Lo fein halte? f. 280 Marck Silber/und $27\frac{1}{2}$ M. Kupffer.

Dividir die Summa der Rthl. durch 8 so kommen $307\frac{1}{2}$ M. nachmals gebrauch dich nechst vorhergehender Instruction.

4 Item einer wil 105 Marck zu 8 Lot beschicken / hat darzu zweyerley Silber / hält des ersten die M. 13 Lot/ und des an- dern 11 Lot fein/ Frage/ wie viel er von ie- dem / auch von Kupffer darzu nehmen müsse? fac. eines ieden 35 Marck / oder des ersten 24 / des andern 48 / und des Kupffers 33 Marck.

Nimm 0. von 8 bleiben 8/solche setz ne-
ben

den 13 und 11/ hernach nimm das medium von 13 und 11 restiren auch 8. solche setz neben 0; hierauff Summir/ und operir endlich also: 24 Lot geben 8 Lot eines jeden/ was 105 Marck? Oder setz 8 neben 13 und das duplum/ nehmlich 16 neben 11. hernach duplir auch die Differentz des andern Silbers/ und thue darzu die Differentz des ersten/ das Collect setz neben 0. endlich summir etc. Stehet also:

	13	8.
8	11	16.
	0	11.

M. 35 ——— 105 ——— { 8 | 24 A. ; 16 | 48 B. ; 11 | 33 C. } M.

M. Proba: Lot

24 . . . a 13 Lot? fac. 312

48 . . . a 11 Lot? fac. 528

Summa 840

M

105 . . . a 8 Lot? fac. 840 Lot.

5 Item ein Gastwirth kaufft einen Eymer Wein vor 13 Rthlr. verkaufft davon

die Kanne hinwiederum vor 4 gr. 6 pf. und gewinnet in allem 2 rthlr. Frag wie viel Wasser er zu Weine gemacht habe? f. 16 Kannen.

Thue den Gewinn zum Einkauffe, hernach vermehr 64 Kan. mit $\frac{3}{16}$ R. oder dividir 15 R. durch 64 und alligir.

Stehet also:

R. 15 | 12. gr. $5\frac{5}{8}$ | $4\frac{1}{2}$
12 0 | 3. Oder $4\frac{1}{2}$ 0 | $1\frac{1}{8}$
$4\frac{1}{2}$ —— 64 —— $1\frac{1}{8}$
f. 16 K. Wasser.

K. Wein K. Wasser K. Wein
12 —— 3 —— 64
f. 16 K. W.

6 Item ein Müntzmeister will 2 St. Silber von 24 Marck zu 13 Lot, und 48 Marck zu 11 Lot fein zusammen schmeltzen, Frage, wieviel er Kupffer darunter nehmen müsse, daß die Marck 8 Lot fein halte? fac. 33 Marck.

Rechn

Rechne anfangs / was beyde St. Silber unter einander gemischt an feinem Silber halten also: Vermehr 24 Marck mit 13/und 48 Marck mit 11 Lot/die Producta Summir/und theil ab durch 72 M. hernach alligir / und rechne endlich also: 8 Marck geben $3\frac{2}{3}$ Marck Kupffer / was 72 M. Oder scheide anfangs das Silber und Kupffer / so in den 72 Marcken verhanden von einander/so kommen $52\frac{1}{2}$ Marck lauter Silber/und $19\frac{1}{2}$ M. Kupffer / hernach alligir die M. lauter Silber mit Kupffer/daß die M. auff 8 Lot komme / und rechne weiter also: 8 Lot Silber geben 8 Lot Kupffer / was $52\frac{1}{2}$ Marck Silber? vom Product nimm $19\frac{1}{2}$ Marck Kupffer / so ist der Zusatz des Kupffers gefunden.

7. Item ein Müntzmeister will ein Werck von 96 Marck zurichten / und darzu lauter Silber und Kupffer nehmen / daß die Marck $9\frac{1}{2}$ Lot fein halte / Frage / wieviel eines jeden darzu kommen müsse? fac. 57 Marck Silber und 39 Marck Kupffer.

8 Item ein Müntzmeister hat ein Werck zugerichtet/ wiegt 36 Marck / und soll davon iede Marck 9 Lot fein halten / befindet aber in der Prob am gantzen Werck 9 Lot zu viel / Frage / wieviel er Kupffer zusetzen müsse / daß die Marck 9 lötig werde? fac. 1 Marck.

Rechne also: 36 Marck halten 9 Lot zu viel/ was 1 Marck? ferner 9 Lot geben $\frac{1}{4}$ Lot Kupffer / was 36 Marck.

9 Item ein Werck wiegt 60 Marck/ davon soll die Marck $9\frac{3}{4}$ Lot fein halten/ Wann nun am gantzen Werck 15 Lot zu viel befunden würden / und das Werck sein Gewicht unveränderlich behalten solte / Frage/ wieviel man davon abschlagen/ und hingegen Kupffer zusetzen müsse? fac. $1\frac{1}{2}$ Marck.

Rechne also: 10 Lot geben $\frac{1}{4}$ Lot / was was 60 Marck.

10 Item ein Müntzmeister schmeltzet ein St. Silber von 32 Marck zu 14 Lot fein / thut noch ein ander Stück zu 12 Lot fein / und so viel Kupffer darzu daß er also

ein Werck von 80 Marck zu 8 Lot fein zusammen bringet / Frage / wieviel er von gemeldeten Silber und Kupffer darzu genommen habe? fac. 16 Marck Silber und 32 Marck Kupffer.

Rechne also: 8 Lot Silber geben 1 M. gemischt / was 14 mahl 32 Lot? das Product nimm von 80 Marck / und besiehe / was der Rest an Silber zu 12 Lot und Kupffer betrage. Endlich nimm das Collect beyderley Silbers von 80 Marck / so bleiben 32 Marck an Kupffer.

Prob: thue 14 mahl 32 zu 12 mahl 16. das Collect dividir durch 80.

11 Item einer verkaufft 16 Marck Gold / ist darunter an Zusatz noch einmahl so viel Silber / als Kupffer / bekömt vor die Marck fein Silber $7\frac{1}{2}$ rthlr. und vor das Karath fein Gold $3\frac{3}{4}$ rthlr. löset also aus allem 810 rthlr. Frage / was jede Marck an Gold / Silber und Kupffer gehalten habe? fac. 15 Kar. Gold. 6 Karath Silber / und 3 Karath Kupffer.

Alligir den Werth der feinen Marck

Goldes und Silbers mit Kupffer gegen dem Werth der gemischten M. nehmlich 50⅝ rthlr. also : Setz die Differentz des Kupffers/sampt dem duplo der Differentz des Silbers neben den Werth des Goldes und die Differentz des Goldes neben das Kupffer / derselben duplum aber neben den Werth des Silbers/nachmals operir/ wie gebräuchlich.

Ander Unterschied.

Wie man / so das medium der gantzen Materie an Würde überlegen/einen Zusatz von lauterm Silber thun solle.

12 Ein Müntzmeister hat 11 lötig Silber / wieviel fein Silber muß er zu einer Marck nehmen daß es 14 lötig werde? £. 24. Lot.

Setz an statt des feinen Silbers 16 Lot/ und alligir also: nimb 14 von 16 den Rest setz neben 11 hernach nimb 11 von 14 und setz den Rest neben 16 hierauff rechne also: 2 L. gemischt geben 3 Lot fein / was 16 L.

Proba: thue 11 mahl 16 zu 16 mahl 24 das Collect dividir durch 40.

13 Item

13 Item einer will von 8 lötig und feinem Silber eine Marck mischen/ Frage/ wie viel er eines ieden nehmen müsse/ daß sie 11 lötig werde? fac. 10 Lot des 8 lötigen/ und 6 Lot des feinen.

Nach der Alligation rechne also: 8 Lot geben 16 Lot/ was 5 rc. Proba: Dividir: 8 mahl 10 zu 16 mahl 6 durch 16.

14 Item einer hat 60 Marck 6 lötig Metall/ will es um 4 Lot verbessern/ Frage/ wieviel fein Silber er darzu setzen müsse? fac. 40 Marck.

15 It. einer hat ein Stück 6 lötig Silber von 60 Marck/ will davon etliche M. abschlagen/ und an dessen statt so viel fein Silber hinzu setzen/ daß es 10 lötig werde/ auch das Stück sein voriges Gewicht behalte/ Frage/ wieviel er abschlagen/ und dafür hinzu setzen müsse? f. 24 M.

16 Item einer beschickt ein Werck von 60 M. Silber/ befindet aber durchs probiren/ daß das gantze Werck 20 lot zu wenig halte/ Frage/ wieviel er noch fein Silber zusetzen müsse/ daß die M. vor 11 L. fein bestehe? f. 4 M. fein.

In der Alligation nimm $10\frac{2}{3}$ von 11 und 11 von 16. und rechne darnach also: 5 Lot geben $\frac{2}{3}$ Lot fein / was 60 Marck?

Proba: Dividir $10\frac{2}{3}$ mahl 60 zu 16 mahl 4 durch 64.

17 Item einer hat 60 M. Silber um 20 Lot zu geringe befunden / will demnach von dem gantzen Werck ein Stück abschlagen / und an dessen stat so viel fein Silber hinzusetzen / daß es 11 lötig werde / Frage / wieviel dessen seyn müsse? fac. $3\frac{3}{4}$ M.

Proba: Dividir $10\frac{2}{3}$ mahl $56\frac{1}{4}$ zu 16 mahl $3\frac{3}{4}$ durch 60.

18 Item einer hat viererley Silber / als 15 M. 8 lötig / 17 marck 10 lötig / 20 M. 13 lötig / und 28 M. 15 lötig / will darunter so viel fein Silber thun / daß die M. 14 lötig werde / Frage / wieviel er dessen nehmen müsse? fac. 75 M.

Vermehr jede Post mit ihrem Halt / das Collect der Producten theil ab durch die Summ aller Posten / so kommt das extremum minus &c.

Dritter Unterschied.

Wie man die Materien / so theils besser / theils auch geringer seyn/ als das medium / mit einander vermischen soll.

19 Ein Goltschmid hat zweyerley Silber zu 15 und 7 Lot fein / davon will er eine Marck mischen/ die soll 9 Lot halten/ Frage / wieviel er ieder Gattung darzu nehmen müsse? fac. der ersten 4 und der andern Gattung 12 Lot.

20 Item einer hat zweyerley Silber/ hält des ersten die marck 14 lot / und des andern 8 lot fein / hiervon will er ein 10 lötig Werck von 48 marck verfertigen/ frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? fac. des ersten 16 / und des andern 32 M.

21 Item einer hat zweyerley Wein/ des ersten die Kanne zu $5\frac{1}{2}$ gr. und des andern zu $3\frac{1}{2}$ gr. wil davon einen Eymer mischen / daß die Kanne auff 4 gr. komme/ Frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? fac. des ersten 16. und des andern 48 Kannen.

22 Item einer hat zweyerley Korn zu

28 und 25 gr. will davon einen Wispel zusammen schütten / daß der Schl. 27 gr. werth sey / Frage / wieviel er eines jeden darzu nehmen müsse? fac. des ersten 16, und des andern 8 Schl.

23 Item einer hat dreyerley Silber / als : 15 marck 12 lötig / 21 marck 10 lötig / und 24 marck $7\frac{1}{2}$ lötig / will solches zusammen schmeltzen / Frage / wieviel er $5\frac{11}{12}$ lötig dazu setzen müsse / daß es 8 lötig werde ? f. 36 marck.

24 Item zween Kauffleute legen in Compagnia 960 R. handeln damit und bringen zusammen 1200 R. als sie nun sich darein theilen / bekompt der erste 4 rthlr. vor 3 R. und der ander 9 vor 8 R. Capital / Frage / wieviel jeder gelegt habe? fac. der erste 576 R. und der ander 384 R.

Such anfangs das medium durch Abtheilung 1200 in 960. hernach dividir 4 durch 3 R. und 9 durch 8 R. die Producta alligir.

25 It. ein müntzmeister hat ein Werck angerichtet von 72 Marck / soll die Marck

12 lötig

12 lötig seyn / befindet aber nach der Proba / daß das gantze Werck um 9 lot fein zuviel halte / Frage / wieviel er 10 lötig Silber hinzu setzen müsse / daß es den begehrigen Halt erlange? fac. 4½ Marck.

26 Item einer hat ein Werck von 72 Marck verfertiget / und im Probiren befunden / daß es 9 lot zu wenig gehalten / Frage / wieviel er 14 lötig Silber habe hinzu setzen müssen / daß die Marck von 12 lot fein bestanden? f. 4½ Marck.

27 Item einer hat ein Werck von 72 M. beschickt / und durchs probiren daran 9 Lot fein zuviel befunden / nachmals aber ein Stück davon abgeschlagen / und an dessen Statt anders von 10½ Loten hinzugesetzt / daß er die Marck auff 12 Lot gebracht / Frage / wieviel dessen gewesen? fac. 4½ Marck.

28 It. der König Hieron gelobte dem Apollini eine Crohne von lauterm Golde zu opffern. Der Goldschmid aber / als er solche Crohne verfertigte / verfälschte das Gold mit Beysatz von Silber; Der

König solchen Betrug vermerckend/wolte die Crohne / weil sie künstlich gemacht war / nicht zerbrechen und umschmeltzen lassen / sondern das Gold an andern Kleinodien erstatten; befahl demnach dem Archimedi durch seine Kunst den Beysatz des Silbers zuerforschen. Dieser satzte ein subtil Kupffern Gefäß mit Wasser gefüllet in eine Wagschale / und senckte darein die Crohne / wie auch ein Stück lauter Gold und Silber von gleichhaltendem Gewicht/iedes besonders / doch daß iedes Stück vom Wasser bedeckt wurde/ und wägete hernach das ausgelauffene Wasser / iedere Portion besonders / und erfunde also den Betrug und Zusatz des Silbers. Wann nun gemeldte Crohne 10 Marck und das davon ausgelauffene Wasser $8\frac{1}{2}$ Untze / vom Stuck Silber 12 Untzen / und von Stück Gold 8 Untzen gewogen hätte/wieviel Silber wäre demnach unter die Materie der Crohne gemischet worden? fac. $1\frac{1}{4}$ Marck.

8 Gold

	8 Gold		$3\frac{1}{2}$
$8\frac{1}{2}$	12 Silb.		$0\frac{1}{2}$

| M.

4 —— $\frac{1}{2}$ —— 10

f. $1\frac{1}{4}$ M. Silber.

29. Item einer verkaufft 3 Wispel Weitzen und Korn vor 101 rthlr. 1 Ort/ bekommt vor den Scheffel Korn 27 gr. und vor den Scheffel Weitzen 45 gr. Frage/ wieviel eines ieden gewesen? fac. 45 Scheffel Korn/und 27 Schl. Weitzen.

Suche anfangs das medium also: 72 Schl. gelten $101\frac{1}{4}$ rthlr. was 1 Schl? hernach alligir etc:

30 Item ein Müntzmeister will Groschen müntzen/ und darzu nehmen 15 M. 5 lötig/ 17 marck 6 lötig/ und dann noch so viel 10 lötig/ damit die marck auff 8 lot fein komme/ Frage/ wieviel dessen seyn müsse? fac. $39\frac{1}{2}$ marck.

31 Item ein Goldschmid hat dreyerley Silber hält A 12 lot. B 9 lot. und C 7 lot. fein;

fein; will davon 48 Marck zu 10 Lot fein zusamen setzen/Frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? f. A 24 M. B 12 M. und C auch 12 Marck.

Alligir also: setz die Differentz des A neben B und C. hingegen auch die Differentz B und C neben A / hernach Summir / und rechne endlich also: 8 geben 48 Marck / was 4 A etc.

32 Item einer hat reyerley Gold / hält A 18. B 20 und C 22 karath fein / will davon 30 Untzen zu 21 karath zusamen setzen/ Frage / wieviel er von iedem nehmen müsse: fac. A 5. B 5 und C 20 Untzen.

33 Item einer hat 25 M. 10 lötig Silber / will des 14 / 12 und 8 lötigen so viel darzu setzen/ daß es ein Werck von 75 M. 10 lötigem Silber werde / Frage / wieviel er eines ieden darzu nehmen müsse? f. 10 M. 14 lötig 10 M. 12 lötig und 30 M. 8 lötiges.

Proba: Dividir 14 mahl 10 zu 12 mahl 10. 8 mahl 30/ und 10 mahl 25 durch 75; Oder 2 mahl 14 zu 2 mahl 12 und 6 mahl 8 durch 10.

34 It. 60 Personen/Männer/ Weiber und Kinder haben in einer Pfingstzeche drey Faß Bier iedes zu 5 R. ausgetruncken/hierzu hat ein Mann 8 ein Weib 5 und ein Kind 3 gr. zahlen müssen/ Frage wieviel iedes Geschlechts Personen gewesen? f. 30 M. 15 W. und 15 Kinder.

35 Item 3 Kauffleute legen in Compagnia 2970 R. B leget 3 mahl so viel/ als C. handeln damit/und bringen zusammen 3960 R. Als sie nun sich darein theilen/bekomt A 3 R. vor 2. B 7 vor 6 und C 9 vor 8 R. Frage / wieviel ieder gelegt habe? f. A 1530. B 1080 und C 360 R.

Die Differentz A und B triplir ꝛc.

36 Item einer hat Viererley Silber/ hält A 6 B 8. C 10. und D 14 Lot fein/ will von solchem 54 M. zu 12 Lot fein zusammen setzen / Frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? f. A 6. B 6. C 6. und D 36. M.

Weil unter diesen viererley Silber nur eines / nehmlich D / besser ist / als das medium / so setze das Collect der ersten 3 Diffe-

Differentien neben D/und die Differentz des D neben A/B und C. etc:

37 Item einer hat 4ley Silber zu 15/13/11 und 5 Lot fein zusammen geschmeltzet/daß also das gantze Werck gewogen 54 marck zu 9 lot fein/Frage/wieviel eines ieden gewesen? fac. des A B C iedes 9 und D 27 marck.

38 Item einer hat 4ley Silber/als: 15/13/10/und 8 lötiges/will daraus 20 marck zusammen schmeltzen/iedoch des andern so viel nehmen/als des ersten/und des vierdten so viel/als des dritten/Frage/wieviel eines ieden darzu kommen müsse/daß die marck 12 lötig werde? fac. des ersten und andern 6. des dritten und vierten aber 4 Marck.

Addir die Differentz C/D/das Collect setz neben A/B/addir auch die Differentz A/B/und setz das Collect neben C/D 2c.

39 Item einer hat viererley Silber zu 14/13/11/und 9 lot fein/will davon 76 Marck zusammen setzen/iedoch des B 2/und des C 3 mahl so viel nehmen/als des

l / Frage / wieviel eines ieden darzu kommen müsse / daß die Marck 10 lötig werde? f. A 4. B 8 / C 12 / und D 52 marck.

Setz die Differentz D neben A / das duplum neben B / und das triplum neben C / ingleichen die Differentz A / das duplum der Differentz B / und das triplum C in einer Summa neben D rc.

40 Item einer hat viererley Silber zu 15 / 12 / 9. und 7 Lot fein / will davon 66 marck 11 lötiges zusammen setzen / auch des B so viel / als des A / und des D so viel / als des C nehmen / Frage / wieviel eines ieden darzu kommen müsse? fac. des A und B 18. des C und D 15 marck.

Setz das Collect der Differentz A B neben C D / und das Collect C D neben A B rc.

41. Item ein Rothgiesser hat viererley Metall zu 10 / 13 / 18 und 20 rthlr. den Cent. soll daraus ein Epitaphium 22½ C. schwer zu 360 Rthlr. zurichten / Frage / wieviel er eines iedern darzu nehmen müsse? fac. A 3 / B 6 / C 9 und D 4½ Cent.

Alli-

Alligir A mit C. und B mit D.

42 Item einer will vor 450 R. viererley Weine einkauffen/als: Dreßdner/den Eymer zu 10 R. Fränckisch zu 14 rthlr. Reinisch zu 21 R. und Spanisch zu 28 R. Frage/wieviel er eines jeden nehmen könne/ daß ihm der Eymer durch einander vor 18 R. zustehen komme? fac. 10 Eymer Dreßdner/3 E. Fränckisch/4 E. Reinisch/ und 8 E. Spannisch.

Alligir A mit D/und B mit C rc. hernach rechne also: 18 R. geben 1 Eymer/ was 450 R. rc.

43 Item einer hat viererley Saffran/zu 6.7.8½ und 9 R. das lb./verkaufft das lb. durch einander vor 8¼ R. löset aus allem 2887½ R. und gewinnet daran 262½ rthlr. Frage / wieviel eines jeden insonderheit gewesen? f. des A 125 lb. B 50 lb. C 100 lb. und D 75 lb.

Such das medium also: 8¼ R. geben 1 lb. was 2887½ rthlr. ferner 350 lb. geben 2887½ R. Einkauffs weniger 262½ Rthlr. was 1 lb? Hierauff alligir A mit C. D. und B mit C.

44. It.

44 Item einer hat sechserley Silber/ zu 14/12/10/8/ 6 und 4 Lot/ will davon 180 Marck zusammen schmeltzen/ daß die Marck 9 lötig werde / Frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? f. des

1sten	2dern	3ten	4ten	5ten	6sten
30.	30.	30.	30.	30.	30.
10.	30.	50.	50.	30.	10.
30.	50.	10.	10.	50.	30.
50.	10.	30.	30.	10.	50.
24.	24.	30.	48.	48.	6.
6.	48.	48.	30.	24.	24.
36.	18.	36.	36.	18.	36.
20.	40.	30.	30.	40.	20.
40.	30.	20.	20.	30.	40.
30.	20.	40.	40.	20.	30.
9.	9.	72.	72.	9.	9.
15.	30.	60.	20.	35.	20.
20.	35.	20.	60.	30.	15.
25.	30.	35.	35.	30.	25.
10.	20.	60.	60.	20.	10.

Alligir (1) ABC mit DEF (2) A mit D/B mit E/ und C mit F. (3) A mit E. B mit F. und C mit D. (4) A mit F.

B mit

B mit D / und C mit E. (5) A B mit E / und C mit F. (6) A mit D / und B C mit E F. (7) A C mit D F / und B mit E. (8) A mit D E / B mit E F / C mit F D; oder A B mit E / B C mit F / und C A mit D. (9) A mit E F / B mit F D / C mit D E; oder A B mit F / B C mit D / und C A mit E. (10) A mit D F / B mit D E / C mit E F; oder D mit A B / E mit B C / und F mit C A. (11) A B mit D / und C mit E F. (12) A mit E / B C mit D F / und C mit E zu 2 mahlen. (13) A C mit D E / B mit F / und D mit B zu 2 mahlen. (14) A B mit D E / B C mit E F / und A C mit D F. (15) A B C mit D E F / B mit E zu 3 mahlen / und C mit D zu 45 mahlen.

2. Folget noch ein ander modus Alligationis / so von den Arithmeticis Regula Cœcis oder Virginum genannt wird.

Procedir also: 1. Die Austheilungs-Zahl oder Summa der Materie setz voran ge-

n gegen die lincke Hand. 2 die Bedingungs-Zahlen in die mitten untereinander / doch also / daß die grössere Zahl oben/ und die kleinere unten zu stehen komme. 3. Die Product-Zahl / oder den begehrten Inhalt der gantzen Summa hindan gegen die rechte Hand / und besiehe nachmahls / ob solche mit dem mittlern einerley Benennung habe/wo nicht/ so reducir. 4. Vermehr die Austheilungs-Zahl mit der kleinern Bedingungs-Zahl / das Aggregat nim von der Product-Zahl. 5 Nim die kleinere Bedingungs-Zahl von den grössern / die residua setz neben ihre Zahlen. 6. Dividir den Rest der Product-Zahl durch das grössere residuum der Bedingungs-Zahlen / doch also / daß vor die andern residua / wann derer vorhanden/ auch etwas zu theilen; in der letzten Theilung aber nichts übrig bleibe. 7. Das Collect der gefundenen Quotienten nimm von der Außtheilungs Zahl/der Rest giebt den letzten Quotienten. Wann aber das Collect grösser wäre / als die Austheilungs-

lungs Zahl / so müste man die Abtheilun ändern / und die grössern Theiler mehr mahl nehmen / als:

1 Einer hat 15 lötig Silber / will davon 60 M. zusammen schmeltzen / und so viel Kupffer zusetzen/daß die M. 12 lötig werde / Frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? fac 48 M. Silber und 12 M. Kupffer.

Dividir 12 mahl 60 durch 15 den Quotienten nimm von 60. Stehet abgesetzt also:

M.	Lot	Lot	Lot
60 . .	15	15 . .	720
÷48	0		f. 48 M. S.
f. 12 M. K.			

2 Item einer hat 27 M. 12 lötig Silber/will darunter so viel Kupffer mischen/ daß die Marck 9 lötig werde / Frage/wieviel Kupffer darzu kommen müsse? fac. 9 Marck.

Dividir 9 mal 27 durch 12. das Product nimm von 27. und rechne ferner also:

$20\frac{1}{4}$ M.

½ Marck Silber geben 6¾ Marck
Kupffer / was 27 M. Silber?

3 Item ein Gastwirth kaufft einen Eymer Wein vor 12 R. verkaufft denselben wiederum / die Kanne zu 4½ gr. und gewinnet daran 2 Rthlr. Frage / wieviel Wasser der Wein vertragen müssen? f. 16 Kannen.

Dividir 12 Rt. durch 15 Rt. das Product nim von 1 Eymer / und rechne ferner also: 4 Kannen Wein geben 1 Kanne Wasser / was 64 Kannen Wein.

4 Item einer hat 11 lötig Silber / will 14 lötig machen / Frage / wieviel er fein Silber zu ieder M. nehmen müsse? f. 24 l.

Nimm 1 mahl 11 von 14. den Rest dividir durch 16 weniger 11. und rechne ferner also: 2 L. gemischt geben 3 L. fein/was 16 L.

5 Item einer will von 6 lötigen und feinem Silber 60 M. 10 lötiges zusammen setzen / Frage / wieviel er eines ieden nehmen müsse? fac. 24 M. fein / und 36 Marck 6 lötiges.

Nimb 6 mahl 60 von 10 mahl 60. den Rest

Rest dividir durch 16 weniger 6. und nim das Product von 60.

6 Item einer will 60 Marck 6 lötig Silber verbessern / daß die Marck 10 lötig werde / Frage / wieviel fein Silber darzu kommen müsse? f. 40 marck.

Nimm 1 mahl 6 von 10 Lot / den Rest dividir durch 16 weniger 6 / und rechne ferner also? 3 marck geben 2 marck fein was 60 marck.

7 Item einer will von 14 und 8 lötigem Silber 48 marck 10 lötig zubereiten / Frage / wieviel er eines ieden darzu nehmen müsse? fac. des ersten 16 / und des andern 32. marck.

Nim 8 mahl 48 von 10 mahl 48. den Rest dividir durch 14 weniger 8 rc.

8 Item einer verkaufft 72 Scheffel Weitzen und Korn vor 101¼ rthlr. bekömt vor den Scheffel Korn 27 gr. und vor den Scheffel Weitzen 45 gr. Frage / wieviel eines ieden gewesen. ? fac. 27 Scheffel Weitzen und 45 Scheffel Korn.

Nimm 27 mahl 72 von 24 mahl 101

D

[d]en Rest dividir durch 45 weniger 27.

9 Item einer will 105 Marck zu 8 Lot [b]eschicken / hat darzu 13 und 11 lötig Sil[b]er. Frage / wieviel er von iedem / auch [v]on Kupffer darzu nehmen müsse? fac. Marck.

Des 1sten	2dern	Kupffer
2.	74.	29.
13.	61.	31.
24.	48.	33.
35.	35.	35.
46.	22.	37.
57.	9.	39.

Allhier will ich dir zeigen / wie du vorergesetzte Quotienten in sothaner proportionirter Ordnung mit geringer Mü[h]e finden mögest. Anfangs nimm den [g]rössern Theiler vom Rest der Product[z]ahl / so offt dirs beliebet / doch daß der [kl]einere Theiler im überbliebenen ohne [R]est enthalten sey. Worbey zu mer[k]en / wann das Collect der Theiler / in der [Z]ahl / so getheilet werden soll / ohne Rest [b]eschlossen / daß man alßdann eines ieden

gleich viel nehmen möge. Nachmals nim vom gefundenen Qvotienten des A den Theiler des B/ so viel mahl du kanst/ wie auch die Differentz der Theiler vom Qvotienten des Kupffers gleich so viel mahl hingegen aber thue den Theiler des A auch so viel mahl zum Qvotienten des B/ so ist der erste Qvotient eines ieden / oder des Qvotienten terminus gefunden. Ferner thue zum ersten Silber 11. zum Kupffer aber 2. und nim vom *andern* Silber 13. so kommt der ander Qvotient / solcher Gestalt wirstu auch die übrigen finden/und wird also die Differentz des ersten Silbers 11 des andern 13. und des Kupffers 2 bleiben.

10 Item einer hat 12. 9 und 7 lötig Silber/ will davon 48 Marck 10 lötiges zusammen setzen / Frage / wieviel er eines ieden nehmen möge? fac. Marck.

Des 1sten	2dern	3ten
18.	27.	3.
20.	22.	6.
22.	17.	9.

24.	12.	12.
26.	7.	15.
28.	2.	18.

Nimm 7 mahl 48 von 480. den Rest zerstreue ein 90/54/ oder wie dirs beliebet/ mit nichten aber in 80/64 etc.

11 Item 60 Personen/Männer/Weiber und Kinder haben in einer Pfingst-Zeche 3 Vaß Bier / iedes zu 5 R. außgetruncken/darzu hat ein Mann 8. ein Weib 5 und ein Kind 3 gr. geben müssen / Frage / wieviel Personen iedes Geschlechts gewesen? fac. 8

Männer	Weiber	Kinder
34.	5.	21.
32.	10.	18.
30.	15.	15.
28.	20.	12.
26.	25.	9.
24.	30.	6.
22.	35.	3.

12 Item einer hat 14. 10. 8 und 6 lötig Silber / will davon 54 M. 12 lötiges zu-

sammen setzen / Frage / wieviel er von ie-dem darzu nehmen könne? fac. Marck.

Des 1sten	2dern	3ten	4ten
39.	2.	2.	11.
39.	1.	4.	10.
38.	4.	2.	10.
38.	3.	4.	9.
38.	2.	6.	8
38.	1.	8.	7.
37.	6.	2.	9.
37.	5.	4.	8.
37.	4.	6.	7.
37.	3.	8.	6.
37.	2.	10.	5.
37.	1.	12.	4.
36.	8.	2.	8.
36.	7.	4.	7.
36.	6.	6.	6.
36.	5.	8.	5.
36.	4.	10.	4.
36.	3.	12.	3.
36.	2.	14.	2.
36.	1.	16.	1.
35.	10.	2.	7.

35.	9.	4.	6.
35.	8.	6.	5.
35.	7.	8.	4.
35.	6.	10.	3.
35.	5.	12.	2.
35.	4.	14.	1.
34.	12.	2.	6.
34.	11.	4.	5.
34.	10.	6.	4.
34.	9.	8.	3.
34.	8.	10.	2.
34.	7.	12.	1.
33.	14.	2.	5.
33.	13.	4.	4.
33.	12.	6.	3.
33.	11.	8.	2.
33.	10.	10.	1.
32.	16.	2.	4.
32.	15.	4.	3.
32.	14.	6.	2.
32.	13.	8.	1.
31.	18.	2.	3.
31.	17.	4.	2.
31.	16.	6.	1.

30.

30.	20.	2.	2.
30.	19.	4.	1.
29.	22.	2.	1.

Nim 6 mahl 54 von 648. den Rest zer streue in 312.8:4 so erlangest du den ersten Quotienten.

13 Item einem Bräutigam und dessen Eheliebste seynd von 100 Hochzeit-Gästen 100 fl. verehret worden / hat ein Mann einen Goldfl. ein Junggesell einen Rthl. eine Frau 3 Ort / eine Jungfer einen halben fl. geschencket / Frage / wieviel Personen iedes Geschlechts auff solcher Hochzeit gewesen? fac.

Männer	Junggesel.	Weiber	Jungfern
52.	14.	16.	18.
50.	10.	30.	10.
48.	16.	24.	12.
40.	30.	20.	10.

Solcher Quotienten hätte ich noch 78 setzen können / welche ich / Weitläufftigkeit zu erspahren aussen lassen müssen.

Mache die Bedingungs Zahlen und die Product Zahl zu Orten / hernach m

2 m

mahl 100 von 400. den Rest zerstreue in 195. 4.1. so kommt der erste terminus/ oder in 9.190. 1. so kommt der andere.

14 Item ein Garkoch will 100 Stück Viehe vor 100 R. einkauffen/ als: Schweine zu 4 R. Kälber zu $1\frac{1}{2}$ R. Schöpsse zu R. 1 Ort/ Gänse zu 1 Ort/ und Hüner zu $\frac{1}{2}$ Ort/ Frage/ wieviel er Stück jeder Gattung nehmen könne? fac. 21 Schweine 3. Kälber 1. Schöpß 3. Gänse 72. Hüner.

Schw.	Kälb.	Schöpf.	Gänſ.	Hüner.
20.	3.	4.	7.	66.
19.	6.	3.	10.	62.
18.	9.	2.	13.	58.
17.	12.	1.	16.	54.
16.	15.	2.	1.	66.
15.	18.	1.	4.	62.
14.	18.	4.	8.	56.
13.	21.	3.	11.	52.
12.	24.	2.	14.	48.
11.	27.	1.	17.	44.
10.	30.	2.	2.	56.
10.	15.	20.	25.	30.
				9.

9.	33.	1.	5.	52.
8.	33.	4.	9.	46.
7.	36	3.	12	42.
6.	39	2.	15	38.
5.	42	1.	18	34.
4	45	2.	3.	46.
3.	48	1.	16.	42.
2	48	2	28	20.
1.	51.	3.	13.	32.
1.	3.	68	20.	8.

Uber diese Quotienten hätte ich noch 455 andere setzen können. Solche zu finden / will ich dir den Weg zeigen: Mache anfangs die Bedingungs-Zahlen sambt der Product-Zahl zu Groschen / hernach nimm 3 mahl 100 von 2400 gr. ferner nimm die letzte Bedingungs-Zahl / nehmlich 3 von 96. 40. 30. und 6. so bleiben 93. 37. 27. und 3 an statt der Theiler zu gebrauchen. Hierauff theil ab 2100. durch 93. und nimm so viel mahl du kanst / doch daß du im Rest die übrigen Theiler auch haben mögest / so kommen 21 Schweine /

ne / und bleiben 147. diese theil ab durch 7. so kommen 3 Kälber / und bleiben 36. diese theil ab in 27. so kommt 1 Schöps / und bleiben 9. die theil ab durch 3 so kommen 3 Gänse / das Collect der Qvotienten nimm von 100. so kommen 72 Hüner ist also der erste Qvotient gefunden. Den andern such also: Nimm 1 von Schweinen / wie auch von den Schöpsen / und lege hingegen 3 zu den Kälbern und Gänsen. Dann / weil 93 ist 3 mahl 37 weniger 18. so must du 18 vom Theiler der Schöpse / das ist / von 27 nehmen / und zu 93 legen / so werden 3 mahl 37. das ist 111. und bleiben von 27 noch 9 übrig / darinnen habe ich den Theiler der Gänse zu 3 mahlen. Weil auch 4 mehr addirt / als subtrahirt worden / so nimm noch 4 von 72; kähmen also 20 Schweine / 6 Kälber / 0 Schöpß 5 Gänse und 68 Hüner. Weil aber dergestalt kein Schöpß kähme / so muß das Product geändert werden. Nimm demnach 3 von den Kälbern / und lege hingegen 4 zu den Schöpsen / und 1 zu den

Gänsen / weil nehmlich 3 mahl 37 geben 4 mahl 27 und 1 mahl 3. weil auch 2 mehr addirt / als subtrahirt worden / so nim noch 2 von den Hünern / kommen also im andern Qvotienten 20 Schweine / 3 Kälber / 4 Schöpse / 7 Gänse und 66 Hüner. Ferner nim 1 von den Schöpsen / thue 9 zu den Gänsen / weil nehmlich 9 mahl 3 in 27 enthalten / weil auch 8 mehr addirt / als subtrahirt worden / so nim noch 8 von den Hünern / so kömt der dritte Qvotient / nehmlich 20 Schweine 3 Kälber 3 Schöpse 16 Gänse und 58 Hüner. Die zwey nachfolgenden suche / wie den 3ten / so kommen im 4ten Qvotienten 20 Schw. 3 Kälb. 2 Schöpse 25 Gänse 50 Hüner / und im fünfften 20 Schw. 3 Kälber 1 Schöpß 34 Gänse 42 Hüner. Den 6sten suche aus dem andern Qvotient. also: Nim 1 von 20 Schw. imgleichen von 4 Schöpsen / hingegen thue 3 zu den Kälbern und Gäns. nim auch 4 von den Hünern / weil aber mehr / als 9 Gänse kommen / so nim 9 hinweg / und thue hingegen 1 zu den Schöpsen / wie auch 8 zu den

Hünern

Hünern / so kommen im 6sten Qvotient. 19 Schw. 6 Kälber 4 Schöpse 1 Ganß 70 Hüner. Die folgenden 3 Qvotient. suche / wie den 3ten / den 10den aber aus dem 6sten also: Nim 3 von den Kälbern und lege 4 zu den Schöpsen, wie auch 1 zu der Ganß / und nim 2 von den Hünern / so kommen 19 Schw. 3 Kälber 8 Schöpse 2 Gänse 68 Hüner. Den 11ten biß zum 17den inclusivè suche wie den 3ten / und solcher Abwechselung gebrauch dich biß zu Ende.

15. Item einer hat 5 ley Silber zu 15⅞ / $15\frac{1}{4}$ / $12\frac{3}{4}$ / 11 und 4 Lot fein / will davon 100 Marck 13 lötiges zusammen setzen / Frage / wieviel er eines ieden nehmen könne? fac. Marck.

Des 1sten	2dern	3ten	4ten	5ten.
72.	3.	1.	3.	21.
66.	7.	4.	3.	20.
62.	10.	3.	6.	19.
58.	13.	2.	9.	18.
54.	16.	1.	12.	17.
66.	1.	2.	15.	16.
62.	4.	1.	18.	15.

56.	8.	4.	18.	14.
52.	11.	3.	21.	13.
48.	14.	2.	24.	12.
44.	17.	1.	27.	11.
56.	2.	2.	30.	10.
52.	5.	1.	33.	9.
46.	9.	4.	33.	8.
42.	12.	3.	36.	7.

3. Regula Falsi.

Diese Regul lehret / wie man durch zwey hypotheses (suppositiones) oder gesetzte falsche Zahlen eine verborgene Wahre Zahl finden und an Tag bringen soll.

Procedir also: Ergreiff nach Belieben eine Zahl/und examinir dieselbe nach Erforderung der Auffgabe/kommt das Product mit der darinn gemeldten Zahl überein/ so hastu die wahre Zahl ergriffen/ und also keiner fernern Operation von nöthen. Hingegen wann nach der Examination mehr kommt / als die Auffgabe erfordert / so notire solchen Excess mit dem

sign

signo +/ kommt aber weniger / so bemercke selbigen defect mit dem Zeichen ÷ Hierauff nimm eine andere Zahl / und examinir dieselbe gleich der vorigen. 2. Setz die ergriffene falschen Zahlen unter einander/ihre Fehler aber gegen über zur rechten Hand/ und derselben Zeichen darzwischen / nachmals vermehre die erste hypotesin oder gesetzte falsche Zahl mit der andern Fehler/ und die andere hypotesin mit der ersten Fehler. 3. Wann die Fehler gleiche Zeichen haben / so nimm ein Aggregat vom andern/ingleichen auch einen Fehler vom andern/und dividir den Rest der Aggregaten durch den Rest der Fehler; Haben aber die Fehler ungleiche Zeichen / so addir die Aggregata / ingleichen auch die Fehler / und dividir das Collect der Aggregaten durch das Collect der Fehler.

Oder:

Wann die Fehler gleiche Zeichen haben / so besiehe anfangs / was vor eine Proportion sey zwischen der Differentz der Fehler / und der gesetzten Zahlen; eben

der

vergleichen Proportion muß auch zwischen einer ieden genommenen Zahl excess oder defect/ und ihrē Fehler sich ereignen. Suche demnach solche Proportion durch die Regul de tri also: Setz die Differentz der Fehler voran/ die Differentz der gesetzten Zahlen in die mitten/ und ieden Fehler besonders hindan/ das Product addir oder subtrahir nach Erforderung der Zeichen. Wañ aber ungleiche Zeichen vorhanden/ so muß der excess oder defect einer ieden gesetzten Zahl gegen ihren Fehler/ gleich wie sich beyder gesetzten Zahlen Differentz gegen der Fehler Collect verhält/ proportionirt seyn. Man kan auch wohl nach Beschaffenheit der Auffgabe die Operation durch eine Satzung vollziehen. Dabey zu mercken: wie sich die Zahl der Vergleichung gegen das falsche Product verhält; gleich also muß sich auch die verborgene Zahl gegen ihre hypothesin oder gesetzte falsche Zahl verhalten. Suche demnach dieselbe durch die Regul de tri also: Setz das falsche Product voran / die

Zahl

Zahl der Vergleichung in die mitten / und die hypothesin hindan / so giebt das Product die wahre Zahl / als:

1. Ein Bräutigam ist 3 Jahr älter / als dessen Braut. Denenselben wird dieser Glückwunsch ertheilet: Lebet in gesegnetem Fried 2 mahl so lange beysammen / als ihr beyde allbereit gelebet / und darzu noch 6 Jahr / daß ihr euren Ehestand gleich auf 100 Jahr bringet / Frage / wie alt sie beyde besonders gewesen? f. der Bräutigam 25. und die Braut 22 Jahr.

Setz anfangs dem Bräutigam 29. und der Braut 26 Jahr / und duplir das Collect beyder Jahre / zu solchem duplo thue noch 6. so kommen 116. solten 100 seyn / thut also der excess 16. Weiter setz dem Bräutigam 27 und der Braut 24 Jahr / und operir / wie zuvor / so kommen 108. und thut der excess 8. Hierauff nimb 8 mahl 29 von 16 mahl 27. den Rest dividir durch 16 weniger 8. Oder suche das Product durch die Regul de Tri also: 16 weniger 8 gegen 29 weniger 27. was 16? das Pro-

duct

duct nimm von 29. Oder 8 geben 2 was 8? das Product nimm von 27? Oder mit einer Satzung also: 116 geben 100 was 29? Oder 108 geben 100. was 27?

Oder setz dem Bräutigam 21. und der Braut 18 Jahr / so kommen 84. und thut der defect 16. Weiter setz dem Bräutigam 23. und der Braut 20. so kommen 92 und thut der defect 8. Hierauff abbrevir die Fehler gegen einander in 8 und nimm 1 mahl 21 von 2 mahl 23. den Rest dividir durch 2 weniger 1.

Oder setz dem Bräutigam 24. und der Braut 21 Jahr / so kommen 96. und thut der defect 4 Weiter setz dem Bräutigam 26. und der Braut 23 Jahr / so kommen 104. und thut der excess 4. Hierauff abbrevir die Fehler in 4. die residua addir / und dividir 1 mahl 24 zu 1 mahl 26 durch 2. Oder suche das Product durch die Regul de Tri also: 4 zu 4 geben 26 weniger 24. was 4? das Product thue zu 24. oder nimm von 26. Stehen demnach die gesetzten falschen Zahlen mit ihren Fehlern also:

29 ————————— + 16 | 8 *divisor*.
27 ————————— + 8 |

432
÷ 232

8) 200 fac. 25 Jahr des Bräutigams Alter.
4

Oder also:

21 ————————— ÷ 16 | 2 | 1 *divisor*.
23 ————————— ÷ 8 | 1 |

46
÷ 21

f. 25 Jahr.

Oder also:

24 ——— 21 ——— + 4 | 1 | 2 *div*.
26 ——— 23 ——— ÷ 4 | 1 |

2) 50 44

f. 25 Bräut. 22 Braut.

Oder machs ohne die Regula Falsi also: Nimm 6 von 100. den Rest halbir / so kom-

kommen 47. davon nimb 3. das residuum halbir noch einmahl / so kommt der Braut Alter. Oder thue 3 zu 47. und halbir das Collect / so kommt des Bräutigams Alter.

2 Pythagoras, als er wegen der Anzahl seiner Discipel gefragt wurde / gab dieses zur Antwort: Der halbe Theil derselben studiren Mathesin, der vierdte Theil Physicam, der siebende Theil lernet stillschweigen / und über diese habe ich noch 3 gar kleine Knaben / ist demnach die Frage / wieviel ihrer in einer Summa gewesen? fac. 28.

Setz 42 / daraus $\frac{1}{2}$ thut 21 / $\frac{1}{4}$ 10$\frac{1}{2}$ · $\frac{1}{7}$ 6 / das Collect und noch 3 darzu nimb von 42 / so kommen 1$\frac{1}{2}$ zu wenig. Weiter setz 14. und examinir dieselben wie zuvor / vom Collect nim 14. so kommen 1$\frac{1}{2}$ zu viel. Hierauf mache die Fehler zu theilen / und abbre[illegible] dieselben in 3. durch das Collect der [illegible]stanten dividir das Collect der gesetzten f[illegible]schen Zahlen / so ist die wahre Zahl [illegible]funden.

3.

3 Item Cupido klagte seiner Mutter der Veneri/wie daß ihme die 9 Musen seine Aepffel entführet hätten. Clio/sagte er/ hat mir $\frac{1}{5}$ genommen / Euterpe $\frac{1}{12}$/ Talia $\frac{1}{8}$/ Melpomene $\frac{1}{20}$/ Erato $\frac{1}{7}$/ Terpomere $\frac{1}{4}$/ Polyhymnia 30/ Urania 120. und Calliope die boßhafftigste unter ihnen 300/ daß mir also nur 50 derselben noch übrig verblieben / Frage / wieviel Aepffel er anfangs gehabt? fac. 3360.

Ergreiff 2 Zahlen/ darinnen die Nenner ihre Rest enthalten/ als etwan 840 und 1680. und examinir dieselben nach Erforderung der Auffgabe / so kommen 375 und 250 zuviel / solche Fehler abbrevir durch 125. und nimm 2 mahl 840 von 3 mahl 1680. so ist die verborgene wahre Zahl gefunden.

Diese Auffgabe kanstu auch neben der nechst vorhergehenden durch eine Position vermittelst der Regul de Tri also aufflösen: Summir den Inhalt der Theile / das Collect nimm von der gesetzten Zahl / hernach summir auch / was ausser den

Thei-

Theilen vorhanden/ solch Collect setz in die Mitten / den Rest der Theile voran / und die gesetzte Zahl zu letzt.

4 Item der König Croesus opfferte dem Apollini 6 güldene Credentzer / waren zusammen 600 Lot schwer / und hielt ie einer am Gewicht ein Lot mehr / als der ander / Frage / wieviel ieder insonderheit gewogen? fac. A $97\frac{1}{2}$ Lot / B $98\frac{1}{2}$ Lot / C $99\frac{1}{2}$ Lot / D $100\frac{1}{2}$ Lot / E $101\frac{1}{2}$ Lot / und F $102\frac{1}{2}$ Lot.

Setz anfangs dem kleinesten 80. und dem grösseſten 85; hernach dem kleinsten 120. und dem grösten 125 Lot / so kommen nach der ersten Satzung 105 zu wenig / nach der andern aber 135 zu viel. Hierauff abbrevir die Fehler durch 15. die residua Summir / und dividir durch ihr Collect 9 mahl 80 zu 7 mahl 120 / so kommt der kleineste: Oder thue 9 mahl 85 zu 7 mahl 125 / und dividir das Collect durch 16. so kompt der gröste.

5 Item ein Epicurer verschafft seinem Geheimen Prediger / dem Gewissen ein

Ge-

Gedächtnis an bahrem Gelde ; seinem
Dienern den Füssen gedoppelt so viel ; sei-
en Künstlern den Händen gedoppelt so
iel / als den Dienern ; seinem Lehrmei-
er dem Gedächtnis noch einmahl so viel/
ls den Künstlern ; seinem Schmarotzer
em Munde gedoppelt so viel / als dem
ehrmeister ; seinem Haus-Vogte dem
Nagē gedoppelt so viel/als dem Schma-
otzer . seinen 5 Brüdern den Sinnen ge-
oppelt so viel / als dem Haus-Voigte ;
inen Verwandten den Gemüthsnei-
ungen zweymal so viel / als den Brü-
ern ? seiner Beyschlässerinn den Ge-
urths-Gliedern zwey mahl so viel / als
en Verwandten ; und seinem Sohne
em Gehirn noch einmahl so viel / als der
Beyschläfferin. Wann nun sein gantzes
Vermögen sich auff 30690 Rthlr. erstre-
et / Frage / was einem ieden davon zu
heil werde ? fac. dem geheimen Prediger
). den Dienern 60. den Künstlern 120.
em Lehrmeister 240. dem Schmarotzer
80. dem Hausvoigt 960. den Brüdern
1920.

1920 / den Verwandten 3840/der Beyschläfferin 7680/und dem Sohne 15360.

R. Setz etwan dem Prediger anfangs 20 hernach aber 40. und vermehr solche Zahlen mit 512. iedes Aggregat aber mit der Ubertrettung 2. und subtrahir die gesetzten Zahlen / so erlangestu die Summa aller Stetten / und komen nach der ersten Satzung 10230. zu wenig/ nach der andern aber 10230 zu viel/die abbrevir in sich selbst/ und dividir das Collect der Satzungen durch 2 etc:

6. It. Alexander M. als er einsmahls von dem Calisthene gefraget wurde / wie alt er wäre? gab ihm diesen Bescheid: Ich bin 2 Jahr älter / als Hephesion/und Clito ist so alt / als wir beyde / und noch 4 Jahr darüber / daß also wir drey gleich 96 Jahr zusammen bringen/ Frage/ wie alt ein ieder gewesen? fac. Alexander 24. Hephesion 22 und Clito 50 Jahr.

Setz anfangs/ Alexander sey 40/ Hephesion 38. und Clito 82 Jahr alt gewesen/ so kommen 64 Jahr zu viel; hernach aber

Alex

Alexander habe 20. Hephesion 18. und Klito 42 Jahr erreicht gehabt / so kommen 16 Jahr zu wenig / hierauff abbrevir die Fehler durch 16. und dividir 1 mahl 40 zu 1 mahl 20 in 5.

7. It. ein Rechenmeister kaufft ein Hauß / und hat so viel Discipel zu informiren daß wann er von iedem Jährlich 8 Gfl. Lehr-gebühr bekäme / ihme zu der Kauffsumma noch 20 Gfl. von nöthen seyn würden / wann er aber von iedem 9 Gfl. bekähme würde er võ Jährlichen Salario noch 40 Gfl. übrig behalten. Hierauff wird gefragt / wieviel er Discipel habe / auch was die Kauffsumma betrage? £. 60 Discipel und beträgt die Kauffsumma 500. Gfl.

Setz anfangs 30 Discip. vermehr dieselben mit 8. und addir 20. ingleichen mit 9. und subtrahir 40. so kommen 30 zu wenig; hernach setz 40 und operir / wie zuvor / so kommen 20 zu wenig ꝛc: Diese Auffgabe kan auch durch eine Position ohne die Regul de Tri auffgelöset werden / wenn man den defect thut zu der genommen Zahl / und hingegen den excess davon nimt. 8 It.

8 Item 3 machen eine Gesellschafft/legen zusammen 900 Rthlr. der ander legt 2 mahl so viel / als der erste/ weniger 16 R. und der dritte 3 mahl so viel/als der ander/ und darzu noch 64 rthlr. Frage / was ieder gelegt habe? fac. A 100 rthl. B 184 Rthlr. und C 616 Rthlr.

Nimm anfangs an Statt der falschen Zahlen 60. 104 und 376. so kommen 360 zu wenig; hernach nimm 80. 144. und 496. so kommen 180 zu wenig ꝛc.

9 Item einer hebt aus̃m Glückstopffe einen dreyfachen Gewinst / ist der ander zwey mahl so viel werth / als der erste/ und der dritte noch halb so viel besser/ als die ersten beyde. Wann er $\frac{2}{3}$ des ersten und $\frac{3}{4}$ des andern addirt/ so kommen gleich so viel Rthlr. als Wochen in einem Jahre seyn/ wieviel ist demnach ieder insonderheit werth gewesen? fac. der erste 24. der ander 48. und der dritte 108 R.

Setz dem ersten 12. und dem andern 24. so kommen 26. solten 52 seyn / mangeln also noch 26 Rthlr. weiter setz dem ersten

n 36. und dem andern 72. so kommen
zuviel rc.

12 ——	24 ——	54 ÷ 26	1	2
36 ——	72 ——	162 + 26	1	
48	96	216		

s 24 A. 48 B. 108 C.

16 Item ein Mann von 45 Jahren
it 3 Söhne / die werden gefragt / wie alt
der sey? darauff antwortet der jüngste:
ch bin 6 Jahr jünger / als mein ältester
Bruder / und der mittelste ist halb so alt/
s wir beyde. Wann man unser aller
lter summirt/so bringt das Collect gleich
is Alter unsers Vaters/ Frage / wie alt
der gewesen? fac. der jüngste 12. der mit-
ste 15. und der älteste 18 Jahr.

Setz anfangs dem Jüngsten 10. dem
ittelsten 13. und den ältesten 16 Jahr / so
mmen 6 zu wenig; hernach setz 15.18.21.
kommen 9 zuviel rc.

11 Item etliche machen eine Gesell-
hafft / legt ieder 10 mahl so viel / als ihrer

seyn / handeln und gewinnen mit den
Rthl. $\frac{1}{3}$. Als sie nun die Lösung theilen/ be
kommt ieder 120 Rthlr. Frage / wieviel M
Mitverwandten gewesen ? fac. 9.

Setz anfangs 6/ und vermehr solche mi
60. zum Aggregat thue $\frac{1}{3}$ sein selbst / da
Collect theil ab durch 6. so kommen 40 z
wenig ; hernach setz 10. die vermehr mi
100 zum Aggregat thue $333\frac{1}{3}$ / das Collec
dividir durch 10 / so kommen $13\frac{1}{3}$ zuvi
Hierauff reducir die Fehler zu einerl
theilen/ und abbrevir solche in 40 rc.

12 Item eine Frau hat drey Ehemän
ner gehabt/ und vom andern 3 mahl so vie
als vom ersten weniger 25 R. vom dritte
aber so viel / als von den ersten beyden
und darzu noch 25 Rthl. geerbet / thut al
so diese dreyfache Erbschafft in ein
Summa 5375 Rthlr. Frage / wieviel s
von iedem insonderheit überkommen h
be ? fac. von A 675 Rthlr. von B. 200
R. und von C 2700 R.

Setz anfangs 500 A 1475 B und 200
C so kommen 1400 zuwenig ; hernach

90 A/2375 B/ und 3200 C. so kommen
100 R. zuviel ꝛc.

13 Item der König Hieron gelobte dem Apollini eine Crohne ꝛc. Besiehe hiervon die 28 Auffgabe der Alligation.

Setz anfangs der Crohne 1 M. Silber / und rechne also: von 20 Marck Gold sind ausgelauffen 8 Untzen Wasser / was von 9 M. Gold? ferner von 10 M. Silber sind ausgelauffen 12 Untzen / was von 1 M.? Die Producta Summir / solten 8½ Untze seyn/ kömt also $\frac{1}{10}$ zu wenig; hernach setz 2 M. Silb. so kommen $\frac{1}{10}$ Untzen zu viel. Hierauff thue 1 mahl 3 zu 1 mahl 2. und dividir das Collect durch 4.

14 Item einer wird gefragt / wieviel Geld er habe? giebt darauff zur Antwort: Wann ich 2 mahl so viel / auch noch ½ und ¼ meines Geldes drüber hätte / so were es essen gleich so viel über 100. Rthlr. als es itzt drunter ist/ wieviel hat er demnach gehabt? fac. 60 Rthlr.

Setz anfangs 37. so kommen 84 solten 164 seyn; Weiter setz 72 so kommen 168 solten 128 seyn ꝛc.

15 Item einer hat zwey Silbern Becher / wann der erste noch 8 Lot schwwere / so hette er des andern Gewicht gedoppelt; hätte aber der andere noch 8 Lot / so wäre er gleich so schwer / als der erste / Frage / wieviel ieder besonders wäge? fac. der erste 24. und der ander 16 Lot.

Setz anfangs dem ersten 16. und dem andern 12 Lot / thue 8 zu 12. so kommen 20. solten 16 seyn; hernach setz dem ersten 30. und dem andern 19. so kommen 27. solten 30 seyn rc.

16 Item einer / so Todes verfahren / hat etliche Kinder und eine Summa Geldes hinterlassen / vorher aber in seinem Testament die Verordnung gethan / daß von seinem Vermögen einem so viel zukommen solte / als dem andern. Als nun die Theilung geschicht / empfängt der erste 130 Rthlr. und $\frac{1}{21}$ des übrigen; der andere 140 R. und $\frac{1}{21}$ des übrigen; der dritte 150 R. und $\frac{1}{21}$ des übrigen / und so fort an / je der nechst folgende 10 R. mehr / und $\frac{1}{21}$ des übrigen / biß zum letzten / wird also die

Te

.estament genügen gethan / Frage / wie-
iel des Geldes und der Erben gewesen?
ic. 1600 R. und darzu 8 Erben.

Setz anfangs / er habe hinterlassen 550
l. so bekommt der erste davon 130. und
och $\frac{1}{21}$ aus 420. das ist 20. in allem aber
50 R. bleiben also noch übrig 400 R.
won nimbt der ander 140 und $\frac{1}{21}$ aus
60. das ist $12\frac{8}{21}$ / in allem aber $152\frac{8}{21}$ / sol-
n nur 150 seyn / kommen also $2\frac{8}{21}$ zu viel;
ernach setz 760 / so kommen $1\frac{10}{21}$ zuviel.
hierauff abbrevir die Fehler zu theilen ge-
nacht in 10. und nimb 4 mahl 550 von 5
nahl 760. so kommt die gantze Verlassen-
hafft.

17 Item einer kaufft ein Haus / wird
efragt / wie theuer? giebt zur Antwort:
Wann ich zu der Kauff-Summa noch
400 fl. legte / das Collect mit 5 vermehr-
e / und das Aggregat durch $\frac{2}{3}$ der Kauff-
Summa dividirte / so kähmen gleich 10 /
was beträgt demnach das Kauffgeld? fac.
1200 fl.

Setz anfangs 60. und thue darzu 400:

das Collect vermehr mit 5 so kommen 2300. solten 10 mahl 40 seyn / ist also die Differentz 1900 ; Weiter setz 90 so kommen 2450 / solten 10 mahl 60 seyn / thut also der excess 1850. Weil allhier der Theiler aus der gesetzten Zahl entspringet / muß die Abtheilung unterlassen / hingegen aber die Zahl der Vergleichung / nehmlich 10 mit dem Theiler vermehrt werden / sonst würde man / die wahre Zahl zu erlangen / sich vergeblich bemühen.

18 Item einer / so diese Sterbligkeit gesegnet / hat 3 Söhne mehr / als Töchter / ein Wohnhauß auff 8000 Rthlr. taxiret / und an Bahrschafft 10500 Rthlr. hinterlassen. Nun hat er kurtz vorher in seinem letzten Willen verordnet / daß die Bahrschafft den Söhnen / und das Wohnhaus den Töchtern zu theil werden solte / damit der gestalt 3 Töchtern gleich so viel / als 4 Söhnen zukähme / Frage / wieviel der Söhne und Töchter gewesen / auch was iedem Erben zugelassen? fac. 4 Töchter und 7 Söhne / worunter jedem Sohne

1500 R.

100 R. und ieder Tochter 2000 Rthlr.
erth zukommen.
Setz anfangs 9 Söhne und 6 Töchter/
nd rechne also: 9 Söhnen gebühren 10-
00 Rthlr: was 4 Söhnen? kommen
) 42000; ferner 6 Töchtern gebühren
000 Rthlr. was 3 Töchtern? kommen
)24000/ solten 9) 42000 seyn/ das ist/
mahl 24000 solten 6 mahl 42000 seyn/
ommen also 36000 zu wenig. Weiter setz
Söhne und 3 Töchter/ und rechne also:
Söhne sollen haben 10500 Rthlr. was
4? kommen 6) 42000; ferner 3 Töch-
er sollen haben 8000 Rthlr. was 3? kom-
men 3)24000. solten 6)42000 seyn/das
st 3 mahl 42000. solten 6 mahl 24000
seyn/kommen also 18000 zu viel etc:

19 Item einer hat 60 Marck 6 lötig Silber/will es um 4 Lot verbessern/wieviel muß er demnach fein Silber darunter mischen? fac. 40 Marck.

Setz anfangs 10 Marck fein Silber/die halten 160 Lot/die thue zu 6 mahl 60 Loten/und rechne also: 70 M. halten

520 Lot fein/ was 1 Marck? kommen 70 (520. solten 10 seyn/das ist/ 520 solten 700 Lot seyn / mangeln also 180; Weiter setz 20 Marck / so kommen 80) 680 Lot/ solten 10 seyn / das ist 680 solten 800 seyn/ mangeln 120 rc.

20 Item einer kaufft ein Haus um eine Summa Gülden / wann man $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{4}$ derselben mit einander vermehrt / das Aggregat durch 10 dividirt / so giebt das Product gleich 10 mahl so viel / als die Kauffsumma / was beträgt demnach dieselbe? fac. 1200 fl.

Setz anfangs 30 fl. und vermehr 10 mit $7\frac{1}{2}$ / das Aggregat theil ab in 10. so kommen $7\frac{1}{2}$ / solten 300 seyn / mangeln also $292\frac{1}{2}$/ die dividir durch die gesetzte falsche Zahl/ werden $9\frac{3}{4}$/und diß ist der erste Fehler? Weiter setz 60. und vermehr 20 mit 15/ das Aggregat theil ab durch 10. so kommen 30. solten 600 seyn/ mangeln annoch 570. die dividir durch 60. werden $9\frac{1}{2}$ und diß ist also auch der andere Fehler rc. Oder operir mit einer Position also: 10 mahl $7\frac{1}{2}$

gethei-

getheilet in 10 geben 300/was 30 ? Oder 20 mahl 15 getheilet in 10 geben 600/ was 60 ?

21. Item es wird gefragt/ wieviel Classen und Knaben in der Schulen zu St. Thomas / auch in ieder Claß besonders vorhanden wären ? Darauff wird zur Antwort gegeben: Der Knaben sind 30 mahl so viel / als der Classen / und in ieder Claß 3 Knaben mehr / als in der nechst vorhergehenden. Wann man $\frac{1}{6}$ der Classen mit $\frac{1}{10}$ der Knaben multiplicirt / das Aggregat in $3\frac{1}{2}$ dividirt / so giebt das Product gleich die Summa der Classen / wieviel sind demnach derselben / auch wie starck ist der gantze Coetus / und iede Claß besonders? fac. 7 Classen / 210 Knaben der gantzen Versamlung / deren 21 in der ersten / 24 in der ander / und so fort an/ verhanden.

Setz anfangs 150 Knaben/und 5 Classen/und dividir $\frac{5}{6}$ mahl 15. das ist $12\frac{1}{2}$ durch $\frac{7}{2}$ / so kommen $\frac{25}{7}$ solten $\frac{35}{7}$ seyn / das ist / 25 solten 35 seyn / mangeln also noch 10. die

theil ab in 150. so komt $\frac{1}{15}$ an Statt des ersten Fehlers; Weiter setz 300 Knaben und 10 Classen / so komt $\frac{1}{10}$ zu viel / an Statt des andern Fehlers. Hierauff reducir die Fehler unter einerley Benennung / so kommen 150 ÷ 2. und 300 + 3; oder 5 ÷ 2. und 10 + 3. Oder operir mit einer Position also: 25 geben 35. was 150 oder 5? oder 100 geben 70. was 300 oder 10?

Endlich suche auch die Knaben jeder Claß nach der Falsi also: Setz der ersten Claß 18. und der letzten 36 die helffte ihres Collects vermehr mit 7. so kommen 189. solten 210 seyn / mangeln also 21; Weiter setz der ersten 24. und der letzten 42. und vermehr die helffte des Collects auch mit 7. so kommen 231. solten 210 seyn / sind also 21 zu viel 2c.

22 Item einer wird gefragt / wie alt er sey? Giebt darauff diesen Bericht: Wann ich $\frac{3}{4}$ meiner Jahre in 6 dividir / so giebt das Product gleich Radicem qvadratam meines Alters / wie alt ist er dennoch eigentlich gewesen? fac. 64 Jahr.

Setz anfangs 48 Jahr / daraus $\frac{1}{4}$ sind 6. die theil ab in 6. so kommen 6 die solten radix qvadrata aus 48 seyn / vermehr demnach 6 qvadratè oder in sich selbst / so kommen 36. solten 48 seyn / mangeln also noch 12. und ist der Fehler $\frac{12}{48}$ oder $\frac{1}{4}$; Setz weiter 72 / und examinir dieselben / wie zuvor / so kommen 9 zu viel / und ist der Fehler $\frac{1}{8}$.

Oder operir mit einer Position also: 36 geben 48 was 48? Oder 81 geben 72 was 72?

23 Item einer wird gefraget / wie alt er sey? giebt darauff diesen Bescheid: Wann ich $\frac{1}{8}$ meiner Jahre cubicè multiplicir, das Aggregat halbir / so komt gleich das Qvadrat aus $\frac{1}{4}$ meines Alters / wie alt ist er demnach gewesen? fac. 64 Jahr.

Setz anfangs 56 Jahr / daraus $\frac{1}{8}$ ist 7 die multiplicir cubicè das ist 7 mit 7 mahl 7. das Aggregat halbir / so kommen 171$\frac{1}{2}$ / die solten seyn $\frac{1}{4}$ aus 57 qvadratè multiplicirt, das ist / 14 mahl 14 / oder 196.

man-

mangeln $24\frac{1}{2}$ die theil ab in der Satzung Qvadrat, nehmlich in 56 mahl 56. und also der erste Fehler $\frac{1}{128}$ Setz weiter 80. und examinir solche Zahl / wie die vorige / so kommen 100 zuviel / und wird der ander Fehler $\frac{1}{64}$.

Oder mit einer Position also: $171\frac{1}{2}$ geben 196 / was 56? Oder 500 geben 400 / was 80?

24 Item wann die grosse Glocke auff dem Kirchthurme zu S. Nicolai noch 156 Cent. schwer were / so hielte sie gleich so viel / als die Erffurter in S. Marien Stifft. So man nun der allhiesigen $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{5}$ mit einander multiplicirt / und das Aggregat qvadrirt, so kommt im Quotienten gleich so viel / als hätte man den Cubum des gantzen Gewichts mit $3\frac{1}{6}$ vermehrt / wie schwehr ist demnach iede besonders? fac. die Leip. 114 C. und die Erffurter 270 Cent.

Setz die Leipziger wäge 60 Centner / und qvadrire 20 mahl 30. so kommen 360000 / solten $3\frac{1}{6}$ mahl 60 mit 60 mahl

60

so vermehrt / das ist / 684000 seyn / den defect theil ab in 60 mit 60 mahl 60 vermehrt so wird der erste Fehler $1\frac{1}{2}$; weiter setz 120. und qvadrir 40 mahl 60. so kommen 5760000 / solten 5472000 seyn / den excess dividir in 120 mit 120 vermehrt / so wird der letzte Fehler $\frac{1}{8}$ ꝛc.

Oder operir mit einer Satzung also: 5760 geben 684. was 60? Oder 5760 geben 5472. was 120?

25 Item einer hat eine Summa Rthlr. geerbet / so man derselben $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{9}$ mit einander multiplicirt / das Aggregat in 72 dividirt / so giebt das Product gleich 2304 Rthlr / Frage / wie hoch sich solche Erbschafft belauffen habe? fac. 3456 R.

Setz / er habe 720 Rthlr. geerbet / und dividir 90 mahl 80 in 72 / so kommen 100. solten 2304 seyn / mangeln noch 2204; Weiter setz 7200. so komen 7696 excess; hierauff multiplicir die Satzungen qvadrate / und ferner das erste qvadrat mit dem andern Fehler / wie auch das andere qvadrat mit dem ersten Fehler / abbre-

vir

wir aber vorher die qvadrata gegen den Theiler in 900. Nach verrichteter division extrahire aus dem Product Radicem qvadratam also: Punctire anfangs die 1ste / 3te / 5te / und 7te Figur des Products von der rechten Hand gegen die lincke / wie im Numeriren / daß allzeit eine Figur übergangen werde / so viel nun der Puncten vorhanden / so viel muß auch die Radix Figuren bekommen. Nachmals setz unter den 4ten Punct zur lincken Hand / wie auch in den Quotienten zur rechten Hand eine Figur / welche in sich selbst vermehrt / 11. so daselbst zubefinden / auffs genaueste hinweg nehme / solche ist nun 3. deren Qvadrat nim von 11. so bleiben 2. Ferner duplir den Qvotienten / so kommen 6. die setz unter die nechstfolgende Figur des extrahirten Puncts / nehmlich unter 9. und besiehe / wie offt du dieselbe in den darüber befindlichen Figuren nehmen mögest. Nun kanstu 6 in 29 haben 4 mahl / solche Figur setz unter den Punct neben 6 zur rechten Hand / wie auch in den Qvotienten

tienten / und subtrahir 4 mahl 64 von 294; Weiter duplir / was im Qvotienten vorhanden / so kommen 68. die setz unter 83. und besiehe / wie offt du 68 in 383 haben mögest. Nun kanst du 5 mahl nehmen / setz demnach 5 neben 68. wie auch in den Qvotienten / und nim 5 mahl 685 von 3839. Hierauff duplir den vorhandenen Quotienten / noch einmahl / wie zuvor / so kommen 690. die setz unter 143. und nim 6 mahl / solche Figur setz neben 690. wie auch in den Qvotienten / und nim 6 mahl 6906 von 41436 / so ist Radix extrahirt, und die Summa der Erbschafft gefunden. Stehet die Extraction also:

4
23874
11943936 (3456.
3 . . . . . .
64 . . .
688 .
6906

26 Item wiltu wissen wie alt ich sey? So

So nim eine Zahl / und vermehr daselben $2\frac{3}{7}$ und $\frac{3}{4}$ mit einander/vom Aggregat nim 514. hastu nun die Jahr meines Alters ergriffen / so wird gleich die jetzige Jahrzahl / nehmlich 1664 annoch restiren / woraus erscheinet / welches solche Zahl seyn müsse? fac.

27 Item einer wird gefragt / wie alt er sey? giebt zur Antwort: Wann ich $\frac{3}{8}$ und $\frac{5}{8}$ der Jahre meines Alters mit einander multiplicir / vom Aggregat 30 subtrahir/ so kompt das Alter des ersten Menschen Adams / nehmlich 930 Jahr/wie alt ist er demnach gewesen? fac. 64 Jahr.

Setz / er sey 40 Jahr alt gewesen/und vermehr 15 mit 25 / so kommen 375 solten 960 seyn / oder 345 solten 930 seyn/ mangeln also 585; Weiter setz 72. und vermehr 27 mit 45 so kommen 1215 solten 960 seyn/ thut also der excess 255. Hierauff qvadrir die Satzungen/und abbrevir die Fehler gegen einander in 15. ingleichen auch die Qvadrata der Satzungen gegen den Theiler in 8. 2c.

30 It.

30 It. einer hat in seinem Testament
der Kirchen $\frac{1}{4}$ der Schulen $\frac{1}{6}$ dem Hospi-
tal $\frac{1}{12}$ seines Vermögens / und das übrige
einen Blutsfreunden verordnet. Hier-
auff wird befunden / daß $\frac{1}{18}$ des jenigen/so
dem Hospital gebühret / sey Radix cu-
bica des gantzen Vermögens durch $\frac{1}{6}$ ei-
nes gantzen dividirt / wie hoch belaufft sich
demnach dasselbe? fac. uff 7776. R.

Setz anfangs 60 daraus $\frac{1}{12}$ ist 5. die
theil ab in 18. so kommen $\frac{5}{18}$ / solten Radix
cubica aus 360 seyn / cubir demnach den
Zehler / wie auch den Nenner / und ver-
mehr 360 mit dem Cubo des Nenners / so
kommen 2099520. davon nim 125. den
Rest dividir in 60. so kommen 12) 419879.
und diß ist der defect; Weiter setz 600.
und operir / wie zu vor / so wird der Man-
gel 3) 104351 seyn. Endlich qvadrir die
Satzungen / und abbrevir dieselben gegen
den Theiler in 9 2c.

31 Item Herr D. Martinus Luther
ist Anno 1546 zu Eißleben in Gott sanfft
und selig verschieden. Wann ich $\frac{1}{3}$ seiner

Jahr

Jahre quadrir / das Qvadrat mit ⅔ dersel-
ben multiplicir / und vom Product 3000
subtrahir / so kommt das Alter Methusa-
lem / welcher unter allen Menschen am
längsten gelebet hat / nemlich 969 Jahr/
wie alt ist er demnach gewesen? fac. 63.
Jahr.

Nimm anfangs 42. und vermehr 14
mahl 14 mit 6 so kommen 1176. solten 39-
69 seyn / manglen noch 2793 ; Weiter
nimm 84. und vermehr 28 mahl 28 mit
12. so kommen 9408 und also 5439 zu viel.
Die Fehler abbrevir gegeneinander / in
3/7/7/ was bleibt / addir / so kommt der
Theiler. Ferner multiplicir die Satzun-
gen cubicè / und abbrevir die Cubos ge-
gen den Theiler in 7. 8. nachmals thue 37
mahl 1323 zu 19 mahl 10584 / und extra-
hire aus dem Collect Radicem cubicam
also: Punctire anfangs die erste Figur zur
rechten Hand / und von dannen die vier-
te / daß deren zween übergangen werden.
Hernach such eine Figur / welche cubicè
oder mit ihrem Qvatrat multiplicirt 25
auff

uffs genaueste hinweg nehme / solche ist
un 6. die setz in den Qvotienten/und sub-
rahir 6 mit 6 mahl 6 vermehrt / das ist/
16 von 250. so bleiben 34 / nachmahls
iplir das Qvadrat des Qvotienten so
ommen 108 / die setz unter 340 / triplir
uch den Quotienten / so kommen 18. die
tz unter 04. Hierauf besiehe / wie
ft du 108 in 340 nehmen mögest / so fin-
est du 3 mahl / die setz in den Qvotien-
n / nachmals führe unter die gesetzten
ipla eine Linie / und vermehr das vor-
in. triplirte Qvadrat oder den Theiler
it der genommenen neuen Figur / wie
ch den zuvor triplirten Quotienten mit
rem Quadrat / das ist / 18 mit 9. die Ag-
egata setz beneben dem Cubo / das ist / 3
it 3 mal 3 vermehrt / oder 27 / gleich dar-
ter / daß 27 unter den Punct zu stehen
mme / und addir / das Collect nim von
r obern Summa so kommt die Extra-
on also zu stehe:

34
758047 (63 Jahr.
716..   6 mahl 6 ist 36.
Rad. 3. 108..   3 mahl 36 ist 108.
Qvad. 9. 18.   3 mahl 6 ist 18.

324..
162.
27

34047

31 Item Anno 1537 ist der Kirchthurm zu S. Thomæ gebauet / und halb so viel Ellen hoch / als Stuffen hinauff seyn / geführet worden. Wann man $\frac{1}{5}$ und $\frac{1}{7}$ der Höhe mit einander multiplicirt / das Aggregat qvadrirt / solch Qvadrat durch $\frac{3}{5}$ der Höhe dividirt / und vom Product 38 subtrahirt / so restiret obgemeldte Jahrzahl / wie hoch ist demnach solcher Thurm? fac. 105 Elen.

Setz / die Höhe sey 70 Elen / und qvadrir 14 mal 10. das ist / vermehr 140 mit 140 das Aggregat nim von 1575 mit mah

nahl 70 das ist / mit 42 vermehrt / den Rest dividir in 70. so kommen 665 zu wenig; Weiter setz 140. so kommen 1295 zu viel. Hierauff abbrevir die Fehler gegen einander in 5.7. wie auch den Theiler gegen die Cubos der Satzungen ꝛc.

32 Item in der Ringmauer alhier sind eine Anzahl Gassen zu befinden. Wann man $\frac{2}{3}$ und $\frac{3}{4}$ derselben mit einander multiplicirt / das Aggregat in 72 dividirt / so kommet gleich $1\frac{1}{2}$ mahl Radix qvadrata der Gassen / wie viel Gassen sind demnach in der Ringmauer vorhanden? fac. 36 Gassen.

Setz / der Gassen seyn 30 und vermehr 20 mit $22\frac{1}{2}$ / das Aggregat dividir durch 72 / so kommen $\frac{25}{4}$ / die solten $1\frac{1}{2}$ mahl Radix qvadrata seyn aus 30. dividir demnach $\frac{25}{4}$ in $\frac{3}{2}$ / uud qvadrir $\frac{25}{6}$ / so kommen $\frac{625}{36}$ / die solten seyn $\frac{1080}{36}$ / mangeln also $\frac{455}{36}$ / die dividir in die Satzung 30. so wird der erste Fehler $\frac{91}{216}$; weiter setz 60 / und operir / wie vorhin / so kommt zuviel / und wird der ander Fehler $\frac{98}{27}$. Hierauff reducir

cir die Zehler / und abbrevir dieselben gegen einander in 7. wie auch die Cubes der Satzungen gegen den Theiler in 5/5/5 ꝛc.

35 Item der Stadt Leipzig Umbfang erstreckt sich auff eine Anzahl Elen. Wañ man $\frac{1}{2}$/ $\frac{2}{3}$/ $\frac{3}{4}$/ $\frac{4}{5}$/ und $\frac{5}{11}$ derselben mit einander multiplicirt / das Aggregat in das Qvadrat der Circumferentz dividirt / so kommen 6526173042 4 Elen / wie groß ist demnach solcher Umfang? f. 8954 El.

Setz anfangs/ der Elen seyn 1100 und vermehr dieselben 4 mahl an einander mit 1100 / das Aggregat dividir in 11. Ferner vermehr 65261730424 mit 1100 mahl 1100/ vom Aggregat nim 1464100000-0000. so manglen 788202838 13040000 getheilet in 1210000; Weiter setz 1000. und operir / wie vorhin / so kommen zuviel 674433061869600 0000 getheilet in 1000000. Hierauff reducir die Fehler unter einerley Benennung / und abbrevir dieselben gegen einander in 1000000. wie auch den Theiler gegen die Cubos der Satzungen in 1100/1100/1100 ꝛc. Nach

ge-

eschehener Division extrahir Rad: cu-
bicam aus 717879034664.

36 Item ein Vater ist 3 mahl so alt/als
sein Sohn. Wann man beyder Jahre
mit einander multiplicirt / das Aggregat
mit $\frac{1}{6}$ ihrer Differentz augirt, und solch
Product in 9 dividirt / so komt gleich die
Jahrzahl / in welcher der Brunn beym
Marstalle gebauet worden/nehmlich 1536
wie alt ist demnach ieder besonders? fac.
der Vater 72 und der Sohn 24 Jahr.

Setz dem Sohn anfangs 18. und dem
Vater 54 so ist die Differentz 36; Vermehr
demnach 18 mahl 54 mit $\frac{1}{6}$ aus 36/das Ag-
gregat dividir in 9 so kommen 648. solten
1536 seyn/ manglen noch 888. Weiter setz
dem Sohne 30 und dem Vater 90 so ist
die Differentz 60 vermehr derwegen 30
mahl 90 mit 10 und dividir das Aggregat
in 9 so kommen 1464 zuviel. Hierauff ab-
brevir die Fehler gegen einander in 8 und
subtrahir die Satzungen etc.

37 Item der Marck ist zweymahl und
noch 20 Schrit so lang/als breit. Wann
ich

ich ihr Collect qvadrir / des Qvadrats $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ mit einander multiplicir / und das Aggregat in 64 dividir / so kommen 3748322 Schrit / wie lang und breit ist demnach derselbe? fac. 204 Schritt lang und 92 Schritt breit.

Setz / er sey 200 Schritt lang / und breit / die qvadrir / so kommen 40000 Schritt / darans $\frac{1}{4}$ ist 10000 und $\frac{1}{8}$ ist 5000 die vermehr mit einander / so kommen 50000000. solten 64 mahl 3748322 / das ist / 239892608 seyn / mangeln also noch 189892608; Weiter setz 400 / und operir / wie vorhin / so kommen zuviel 560107392. Hierauff multiplicir die Satzungen censicensicè, das ist / qvadrir die qvadrata der Satzungen / und abbrevir dieselben gegen den Theiler in 50000000 / und extrahir endlich die Qvadrat Wurtzel 2 mahl an einander / so kommen 296 / davon nim 20 / den Rest dividir in 3 / so kommt die Breite rc. Oder suche die Länge und Breite aus 296 auch nach der Falsi also: Setz / die Breite sey 60 Schritt / so muß die Länge seyn 140

Schritt

Schritt / die summir / so kommen 200. solten 296 seyn / mangeln also 96. weiter setz / die Breite sey 100 Schritt / so muß die Länge seyn 220 Schritt / und ihr Collect 320 Schritt / kommen also 24 zuviel. Hierauff abbrevir die Fehler gegen einander in 24 etc.

38 Item in der Niclasstrassen ist ein Brunn in einem Keller / welcher sehr Wasserreich / und 3 mahl so viel Ellen weit / als tieff / zu befinden. Wañ man $\frac{1}{6}$ und $\frac{4}{9}$ der Tieffe mit einander multiplicirt / so komt gleich Rad: Cubica aus $\frac{2}{3}$ mahl $\frac{1}{4}$ des Quadrats / welches aus dem Collect der Weite und Tieffe erwächst / wie tieff und weit ist demnach gemeldter Brunn? fac. 9 Elen tieff / und 27 Ellen weit.

Setz / die Tieffe sey 6 Elen / und cubir 1 mahl $\frac{2}{3}$ / so kommen $\frac{512}{27}$ / solten $\frac{2}{3}$ mahl $\frac{1}{4}$ aus 24 mahl 24 seyn / das ist / 512 solten 27 mal 96. oder 2592 seyn / mangeln also noch 2080 / die dividir durch das Quadrat der Satzung / so kommen 36)2080 an stat des ersten Fehlers; weiter setz / die Tieffe sey 12 /

und operir / wie zuvor / so kommen zuviel 144) 22400 an statt des andern Fehlers. Hierauff reducir die Zehler / und abbrevir dieselben gegen einander in 8 / 8 / 10 / wie auch den Theiler gegē die qvadrirten Quadrata der Satzungen in 6 / 8 2c.

39. It. auffm Schlosse ist in einem Keller ein groß / mit starcken eisernen Reiffen belegtes Faß vorhandē / darein viel Eymer Wein gehen. Weñ man von ihrem Quadrat 8025 subtrahirt / wie auch zu solchem Quadrat gleich so viel addirt / und das Collect mit dem Rest multiplicirt / so kommen 41987200000 / wie viel Eymer hält demnach gemeldtes Vaß? f. 805 Eymer.

Setze / das Vaß hält 100 Eymer / die qvadrir / das Quadrat weniger 8025 vermehrt mit 18025 / so kommen 35599375 / solten 419872000000 seyn / mangeln also noch 419836400625; Weiter setz 1000 / so kom̃en 58006359375 zuviel. Hierauff qvadrir die Qvadrata der Satzungen / und abbrevir dieselben gegen dem Theiler in 100000000 2c.

40. It. in der Ringmauer allhier sind
ine Anzahl Häuser zu befinden; Wenn
nan 55 darzu addirt/ und 45 darvon sub-
rahirt/ hernach die grössere Zahl mit der
leinern multiplicirt/ so kommen gleich
100000 Häuser/ wie viel seyn demnach
erselben? fac. 945.

Setze anfangs/ der Häuser seyn 145/
n vermehr 100 mit 200/ so kommen 20000
llten 900000 seyn/ kommen also 880000
u wenig/ weiter setze 1045/ und vermehre
000 mit 1100/ so kommen 1100000/ sol-
en 900000 seyn/ kommen also 200000 zu-
viel. Hierauff nimm 45 von 55/ die Helffte
es Rests thue zu beyden Satzungen/ und
wadrir alsdenn dieselben/ nachmals abbre-
vir die Fehler gegen einander in 40000/
wie auch die Qvadrata der Satzungen ge-
gen den Theiler/ und procedir ferner/ wie
gebräuchlich/ so kommen nach der Divisi-
on 902500/ daraus extrahir Rad: qva-
dratam, so kommen 950/ davon nimm 5/
so du oben zu den Satzungen gethan hast.

41. It. die grosse Orgel in der Kirchen

[redacted]

zu S. Niclas ist in vorigen Jahren neu erbauet worden / und hat an Pfeiffen 188 Stück mehr gehalten / als damahls die Jahrzahl gewesen. Wann man die Summa der Pfeiffen mit der Jahrzahl multiplicirt / so kommen gleich 2850645. was beträgt dennach derselben Anzahl? fac. 1785 Stück.

Setz/die Jahrzahl sey 1500/ so seyn der Pfeiffen 1688. nachmals vermehr beyde Zahlen mit einander / so kommen 2532000 solten 2850645 seyn / mangeln also noch 318645; Weiter setz / die Jahrzahl sey 1600. so seyn der Pfeiffen 1788 und kommen nach Vermehrung beyder Zahlen mit einander 2860800. die geben zu viel 10155. Hierauff thue zu beyden Satzungen der Jahrzahl die Helffte aus 188/ und qvadrir iedes Collect besonders/ solche Qvadrata behalt an statt der Satzungen/ hierneben abbrevir die Fehler gegen einander in 5. und die Qvadrata gegen den Theiler in 4/ so kommen nach geschehener extraction 1691. davon nim 94 / so kommt die

Jahr

Jahrzahl/oder thue darzu die helffte aus 188/so kommt die Anzahl der Pfeiffen.

42. Item der jetzige Kirchthurm zu S. Niclas ist ein Jahr eher/als das Rathhaus gebauet worden. Wann man beyde Jahrzahlen mit einander multiplicirt / so kommen gleich 2419580. in welchem Jahre ist demnach solcher Kirchthurm auffgeführet worden? fac. Anno 1555.

Setz/der Kirchthurm sey Anno 1400 und das Rathhaus Anno 1401 gebauet worden/so kommen nach Vermehrung beyder Jahrzahlen mit einander 1961400. solten 2419580 seyn / mangelt also noch 458180; Weiter setz 1500. und 1501 so kommen 168080 zu wenig. Hierauff thue die helffte der Differentz / nehmlich zu 1400 und 1500/so kommen 2)2801 und 2)3001. die qvadrir / werden 4)7845601 und 4) 9006001. Hierauff abbrevir die Fehler gegen einander in 20. und 8 die Nenner/biß nach der Division beydes/so kommen 4)9678321/daraus extrahir Rad: qvadratam, so kommen 2)

 zu/

3111 / davon nimm $\frac{1}{2}$/ so bleiben 2)3110/ oder 1555.

43. It. die Universität ist 186 Jahr/ nach Aufferbauung der Paulinern-Kirchen fundiret worden. Wann ich die kleinere Jahr Zahl quadrir/zum Quadrat die grössere 9 mal addir/ das Collect mit $\frac{2}{3}$ aus $\frac{1}{2}\frac{3}{6}$ eines gantzen multiplicir / so kommen gleich 150841/ wenn ist demnach die Universität auffkommen? fac. Anno 1409.

Setze/ die Paulinerne Kirche sey Anno 1200 gebauet worden/ und quadrir solche Jahrzahl/ zum Quadrat thue 9 mahl 1386 das Collect vermehr mit $\frac{1}{10}$/ so kommen 10) 1452474/ solten 150841 seyn / das ist/ 1452474 solten 10 mahl 150841 seyn/ mangeln also noch 55936; Weiter setze 1400/und operir/ wie vorhin/ so kommen 465864 zu viel. Hierauff thue zum duplo jeder Setzung 9/und quadrir die Collect/ abbrevir auch die Fehler in 8/so kommen nach geschehener Division 6027025/ daraus extrahire Rad. qvadr. so kommen 2455/ davon nimm 9 / den Rest halbire/ und thue darzu 186. 44.

44. It. das Rathhauß hat im Unter-Geschoß etliche Stuben. Wann ich die Anzahl derselben weniger 5 mit ihr selbst/ weniger 6 multiplicir / so kommen gleich 3 mehr / als der Stuben seyn/ wie viel seyn demnach derselben ? fac. 9.

Setze/ der Stuben seyn 7 / und vermehr 7 ÷ 5 mit 7 ÷ 6 das ist/2 mit 1 / so kommen 2/ solten 10 seyn / mangeln noch 8 ; Setze weiter 10/ so kommen 7 zuviel. Hierauff summir das minus, und thue noch 1 darzu 7 weil nemlich das Aggregat die Anzahl der Stuben 1 mahl in sich beschleust/ das Collect halbire/so kommen 6/ die nimm von ieder Satzung/und qvadrir die residua, die Qvadrata vermehre mit den Fehlern/und dividir/so kommen 9/daraus Rad. qvadr. ist 3/darzu thue / was vorhin subtrahirt worden/ so kommen 9.

45. It. die Kirche zu St. Niclas ist in verwichenen Zeiten gewölbet worden. Wenn man die damahlige Jahrzahl weniger 42 mit ihr selbst weniger 62 multiplicirt/das Aggregat durch ihr totū dividirt/

so

so komt gleich die Jahrzahl / als die Universität aufkommen / und bleiben noch 1092 übrig / wann ist demnach erwehnte Kirche gewölbet worden? fac. Anno 1512.

Setz / sie sey An. 1502 gewölbet worden / und vermehr 1460 mit 1440 / so kommen 2102400. die solten 1409 mal 1502 und noch 1092 oder 2117410 seyn / mangeln demnach 15010; weiter setz 1542 dieser Zahl nach solten 1500 mahl 1480 gleich 1409 mal 1542 und darzu noch 1092 seyn / kommen also 46230 zuviel / hierauff summir 42/62 und 1409. die helffte des Collects nim von ieder Satzung / und qvadrir die residua / nach geschehener extraction aber addir hinwiederum / was vorhin subtrahiret worden.

46 Item beyde Haupt-Kirchen allhier sind zu unterschiedlichen Zeiten eingeweihet worden / und hat die S. Thomas Kirche den Vorzug gehabt. Wann ich beyde Jahrzahlen / daran die Einweihungen geschehen / addir / so kommen 3021 / wann ich aber dieselben mit einander multiplicir / so kom-

kommen 2281400. zu welcher Zeit ist demnach jede Kirche eingeweihet worden? fac. die Kirche zu S. Thomas Anno 1496 und zu S. Niclas Anno 1525.

Setz die Thomas Kirche sey Anno 1500 und die Niclas Kirche Anno 1521 eingeweihet worden / nachmals vermehr beyde Jahrzahlen mit einander / so kommen 2281500 / solten 2281400 seyn / thut also der excess 100; weiter setz der ersten Einweihung 1421 / und der andern 1600 / so kommen 7800 zu wenig. Hierauff nim entweder die helffte aus 3021 von beyden grössern Satzungen / oder nim die kleinern Satzungen von der helffte des Collects beyder Jahrzahlen / und quadrir die residua, so kommen nachgeschehener extraction 2) 29 / die nim von 2) 3021 / so kommt die erste / oder addir / so komt die andere Jahrzahl.

47 Item der jetzige Predigstuhl zu S. Niclas ist 84 Jahr eher / als der Altar / gebauet / und der Tauffstein zu S. Thomas 10 Jahr nach erbauung des Altars gesetzet worden. Wann ich die kleine und grössere

Jahrzahl mit einander multiplicir / und zum Aggregat die mittlere addir / so kom̃: 2458020 / zu welcher Zeit sind demnach solche Haupt-pertinentien gebauet worden? fac. der Altar Anno 1605 / der Predigt-Stuel Anno 1521 / und der Tauffstein Anno 1615.

Setz / die Cantzel sey Anno 1400 / der Altar A. 1484 / uñ der Tauffstein A. 1494 gebauet wordẽ / uñ thue 1484 zu 1400 mal 1494 / so kom̃en 2093084 / solten 2458020 seyn / mangeln noch 364936; Weiter setze 1500 ꝛc. und thue 1584 zu 1500 mahl 1594 / so kommen 65436 zu wenig. Hierauff subtrahir 1 und die Differentz der mittlern und grössern Zahl / nemlich 11 von der Differentz der kleinern und grössern Zahl / nemlich von 84 / so bleiben 73 / die Helffte daraus nimm von beyden mittlern Satzungen / die residua qvadrir / und abbrevire die Fehler in 4 / so kommen nach geschehener extraction 2)3137 / darzu 2)73 so kommt die mittlere Jahrzahl / darvon nimm 84 / so kommt die kleinere / zu dieser

ser thue 94/ so komt die grössere/oder thue zur mittlern 10/so komt die grössere/davon nimm 94/ so kommt die kleinere.

48. It. beyde Porkirchen zu St. Thomas sind im vorigen Seculo gebauet worden. Wann ich $\frac{1}{5}$ der damahligen Jahrzal qvadrir/ zum Qvadrat 74 addir / so komt gleich so viel über 98600 / als man dazumal über 1500 geschrieben / umb welche Zeit sind demnach dieselben eigentlich gebauet worden? fac. An. 1570.

Setze/ man habe geschrieben 1575/und quad. $\frac{1}{5}$ mal 1575/das ist/vermehr 315 mit 315 zum Qvadrat thue 74/so kommen 99299 solte 98675 seyn/thut also der excess 624. Weiter setz 1555/ und thue 74 zu 311 mal 311/ so kommen 96795/ solten 98655 seyn/ thut der defect 1860. Hierauff nimm die Helffte aus 5 mahl 5 von beyden Satzungen/ die residua qvadrir/und abbrevir die Fehler in 6 rc.

49. It. als die Kirche auffm Gottes-Acker gebauet worden/hat man eine Jahr-

 zahl

zahl geschrieben / wann ich von derselben 84 subtrahir / hernach $\frac{1}{5}$ des Rests mit $\frac{1}{6}$ der Jahrzahl multiplicir / das Aggregat qvadrir / und das qvadrat durch 2500 dividir / so komt gleich das Qvadrat damahliger Jahrzahl / in welchem Jahre ist demnach dieselbe gebauet worden ? fac. Anno 1584.

Setz die Jahrzahl sey gewesen 1524. und vermehr $\frac{1}{6}$ aus 1524 mit $\frac{1}{5}$ aus 1524 weniger 84 / das ist / vermehr 254 mit 288 / das Aggregat qvadrir / so kommen 53512-15104 solten seyn 1524 mahl 1524 mit 2500 vermehrt / mangeln noch 4552248-96 / die dividir durch das Qvadrat der Satzung / so wird der erste Fehler 196; Weiter setz 1554 / und qvadrir 259 mahl 294. so kommen 579821316. solten 1554 mahl 15-54 seyn mit 2500 vermehrt / mangeln noch 2390766 84 die dividir durch das Qvadrat der Satzung / so wird der ander Fehler 99 Hierauff qvadrir die Satzungen weniger 84 / und procedir ferner / wie vorher geschehen.

53 Item der Altar zu S. Niclas kostet eine Summa Gülden. Wann ich 5 gr. 8 pf. davon subtrahir / das Quadrat des Rests quadrir / und vom Aggregat 43007364 subtrahir / so kommet das Quadrat der Gülden gleich zu 4778587 mahlen / wieviel kostet demnach gemeldter Altar? fac. 2186. fl. 5. gr. 8 pf.

Setz / er habe 3000. fl. 5 gr. 8 pf. gekostet / und quadrir das Quadrat der fl. so kommen 81000000000000 / davon nim 43007364. so bleiben 80999956992636. die solten 9000000 mahl 4778587 seyn / kommen. also 37992673992636 zuviel. Weiter setz 2000 fl. 5 gr. 8 pf. und operir / wie vorhin / so kommen 3114391007364 zu wenig. Hierauff nim von iedem Quadrat der fl. die helffte aus 4778587 / die Quadrata der Restanten gebrauch an stat der Satzungen. Nach erster extraction addir ½ aus 4778587. das Collect giebt das Quadrat der Gülden / daraus extrahir noch einmal Rad. qvadratam / und addir 5 gr. 8 pf.

54 Item als die Lützner Schlacht zwischen den Käyserlichen und Schwedischen vorgangen / hat man eine Jahrzahl geschrieben: Wann ich $\frac{1}{8}$ derselben cubir / den Cubum qvadrir / und die Summa des Cubi / so aus $\frac{1}{8}$ erwachsen / addir / so giebt das Collect gleich 7207440322560. in welchem Jahr ist demnach dieselbe geschehen ? fac. Anno 1632.

Setz / man habe geschrieben 1616. und qvadrir 202 mit 202 mahl 202 vermehrt / so kommen 4137105441688 zu wenig; Weiter setz 1624 und operir / wie zuvor / so kommen 2094026064804 zu wenig. Hierauff cubir die Satzungen / zu iedem Cubo thue $\frac{1}{2}$ aus 8 mit 8 mahl 8 vermehrt / das ist / 256 und qvadrir iedes Collect / so kommen an statt der ersten Satzung 17809355015683375104. und an statt der andern 18344936015857254400 nachmals procedir / wie gebräuchlich / so komen nach verrichteter division 18893872384589234176 daraus extrahir Rad. qvadratam, so kommen 4346708224. davon nimb

256/ und extrahir aus dem Rest Rad. cubicam.

55. Item das Collect der Qvadraten des Monats und Tages/ daran gemeldte Schlacht geschehen/ thut 157. Wann ich den Cubum des Tages qvadrir/und zum Aggregat 1944 addir/so kommt die Cubic Zahl desselbigen Tages zu 225 mahlen/an welchem Monats-Tage ist demnach solche Schlacht gehalten worden? fac. am 6. Novembr.

Setz/ es sey der 10. Monatstag gewesen / den cubir/ so koñen 1000/ die qvadir/ zum Qvadrat thue 1944/so kommen 100-1944/solten 225 mal 1000 seyn/ thut also der excess 776944. Weiter setz 8/uñ examinir dieselben/wie zuvor/ so kommen 14-8888 zuviel. Hierauff nim von den cubis der Satzungen ½ aus 225/ die residua qvadrir/ so kommen 3150625/ und 638-401 mit 4 zu theilen gemacht/ die behalt an statt der Satzungen/ abbrevir auch die Fehler iu 8/ nach Abtheilung extrahir Rad. qvadratã, zum Product thue 2)225

und

und extrahir aus dem Collect Rad: cubicam, das Qvadrat des Tages nim von 157/so bleiben 121/daraus extrahir Rad: qvadratam, so hastu die Monatszahl gefunden.

56 Item als die andere Leipz. Schlacht zwischen den Käyserlichen und Schwedischen gehalten worden/hat mau eine Jahrzahl geschrieben: Wann ich 1600 davon subtrahir/$\frac{1}{3}$ des Rests cubice multiplicir/ das Aggregat qvadrir/ und vom Qvadrat 46648 subtrahir/ so komt die Cubic-Zahl des gantzen Rests zu 101 mahlen/ in welchem Jahre ist demnach solche Schlacht geschehen? fac. A. 1642.

Setz zwey falsche Zahlen/ deren Cubum du von $\frac{1}{2}$ aus 729 mahl 101 nehmen mögest/ als etwann 30 und 33/ und examinir dieselben nach Erforderung der Auffgabe/ so kommen 177648 und 194724 zu wenig. Hierauf subtrahir die cubos der Satzungen von $\frac{1}{2}$ aus 73629. und behalt die quadrirten residua an statt der Satzungen/ nachmals procedir/ wie gebräuch-

brauchlich/ so kommen nach verrichteter Di-
vision 4)5557255209/ daraus extrahirt Rad. Qvad. kommen 2)74547/ thue darzu 2)73629/ das Collect dividir in den Nenner/ und extrahir Rad. cubicam.

57 Item die Cubic-Zahl des Monats/ samt dem Qvadrat des Tages/ daran jetztgedachte Schlacht geschehen/ thut 765. Wann ich das qvadrirte Qvadrat des Tages in sich selbst multiplicir/ und zum Aggregat dasselbe $10\frac{1}{2}$ mahl addir/ so kommen gleich 1693224. an welchem Monatstage ist demnach solche Schlacht geschehen? fac. am 6 Septemb.

Setz/ sie sey geschehen am 2 Monatstage/ und vermehr 2 mahl 2 mit 4 mahl 16. zum Aggregat thue $10\frac{1}{2}$ mahl 16/ so kommen 424/ solten 1693224 seyn/ mangeln also noch 1692800; Weiter setz 4 und vermehr 4 mahl 4 mit 16 mahl 256/ zum Aggregat thue $10\frac{1}{2}$ mahl 256/ so kommen 68224. mangeln also noch 1625000. Hierauff thue zu jedem qvadrirten Qvadrat der Satzungen 4)21/ und qvadrir jedes Collect

so

so kommen nach verrichteter Division 6) 27092025/daraus ziehe die Qvadratwurtzel / so kommen 4)5205. davon nim 4) 21. den Rest dividir in den Nenner / so komen 1296. daraus extrahir noch zweymahl aneinander Rad. quadratam: Endlich nim 6 mahl 6 von 765. so bleiben 729 daraus extrahir Rad. cubicam.

58 Item die Stadt Leipzig ist von Anno 1631. biß 1633 inclusivè zu 3 mahlen belägert / und mit Accord erobert / aber durch Gottes Hülffe bald wieder befreyet worden. Die Cubic-Zahl / so aus dem Collect des Monats und Tages erwächst / daran die erste Ubergabe geschehen / sampt dem Qvadrat des Tages thut 2769. und die Differentz der ersten und andern Eroberung thut 13 Monat 17 Tage / der andern und dritten aber 10 Monat weniger 10 Tage. Wann ich des Tages erster eroberung qvadrirtes Qvadrat censicè oder in sich selbst multiplicir / zum Aggregat 31250 addir / so kommt das qvadrirte Qvadrat gemeldtes Tages zu 675 mahlen / um welche

welche Zeit ist demnach/ [illegible] ge-
schehen? f. die erste am 5 Septemb. Anno 1631; die andere am 22 Octob. Anno 1632 und die dritte am 12 Augusti / Anno 1633.

59 Item auff vorige 3 Belägerunge ist die erste Schwedische erfolget / so aber nach Ablauff eines Monats weniger 6 Tage wieder auffgehoben worden. Der Tag/ daran solche Belägerung ihren Anfang genomen / übertrifft dessen Monat um 12. und thut die qvad. Cubic-Zahl ihres Collects / samt dem Qvad. der Jahrzahl 10209305. Wann ich den Tag solcher angefangenen Belägerung weniger 5 qvadrir/ das qvadrirte Qvad. in sich selbst multiplicir / und vom Aggregat 413696 subtrahir / so komt das Qvadrat in sich selbst vermehrt gleich zu 3995 mahlen/ um welche Zeit ist demnach solche Belägerung angangen? f. am 13den Januari des 1637 Jahres.

60 Item dieses Arithmetische Tractätlein habe ich gleich in dem Monat/ darinnen ich gebohren worden / und zwar noch

noch 14 Tage vor meinem Geburtstage absolviret, daß also beyde Sursolita des Monats und Tages solcher Verfertigung in einer Summa [illegible]7408 geben. Wann ich die Zahl des Tages censursolidè multiplicir / und vom Aggregat 5752236277-76 subtrahir / so bleiben gleich noch 5000-00 Sursolida übrig. Woraus erscheinet / um welche Zeit ich gebohren sey? fac.

Practic-Täfflein
in Müntz.
Eintzele Theile eines Gantzen.

1 hlr. ist . . .	$\frac{1}{2}$ pf.
	$\frac{1}{24}$ gr. $\frac{1}{504}$ fl. $\frac{1}{576}$ R.
1 pf.	$\frac{1}{12}$ gr.
	$\frac{1}{252}$ fl. $\frac{1}{288}$ R.
1 pf. 1 hl . .	$\frac{1}{8}$ gr.
	$\frac{1}{168}$ fl. $\frac{1}{192}$ R.
2 pf.	$\frac{1}{6}$ gr.
	$\frac{1}{126}$ fl. $\frac{1}{144}$ R.
3 pf. . . .	$\frac{1}{4}$ gr.
	$\frac{1}{84}$ fl $\frac{1}{96}$ R.
3 pf. 1 hlr. . .	$\frac{1}{72}$ fl.
4 pf.	$\frac{1}{3}$ gr.
	$\frac{1}{63}$ fl. $\frac{1}{72}$ R.
4 pf. 1 hlr. . .	$\frac{1}{56}$ fl.
	$\frac{1}{64}$ R.
6 pf.	$\frac{1}{2}$ gr.
	$\frac{1}{42}$ fl. $\frac{1}{48}$ R.
7 pf.	$\frac{1}{36}$ fl.
8 pf. . . .	$\frac{1}{36}$ R.
9 pf. . .	$\frac{1}{28}$ fl. $\frac{1}{32}$ R.

10 pf.

[illegible]

1 gr.	$\frac{1}{21}$ fl.	$\frac{1}{24}$ R.
1 gr. 2 pf.		$\frac{1}{18}$ fl.
1 gr. 4 pf.		$\frac{1}{18}$ R.
1 gr. 6 pf.	$\frac{1}{14}$ fl.	$\frac{1}{16}$ R.
1 gr. 9 pf.		$\frac{1}{12}$ fl.
2 gr.		$\frac{1}{12}$ R.
2 gr. 4 pf.		$\frac{1}{9}$ fl.
2 gr. 7 pf. 1 hl.		$\frac{1}{8}$ fl.
2 gr. 8 pf.		$\frac{1}{9}$ R.
3 gr.	$\frac{1}{7}$ fl.	$\frac{1}{8}$ R.
3 gr. 6 pf.		$\frac{1}{6}$ fl.
4 gr.		$\frac{1}{6}$ R.
5 gr. 3 pf.		$\frac{1}{4}$ fl.
6 gr.		$\frac{1}{4}$ R.
7 gr.		$\frac{1}{3}$ fl.
8 gr.		$\frac{1}{3}$ R.
10 gr. 6 pf.		$\frac{1}{2}$ fl.
12 gr.		$\frac{1}{2}$ R.

Einzele Theile von Theilen.

1 hllr. aus 2 pf.	$\frac{1}{4}$
3 pf.	$\frac{1}{6}$
4 pf.	$\frac{1}{8}$
1 pf. 1 hllr. aus 3 pf.	$\frac{1}{2}$
6 pf.	$\frac{1}{4}$

9 pf.

9 pf.
3 pf. aus 2 gr.
4 pf. aus 2 gr.
3 gr.
6 pf. aus 2 gr.
3 gr.
4 gr.
8 pf. aus 2 gr.
4 gr.
6 gr.
9 pf. aus 3 gr.
6 gr.
1 gr. 2 pf. aus 7 gr.
1 gr. 4 pf. aus 4 gr.
8 gr.
12 gr.
1 gr. 6 pf. aus 3 gr.
6 gr.
9 gr.
12 gr.
2 gr. 4 pf. aus 7 gr.
2 gr. 8 pf. aus 8 gr.
3 gr. 6 pf. aus 7 gr.

Zer-

Zerstreuung der Pfennige

gegen den Groschen

5 pf. in 4. 1: 3. 2.

7 pf. in 6. 1: 4. 3.

8 pf. in 6. 2: 4. 4. $\frac{2}{3}$ gr.

9 pf. in 6. 3. = $\frac{3}{4}$ gr.

10 pf. in 6. 3. 1: 6. 4. $\frac{5}{6}$ gr.

11 pf. in 6. 3. 1. 1: 6. 3. 2: 6. 4. 1.

Zerstreuung der Groschen rc. gegen den Rthlr.

5 gr. in 4. 1.

7 gr. in 6. 1.

9 gr. in 6. 3: 8. 1. $\frac{3}{8}$ R.

10 gr. in 8. 2: 6. 4 $\frac{5}{12}$ R.

11 gr. in 8. 2. 1: 8. 3.

13 gr. in 8. 4. 1: 6. 6. 1: 12. 3. 1: 12. 4. 1.

14 gr. in 12. 2. $\frac{7}{12}$ R.

15 gr. in 12. 3. $\frac{5}{8}$ R.

16 gr. in 12. 4: 4. 12: 8. 8. $\frac{2}{3}$ R.

17 gr. in 12. 4. 1: 8. 8. 1.

18 gr. in 12. 6. $\frac{3}{4}$ R.

19 gr. in 12. 6. 1.

20 gr.

20 gr. in 12. 6. 2.
8. 8. 4. 12. 8.
4. 16. . . $\frac{5}{6}$ R.
21 gr. in 12. 6. 3.
3. 18 . . $\frac{7}{8}$ R.
22 gr. in 12. 6. 3. 1.
12. 8. 2; 12. 6. 4;
8. 8. 6. . . $\frac{11}{12}$ R.
23 gr. in 12. 6. 3. 1. 1; 12. 6. 3.
2; 12. 8. 3.

Zerstreuung der Groschen gegen den Fl.

2 gr. in 3. 1. 1. 7. 1. 1.
4 gr. in 3. 1.
5 gr. in 3. 1. 1.
6 gr. in 3. 3. . . $\frac{2}{7}$ fl.
8 gr. in 7. 1.
9 gr. in 7. 1. 1; 3. 6. . $\frac{3}{7}$ fl.
10 gr. in 7. 3.
11 gr. in 7. 3. 1.
12 gr. in 7. 3. 1. 1.
3. 9 . . $\frac{4}{7}$ fl.
13 gr. in 7. 3. 3.
14 gr. in 7. 7. . . $\frac{2}{3}$ fl.

gemein.

84 in 4. 3. 7: 6. 2. 7.
88 8. 11.
90 6. 3. 5: 9. 10.
96 3. 4. 8: 4. 4. 6.
98 2. 7. 7.
99 9. 11.
100 4. 5. 5: 10. 10.
105 3. 5. 7.
108 3. 4. 9: 3. 6. 6.
110 2. 5. 11; 10. 11.
112 4. 4. 7: 8. 2. 7.
120 3. 8. 5; 4. 5. 6.
121 11. 11.
125 5. 5. 5.
126 3. 6. 7.
128 4. 4. 8; 2. 8. 8.
132 3. 4. 11.
135 3. 5. 9.
140 4. 5. 7.
144 4. 4. 9; 4. 6. 6.
147 3. 7. 7.
150 6. 5. 5.

65. 8.8 +— 1.5.30.30
5.20.40.
67. 8.8 +— 3.1.6.30.
30.1.3.21.42.9.
÷ 18.36.4.
68. 8.8 +— 4.7.10 —÷
÷ 2.8.40.20.
69. 7.10 —÷ 1.6.54.9
71. 8.9 ÷ 1.1.7.6.58.
64 ÷ 1.
73. 8.9 +— 1.1.8.64.
÷ 1.9.63.
74. 8.9 +— 2.2.9.63.
2.8.64.
76. 3.5.5. +— 1.8.9 +—
4.4.8.64.
87. 3.4.7 +— 3.9.9 +—
6.9.10 —÷ 3.6.54.
27.
127. 6.3.7. +— 1.4.4.
8 ÷ 1.8.40.80.
÷ 1.8.24.96 ÷ 1.
1.9.36.81.

217. 6.6.6 +— 1.1.9.
45.81.81.
241. 3.9.9. ÷ 3.6.8.5
+ 1.
254. 6.6.7 +— 2.4.8.
8 ÷ 2.
323. 8.8.5 +— 3.6.6.
9 ÷ 1.
443. 9.7.7 +— 2.8.8.
7 ÷ 5.
508. 8.9.7 +— 4.8.8.
8 ÷ 4.
627. 5.5.5.5. +— 2.3.5.
6.7. ÷ 3.
725. 4.6.6.5 +— 5.9.9
9 ÷ 4.
869. 4.6.6.6. +— 5.5.
5.5.7 ÷ 6.
976. 3.6.6.9 +— 4.4.
5.7.7. ÷ 4.
998. 9.10.11 +— 8.10.
10.10. ÷ 2.

E N D E.

Vierländischen Müntz:

1 Kreutzer . . . . 6 Pfennig
1 Groschen . . . . 3 Kreutzer
20 Groschen . . . . 1 Gulden
30 Groschen . . . . 1 Reichsthaler

Gewicht

32 Loth . . . . 1 Pfund
20 Pfund . . . . 1 Stein
6 Stein . . . . 1 Centner

Getraydt-maaß:

4 Metzen Heine . . . 1 Viertel
4 Viertel . . . . 1 Kreig

Getränckmaaß:

2 Seydel . . . . . ½ Pfund
4 Seydel . . . . . 1 Pfund
6 Pfund . . . . . 1 Eymer

Annotatio

Differenz zwischen der Egerischen, und Böhmisch[en] Ellen, Gewicht, Getreyd und Getränck maßen

Egr:		Böhm
5	Ellen machen	7.
10	Pfund Schwer	14
1	Maaß	1½ maß
2	Mäaß	3 maß
3	Mäaß	4½ m.
4	Mäaß oder 1. maße	6. M
1	Klaar Schut und hat 8. maße:	3 str

fr

14 – 42 –

10 2. 5.8. ... Facit

3 ... 4 ... Rest

fange an und sage: 2 von 6 bleibt 4: schreibe den hier bey Tab. und mache bey der 8 ein Punct welches hernach 9 giebt:

hernach sag 9 von 12 bleibt 3: und mach bey der 5 ein Punct:

und sag 6 von 10 bleibt 4: da must du bey einschreiben hier bey der 4 mache 10: und mach bey der 4: ein Punct: giebt